

STATISTISCHES BUNDESAMT

AGRARSTATISTISCHE ARBEITSUNTERLAGEN

Wirtschaftsjahr 1965/66

WIESBADEN 1966



(57 3381)

66-1621 e

Vorbemerkung

Die Agrarstatistischen Arbeitsunterlagen enthalten die wichtigsten Ergebnisse der Landwirtschaftsstatistik sowie einige ergänzende Angaben. Sie sind für die Bedürfnisse des Bundesministeriums und der Länderministerien für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zusammengestellt.

In der vorliegenden Ausgabe sind die neuesten agrarstatistischen Ergebnisse für das Bundesgebiet sowie für die Bundesländer mit Vergleichszahlen früherer Jahre in besonderen Abschnitten dargestellt.

Soweit Berlin oder andere Bundesländer wegen fehlender oder methodisch abweichender Zahlen nicht in das Bundesergebnis einbezogen werden konnten, ist dies bei den betreffenden Übersichten vermerkt.

Regional tiefer gegliederte Ergebnisse, die aus Raumgründen in den Agrarstatistischen Arbeitsunterlagen nicht gebracht werden können, sind seit 1961 in der "Fachserie B, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei" des Statistischen Bundesamtes (bis dahin in den Quellenbänden "Statistik der Bundesrepublik Deutschland" und in den "Statistischen Berichten") sowie in den Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter zu finden.

Hinweise auf die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes sind bei den Zahlenübersichten als Quellennachweis vermerkt. Der Quellennachweis bezieht sich auf die zuletzt ermittelten Ergebnisse. In diesem Zusammenhang sei auch auf den Band "Das Arbeitsgebiet der Bundesstatistik" (Stand Mitte 1962) verwiesen, der einen umfassenden Überblick über die amtliche Statistik vermittelt.

Abkürzungen und Zeichen

Fachserie B = Fachserie B "Land- und Forstwirtschaft, Fischerei"

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, mit denen seit 1961 die vorher in StBRD und StB erschienenen Veröffentlichungen für das Fachgebiet fortgesetzt werden. Näheres siehe am Schluß des Bandes.

Die Quellenangaben enthalten auch die Nummern der Reihen usw. und die Kurzbezeichnungen der Einzelerhebungen sowie Angaben darüber, ob es sich um Jahreshefte usw. oder Berichte handelt, und ggf. die Nummer des betreffenden Heftes oder Berichtes, z. B. Reihe 1, (Bodennutzung und Ernte) Jahreshaft; Reihe 1/II (Landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland), Bericht 18 (Getreideernte); LZ 1960 (Landwirtschaftszählung 1960), Vorbericht 28 (Die Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe).

StBRD = Statistik der Bundesrepublik Deutschland
Quellenwerk des Statistischen Bundesamtes

Die Quellenangaben enthalten auch die Nummern der Bände, z. B. StBRD 263 = Band 263 (Gartenbau und Weinbau 1960).

StB = Statistische Berichte
Berichte des Statistischen Bundesamtes mit den Ergebnissen der einzelnen Statistiken.

Die Quellenangaben enthalten auch die Nummern der Abteilungen, Reihen und Berichte, z. B. StB III/22/18 = Abteilung III (Ernährungs- und Landwirtschaftsstatistik), Reihe 22 (Technische Betriebsmittel), Bericht 18 (Verwendung von Mähreschern 1960).

WiSta = Wirtschaft und Statistik
Monatszeitschrift des Statistischen Bundesamtes

Die Quellenangaben enthalten auch Jahrgang und Erscheinungsmonat des betreffenden Heftes, z. B. WiSta 1965/11 = Jahrgang 1965, Novemberheft (mit Beitrag "Obsternte 1965").

LN = Landwirtschaftliche Nutzfläche	St = Stück
ha = Hektar	Mill. = Millionen
dz = Doppelzentner	AK = Vollarbeitskräfte
dz/ha = Doppelzentner je Hektar	PS = Pferdestärke
t = Tonne (= 10 dz)	ZK = Zugkräfteinheiten
hl = Hektoliter	GV = Großvieheinheiten
	RGV = Rauhfuttermittelgroßvieheinheiten

% = vom Hundert

- = nichts vorhanden

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle dargestellt werden kann

. = kein Nachweis vorhanden

... = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Absgeschlossen im März 1966
Erschienen im April 1966

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<u>Vorbemerkung</u>	3
<u>Hinweise und Erläuterungen zu den Zahlenreihen</u>	9
<u>Ergebnisse für das Bundesgebiet</u>	
I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet:	
A. Zahl und Fläche der Betriebe	
1. Landwirtschaftliche Betriebe 1949, 1960, 1965	18
2. Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung "Erzeugnisse der Forstwirtschaft" 1965	18
3. Besitzverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1960	19
4. Betriebe mit Waldfläche 1960	19
5. Land- und forstwirtschaftlich genutzte Kleinflächen 1961	19
6. Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft 1960	19
7. Landwirtschaftliche Betriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Struktur 1960	
a) Bodennutzung	20
b) Arbeitskräftebesatz	22
c) Viehbesatz, Zugkräftebesatz und -verwendung	24
8. Landwirtschaftliche Betriebe nach Stufen der Mechanisierung in den Hauptarbeitsbereichen 1960	26
9. Landwirtschaftliche Betriebe nach dem Mechanisierungsgrad des Gesamtbetriebes 1960	28
B. Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	
1. In den landwirtschaftlichen Betrieben (einschl. Haushalt des Betriebsinhabers) des Bundesgebietes beschäftigte Arbeitskräfte und ihre Arbeitsleistung 1964/65	30
2. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe in den Monaten des Erhebungsjahres 1960/61 (November bis Oktober)	30
3. Inhaber landwirtschaftlicher Betriebe und ihre Familienangehörigen im Bundesgebiet 1964/65 nach ihrer Beschäftigung	31
4. Arbeitskräfte und ihre Arbeitsleistung in den landwirtschaftlichen Betrieben des Bundesgebietes 1964/65 nach haupt- und nebenberuflich bewirtschafteten Betrieben und nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche	32
5. Familienfremde Arbeitskräfte und ihre Arbeitsleistung in den landwirtschaftlichen Betrieben des Bundesgebietes 1964/65 nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche	32
6. Größenklassenzugehörigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe im Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin) 1960 (Mai) und 1964 (August) - Frei hochgerechnetes Ergebnis für Stichprobenbetriebe der AKE 1964/65 -	33
7. Arbeitskräfte und ihre Arbeitsleistung in den landwirtschaftlichen Betrieben des Bundesgebietes (ohne Hamburg, Bremen und Berlin) 1964/65 und Veränderungen gegenüber 1960/61	
a) Arbeitskräfte	34
b) Arbeitsleistung	34
8. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe in den Wirtschaftsjahren	35
9. Betrieblicher Arbeitsaufwand in der Landwirtschaft - Dargestellt in Vollarbeitskräften (AK) -	
a) nach Wirtschaftsjahren und zusammengefaßten Größenklassen	35
b) In den Wirtschaftsjahren 1957/58, 1960/61, 1961/62, 1962/63, 1963/64 und 1964/65 nach Größenklassen	35
10. Altersgliederung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben (einschl. Haushalt des Betriebsinhabers) am 31. 12. 1964	36
C. Mechanisierung in den landwirtschaftlichen Betrieben	
1. Landwirtschaftliches Zugkraftgefüge	40
2. Bestand an Vierrad- und Kettenschleppern in der Land- und Forstwirtschaft	40
3. Bestand an Vierrad- und Kettenschleppern in der Landwirtschaft 1962	40
4. Bestand an Mähdrechern und Betriebe mit Melkmaschinen	40

D. Betriebe mit Anbau von Gärtengewächsen für den Verkauf 1961	
1. Zahl und Fläche der Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche	
a) Reine Gartenbaubetriebe	41
b) Gartenbaubetriebe mit Landwirtschaft	41
c) Landwirtschaftliche und sonstige Betriebe	41
d) Betriebe insgesamt	42
2. Zahl und Fläche der Betriebe nach Größenklassen der gärtnerischen Nutzfläche .	
a) Reine Gartenbaubetriebe	43
b) Gartenbaubetriebe mit Landwirtschaft	44
c) Landwirtschaftliche und sonstige Betriebe	45
d) Betriebe insgesamt	46
E. Forstbetriebe 1960	
1. Forstbetriebe nach Kulturarten	47
2. Holzbodenfläche nach Besitzarten	47
3. Holzbodenfläche nach Betriebs- und Besitzarten	47
4. Forstbetriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche	48
5. Arbeitskräfte der Forstbetriebe	48
F. Betriebe der Binnenfischerei 1962	
1. Betriebe der Seen- und Flußfischerei	49
2. Betriebe der Teichwirtschaft und Fischzucht	49
II. Bodennutzung und Ernte im Bundesgebiet	
A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten	
1. Gliederung der Wirtschafts- und Anbaufläche	50
2. Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten und von Futterpflanzen zur Saatguterzeugung	52
3. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	53
4. Erntemengen der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	54
5. Saatgutvermehrungsflächen	55
6. Anbau und Ernte von Hopfen und Tabak	56
B. Düngemittel	
Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft	
a) Nährstoffmengen	56
b) Düngerarten	56
C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse	
1. Anbau von Gemüse auf dem Freiland	57
2. Hektarerträge und Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland	58
3. Anbau und Ernte wichtiger Gemüsearten unter Glas	59
4. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen	59
5. Anbau und Erträge von Gemüsesaatgut	60
D. Obstbau	
1. Zahl der Obstbäume und Obsternte	61
2. Verwendung der Obsternte	61
E. Weinbau	
1. Anbau und Ernte	
a) Flächen des Reblandes	62
b) Im Ertrag stehendes Rebland nach Rebsorten	62
c) Im Ertrag stehendes Rebland und Weinmosternte	62
2. Weinbestände	
a) Trinkwein am 31. Dezember	63
b) Verarbeitungswein in verkehrsfähigem Zustand am 31. Dezember	63

III: Viehwirtschaft im Bundesgebiet

A. Viehbestand

1. Viehbestand insgesamt	64
2. Rinderbestand	65
3. Schweinebestand	
a) 1.000	66
b) % vom Durchschnitt 1959/64	67
c) % der jeweiligen Vorjahrszählung	68
4. Schafbestand	69
5. Ziegenbestand	69
6. Pferdebestand	70
7. Bestand an Federvieh und Bienenvölkern	70
8. Viehbestand insgesamt nach Großvieheinheiten	70
9. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz	71

B. Tierische Erzeugung

1. Erzeugung von Kuhmilch	72
2. Verwendung der Kuhmilch beim Erzeuger	72
3. Milchanelieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milchzeugnissen in Molkereien	72
4. Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft	73
5. Durchschnittliches Schlachtgewicht und Gesamtschlachtmenge von Tieren inländischer Herkunft	73
6. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft	73
7. Eierzeugung	74
8. Fettsanfall aus inländischer Erzeugung	74
9. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 1965	75
10. Geflügelschlachtermen und geschlachtetes Geflügel 1965	75
11. Geschlachtetes Geflügel nach Zubereitungsform	75

C. Schlacht tier- und Fleischbeschau 1964

Tiere inländischer Herkunft

a) Beanstandete ganze Tierkörper	76
b) Beanstandete Teile	76

Ergebnisse für die Bundesländer

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe in den Ländern

A. Zahl und Fläche der Betriebe

1. Landwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha landwirtschaftlicher Nutzfläche 1965 gegen 1960	78
2. Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung "Erzeugnisse der Forstwirtschaft" 1965	80
3. Betriebe mit Waldfläche 1960	80
4. Land- und forstwirtschaftlich genutzte Kleinflächen	80
5. Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft 1960	
a) Landwirtschaftliche Betriebe	81
b) Betriebe, die über dem Schwellenwert liegen (Vollerwerbsbetriebe)	81

B. Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

Arbeitskräfte und ihre Arbeitsleistung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1964/65 nach Ländern und Größenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche	82
---	----

C. Mechanisierung in den landwirtschaftlichen Betrieben

1. Entwicklung der Schlepperbestände in der Land- und Forstwirtschaft	84
2. Bestand an Vierrad- und Kettenschleppern in der Landwirtschaft 1962	84

D. Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen für den Verkauf 1961

a) Betriebsart	85
b) Hauptnutzung	85

c) Absatzwege	85
d) Produktionsparte	86
e) Nutzung der Unterglasanlagen	86
f) Technische Einrichtungen	86

E.F. Forst- und Binnenfischereibetriebe

1. Forstbetriebe am 1. 10. 1960	
a) Holzbodenfläche nach Besitzarten	87
b) Holzbodenfläche nach Betriebsarten	87
2. Betriebe der Seen- und Flußfischerei 1962	87
3. Betriebe der Teichwirtschaft und Fischzucht 1962	87

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern

A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

1. Grund- und Verhältniszahlen über die wichtigsten Kulturarten und Anbauflächen 1965	88
2. Gliederung der Wirtschaftsfläche nach Kulturarten und sonstigen Flächen	90
3. Anbau von Hauptfeldfrüchten	94
4. Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten	102
5. Anbau von Futterpflanzen zur Saatguterzeugung	104
6. Auswinterung der wichtigsten Fruchtarten	105
7. Anbau und Ernte von Hopfen	105
8. Anbau und Ernte von Tabak	105
9. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	106
10. Hektarerträge der landwirtschaftlichen Zwischenfrüchte	110
11. Hektarerträge von Getreide- und Hülsenfruchtstroh	111
12. Erntemengen der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	112
13. Erntemengen von Stroh	118
14. Erntemengen der landwirtschaftlichen Zwischenfrüchte	120

B. Düngemittel

Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft (Nährstoffmengen)	121
---	-----

C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

1. Anbau von Gemüse auf dem Freiland	122
2. Hektarerträge von Gemüse auf dem Freiland	128
3. Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland	133
4. Anbau ausgewählter Gemüsearten in Unterglasanlagen	139
5. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen	139

D. Obstbau

1a) Ertragsfähige Obstbäume und Obststräucher 1958 nach Standorten	140
1b) Anbauflächen von Erdbeeren für den Verkauf 1965	140
2. Obsternte	
a) Erträge je Baum, Strauch und Flächeneinheit	141
b) Erntemengen	143

E. Weinbau

1. Anbau und Ernte	
a) Im Jahre 1965 im Ertrag und nicht im Ertrag stehendes Rebland	145
b) Im Jahre 1960 im Ertrag stehendes Rebland nach Rebsorten	145
c) Rebflächen und Weinmosternte	145
2. Weinbestände	
a) Trinkwein am 31. Dezember	146
b) Verarbeitungswein am 31. Dezember	146

F. Pflanzenbestände in Baumschulen 1965	148
---	-----

III. Viehwirtschaft in den Ländern

A. Viehbestand

1. Pferdebestand	149
2. Rindviehbestand	
a) Im Dezember	150
b) Im Juni	152
3. Schweinebestand	
a) Im Dezember	154
b) Im März	155
c) Im Juni	156
d) Im September	157
4. Schaf- und Ziegenbestand	
a) Schaf- und Ziegenbestand im Dezember	158
b) Schafbestand im Juni	159
5. Bestand an Federvieh und Bienenvölkern im Dezember	160
6. Die wichtigsten Vieharten nach Bestand und Besatz je Flächeneinheit 1965	
a) Grundzahlen	161
b) Anteil am Gesamtviehbestand	161
c) Besatz je Flächeneinheit	161
7. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz 1965	162
B. Viehhaltungen nach Vieharten	163
C. Tierische Erzeugung	
1. Milcherzeugung und -verwendung	164
2. Milchertrag je Kuh nach Monaten	165
3. Milcherzeugung nach Monaten	166
4. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien 1965	166
5. Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft	167
6. Durchschnittliches Schlachtgewicht und Gesamtschlachtmenge von Tieren inländischer Herkunft	168
7. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft	170

Anhang

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes in der Fachserie B "Land- und Forstwirtschaft, Fischerei"	171
--	-----

Hinweise und Erläuterungen zu den Zahlenreihen

1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Wirtschaftseinheiten von 0,5 und mehr ha Gesamtfläche, die vom Inhaber selbständig bewirtschaftet werden und deren Fläche ganz oder teilweise als Acker-, Garten-, Obst- oder Rebland, Wiese, Weide, Baumschule, Korbweidenanlage, Wald oder Fischgewässer genutzt wird. Deputatland gehört zum Betrieb des Arbeitgebers.

Hauptproduktionsrichtung (HPR): Kennzeichnung der Betriebe nach der Erzeugnisgruppe, auf der, gemessen am Verkaufswert der Erzeugnisse (einschließlich Eigenverbrauch), das Schwergewicht der Produktion liegt.

Landwirtschaft außerhalb der Betriebe: Gemeinschaftlich genutzte Wiesen und Weiden in der Hand von Gemeinden und anderen Körperschaften des öffentlichen und privaten Rechts sowie Besitzeinheiten, deren landwirtschaftliche Nutzfläche nur aus Hutungen, Streuwiesen, Brachland oder sonstigen (nichtgenutzten) Flächen besteht. Sie wurde bei der Landwirtschaftszählung 1960 gesondert ermittelt, aber in die Darstellung der Ergebnisse - soweit nicht anders angegeben - nicht einbezogen. Bei Vergleichen mit den Ergebnissen der Landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949 ist zu beachten, daß diese die Landwirtschaft außerhalb der Betriebe einbegreifen.

Für den Markt produzierende Betriebe: Durch die Bodennutzungserhebung 1965 und die Arbeitskräfteerhebung 1964/65 erfaßte landwirtschaftliche Betriebe (einschl. Gartenbaubetriebe), deren Verkaufserlöse im allgemeinen 1 000 und mehr DM pro Jahr betragen.

Hauptberuflich bzw. nebenberuflich bewirtschaftete Betriebe: Zu den hauptberuflich bewirtschafteten Betrieben rechnen Betriebe, deren Inhaber hauptberufliche Landwirte sind, sowie Betriebe in der Hand von juristischen Personen, deren Betriebsleiter im Betrieb voll beschäftigt sind. Als nebenberuflich bewirtschaftet gelten jene Betriebe, deren Inhaber eine anderweitige Erwerbstätigkeit oder ein sonstiges betriebsfremdes Einkommen (z. B. Rente, Pension oder dgl.) als ihre Hauptunterhaltsquelle angegeben haben, sowie Betriebe in der Hand von juristischen Personen, deren Betriebsleiter im Betrieb nicht voll beschäftigt sind.

Vollerwerbsbetriebe: Zu den Vollerwerbsbetrieben rechnen im Sinne der LZ-Haupterhebung alle Betriebe mit der HPR "Erzeugnisse der Landwirtschaft" und "Erzeugnisse des Weinbaus", die über dem sogenannten "Schwellenwert" liegen. Mit "Schwellenwert" (in vollen ha LN) wird diejenige Betriebsgröße bezeichnet, in der - bezogen auf die "Richtgröße" - für mehr als die Hälfte der Betriebe mit 4 bis unter 6 Vollversorgungspersonen der landwirtschaftliche Betrieb die einzige Erwerbs- und Unterhaltsquelle für die Haushaltsmitglieder ist (1 Vollversorgungsperson = 1 Person im Alter von 14 Jahren und darüber = 2 Personen im Alter unter 14 Jahren). Die Richtgröße, die ebenso wie die Vollerwerbsbetriebe auf der Ebene der Regierungsbezirke für jedes Bodennutzungssystem gesondert festgestellt wird, gibt den durchschnittlichen Anteil der Betriebe ohne Zuerwerb an der jeweiligen Gesamtzahl der Betriebe in den Betriebsgrößeklassen (unter 20 ha LN) an, in denen dieser Anteil in den von Hektar zu Hektar abgestuften Größenklassen mit wachsender Betriebsgröße annähernd konstant ist (Berechnungsmethode siehe WiSta 1962/12 und Fachserie B, LZ 1960, Heft 10).

Abgrenzungsschema für Bodennutzungssysteme

Bodennutzungssystem	Von der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN) des Einzelbetriebes entfallen ... % auf			
	Sonderkulturen 1)	Hackfrüchte 2)	Getreide 3)	Futterbau 4)
Sonderkulturbetriebe	10 und mehr	25 und mehr ⁵⁾	.	.
Zuckerrübenbaubetriebe		25 und mehr ⁶⁾	.	.
Kartoffelbaubetriebe		25 und mehr ⁷⁾	.	.
Betr.m.gemischtem Hackfruchtba		25 und mehr	.	.
Hackfrucht-Getreidebaubetr. I		20 b. u. 25	20 u. mehr	0 b. u. 50
Hackfrucht-Getreidebaubetr. II		15 b. u. 20	20 u. mehr	0 b. u. 50
Hackfrucht-Futterbaubetriebe		15 b. u. 25	0 bis 30	50 und mehr
Getreidebaubetriebe		0 b. u. 10	50 u. mehr	0 b. u. 40
Getreide-Hackfruchtbaubetriebe	0 b. u. 10	10 b. u. 15	30 u. mehr	0 bis 60
Getreide-Futterbaubetriebe		0 b. u. 10	30 bis 60	40 bis 70
Futterbaubetriebe I		0 b. u. 15	0 b. u. 30	60 b. u. 80
Futterbaubetriebe II		0 b. u. 15	0 b. u. 20	80 und mehr
Betriebe mit gemischten Anbauverhältnissen		10 b. u. 15	20 b. u. 30	40 b. u. 60
Betriebe mit unbestimmten Anbauverhältnissen		Betriebe, die nicht unter die vorgenannten Systeme fallen		

1) Obstanlagen, Baumschulen, Rebland, Hopfen, Tabak, Heil- und Gewürzpflanzen. - 2) Kartoffeln, Zucker- und alle Arten von Futterrüben einschl. Futtermöhren zur Wurzel- und Samengewinnung, alle Futterkohlsorten und sonstigen Hackfrüchte, auch Gemüse, Gemüsesamen und andere Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und in Erwerbsgartenbaubetrieben. - 3) Alle Getreidearten einschl. Körnermais. - 4) Wiesen (einschl. Streu- und Baumwiesen), Weiden (einschl. Almen und Hutungen) und Feldfutterpflanzen (alle Kleearten, Klee gras, Luzerne, Ackerwiesen und -weiden, Serradella, Esparsette, Grünmais, Wicken und alle anderen Ackerfutterpflanzen). - 5) Hierbei mindestens 15 % der LN und 50 % der Hackfruchtfläche: Zuckerrüben. - 6) Hierbei mindestens 15 % der LN und 50 % der Hackfruchtfläche: Kartoffeln. - 7) Betriebe, die weder "Zuckerrübenbaubetriebe" (nach Anmerkung 5) noch "Kartoffelbaubetriebe" (nach Anmerkung 6) sind.

Großvieheinheiten (GV):

Verhältniszahl für die Umrechnung der einzelnen Vieharten, wobei grundsätzlich 500 kg Lebensgewicht bei ganzjähriger Haltung als Einheit gilt.

Umrechnungsschlüssel:

Pferde unter 3 Jahre	0,70 GV	Kühe, Färsen, Masttiere	1,00 GV	Ferkel	0,02 GV
Pferde 3 Jahre und älter	1,10 GV	Schafe unter 1 Jahr	0,05 GV	Läufer	0,06 GV
Kälber und Jungvieh unter 1 Jahr	0,30 GV	Schafe 1 Jahr und älter	0,10 GV	Zuchtschweine	0,30 GV
Jungvieh 1 bis unter 2 Jahre alt	0,70 GV	Ziegen	0,08 GV	Schlachtschweine	0,16 GV
Zuchtbullen u. Zugochsen 2 Jahre und älter	1,20 GV				

Rauhfutter-Großvieheinheiten (RGV):

Umrechnungsschlüssel s. unter Großvieheinheiten.

Rauhfutterfresser: Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen.

Hauptfutterfläche:

Dauergrünland, Ackerfutterbau, Futterhackfrüchte.

Zugkrafteinheiten (ZK):

Umrechnungsschlüssel für tierische Zugkraft

1 Pferd = 1,1 ZK; 1 Zugochse = 0,5 ZK; 1 Zugkuh = 0,2 ZK.

Mechanisierungsstufe:

Nachgewiesen wird der Stand der Mechanisierung in den einzelnen Arbeitsbereichen mit 4 Stufen, wobei die Stufe I den niedrigsten, die Stufe IV den derzeit höchsten Mechanisierungsgrad darstellt. Die Zuordnung erfolgt nach der Verwendung charakteristischer Leitmaschinen bzw. technischer Einrichtungen oder Maschinenkombinationen. Dabei ist es gleichgültig, ob es sich um betriebseigene oder betriebsfremde Maschinen oder Geräte handelt.

Abgrenzungsschema - mit Angabe der Leitmaschinen, - siehe Fachserie B, LZ 1960, Heft 11.

Mechanisierungsgrad des Gesamtbetriebes:

Kennziffer (in %), durch die bei der jeweiligen Mechanisierung eines Betriebes erreichte (theoretische) Arbeitersparnis gegenüber dem bei der niedrigsten Mechanisierung erforderlichen Arbeitsbedarf angegeben wird. Der Mechanisierungsgrad wird anhand der in den verschiedenen Arbeitsbereichen eines Betriebes verwandten Maschinen (unter Berücksichtigung der relativen Bedeutung der einzelnen Arbeitsbereiche) errechnet.

2. Vollarbeitskräfte in der Landwirtschaft

Der in "Vollarbeitskräften (AK)" angegebene betriebliche Arbeitsaufwand in der Landwirtschaft wurde auf der Grundlage der statistischen Angaben über Arbeitskräfte und Arbeitszeiten wie folgt berechnet:

a) Umrechnung auf "Jahreswerke"

Zunächst werden die für die Berichtsmonate ermittelten Angaben über Arbeitskräfte und deren Arbeitszeiten wie folgt auf "Monatswerke" umgerechnet, d. h. auf Maßeinheiten der Arbeitszeitleistung von Personen, die den ganzen Monat vollbeschäftigt sind:

aa) Vollbeschäftigte Arbeitskräfte: 1 Person = 1 Monatswerk

bb) Regelmäßig teilbeschäftigte Familienarbeitskräfte: Durch Umrechnung der in täglichen Stunden angegebenen Arbeitszeit auf volle Monatswerke. Sie erfolgt nach "Richtwerten" über die betriebsübliche tägliche Arbeitszeit (der vollbeschäftigten Familienarbeitskräfte), die in einer Arbeitstagebucherhebung der Forschungsgesellschaft für Agrarpolitik und Agrarsoziologie ermittelt wurde.

cc) Sonstige nicht vollbeschäftigte Arbeitskräfte: Durch Umrechnung der in vollen Tagen angegebenen Arbeitszeit auf volle Monatswerke. Hierbei wurden die monatlichen Arbeitstage der vollbeschäftigten Arbeitskräfte zugrunde gelegt (unter Anrechnung von Urlaubs- und Krankheitszeiten auf die Beschäftigungszeiten).

Aus dem Durchschnitt der Summe der "Monatswerke" in den Berichtsmonaten des Jahres ergibt sich die Zahl der "Jahreswerke", welche der Arbeitszeitleistung ganzjährig vollbeschäftigter Arbeitskräfte entsprechen.

b) Umrechnung der "Jahreswerke" auf "vollwertige Jahreswerke"

Die Umrechnung der "Jahreswerke" auf "vollwertige Jahreswerke" d. h. auf "Jahreswerke", welche der Arbeitszeitleistung von Personen entsprechen, die nach ihrem Alter voll leistungsfähig sind, erfolgt in der Weise, daß die "Jahreswerke" der über 65 Jahre alten mithelfenden Familienangehörigen jeweils mit 30 % und die "Jahreswerke" der 14 bis unter 16 Jahre alten mithelfenden Familienangehörigen und ständigen familienfremden Arbeitskräfte jeweils mit 50 % eines "vollwertigen Jahreswerkes" bewertet werden. Bei den übrigen Arbeitskräften einschl. Betriebsinhabern wird ein "Jahreswerk" als "vollwertiges Jahreswerk" angesehen.

c) Umrechnung der "vollwertigen Jahreswerke" auf "Vollarbeitskräfte (AK)"

Da die "vollwertigen Jahreswerke" auf einen Arbeitsbereich bezogen sind, der neben der Landwirtschaft auch den Privathaushalt der Betriebsinhaber umfaßt, ist für die Berechnung der "Vollarbeitskräfte (AK)" noch ein Abzug für den auf die Versorgung der Familie des Betriebsinhabers entfallenden hauswirtschaftlichen Arbeitsaufwand erforderlich. Der Abzug erfolgt in der Weise, daß zunächst für jede Betriebsgrößenklasse der von den "vollwertigen Jahreswerken" auf hauswirtschaftliche Arbeiten entfallende Anteil festgestellt wird. Diese Feststellung erfolgt durch Schätzung, in Anlehnung an die unten angegebenen Anteilsätze, die ebenfalls bei der o. a. Arbeitstagebucherhebung ermittelt wurden. Dem auf betriebliche Arbeiten entfallenden Anteil der "vollwertigen Jahreswerke" wird dann noch der "Betriebshaushalt", d. h. der hauswirtschaftliche Arbeitsaufwand für die familienfremden Arbeitskräfte in Kost und Wohnung zugeordnet; seine Schätzung erfolgt mit Hilfe von Pro-Kopf-Werten des hauswirtschaftlichen Arbeitsaufwandes, welcher sich aus dem gesamten hauswirtschaftlichen Arbeitsaufwand und der Zahl der im Haushalt der Betriebsinhaber lebenden Personen ergibt. - Die Ergebnisse über Vollarbeitskräfte wurden im Rahmen der LZ-Haupterhebung analog ermittelt, wobei jedoch nur die Ausgaben für den Berichtsmonat Mai 1960 für die Auswertung zur Verfügung standen.

Betriebsgrößenklasse nach der LN	Anteil der hauswirtschaftlichen Arbeiten am gesamten Arbeitsaufwand in %	
	männlich	weiblich
0,5 bis unter 10 ha	2,61	56,26
10 " " 20 "	2,09	55,58
20 " " 30 "	1,67	55,42
30 " " 50 "	1,19	61,00
50 und mehr ha	0,64	61,09

3. Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen für den Verkauf

Die Gartenbauerhebung 1961 erfaßte alle Betriebe - ohne flächenmäßige Einschränkung -, in denen Gemüse und Zierpflanzen einschl. Samenbau, Obst und Baumschulkulturen erwerbsmäßig angebaut werden. Einteilung der Betriebe:

a) Nach den Betriebsarten:

Reine Gartenbaubetriebe: 90 bis 100 % der Verkaufserlöse aus eigener Erzeugung stammen aus dem Gartenbau

Gartenbaubetriebe mit Landwirtschaft: 50 bis unter 90 % der Verkaufserlöse aus eigener Erzeugung stammen aus dem Gartenbau

Gartenbaubetriebe mit oder ohne Landwirtschaft: 50 % und mehr der Verkaufserlöse aus eigener Erzeugung stammen aus dem Gartenbau (Summe der vorgenannten Betriebsarten)

Landwirtschaftliche Betriebe mit Gartenbau: Unter 50 % der Verkaufserlöse aus eigener Erzeugung stammen aus dem Gartenbau

Sonstige Betriebe: Anbau außerhalb von Gartenbaubetrieben oder landwirtschaftlichen Betrieben z. B. als Nebenerwerb von Inhabern mit nichtlandwirtschaftlichem oder nichtgärtnerischem Hauptberuf.

Betriebe insgesamt: Sämtliche Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen für den Verkauf

b) Nach der Bedeutung der Produktionssparten:

Betriebe mit Hauptproduktionssparte: Auf eine Sparte entfallen 70 bis 100 % der Verkaufserlöse aus Gartenbau

Betriebe ohne Hauptproduktionssparte: Auf keine Sparte entfallen 70 % oder mehr der Verkaufserlöse aus Gartenbau

c) Nach der Haupterwerbsquelle:

Haupterwerbsquelle des Inhabers: Der erwerbsmäßige Anbau von Gartengewächsen bildet die Haupterwerbsquelle des Betriebsinhabers.

4. Weinbaubetriebe

Die Weinbaubetriebserhebung 1958 erfaßte 90 865 Betriebe mit erwerbsmäßigem Weinbau oder mit Rebflächen von 20 Ar und mehr mit zusammen 61 756 ha Rebfläche; die Bodennutzungserhebung weist für die gleiche Zeit insgesamt 74 136 ha Rebfläche nach.

5. Bodennutzung

Die einzelnen Erhebungen über die Bodennutzung waren nach dem "Gesetz über Bodennutzungserhebung und Ernteberichterstattung" vom 3. Dezember 1958 in der Regel repräsentativ und nur ausnahmsweise auf besondere Anordnung total durchzuführen. Durch das "Gesetz über Bodennutzungs- und Ernteerhebung" vom 23. Juni 1964, das dieses Gesetz inzwischen abgelöst hat, sind Total- bzw. Repräsentativerhebungen für bestimmte Jahre vorgeschrieben. Der erwerbsmäßige Anbau von Zierpflanzen wird seit 1963 nur noch alle drei Jahre ermittelt. Die Heil- und Gewürzpflanzenenerhebung wird seit 1963 (letztes Erhebungsjahr) nicht mehr weitergeführt.

Bisher wurden repräsentativ ermittelt:

- a) Die Hauptnutzungs- und Kulturarten 1959 in Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz, 1961 bis 1964 auch in Hessen, Bayern und Saarland.

- b) Der Anbau von Hauptfeldfrüchten auf dem Ackerland 1956 in Baden-Württemberg, 1957 und 1958 auch in den anderen Ländern außer Schleswig-Holstein und Saarland, 1959 auch in Schleswig-Holstein, 1961 bis 1964 auch im Saarland.
- c) Der Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten und von Futterpflanzen zur Saatguterzeugung 1959 und 1961 bis 1964 in allen Ländern außer Saarland.
- d) Die Anbauabsichten im erwerbsmäßigen Anbau von Gemüse jährlich.
- e) Der erwerbsmäßige Anbau von Gemüse, Erdbeeren und Zierpflanzen 1959, 1960, 1962, 1963, 1964 und 1965 (in den beiden letzten Jahren ohne Zierpflanzen).
- f) Der Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen 1959 bis 1963 in den Ländern mit mehr als 100 Anbauern.
- g) Die Pflanzenbestände in Baumschulen 1959 bis 1963.

Die Stadtstaaten waren an den Repräsentativerhebungen nicht beteiligt. Ihre Flächen wurden in den Jahren 1959 und 1961 bis 1964 bei den Kulturarten usw., den Hauptfeldfrüchten, den landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten und den Futterpflanzen zur Saatguterzeugung soweit möglich geschätzt und im übrigen nach der letzten Totalerhebung eingesetzt. Beim erwerbsmäßigen Gemüsebau und bei den Pflanzenbeständen in Baumschulen wurden für Hamburg und Bremen 1959 die Flächen von 1958 eingesetzt und für 1960, 1962 und 1963 Berechnungen auf Grund durchschnittlicher Anteile vorgenommen. Für 1964 verwandte Hamburg beim Gemüse die unveränderten Ergebnisse von 1961, während in Bremen und Berlin Erhebungen vorgenommen wurden. Die Angaben über die Pflanzenbestände in Baumschulen beruhen in allen drei Stadtstaaten 1964 auf speziellen Erhebungen.

Die Wirtschaftsfläche und ihre Gliederung nach Hauptnutzungs-, Kultur- und Fruchtarten wurde bisher in den Jahren 1949, 1952, 1954 bis 1957, 1960 und 1965 repräsentativ nachgeprüft und alljährlich auf Grund der festgestellten Auskunftfehler und ggf. ergänzender Anhaltspunkte durch Zu- und Abschläge berichtigt. Dabei wurde seit 1955 das im Heft 1959/60 beschriebene Berichtigungsverfahren angewandt, das jedoch 1961 teilweise durch ein verbessertes Verfahren mit mehrjähriger Berechnungsgrundlage (Regressionsverfahren) abgelöst werden konnte.

6. Hektarerträge und Erntemengen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte - ohne Hopfen und Tabak und des Grünlandes

Die angegebenen Hektarerträge stellen für Winterroggen, Winterweizen, Spätkartoffeln und teilweise (in Bayern, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz seit 1953) für Sommergerste die Ergebnisse der repräsentativ durchgeführten Besonderen Erntermittlungen dar. Für die anderen Getreidearten und die Frühkartoffeln sind größtenteils korrigierte Ergebnisse der amtlichen Ernteschätzungen aufgeführt. Die Korrekturen wurden auf Grund der Differenzen vorgenommen, die sich beim Winterroggen usw. zwischen den Ergebnissen der Besonderen Erntermittlungen und den amtlichen Schätzungen ergeben hatten. Infolge methodisch einheitlicher Durchführung dieser Korrekturen sind die betreffenden Ergebnisse ohne weiteres vergleichbar. Für die übrigen landwirtschaftlichen Feldfrüchte und das Grünland (außer Hopfen und Tabak) sind die unveränderten Ergebnisse der amtlichen Ernteschätzungen eingesetzt. Die Erntemengen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte und des Grünlandes (außer Hopfen und Tabak) sind aus den Flächen und Hektarerträgen berechnet.

7. Hektarerträge und Erntemengen von Hopfen, Tabak, Flachs und Hanf

Bei Hopfen und Tabak stellen die angegebenen Erntemengen Ergebnisse von besonderen Ermittlungen und die angegebenen Hektarerträge Ergebnisse von Durchschnittsberechnungen (auf Grund der Anbaufläche) dar.

Über Flachs und Hanf wird nicht mehr berichtet, weil der Anbau bedeutungslos geworden ist. Die letzten Angaben sind im Heft 1963/64 auf Seite 113 enthalten.

8. Gemüseanbau und -ernte

Die Angaben beziehen sich auf den erwerbsmäßigen Anbau auf dem Freiland und unter Glas, bis 1964 im Anbau unter Glas nur auf ausgewählte Arten.

9. Zahl der Obstbäume und Obsternte

Die Angaben beziehen sich auf den gesamten Obstanbau (Erwerbsanbau und Selbstversorgeranbau). Die Obsternten 1959 bis 1965 sind berechnet auf Grund z. T. ergänzter Bestandszahlen an ertragfähigen Obstbäumen nach der Zählung 1958, auf Grund z. T. ergänzter Bestandszahlen an Beerensträuchern nach der Zählung 1951 und der Erdbeeren nach den jeweiligen Jahresergebnissen der Anbauflächen von Erdbeeren im erwerbsmäßigen Anbau aus der Gemüsehaupterhebung.

10. Weinmosterträge

Die Angaben beziehen sich auf den gesamten Weinbau (Erwerbsanbau und Anbau für den Eigenbedarf).

11. Viehbestand

Die allgemeine Viehzählung im Dezember wird total, die Viehzwischenzählungen im März, Juni und September werden repräsentativ durchgeführt. In den Ländern Hamburg, Bremen und Berlin (West) und in den kreisfreien Städten und den Städten über 50 000 Einwohner findet nur die allgemeine Viehzählung, und zwar nur alle 2 Jahre (zuerst 1955), statt. Die in den kreisfreien Städten und den Städten über 50 000 Einwohner am Stichtage der in diesen Städten nicht durchgeführten Zählungen vorhandenen Tierbestände werden in der Weise errechnet, daß für jede Alters- und Geschlechtsklasse die bei der zurückliegenden Dezemberzählung ermittelten Zahlen, multipliziert mit dem Verhältnis der Landessumme ohne diese Städte am Stichtag zur Landessumme ohne diese Städte bei der zurückliegenden Dezemberzählung, eingesetzt werden. Für Hamburg werden die Bestandszahlen der Tiere mit Hilfe des für Schleswig-Holstein, für Bremen mit Hilfe des für Niedersachsen errechneten Veränderungsfaktors ermittelt.

12. Vorkriegszahlen

Die Vorkriegszahlen für die Länder und das Bundesgebiet sind als Näherungszahlen zu betrachten, da bei ihrer Berechnung die teilweise eingetretenen Verlagerungen der Grenzen nicht genau berücksichtigt werden konnten.

Für Berlin (West) liegen folgende Vorkriegszahlen vor. Da es sich nur um wenige Zahlen aus einzelnen Jahren handelt, mußte darauf verzichtet werden, sie in die betreffenden Tabellen des Bundes- und Länderteils aufzunehmen.

Vorkriegszahlen für Berlin (West)

Bundesteil Seite	Länderteil	Art	Ein- heit	Jahr		
				1935	1936	1938
50	91	Dauergrünland insgesamt	ha	967		
51	95	Getreide insgesamt	"	2 619		
51	97	Hülsenfrüchte insgesamt	"	71		
51	97	Kartoffeln insgesamt	"	717		
51	98	Hackfrüchte insgesamt	"	865		
51	101	Futterpflanzen insgesamt	"	96		
64 und 70	149	Pferde insgesamt (Dezember) . . .	1'000		10,0	8,1
65	151	Milchkühe, nur zur Milchgewinnung	"		10,2	9,4
64 und 65	151	Rindvieh insgesamt (Dezember) . .	"		11,0	10,2
64 " 66	154	Schweine insgesamt (Dezember) . .	"		11,1	12,9
64 " 69	158	Schafe insgesamt (Dezember) . . .	"		0,7	0,6
64 " 69	158	Ziegen insgesamt (Dezember) . . .	"		3,0	2,4
64 " 70	160	Federvieh, alle Arten zusammen ¹⁾	"		498,7	360,5

1). Ohne Perl- und Zwerghühner (wie auf Seite 160).

13. Ergänzende Tabellen in früheren Heften

Der nachstehende Nachweis der in früheren Jahrgängen der Agrarstatistischen Arbeitsunterlagen veröffentlichten Tabellen umfaßt nur diejenigen Tabellen, die einmalig oder in einzelnen Jahrgängen der Agrarstatistischen Arbeitsunterlagen nachgewiesen wurden. Dabei ist der Jahrgang angegeben, in dem die betreffenden Ergebnisse letztmalig erschienen sind. Z. T. wurden die betreffenden Ergebnisse in vorausgehenden Jahrgängen in abweichender Abgrenzung (Größenklassen, Merkmale, Gebietsstand) dargestellt:

Titel	Jahrgang	Seite
Ergebnisse für das Bundesgebiet		
I. A. Zahl und Fläche der Betriebe		
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt 1949	1958/59	11
Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft	1960/61	14/15
a) Bodennutzungssysteme auf der Grundlage des Einzelbetriebes 1949		
b) Bodennutzungssysteme auf der Grundlage der landwirtschaftlichen Nutzfläche der einzelnen Gemeinde ("Gemeindehof") 1953		
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach dem Umfang der landwirtschaftlichen Nutzfläche 1960	1961/62	15
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach dem Umfang der Waldfläche 1960	"	16
Landwirtschaftliche Kleinbetriebe und Kleingärten unter 0,5 ha Gesamtfläche 1950	1963/64	16
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe und Landwirtschaft außerhalb der Betriebe insgesamt 1960	1964/65	17
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftliche Nutzfläche 1949, 1960 bis 1964	"	17
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Hauptbetriebsarten 1960	"	18
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Bodennutzungssystemen 1960 gegen 1949	"	19
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche nach Hauptkultur- und Fruchtarten sowie nach der Zahl der Teilstücke 1960	"	22
Pachtverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben 1960	"	23
Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1960	"	24
Wohn- und Wirtschaftsgebäude der landwirtschaftlichen Betriebe nach ihrer Verwendung und ihrem Alter 1960	"	25
B. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe		
Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Juli 1956	1956/57	14/15
Familienarbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1939, 1949, 1953 und 1954	1957/58	16
Familienfremde Arbeitskräfte unter den ständigen Arbeitskräften der landwirtschaftlichen Betriebe 1949	"	16
Arbeiter, Angestellte und Beamte in der Wirtschaftsabteilung Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei, Forst- und Jagdwirtschaft und Fischerei 1938 und 1948 bis 1957	"	16
Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Wirtschaftsjahr 1957/58	1961/62	18/19
Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1960	"	20
Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe in den Monaten der Erhebungsjahre 1956/57 (Wirtschaftsjahr) und 1960/61 (November bis Oktober)	1962/63	18/19
Altersgliederung der Arbeitskräfte in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben im Mai 1960	"	22/23
Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1960	"	24
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach der Zahl der ständigen Arbeitskräfte im Mai 1960	1963/64	25
a) Nach der Zahl der ständigen Arbeitskräfte überhaupt		
b) Nach der Zahl der ständigen Familienarbeitskräfte		
Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1960/61 (Durchschnitt der Monate des Erhebungsjahres November 1960 bis Oktober 1961)	1964/65	26/27
Arbeitsaufwand in den Forstbetrieben 1960/61	"	27
Arbeitsaufwand in den landwirtschaftlichen Betrieben 1960/61	"	28

Titel	Jahrgang	Seite
Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach haupt- und nebenberuflich Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft im Mai 1960	1964/65	29
Inhaber der landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Familienangehörigen im Mai 1960		
a) Nach ihrer Stellung zum Erwerbsleben	"	30
b) Nach ihrer überwiegenden Unterhaltsquelle	"	30
Für den Markt produzierende land- und forstwirtschaftliche Betriebe und deren betriebliche Arbeitskräfte im Mai 1960 nach Hauptbetriebsgruppen	"	31
Unternehmen und Beschäftigte im Bereich der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei (Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1960 und der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung 1961)	"	31
Fachliche Vorbildung der Betriebsleiter und der Hausfrauen in den landwirtschaftlichen Betrieben im Mai 1960	"	32
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Werkwohnungen		
a) Landwirtschaftliche Betriebe	"	32
b) Forstbetriebe	"	32
Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, die Beiträge zur Altershilfe für Landwirte zahlen, nach ihrer überwiegenden Unterhaltsquelle im Mai 1960	"	32
C. Mechanisierung in den landwirtschaftlichen Betrieben		
Zahl der betriebseigenen Einachsschlepper und Bodenfräsen nach Leistungsklassen	1956/57	17
Zahl der Betriebe, die Einachsschlepper und Bodenfräsen benutzten 1949 und 1953	1957/58	18
Zahl der Betriebe, die Schlepper benutzten 1949 und 1953	"	19
Zahl der betriebseigenen Schlepper nach Leistungsklassen 1949, 1953 und 1954	"	19
Entwicklung der Zweiachs- und Kettenschlepper in der Landwirtschaft nach Betriebsgrößenklassen 1953 bis 1959	1961/62	22
Verwendung von Zug- und Antriebsmaschinen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1960	1964/65	34
Neuzulassungen und Umschreibungen der Zweiachs- und Kettenschlepper 1962	"	34
Technische Einrichtungen und Geräte in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1960	"	34
Verwendung von betriebseigenen Arbeitsmaschinen und Geräten in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1960	"	35
Betriebe mit Verwendung von Arbeitsmaschinen und Geräten im überbetrieblichen Einsatz 1960	"	36
Verwendung von Mähdreschern	"	36
D. Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen für den Verkauf 1961		
Betriebe mit Angaben über Apfelsorten	"	44
II. A. Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen	"	53
D. Weinbau, Ergebnisse der Weinbaubetriebserhebung 1958	"	59
Ergebnisse für die Länder des Bundesgebietes		
A. Zahl und Fläche der Betriebe		
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche 1949	1959/60	49
Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche 1960 gegenüber 1949	1960/61	52/53
Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft		
a) Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft auf der Grundlage des Einzelbetriebes 1949	"	54
b) Bodennutzungssysteme auf der Grundlage der landwirtschaftlichen Nutzfläche der einzelnen Gemeinde (Gemeindehof) 1953	"	55
Landwirtschaftliche Kleinbetriebe und Kleingärten unter 0,5 ha Gesamtfläche 1950 und 1961	1963/64	72
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Hauptbetriebsarten und Landwirtschaft außerhalb der Betriebe 1960	1964/65	74/75
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach den Besitzverhältnissen 1960	"	76/77

Titel	Jahrgang	Seite
Landwirtschaftliche Betriebe mit ausschließlich Eigenland, Pachtland oder diesen beiden Besitzarten 1960	1964/65	79
Gegen Geld gepachtete Einzelgrundstücke und Höhe der Pachtvergütung 1960	"	79
Gegen Geld gepachtete landwirtschaftliche Betriebe und Familienpachtungen 1960	"	80
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche nach der Zahl der Teilstücke 1960	"	80
Wohn- und Wirtschaftsgebäude der landwirtschaftlichen Betriebe nach ihrer Verwendung und ihrem Alter 1960	"	81
B. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe		
Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Wirtschaftsjahr 1957/58	1961/62	62/63
Altersgliederung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Mai 1960	1962/63	66/67
Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, die Beiträge zur Altershilfe für Landwirte zahlen, nach ihrer überwiegenden Unterhaltquelle im Mai 1960	1963/64	75
Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach haupt- und nebenberuflich Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft im Mai 1960	1964/65	82
Fachliche Vorbildung der Betriebsleiter und der Hausfrauen in den landwirtschaftlichen Betrieben im Mai 1960	"	83
Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1960/61 (Durchschnitt der Monate des Erhebungsjahres November 1960 bis Oktober 1961)	"	84/85
C. Mechanisierung in den landwirtschaftlichen Betrieben		
Bestand an betriebseigenen Zweiachs- und Kettenschleppern in der Landwirtschaft 1960	1963/64	79
Verwendung von Mähdreschern	1964/65	86
Gemeinschaftsgefrieranlagen 1960	"	86

I. LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE IM BUNDESGBIET

A. Zahl und Fläche der Betriebe

1. Landwirtschaftliche Betriebe 1949, 1960, 1965 ⁴⁾

Landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha	1949 ¹⁾		1960 ²⁾			1965 ³⁾			Zu- (+) oder Abnahme (-) 1965 gegen 1960	
	absolut	%	absolut	%	% ⁴⁾	absolut	%	% ⁴⁾	absolut	%
Zahl der Betriebe										
0,5 - 1	292 090	15,1	232 460	14,4	79,6	199 193 ⁵⁾	13,7	68,2	- 33 267	- 14,3
1 - 2	305 897	15,8	230 368	14,2	75,3	193 954 ⁶⁾	13,4	63,4	- 36 414	- 15,8
2 - 5	553 490	28,5	387 069	23,9	69,9	321 849	22,2	58,1	- 65 220	- 16,9
5 - 7,5	250 304	12,9	197 399	12,2	78,9	165 287	11,4	66,0	- 32 112	- 16,3
7,5 - 10	153 538	7,9	145 618	9,0	94,8	127 109	8,8	82,8	- 18 509	- 12,7
10 - 15	171 838	8,9	188 172	11,6	109,5	183 453	12,6	106,8	- 4 719	- 2,5
15 - 20	84 446	4,3	98 298	6,1	116,4	108 641	7,5	128,7	+ 10 343	+ 10,5
20 - 30	72 103	3,7	79 162	4,9	109,8	89 323	6,1	123,9	+ 10 161	+ 12,8
30 - 50	40 307	2,1	42 853	2,7	106,3	45 679	3,1	113,3	+ 2 826	+ 6,6
50 - 100	12 620	0,7	13 672	0,8	108,3	14 371	1,0	113,9	+ 699	+ 5,1
100 u.m.	2 971	0,1	2 639	0,2	88,8	2 745	0,2	92,4	+ 106	+ 4,0
Zusammen	1 939 604	100	1 617 710	100	83,4	1 451 604	100	74,8	- 166 106	- 10,3
Landwirtschaft außerh.d.Betriebe	.	.	17 497	.	.	21 888	.	.	+ 4 391	+ 25,1
Landwirtschaftliche Nutzfläche in ha										
0,5 - 1	208 062	1,5	165 656	1,3	79,6	141 590	1,1	68,1	- 24 066	- 14,5
1 - 2	442 629	3,3	331 803	2,5	75,0	277 746	2,1	62,7	- 54 057	- 16,3
2 - 5	1 832 847	13,6	1 290 174	9,9	70,4	1 071 155	8,2	58,4	- 219 019	- 17,0
5 - 7,5	1 533 570	11,4	1 219 515	9,3	79,5	1 020 397	7,9	66,5	- 199 118	- 16,3
7,5 - 10	1 325 336	9,8	1 263 744	9,6	95,4	1 103 764	8,5	83,3	- 159 980	- 12,7
10 - 15	2 090 921	15,5	2 301 910	17,6	110,1	2 253 038	17,4	107,8	- 48 872	- 2,1
15 - 20	1 449 910	10,8	1 688 572	12,9	116,5	1 870 123	14,4	129,0	+ 181 551	+ 10,8
20 - 30	1 737 368	12,9	1 903 553	14,5	109,6	2 144 083	16,5	123,4	+ 240 530	+ 12,6
30 - 50	1 505 392	11,2	1 600 944	12,2	106,3	1 700 786	13,1	113,0	+ 99 842	+ 6,2
50 - 100	817 161	6,0	884 464	6,8	108,2	929 932	7,2	113,8	+ 45 468	+ 5,1
100 u.m.	544 079	4,0	450 137	3,4	82,7	469 234	3,6	86,2	+ 19 097	+ 4,2
Zusammen	13 487 275	100	13 100 472	100	97,1	12 981 848	100	96,3	- 118 624	- 0,9
Ø LN je Betrieb	6,95	-	8,09	-	-	8,94	-	-	+ 0,85	+ 10,5
Landwirtschaft außerh.d.Betriebe	.	.	134 145	.	.	110 035	.	.	- 24 110	- 18,0

⁴⁾ Landwirtschaftliche Betriebe ohne Betriebe mit der HPR "Erzeugnisse der Forstwirtschaft".

1) Ergebnisse der Landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949; einschl. "Landwirtschaft außerhalb der Betriebe"; die Betriebe mit der HPR "Erzeugnisse der Forstwirtschaft" sind nach dem Stand von 1960 abgesetzt. 2) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung vom 31.5.1960. 3) Ergebnisse der Bodennutzungserhebung 1965. 4) 1949 = 100. 5) Darunter 31 779 Betriebe mit Marktproduktion. 6) Darunter 62 078 Betriebe mit Marktproduktion.

Quelle: Fachserie B, LZ 1960, Heft 4 und 12; für 1965 Reihe 5/I.

2. Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung „Erzeugnisse der Forstwirtschaft“ 1965 ⁴⁾

Waldfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		davon						Zu- (+) oder Abnahme (-) 1965 gegen 1960	
			Staatsforsten			Körperschafts- und Privatforsten ¹⁾				
	absolut	%	absolut	%	% ¹⁾	absolut	%	% ¹⁾	absolut	%
Zahl der Betriebe										
0,01 - 50	72 884	87,0	333	23,8	0,5	72 551	88,1	99,5	+ 1 773	+ 2,5
50 - 200	6 603	7,9	95	6,8	1,4	6 508	7,9	98,6	- 11	- 0,2
200 - 500	2 417	2,9	109	7,8	4,5	2 308	2,8	95,5	- 61	- 2,5
500 - 1 000	772	0,9	125	9,0	16,2	647	0,8	83,8	+ 2	+ 0,3
1 000 u.m.	1 091	1,3	735	52,6	67,4	356	0,4	32,6	- 12	- 1,1
Zusammen	83 767	100	1 397	100	1,7	82 370	100	98,3	+ 1 691	+ 2,1
Waldfläche in ha										
0,01 - 50	402 498	7,8	3 617	0,1	0,9	398 881	13,3	99,1	+ 6 317	+ 1,6
50 - 200	689 489	13,4	10 135	0,5	1,5	679 354	22,7	98,5	- 1 063	- 0,2
200 - 500	746 341	14,6	36 197	1,7	4,8	710 144	23,7	95,2	- 17 028	- 2,2
500 - 1 000	537 702	10,5	93 331	4,4	17,4	444 371	14,8	82,6	+ 1 545	+ 0,3
1 000 u.m.	2 754 378	53,7	1 990 142	93,3	72,3	764 236	25,5	27,7	- 14 955	- 0,5
Zusammen	5 130 408	100	2 133 422	100	41,6	2 996 986	100	58,4	- 25 184	- 0,5
Ø der Waldfläche je Betrieb	61,2	-	1 527,1	-	-	36,4	-	-	- 1,6	- 2,5

⁴⁾ Ergebnisse der Bodennutzungserhebung 1965.

1) Insgesamt = 100

Quelle: Fachserie B, Reihe 5/I.

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet - A. Zahl und Fläche der Betriebe

3. Besitzverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1960 ^{*)}

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Betriebsfläche von ... bis unter ... ha						
			0,5 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 - 100	100 u.m.
Land- u. forstw. Betriebe insgesamt									
Betriebe	Anzahl	1 761 777	507 479	396 637	341 005	305 560	168 797	28 889	13 410
Betriebsfläche	1 000 ha	21 381,2	549,5	1 315,4	2 466,9	4 300,9	4 974,3	1 922,7	5 851,5
Veränderung 1960 gegen 1949 ¹⁾									
Betriebe	%	- 14,2	- 17,6	- 26,8	- 16,5	+ 8,2	+ 5,8	- 1,6	- 8,1
Betriebsfläche	%	- 3,6	- 18,2	- 26,7	- 15,0	+ 9,2	+ 4,8	- 1,8	- 5,3
Land- u. forstw. Betriebe mit eigenem Land									
Betriebe	Anzahl	1 668 899	481 405	379 253	326 035	288 412	154 814	26 287	12 693
Betriebsfläche	1 000 ha	20 224,0	523,0	1 260,9	2 357,6	4 054,2	4 556,0	1 751,5	5 720,8
Eigenland	1 000 ha	18 173,1	433,2	993,9	1 876,3	3 397,6	4 182,6	1 647,6	5 636,9
Veränderung 1960 gegen 1949 ¹⁾									
Betriebe	%	- 13,5	- 13,8	- 25,9	- 17,1	+ 5,8	+ 1,9	- 4,5	- 7,6
Eigenland	%	- 6,5	- 5,7	- 23,6	- 18,6	+ 0,5	- 2,5	- 6,5	- 4,9
Land- u. forstw. Betriebe mit Pachtland									
Betriebe	Anzahl	924 208	177 287	230 203	233 187	196 191	74 921	9 769	2 650
Betriebsfläche	1 000 ha	8 797,9	205,9	781,0	1 693,2	2 719,7	2 135,7	646,1	616,4
Pachtfläche	1 000 ha	3 133,9	103,9	303,5	570,7	891,6	785,7	273,1	205,4
Veränderung 1960 gegen 1949 ¹⁾									
Betriebe	%	- 20,7	- 47,2	- 36,2	- 11,3	+ 35,3	+ 46,5	+ 29,0	- 5,6
Pachtfläche	%	+ 17,2	- 47,0	- 33,9	+ 0,2	+ 61,8	+ 72,8	+ 41,7	- 17,7

^{*)} Ergebnis der Landwirtschaftszählung vom 31.5.1960. -

1) 1949: einschl. Landwirtschaft außerhalb der Betriebe.

Quelle: Fachserie B, LZ 1960, Heft 3, WiSta 1962/2.

4. Betriebe mit Waldfläche 1960 ^{*)}

Merkmal	Insgesamt	Waldfläche von ... bis unter ... ha								
		0 - 2	2 - 5	5 - 20	20 - 50	50 - 100	100 - 200	200 - 500	500 - 1 000	1 000 u.m.
Betriebe	677 104	422 811	135 507	90 608	14 927	5 045	3 566	2 707	823	1 110
Waldfläche	7 021 459	295 317	419 391	822 301	445 806	352 829	500 864	832 133	573 526	2 779 292

^{*)} Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche. Ergebnis der Landwirtschaftszählung vom 31.5.1960. Weitere Ergebnisse s. Forsterhebung 1961 S. 47.

Quelle: Fachserie B, LZ 1960, Heft 4; WiSta 1962/6.

5. Land- und forstwirtschaftlich genutzte Kleinflächen 1961 ^{*)}

Gesamt- fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt			darunter mit							
				Gartenland		Ackerland		Rebland		Wald	
	Haus- halte	Gesamt- fläche	landw. ¹⁾ Nutzfl.	Haus- halte	Garten- fläche	Haus- halte	Acker- fläche	Haus- halte	Reb- fläche	Haus- halte	Wald- fläche
- 0,03	1 534,2	20,5	17,3	1 523,3	17,1	13,0	0,1	0,5	0,0	0,5	0,0
0,03 - 0,05	939,9	35,7	28,2	929,4	27,3	22,2	0,5	1,3	0,0	0,7	0,0
0,05 - 0,1	1 557,8	109,0	81,8	1 530,4	76,7	68,1	2,9	5,6	0,3	3,3	0,1
0,1 - 0,5	1 503,0	308,2	246,7	1 388,1	142,7	377,0	67,6	40,6	4,9	41,9	7,5
Zusammen	5 534,9	473,4	374,0	5 371,2	263,8	480,4	71,2	48,0	5,2	46,3	7,6

^{*)} Erhebung im Rahmen der Volks- und Berufszählung 1961 über Haushalte, die eine Gesamtfläche unter 0,5 ha bewirtschaften. - 1) Haushalte mit landw. Nutzfläche: insg.: 5 520 220.

Quelle: Fachserie B, KE 1961, Heft.

6. Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft 1960 ^{*)}

Bezeichnung	Betriebe	Landw. Nutzfl.	Betriebe mit landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha							Betriebe, die über dem Schwellenwert liegen 1)
	insgesamt		2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 u.m.			
	Anzahl	1 000ha	Anzahl							
Sonderkulturbetriebe	35 281	217,8	21 177	9 700	3 403	839	162	20 474		
Zuckerrübenbaubetriebe	14 961	323,3	1 408	3 110	5 944	3 312	1 187	12 713		
Kartoffelbaubetriebe	39 545	427,5	17 541	9 506	7 865	3 564	1 069	18 318		
Betr.m.gem.Hackfruchtbau 2)	34 390	355,6	11 434	11 096	9 025	2 335	500	19 300		
Hackfrucht-Getreidebaubetr.I	98 370	1 047,6	35 061	29 744	23 716	8 099	1 750	48 534		
Hackfrucht-Getreidebaubetr.II	177 919	1 825,9	55 492	61 244	45 180	14 011	1 992	89 291		
Hackfrucht-Futterbaubetriebe	58 796	443,3	31 659	14 434	9 094	3 277	332	20 146		
Getreide-Hackfruchtbaubetriebe	226 255	2 723,1	50 023	74 123	71 809	27 612	2 688	134 183		
Getreide-Futterbaubetriebe	87 609	1 353,8	15 795	21 990	27 436	20 182	2 206	57 073		
Futterbaubetriebe I	189 813	1 907,2	66 418	58 251	44 786	18 909	1 449	80 325		
Futterbaubetriebe II	96 899	928,7	41 446	24 922	20 514	9 101	916	36 072		
Betr.m.gem.Anbauverhältn.	34 728	313,6	13 501	11 509	6 851	2 609	258	13 331		
Betr.m.unbest.Anbauverhältn. 3)	42 502	627,2	14 286	9 516	9 424	7 581	1 695	22 364 4)		
Zusammen	1 137 068	12 494,6	375 241	339 145	285 047	121 431	16 204	572 124		

^{*)} Ergebnis der Landwirtschaftszählung vom 31.5.1960 - Landwirtschaftl. Betriebe mit 2 und mehr ha landwirtschaftl. Nutzfläche ohne Betriebe der HPR Gemüse, Obst, Baumschul- und andere Gartenbauerzeugnisse. Abgrenzungsschema für Bodennutzungssysteme s. Erläuterungen S. 10. - 1) Vollerwerbsbetriebe; s. Erläuterungen S. 9. - Bundesgebiet ohne Berlin. - 2) Ohne Zuckerrüben- und Kartoffelbaubetriebe. - 3) Einschl. der Getreidebaubetriebe. - 4) Darunter 11 043 Getreidebaubetriebe.

Quelle: Fachserie B, LZ 1960, Heft 2 und 10; WiSta 1962/6 und 12.

7. Landw. Betriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Struktur 1960^{*)}

a) Bodennutzung

Landw. Nutzfl. von ... bis unter ... ha	Landw. Betriebe	Landw. Nutzfläche	Ackerland							Dauergrünland	Hauptfutterfläche	Hauptfutterfläche je RGV
			insgesamt	Getreide	Hackfrüchte 1)				Futtermischpflanzen			
					insgesamt	darunter						
						Kartoffeln	Zuckerrüben					
Anzahl	ha	% der landw. Nutzfläche							ha			

Sonderkulturbetriebe²⁾

unter 10	15 502	86 514	51 261	59,3	32,6	16,0	7,9	2,9	8,9	17,8	31,7	0,5
10 - 20	3 077	40 477	28 022	69,2	39,4	17,6	7,0	6,3	9,6	11,4	25,5	0,5
20 - 50	549	15 358	10 207	66,5	39,5	14,0	5,3	5,9	8,5	13,7	25,0	0,6
50 u.mehr	78	5 733	3 194	55,7	32,3	11,3	4,6	3,8	7,6	17,0	27,7	0,7
Zusammen	19 606	148 082	92 684	62,6	35,2	16,1	7,3	4,2	9,0	15,6	29,2	0,5

Zuckerrübenbaubetriebe

unter 10	2 310	19 343	17 395	89,9	51,7	32,8	6,3	22,4	5,4	8,7	18,2	0,3
10 - 20	5 933	84 952	76 058	89,5	53,8	30,9	5,2	22,2	4,8	9,5	17,5	0,3
20 - 50	3 289	98 727	88 290	89,4	55,6	30,2	4,6	23,1	3,3	9,7	14,8	0,3
50 u.mehr	1 181	109 337	99 330	90,8	55,9	30,3	3,5	22,7	2,7	8,1	11,8	0,2
Zusammen	12 713	312 359	281 073	90,0	55,0	30,6	4,5	22,7	3,6	9,0	14,7	0,3

Kartoffelbaubetriebe

unter 10	5 919	46 640	36 949	79,2	40,1	31,7	22,1	2,2	7,1	19,8	34,0	0,5
10 - 20	7 812	107 757	83 766	77,7	40,8	31,7	21,7	4,1	5,0	21,5	32,2	0,5
20 - 50	3 525	108 032	82 952	76,8	42,3	31,3	20,6	6,6	2,9	22,5	29,3	0,6
50 u.mehr	1 062	86 492	69 194	80,0	44,1	31,2	20,7	7,7	3,6	19,1	25,4	0,5
Zusammen	18 318	348 921	272 861	78,2	42,0	31,4	21,2	5,5	4,3	21,0	29,9	0,5

Betriebe mit gemischtem Hackfruchtbau

unter 10	7 429	59 450	50 067	84,2	42,9	30,4	11,3	7,9	10,6	14,4	33,9	0,4
10 - 20	9 032	122 495	103 747	84,7	44,8	30,1	11,1	9,6	9,5	14,3	31,1	0,4
20 - 50	2 337	67 507	53 271	78,9	42,5	30,4	11,3	10,5	5,5	20,2	30,4	0,5
50 u.mehr	502	47 300	38 555	81,5	42,8	31,6	10,8	11,4	4,2	17,4	24,4	0,5
Zusammen	19 300	296 752	245 640	82,8	43,6	30,5	11,2	9,8	8,0	16,2	30,4	0,4

Hackfrucht - Getreidebaubetriebe I

unter 10	15 031	125 887	97 345	77,3	44,1	22,2	11,3	3,6	10,7	21,5	39,5	0,5
10 - 20	23 674	325 345	251 794	77,4	46,1	22,2	10,5	5,6	8,8	21,7	36,6	0,5
20 - 50	8 094	236 520	178 118	75,3	46,7	22,3	10,0	7,8	5,9	23,9	33,8	0,5
50 u.mehr	1 735	151 869	119 691	78,8	49,7	22,5	8,2	10,6	4,1	20,0	26,5	0,5
Zusammen	48 534	839 621	646 948	77,1	46,6	22,3	10,1	6,8	7,4	22,0	34,4	0,5

Hackfrucht - Getreidebaubetriebe II

unter 10	28 230	238 218	172 168	72,3	44,3	17,3	9,6	1,3	10,4	26,7	43,7	0,5
10 - 20	45 105	617 256	448 732	72,7	45,9	17,3	9,0	2,5	9,3	26,4	41,7	0,5
20 - 50	13 973	399 747	284 666	71,2	46,2	17,3	8,4	4,2	7,1	27,9	39,6	0,6
50 u.mehr	1 983	171 870	127 336	74,1	47,5	17,4	6,9	6,4	5,7	24,7	33,5	0,6
Zusammen	89 291	1 427 091	1 032 902	72,4	45,9	17,3	8,7	3,2	8,4	26,7	40,5	0,5

Hackfrucht - Futterbaubetriebe

unter 10	7 461	59 638	28 373	47,6	24,3	17,7	10,7	0,5	5,4	51,5	63,3	0,7
10 - 20	9 068	124 757	57 223	45,9	24,6	17,8	10,7	0,8	3,4	53,3	62,7	0,7
20 - 50	3 283	93 857	42 585	45,4	25,2	17,7	10,7	1,7	2,4	54,0	61,4	0,7
50 u.mehr	334	22 966	10 620	46,2	25,3	17,7	10,9	2,7	2,8	52,4	58,9	0,8
Zusammen	20 146	301 218	138 801	46,1	24,8	17,7	10,7	1,2	3,4	53,1	62,2	0,7

+) Ergebnis der Landwirtschaftszählung vom 31. 5. 1960; nur Vollerwerbsbetriebe (vgl. "Hinweise und Erläuterungen zu den Zahlenreihen" - Seite 9); Bundesgebiet ohne Berlin.- 1) Einschl. Gemüse und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau.- 2) Nur "Sonderkulturbetriebe" von Hessen (ohne Reg.-Bez. Kassel), Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland.

Quelle: Fachserie B, LZ 1960, Hefte 10 und 11.

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet - A. Zahl und Fläche der Betriebe

7. Landw. Betriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Struktur 1960

a) Bodennutzung

Landw. Nutzfl. von ... bis unter ... ha	Landw. Be- triebe	Landw. Nutz- fläche	Ackerland						Dauer- grün- land	Haupt- futter- fläche	Haupt- futter- fläche je RGV
			insgesamt	Ge- treide	Hackfrüchte 1)			Futter- pflan- zen			
					ins- gesamt	darunter					
						Kar- toffeln	Zucker- rüben				
Anzahl	ha	% der landw. Nutzfläche							ha		

Getreidebaubetriebe

unter 10	1 081	9 374	7 167	76,5	61,6	7,3	4,1	0,2	7,0	22,5	32,4	0,5
10 - 20	4 596	67 616	51 504	76,2	60,1	7,7	3,7	0,3	7,6	22,9	34,3	0,5
20 - 50	4 560	134 631	102 861	76,4	59,9	7,2	2,8	0,8	7,4	22,8	33,9	0,6
50 u.mehr	806	66 085	52 092	78,8	59,8	6,0	2,0	1,7	7,0	20,3	29,7	0,6
Zusammen	11 043	277 706	213 624	76,9	60,0	7,1	2,9	0,9	7,3	22,2	33,0	0,6

Getreide - Hackfruchtbaubetriebe

unter 10	32 171	275 254	177 637	64,5	41,8	12,7	7,5	0,3	9,8	34,4	49,2	0,6
10 - 20	71 742	1 005 870	660 005	65,6	43,3	12,6	7,0	0,7	9,4	33,6	48,1	0,6
20 - 50	27 599	772 849	505 918	65,5	44,1	12,4	6,2	1,6	8,2	33,8	46,7	0,6
50 u.mehr	2 671	218 737	151 589	69,3	45,6	12,5	4,6	3,8	7,1	29,6	40,1	0,6
Zusammen	134 183	2 272 710	1 495 149	65,8	43,6	12,5	6,6	1,3	8,9	33,4	47,0	0,6

Getreide - Futterbaubetriebe

unter 10	7 426	64 118	34 747	54,2	37,1	8,1	4,9	0,1	8,8	44,9	56,9	0,6
10 - 20	27 260	393 865	220 147	55,9	38,3	7,9	4,5	0,1	9,4	43,4	56,3	0,7
20 - 50	20 180	589 380	335 830	57,0	39,4	7,3	3,4	0,3	9,4	42,3	55,4	0,7
50 u.mehr	2 207	153 663	87 612	57,0	39,5	6,1	2,2	0,8	8,2	42,0	53,3	0,7
Zusammen	57 073	1 201 026	678 336	56,5	38,9	7,4	3,7	0,3	9,2	42,8	55,5	0,7

Futterbaubetriebe I

unter 10	15 375	136 602	50 261	36,8	21,6	8,7	5,7	0,1	6,4	62,4	71,8	0,7
10 - 20	44 584	620 856	227 264	36,6	22,1	8,5	5,3	0,1	5,9	62,7	71,7	0,7
20 - 50	18 896	537 134	188 623	35,1	22,4	7,7	4,2	0,2	4,5	64,1	71,9	0,8
50 u.mehr	1 470	104 434	35 883	34,4	22,4	6,6	3,4	0,5	4,0	64,5	71,2	0,8
Zusammen	80 325	1 399 026	502 031	35,9	22,2	8,1	4,8	0,2	5,3	63,3	71,8	0,7

Futterbaubetriebe II

unter 10	6 183	51 515	3 633	7,1	4,1	1,9	1,7	0,0	0,9	92,8	93,9	0,7
10 - 20	19 927	280 796	27 817	9,9	5,8	2,3	1,7	0,0	1,8	89,5	91,9	0,8
20 - 50	9 059	255 976	26 372	10,3	6,7	2,0	1,3	0,0	1,5	89,1	91,1	0,9
50 u.mehr	903	71 776	4 524	6,3	4,0	1,1	0,7	0,0	1,0	93,0	94,4	1,4
Zusammen	36 072	660 063	62 346	9,4	5,8	2,0	1,4	0,0	1,5	90,0	92,0	0,9

Betriebe mit gemischten Anbauverhältnissen

unter 10	3 611	31 194	15 298	49,0	28,0	12,7	7,8	0,2	7,7	49,5	62,0	0,6
10 - 20	6 851	94 098	44 330	47,1	28,1	12,9	7,7	0,4	5,8	51,8	62,5	0,7
20 - 50	2 610	73 722	33 746	45,8	28,0	12,9	7,3	0,8	4,3	53,2	62,3	0,7
50 u.mehr	259	18 538	8 722	47,0	28,0	12,8	6,7	2,1	4,2	51,4	59,5	0,8
Zusammen	13 331	217 552	102 096	46,9	28,0	12,9	7,5	0,6	5,4	51,9	62,1	0,7

Bodennutzungssysteme zusammen²⁾

unter 10	148 129	1 203 747	742 301	61,7	36,8	15,8	8,6	1,8	8,7	35,7	49,8	0,6
10 - 20	278 661	3 886 140	2 280 409	58,7	36,8	13,9	7,3	2,1	7,7	40,3	52,6	0,6
20 - 50	117 954	3 383 440	1 933 439	57,1	37,4	12,7	6,1	2,7	6,4	42,0	52,2	0,7
50 u.mehr	15 191	1 228 800	808 342	65,8	42,0	15,8	6,0	6,2	5,2	33,0	40,8	0,7
Zusammen	559 935	9 702 127	5 764 491	59,4	37,7	14,0	6,9	2,8	7,0	39,4	50,6	0,6

1) Einschl. Gemüse und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau.- 2) Ohne Bodennutzungssystem "Betriebe mit unbestimmten Anbauverhältnissen" - jedoch einschl. "Getreidebaubetriebe"; "Sonderkulturbetriebe" nur von Hessen (ohne Reg.-Bez. Kassel), Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland.

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet - A. Zahl und Fläche der Betriebe

7. Landw. Betriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Struktur 1960

b) Arbeitskräftebesatz

Landw. Nutzfl. von ... bis unter ... ha	Landw. Betriebe	Voll-arbeitskräfte auf 100 ha LN	Betriebe mit einem Arbeitskräftebesatz von ... bis unter ... Voll-Arbeitskräfte (AK) je 100 ha landw. Nutzfl.						
			unter 6	6 - 10	10 - 14	14 - 18	18 - 22	22 - 26	26 und mehr
	Anzahl	AK	Anzahl						
Sonderkulturbetriebe ¹⁾									
unter 10	15 902	43,5	.	.	.	.	.	.	.
10 - 20	3 077	28,4	.	.	.	.	.	.	.
20 - 50	549	27,7	.	.	.	.	.	.	.
50 u.mehr	78	39,3	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	19 606	37,6	.	.	.	.	.	.	.
Zuckerrübenbaubetriebe									
unter 10	2 310	26,1	4	28	102	289	370	339	1 178
10 - 20	5 933	19,8	13	205	786	1 252	1 391	1 079	1 207
20 - 50	3 289	16,7	31	263	702	924	736	376	257
50 u.mehr	1 181	16,0	8	115	304	362	244	90	58
Zusammen	12 713	17,9	56	611	1 894	2 827	2 741	1 884	2 700
Kartoffelbaubetriebe									
unter 10	5 919	25,3	43	92	352	809	987	954	2 682
10 - 20	7 812	18,1	68	553	1 346	1 772	1 693	1 251	1 129
20 - 50	3 525	13,0	88	615	1 267	1 026	372	116	41
50 u.mehr	1 062	12,9	31	263	429	229	68	22	20
Zusammen	18 318	16,2	230	1 523	3 394	3 836	3 120	2 343	3 872
Betriebe mit gemischtem Hackfruchtbau									
unter 10	7 429	27,2	34	93	316	812	1 102	1 115	3 957
10 - 20	9 032	20,4	35	341	1 145	1 736	1 942	1 775	2 058
20 - 50	2 337	15,2	28	244	650	751	404	176	84
50 u.mehr	502	14,9	8	80	165	135	59	25	30
Zusammen	19 300	19,7	105	758	2 276	3 434	3 507	3 091	6 129
Hackfrucht - Getreidebaubetriebe I									
unter 10	15 031	24,2	97	273	1 098	2 257	2 516	2 308	6 482
10 - 20	23 674	18,3	142	1 591	3 940	5 220	5 134	4 000	3 647
20 - 50	8 094	13,4	229	1 349	2 743	2 280	1 003	327	163
50 u.mehr	1 735	12,7	72	477	595	364	138	45	44
Zusammen	48 534	16,8	540	3 690	8 376	10 121	8 791	6 680	10 336
Hackfrucht - Getreidebaubetriebe II									
unter 10	28 230	23,9	172	563	2 162	4 374	4 782	4 291	11 886
10 - 20	45 105	17,8	383	3 634	8 375	9 789	9 539	7 092	6 293
20 - 50	13 973	12,6	489	2 930	4 900	3 649	1 475	373	157
50 u.mehr	1 983	11,6	122	677	697	308	105	42	32
Zusammen	89 291	16,6	1 166	7 804	16 134	18 120	15 901	11 798	18 368
Hackfrucht - Futterbaubetriebe									
unter 10	7 461	24,1	79	196	658	1 040	1 260	1 089	3 139
10 - 20	9 068	17,1	130	904	1 829	1 991	1 755	1 323	1 136
20 - 50	3 283	11,4	182	885	1 210	712	236	39	19
50 u.mehr	334	9,5	36	164	100	20	9	1	4
Zusammen	20 146	16,1	427	2 149	3 797	3 763	3 260	2 452	4 298

1) Nur Sonderkulturbetriebe von Hessen (ohne Reg.-Bez. Kassel), Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland.

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet - A. Zahl und Fläche der Betriebe

7. Landw. Betriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Struktur 1960

b) Arbeitskräftebesatz

Landw. Nutzfl. von ... bis unter ... ha	Landw. Betriebe	Voll-arbeitskräfte auf 100 ha LN	Betriebe, mit einem Arbeitskräftebesatz von ... bis unter ... Voll-Arbeitskräfte (AK) je 100 ha landw. Nutzfl.						
			unter 6	6 - 10	10 - 14	14 - 18	18 - 22	22 - 26	26 und mehr
	Anzahl	AK		Anzahl					
Getreidebaubetriebe									
unter 10	1 081	20,1	41	57	151	205	220	119	288
10 - 20	4 596	14,5	166	801	1 171	1 062	716	407	273
20 - 50	4 560	10,3	421	1 505	1 669	738	179	35	13
50 u.mehr	806	8,3	148	413	199	39	2	4	1
Zusammen	11 043	11,2	776	2 776	3 190	2 044	1 117	565	575
Getreide - Hackfruchtbaubetriebe									
unter 10	32 171	22,7	237	847	3 014	5 761	5 729	4 648	11 935
10 - 20	71 742	16,7	862	7 472	14 860	16 596	14 619	9 846	7 487
20 - 50	27 599	11,8	1 375	6 832	10 105	6 434	2 187	502	164
50 u.mehr	2 671	10,1	241	1 144	924	247	71	26	18
Zusammen	134 183	15,1	2 715	16 295	28 903	29 038	22 606	15 022	19 604
Getreide - Futterbaubetriebe									
unter 10	7 426	22,0	98	227	814	1 371	1 349	1 023	2 544
10 - 20	27 260	15,5	559	3 983	6 516	6 176	4 767	3 085	2 174
20 - 50	20 180	10,5	1 747	6 494	7 197	3 489	997	191	65
50 u.mehr	2 207	8,3	384	1 184	511	102	16	6	4
Zusammen	57 073	12,5	2 788	11 888	15 038	11 138	7 129	4 305	4 787
Futterbaubetriebe I									
unter 10	15 375	21,8	186	569	1 711	2 917	2 738	2 184	5 070
10 - 20	44 584	16,3	734	5 521	9 890	10 060	8 388	5 482	4 509
20 - 50	18 896	10,7	1 503	6 048	6 627	3 375	1 004	245	94
50 u.mehr	1 470	8,1	343	803	239	46	20	7	12
Zusammen	80 325	14,0	2 766	12 941	18 467	16 398	12 150	7 918	9 685
Futterbaubetriebe II									
unter 10	6 183	22,8	126	225	627	1 012	990	859	2 344
10 - 20	19 927	15,2	872	3 040	4 647	4 258	3 218	2 097	1 795
20 - 50	9 059	9,9	1 300	3 042	2 736	1 369	464	111	37
50 u.mehr	903	5,4	513	285	65	25	6	3	6
Zusammen	36 072	12,7	2 811	6 592	8 075	6 664	4 678	3 070	4 182
Betriebe mit gemischten Anbauverhältnissen									
unter 10	3 611	22,9	39	81	350	651	622	501	1 367
10 - 20	6 851	17,1	81	672	1 374	1 585	1 393	923	823
20 - 50	2 610	11,5	144	678	981	564	179	40	24
50 u.mehr	259	9,7	34	123	75	12	9	4	2
Zusammen	13 331	15,4	298	1 554	2 780	2 812	2 203	1 468	2 216
Bodennutzungssysteme zusammen ¹⁾									
unter 10	132 227	23,5	1 156	3 251	11 355	21 498	22 665	19 430	52 872
10 - 20	275 584	16,9	4 045	28 717	55 879	61 497	54 555	38 360	32 531
20 - 50	117 405	11,6	7 537	30 885	40 787	25 311	9 236	2 531	1 118
50 u.mehr	15 113	10,8	1 940	5 728	4 303	1 889	747	275	231
Zusammen	540 329	15,0	14 678	68 581	112 324	110 195	87 203	60 596	86 752

1) Ohne die Bodennutzungssysteme "Sonderkulturbetriebe" und "Betriebe mit unbestimmten Anbauverhältnissen", jedoch einschl. "Getreidebaubetriebe".

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet - A. Zahl und Fläche der Betriebe

7. Landw. Betriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Struktur 1960

c) Viehbesatz, Zugkräftebesatz und -verwendung

Landw. Nutzfl. von ... bis unter ... ha	Landw. Betrie- be	Viehbestand				Tierische Zugkräfte		Betriebs- eigene Schlepper ¹⁾		Verwendung von Schleppern und tierischen Zugkräften			
		auf 100 ha landw. Nutzfläche						Zahl der Betriebe, die					
		ins- ge- samt	darunter			ins- ge- samt	da- run- ter Pfer- de 3)	An- zahl	PS	nur Schlep- per 4)	nur tie- rie- sche Zug- kräfte	Schlep- per 4) u. tie- rische Zug- kräfte	Lohn- oder Ge- nossen- schafts- schlep- per
			Rindvieh		Schwei- ne 2)								
			ins- ge- samt	Kühe									
Anzahl	GV			ZK		benutzen							
						Anzahl							

Sonderkulturbetriebe

unter 10	15 902	68,1	.	.	.	10,0	8,8	16,2	257,0	6 658	2 694	5 897	92
10 - 20	3 077	56,0	.	.	.	8,3	8,2	9,9	203,6	552	92	2 419	23
20 - 50	549	47,6	.	.	.	5,3	5,2	7,5	171,7	89	6	451	12
50 u.mehr	78	47,8	.	.	.	3,1	3,1	5,9	130,4	13	1	64	11
Zusammen	19 606	61,9	.	.	.	8,8	8,0	13,2	228,7	7 312	2 793	8 831	138

Zuckerrübenbaubetriebe

unter 10	2 310	78,1	63,1	42,6	6,8	7,2	6,9	11,2	233,3	1 231	177	885	49
10 - 20	5 933	70,9	58,2	36,2	6,5	6,0	5,9	8,5	211,1	2 393	117	3 409	47
20 - 50	3 289	59,4	49,1	27,2	6,1	3,8	3,7	6,2	177,2	1 330	9	1 946	13
50 u.mehr	1 181	52,1	40,3	24,1	5,0	2,5	2,5	3,8	129,2	338	-	843	14
Zusammen	12 713	61,1	49,4	29,5	5,9	4,2	4,1	6,3	173,1	5 292	303	7 083	123

Kartoffelbaubetriebe

unter 10	5 919	84,6	65,3	43,9	10,8	9,0	8,2	9,8	173,6	2 356	1 295	2 156	61
10 - 20	7 812	76,5	57,5	36,5	11,8	7,1	6,9	7,0	148,6	2 598	954	4 217	72
20 - 50	3 525	63,8	48,6	27,1	10,7	4,1	4,1	4,8	123,3	1 122	83	2 311	35
50 u.mehr	1 062	55,7	43,1	22,4	9,0	2,3	2,3	3,4	100,2	316	2	744	14
Zusammen	18 318	68,5	52,2	31,1	10,6	5,2	5,1	5,8	132,1	6 392	2 334	9 428	182

Betriebe mit gemischtem Hackfruchtbau

unter 10	7 429	89,7	70,3	45,4	10,1	9,6	8,8	10,5	194,6	2 716	1 347	3 304	102
10 - 20	9 032	81,5	63,5	38,9	10,3	7,5	7,2	7,8	175,5	2 592	622	5 795	59
20 - 50	2 337	72,4	57,4	31,4	10,1	4,5	4,4	5,5	141,7	696	27	1 610	23
50 u.mehr	502	62,9	48,9	26,3	9,8	2,5	2,4	3,4	104,6	146	1	355	11
Zusammen	19 300	78,1	61,2	36,5	10,1	6,4	6,1	7,1	160,3	6 150	1 997	11 064	195

Hackfrucht-Getreidebaubetriebe I

unter 10	15 031	93,6	74,5	48,5	11,1	8,7	7,6	9,4	168,1	6 026	3 204	5 651	202
10 - 20	23 674	86,0	67,0	40,3	11,1	7,8	7,5	6,9	151,3	6 720	2 720	14 162	224
20 - 50	8 094	73,5	59,1	31,8	9,5	4,6	4,5	5,1	133,2	2 410	95	5 583	91
50 u.mehr	1 735	58,3	46,6	25,0	7,1	2,6	2,6	3,5	107,2	475	-	1 260	27
Zusammen	48 534	78,6	62,2	36,4	9,9	6,1	5,8	6,2	140,7	15 631	6 019	26 656	544

Hackfrucht-Getreidebaubetriebe II

unter 10	28 230	96,7	78,0	50,7	11,0	8,6	7,3	9,1	157,5	11 317	6 333	10 384	315
10 - 20	45 105	90,0	70,0	41,9	11,5	8,3	8,0	6,6	139,3	11 489	6 145	27 353	394
20 - 50	13 973	79,8	63,8	34,0	10,5	5,1	5,0	4,8	122,1	3 447	240	10 271	140
50 u.mehr	1 983	65,2	52,1	27,6	8,1	2,9	2,8	3,2	94,7	425	-	1 556	47
Zusammen	89 291	85,3	67,4	39,4	10,7	6,8	6,4	6,1	132,2	26 678	12 718	49 564	896

Hackfrucht-Futterbaubetriebe

unter 10	7 461	107,4	86,7	58,6	11,7	9,3	8,3	7,9	127,5	2 838	2 545	1 918	233
10 - 20	9 068	102,4	81,1	47,8	12,5	8,4	8,2	5,2	102,1	2 425	2 659	3 926	200
20 - 50	3 283	93,2	76,8	37,8	10,6	5,1	5,1	3,9	90,0	635	199	2 446	76
50 u.mehr	334	84,7	70,5	31,8	9,2	3,5	3,5	2,9	73,5	41	1	292	7
Zusammen	20 146	99,2	80,0	45,6	11,5	7,2	6,9	5,1	101,1	5 939	5 404	8 582	516

1) Einschl. der Schlepper in gemeinschaftlichem Besitz mit anderen Betrieben; auch Einachsschlepper; Gemeinschaftsschlepper jeweils nur mit dem Besitzanteil des Betriebes. - 2) Ohne Ferkel. - 3) 3 Jahre und älter. - 4) Betriebseigene und betriebsfremde Schlepper einschl. Einachsschlepper; ohne Nachbarschaftshilfe.

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet - A. Zahl und Fläche der Betriebe

7. Landw. Betriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Struktur 1960

c) Viehbesatz, Zugkräftebesatz und -verwendung

Landw. Nutzfl. von ... bis unter ... ha	Landw. Betrie- be	Viehbestand				Tierische Zugkräfte		Betriebs- eigene Schlepper ¹⁾		Verwendung von Schleppern und tierischen Zugkräften			
		auf 100 ha landw. Nutzfläche								Zahl der Betriebe, die			
		ins- ge- samt	darunter		Schwei- ne 2)	ins- ge- samt	da- run- ter Pfer- de 3)	An- zahl	PS	nur Schlep- per 4)	nur tie- rie- sche Zug- kräfte	Schlep- per 4) u. tie- rie- sche Zug- kräfte	Lohn- oder Ge- nos- sen- schafts- schlep- per
			ins- ge- samt	Kühe									
Anzahl		GV			ZK			benutzen					
								Anzahl					

Getreidebaubetriebe

unter 10	1 081	72,3	54,4	35,0	9,4	8,1	7,2	8,2	154,8	460	224	327	36
10 - 20	4 596	74,1	57,1	33,4	9,5	6,8	6,6	6,2	135,6	1 671	527	2 302	76
20 - 50	4 560	70,0	55,8	29,1	9,0	4,6	4,5	4,4	114,9	1 274	64	3 203	49
50 u. mehr	806	53,0	41,5	20,7	6,8	2,7	2,6	3,0	89,8	204	3	595	19
Zusammen	11 043	67,0	52,7	28,3	8,6	4,8	4,7	4,6	115,3	3 609	818	6 427	180

Getreide-Hackfruchtbaubetriebe

unter 10	32 171	97,6	80,7	52,2	9,7	8,1	6,7	8,9	151,2	13 680	7 507	10 670	334
10 - 20	71 742	91,2	72,7	43,0	10,1	8,3	8,0	6,3	129,7	18 442	10 644	42 420	624
20 - 50	27 599	84,0	68,0	35,8	10,0	5,5	5,4	4,5	112,1	5 539	640	21 403	260
50 u. mehr	2 671	69,6	57,3	28,7	7,7	3,0	3,0	3,0	88,0	520	9	2 140	60
Zusammen	134 183	87,5	70,6	40,3	9,8	6,8	6,5	5,7	122,3	38 181	18 800	76 633	1 278

Getreide-Futterbaubetriebe

unter 10	7 426	100,6	85,1	54,0	8,4	7,8	6,4	8,4	144,2	3 377	1 887	2 036	89
10 - 20	27 260	93,9	78,1	45,2	7,9	7,6	7,2	5,9	119,8	8 591	4 645	13 826	302
20 - 50	20 180	89,5	75,3	37,5	8,0	5,4	5,3	4,1	101,6	4 393	922	14 826	167
50 u. mehr	2 207	80,3	68,0	30,0	6,3	3,9	3,9	2,8	77,3	329	23	1 851	30
Zusammen	57 073	90,4	75,8	40,0	7,8	6,0	5,8	4,8	106,8	16 690	7 477	32 539	588

Futterbaubetriebe I

unter 10	15 375	108,6	94,8	62,4	7,0	7,5	6,4	7,5	122,4	7 070	4 830	3 195	334
10 - 20	44 584	104,8	88,8	51,9	7,5	8,0	7,6	5,2	98,0	13 808	12 997	17 399	728
20 - 50	18 896	102,1	87,8	41,0	7,5	5,7	5,6	3,4	77,5	3 353	2 951	12 531	377
50 u. mehr	1 470	91,7	78,7	29,9	5,7	4,1	4,1	2,2	57,1	170	66	1 231	30
Zusammen	80 325	103,2	88,2	47,1	7,3	6,8	6,4	4,5	89,5	24 401	20 844	34 356	1 469

Futterbaubetriebe II

unter 10	6 183	135,6	127,2	91,1	3,5	4,4	4,0	9,6	150,3	4 063	1 045	756	25
10 - 20	19 927	118,7	108,0	66,5	3,3	5,6	5,3	5,3	96,1	8 524	4 652	5 599	322
20 - 50	9 059	103,9	93,0	47,4	2,8	5,0	4,9	3,0	63,4	2 272	2 083	4 275	171
50 u. mehr	903	67,9	54,0	20,5	1,4	2,7	2,6	1,4	32,5	184	125	487	23
Zusammen	36 072	108,8	97,8	56,0	2,9	5,0	4,8	4,3	80,8	15 043	7 905	11 117	541

Betriebe mit gemischten Anbauverhältnissen

unter 10	3 611	105,6	88,9	58,5	9,7	7,7	6,6	9,0	148,0	1 712	829	1 048	49
10 - 20	6 851	100,9	81,6	48,1	10,7	8,3	8,0	5,6	110,3	1 866	1 677	3 274	119
20 - 50	2 610	95,8	79,4	39,0	10,4	5,4	5,3	3,9	90,5	450	177	1 980	45
50 u. mehr	259	87,2	74,3	34,2	8,2	3,7	3,7	2,8	74,1	26	1	232	8
Zusammen	13 331	98,7	81,3	45,3	10,2	6,8	6,5	5,3	105,9	4 054	2 684	6 534	221

Bodennutzungssysteme zusammen⁵⁾

unter 10	148 129	97,2	82,4 ⁶⁾	54,1 ⁶⁾	9,6 ⁶⁾	8,3	7,1	9,5	161,3	63 504	33 917	48 227	1 921
10 - 20	278 661	93,8	76,7	45,6	9,3	7,8	7,5	6,2	127,8	81 671	48 451	146 101	3 190
20 - 50	117 954	86,3	71,8	36,6	8,6	5,2	5,1	4,3	105,9	27 010	7 496	82 836	1 459
50 u. mehr	15 191	67,5	55,0	26,6	6,9	3,0	3,0	3,0	89,1	3 187	232	11 650	301
Zusammen	559 935	88,3	72,9	41,0	8,8	6,4	6,1	5,5	119,4	175 372	90 096	288 814	6 871

1) Einschl. der Schlepper in gemeinschaftlichem Besitz mit anderen Betrieben; auch Einachsschlepper; Gemeinschaftsschlepper jeweils nur mit dem Besitzanteil des Betriebes. - 2) Ohne Ferkel. - 3) 3 Jahre und älter. - 4) Betriebseigene und betriebsfremde Schlepper einschl. Einachsschlepper; ohne Nachbarschaftshilfe. - 5) Ohne Bodennutzungssystem "Betriebe mit unbestimmten Anbauverhältnissen" - jedoch einschl. "Getreidebaubetriebe". - 6) Ohne Bodennutzungssystem "Sonderkulturbetriebe".

8. Landwirtschaftliche Betriebe nach Stufen der

Landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha	Mecha- nisie- rungs- stufe ¹⁾	Landwirtschaftliche in den							
		insgesamt		Bodenkultur und Zugkraftgefüge		Heuernte		Getreideernte	
		Betriebe	Landw. Nutzfläche	Betriebe	Acker- fläche	Betriebe	Ernte- fläche	Betriebe	Ernte- fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
Bodennutzungssysteme									
unter 10	I	.	.	31 363	157 708	50 943	146 551	51 223	145 037
	II	.	.	62 684	338 035	52 128	175 132	59 275	204 346
	III	.	.	34 300	186 878	26 216	110 886	18 374	64 833
	IV	.	.	1 367	8 419	737	3 840	249	921
	Zusammen	132 227	1 117 233	129 714	691 040	130 024	436 409	129 121	415 137
10 - 15	I	.	.	35 842	225 697	42 910	164 283	43 128	150 984
	II	.	.	83 044	627 590	83 667	365 745	101 294	490 161
	III	.	.	53 892	414 465	46 954	260 480	30 726	166 093
	IV	.	.	4 052	35 582	3 754	25 787	801	4 718
	Zusammen	180 425	2 210 295	176 830	1 303 334	177 285	816 295	175 949	811 956
15 - 20	I	.	.	11 549	89 733	15 369	74 705	13 869	58 757
	II	.	.	42 372	437 685	44 424	237 010	57 039	377 447
	III	.	.	35 609	375 884	28 545	200 996	21 108	163 404
	IV	.	.	3 849	45 751	4 977	43 605	1 023	8 158
	Zusammen	95 159	1 635 368	93 379	949 053	93 315	556 316	93 039	607 766
20 - 30	I	.	.	5 505	49 606	9 394	59 390	6 689	33 495
	II	.	.	27 792	380 775	34 156	217 016	43 783	385 961
	III	.	.	36 759	529 833	23 507	202 927	22 343	241 419
	IV	.	.	5 113	84 431	7 721	81 280	2 114	25 100
	Zusammen	76 445	1 838 336	75 169	1 044 645	74 778	560 613	74 929	685 975
30 - 50	I	.	.	1 595	18 592	3 743	29 890	1 759	11 217
	II	.	.	10 394	214 178	17 366	136 019	19 531	252 509
	III	.	.	23 757	524 150	12 238	125 319	16 311	271 996
	IV	.	.	4 662	121 667	6 450	80 922	2 692	52 202
	Zusammen	40 960	1 529 746	40 408	878 587	39 797	372 150	40 293	587 924
50 - 75	I	.	.	167	3 025	606	6 261	196	1 909
	II	.	.	1 820	61 068	3 712	36 816	3 197	65 890
	III	.	.	6 044	226 059	3 233	39 028	4 970	131 733
	IV	.	.	1 888	79 084	2 148	30 697	1 507	48 265
	Zusammen	10 112	598 655	9 919	369 236	9 699	112 802	9 870	247 797
75 - 100	I	.	.	22	336	108	1 461	44	428
	II	.	.	341	17 644	713	8 426	551	17 090
	III	.	.	1 537	89 690	828	12 115	1 213	47 611
	IV	.	.	645	40 855	800	12 791	729	34 200
	Zusammen	2 615	223 139	2 545	148 525	2 449	34 793	2 537	99 329
100 u. mehr	I	.	.	12	145	72	2 961	19	388
	II	.	.	178	15 054	385	6 999	247	12 964
	III	.	.	1 339	158 415	629	13 579	1 034	76 619
	IV	.	.	801	113 773	1 194	31 779	1 022	101 771
	Zusammen	2 386	401 273	2 330	287 387	2 280	55 318	2 322	191 742
Zusammen	I	.	.	86 055	544 842	123 145	485 502	116 927	402 215
	II	.	.	228 625	2 092 029	236 551	1 183 163	284 917	1 806 368
	III	.	.	193 237	2 505 374	142 150	965 330	116 079	1 163 708
	IV	.	.	22 377	529 562	27 781	310 701	10 137	275 335
	Zusammen	540 329	9 554 045	530 294	5 671 807	529 627	2 944 696	528 060	3 647 626

+) Ergebnis der Landwirtschaftszählung vom 31. 5. 1960; nur Vollerwerbsbetriebe (vgl. "Hinweise und Erläuterungen zu den Zahlenreihen" - S. 10 - 2) Ohne die Bodennutzungssysteme "Sonderkulturbetriebe" und "Betriebe mit Quelle: Fachserie B, LZ 1960, Heft 11.

Mechanisierung in den Hauptarbeitsbereichen 1960 ^{*)}

Betriebe Arbeitsbereichen								Mecha- nisie- rungs- stufe ¹⁾	Landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha
Kartoffeln		Futterhackfrucht		Zuckerrüben		Milchviehhaltung			
Betriebe	Anbau- fläche	Betriebe	Anbau- fläche	Betriebe	Anbau- fläche	Betriebe	Milch- kühe		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	GV	-	-
zusammen ²⁾									
44 134	28 935	111 620	55 280	18 353	10 505	54 358	232 721	I	unter 10
71 670	55 399	269	162	5 706	4 695	55 705	261 342	II	
11 002	10 605	8 814	4 402	3 296	3 451	19 476	107 843	III	
2 031	2 125	52	21	269	310	580	2 683	IV	
128 837	97 064	120 755	59 865	27 626	18 961	130 119	604 589	Zusammen	
37 632	28 140	140 934	90 431	24 001	17 663	49 106	259 086	I	10 - 15
110 523	104 728	778	671	10 183	10 948	76 246	441 927	II	
21 968	28 004	21 401	13 635	9 372	12 881	49 937	332 829	III	
4 538	6 458	346	202	786	1 337	2 782	16 511	IV	
174 661	167 330	163 459	104 939	44 342	42 829	178 071	1 050 353	Zusammen	
13 586	12 008	68 537	56 965	11 531	10 685	16 365	106 324	I	15 - 20
58 099	67 251	808	914	6 013	8 061	37 210	273 292	II	
16 134	26 185	16 436	13 114	8 029	14 946	38 429	309 949	III	
3 752	6 817	696	528	872	1 972	1 938	14 552	IV	
91 571	112 261	86 477	71 521	26 445	35 664	93 942	704 117	Zusammen	
8 254	8 195	50 506	53 823	8 333	9 671	7 995	61 734	I	20 - 30
41 782	57 616	1 366	2 095	5 134	8 374	25 704	235 797	II	
18 047	37 903	16 102	15 829	8 753	21 071	39 992	402 097	III	
4 503	10 369	1 410	1 386	1 394	4 208	1 770	17 767	IV	
72 586	114 083	69 384	73 133	23 614	43 324	75 461	717 395	Zusammen	
3 272	3 880	25 056	36 898	4 525	7 730	2 346	21 855	I	30 - 50
17 472	29 913	1 322	2 853	3 551	7 930	11 166	132 865	II	
13 267	43 146	9 452	12 762	7 000	24 883	25 363	341 655	III	
3 968	13 811	1 205	1 616	1 577	7 456	1 332	18 052	IV	
37 979	90 750	37 035	54 129	16 653	47 999	40 207	514 427	Zusammen	
675	919	5 440	10 969	999	2 738	487	5 889	I	50 - 75
3 450	7 656	490	1 465	1 054	3 463	2 465	39 423	II	
3 857	20 932	2 665	5 055	2 658	14 887	6 306	116 915	III	
1 159	6 950	375	698	929	7 710	497	9 238	IV	
9 141	36 457	8 970	18 187	5 640	28 798	9 755	173 465	Zusammen	
154	209	1 183	2 903	188	885	133	1 757	I	75 - 100
928	2 630	108	418	279	1 373	734	15 384	II	
967	7 605	811	1 976	840	8 037	1 448	37 328	III	
275	2 655	123	301	420	5 583	163	4 254	IV	
2 324	13 099	2 225	5 598	1 727	15 878	2 478	58 723	Zusammen	
66	196	790	2 931	123	949	164	4 077	I	100 u. mehr
824	3 830	104	594	227	2 267	616	23 350	II	
1 041	15 985	855	3 481	882	14 582	1 287	56 878	III	
222	4 355	230	1 066	560	13 663	186	9 416	IV	
2 153	24 366	1 979	8 072	1 792	31 461	2 253	93 721	Zusammen	
107 773	82 482	404 066	310 200	68 053	60 826	130 954	693 443	I	Zusammen
304 748	329 023	5 245	9 172	32 149	47 111	209 846	1 423 380	II	
86 283	190 365	76 536	70 254	40 830	114 738	182 238	1 707 494	III	
20 448	53 540	4 437	5 818	6 807	42 239	9 248	92 473	IV	
519 252	655 410	490 284	395 444	147 839	264 914	532 286	3 916 790	Zusammen	

terungen zu den Zahlenreihen" - S. 9) ; Bundesgebiet ohne Berlin. - 1) Vgl. "Hinweise und Erläuterungen
unbestimmten Anbauverhältnissen" - jedoch einschl. "Getreidebaubetriebe".

9. Landwirtschaftliche Betriebe nach dem Mechanisierungsgrad des Gesamtbetriebes 1960⁺

Landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha	Landwirt- schaftliche Betriebe		Davon mit einem Mechanisierungsgrad ¹⁾ des Gesamtbetriebes von ... bis unter ... %					
			unter 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr
	Anzahl	%	% der jeweiligen Betriebsgrößenklasse					

Zuckerrübenbaubetriebe

unter 10	2 310	18,2	8,5	30,4	52,3	8,5	0,3	-
10 - 20	5 933	46,6	2,0	9,2	57,8	29,7	1,3	-
20 - 50	3 289	25,9	0,4	1,8	21,4	63,7	12,5	0,2
50 und mehr	1 181	9,3	-	0,3	4,1	46,1	47,9	1,6
Zusammen	12 713	100	2,5	10,3	42,4	36,2	8,4	0,2

Kartoffelbaubetriebe

unter 10	5 919	32,3	31,1	28,1	32,7	7,5	0,6	-
10 - 20	7 812	42,7	8,2	16,5	45,9	27,1	2,3	-
20 - 50	3 525	19,2	1,1	3,5	21,0	61,2	12,8	0,4
50 und mehr	1 062	5,8	0,1	0,3	2,6	51,6	42,0	3,4
Zusammen	18 318	100	13,8	16,8	34,3	28,7	6,1	0,3

Betriebe mit gemischtem Hackfruchtbau

unter 10	7 429	38,5	26,9	37,1	33,0	2,8	0,2	-
10 - 20	9 032	46,8	8,6	18,6	51,8	20,3	0,6	0,1
20 - 50	2 337	12,1	1,5	5,3	31,5	53,7	7,6	0,4
50 und mehr	1 502	2,6	0,4	-	8,4	54,5	33,9	2,8
Zusammen	19 300	100	14,6	23,6	40,9	18,5	2,2	0,2

Hackfrucht-Getreidebaubetriebe I

unter 10	15 031	31,0	31,0	29,4	34,6	4,9	0,1	0,0
10 - 20	23 674	48,7	8,7	16,0	48,6	25,8	0,9	0,0
20 - 50	8 094	16,7	1,0	2,1	22,4	61,6	12,3	0,6
50 und mehr	1 735	3,6	-	0,2	3,5	44,7	45,4	6,2
Zusammen	48 534	100	14,0	17,2	38,3	26,0	4,2	0,3

Hackfrucht-Getreidebaubetriebe II

unter 10	28 230	31,6	31,5	25,5	36,5	6,4	0,1	0,0
10 - 20	45 105	50,5	10,0	15,2	44,2	29,5	1,1	0,0
20 - 50	13 973	15,7	1,0	2,3	21,5	61,1	13,5	0,6
50 und mehr	1 983	2,2	0,1	0,1	3,4	44,7	45,1	6,6
Zusammen	89 291	100	15,2	16,1	37,2	27,5	3,7	0,3

Hackfrucht-Futterbaubetriebe

unter 10	7 461	37,0	46,8	30,9	18,9	3,4	-	-
10 - 20	9 068	45,0	23,3	30,0	33,6	12,6	0,5	-
20 - 50	3 283	16,3	3,0	10,9	40,6	41,9	3,6	0,0
50 und mehr	334	1,7	0,3	0,6	8,7	70,9	18,6	0,9
Zusammen	20 146	100	28,3	26,7	29,0	14,9	1,1	0,0

+) Ergebnis der Landwirtschaftszählung vom 31.5.1960; nur Vollerwerbsbetriebe (vgl. "Hinweise und Erläuterungen zu den Zahlenreihen" - S. 9); Bundesgebiet ohne Berlin. -

1) Vgl. "Hinweise und Erläuterungen zu den Zahlenreihen" S.11.

Quelle: Fachserie B, LZ 1960, Hefte 10 und 11.

9. Landwirtschaftliche Betriebe nach dem Mechanisierungsgrad des Gesamtbetriebes 1960¹⁾

Landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha	Landwirt- schaftliche Betriebe		Davon mit einem Mechanisierungsgrad ¹⁾ des Gesamtbetriebes von ... bis-unter ... %					
			unter 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr
	Anzahl	%	% der jeweiligen Betriebsgrößenklasse					
Getreidebaubetriebe								
unter 10	1 081	9,8	28,3	6,7	30,5	22,9	7,9	3,7
10 - 20	4 596	41,6	6,9	3,0	29,2	48,0	9,8	3,1
20 - 50	4 560	41,3	1,6	0,5	7,9	55,4	28,7	5,9
50 und mehr	806	7,3	0,5	0,1	0,9	20,0	49,3	29,2
Zusammen	11 043	100	6,4	2,1	18,5	46,5	20,3	6,2
Getreide-Hackfruchtbetriebe								
unter 10	32 171	24,0	31,9	23,6	32,3	12,0	0,2	0,0
10 - 20	71 742	53,4	10,0	13,6	36,4	37,9	2,1	0,0
20 - 50	27 599	20,6	1,4	2,9	19,8	58,1	17,1	0,7
50 und mehr	2 671	2,0	0,1	0,4	4,3	43,8	43,7	7,7
Zusammen	134 183	100	13,3	13,5	31,4	36,0	5,5	0,3
Getreide-Futterbaubetriebe								
unter 10	7 426	13,0	35,6	23,9	23,2	16,5	0,7	0,1
10 - 20	27 260	47,7	12,6	15,1	28,6	38,2	5,4	0,1
20 - 50	20 180	35,4	1,9	4,0	19,5	50,2	22,9	1,5
50 und mehr	2 207	3,9	0,5	0,7	6,3	50,1	35,2	7,2
Zusammen	57 073	100	11,3	11,8	23,9	40,1	12,1	0,8
Futterbaubetriebe I								
unter 10	15 375	19,1	39,4	23,7	22,6	13,8	0,5	0,0
10 - 20	44 584	55,5	24,0	23,1	26,3	22,5	4,0	0,1
20 - 50	18 896	23,6	7,0	13,4	34,5	32,8	11,9	0,4
50 und mehr	1 470	1,8	1,1	3,1	19,0	51,1	23,6	2,1
Zusammen	80 325	100	22,6	20,5	27,4	23,8	5,5	0,2
Futterbaubetriebe II								
unter 10	6 183	17,2	27,2	25,2	32,8	13,3	1,4	0,1
10 - 20	19 927	55,2	28,4	19,2	28,3	18,4	5,4	0,3
20 - 50	9 059	25,1	17,7	15,0	28,0	23,1	14,3	1,9
50 und mehr	903	2,5	27,2	6,1	21,5	22,4	17,2	5,6
Zusammen	36 072	100	25,5	18,8	28,8	18,8	7,3	0,8
Betriebe mit gemischten Anbauverhältnissen								
unter 10	3 611	27,1	30,5	27,3	29,5	12,7	0,0	-
10 - 20	6 851	51,4	17,6	23,1	33,1	24,7	1,5	-
20 - 50	2 610	19,6	2,2	9,0	36,8	44,9	6,9	0,2
50 und mehr	259	1,9	1,2	0,4	12,7	62,9	20,5	2,3
Zusammen	13 331	100	17,7	21,1	32,5	26,1	2,5	0,1
Bodennutzungssysteme zusammen ²⁾								
unter 10	132 227	24,5	32,6	26,2	31,4	9,4	0,3	0,1
10 - 20	275 584	51,0	14,0	16,9	36,7	29,6	2,7	0,1
20 - 50	117 405	21,7	3,6	5,9	23,9	49,9	15,7	1,0
50 und mehr	15 113	2,8	1,9	0,9	6,9	45,1	38,6	6,6
Zusammen	540 329	100	16,0	16,3	31,7	29,5	6,0	0,5

1) Vgl. "Hinweise und Erläuterungen zu den Zahlenreihen" - S.11. - 2) Ohne die Bodennutzungssysteme "Sonderkulturbetriebe" und "Betriebe mit unbestimmten Anbauverhältnissen" - jedoch einschl. "Getreidebaubetriebe".

B. Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

1. In den landwirtschaftlichen Betrieben (einschl. Haushalt des

Betriebsinhabers) ¹⁾ des Bundesgebietes beschäftigte Arbeitskräfte ²⁾

und ihre Arbeitsleistung 1964/65

Geschlecht Beschäftigtengruppe	Arbeitskräfte		Arbeitsleistung der Arbeitskräfte				
			im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers			ausschl. im Betrieb	
	Personen		Jahreswerke			Voll- wertige Jahreswerke	Voll- arbeits- kräfte (AK)
	1 000	%	1 000	%		1 000	
Männlich							
Familienarbeitskräfte	1 618,0	86,7	1 168,2	87,4	39,7	1 107,3	.
Betriebsinhaber	1 017,4	54,5	769,9	57,6	26,2	769,9	.
vollbeschäftigte	652,9	35,0	652,9	48,8	22,2	652,9	.
teilbeschäftigte	364,6	19,5	117,0	8,8	4,0	117,0	.
Familienangehörige	600,6	32,2	398,3	29,8	13,6	337,3	.
vollbeschäftigte	308,7	16,5	308,7	23,1	10,5	267,2	.
teilbeschäftigte	292,0	15,7	89,6	6,7	3,1	70,1	.
Familienfremde Arbeitskräfte	247,5	13,3	168,9	12,6	5,7	165,1	.
ständige	161,2	8,7	148,9	11,1	5,1	145,1	.
nichtständige	86,3	4,6	20,0	1,5	0,7	20,0	.
Zusammen	1 865,6	100	1 337,1	100	45,5	1 272,4	1 246,4
Weiblich							
Familienarbeitskräfte	1 712,9	90,4	1 516,4	94,6	51,6	1 399,4	.
Betriebsinhaber	127,6	6,7	113,6	7,1	3,8	113,6	.
vollbeschäftigte	106,3	5,6	106,3	6,6	3,6	106,3	.
teilbeschäftigte	21,2	1,1	7,3	0,5	0,2	7,3	.
Familienangehörige	1 585,3	83,7	1 402,8	87,5	47,7	1 285,8	.
vollbeschäftigte	1 302,0	68,7	1 302,0	81,2	44,3	1 212,1	.
dar. Ehefrauen	867,7	45,8	867,7	54,1	29,5	836,2	.
teilbeschäftigte	283,3	15,0	100,8	6,3	3,4	73,8	.
dar. Ehefrauen	58,3	3,1	24,8	1,6	0,8	21,6	.
Familienfremde Arbeitskräfte	181,2	9,6	87,1	5,4	3,0	85,0	.
ständige	77,8	4,1	63,3	3,9	2,1	61,2	.
nichtständige	103,5	5,5	23,8	1,5	0,8	23,8	.
Zusammen	1 894,1	100	1 603,5	100	54,5	1 484,5	677,5
Insgesamt							
Familienarbeitskräfte	3 330,9	88,6	2 684,7	91,3	91,3	2 506,7	.
Betriebsinhaber	1 144,9	30,5	883,5	30,0	30,0	883,5	.
vollbeschäftigte	759,3	20,2	759,3	25,8	25,8	759,3	.
teilbeschäftigte	385,8	10,3	124,3	4,2	4,2	124,3	.
Familienangehörige	2 185,9	58,1	1 801,1	61,3	61,3	1 623,1	.
vollbeschäftigte	1 610,8	42,8	1 610,8	54,8	54,8	1 479,3	.
teilbeschäftigte	575,2	15,3	190,4	6,5	6,5	143,8	.
Familienfremde Arbeitskräfte	428,7	11,4	255,9	8,7	8,7	250,1	.
ständige	238,9	6,4	212,1	7,2	7,2	206,3	.
nichtständige	189,7	5,0	43,8	1,5	1,5	43,8	.
insgesamt	3 759,6	100	2 940,6	100	100	2 756,8	1 923,9

+) Personen im Alter von 14 Jahren und darüber, die im landwirtschaftlichen Betrieb oder Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt sind.- Vorläufiges Ergebnis.

1) Mit 2 und mehr ha LN und für den Markt erzeugende Betriebe mit 0,5 bis unter 2 ha LN.- 2) Ohne aussch. für den Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte nichtständige familienfremde Arbeitskräfte und deren Arbeitsleistung.- 3) Ehefrauen der Betriebsinhaber.

Quelle: Arbeitskräfteerhebung 1964/65; WiSta 1966/3.

³⁾
2. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe in den Monaten
des Erhebungsjahres 1960/61 (Nov. bis Okt.)

Monat	1960/61							
	Vollbeschäftigte Familienarbeits- kräfte		Ständige familienfremde Arbeitskräfte		Teilbeschäftigte Familienarbeits- kräfte		Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
November	2 942,8	99,1	310,6	100,3	1 298,9	103,0	243,2	83,6
Dezember	2 926,6	98,6	304,8	98,4	1 283,6	101,8	169,0	58,1
Januar	2 912,9	98,1	299,7	96,8	1 266,7	100,5	107,1	36,8
Februar	2 917,5	98,3	301,6	97,4	1 252,4	99,3	111,2	38,2
März	2 937,7	99,0	308,0	99,5	1 254,8	99,5	150,7	51,8
April	2 963,2	99,8	313,2	101,1	1 262,4	100,1	217,4	74,8
Mai	2 989,5	100,7	316,7	102,3	1 264,9	100,3	309,2	106,3
Juni	3 011,3	101,4	317,3	102,5	1 262,3	100,1	365,0	125,5
Juli	3 021,1	101,8	314,8	101,6	1 255,8	99,6	373,6	128,5
August	3 018,2	101,7	312,9	101,0	1 250,0	99,1	421,3	144,9
September	3 000,8	101,1	310,3	100,2	1 244,2	98,7	484,5	166,6
Oktober	2 980,4	100,4	307,0	99,1	1 238,2	98,2	537,5	184,8
Ø des Erhebungsjahres	2 968,4	100	309,7	100	1 259,9	100	286,6	100
Ø des Wirtschaftsjahres (einschl. Hamburg u. Bremen 1)	2 998	-	330	-	1 266	-	287	-

+) vgl. vorstehende Tabelle 1.- Betriebe mit 0,5 und mehr ha LN.- 1) Geschätzt.

Quelle: Fachserie B, AE 1960/61 (Heft).

3. Inhaber landwirtschaftlicher Betriebe und ihre Familienangehörigen im Bundesgebiet 1964/65

nach ihrer Beschäftigung

1000

Landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha	Ge- schlecht	Betriebsinhaber und ihre mit ihnen in gemeinsamem Haushalt lebenden Familienangehörigen und Verwandten											
		darunter 14 Jahre und älter											
		insgesamt		insgesamt		ausschl. im landw. Betrieb 1) beschäftigt		im landw. Be- trieb 1) und außerh. dieses Betriebes beschäftigt		ausschl. außerh. des landw. Betriebes beschäftigt		nicht beschäftigt	
a=insgesamt, b=in hauptle- rlich bewirtschaf- teten Betrieben →		a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Personen insgesamt													
0,5 - 2 ²⁾	mannl.	161,7	53,0	129,9	43,0	45,0	29,3	58,3	6,9	17,9	4,0	8,7	2,8
	weibl.	168,5	59,0	137,9	50,0	106,0	41,3	12,2	2,7	10,3	2,8	9,5	3,3
2 - 5	mannl.	660,0	235,2	506,8	185,6	149,2	98,6	253,4	52,1	68,4	24,0	35,9	10,9
	weibl.	669,5	246,4	532,1	203,6	404,7	161,7	45,5	14,6	37,6	12,8	44,3	14,5
5 - 7,5	mannl.	368,0	264,1	277,3	201,0	134,9	120,3	93,1	45,6	29,1	21,0	20,1	14,1
	weibl.	368,3	265,2	280,4	204,3	223,3	165,2	17,7	11,1	14,9	10,7	24,5	17,3
7,5 - 10	mannl.	299,2	266,1	222,9	198,4	141,7	135,6	44,7	30,3	19,1	17,1	17,4	15,5
	weibl.	290,2	257,7	221,7	197,2	180,6	161,8	11,2	9,2	9,8	8,4	20,0	17,7
10 - 20	mannl.	722,0	702,4	535,5	520,0	410,1	405,1	48,7	40,7	36,7	35,4	39,9	38,8
	weibl.	713,4	692,7	536,4	520,7	451,7	439,4	17,2	15,5	21,6	20,8	46,0	44,9
20 - 30	mannl.	224,5	221,8	166,4	164,3	137,7	136,9	7,0	6,0	8,7	8,5	13,0	12,8
	weibl.	224,1	221,3	166,6	166,3	143,0	141,5	3,1	2,8	5,5	5,3	16,9	16,6
30 - 50	mannl.	112,1	110,9	82,3	81,3	68,5	68,3	2,7	2,2	3,4	3,3	7,7	7,5
	weibl.	111,3	110,3	84,1	83,3	72,5	71,9	1,0	0,9	1,7	1,6	8,9	8,8
50 u.m.	mannl.	37,8	37,1	27,5	27,0	22,3	22,2	0,8	0,6	1,1	1,0	3,3	3,3
	weibl.	37,0	36,5	27,3	26,9	22,4	22,2	0,3	0,3	0,8	0,7	3,8	3,8
zusammen	mannl.	2 585,4	1 890,5	1 948,5	1 421,7	1 109,4	1 017,3	508,8	184,4	184,3	114,3	146,0	105,7
	weibl.	2 582,3	1 888,9	1 988,7	1 452,2	1 604,4	1 205,0	108,3	57,2	102,2	63,3	173,9	126,7
darunter Familienangehörige													
0,5 - 2 ²⁾	mannl.	85,6	28,8	53,4	19,1	10,5	7,6	16,9	4,9	17,6	4,0	8,4	2,7
	weibl.	150,3	49,6	119,8	40,7	89,5	32,1	10,7	2,6	10,3	2,8	9,4	3,3
2 - 5	mannl.	387,7	139,9	234,2	90,4	41,1	21,4	90,5	34,4	67,7	23,9	35,0	10,7
	weibl.	619,7	213,7	482,2	170,8	358,7	129,9	42,0	13,8	37,6	12,8	44,3	14,4
5 - 7,5	mannl.	223,0	159,2	132,2	96,2	43,3	33,9	40,1	27,3	29,0	21,0	19,8	14,0
	weibl.	349,0	248,3	261,2	187,4	205,2	148,9	16,7	10,6	14,9	10,7	24,4	17,2
7,5 - 10	mannl.	182,8	162,5	106,4	94,8	48,7	44,1	21,7	18,3	18,9	17,0	17,2	15,4
	weibl.	279,2	247,5	210,8	187,0	170,5	152,0	10,6	8,9	9,7	8,4	19,9	17,7
10 - 20	mannl.	450,5	438,6	263,8	256,2	158,0	154,1	29,6	28,1	36,5	35,4	39,6	38,6
	weibl.	693,9	674,0	517,0	501,9	433,0	421,2	16,6	15,2	21,6	20,8	45,9	44,9
20 - 30	mannl.	142,0	140,3	83,9	82,7	58,1	57,4	4,3	4,1	8,7	8,5	12,7	12,6
	weibl.	217,8	215,1	162,2	160,1	136,9	135,5	2,9	2,7	5,5	5,3	16,9	16,6
30 - 50	mannl.	70,2	69,5	40,4	39,9	28,0	27,7	1,5	1,4	3,3	3,3	7,6	7,4
	weibl.	108,1	107,2	80,9	80,2	69,4	68,9	1,0	0,9	1,7	1,6	8,8	8,7
50 u.m.	mannl.	22,8	22,6	12,6	12,5	8,2	8,1	0,3	0,3	1,0	1,0	3,1	3,1
	weibl.	35,6	35,2	26,0	25,6	21,2	21,0	0,3	0,3	0,8	0,7	3,8	3,7
zusammen	mannl.	1 564,6	1 161,3	926,9	691,7	395,8	354,4	204,9	118,8	182,7	114,0	143,6	104,5
	weibl.	2 453,7	1 790,5	1 860,2	1 353,8	1 484,4	1 109,4	100,7	55,0	101,9	63,2	173,2	126,3

Vorläufiges Ergebnis.

1) Einschl. Haushalt des Betriebsinhabers.- 2) Nur Betriebe, die für den Markt erzeugen.

Quelle: Arbeitskräfteerhebung 1964/65; WiSta 1966/3.

4. Arbeitskräfte¹⁾ und ihre Arbeitsleistung in den landwirtschaftlichen Betrieben
und nach Größenklassen

Lfd. Nr.	Landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha	Zahl der Be- triebe	Landw. Nutz- fläche ha	Im Betrieb (einschl. Haushalt des Betriebsinhabers)							
				Familienarbeitskräfte							
				Betriebsinhaber				Familien			
				vollbeschäftigte		teilbeschäftigte		vollbeschäftigte		teilbeschäftigte	
Anzahl	ha	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.		
hauptberuflich bewirt											
1	0,5 - 2 ¹⁾	33,8	40,9	27,5	19,7	6,5	5,0	34,5	6,3		
2	2 - 5	128,4	461,4	96,7	68,1	30,9	26,8	129,1	15,2		
3	5 - 7,5	122,2	761,6	97,0	81,8	24,5	22,9	157,6	25,9		
4	7,5 - 10	114,1	992,0	97,3	88,1	16,3	15,3	168,9	34,4		
5	10 - 20	283,2	3 976,8	262,1	244,8	20,1	18,8	502,8	126,5		
6	20 - 30	88,0	2 107,9	83,2	77,4	4,2	3,8	171,3	49,4		
7	30 - 50	44,8	1 670,1	41,8	39,1	2,5	2,2	85,2	23,2		
8	50 u.m.	16,6	1 327,6	14,2	13,2	1,4	1,2	25,4	6,8		
9	Zusammen	831,1	11 338,2	719,8	632,1	106,4	96,3	1 274,7	287,9		
nebenberuflich bewirt											
10	0,5 - 2 ¹⁾	61,0	76,9	8,4	3,1	51,5	48,0	47,5	1,0		
11	2 - 5	195,4	628,1	23,8	12,8	169,2	163,3	199,6	7,3		
12	5 - 7,5	43,0	257,8	4,6	3,0	37,6	36,8	53,6	5,3		
13	7,5 - 10	13,9	116,8	1,4	1,0	12,0	11,6	19,7	3,4		
14	10 - 20	9,1	115,0	1,0	0,7	7,3	6,9	13,0	3,0		
15	20 - 30	1,4	33,9	0,2	0,1	1,0	0,9	1,8	0,6		
16	30 - 50	0,7	26,7	0,0	0,0	0,5	0,5	0,5	0,1		
17	50 u.m.	0,5	54,5	0,0	0,0	0,3	0,2	0,2	0,0		
18	Zusammen	325,1	1 309,6	39,3	20,7	279,5	268,3	336,0	20,7		
ins											
19	0,5 - 2 ¹⁾	94,8	117,8	35,9	22,8	58,1	53,2	81,9	7,4		
20	2 - 5	323,8	1 089,5	120,5	80,9	200,0	190,1	328,7	22,5		
21	5 - 7,5	165,2	1 019,3	101,6	84,8	62,1	59,7	211,3	31,3		
22	7,5 - 10	128,0	1 108,8	98,7	89,1	28,3	26,9	188,7	37,8		
23	10 - 20	292,3	4 091,8	263,1	245,5	27,4	25,7	515,8	129,5		
24	20 - 30	89,4	2 141,8	83,4	77,5	5,2	4,7	173,1	50,0		
25	30 - 50	45,6	1 696,7	41,9	39,1	3,0	2,7	85,7	23,3		
26	50 u.m.	17,1	1 382,1	14,2	13,2	1,7	1,5	25,6	6,8		
27	Zusammen	1 156,2	12 647,8	759,3	652,9	385,8	364,6	1 610,8	308,7		

+) Vgl. Tab. 1 Fußnote +). - Vorläufiges Ergebnis.

1) Nur Betriebe, die für den Markt erzeugen.

Quelle: Arbeitskräfteerhebung 1964/65; WiSta 1966/3.

5. Familienfremde Arbeitskräfte¹⁾ und ihre Arbeitsleistung in den landwirtschaftlichen Betrieben
des Bundesgebietes 1964/65 nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche
1000

Landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha	Ge- schlecht	Im Betrieb (einschl. Haushalt des Betriebsinhabers) beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte								
		ständige						nichtständige 1)		
		insgesamt			darunter			Be- triebe	Personen	Jahres- werke 2)
					vollbe- schäftigt	in Kost und Wohnung				
		Betriebe	Personen	Jahreswerke	Personen	Betriebe	Personen			
0,5 - 2 ³⁾	insges.	7,1	17,5	16,3	14,0	2,2	3,3	8,4	19,9	4,2
	männl.	-	10,2	9,8	8,7	-	1,8	-	8,2	1,7
2 - 5	insges.	12,0	21,6	16,2	14,3	4,7	6,0	15,2	28,0	6,1
	männl.	-	12,4	9,5	8,6	-	2,6	-	13,9	2,8
5 - 7,5	insges.	7,1	12,7	10,4	9,3	2,7	3,4	8,2	16,6	4,1
	männl.	-	7,4	6,1	5,7	-	1,5	-	7,8	1,8
7,5 - 10	insges.	5,5	7,8	6,4	5,8	2,8	3,2	6,9	14,2	3,2
	männl.	-	4,6	3,9	3,6	-	1,9	-	5,9	1,4
10 - 20	insges.	24,0	33,4	28,5	26,5	15,3	18,1	22,0	49,0	10,7
	männl.	-	20,0	17,8	16,9	-	11,4	-	21,0	4,6
20 - 30	insges.	20,1	27,3	24,3	23,1	14,5	17,3	10,2	26,6	5,8
	männl.	-	18,7	17,1	16,5	-	12,0	-	12,5	2,8
30 - 50	insges.	25,1	43,2	39,8	37,8	17,0	24,8	7,0	20,2	4,8
	männl.	-	31,2	29,7	28,9	-	17,5	-	9,6	2,5
50 u.m.	insges.	15,6	75,3	70,3	67,7	9,4	20,5	3,7	15,3	4,9
	männl.	-	56,8	54,8	54,0	-	13,5	-	7,2	2,4
Zusammen	insges.	116,3	238,9	212,1	198,6	68,8	96,6	81,6	189,7	43,8
	männl.	-	161,2	148,9	142,9	-	62,2	-	86,3	20,0

+) Vgl. Tab. 1 Fußnote +). - Vorläufiges Ergebnis.

1) Ohne ausschl. für den Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte nichtständige familienfremde Arbeitskräfte. - 2) Arbeitsleistung für den Haushalt des Betriebsinhabers nicht eingerechnet. - 3) Nur Betriebe, die für den Markt erzeugen.

Quelle: Arbeitskräfteerhebung 1964/65; WiSta 1966/3.

des Bundesgebietes 1964/65 nach haupt- und nebenberuflich bewirtschafteten Betrieben
der landwirtschaftlichen Nutzfläche

1000

Inhabers) beschäftigte Arbeitskräfte						Betriebliche Arbeitsleistung in Vollarbeits- kräften (AK)		Lfd. Nr.
angehörige		Familienfremde Arbeitskräfte						
teilbeschäftigte		ständige		nichtständige				
insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	
scharftete Betriebe								
12,6	6,0	15,6	9,1	11,1	4,3	58,3	37,8	1
70,4	40,5	14,9	8,5	15,6	6,7	174,4	107,6	2
63,1	35,3	9,6	5,6	12,9	5,5	192,0	125,0	3
54,4	28,1	6,2	3,5	13,0	5,3	197,0	131,9	4
115,8	55,8	29,8	17,5	47,2	19,9	567,9	385,9	5
28,5	12,2	25,0	17,0	24,9	11,3	205,4	141,4	6
13,8	6,0	41,4	30,0	19,5	9,2	125,6	91,8	7
4,2	1,6	70,7	53,5	13,9	6,3	92,8	73,0	8
363,0	185,3	213,2	144,7	158,1	68,5	1 613,4	1 094,6	9
scharftete Betriebe								
33,0	14,0	1,9	1,1	8,8	4,0	44,5	19,3	10
133,1	68,4	6,8	3,8	12,5	7,3	176,5	82,2	11
31,0	16,9	3,1	1,7	3,7	2,3	47,7	24,5	12
8,4	4,5	1,7	1,1	1,2	0,6	17,5	9,7	13
5,6	2,3	3,6	2,5	1,8	1,1	13,8	8,3	14
0,7	0,2	2,3	1,7	1,7	1,2	3,7	2,7	15
0,3	0,2	1,9	1,2	0,7	0,4	2,2	1,6	16
0,1	0,0	4,5	3,3	1,3	0,9	4,5	3,5	17
212,2	106,6	25,7	16,5	31,7	17,8	310,5	151,8	18
gesamt								
45,6	20,0	17,5	10,2	19,9	8,2	102,8	57,2	19
203,6	109,0	21,6	12,4	28,0	13,9	350,9	189,8	20
94,1	52,2	12,7	7,4	16,6	7,8	239,7	149,6	21
62,8	32,6	7,8	4,6	14,2	5,9	214,5	141,7	22
121,4	58,1	33,4	20,0	49,0	21,0	581,8	394,2	23
29,2	12,4	27,3	18,7	26,6	12,5	209,1	144,1	24
14,1	6,1	43,2	31,2	20,2	9,6	127,8	93,4	25
4,3	1,6	75,3	56,8	15,3	7,2	97,3	76,5	26
575,2	292,0	238,9	161,2	189,7	86,3	1 923,9	1 246,4	27

6. Größenklassenzugehörigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe im Bundesgebiet

(ohne Hamburg, Bremen u. Berlin) 1960 (Mai) und 1964 (August)

- Frei hochgerechnetes Ergebnis für Stichprobenbetriebe der AKE 1964/65-

Landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha 1964/65 ↓ 1960	Von 1 000 Betrieben der in der Vorspalte ange- gebenen Größenklasse 1960 gehörten 1964 ... Betriebe den Größenklassen der landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha an									ver- kleinerte	ver- größerte
	unter 2 1)	0,5- 2 1)	2-5	5-7,5	7,5-10	10-20	20-30	30-50	50 u.m.	Be- 3) triebe	
2 - 5	188,8	30,5	750,3	24,2	3,5	2,5	0,2	-	-	219,3	30,4
5 - 7,5	78,9	5,8	81,1	769,8	46,5	16,7	0,7	0,4	0,1	165,8	64,4
7,5 - 10	36,2	3,3	23,3	54,2	789,2	93,0	0,5	0,2	0,1	117,0	93,8
10 - 20	21,2	1,9	5,9	9,9	18,0	910,5	31,2	1,3	0,1	56,9	32,6
20 - 30	15,4	0,1	0,4	2,0	1,8	38,8	902,4	38,7	0,4	58,5	39,1
30 - 50	17,6	-	0,3	1,2	0,7	5,7	38,8	910,2	25,5	64,3	25,5
50 u.m.	23,0	0,4	1,2	1,8	0,1	4,7	7,7	43,0	918,1	81,9	-

Vorläufiges Ergebnis.

1) Aufgelöste Betriebe und Betriebe für Zwecke der Eigenversorgung (jährliche Verkaufserlöse unter 1 000 DM).

2) Für den Markt erzeugende Betriebe (1 000 und mehr DM Verkaufserlöse). - 3) Ohne Betriebe, bei denen die

Änderung der Betriebsgröße nicht zu einem Wechsel der Betriebsgrößenklassenzugehörigkeit führte.

Quelle: Arbeitskräfteerhebung 1964/65; WiSta 1966/3.

7. Arbeitskräfte und ihre Arbeitsleistung in den landwirtschaftlichen Betrieben des Bundesgebietes

(ohne Hamburg, Bremen u. Berlin) 1964/65⁺⁺ und Veränderungen gegenüber 1960/61⁺⁺)

a) Arbeitskräfte

Landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Arbeitskräfte							
	insgesamt ¹⁾		darunter					
			Voll- beschäftigte ²⁾		Teil- beschäftigte ³⁾⁴⁾		Familien- arbeitskräfte ¹⁾⁵⁾	
	1964/65	1960/61 = 100	1964/65	1960/61 = 100	1964/65	1960/61 = 100	1964/65	1960/61 = 100

insgesamt

2 - 5	900,7	88,5	460,4	78,0	439,5	102,8	852,7	88,2
5 - 10	897,0	85,7	613,2	79,0	283,2	104,9	847,1	86,4
10 - 20	1 007,9	97,0	803,2	96,2	203,6	99,6	926,4	100,9
20 - 30	343,3	99,9	278,1	101,2	64,5	93,8	289,9	110,9
30 - 50	207,5	90,1	164,7	92,5	42,0	80,8	144,3	106,4
50 u.m.	135,6	78,7	106,7	80,5	27,6	70,1	45,9	103,6
Zusammen	3 492,2	90,7	2 426,3	87,1	1 060,4	99,8	3 106,4	94,0

männlich

2 - 5	428,6	89,7	110,3	66,7	317,9	101,8	403,3	89,3
5 - 10	439,1	87,1	251,0	75,2	187,9	110,5	414,5	87,6
10 - 20	498,8	97,9	390,9	95,1	107,4	109,7	458,4	101,6
20 - 30	175,4	99,4	143,4	98,8	31,7	101,6	144,5	111,2
30 - 50	111,7	89,0	90,9	89,4	20,3	86,0	71,1	105,3
50 u.m.	86,7	81,5	73,4	80,7	12,5	81,2	23,3	104,0
Zusammen	1 740,2	91,6	1 060,0	84,9	677,4	104,1	1 515,0	94,9

b) Arbeitsleistung

Landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha	Arbeitsleistung der Arbeitskräfte							
	im Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers						ausschließlich im Betrieb	
	insgesamt ⁶⁾		darunter				Voll- arbeitskräfte. (AK)	
			Teil- beschäftigte ⁶⁾		Familien- arbeitskräfte ⁵⁾			
	Jahreswerke +++							
	1964/65	1960/61 = 100	1964/65	1960/61 = 100	1964/65	1960/61 = 100	1964/65	1960/61 = 100
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	

insgesamt

2 - 5	591,2	83,4	131,0	110,4	570,3	83,2	348,5	82,7
5 - 10	708,9	82,3	95,8	111,5	686,0	82,3	452,3	81,6
10 - 20	869,8	97,1	66,6	108,3	831,2	99,0	580,0	95,7
20 - 30	297,9	101,3	19,9	103,6	268,1	109,6	208,1	99,2
30 - 50	177,8	92,4	13,1	91,0	133,4	104,7	127,3	89,1
50 u.m.	116,3	79,7	9,6	71,1	41,7	100,5	96,6	79,1
Zusammen	2 761,8	89,1	336,1	107,3	2 530,8	91,3	1 812,8	88,1

männlich

2 - 5	201,6	80,5	91,5	107,4	190,3	80,1	188,2	79,4
5 - 10	314,9	81,0	64,0	116,2	302,5	81,0	289,8	79,9
10 - 20	426,0	96,5	35,1	115,8	404,0	98,9	393,0	94,8
20 - 30	153,1	99,4	9,8	110,1	133,4	109,5	143,4	98,0
30 - 50	97,4	89,8	6,5	95,6	65,3	103,2	93,0	88,7
50 u.m.	77,7	80,5	4,3	75,4	21,1	101,0	75,9	79,9
Zusammen	1 270,7	88,3	211,2	110,1	1 116,5	91,1	1 183,3	87,0

+) Vgl. Tab. 1, Fußnote +). ++ 1960/61 Berichtsjahr (Nov. 1960 - Okt. 1961); 1964/65 Wirtschaftsjahr (Juli 1964 - Juni 1965), vorläufiges Ergebnis.

1) Einschl. nichtbeschäftigter Betriebsinhaber.- 2) Familienarbeitskräfte und ständige familienfremde Arbeitskräfte.- 3) Familienarbeitskräfte und nichtständige familienfremde Arbeitskräfte.- 4) Ohne aussch. für den Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte nichtständige familienfremde Arbeitskräfte.- 5) Betriebsinhaber und Familienangehörige.- 6) Ohne für den Haushalt des Betriebsinhabers geleistete Arbeitszeit der nichtständigen familienfremden Arbeitskräfte.

Quelle: Arbeitskräfteerhebung 1964/65; WiSta 1966/3.

8. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe in den Wirtschaftsjahren

Wirtschaftsjahr ¹⁾	Familienarbeitskräfte		Familienfremde Arbeitskräfte	
	vollbeschäftigte	teilbeschäftigte	ständige	nichtständige
1938/39	4 433	1 130	753	360
1950/51	4 380	1 180	766	450
1951/52	4 230	1 210	701	460
1952/53	4 090	1 240	653	470
1953/54	3 935	1 275	613	485
1954/55	3 760	1 360	579	500
1955/56	3 580	1 450	552	520
1956/57	3 423	1 522	527	531
1957/58	3 308	1 484	512	540
1958/59	3 201	1 419	440	454
1959/60	3 083	1 330	358	359
1960/61	3 006	1 263	327	286
1961/62	2 930	1 261	295	277
1962/63	2 866	1 209	274	262
1963/64	2 777	1 302	257	185
1964/65 ^{2) 3)}	2 360	950	239	189

+) Vgl. Tab. 1, Fußnote +). - 1) 1938/39 ohne Saarland und Berlin, 1950/51 bis 1959/60 ohne Saarland, Hamburg, Bremen und Berlin, 1960/61 bis 1962/63 ohne Hamburg, Bremen und Berlin, 1963/64 einschl. Hamburg und Bremen; 1964/65 einschl. Hamburg, Bremen und Berlin. - 2) Ohne in den Betrieben für Zwecke der Eigenversorgung mit 0,5 bis unter 2 ha LN (jährliche Verkaufserlöse weniger als 1 000 DM, s. Hinweise) beschäftigte Arbeitskräfte. - 3) Vorläufiges Ergebnis.

Quellen: Stat. Bundesamt; Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

9. Betrieblicher Arbeitsaufwand^{+) in der Landwirtschaft}
- Dargestellt in Vollarbeitskräften (AK) - ⁺⁺⁾

a) Nach Wirtschaftsjahren und zusammengefaßten Größenklassen

Wirtschaftsjahr 1)	Familien- und Lohnarbeitskräfte zusammen 1 000 AK	Vollarbeitskräfte je 100 ha LN				
		insgesamt AK	in Betrieben			
			bis 5 ha LN AK	ab 5 ha LN AK	von 0,5 ha bis 10 ha LN AK	ab 10 ha LN AK
1938/39	3 852	28,0	56,6	21,5	44,0	17,3
1950/51	3 885	29,0	62,1	21,7	46,1	18,3
1951/52	3 737	27,9	59,7	21,0	44,8	17,2
1952/53	3 611	27,0	58,0	20,4	44,1	16,2
1953/54	3 483	26,2	56,3	19,6	43,6	15,2
1954/55	3 324	25,0	53,3	19,1	41,3	14,9
1955/56	3 172	23,9	50,6	18,5	39,2	14,7
1956/57	2 997	22,6	49,1	17,5	36,9	14,4
1957/58	2 914	22,0	48,1	17,2	36,1	14,1
1958/59	2 748	20,8	46,1	16,2	34,3	13,5
1959/60	2 561	19,5	44,7	15,3	32,9	12,7
1960/61	2 400	18,3	42,7	14,5	31,3	12,1
1961/62	2 318	17,7	41,6	14,1	30,4	11,9
1962/63	2 251	17,2	40,0	13,9	29,5	11,8
1963/64	2 195	16,8	41,1	13,1	29,7	11,4
1964/65 ^{2) 3)}	1 918	15,2	37,8	12,8	27,2	10,9

b) In den Wirtschaftsjahren 1957/58, 1960/61, 1961/62, 1962/63, 1963/64 und 1964/65 nach Größenklassen

Wirtschafts- jahr 1)	In Betrieben mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von						
	0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 ha und darüber	zusammen
Vollarbeitskräfte in 1 000 AK							
1957/58	412	587	709	652	404	150	2 914
1960/61	319	433	565	608	353	122	2 400
1961/62	306	412	532	602	348	118	2 318
1962/63	288	381	516	602	347	117	2 251
1963/64	274	380	497	608	334	102	2 195
1964/65	103	345	454	582	337	97	1 918
Vollarbeitskräfte je 100 ha LN							
1957/58	71,6	39,1	26,7	17,2	12,0	11,0	22,0
1960/61	64,7	34,2	22,9	15,1	10,0	8,9	18,3
1961/62	63,8	33,0	22,2	14,8	9,8	8,7	17,7
1962/63	62,8	31,4	22,0	14,6	9,6	8,7	17,2
1963/64	62,8	32,8	21,8	14,6	9,1	7,5	16,8
1964/65	87,2	32,3	21,3	14,2	8,8	7,0	15,2

+) Vgl. Tab. 1 Fußnote +). - +++) Vgl. Erläuterungen S. 11, Ziffer 2. - 1) 1938/39 ohne Saarland und Berlin; 1950/51 bis 1959/60 ohne Saarland, Hamburg, Bremen und Berlin, 1960/61 bis 1962/63 ohne Hamburg, Bremen und Berlin, 1963/64 einschl. Hamburg und Bremen; 1964/65 einschl. Hamburg, Bremen und Berlin. - 2) Vorl. Ergebnis. - 3) Ohne in den Betrieben für Zwecke der Eigenversorgung mit 0,5 bis unter 2 ha LN (jährliche Verkaufserlöse weniger als 1 000.- DM, s. Hinweise) beschäftigte Arbeitskräfte und deren Arbeitsleistung.
Quelle: Stat. Bundesamt; Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

10. Altersgliederung der Arbeitskräfte^{*)} in den landwirtschaftlichen

LN von ... bis unter ... ha	Beschäftigtengruppe	Personen						
		insgesamt		14 - 16	16 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55
		männlich	weiblich	männ				
		1 000						
0,5 - 2 ¹⁾	Betriebsinhaber	76,4	18,3	-	0,3	6,3	14,5	15,5
	vollbeschäftigt	22,4	13,3	-	0,1	2,1	4,3	4,2
	teilbeschäftigt	53,9	5,0	-	0,2	4,2	10,2	11,3
	Familienangehörige	28,1	100,4	1,7	7,9	8,6	4,3	1,5
	vollbeschäftigt	7,7	75,7	0,2	2,2	2,6	1,1	0,3
	teilbeschäftigt	20,4	24,7	1,5	5,7	6,0	3,1	1,1
	ständige familienfremde Arbeitskräfte	11,1	8,0	0,9	3,6	2,9	1,3	0,8
	in Kost und Wohnung	2,2	1,6	0,2	0,9	0,7	0,2	0,1
	sonstige	8,9	6,3	0,7	2,7	2,2	1,1	0,7
2 - 5	Betriebsinhaber	267,8	49,4	0,1	2,0	26,1	54,5	55,8
	vollbeschäftigt	77,6	39,8	-	0,4	4,6	10,7	12,4
	teilbeschäftigt	190,2	9,6	0,1	1,5	21,5	43,9	43,4
	Familienangehörige	131,2	393,2	8,8	35,1	39,7	16,4	6,9
	vollbeschäftigt	22,0	302,6	1,4	4,5	4,7	2,4	1,4
	teilbeschäftigt	109,2	90,6	7,4	30,6	35,0	13,9	5,5
	ständige familienfremde Arbeitskräfte	11,7	8,2	0,3	2,1	3,0	1,9	1,5
	in Kost und Wohnung	2,5	3,3	0,1	0,6	0,5	0,2	0,4
	sonstige	9,2	4,9	0,2	1,5	2,5	1,6	1,1
5 - 7,5	Betriebsinhaber	143,4	19,2	-	1,9	16,3	35,9	28,2
	vollbeschäftigt	81,0	16,9	-	0,9	7,6	16,4	16,1
	teilbeschäftigt	62,4	2,2	-	1,1	8,7	19,5	12,1
	Familienangehörige	83,7	218,5	6,8	22,3	24,3	8,4	2,9 ^f
	vollbeschäftigt	30,7	178,4	2,4	7,0	8,2	3,3	1,3
	teilbeschäftigt	53,0	40,1	4,4	15,3	16,1	5,1	1,5
	ständige familienfremde Arbeitskräfte	7,0	4,6	0,2	1,0	1,8	1,3	0,8
	in Kost und Wohnung	1,4	1,8	0,0	0,2	0,3	0,2	0,3
	sonstige	5,7	3,0	0,2	0,8	1,5	1,1	0,5
7,5 - 10	Betriebsinhaber	115,2	10,9	-	1,3	15,6	31,1	25,3
	vollbeschäftigt	86,7	9,4	-	0,9	11,5	22,5	19,4
	teilbeschäftigt	28,5	1,5	-	0,5	4,1	8,5	5,9
	Familienangehörige	70,2	179,6	6,2	18,9	19,1	5,6	2,1
	vollbeschäftigt	36,4	149,2	3,6	9,8	9,9	3,6	1,1
	teilbeschäftigt	33,8	30,4	2,6	9,2	9,2	2,0	1,1
	ständige familienfremde Arbeitskräfte	4,2	2,9	0,1	0,6	1,0	0,8	0,6
	in Kost und Wohnung	1,7	1,2	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3
	sonstige	2,5	1,7	0,0	0,3	0,7	0,6	0,3
10 - 20	Betriebsinhaber	270,9	19,2	-	3,8	42,7	77,7	53,1
	vollbeschäftigt	243,9	17,2	-	3,4	39,5	71,4	48,5
	teilbeschäftigt	26,9	2,0	-	0,4	3,2	6,3	4,6
	Familienangehörige	186,8	446,9	16,1	49,3	50,5	15,1	4,2
	vollbeschäftigt	130,1	387,2	11,2	36,0	40,0	11,4	2,9
	teilbeschäftigt	56,7	59,7	4,8	13,2	10,5	3,7	1,3
	ständige familienfremde Arbeitskräfte	19,0	11,6	0,2	2,4	5,1	3,8	2,2
	in Kost und Wohnung	11,0	6,2	0,2	1,6	2,8	2,1	1,2
	sonstige	8,0	5,4	0,0	0,8	2,3	1,7	1,0

* Vgl. Tab. 1, Fußnote *). - Ergebnis der Arbeitskräfteerhebung 1964/65 für den Berichtsmonat April 1965 (Ham
Ergebnis.- 1) Nur Betriebe, die für den Markt erzeugen.

Quelle: Arbeitskräfteerhebung 1964/65.

Betrieben (einschl. Haushalt des Betriebsinhabers) am 31. 12. 1964

davon im Alter von.... bis unter ... Jahren												
55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 u.mehr	14 - 16	16 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70u.mehr
männlich				weiblich								
1 000												
13,0	12,5	7,3	6,9	-	0,1	0,7	2,4	4,7	3,0	3,1	2,1	2,3
3,6	3,7	2,4	2,0	-	0,1	0,6	1,9	3,8	2,4	2,3	1,3	1,0
9,4	8,8	4,9	4,9	-	0,0	0,1	0,5	0,9	0,6	0,8	0,7	1,3
0,7	0,8	0,9	1,8	1,7	7,7	15,3	21,4	19,4	11,3	10,8	7,4	5,3
0,2	0,3	0,3	0,4	0,6	3,8	11,4	17,9	16,5	9,2	8,0	5,1	2,7
0,5	0,5	0,6	1,4	1,0	3,9	3,5	3,6	3,0	2,2	2,8	2,2	2,6
0,6	0,6	0,3	0,1	0,4	2,0	1,2	1,5	1,2	0,7	0,7	0,3	0,1
0,0	0,1	0,0	-	0,1	0,5	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0
0,6	0,5	0,3	0,1	0,3	1,4	1,0	1,1	1,0	0,5	0,6	0,3	0,1
42,8	45,4	23,2	17,9	-	0,5	2,7	7,5	11,5	8,1	7,1	5,6	6,3
12,9	18,0	11,8	6,8	-	0,4	2,3	6,0	10,4	7,3	5,9	4,3	3,2
29,9	27,4	11,4	11,2	-	0,1	0,5	1,5	1,2	0,8	1,2	1,3	3,1
3,0	3,7	7,0	10,6	8,4	33,6	65,0	87,4	70,2	42,5	37,0	26,8	22,4
0,9	1,2	2,7	2,8	2,6	15,9	51,6	77,4	62,9	36,1	29,3	17,5	9,3
2,1	2,6	4,3	7,8	5,8	17,6	13,4	10,0	7,3	6,4	7,7	9,3	13,1
0,8	1,2	0,6	0,2	0,2	1,4	1,4	1,7	1,5	0,7	0,5	0,5	0,3
0,2	0,2	0,2	0,0	0,1	0,7	0,3	0,5	0,7	0,2	0,2	0,3	0,2
0,7	1,1	0,4	0,2	0,1	0,6	1,2	1,2	0,8	0,5	0,4	0,1	0,1
23,4	22,2	9,0	6,5	-	0,3	1,9	3,6	4,0	3,3	3,0	1,7	1,4
14,9	15,6	6,4	3,2	-	0,2	1,8	3,4	3,7	2,9	2,7	1,2	0,9
8,5	6,6	2,6	3,3	-	0,1	0,1	0,2	0,3	0,4	0,2	0,5	0,5
1,5	2,7	5,8	9,0	5,6	20,5	38,6	46,9	36,2	22,1	21,0	14,0	13,7
0,7	1,4	3,2	3,2	2,4	11,9	34,0	44,3	33,8	20,0	17,6	8,6	5,9
0,8	1,3	2,6	5,8	3,2	8,6	4,6	2,6	2,5	2,1	3,4	5,4	7,8
0,8	0,6	0,2	0,3	0,1	0,8	0,9	0,9	0,8	0,7	0,3	0,2	0,1
0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,4	0,1	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1	0,0
0,6	0,4	0,2	0,3	0,0	0,5	0,8	0,5	0,4	0,4	0,1	0,1	0,0
16,8	17,3	4,8	3,0	-	0,1	0,4	1,7	3,1	2,0	1,9	0,8	0,8
13,3	14,1	3,5	1,6	-	0,1	0,3	1,7	2,9	1,6	1,5	0,7	0,6
3,6	3,2	1,3	1,4	-	0,0	0,1	-	0,3	0,4	0,4	0,1	0,2
1,4	2,8	6,4	7,6	4,8	18,6	33,3	40,4	26,9	18,0	15,8	10,7	11,2
0,7	1,8	3,6	2,5	2,5	12,0	30,6	38,7	25,3	16,6	12,8	6,5	4,2
0,7	1,0	2,9	5,1	2,3	6,6	2,7	1,7	1,6	1,4	2,9	4,2	7,0
0,4	0,3	0,1	0,2	0,0	0,2	0,5	0,5	0,7	0,3	0,2	0,2	0,1
0,2	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1
0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,5	0,4	0,3	0,1	0,1	0,2	-
39,4	36,4	12,1	5,7	-	0,2	1,6	3,2	5,8	3,8	2,0	1,1	1,4
36,0	32,0	10,2	2,9	-	0,2	1,6	3,0	5,6	3,5	1,9	0,9	0,6
3,4	4,4	1,9	2,8	-	-	-	0,3	0,2	0,3	0,1	0,2	0,8
4,3	8,7	16,1	22,7	12,3	52,0	87,2	90,5	69,8	40,5	38,6	29,0	26,9
3,5	5,6	10,7	8,9	7,3	41,3	82,9	87,9	67,0	37,0	32,3	19,3	12,3
0,8	3,1	5,4	13,7	5,0	10,7	4,3	2,6	2,8	3,6	6,4	9,7	14,7
2,1	1,6	0,7	0,8	0,3	1,4	1,9	2,8	2,5	1,2	0,9	0,3	0,3
1,5	1,0	0,4	0,2	0,2	0,9	1,0	1,3	1,2	0,7	0,5	0,1	0,2
0,6	0,6	0,4	0,6	0,0	0,5	1,0	1,5	1,3	0,5	0,4	0,2	0,1

burg, Bremen und Berlin: August 1964).- Einschl. Arbeitskräfte im Haushalt des Betriebsinhabers.- Vorläufiges

10. Altersgliederung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen

LN von ... bis unter ... ha	Beschäftigtengruppe	Personen						
		insgesamt		14 - 16	16 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55
		männlich	weiblich	männ				
		1 000						
20 - 50	Betriebsinhaber	125,1	9,5	-	1,6	20,7	36,3	25,3
	vollbeschäftigt	117,3	8,5	-	1,6	20,6	35,3	24,1
	teilbeschäftigt	7,8	1,0	-	0,0	0,1	0,9	1,3
	Familienangehörige	91,6	210,7	7,3	27,9	25,4	6,9	2,5
	vollbeschäftigt	74,6	186,9	5,2	24,5	23,6	6,2	2,2
	teilbeschäftigt	16,9	23,8	2,1	3,4	1,8	0,7	0,3
	ständige familienfremde Arbeitskräfte	47,9	19,0	1,0	9,1	13,8	9,7	6,2
	in Kost und Wohnung	28,3	11,7	0,7	7,7	7,7	4,2	3,4
sonstige	19,5	7,3	0,2	1,5	6,1	4,5	2,8	
50 und mehr	Betriebsinhaber	14,7	1,3	-	0,2	2,1	4,2	3,1
	vollbeschäftigt	13,2	1,1	-	0,1	2,0	4,0	2,9
	teilbeschäftigt	1,5	0,2	-	0,0	0,1	0,2	0,2
	Familienangehörige	8,6	21,5	0,6	2,9	2,6	0,6	0,3
	vollbeschäftigt	7,0	18,7	0,3	2,6	2,5	0,6	0,2
	teilbeschäftigt	1,6	2,8	0,2	0,3	0,1	0,1	0,0
	ständige familienfremde Arbeitskräfte	55,3	17,3	0,4	7,4	14,5	11,9	8,2
	in Kost und Wohnung	13,1	6,7	0,2	4,8	3,5	1,5	1,1
sonstige	42,2	10,6	0,2	2,6	11,0	10,4	7,1	
Zusammen	Betriebsinhaber	1 013,4	127,8	0,1	11,2	129,7	254,2	206,3
	vollbeschäftigt	642,1	106,3	-	7,4	87,7	164,7	127,5
	teilbeschäftigt	371,3	21,6	0,1	3,7	42,0	89,5	78,8
	Familienangehörige	600,1	1 570,9	47,4	164,3	170,3	57,2	20,2
	darunter Ehefrauen ¹⁾	-	918,1	-	-	-	-	-
	vollbeschäftigt	308,6	1 298,7	24,3	86,7	91,5	28,5	9,4
	darunter Ehefrauen ¹⁾	-	864,6	-	-	-	-	-
	teilbeschäftigt	291,5	272,1	23,1	77,6	78,8	28,7	10,9
darunter Ehefrauen ¹⁾	-	53,5	-	-	-	-	-	
ständige familienfremde Arbeitskräfte	156,2	71,7	3,1	26,4	42,0	29,7	20,4	
in Kost und Wohnung	60,1	32,5	1,5	16,2	15,7	8,6	6,7	
sonstige	96,1	39,2	1,6	10,2	26,3	21,1	13,7	
Zusammen	Betriebsinhaber	724,7	98,0	-	8,5	98,2	184,7	142,9
	vollbeschäftigt	621,5	87,5	-	7,4	86,7	162,9	124,8
	teilbeschäftigt	103,2	10,5	-	1,1	11,5	21,8	18,1
	Familienangehörige	471,3	1 153,5	37,8	128,1	136,1	42,3	14,2
	darunter Ehefrauen ¹⁾	-	652,0	-	-	-	-	-
	vollbeschäftigt	287,2	983,6	23,3	83,0	87,4	25,8	8,0
	darunter Ehefrauen ¹⁾	-	629,6	-	-	-	-	-
	teilbeschäftigt	184,2	169,9	14,5	45,2	48,8	16,4	6,2
darunter Ehefrauen ¹⁾	-	22,3	-	-	-	-	-	
ständige familienfremde Arbeitskräfte	140,6	63,2	3,1	24,8	38,2	26,1	18,1	
in Kost und Wohnung	56,0	28,5	1,5	15,5	14,5	8,1	6,0	
sonstige	84,6	34,0	1,5	9,4	23,7	18,0	12,1	

1) Nur Ehefrauen der Betriebsinhaber.

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet - B. Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

Betrieben (einschl. Haushalt des Betriebsinhabers) am 31.12. 1964

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren												
55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 u.mehr	14 - 16	16 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 u.mehr
männlich				weiblich								
1 000												
17,0	15,1	5,6	3,5	-	0,1	0,8	1,4	3,4	1,5	1,4	0,5	0,5
15,4	14,0	4,5	1,8	-	0,1	0,8	1,3	3,2	1,3	1,1	0,4	0,3
1,6	1,2	1,0	1,7	-	0,0	-	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	0,2
2,2	4,7	6,6	8,0	6,0	28,1	43,8	42,1	33,4	17,6	16,2	11,7	11,7
1,7	3,6	4,2	3,3	3,9	25,0	43,0	41,0	32,1	16,3	13,2	7,6	4,8
0,5	1,1	2,4	4,7	2,2	3,2	0,8	1,1	1,3	1,4	3,0	4,1	6,8
3,8	3,5	1,2	0,7	0,5	3,8	3,3	3,0	4,3	1,7	1,5	0,7	0,3
1,9	1,8	0,7	0,3	0,5	3,2	1,8	1,5	2,2	1,1	0,8	0,4	0,2
1,9	1,7	0,5	0,4	0,1	0,6	1,5	1,6	2,1	0,5	0,7	0,2	0,1
2,0	1,7	0,9	0,5	-	0,0	0,0	0,2	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1
1,8	1,5	0,6	0,2	-	0,0	-	0,2	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1
0,2	0,2	0,3	0,3	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0,2	0,3	0,4	0,7	0,5	2,6	4,4	4,9	3,9	1,7	1,3	1,0	1,2
0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	2,2	4,2	4,7	3,7	1,5	1,0	0,6	0,6
0,1	0,1	0,2	0,4	0,3	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,7
5,9	5,3	1,2	0,4	0,5	3,9	3,0	4,1	3,4	1,4	0,6	0,2	0,1
0,9	0,8	0,2	0,1	0,4	3,1	0,8	0,9	0,8	0,4	0,2	0,1	0,1
5,1	4,5	1,0	0,3	0,1	0,8	2,2	3,2	2,6	1,0	0,4	0,1	0,0
154,5	150,6	62,9	44,0	-	1,3	8,2	20,1	33,0	21,9	18,6	11,9	12,8
97,9	98,8	39,5	18,5	-	1,0	7,4	17,6	30,0	19,2	15,6	8,9	6,6
56,6	51,7	23,4	25,5	-	0,3	0,8	2,5	3,1	2,7	3,0	3,0	6,2
13,3	23,8	43,3	60,3	39,4	163,2	287,7	333,6	259,8	153,8	140,7	100,4	92,4
-	-	-	-	0,0	20,9	162,9	276,2	216,9	115,3	77,2	33,3	15,5
7,9	14,0	24,9	21,4	19,6	112,1	258,1	311,9	241,2	136,6	114,2	65,2	39,7
-	-	-	-	0,0	19,7	157,4	266,2	207,0	107,2	69,2	27,3	10,7
5,5	9,8	18,4	38,9	19,8	51,0	29,5	21,7	18,6	17,2	26,5	35,3	52,6
-	-	-	-	-	1,2	5,5	10,0	10,0	8,1	8,0	6,0	4,8
14,4	13,1	4,3	2,7	1,9	13,5	12,3	14,6	14,4	6,7	4,8	2,4	1,2
4,9	4,1	1,6	0,8	1,3	9,0	4,2	5,0	5,8	3,1	2,0	1,2	0,8
9,6	9,0	2,8	1,9	0,6	4,6	8,1	9,5	8,5	3,6	2,7	1,2	0,4

bewirtschafteten Betrieben

110,0	110,5	43,6	26,4	-	0,9	6,6	15,8	26,5	17,9	14,0	8,3	8,0
95,3	94,9	34,6	15,0	-	0,8	6,3	15,0	25,3	16,4	12,5	6,6	4,7
14,7	15,7	9,0	11,4	-	0,2	0,3	0,8	1,3	1,5	1,5	1,6	3,3
10,6	19,2	35,5	47,6	29,7	127,7	219,1	234,2	183,4	112,0	105,1	73,7	68,5
-	-	-	-	0,0	16,0	124,2	196,1	151,1	81,8	53,4	20,7	8,6
7,3	12,5	21,9	18,1	17,0	96,1	202,2	224,4	173,9	102,4	88,1	48,7	30,8
-	-	-	-	0,0	15,4	122,0	192,5	147,1	78,5	49,7	18,0	6,5
3,3	6,7	13,5	29,5	12,6	31,6	16,9	9,8	9,5	9,6	16,9	25,0	37,8
-	-	-	-	-	0,7	2,2	3,6	4,0	3,3	3,8	2,7	2,2
12,8	11,6	3,5	2,4	1,8	12,2	10,8	12,5	12,8	5,7	4,2	2,1	1,0
4,5	3,8	1,3	0,8	1,2	8,1	3,9	4,1	5,2	2,6	1,8	1,0	0,7
8,3	7,8	2,2	1,6	0,6	4,1	7,0	8,4	7,6	3,2	2,5	1,1	0,3

C. Mechanisierung in den landwirtschaftlichen Betrieben**1. Landwirtschaftliches Zugkraftgefüge**

Zugkräfte ¹⁾	Einheit	1935/38 ²⁾	1950/51 ²⁾	1959/60 ³⁾	1960/61 ³⁾	1961/62 ³⁾	1962/63	1963/64	1964/65	1965/66
1. Tierische Zugkraft⁴⁾										
Pferde über 3 Jahre	1 000 St	1 256	1 200	746	660	593	521	452	374	318
Zugochsen	1 000 St	315	280	43	29	22	16	12	8	5
Zugkühe	1 000 St	1 972	1 820	835	690	561	435	335	235	166
Zugkrafteinheiten⁵⁾										
Pferde	1 000 ZK	1 382	1 320	821	726	652	573	497	411	350
Zugochsen	1 000 ZK	158	140	22	15	11	8	6	4	3
Zugkühe	1 000 ZK	394	364	167	138	112	87	67	47	33
Zusammen	1 000 ZK	1 934	1 824	1 010	879	775	668	570	462	386
Zugkrafteinheiten je 100 ha landw. Nutzfläche										
Index (1935/38 = 100)	ZK	13,2	12,9	7,0	6,2	5,5	4,7	4,0	3,3	2,7
		100	98	53	47	42	36	30	25	20
2. Motorische Zugkraft										
Schlepperzahl ⁶⁾	1 000 St	20	139	778	857	938	1 000	1 053	1 107	1 164
Schlepper-PS ⁷⁾	1 000 PS	500	3 267	14 940	16 850	19 050	20 840	22 486	24 195	26 038
Leistung je Schlepper	PS	25,0	23,5	19,2	19,7	20,3	20,8	21,4	21,9	22,4
Schlepper-PS je 100 ha landw. Nutzfläche										
Index (1935/38 = 100)	PS	3,4	23,1	104,2	118,2	134,1	146,9	158,8	171,2	185,1
		100	679	3 065	3 476	3 944	4 321	4 671	5 035	5 444

1) Tierische Zugkräfte jeweils am 3. Dezember, motorische Zugkräfte Ende Dezember.- 2) Ohne Saarland und Berlin.- 3) Ohne Berlin.- 4) Ergebnisse der allgemeinen Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember.- 5) Umrechnungsschlüssel (aufgestellt vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten): 1 Pferd = 1,1 ZK; 1 Zugochse = 0,5 ZK; 1 Zugkuh = 0,2 ZK.- 6) 1935/38: Schätzungen des Instituts für landw. Marktforschung, Völknerode; 1950/51 bis 1965/66: Feststellungen des Kraftfahrt-Bundesamtes (Schlepper der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei).- 7) Berechnungen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

2. Bestand an Vierrad- und Kettenschleppern in der Land- und Forstwirtschaft

1000

Merkmal	Stichtag	1953 ¹⁾	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Ergebnisse des Kraftfahrt-Bundesamtes									
Schlepper der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	31. Dez. ²⁾	301	778	857	938	1 000	1 053	1 107	1 164
	1. Juli	278	745	824	903	975	1 031	1 085	1 138
Schlepper der Bauern und Landwirte	1. Juli	262	720	798	874	945	999	1 053	1 106

Ergebnisse aus Landwirtschaftszählungen

Betriebseigene Schlepper	3) 4) 5)	253 ³⁾	687 ³⁾	800 ⁴⁾	893 ⁵⁾	949 ⁵⁾	.	.	.
--------------------------	----------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	---	---	---

1) Saarland geschätzt.- 2) Das Kraftfahrt-Bundesamt veröffentlicht diese Ergebnisse unter dem Stichtag 1. Januar des folgenden Jahres.- 3) Schleppererhebung 1953 und deren Fortschreibung.- 4) Landwirtschaftszählung vom 31. 5. 1960; Quelle: Fachserie B, LZ 1960, Heft 6.- 5) Ergebnisse aus Unterlagen der Gasölbetriebsbeihilfe; Quelle: Fachserie B, Reihe 5, Bericht 1/62.

3. Bestand an Vierrad- und Kettenschleppern in der Landwirtschaft 1962⁴⁾

Nennleistung von ... bis unter ... PS	Vierrad- und Kettenschlepper einschl. Geräteträger									
	insgesamt	im Alleinbesitz der Betriebe					im Besitz von			
		nach Betriebsgrößenklassen der landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha					Genossenschaften	landw. Betrieben (gemeinschaftl.)	Lohnunternehmen	
		insgesamt	- 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 u.m.			
- 17	397 175	395 565	136 309	153 802	76 774	24 082	4 598	110	625	875
18 - 24	273 004	271 049	16 777	68 379	121 484	56 606	7 803	116	601	1 238
25 - 34	208 702	203 996	3 650	23 812	85 679	73 745	17 110	538	484	3 684
35 u. mehr	83 810	78 753	438	1 643	17 662	38 212	20 798	406	263	4 388
Zusammen	962 691	949 363	157 174	247 636	301 599	192 645	50 309	1 170	1 973	10 185
dagegen 1961	905 396	892 840	140 628	239 899	284 957	179 789	47 567	909	1 767	9 880

4) Ergebnisse aus Unterlagen der Gasölbetriebsbeihilfe.

Quelle: Fachserie B, Reihe 5, Bericht 1/62.

4. Bestand an Mähreschern und Betrieben mit Melkmaschinen

Merkmal	1949 ¹⁾	1959 ²⁾	1960		1961 ²⁾	1962 ²⁾	1963 ²⁾	1964 ²⁾	1965 ²⁾
			Insgesamt	in Betr. mit 2 u. mehr ha Betriebsfl.3)					
Mähdrescher	149	38 000	54 000 ²⁾	32 578	72 000	85 000	95 000	107 000	120 000
Betr. mit Melkmaschinen	5 596	220 000	310 000 ²⁾	291 424	345 000	380 000	410 000	420 000	440 000

1) Ohne Saarland.- 2) Schätzungen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.- 3) Ergebnis der Landwirtschaftszählung vom 31. 5. 1960; nur betriebseigene Maschinen.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

D. Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen für den Verkauf 1961

1. Zahl und Fläche der Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche

Lfd. Nr.	Art der Angaben	Einheit	Größenklasse nach der landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha						
			insgesamt	unter 0,5	0,5 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 und mehr
a) Reine Gartenbaubetriebe									
1	Betriebe	Anzahl	30 736	10 301	7 959	6 713	4 126	1 003	634
2	Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	50 057	2 778	5 643	9 214	12 266	6 777	13 378
3	Gärtnerische Nutzfläche	ha	40 556	2 470	4 743	7 529	9 870	5 504	10 434
Hauptnutzung:									
4	Obst im Freiland, Betriebe	Anzahl	11 456	1 968	3 081	3 203	2 170	608	426
5	Obstfläche, Hauptnutzung	ha	13 685	208	778	1 698	3 131	2 646	5 225
6	Gemüse im Freiland, Betriebe	Anzahl	17 300	4 505	5 016	4 649	2 611	369	150
7	Gemüsefläche, Hauptnutzung	ha	12 570	648	1 684	3 397	4 211	1 268	1 361
8	Zierpflanzen im Freiland, Betriebe	Anzahl	19 586	8 343	5 806	3 728	1 415	199	95
9	Zierpflanzenfläche, Hauptnutzung	ha	5 250	1 106	1 532	1 311	817	210	275
10	Baumschulkulturen im Freiland, Betriebe	Anzahl	3 915	886	865	869	760	294	241
11	Baumschulfläche, Hauptnutzung	ha	6 950	92	230	591	1 360	1 255	3 425
12	Gemüse-u.Blumensamen im Freiland, Betr.	Anzahl	360	98	93	90	44	20	15
13	Samenanbaufläche, Hauptnutzung	ha	208	1	7	18	37	45	100
14	Unterglasanlagen, Betriebe	Anzahl	22 587	8 348	6 329	4 860	2 467	386	197
15	Unterglasanlagenfläche	ha	1 893	409	514	513	320	82	54
Haupterwerbsquelle des Inhabers									
16	Betriebe	Anzahl	26 619	8 141	7 059	6 101	3 807	916	595
17	Gärtnerische Nutzfläche	ha	37 199	2 054	4 272	6 923	9 126	5 010	9 809
b) Gartenbaubetriebe mit Landwirtschaft									
18	Betriebe	Anzahl	10 665	389	1 044	2 100	3 996	1 990	1 146
19	Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	55 685	138	772	3 092	13 025	13 645	25 016
20	Gärtnerische Nutzfläche	ha	21 875	73	385	1 346	5 142	4 949	9 976
Hauptnutzung:									
21	Obst im Freiland, Betriebe	Anzahl	5 928	144	495	1 127	2 231	1 132	799
22	Obstfläche, Hauptnutzung	ha	10 544	17	140	490	1 789	2 109	5 999
23	Gemüse im Freiland, Betriebe	Anzahl	7 604	291	801	1 566	3 042	1 400	504
24	Gemüsefläche, Hauptnutzung	ha	9 233	46	198	710	2 955	2 409	2 914
25	Zierpflanzen im Freiland, Betriebe	Anzahl	1 947	125	235	532	701	265	89
26	Zierpflanzenfläche, Hauptnutzung	ha	395	5	30	74	118	65	104
27	Baumschulkulturen im Freiland, Betriebe	Anzahl	718	11	30	100	242	194	141
28	Baumschulfläche, Hauptnutzung	ha	1 423	2	6	36	195	316	869
29	Gemüse-u.Blumensamen im Freiland, Betr.	Anzahl	68	2	7	16	18	13	12
30	Samenanbaufläche, Hauptnutzung	ha	56	0	0	0	3	4	50
31	Unterglasanlagen, Betriebe	Anzahl	3 676	140	291	774	1 555	685	231
32	Unterglasanlagenfläche	ha	214	3	11	36	79	44	40
Haupterwerbsquelle des Inhabers									
33	Betriebe	Anzahl	8 631	201	596	1 537	3 473	1 792	1 032
34	Gärtnerische Nutzfläche	ha	19 582	35	244	1 064	4 658	4 593	8 985
c) Landwirtschaftliche und sonstige Betriebe									
35	Betriebe	Anzahl	165 336	31 275	17 517	14 344	25 876	32 654	43 670
36	Landw. Betriebe mit 25 bis unter 50 % der gesamten Verkaufserlöse aus Gartenbau		17 236	236	708	2 043	5 933	5 053	3 263
37	Landw. Betriebe mit weniger als 25 % der gesamten Verkaufserlöse aus Gartenbau		89 095	371	1 194	3 750	16 596	27 116	40 068
38	Landwirtschaftliche Betriebe zusammen		106 331	607	1 902	5 793	22 529	32 169	43 331
39	Sonstige Betriebe		59 005	30 668	15 615	8 551	3 347	485	339
40	Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	1 458 867	7 500	12 307	20 159	88 497	238 335	1 092 071
41	Gärtnerische Nutzfläche		78 952	4 542	4 760	4 511	7 973	12 418	44 748
42	in Landw. Betrieben mit 25 bis unter 50 % der gesamten Verkaufserlöse aus Gartenbau		138 012	78	535	3 047	20 351	35 368	78 637
43	in Landw. Betrieben mit weniger als 25 % der gesamten Verkaufserlöse aus Gartenbau		1 268 469	117	909	5 646	58 761	199 700	1 003 336
44	in Landw. Betrieben zusammen		1 406 481	195	1 444	8 693	79 112	235 068	1 081 973
45	in Sonstigen Betrieben		52 386	7 305	10 863	11 466	9 385	3 267	10 098

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet - D. Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen

1. Zahl und Fläche der Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche

Lfd. Nr.	Art der Angaben	Einheit	Größenklassen nach der landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha						
			insgesamt	unter 0,5	0,5 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 und mehr
c) Landwirtschaftliche und sonstige Betriebe									
46	Hauptnutzung:								
47	Obst im Freiland, Betriebe	Anzahl	71 984	16 111	9 623	7 614	11 758	12 322	14 556
48	Obstfläche, Hauptnutzung	ha	39 270	2 602	3 182	3 195	5 381	7 378	17 537
49	Gemüse im Freiland, Betriebe	Anzahl	72 336	14 637	8 402	6 142	10 069	13 744	19 342
50	Gemüsefläche, Hauptnutzung	ha	38 377	1 799	1 515	1 237	2 461	4 829	26 535
51	Zierpflanzen im Freiland, Betriebe	Anzahl	3 752	2 085	349	229	322	265	502
52	Zierpflanzenfläche, Hauptnutzung	ha	439	102	30	31	38	35	200
53	Baumschulkulturen im Freiland, Betriebe ¹⁾	Anzahl	1 041	190	100	96	155	243	257
54	Baumschulfläche, Hauptnutzung	ha	606	18	27	42	57	155	307
55	Gemüse-u.Blumensamen im Freiland, Betriebe	Anzahl	199	37	16	13	33	34	66
56	Samenanbaufläche, Hauptnutzung	ha	133	0	0	2	14	0	118
57	Unterglasanlagen, Betriebe	Anzahl	3 820	1 203	276	253	593	609	886
	Unterglasanlagenfläche	ha	123	19	7	7	20	20	49
d) Betriebe insgesamt									
58	Betriebe	Anzahl	206 737	41 965	26 520	23 157	33 998	35 647	45 450
59	Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	1 564 612	10 419	18 724	32 463	113 787	258 757	1 130 464
60	Gärtnerische Nutzfläche	"	141 381	7 084	9 893	13 388	22 983	22 869	65 159
61	Hauptnutzung:								
62	Obst im Freiland, Betriebe	Anzahl	89 368	18 223	13 199	11 944	16 159	14 062	15 781
63	Obstfläche, Hauptnutzung	ha	63 499	2 827	4 101	5 382	10 299	12 132	28 760
64	Gemüse im Freiland, Betriebe	Anzahl	97 240	19 433	14 219	12 357	15 722	15 513	19 996
65	Gemüsefläche, Hauptnutzung	ha	60 181	2 494	3 399	5 345	9 625	8 505	30 811
66	Zierpflanzen im Freiland, Betriebe	Anzahl	25 285	10 553	6 390	4 489	2 438	729	686
67	Zierpflanzenfläche, Hauptnutzung	ha	6 088	1 215	1 590	1 419	975	310	578
68	Baumschulkulturen im Freiland, Betriebe ¹⁾	Anzahl	5 674	1 087	995	1 065	1 157	731	639
69	Baumschulfläche, Hauptnutzung	ha	8 980	115	261	666	1 611	1 726	4 598
70	Gemüse-u.Blumensamen im Freiland, Betriebe	Anzahl	627	137	116	119	95	67	93
71	Samenanbaufläche, Hauptnutzung	ha	399	1	7	20	54	49	268
72	Unterglasanlagen, Betriebe	Anzahl	30 083	9 691	6 896	5 887	4 615	1 680	1 314
	Unterglasanlagenfläche	ha	2 233	432	533	559	417	145	143
73	Haupterwerbsquelle des Inhabers:								
74	Betriebe	Anzahl	35 250	8 342	7 655	7 638	7 280	2 708	1 627
75	Gärtnerische Nutzfläche	ha	56 784	2 091	4 515	7 987	13 786	9 605	18 801
76	Betriebe mit Handels- und Dienstleistungsbetriebszweigen und zwar:	Anzahl	18 259	8 234	4 734	2 917	1 619	469	286
77	Landschaftsgärtnerei u. Gartengestaltung		4 974	2 067	1 164	857	568	205	113
78	Friedhofsgärtnerei u. Gräberpflege		7 270	3 603	1 973	1 084	465	93	52
79	Landschafts- u. Friedhofsgärtnerei		2 215	1 032	587	348	179	46	23
80	Blumen- u. Kranzbinderei		13 294	6 152	3 597	2 110	1 070	231	134
	eigenem Laden		9 175	4 229	2 531	1 423	716	182	94
	darunter zugleich mit								
81	Friedhofsgärtnerei u. Gräberpflege		3 805	1 822	1 108	583	234	39	19
82	Blumen- u. Kranzbinderei		6 925	3 248	1 954	1 076	505	97	45
83	Betriebe mit Obstverarbeitungsbetriebszweigen 2) und zwar:		10 256	214	336	626	2 632	3 370	3 078
84	Obstweinherstellung		853	40	59	74	187	247	246
85	Obstsaft- oder Süßmostherstellung		368	40	42	57	76	69	84
86	Obstbrennerei		9 652	154	265	545	2 537	3 231	2 920
87	Betriebe mit Absatz von:								
	Obst insgesamt		131 597	21 680	15 566	14 783	23 853	25 472	30 243
	hauptsächlich geliefert an:								
88	Absatz- oder Versteigerungsgenossensch.		57 086	11 954	7 032	6 574	11 044	10 543	9 939
89	Großhändler		22 516	3 238	2 577	2 587	4 099	4 657	5 358
90	Verwertungsindustrie		10 005	690	742	834	1 651	2 425	3 663
91	Einzelhändler		9 686	986	1 038	1 048	2 016	2 052	2 546
92	Verbraucher auf dem Wochenmarkt		8 077	1 026	1 077	1 192	1 620	1 508	1 654
93	Verbraucher im eigenen Laden		24 227	3 786	3 100	2 548	3 423	4 287	7 083
94	Gemüse insgesamt		97 934	20 004	14 399	12 422	15 731	15 441	19 937
	hauptsächlich geliefert an:								
95	Absatz- oder Versteigerungsgenossensch.		31 693	7 996	5 183	4 269	5 538	4 468	4 239
96	Großhändler		21 442	3 436	2 574	2 428	3 203	3 493	6 308
97	Verwertungsindustrie		16 086	1 418	1 129	1 156	2 259	4 008	6 116
98	Einzelhändler		7 196	1 152	1 044	1 106	1 405	1 198	1 291
99	Verbraucher auf dem Wochenmarkt		9 982	1 982	1 755	1 750	2 125	1 505	865
100	Verbraucher im eigenen Laden		11 535	4 020	2 714	1 713	1 201	769	1 118

1. Zahl und Fläche der Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche

Lfd. Nr.	Art der Angaben	Einheit	Größenklasse nach der landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha						
			ins- gesamt	unter 0,5	0,5 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 und mehr
			d) Betriebe insgesamt						
101	Zierpflanzen insgesamt	Anzahl	26 695	10 956	6 590	4 815	2 734	814	786
	hauptsächlich geliefert an:								
102	Absatz- oder Versteigerungsgenossensch.		1 419	250	312	373	301	78	105
103	Großhändler		2 970	1 059	637	609	319	178	168
104	Einzelhändler		3 462	914	985	862	474	115	112
105	Verbraucher auf dem Wochenmarkt		4 527	1 551	1 217	1 001	529	160	69
106	Verbraucher im eigenen Laden		14 317	7 182	3 439	1 970	1 111	283	332
107	Baumschulerzeugnissen insgesamt ¹⁾		5 572	1 081	977	1 052	1 136	716	610
	hauptsächlich geliefert an:								
108	Wiederverkäufer		2 053	156	221	364	584	404	324
109	Verbraucher ab Betrieb		3 519	925	756	688	552	312	286
110	Betriebe mit Freiland-Gemüsebau		97 415	19 479	14 241	12 379	15 752	15 543	20 021
111	davon Gemüseflächen m.weniger als 0,10 ha		20 740	7 718	3 318	2 258	3 039	2 868	1 539
112	0,10 bis unter 0,25		29 086	8 367	4 982	3 265	4 197	4 848	3 427
113	0,25 0,50		17 377	2 984	3 014	2 157	2 511	3 029	3 682
114	0,50 1		12 647	382	2 383	2 025	1 877	2 149	3 831
115	1 2		8 935	27	514	2 070	1 829	1 280	3 215
116	2 5		6 578	1	30	597	2 081	1 040	2 829
117	5 ha und mehr		2 052	-	-	7	218	329	1 498
	Gemüseflächen	ha							
118	a) Hauptnutzung	ha	23 120	689	1 580	3 400	6 294	4 003	7 153
119	b) Summe der Anbauflächen		35 675	1 114	2 480	5 368	9 811	6 199	10 703
120	Betriebe mit Gemüse im Freiland u. unter Glas	Anzahl	17 674	3 720	3 991	4 110	3 563	1 324	966
121	Betriebe mit Obstbäumen (ertragf. und nicht ertragfähig)								
	davon mit weniger als 50 Bäumen		124 842	17 998	13 989	13 723	23 400	25 401	30 331
122	50 bis unter 100		43 363	12 153	6 372	5 412	7 834	6 402	5 190
123	100 200		35 223	4 037	4 050	3 634	6 976	7 870	8 656
124	200 500		25 631	1 366	2 544	2 621	4 628	6 323	8 149
125	500 1 000		13 205	369	937	1 594	2 507	3 153	4 645
126	1 000 und mehr		3 695	52	80	391	866	807	1 499
127	Zahl der Obstbäume insgesamt	1000 Stück	3 725	21	6	71	589	846	2 192
128	Betriebe mit stärkerem Anbau von Beerenobst	Anzahl	24 320	923	1 119	1 589	3 670	4 976	12 043
129	Betriebe mit Baumschulflächen ¹⁾ im Freiland		29 428	6 228	5 120	4 861	5 786	4 152	3 281
130	davon Baumschulflächen m.weniger als 0,05 ha		5 690	1 090	1 000	1 068	1 160	731	641
131	0,05 bis unter 0,10		683	344	158	89	53	28	11
132	0,10 0,25		534	254	123	75	40	23	19
133	0,25 0,50		1 086	342	291	196	116	76	65
134	0,50 1		809	150	207	155	143	96	58
135	1 2		797	-	221	227	186	95	68
136	2 5		737	-	-	326	239	95	77
137	5 ha und mehr		672	-	-	-	382	181	109
138			372	-	-	-	1	137	234

1) Ohne reine Forst- oder Pappelbaumschulen. - 2) Ohne Konserven.

Quelle: Fachserie B, GE 1961, Heft 1 und 2

2. Zahl und Fläche der Betriebe nach Größenklassen der gärtnerischen Nutzfläche

Lfd. Nr.	Art der Angaben	Einheit	Größenklasse nach der gärtnerischen Nutzfläche von ... bis unter ... ha						
			ins- gesamt	unter 0,1	0,1-0,25	0,25-0,5	0,5 - 1	1 - 2	2 und mehr

a) Reine Gartenbaubetriebe

1	Betriebe	Anzahl	30 736	1 602	4 504	6 818	7 666	5 695	4 451
2	Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	50 057	307	1 350	3 479	6 874	9 452	28 597
3	Gärtnerische Nutzfläche		40 556	87	783	2 452	5 399	7 732	24 105
	Haupterwerbsquelle des Inhabers								
4	Betriebe	Anzahl	26 619	1 050	3 585	5 676	6 946	5 241	4 121
5	Gärtnerische Nutzfläche	ha	37 199	63	625	2 099	4 908	7 142	22 367

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet - D. Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen

2. Zahl und Fläche der Betriebe nach Größenklassen der gärtnerischen Nutzfläche

Lfd. Nr.	Art der Angaben	Einheit	Größenklasse nach der gärtnerischen Nutzfläche von ... bis unter ... ha						
			insgesamt	unter 0,1	0,1-0,25	0,25-0,5	0,5 - 1	1 - 2	2 und mehr
a) Reine Gartenbaubetriebe									
	Hauptproduktionssparte								
6	Obstbau								
7	Betriebe	Anzahl	3 234	56	99	317	632	772	1 358
8	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	10 567	0	17	115	447	1 065	8 925
9	in Unterglasanlagen		4	0	0	0	1	1	2
	Obstfläche, Hauptnutzung		10 333	0	16	106	415	1 023	8 777
	Gemüsebau								
10	Betriebe	Anzahl	6 801	151	599	1 193	1 668	1 915	1 275
11	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	8 919	2	106	393	1 120	2 508	4 789
12	in Unterglasanlagen		371	1	10	28	84	130	119
13	Gemüsefläche, Hauptnutzung		8 329	0	97	369	1 013	2 303	4 548
	Zierpflanzenbau								
14	Betriebe	Anzahl	11 504	1 170	2 868	3 386	2 752	1 028	300
15	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	5 104	52	360	967	1 570	1 151	1 005
16	in Unterglasanlagen		1 036	24	128	246	317	193	128
17	Zierpflanzenfläche, Hauptnutzung		3 939	45	317	790	1 232	827	732
	Baumschulkulturen ¹⁾								
18	Betriebe	Anzahl	1 668	45	95	154	237	385	752
19	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	6 430	0	12	50	159	534	5 675
20	in Unterglasanlagen		28	0	0	1	1	4	22
21	Baumschulfläche, Hauptnutzung		5 901	0	12	46	142	488	5 213
	Gemüse- und Blumensamen								
22	Betriebe	Anzahl	68	10	10	8	9	10	21
23	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	154	0	0	1	5	12	135
24	in Unterglasanlagen		8	0	1	1	2	1	3
25	Samenanbaufäche, Hauptnutzung		137	0	0	0	3	9	124
	Ohne Hauptproduktionssparte								
26	Betriebe	Anzahl	7 461	170	833	1 760	2 368	1 585	745
27	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	7 484	3	125	579	1 551	2 005	3 219
28	in Unterglasanlagen		446	3	25	76	141	125	76
29	Betriebe mit ständig beschäftigten Arbeitskräften	Anzahl	29 767	1 551	4 304	6 478	7 472	5 563	4 399
30	davon mit 1 ständig beschäft. Arbeitsm.		3 720	482	836	876	755	498	273
31	2		10 131	676	1 872	2 446	2 487	1 743	907
32	3 - 4		9 775	298	1 215	2 061	2 588	2 045	1 568
33	5 - 9		4 736	71	339	978	1 342	956	1 050
34	10 u. m.		1 405	24	42	117	300	321	601
35	Zahl der ständig besch. Arbeitskräfte		114 129	4 038	11 137	20 462	27 259	21 935	29 298
36	davon:								
37	männlich		65 238	2 244	6 257	11 551	15 079	12 314	17 793
	weiblich		48 891	1 794	4 880	8 911	12 180	9 621	11 505

b) Gartenbaubetriebe mit Landwirtschaft

38	Betriebe	Anzahl	10 665	298	882	1 503	2 316	2 651	3 015
39	Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	55 685	631	1 261	2 586	5 984	10 318	34 907
40	Gärtnerische Nutzfläche		21 875	6	152	538	1 645	3 646	15 887
	Haupterwerbsquelle des Inhabers								
41	Betriebe	Anzahl	8 631	137	499	932	1 921	2 360	2 782
42	Gärtnerische Nutzfläche	ha	19 582	1	80	336	1 375	3 254	14 535
	Hauptproduktionssparte Obstbau								
43	Betriebe	Anzahl	2 994	132	140	327	524	637	1 234
44	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	9 056	2	22	120	366	877	7 668
45	in Unterglasanlagen		1	0	0	0	0	0	1
46	Obstfläche, Hauptnutzung		8 772	2	20	114	344	825	7 468
	Gemüsebau								
47	Betriebe	Anzahl	4 387	49	390	682	919	1 237	1 110
48	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	7 608	2	72	232	644	1 665	4 995
49	in Unterglasanlagen		85	0	1	5	16	30	33
50	Gemüsefläche, Hauptnutzung		7 274	1	67	216	602	1 569	4 818

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet-D. Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen

2. Zahl und Fläche der Betriebe nach Größenklassen der gärtnerischen Nutzfläche

Lfd. Nr.	Art der Angaben	Einheit	Größenklasse nach der gärtnerischen Nutzfläche von ... bis unter ... ha						
			ins- gesamt	unter 0,1	0,1-0,25	0,25-0,5	0,5 - 1	1 - 2	2 und mehr

b) Gartenbaubetriebe mit Landwirtschaft

51	Zierpflanzenbau								
52	Betriebe	Anzahl	482	67	143	94	108	48	22
53	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	251	0	15	27	62	57	90
54	in Unterglasanlagen		54	2	7	6	11	7	21
54	Zierpflanzenfläche, Hauptnutzung		145	0	8	17	37	30	53
55	Baumshululturen 1)								
56	Betriebe	Anzahl	400	2	7	25	71	111	184
57	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	1 419	0	0	7	50	146	1 217
58	in Unterglasanlagen		2	0	0	0	0	0	2
58	Baumshulfläche, Hauptnutzung		1 241	0	0	7	43	127	1 063
59	Gemüse- und Blumensamen								
60	Betriebe	Anzahl	11	2	2	1	-	2	4
61	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	38	0	0	0	-	3	35
62	in Unterglasanlagen		1	0	0	-	-	0	1
62	Samenanbaufläche, Hauptnutzung		36	0	0	0	-	2	34
63	Ohne Hauptproduktionssparte								
64	Betriebe	Anzahl	2 391	46	200	374	694	616	461
65	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	3 283	0	29	130	472	837	1 813
65	in Unterglasanlagen		73	1	4	9	20	22	17
66	Betriebe mit ständig beschäft.Arbeitskr.	Anzahl	9 966	253	736	1 255	2 176	2 574	2 972
67	davon mit 1 ständig beschäft.Arbeitskr.		1 378	85	227	347	344	233	142
68	2		3 778	124	331	575	983	1 059	706
69	3 - 4		3 728	41	162	300	738	1 094	1 393
70	5 - 9		932	3	15	32	99	177	606
71	10 u.m.		150	-	1	1	12	11	125
72	Zahl der ständig beschäft. Arbeitskräfte		29 998	482	1 513	2 703	5 470	7 187	12 643
73	davon:								
74	männlich		15 873	256	717	1 287	2 750	3 652	7 211
74	weiblich		14 125	226	796	1 416	2 720	3 535	5 432

c) Landwirtschaftliche und sonstige Betriebe

75	Betriebe	Anzahl	165 336	58 052	38 475	28 668	21 142	11 494	7 505
76	Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	1 458 867	430 442	148 019	171 642	199 704	186 680	322 385
77	Gärtnerische Nutzfläche		78 952	1 166	5 968	9 583	13 710	14 467	34 062
78	Hauptproduktionssparte								
79	Obstbau								
80	Betriebe	Anzahl	95 604	43 909	15 987	14 808	11 671	6 180	3 049
81	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	35 402	423	2 545	5 044	7 578	7 675	12 136
82	in Unterglasanlagen		3	0	0	1	1	0	1
83	Obstfläche, Hauptnutzung		34 692	392	2 463	4 940	7 432	7 550	11 911
84	Gemüsebau								
85	Betriebe	Anzahl	54 802	10 912	18 529	10 478	7 111	4 105	3 667
86	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	34 582	608	2 803	3 374	4 523	5 201	18 069
87	in Unterglasanlagen		39	2	3	5	8	8	13
88	Gemüsefläche, Hauptnutzung		33 616	605	2 757	3 234	4 358	5 062	17 604
89	Zierpflanzenbau								
90	Betriebe	Anzahl	1 566	989	332	127	65	26	27
91	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	329	28	37	33	39	31	151
92	in Unterglasanlagen		30	5	7	5	5	2	6
93	Zierpflanzenfläche, Hauptnutzung		203	23	29	25	24	20	77
94	Baumshululturen 1)								
95	Betriebe	Anzahl	470	51	96	128	100	57	38
96	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	376	0	12	41	64	69	190
97	in Unterglasanlagen		1	0	0	0	0	0	1
98	Baumshulfläche, Hauptnutzung		335	0	11	39	60	59	167
99	Gemüse- und Blumensamen								
100	Betriebe	Anzahl	62	26	12	3	5	1	15
101	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	73	0	1	0	4	1	67
102	in Unterglasanlagen		1	0	0	0	0	-	1
103	Samenanbaufläche, Hauptnutzung		58	0	1	0	3	1	53
104	Ohne Hauptproduktionssparte								
105	Betriebe	Anzahl	12 832	2 165	3 519	3 124	2 190	1 125	709
106	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	8 089	107	556	1 066	1 477	1 470	3 414
107	in Unterglasanlagen		50	3	5	6	8	8	20

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Bundesgebiet - D: Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen

2. Zahl und Fläche der Betriebe nach Größenklassen der gärtnerischen Nutzfläche

Lfd. Nr.	Art der Angaben	Einheit	Größenklasse nach der gärtnerischen Nutzfläche von ... bis unter ... ha						
			ins- gesamt	unter 0,1	0,1-0,25	0,25-0,5	0,5 - 1	1 - 2	2 und mehr
d) Betriebe insgesamt									
101	Betriebe	Anzahl	206 737	59 952	43 861	36 989	31 124	19 840	14 971
102	Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	1 564 612	431 380	150 630	177 707	212 562	206 450	385 889
103	Gärtnerische Nutzfläche Haupterwerbsquelle des Inhabers		141 381	1 266	6 899	12 568	20 753	25 845	74 049
104	Betriebe	Anzahl	35 250	1 187	4 084	6 608	8 867	7 601	6 903
105	Gärtnerische Nutzfläche Hauptproduktionssparte Obstbau	ha	56 784	64	708	2 438	6 282	10 394	36 901
106	Betriebe	Anzahl	101 832	44 097	16 226	15 452	12 827	7 589	5 641
107	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	55 026	425	2 583	5 281	8 390	9 618	28 727
108	in Untergrasanlagen		8	0	1	1	1	1	4
109	Obstfläche, Hauptnutzung		53 801	394	2 499	5 161	8 189	9 400	28 158
110	Gemüsebau	Anzahl	65 990	11 112	19 518	12 353	9 698	7 257	6 052
111	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland	ha	51 112	613	2 981	3 999	6 287	9 373	27 855
112	in Untergrasanlagen		496	4	14	38	109	167	164
113	Gemüsefläche, Hauptnutzung		49 220	606	2 920	3 820	5 973	8 933	26 970
114	Zierpflanzenbau	Anzahl	13 552	2 226	3 343	3 607	2 925	1 102	349
115	Betriebe	ha	5 684	80	412	1 028	1 671	1 239	1 248
116	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland		1 120	31	141	258	334	202	154
117	in Untergrasanlagen		4 285	68	355	832	1 294	877	861
118	Zierpflanzenfläche, Hauptnutzung								
119	Baumkulturen 1)	Anzahl	2 538	98	198	307	408	553	974
120	Betriebe	ha	8 229	0	25	99	274	749	7 082
121	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland		30	0	0	1	1	4	24
122	in Untergrasanlagen		7 476	0	24	92	245	674	6 441
123	Baumkulturfäche, Hauptnutzung								
124	Gemüse- und Blumensamen	Anzahl	141	38	24	12	14	13	40
125	Betriebe	ha	265	0	1	1	9	16	237
126	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland		9	0	1	1	2	1	4
127	in Untergrasanlagen		231	0	1	0	6	13	211
128	Samenanbauflächen, Hauptnutzung								
129	Ohne Hauptproduktionssparte	Anzahl	22 684	2 381	4 552	5 258	5 252	3 326	1 915
130	Betriebe	ha	18 859	110	710	1 776	3 498	4 312	8 447
131	Gärtnerische Nutzfläche im Freiland		569	6	34	91	169	156	113
132	in Untergrasanlagen								
133	Betriebe mit Gemüse unter Glas	Anzahl	19 719	991	2 493	3 981	5 297	4 287	2 670
134	Gemüsefläche unter Glas	ha	1 258	13	58	146	311	396	334
135	Betriebe mit Zierpflanzen im Freiland	Anzahl	25 328	2 650	4 943	6 321	6 401	3 406	1 607
136	davon mit weniger als 0,01 ha Zierpfl.		739	342	158	118	68	38	15
137	0,01 bis unter 0,05		5 191	1 628	1 147	1 000	786	435	195
138	0,05 0,10		4 309	658	1 349	914	786	430	172
139	0,10 0,25		7 348	22	2 238	2 338	1 630	785	335
140	0,25 0,50		4 461	-	49	1 903	1 673	609	227
141	0,50 1		2 337	-	1	46	1 427	654	209
142	1 ha und darüber		943	-	1	2	31	455	454
143	Zierpflanzenanbaufläche in Freiland	ha	6 488	84	466	1 129	1 891	1 407	1 506
144	Betriebe mit Zierpflanzen unter Glas	Anzahl	21 431	1 722	4 036	5 494	5 718	3 073	1 388
145	Betriebe mit Blumensamen unter Glas		276	23	34	68	62	56	33
146	Fläche der Gewächshäuser	ha	1 282	22	101	209	347	315	288
147	Fläche der Frühbeete		951	20	90	179	269	217	176
148	Betriebs-eigene Einachsschlepper	Anzahl	35 163	490	2 505	5 761	9 733	9 083	7 591
149	Betriebs-eigene Zweischlepper		10 249	67	149	443	1 134	2 247	6 209
150	Betriebe mit Beregnungsanlagen		16 126	238	1 409	3 097	4 677	3 865	2 840

1) Ohne reine Forst- oder Pappelbaumschulen.

Quelle: Fachserie B, GE, Heft 1 bis 3

E. Forstbetriebe am 1. 10. 1960⁴⁾**1. Forstbetriebe nach Kulturarten**

Holzboden- fläche von ... bis unter ... ha	Forst- be- triebe ins- gesamt	Gesamtbetriebsfläche									landwirt- schaftliche Nutzfläche	sonstige Flächen	
		ins- gesamt	Forstbetriebsfläche					ins- gesamt	ins- gesamt	darunter			
			ins- gesamt	Holz- boden- fläche einschl. Blößen	Nichtholzbodenfläche		ins- gesamt						
					darunter								
					ständige Pflanzg. Saatkämpfe u. dgl.	auffor- stungs- fähiges Ödland							
Anzahl		1.000 ha						Betriebe	1.000 ha				
0,5 - 1	111 866	846	79	78	1	0	0	96 242	720	47	2		
1 - 2	126 883	1 324	176	175	1	0	0	112 118	1 075	73	3		
2 - 5	136 692	2 168	427	425	2	0	1	123 377	1 617	125	6		
5 - 10	61 744	1 541	427	425	2	0	1	55 798	1 020	95	6		
10 - 20	30 688	1 141	420	417	3	0	1	26 734	643	78	6		
20 - 50	15 439	917	470	464	6	0	1	11 443	373	75	5		
50 - 100	5 247	527	379	369	10	0	2	2 584	112	36	2		
100 - 200	3 643	615	528	513	15	0	2	1 184	60	27	1		
200 - 500	2 636	922	830	807	23	0	2	892	58	33	2		
500 - 1 000	841	639	602	582	20	0	1	325	17	19	2		
1 000 - 3 000	789	1 574	1 537	1 478	59	1	2	457	22	14	1		
3 000 und mehr	301	1 354	1 283	1 206	77	0	2	204	18	53	1		
Zusammen	496 769	13 568	7 157	6 938	219	2	15	431 358	5 737	675	36		

2. Holzbodenfläche nach Besitzarten

Holzboden- fläche von ... bis unter ... ha	Bundes- und Landesforsten		Gemeinde- forsten 1)		Forsten sonstiger Körperschaften 2)		Gemeinschafts- forsten 3)		Privatforsten	
	Be- triebe	Holzbo- denfl.	Be- triebe	Holzbo- denfl.	Be- triebe	Holzbo- denfl.	Be- triebe	Holzbo- denfl.	Be- triebe	Holzbo- denfl.
	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha
0,5 - 1	57	0	570	0	681	1	92	0	110 466	77
1 - 2	86	0	966	1	984	1	156	0	124 691	172
2 - 5	162	1	1 615	5	1 691	5	282	1	132 942	413
5 - 10	138	1	1 396	10	1 153	8	347	3	58 710	403
10 - 20	122	2	1 411	20	832	12	510	7	27 813	375
20 - 50	141	4	2 168	71	611	19	764	25	11 755	344
50 - 100	86	6	1 967	143	200	14	556	40	2 438	166
100 - 200	91	13	2 111	301	112	15	396	56	933	128
200 - 500	125	42	1 623	496	78	23	235	69	575	177
500 - 1 000	140	104	443	300	34	22	19	12	205	143
1 000 - 3 000	503	1 017	119	173	24	42	11	18	132	229
3 000 und mehr	237	933	16	59	6	21	2	8	40	185
Zusammen	1 888	2 123	14 405	1 581	6 406	184	3 370	240	470 700	2 811

3. Holzbodenfläche nach Betriebs- und Besitzarten

1000 ha												
Besitzarten	Holz- boden- fläche ins- gesamt	Schlagweiser Hochwald						Plen- ter- wald	Mit- tel- wald	Nie- der- wald	Mit- tel- und Nie- der- wald ⁴⁾	Nicht- wirt- schafts- wald
		zu- sam- men	Eiche	Rot- buche und Hart- laubholz	Pappel, und sonst. Weich- laubholz	Fichte, Tanne und Dou- glasie	Kiefer, Strobe und Lärche					
Bundes- u. Landesforsten	2 123	2 017	161	488	34	832	502	13	3	7	4	79
Gemeindeforsten ¹⁾	1 581	1 437	165	412	23	535	302	4	29	48	39	24
Forsten sonst. Körpersch. ²⁾	184	171	11	31	3	75	51	1	2	4	3	2
Gemeinschaftsforsten ³⁾	240	195	16	71	3	64	41	1	6	29	6	2
Privatforsten	2 811	2 508	120	330	65	1 177	816	47	38	153	22	44
Zusammen	6 938	6 329	473	1 333	127	2 683	1 712	66	78	240	74	151

4) Ergebnis der Forsterhebung 1961. -

1) Einschl. Kreisforsten sowie Forsten von Gemeinde- und Kreisverbänden. - 2) Stiftungen und Anstalten des öffentlichen Rechts. - 3) Gemeinschaftsforsten des öffentlichen und privaten Rechts mit ideellen Besitzanteilen (Eigentumsgenossenschaften des alten Rechts, d. s. Hauberg-, Wald-, Forst- und Laubgenossenschaften und ähnliche Realgemeinden, die nach altem Recht unter einer besonderen Staatsaufsicht stehen). - 4) In Überführung stehender Mittel- und Niederwald.

Quelle: Fachserie B, FE 1961, Hefte 1 und 2.

4. Forstbetriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche

Holzbodenfläche von ... bis unter ... ha	Forstbetr. mit LN insgesamt	Nach Größenklassen der landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha						
		unter 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 - 100	100 und mehr
Zahl der Betriebe								
0,5 - 1	96 242	21 856	23 217	27 060	18 423	5 253	393	40
1 - 2	112 118	16 359	22 220	34 086	28 822	9 740	797	94
2 - 5	123 377	9 903	14 803	33 906	43 624	19 264	1 675	202
5 - 10	55 798	2 734	2 839	9 489	22 484	16 492	1 583	177
10 - 20	26 734	1 095	866	2 456	9 116	11 261	1 725	215
20 - 50	11 443	604	383	771	2 440	5 260	1 686	299
50 - 100	2 584	281	171	210	354	795	556	217
100 - 200	1 184	204	153	90	136	196	257	148
200 - 500	892	177	152	93	71	111	107	181
500 - 1 000	325	53	59	45	44	38	35	51
1 000 und mehr	661	48	69	71	78	190	100	105
Zusammen	431 358	53 314	64 932	108 277	125 592	68 600	8 914	1 729
davon								
Bundes- u. Landesforsten	702	93	92	84	89	168	88	88
Gemeindeforsten 1)	3 676	1 308	761	518	446	420	135	88
Forsten sonst. Körpersch. 2)	2 737	1 504	313	201	216	279	134	90
Gemeinschaftsforsten 3)	502	195	107	70	57	53	11	9
Privatforsten	423 741	50 214	63 659	107 404	124 784	67 680	8 546	1 454

Landwirtschaftliche Nutzfläche in 1 000 ha

0,5 - 1	720	17	80	195	251	146	25	7
1 - 2	1 075	13	78	249	396	275	51	13
2 - 5	1 617	7	53	254	614	548	105	35
5 - 10	1 020	2	10	73	328	477	100	29
10 - 20	643	1	3	19	137	339	110	34
20 - 50	373	0	1	6	37	169	110	49
50 - 100	112	0	1	2	5	27	37	40
100 - 200	60	0	0	1	2	7	19	31
200 - 500	58	0	0	1	1	4	8	45
500 - 1 000	17	0	0	0	1	1	3	12
1 000 und mehr	41	0	0	1	1	6	7	25
Zusammen	5 737	41	228	799	1 772	2 000	576	321
davon								
Bundes- u. Landesforsten	35	0	0	1	1	6	7	21
Gemeindeforsten 1)	55	1	2	4	6	13	10	19
Forsten sonst. Körpersch. 2)	44	1	1	1	3	9	9	19
Gemeinschaftsforsten 3)	6	0	0	0	1	2	1	2
Privatforsten	5 597	39	224	793	1 761	1 971	549	259

1), 2), 3) Vgl. S. 47 Anmerkungen 1), 2), 3).

5. Arbeitskräfte der Forstbetriebe

Holzbodenfläche von ... bis unter ... ha	Arbeitskräfte der Forstbetriebe insgesamt		Familienarbeitskräfte 1)				Familienfremde Arbeitskräfte			
			ständig 2) und nichtständig, aber regelm. 3)		vorübergehend Beschäftigte (bis 60 Arbeits- tage im Jahr)		ständig 2) und nichtständig, aber regelm. 3)		vorübergehend Beschäftigte (bis 60 Arbeits- tage im Jahr)	
	Betr.	Pers.	Betr.	Pers.	Betr.	Pers.	Betr.	Pers.	Betr.	Pers.
0,5 - 1	68 608	97 892	61	95	65 057	90 085	9	15	5 540	7 697
1 - 2	91 253	146 801	132	194	85 643	131 476	25	47	9 913	15 084
2 - 5	112 151	206 723	484	729	102 934	173 848	147	252	18 551	31 894
5 - 10	53 839	118 094	664	1 071	47 069	86 420	289	505	14 396	30 098
10 - 20	27 818	74 902	980	1 593	21 391	40 717	518	1 314	11 787	31 278
20 - 50	14 289	60 361	1 093	1 817	7 415	13 680	1 449	3 694	9 236	41 170
50 - 100	5 037	37 383	363	591	853	1 515	2 070	6 675	3 830	28 602
100 - 200	3 535	37 650	108	167	118	201	2 844	10 333	2 695	26 949
200 - 500	2 616	38 603	28	40	19	36	3 320	17 495	1 884	21 032
500 - 1 000	834	21 166	3	20	3	17	1 412	13 019	615	8 110
1 000 und mehr	1 082	83 367	3	118	-	-	2 089	62 001	918	21 248
Zusammen	381 062	922 942	3 919	6 435	330 502	537 995	14 172	115 350	79 365	263 162
davon										
Bundes- u. Landesforsten	1 373	71 005	-	-	-	-	2 013	50 131	1 211	20 874
Gemeindeforsten 4)	12 093	124 223	-	-	-	-	5 935	33 721	10 642	90 502
Forsten sonst. Körpersch. 5)	4 591	20 385	-	-	-	-	619	3 751	4 338	16 634
Gemeinschaftsforsten 6)	2 746	26 733	-	-	-	-	767	4 024	2 495	22 709
Privatforsten	360 259	680 596	3 919	6 435	330 502	537 995	4 838	23 723	60 679	112 443

1) Betriebsinhaber (natürliche Person) und seine Familienangehörigen und Verwandten.- 2) Beschäftigte (über 200 Arbeitstage im Jahr).- 3) Beschäftigte (über 60 - 200 Arbeitstage im Jahr).- 4), 5), 6) Vgl. Seite 47 Anmerkungen 1), 2), 3).

F. Betriebe der Binnenfischerei 1962

1. Betriebe der Seen- und Flußfischerei ^{*)}

Verkmal	Ein- heit	Seen- fischerei	Fluß- fischerei	Zu- sammen	Verkmal	Ein- heit	Seen- fischerei	Fluß- fischerei	Zu- sammen
Betriebe insgesamt	Anzahl	269	1 101	1 370	noch: Fischbesatz				
Gr.-Kl. n. unter 10	Anzahl	32	500	532	Setzlinge insgesamt	Mill.St.	2,1	1,6	3,7
d r bef.Ge. 10 - 50	Anzahl	52	212	264	davon: Aal	Mill.St.	0,8	0,6	1,4
wasserfl. 50 - 100	Anzahl	14	144	158	Hecht	Mill.St.	0,2	0,3	0,5
von...bis 100 - 500	Anzahl	52	226	278	Zander	Mill.St.	0,1	0,0	0,1
unter...ha 500 u.mehr	Anzahl	119	19	138	Karpfen	Mill.St.	0,7	0,1	0,8
Befischte Gewässerfl.					Schleie	Mill.St.	0,1	0,3	0,4
insgesamt	ha	57 377	54 835	112 212	Salmoniden	Mill.St.	0,1	0,2	0,3
unter 10	ha	114	1 181	1 295	Coregonen	Mill.St.	0,2		0,2
von... 10 - 50	ha	1 330	4 581	5 911	Sonstige	Mill.St.	0,1	0,1	0,2
bis unter 50 - 100	ha	1 033	8 762	9 795					
...ha 100 - 500	ha	12 547	32 553	45 100	Fischerei-Inventar				
500 u.mehr	ha	42 353	7 758	50 111	Aalschnüre	Anzahl	2 711	3 550	6 261
Fangmenge insgesamt	t	911,1	1 150,6	2 061,7	Reusen	Anzahl	12 659	15 884	28 543
Speisefische insg.	t	791,3	991,9	1 783,2	Großreusen und Hamen	Anzahl	922	2 276	3 198
davon: Aal	t	153,7	129,6	283,3	Zug- und Wurfnetze	Anzahl	370	2 453	2 823
Hecht	t	70,1	47,2	117,2	Stell- und Schwebnetze	Anzahl	7 167	3 448	10 615
Barsch	t	51,0	10,5	61,6	Motorboote mit Dieselmotor	Anzahl	28	33	61
Zander	t	19,7	15,3	35,0	Motorboote mit Benzinmotor	Anzahl	157	175	332
Karpfen	t	44,8	29,6	74,4	Fischerkähne	Anzahl	511	954	1 475
Weißfische	t	284,7	453,0	737,8	Halteranlagen insgesamt	Anzahl	341	800	1 141
Coregonen	t	151,2	0,5	151,7	Betriebe mit Kühlanlagen	Anzahl	43	72	115
Sonstige	t	16,2	236,1	252,2	Fassungsvermögen Fisch	dz	140,5	448,0	588,5
Futterfische	t	118,7	149,1	267,8	Betriebsinhaber				
Krebse	t	1,1	9,6	10,7	insgesamt	Anzahl	269	1 101	1 370
Fischbesatz					juristische Personen	Anzahl	12	12	24
Brut insgesamt	Mill.St.	22,8	7,3	30,1	natürliche Personen	Anzahl	257	1 089	1 346
davon: Aal	Mill.St.	1,9	4,1	6,0	hauptberuflich tätig	Anzahl	99	221	320
Hecht	Mill.St.	7,4	0,6	8,0	nebenberuflich tätig	Anzahl	158	868	1 026
Karpfen	Mill.St.	0,0	0,0	0,0					
Schleie	Mill.St.	-	0,0	0,0	Arbeitskräfte ¹⁾				
Salmoniden	Mill.St.	0,2	2,4	2,7	insgesamt	Pers.	571	1 655	2 226
Coregonen	Mill.St.	12,9	0,1	12,9	vollbeschäftigt ²⁾ insg.	Pers.	241	326	567
Sonstige	Mill.St.	0,5	0,0	0,5	teilbeschäftigt ³⁾ insg.	Pers.	208	289	497
					männl.	Pers.	330	1 329	1 659
					männl.	Pers.	274	1 200	1 474

*) Ergebnis der Binnenfischereierhebung 1962.

1) Einschl. Betriebsinhaber.- 2) Das ganze Jahr vollbeschäftigt.- 3) Einen Teil des Jahres beschäftigt.-

Quelle: Fachserie B, BFE 1962, Heft.

2. Betriebe der Teichwirtschaft und Fischzucht ^{*)}

a) nach Größenklassen der Teichfläche

Teich- fläche von... bis unter ...ha	Insgesamt				Karpfenteiche				Forellenteiche			
	Be- triebe	Teich- fläche ins- 1) gesamt	Teiche	Wasser- fläche der Teiche	Be- triebe	Teich- fläche ins- 1) gesamt	Teiche	Wasser- fläche	Be- triebe	Teich- fläche ins- gesamt	Teiche	Wasser- fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
unter 1	1 866	689	4 440	528	1 616	606	2 551	477	310	83	1 889	52
1 - 2	702	933	2 766	709	643	843	1 586	652	85	90	1 180	57
2 - 5	657	1 951	4 291	1 477	610	1 782	2 677	1 360	80	169	1 614	117
5 - 10	238	1 568	1 966	1 182	225	1 465	1 364	1 121	27	103	602	61
10 - 20	128	1 759	1 440	1 382	126	1 683	1 191	1 323	17	76	249	58
20 - 50	110	3 309	1 893	2 590	108	3 235	1 401	2 549	16	74	492	42
50 u.mehr	55	4 798	1 635	3 956	55	4 780	1 541	3 941	6	18	94	15
Zusammen	3 756	15 007	18 431	11 824	3 383	14 394	12 311	11 423	541	613	6 120	401

b) Erzeugung, Wirtschaftsinventar, Betriebsinhaber, Arbeitskräfte

Verkmal	Anzahl	Verkmal	Anzahl	Verkmal	Anzahl
Erzeugung von Fischen		Wirtschaftsinventar		Betriebsinhaber	
in der Karpfen- teichwirtschaft ²⁾		Transportfahrzeuge	444	insgesamt	3 756
Erzeugende Betriebe	3 217	Versandgeräte	5 208	juristische Personen	104
Karpfen (t)	1 434,8	Brutkästen	6 557	natürliche Personen	3 652
Schleie (t)	79,8	Brutgläser	502	hauptberuflich tätig	239
Sonstige (t)	22,4	Bruthäuser (Kapazität in 1 000 Stück Eiern)	151 103	nebenberuflich tätig	3 413
in der Salmonidenzucht ³⁾		Futterküchengeräte	620	Arbeitskräfte ⁴⁾	
Erzeugende Betriebe	537	Geräte zur Teichpflege	172	insgesamt	5 957
Regenbogenforelle (t)	1 059,8	Betriebe mit Kühlanlagen	155	vollbeschäftigt ⁵⁾	649
Bachforelle (t)	15,8	Fassungsvermögen (dz Fisch)	4 651	teilbeschäftigt ⁶⁾	5 308
Sonstige (t)	13,6	Futtermittelverbrauch	2 274	männlich	4 532
		pflanzlicher Herkunft (t)	7 134		
		tierischer Herkunft (t)	7 134		

*) Ergebnis der Binnenfischereierhebung 1962. -

1) Einschl. Dämme, Unland usw.- 2) Einschl. 3-sömmerige Satzische.- 3) Einschl. 2-sömmerige Satzische.- 4) Einschl.

Betriebsinhaber.- 5) Das ganze Jahr vollbeschäftigt.- 6) Einen Teil des Jahres beschäftigt.-

Quelle: Fachserie B, BFE 1962, Heft.

II. BODENNUTZUNG UND ERNTE IM BUNDESGBIET

A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

1. Gliederung der Wirtschafts- und Anbaufläche

1 000 ha

Nutzungsart/Fruchtart	1935/38 ¹⁾	1959/64	1960	1961	1962	1963	1964	1965
a) Wirtschaftsfläche nach Hauptnutzungsarten								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	14 764,0	14 219,9	14 266,2	14 221,0	14 191,3	14 163,6	14 133,3	14 070,6
Waldflächen, Forsten, Holzungen	7 031,6	7 125,1	7 106,4	7 113,9	7 126,5	7 139,6	7 153,9	7 181,7
Unkultivierte Moorflächen	298,4	186,0	188,3	186,4	185,3	184,3	182,1	173,7
Öd- und Unland	934,5	684,0	700,4	686,9	681,3	671,4	663,0	640,5
Gebaude-, Hof- u. Industrieflächen	440,4	841,1	818,7	842,6	855,4	864,4	880,9	922,3
Wegeland und Eisenbahnen	816,4	1 002,8	982,0	1 006,5	1 012,3	1 022,7	1 034,1	1 053,8
Gewässer 2)	357,7	411,5	411,5	407,3	413,4	411,7	413,4	420,3
Alle anderen Flächen 3)	151,2	263,5	260,3	264,7	267,1	273,4	275,3	289,0
Wirtschaftsfläche	24 794,2	24 733,8	24 733,7	24 729,3	24 732,6	24 731,2	24 735,9	24 751,9

b) Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Kulturarten								
Ackerland	8 706,5	7 927,9	7 982,1	7 930,1	7 885,7	7 859,6	7 832,5	7 653,1
Gartenland	313,8	415,2	413,7	414,6	417,9	413,9	414,4	418,5
Haus-, Nutz- und Kleingarten	278,4	374,3	369,7	373,3	376,1	371,3	371,2	369,2
Garten der Betriebe	.	.	.	.	.	.	.	116,3
Sonstige Garten	.	.	.	.	.	.	.	252,8
Priv. Parkanlagen, Rasenfl., Ziergarten	35,4	40,9	43,9	41,4	41,8	42,6	43,2	49,3
Obstanlagen 4)	67,9	76,9	73,7	78,4	77,4	78,2	83,0	97,0
Neuanlagen	.	.	.	.	.	.	.	10,1
Ältere Anlagen	.	.	.	.	.	.	.	87,0
ohne Unterkulturen	.	.	.	.	.	.	.	71,3
als Hauptnutzung mit Unterkult.	.	.	.	.	.	.	.	15,1
Baumschulen	8,1	10,8	10,7	11,6	10,8	11,2	11,7	11,8
Dauergrünland	5 581,6	5 708,2	5 705,4	5 705,1	5 717,7	5 718,7	5 710,2	5 805,4
Genutzte Flächen 5)	.	.	.	.	.	.	.	5 724,8
Wiesen ohne Streuwiesen	3 670,2	3 530,8	3 558,2	3 539,4	3 525,7	3 512,8	3 498,4	3 537,4
Viehweiden ohne Hutungen	1 911,4	2 177,4	2 147,2	2 165,7	2 192,1	2 205,9	2 211,8	1 896,6
Streuwiesen, Hutungen usw.	.	.	.	.	.	.	.	290,8
Nicht genutzte Flächen	.	.	.	.	.	.	.	80,5
Rebland	81,1	78,5	78,1	78,9	79,2	79,6	79,5	83,1
Im Ertrag stehende Rebflächen	72,5	65,9	64,2	66,3	67,1	68,4	68,6	68,8
mit Weißweinreben	54,8	54,3	52,7	54,5	55,4	56,7	57,0	57,6
mit Rotweinreben	12,0	8,4	8,2	8,6	8,7	8,6	8,6	8,8
mit gemischten Weinreben	5,7	3,3	3,2	3,1	3,1	3,1	3,0	2,5
Nicht im Ertrag stehende Rebfl.	8,6	12,6	13,9	12,6	12,1	11,3	10,9	14,3
Jungfelder	.	.	.	.	.	.	.	6,9
Unterlagenschnittgärten	.	.	.	.	.	.	.	0,2
Rebschulen	.	.	.	.	.	.	.	0,3
nicht bestockte Flächen	.	.	.	.	.	.	.	7,0
Korbweidenanlagen	5,0	2,5	2,6	2,2	2,5	2,4	2,0	1,7
Landwirtschaftliche Nutzfläche	14 764,0	14 219,9	14 266,2	14 221,0	14 191,3	14 163,6	14 133,3	14 070,6

c) Ackerland nach Hauptfruchtgruppen								
Getreide 6)	5 199,7	4 933,2	4 900,3	4 905,9	4 898,7	4 929,5	4 997,8	4 924,3
Hülsenfrüchte (zur Körnergew.) 7)	100,7	37,7	29,5	34,1	42,4	42,4	43,2	38,9
Hackfrüchte	1 943,2	1 761,0	1 859,8	1 750,0	1 758,9	1 699,8	1 624,8	1 502,4
Gemüse und andere Gartengewächse	82,0	90,8	91,6	90,1	92,0	97,2	91,3	86,2
Handelsgewächse	89,1	75,6	69,9	73,5	81,4	77,7	83,5	86,3
Futtermittelpflanzen 8)	1 236,7	952,1	954,1	979,6	933,1	937,0	920,0	919,1
Gründüngungspflanzen	8,0	4,8	4,7	5,1	4,7	5,3	4,5	4,6
Schwarzbrache ohne Kleebrache	47,1	72,7	72,2	91,9	74,5	70,8	67,4	21,3
Nicht beackerte u. nicht bewirtsch. Fl.	.	.	.	.	.	.	.	70,1
Ackerland	8 706,5	7 927,9	7 982,1	7 930,1	7 885,7	7 859,6	7 832,5	7 653,1

d) Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten								
Brotgetreide	2 892,3	2 662,7	2 796,8	2 645,4	2 468,2	2 580,2	2 647,6	2 590,8
Weizen	1 139,1	1 380,5	1 395,7	1 397,5	1 319,4	1 382,1	1 446,5	1 411,8
Winterweizen einschl. Spelz	1 085,6	1 201,3	1 294,5	1 202,0	1 043,8	1 179,1	1 269,6	1 270,1
Sommerweizen	53,5	179,2	101,2	195,5	275,7	203,0	176,9	141,6
Roggen	1 670,5	1 217,5	1 317,6	1 183,7	1 092,4	1 139,1	1 146,2	1 127,9
Winterroggen	1 639,8	1 182,8	1 289,0	1 150,4	1 054,3	1 107,8	1 113,5	1 095,7
Sommerroggen	30,7	34,8	28,6	33,3	38,1	31,3	32,7	32,2
Wintermenggetreide	82,7	64,7	83,5	64,3	56,3	59,0	54,9	51,1

1) Ohne Berlin.- 2) Darunter 1960 = 67 853 ha fischwirtschaftlich genutzte Teiche und Seen.- 3) Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen, Sport-, Flug- und militärische Übungsplätze.- 4) Vor 1965 nur geschlossene Obstanlagen ohne Unterkulturen.- 5) Vor 1965 einschl. "Nicht genutzte Flächen".- 6) Einschl. Körnermais.- 7) Auch Hirse, Buchweizen usw.- 8) Zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahreshft und 1/I, Bericht 2; WiSta 1965/8,11.

II. Bodennutzung und Ernte im Bundesgebiet - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

1. Gliederung der Wirtschafts- und Anbaufläche

1 000 ha

Fruchtart	1935/38 ¹⁾	1959/64	1960	1961	1962	1963	1964	1965
noch: d) Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten								
Futtergetreide	2 294,1	2 260,1	2 097,3	2 253,0	2 417,9	2 336,2	2 332,1	2 306,6
Gerste	815,5	1 080,9	979,9	1 119,8	1 138,0	1 143,7	1 153,2	1 193,1
Wintergerste	223,6	281,7	263,3	309,7	251,0	307,7	319,9	337,0
Sommergerste	591,9	799,2	716,6	810,1	887,0	835,9	833,3	856,0
Hafer und Sommergetreide	1 478,6	1 179,1	1 117,4	1 133,2	1 279,8	1 192,5	1 178,9	1 113,6
Hafer	1 377,3	770,6	747,6	722,7	805,4	770,2	766,4	727,1
Sommergetreide	101,3	408,5	369,8	410,5	474,4	422,3	412,5	386,4
Brot- und Futtergetreide	5 186,4	4 922,8	4 894,1	4 898,3	4 886,0	4 916,4	4 979,7	4 897,4
Körnermais	13,3	10,4	6,2	7,6	12,7	13,1	18,1	26,8
Getreide insgesamt	5 199,7	4 933,2	4 900,3	4 905,9	4 898,7	4 929,5	4 997,8	4 924,3
Speisehülsenfrüchte	15,8	5,9	6,0	6,3	7,3	7,1	5,1	3,3
Speiseerbsen	13,7	4,2	4,5	4,7	5,3	5,1	3,4	1,9
Speisebohnen	2,1	1,6	1,5	1,6	1,9	2,0	1,7	1,5
Futterhülsenfrüchte	75,9	30,0	21,8	25,9	33,3	33,2	35,5	34,9
Futtererbsen	3,8	3,3	2,6	2,5	3,6	4,0	3,4	4,5
Ackerbohnen	34,7	14,7	9,7	12,3	16,2	18,1	19,6	21,6
Wicken	8,4	3,6	2,5	3,2	4,3	3,1	3,5	2,8
Süßlupinen ²⁾	5,1	0,7	0,6	0,5	0,9	0,7	0,7	0,6
Hülsenfruchtgemenge u. Mischfrucht	23,9	7,8	6,5	7,5	8,3	7,4	8,3	5,5
Alle anderen Hülsenfrüchte ³⁾	9,0	1,8	1,6	1,9	1,8	2,2	2,6	0,6
Hülsenfrüchte insgesamt	100,7	37,7	29,5	34,1	42,4	42,4	43,2	38,9
Kartoffeln	1 187,1	968,7	1 041,7	976,3	963,5	925,3	851,5	783,0
Frühkartoffeln	61,9	60,5	64,1	60,8	62,2	64,5	57,1	50,2
gewöhnliche } Frühkartoffeln	48,5	41,9	47,0	42,7	42,8	43,7	37,5	31,2
vorgekeimte } Frühkartoffeln	13,4	18,5	17,1	18,0	19,4	20,8	19,6	19,0
Spätkartoffeln	1 125,2	908,3	977,7	915,5	901,3	860,8	794,4	732,8
mittelfrühe } Kartoffeln	.	314,3	358,0	325,4	323,5	314,5	287,1	268,6
mittelspäte u. späte } Kartoffeln	.	594,0	619,7	590,1	577,8	546,3	507,2	464,2
Zuckerrüben	130,2	293,1	293,5	260,1	290,1	300,7	327,2	298,8
Futterrüben } zur Rübgewinnung	514,2	427,8	446,4	444,5	438,9	408,9	383,9	360,7
Kohlrüben	105,6	58,0	62,8	54,5	53,5	53,1	51,7	51,0
Futtermöhren	4,9	2,5	3,2	2,4	2,3	2,2	2,2	1,6
Futterkohl	.	8,5	10,0	9,9	7,9	7,2	6,1	5,0
Alle anderen Hackfrüchte	1,2	2,3	2,1	2,4	2,7	2,4	2,2	2,4
Hackfrüchte insgesamt	1 943,2	1 761,0	1 859,8	1 750,0	1 758,9	1 699,8	1 624,8	1 502,4
Ölfrüchte	27,1	40,1	32,3	36,5	48,1	45,5	50,4	53,5
Raps	19,4	38,6	31,1	35,0	46,9	44,1	49,1	51,8
Winterraps	.	31,0	25,0	26,5	38,5	34,8	41,2	46,4
Sommerraps	.	7,6	6,1	8,4	8,4	9,3	8,0	5,4
Rübsen	5,9	1,2	1,0	1,2	0,9	1,1	1,1	1,5
Mohn	1,8	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1
Heil- und Gewürzpflanzen	0,6	0,7	0,6	0,8	0,6	0,6	0,7	0,6
Rüben	4,1	8,0	9,3	9,0	7,0	5,9	5,5	5,3
Gräser } zur Samengewinnung	.	10,0	9,5	11,6	10,1	9,5	10,5	11,1
Althopfen	.	8,4	8,2	8,1	8,1	8,3	9,0	9,5
Junghopfen	57,3	0,4	0,2	0,1	0,3	0,8	0,6	0,9
Alle anderen Handelsgewächse ⁴⁾	.	8,1	9,8	7,4	7,1	7,1	6,8	5,4
Handelsgewächse insgesamt	89,1	75,6	69,9	73,5	81,4	77,7	83,5	86,3
Klee und Klee gras	731,3	469,5	465,1	500,9	443,4	461,0	432,1	365,7
Klee in Reinsaat	589,6	304,6	310,4	323,2	277,3	298,8	274,1	221,9
Klee gras	141,7	164,9	154,8	177,7	166,1	162,1	158,1	143,7
Luzerne	209,6	143,7	155,8	152,8	130,1	134,6	137,9	150,9
Ackerwiesen	.	163,6	146,4	169,0	171,1	164,2	165,4	169,4
Ackerweiden	135,2	77,5	74,3	77,4	75,2	77,7	79,1	91,8
Serradella, Esparsette ⁵⁾⁶⁾	31,4	10,7	17,4	9,1	12,8	10,3	7,0	6,0
Grünmais	37,1	51,3	49,9	43,3	58,1	56,2	62,6	100,1
Wicken und Süßlupinen ⁶⁾	34,1	16,3	19,3	12,1	17,7	13,7	16,2	18,6
Alle anderen Futterpflanzen	58,0	19,3	25,8	15,0	24,6	19,3	19,7	16,5
Futterpflanzen insgesamt	1 236,7	952,1	954,1	979,6	933,1	937,0	920,0	919,1

1) Ohne Berlin.- 2) 1935/38 einschl. Bitterlupinen.- 3) Auch Hirse, Buchweizen usw.- 4) Einschl. Tabak, Flachs, Hanf, Körnersenf, Zichorien usw. (siehe auch Sondertabelle Seite 56).- 5) Einschl. gemischter Anbau von Klee und Luzerne.- 6) Zur Grünfütter-, Garfütter- oder Heugewinnung.

2. Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten und von Futterpflanzen zur Saatguterzeugung

1 000 ha

Fruchtart	1935/38 ¹⁾	1959/64	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
-----------	-----------------------	---------	------	------	------	------	------	------	------

a) Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung

Sommerzwischenfrüchte als Untersaat im Getreide oder als Stoppelsaat nach Aberntung des Getreides oder einer anderen Hauptfrucht

Stoppelklee, Aussaat im Berichtsjahr ²⁾	385,8	268,7	233,8	299,3	305,7	269,8	282,7	220,9	236,7
Serradella	16,1	4,3	4,4	5,2	5,1	3,3	3,3	4,3	3,6
Stoppelklee und Serradella zusammen	401,8	273,0	238,2	304,5	310,9	273,1	286,0	225,2	240,3
Hülsenfrüchte (z. B. Ackerbohnen, Wicken, Peluschnen, Lupinen) auch im gemischten Anbau	78,9	36,3	39,0	30,9	34,2	29,4	35,0	49,0	27,7
Senf, Sommerraps und -rüben ³⁾	24,0	57,8	55,3	31,2	39,8	54,6	52,4	113,8	55,4
Mais und Sonnenblumen ⁴⁾	14,0	26,4	18,3	22,0	22,4	30,5	32,9	32,4	28,0
Stoppelnrüben und Steckrüben	245,8	162,2	154,3	155,1	169,6	154,1	159,3	180,6	149,7
Futterkohl (Feldkohl, Kuckohl usw.) ⁵⁾	11,4	8,8	8,4	8,7	10,6	10,0	7,8	7,6	5,2
Sonstige Stoppel-u. Zwischenfrüchte zusammen	38,4	8,8	9,8	7,9	7,9	7,8	8,3	11,2	5,7
	814,4	573,3	523,2	560,2	595,4	559,7	581,8	619,7	512,0

Winterzwischenfrüchte, Aussaat im Herbst des Berichtsjahres, Ernte vor Bestellung der Hauptfrüchte des darauffolgenden Jahres

Wintergetreide zur Grünfütterung (z. B. Futterroggen u. a.)	8,8	18,6	18,4	11,0	13,5	21,2	16,2	31,2	11,6
Inkarnatklee, auch mit Beimischung von Gräsern (z. B. Landsberger Gemenge)	34,2	15,3	18,3	12,6	14,5	15,2	14,2	16,7	11,0
Winterraps und -rüben, Sprengelraps und -rüben	12,1	12,6	11,6	9,0	9,7	16,3	10,9	18,2	12,5
Sonstige Winterzwischenfrüchte	7,7	7,6	4,0	3,2	4,0	5,2	4,4	6,4	3,4
zusammen	62,7	51,0	52,3	35,8	41,7	58,0	45,7	72,6	38,5
Sommer- und Winterzwischenfrüchte zur Futtergewinnung zusammen	877,0	624,3	575,5	596,0	637,1	617,7	627,5	692,3	550,5

b) Zwischenfrüchte zum Unterpflügen

Stoppelklee, Aussaat im Berichtsjahr ²⁾	47,2	81,4	62,0	100,7	91,2	89,8	77,3	67,3	66,1
Serradella	43,4	6,9	6,3	8,0	7,8	6,2	6,3	7,1	5,6
Hülsenfrüchte (z. B. Ackerbohnen, Wicken, Peluschnen, Lupinen) auch im gemischten Anbau	55,4	41,6	37,3	41,2	44,9	23,6	49,0	53,6	40,1
Senf, Sommerraps und -rüben	11,6	60,0	51,8	36,3	54,3	50,6	69,9	97,2	66,9
zusammen	157,7	189,9	157,4	186,2	198,3	170,2	202,4	225,1	178,8
<u>Zwischenfrüchte insgesamt</u>	1 034,7	814,3	733,0	782,2	835,3	787,9	829,9	917,4	729,3

c) Futterpflanzen zur Saatguterzeugung

Rotklee	18,5	9,8	17,0	4,0	10,8	7,4	9,3	10,3	2,6
Weißklee	0,3	0,4	0,5	0,2	0,4	0,4	0,4	0,4	0,2
Inkarnatklee	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Andere Kleearten	1,6	0,6	0,7	0,1	0,8	0,7	0,8	0,7	0,1
zusammen	20,7	11,0	18,3	4,5	12,3	8,7	10,7	11,6	3,1
Luzerne	3,1	2,2	2,5	1,0	1,8	2,3	2,2	3,3	0,9
Welsches Weidelgras	.	.	.	2,5	.	.	.	.	2,4
Deutsches Weidelgras	.	.	.	2,7	.	.	.	.	3,9
Wiesenschwingel	.	.	.	2,4	.	.	.	.	1,9
Rotschwingel	.	.	.	0,8	.	.	.	.	0,8
Sonstige Gräser	.	.	.	2,5	.	.	.	.	2,1
zusammen	.	.	.	11,0	.	.	.	.	11,0
Insgesamt	.	.	.	16,4	.	.	.	.	14,9

1) Ohne Berlin. - 2) Statt 1935/38 nur 1938, da Vorjahre methodisch abweichend. - 3) 1935/38 nur Senf. - 4) 1935 und 1936 Mais geschätzt; 1935/38 ohne Sonnenblumen. - 5) 1935/38 einschl. Sommerraps und -rüben und Sonnenblumen.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahreshft und 1/II, Bericht 25; WiSta 1966/1.

3. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen

dz									
Fruchtart/Strohart	1935/38 ¹⁾	1959/64	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
a) Getreide									
Brotgetreide	19,9	30,9	30,3	32,2	25,3	31,3	32,1	33,9	28,2
Weizen	22,3	34,0	33,7	35,6	28,9	34,8	35,1	36,0	30,8
Winterweizen einschl. Spelz	22,3	34,4	34,0	35,8	29,1	35,3	35,6	36,4	30,9
Sommerweizen	21,0	31,6	30,6	32,9	27,5	32,9	32,6	32,7	29,6
Roggen	18,3	27,4	27,3	28,8	21,2	27,1	28,4	31,5	25,0
Winterroggen	18,3	27,5	27,5	28,9	21,3	27,3	28,6	31,7	25,1
Sommerroggen	14,1	22,5	20,9	23,8	19,3	23,1	22,9	25,8	21,7
Wintermenggetreide	19,3	29,0	28,9	30,3	23,4	29,1	30,3	32,1	25,9
Futter- und Industriegetreide	20,9	29,5	27,2	31,0	25,2	30,9	30,4	32,2	28,1
Gerste	21,2	30,8	29,9	32,9	24,3	32,9	31,1	34,0	28,2
Wintergerste	26,3	34,2	35,9	36,2	27,8	34,4	33,5	38,0	35,4
Sommergerste	19,3	29,7	27,9	31,6	23,0	32,5	30,3	32,4	25,4
Hafer	20,7	28,3	25,1	29,1	26,5	29,0	30,1	30,1	28,2
Sommernenggetreide	20,8	28,3	25,0	29,6	25,6	29,3	29,1	30,9	27,7
Körnermais ²⁾	27,1	33,5	27,8	31,3	30,7	33,6	36,4	34,6	35,9
Getreide ²⁾ insgesamt	20,3	30,3	29,0	31,7	25,3	31,1	31,3	33,1	28,2
b) Hülsenfrüchte									
Speisehülsenfrüchte	17,2	20,3	16,3	20,2	18,9	21,2	22,7	20,6	23,0
Speiseerbsen	17,3	20,5	17,9	19,7	18,5	21,5	23,1	20,7	23,7
Speisebohnen	16,2	19,9	13,2	21,6	20,0	20,5	21,9	20,2	22,0
Futterhülsenfrüchte	20,2	24,4	18,7	24,8	25,4	26,4	26,2	24,6	26,0
Futtererbsen	16,0	20,1	17,1	19,5	19,8	21,7	22,2	19,7	19,6
Ackerbohnen	20,2	25,7	17,6	25,5	28,0	28,2	27,7	25,2	27,5
Wicken	14,8	17,8	15,7	18,2	17,7	18,6	18,9	18,4	19,2
Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht	22,7	26,7	22,4	28,1	26,2	28,8	27,6	27,8	29,0
c) Hackfrüchte									
Kartoffeln ²⁾	167,9	241,4	215,5	235,8	220,4	260,6	279,0	242,2	231,1
Frühkartoffeln	120,4	171,4	151,6	160,3	152,2	164,3	209,8	187,3	179,6
Spätkartoffeln	170,6	246,1	219,0	240,7	224,9	267,2	284,2	246,2	234,6
Zuckerrüben	326,8	367,5	284,5	419,9	355,8	328,3	415,5	393,1	366,1
Futterrüben	435,7	477,6	338,7	566,6	492,5	440,6	548,7	484,4	465,0
Kohlrüben	357,9	401,8	267,6	365,3	466,5	422,9	471,7	471,9	441,4
Futtermöhren	268,8	273,3	197,7	302,0	283,1	267,8	324,8	268,3	284,9
d) Handelsgewächse									
Ölfrüchte	16,7	21,8	21,3	21,5	20,5	24,1	21,1	21,6	20,0
Raps	18,6	22,0	21,7	21,7	20,7	24,2	21,3	21,7	20,1
Rüben	13,7	17,5	17,3	17,2	17,5	18,9	17,5	16,8	15,9
Mohn	•	12,3	10,5	12,7	11,4	12,7	13,4	12,5	•
e) Futterpflanzen									
Grünmais	•	331,9	312,3	367,7	339,8	319,4	359,3	296,4	339,2
Klee	61,0	67,1	61,3	70,7	74,4	63,3	72,0	60,4	71,4
Luzerne	73,1	72,6	67,5	79,2	79,1	67,2	76,7	64,8	80,9
Ackerwiesen	•	58,6	51,2	61,7	65,8	54,8	63,6	55,1	66,0
Dauerwiesen	48,2	57,1	50,6	58,9	62,9	55,5	60,7	53,7	63,4
Rauhfutter insgesamt ³⁾	51,4	58,7	52,5	61,0	64,9	56,7	62,5	54,8	64,8
f) Stroh, von:									
Winterweizen einschl. Spelz	•	42,4	42,3	43,9	42,5	40,6	42,1	42,7	41,6
Sommerweizen	•	38,0	36,9	39,4	37,7	38,0	38,6	37,5	37,0
Winterroggen	•	45,1	44,5	46,9	43,9	44,1	44,7	46,0	43,7
Sommerroggen	•	36,7	34,7	38,0	37,9	36,2	36,9	37,4	36,6
Wintergerste	•	35,5	35,9	36,8	34,4	35,2	35,0	36,0	34,6
Sommergerste	•	32,5	31,8	33,7	31,8	32,5	32,7	32,4	29,6
Hafer	•	36,5	32,8	38,1	37,4	37,1	38,1	35,9	35,3
Wintermenggetreide	•	42,4	41,3	44,7	41,4	41,5	42,9	42,0	41,1
Sommernenggetreide	•	35,0	30,7	36,5	35,2	35,7	35,9	35,4	33,3
Getreide insgesamt	34,2	39,3	38,5	41,3	38,9	38,4	39,3	39,4	37,7
Erbsen und Wicken	•	28,4	27,2	29,7	28,3	28,5	29,3	27,5	28,0
Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht	27,3	35,5	33,0	37,0	37,2	38,1	35,7	33,0	35,2
Streuwiesen	•	31,0	29,1	32,0	31,3	31,0	31,9	30,7	•

1) Ohne Berlin. - 2) Bei Vergleichen mit der Vorkriegszeit 1935/38 ist zu berücksichtigen, daß die Erträge von Getreide und Kartoffeln damals wahrscheinlich um etwa 10 % unterschätzt worden sind. Die angegebenen Vorkriegszahlen für Getreide und Kartoffeln sind daher durch entsprechende Zuschläge zu berücksichtigen. - 3) Durchschnittlicher Heuertrag von Klee, Luzerne, Acker- und Dauerwiesen.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahreshft und 1/II, Berichte 11, 16, 17, 18, 21, 22, 24; Wista 1965/8, 11, 12; 1966/1.

4. Erntemengen der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen

1000 t

	1935/38 ¹⁾	1959/64	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
a) Getreide									
Brotgetreide	5 745,4	8 219,1	8 612,9	9 015,6	6 703,4	7 720,9	8 273,7	8 987,8	7 305,1
Weizen	2 536,3	4 696,0	4 522,5	4 964,9	4 038,5	4 591,5	4 856,0	5 202,6	4 347,7
Winterweizen einschl. Spelz	2 424,0	4 130,4	4 146,6	4 631,5	3 501,7	3 683,9	4 195,0	4 623,8	3 927,9
Sommerweizen	112,3	565,6	375,8	333,4	536,8	907,6	661,0	578,8	419,8
Roggen	3 049,9	3 335,5	3 887,2	3 797,9	2 514,6	2 965,6	3 238,8	3 608,8	2 825,0
Winterroggen	3 006,5	3 257,3	3 794,0	3 729,8	2 450,5	2 877,7	3 167,1	3 524,5	2 755,2
Sommerroggen	43,4	78,2	93,2	68,1	64,1	87,9	71,7	84,3	69,8
Wintermenggetreide	159,2	187,6	203,3	252,8	150,4	163,8	178,8	176,4	132,4
Futter- u. Industriegetreide	4 788,6	6 674,5	5 783,5	6 496,2	5 688,1	7 466,9	7 113,0	7 499,7	6 485,2
Gerste	1 729,0	3 334,7	2 843,1	3 221,2	2 722,5	3 744,3	3 561,6	3 915,4	3 364,5
Wintergerste	588,1	963,6	856,9	953,1	859,5	863,8	1 032,2	1 216,2	1 193,3
Sommergerste	1 140,9	2 371,1	1 986,2	2 268,1	1 863,0	2 880,5	2 529,4	2 699,3	2 171,2
Hafer	2 848,4	2 182,0	2 038,9	2 178,6	1 912,9	2 332,9	2 321,0	2 307,9	2 052,0
Sommernenggetreide	211,2	1 157,8	901,4	1 096,4	1 052,7	1 389,7	1 230,4	1 276,3	1 068,7
Körnermais	38,0	34,8	13,2	19,6	23,2	42,7	47,7	62,6	96,4
Getreide ²⁾ insgesamt	10 572,0	14 928,4	14 409,6	15 531,3	12 414,7	15 230,6	15 434,4	16 550,1	13 886,7
b) Hülsenfrüchte									
Speisehülsenfrüchte	27,2	12,0	5,8	12,1	12,0	15,4	16,1	10,4	-7,6
Speiseerbsen	23,8	8,7	4,2	8,9	8,7	11,5	11,7	7,1	4,4
Speisebohnen	3,4	3,3	1,6	3,2	3,3	3,9	4,3	3,3	3,2
Futterhülsenfrüchte	142,6	71,5	55,4	52,7	64,4	85,4	85,1	85,7	89,3
Futtererbsen	6,1	6,6	6,1	5,1	4,9	7,7	8,9	6,8	8,7
Ackerbohnen	70,0	37,6	21,4	24,7	34,3	45,8	50,1	49,5	59,3
Wicken	12,4	6,3	7,6	4,5	5,6	7,9	5,9	6,4	5,4
Hülsenfruchtgem. u. Mischfr.	54,1	20,9	20,2	18,4	19,6	23,9	20,3	23,0	15,9
c) Hackfrüchte									
Kartoffeln ²⁾	19 936,4	23 389,1	22 720,0	24 558,9	21 515,6	25 103,6	25 812,4	20 624,0	18 094,6
Frühkartoffeln	745,5	1 036,2	821,5	1 027,0	924,4	1 021,7	1 352,6	1 069,6	901,0
Spätkartoffeln	19 190,9	22 352,9	21 898,4	23 531,9	20 591,2	24 081,9	24 459,8	19 554,4	17 193,6
Zuckerrüben	4 255,4	10 771,4	8 169,4	12 324,8	9 253,4	9 524,9	12 493,1	12 862,6	10 938,8
Futterrüben	22 403,9	20 432,5	15 037,5	25 294,0	21 888,3	19 341,8	22 435,9	18 597,2	16 770,2
Kohlrüben	3 779,3	2 331,1	1 937,6	2 293,5	2 544,0	2 264,3	2 507,0	2 440,3	2 249,5
Futtermöhren	132,6	68,6	54,0	97,3	68,4	60,9	73,0	58,2	46,0
d) Handelsgewächse									
Ölfrüchte	45,2	87,4	59,1	69,6	74,8	115,7	96,2	108,9	106,5
Raps	36,2	85,0	55,5	67,6	72,3	113,6	93,9	106,9	104,1
Rüben	8,0	2,1	3,4	1,6	2,1	1,7	1,9	1,9	2,5
Mohn	1,0	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,2	.
e) Futterpflanzen									
Grünmais	.	1 702,3	1 179,6	1 834,4	1 471,8	1 851,7	2 020,9	1 855,2	3 397,0
Klee	4 464,2	3 150,0	3 151,4	3 287,7	3 724,4	2 807,8	3 318,7	2 609,8	2 610,0
Luzerne	1 532,8	1 044,0	1 020,4	1 234,9	1 208,3	874,1	1 032,6	893,8	1 220,3
Ackerwiesen	.	959,1	848,2	903,1	1 111,7	937,1	1 043,7	911,0	1 117,8
Dauerwiesen	17 610,6	20 136,7	17 928,1	20 954,4	22 269,4	19 577,8	21 308,3	18 781,9	22 428,5
Rauhfutter insgesamt ³⁾	23 607,6	25 289,8	22 948,1	26 380,1	28 313,8	24 196,8	26 703,3	23 196,6	27 376,6
f) Stroh von:									
Winterweizen einschl. Spelz	.	5 095,7	5 154,3	5 687,7	5 107,2	4 237,3	4 968,3	5 419,6	5 278,8
Sommerweizen	.	680,4	452,1	399,0	736,7	1 048,4	783,1	663,0	524,6
Winterroggen	.	5 329,7	6 146,4	6 050,1	5 053,1	4 645,4	4 956,3	5 127,0	4 790,0
Sommerroggen	.	127,5	154,8	108,8	126,0	138,0	115,3	122,3	117,9
Wintergerste	.	1 000,5	856,2	967,8	1 065,4	884,1	1 077,6	1 151,7	1 164,7
Sommergerste	.	2 596,2	2 262,9	2 415,4	2 573,3	2 886,9	2 735,6	2 703,1	2 533,0
Hafer	.	2 814,7	2 664,5	2 848,0	2 703,8	2 988,6	2 931,2	2 751,9	2 569,4
Wintermenggetreide	.	274,6	290,1	373,4	266,2	233,7	253,2	230,7	210,1
Sommernenggetreide	.	1 428,8	1 109,5	1 349,8	1 445,7	1 692,1	1 516,2	1 459,6	1 288,1
Getreide insgesamt	17 719,9	19 348,1	19 090,9	20 199,9	19 077,3	18 754,7	19 336,9	19 628,9	18 476,5
Erbsen und Wicken	135,7	31,5	29,3	28,5	29,3	37,5	35,8	28,4	25,6
Hülsenfruchtgem. u. Mischfr.	.	27,9	29,9	24,2	27,8	31,7	26,3	27,3	19,4
Streuwiesen	.	287,2	298,8	300,5	280,3	277,8	292,4	273,2	.

1) Ohne Berlin.- 2) Siehe Anmerkung 2) auf Seite 53.- 3) Heuertrag von Klee, Luzerne, Acker- und Dauerwiesen zusammen.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahreshft und 1/II, Berichte 11, 16, 17, 18, 21, 22, 24; WiSta, 1965/8, 11, 12; 1966/1.

5. Saatgutvermehrungsflächen

- mit Erfolg feldbesichtigte Flächen -
ha

Fruchtart	1948 ¹⁾²⁾	1952 ¹⁾²⁾	1960 ²⁾	1961 ²⁾	1962 ²⁾	1963	1964
Winterweizen und Spelz	60 131	29 160	32 073	23 834	23 794	28 165	30 630
Sommerweizen	9 530	3 029	5 793	7 997	8 164	8 653	8 435
Winterroggen	80 320	21 109	25 035	17 990	20 418	20 801	20 412
Sommerroggen	3 825	1 969	2 507	2 623	2 964	2 426	2 626
Wintergerste	12 334	6 031	8 199	6 974	6 536	8 207	9 427
Sommergerste	14 154	9 093	18 440	17 752	20 457	18 321	19 053
Hafer	56 156	22 369	22 136	22 368	23 826	20 770	18 717
Mais	280	575	784	957	1 179	1 009	937
Hirse	-	1	2	1	2	1	1
Getreide zusammen	236 730	93 336	114 969	100 496	107 340	108 353	110 238
Speiseerbsen	9 328	994	72	89	58	47	42
Futtererbsen	1 576	552	2 663	2 171	1 737	1 920	2 099
Ackerbohnen	8 081	629	1 111	1 108	1 116	1 258	1 362
Winterwicken	.	986	185	125	61	58	101
Sommerwicken	.	610	1 829	1 702	1 729	1 225	1 352
Süßlupinen	4 354	653	196	251	338	287	265
Linsen	261	5	1	0	0	-	-
Wintererbsen	-	-	-	-	-	-	-
Platterbsen	-	2	7	3	2	1	4
Peluschken	-	70	-	-	-	-	-
Hülsenfrüchte zusammen	23 600	4 501	6 064	5 449	5 041	4 796	5 225
Kartoffeln	174 844	68 170	64 090	59 332	61 528	59 446	45 131
Runkelrüben Samenträger	3 190	3 208	2 428	3 249	2 243	1 855	2 009
Stecklinge	.	.	678	552	483	387	386
Zuckerrüben Samenträger	3 505	3 370	3 753	3 163	2 490	2 156	2 006
Stecklinge	.	.	642	543	827	645	603
Kohlrüben	739	165	93	91	6	9	58
Futterkohl	.	12	12	27	19	1	28
Futtermöhren	1	5	0	0	0	0	0
Topinambur	.	3	11	12	11	9	6
Hackfrüchte zusammen	182 279	74 933	71 707	66 969	67 607	64 508	50 227
Winterraps	4 696	522	382	511	573	630	674
Sommerraps	3 389	642	1 764	1 697	1 552	1 417	1 527
Winterrüben	758	260	137	383	337	341	384
Sommerrüben	84	11	16	24	27	22	19
Mohn	893	17	1	1	0	1	0
Senf	2 350	27	49	33	27	13	2
Futtersenf	-	-	13	8	1	11	1
Sonnenblumen	-	1	1	2	2	-	1
Ölrettich	-	11	264	197	47	17	56
Futterraps und -rüben	-	-	9 ³⁾	37 ³⁾	6 ³⁾	20 ³⁾	16 ³⁾
Ölfrüchte zusammen	12 170	1 491	2 638 ³⁾	2 896 ³⁾	2 576 ³⁾	2 477 ³⁾	2 681 ³⁾
Lein	2 343	2 018	2	1	12	12	4
Hanf	42	393	-	-	-	-	0
Gespinstpflanzen zusammen	2 385	2 411	2	1	12	12	4
Deutsches Weidelgras	1 273	1 322	2 375	3 233	3 487	3 196	2 943
Rotschwingel	156	1 108	830	939	974	834	662
Sumpfrispe (Fruchtbare Rispe)	17	66	110	70	62	49	53
Straußgras	32	181	65	53	51	72	52
Wiesenrispe	75	339	606	358	298	237	193
Untergräser zusammen	1 553	3 016	3 986	4 653	4 872	4 388	3 903
Glatthafer	25	238	150	179	201	188	173
Goldhafer	8	53	123	158	150	85	58
Knautgras	18	31	186	210	227	222	248
Bastard Weidelgras	420	166	553	686	342	382	499
Welsches Weidelgras	3 827	2 156	2 531	3 057	1 811	1 578	2 065
Einjähriges Weidelgras	159	60	1 004	1 182	527	674	863
Wiesenlieschgras	473	259	823	831	829	958	890
Wiesenschwingel	654	1 200	2 704	3 117	3 058	2 324	1 850
Rohrglanzgras	.	1	0	0	0	0	0
Wehrlose Trespe	.	1	0	0	0	0	0
Obergräser zusammen	5 584	4 165	8 074	9 420	7 145	6 411	6 646
Rotklee	3 203	1 996	786	1 683	660	1 122	866
Hornschotenklee	4	19	3	0	0	0	-
Inkarnatklee	246	58	11	7	4	-	0
Schwedenklee	30	19	5	8	4	6	6
Weißklee	243	456	119	272	181	155	106
Sumpfschotenklee	1	3	3	2	-	-	-
Gelbklee	342	37	10	14	2	1	1
Luzerne	173	654	180	147	179	237	183
Esparssette	1	5	-	-	-	-	-
Serradella	576	339	109	77	40	21	13
Kleearten und Luzerne zus.	4 819	3 586	1 226	2 210	1 070	1 542	1 175
Anerkennungsflächen insgesamt	469 120	187 439	208 666	192 094	195 663	192 487	180 099

1) Ohne Saarland.- 2) Ohne Berlin.- 3) Einschl. Ölkürbis 1960: 2 ha, 1961: 3 ha, 1962: 4 ha, 1963: 5 ha, 1964: 1 ha.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

6. Anbau und Ernte von Hopfen und Tabak

Merkmal	Einheit	1935/38	1959/64	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965 ¹⁾
Hopfen										
Anbaufläche	in 1 000 ha	9,5	8,7	8,7	8,4	8,2	8,4	9,1	9,6	10,4
Ertrag	in dz/ha	10,2	18,9	20,6	19,3	15,7	18,3	19,9	19,2	17,4
Erntemenge	in 1 000 t	9,7	16,5	18,0	16,2	12,9	15,4	18,1	18,4	18,1
Tabak										
Anbaufläche	in 1 000 ha	11,0	4,9	6,9	6,3	4,0	3,9	4,1	4,0	3,7
Ertrag	in dz/ha	23,8	24,1	28,0	17,2 ²⁾	22,2	24,8	28,1	25,0	25,2
Erntemenge	in 1 000 t	25,0	11,7	19,5	10,7 ²⁾	8,8	9,8	11,6	10,0	9,3

1) Vorläufig.- 2) Außergewöhnliche Schäden durch Blauschimmelbefall.

Quelle: Hopfen - Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten; Tabak - Ergebnisse der Tabaksteuerstatistik; für 1965 Fachserie B 1/II, Bericht 13 (vorläufig) und Fachserie L 8/I, Bericht 1 (erscheint gegen Jahresmitte).

B. Düngemittel

Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft

a) Nährstoffmengen

Wirtschaftsjahr	Gesamtlieferungen				Je ha landwirtschaftliche Nutzfläche			
	Stickstoff (N)	Phosphat (P ₂ O ₅)	Kali (K ₂ O)	Kalk (CaO)	Stickstoff (N)	Phosphat (P ₂ O ₅)	Kali (K ₂ O)	Kalk (CaO)
	1 000 t Nährstoff				kg Nährstoff			
1938/39 ¹⁾	344,9	413,3	637,2	823,0	23,6	28,3	43,4	56,4
1958/64 WJD	660,6	691,0	1 054,0	582,2	46,3	48,5	73,9	40,8
1959/60	624,9	729,8	1 047,2	707,8	43,6	50,9	73,0	49,3
1960/61	618,6	662,4	1 006,5	535,0	43,4	46,4	70,6	37,5
1961/62	621,5	633,9	1 036,5	544,3	43,7	44,6	72,9	38,3
1962/63	773,8	718,8	1 099,8	484,4	54,5	50,7	77,5	34,1
1963/64	746,5	764,0	1 125,3	490,7	52,7	53,9	79,4	34,6
1964/65	784,6	815,6	1 184,0	554,0	55,5	57,7	83,8	39,2

b) Düngerarten

1 000 t Nährstoff

Düngerart	Wirtschaftsjahr				Düngerart	Wirtschaftsjahr			
	1961/62	1962/63	1963/64	1964/65		1961/62	1962/63	1963/64	1964/65
Stickstoff (N):	621,5	773,8	746,5	784,6	Kali (K ₂ O)	1 036,5	1 099,8	1 125,3	1 184,0
Kalkstickstoff	85,3	91,8	95,7	98,6	Kainitsorten	22,9	16,0	20,4	20,7
Ammonsulfat 2)	37,7	39,9	35,9	37,3	40er Kalidüngesalz ⁶⁾	359,9	343,8	360,7	338,2
Ammonsalpeter-					50er Kalidüngesalz	199,1	202,9	201,8	228,6
sorten 3)	293,6	384,2	368,4	399,9	Kalisulfat und				
Salpetersorten 4)	25,8	35,7	25,0	24,0	Kalimagnesia	41,5	39,4	35,6	32,1
Mehrnährstoffdünger	179,1	222,2	221,5	224,9	Mehrnährstoffdünger	413,2	497,7	506,7	564,3
Phosphat (P ₂ O ₅)	633,9	718,8	764,0	815,6	Kalk (CaO) ⁷⁾	544,3	484,4	490,7	554,0
Superphosphat	33,0	35,2	33,7	32,7	Brannkalk	323,5	286,6	280,2	297,9
Thomasphosphat	325,3	352,8	391,4	382,6	Mischkalk	18,8	15,9	12,6	19,6
Sonstige Phosphat-					Kohlensaurer Kalk	164,5	143,9	141,4	163,1
sorten 5)	11,8	13,2	12,1	32,0	Hüttenkalk	37,5	38,0	56,6	73,4
Mehrnährstoffdünger	263,8	317,6	326,7	368,3					

1) Stickstoff, Phosphat und Kalk ohne Saarland und Berlin.- 2) Einschl. Ammoniak (flüssig), Harnstoff und Stickstoff-Magnesiumsulfat.- 3) Ammonsulfatsalpeter und Kalkammonsalpeter.- 4) Einschl. Chilesalpeter.- 5) Glühphosphate und weicherde Rohphosphate.- 6) Einschl. 40er Kornkali mit 5% MgO.- 7) Einschl. Sieb- und Abfallkalk (65% CaO).

C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

1. Anbau von Gemüse auf dem Freiland

ha

Gemüseart	1938 ¹⁾	1959/64	1959 ²⁾	1960 ²⁾	1961	1962 ²⁾	1963 ²⁾	1964	1965
Weißkohl	19 304	7 318	7 061	7 733	7 489	6 578	7 873	7 173	6 434
Frühweißkohl	.	1 153	1 104	1 254	1 312	1 138	1 173	942	872
Herbstweißkohl	.	3 664	3 805	4 145	3 741	3 247	3 708	3 326	2 963
Dauerweißkohl	.	2 501	2 152	2 334	2 436	2 193	2 992	2 904	2 599
Rotkohl	5 857	3 587	3 162	3 908	3 565	3 525	3 741	3 622	3 445
Frührotkohl	.	588	519	666	689	612	555	488	500
Herbstrotkohl	.	787	724	836	800	773	791	805	799
Dauerrotkohl	.	2 212	1 919	2 406	2 076	2 140	2 395	2 328	2 146
Wirsing	6 301	3 275	3 140	3 621	3 582	3 285	2 990	3 039	2 908
Adventswirsing ³⁾	.	207	271	177	241	222	103	232	212
Frühwirsing	.	820	700	891	981	853	770	728	645
Herbstwirsing	.	1 007	977	1 222	1 100	975	908	860	870
Dauerwirsing ⁴⁾	.	1 241	1 192	1 331	1 260	1 235	1 209	1 219	1 181
Grünkohl	3 050	1 364	1 076	1 378	1 621	1 263	1 345	1 499	1 058
Rosenkohl	3 415	1 738	1 757	1 793	2 076	1 795	1 609	1 409	1 251
Blumenkohl	3 668	3 897	3 506	3 943	4 133	3 776	3 837	4 184	3 925
Frühlumenkohl	.	1 249	1 127	1 297	1 424	1 083	1 160	1 399	1 158
Mittelfr.u.Spätblumenkohl	.	2 648	2 379	2 646	2 709	2 693	2 677	2 785	2 767
Kohlrabi	2 140	1 510	1 401	1 488	1 603	1 606	1 483	1 481	1 579
Frühkohlrabi	.	977	917	953	1 050	1 048	958	937	949
Spätkohlrabi	.	533	484	535	553	558	525	544	630
Kopfsalat	3 779 ⁵⁾	3 604	3 263	3 419	4 194	3 509	3 717	3 516	3 769
Winterkopfsalat ³⁾	.	188	333	231	269	28	135	128	184
Frühjahrskopfsalat	.	1 441	1 306	1 323	1 741	1 429	1 460	1 387	1 340
Sommer- und Herbstkopfsalat	5)	1 975	1 624	1 865	2 184	2 052	2 122	2 001	2 245
Feldsalat	.	508	619	500	529	477	411	347	366
Winterendivien	.	463	533	483	575	495	492	474	457
Spinat	.	4 647	3 686	4 142	5 388	4 535	5 191	4 945	4 660
Winterspinat ³⁾	.	939	1 098	881	1 265	442	880	1 061	929
Frühjahresspinat	.	1 490	1 106	1 325	1 655	1 684	1 646	1 523	1 348
Herbstspinat	.	2 218	1 482	1 936	2 468	2 409	2 665	2 361	2 383
Möhren	4 248	4 643	3 531	5 000	4 023	4 547	6 037	4 694	4 299
Frühe Möhren	.	1 475	1 146	1 655	1 456	1 446	1 829	1 306	1 237
Späte Möhren	.	3 168	2 385	3 345	2 567	3 101	4 208	3 388	3 062
Rote Rüben	.	580	374	645	562	591	790	533	430
Meerrettich	.	279	273	318	267	283	274	267	232
Schwarzwurzeln	.	101	137	113	94	100	79	78	59
Sellerie	1 498	1 609	1 382	1 525	1 640	1 698	1 755	1 656	1 544
Porree (Lauch)	.	1 387	1 256	1 465	1 395	1 391	1 425	1 390	1 516
Zwiebeln	2 324	1 054	1 172	1 093	1 228	950	965	914	1 033
Winterzwiebeln ³⁾	.	62	120	53	129	16	26	38	69
Steckspeisezwiebeln	.	403	414	378	491	411	341	382	392
Saatspeisezwiebeln	.	589	638	662	608	523	598	494	572
(Frühjahrsaussaat)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Spargel, ertragfähig	8 136	5 169	4 486	4 965	5 377	5 566	5 225	5 389	5 119
Spargel, nicht ertragfähig	856	788	754	795	893	827	750	705	811
Rhabarber	1 041	590	625	674	652	571	542	460	459
Grüne Pflückerbsen	6 036	7 817	6 258	7 467	8 294	8 906	8 648	7 327	7 727
Grüne Pflückbohnen	7 370	7 717	5 932	6 437	7 548	8 411	8 714	9 275	7 145
Buschbohnen	4 454	6 836	5 058	5 596	6 656	7 490	7 817	8 411	6 375
Stangenbohnen	2 916	881	874	841	892	921	897	864	770
Dicke Bohnen	.	1 654	1 350	1 480	1 614	1 880	2 106	1 491	1 238
Gurken	4 294	3 717	3 222	3 523	3 158	4 157	5 040	3 200	2 545
Einlegegurken	.	3 062	2 679	2 954	2 585	3 351	4 160	2 640	1 982
Schälgurken	.	655	543	569	573	806	880	560	563
Tomaten	1 589	942	997	966	951	930	891	915	816
Sonst. Gemüsearten	9 035 ⁶⁾	903	830	855	903	958	880	973	903
Gemüsearten insgesamt	93 941	70 861	61 683	69 730	73 354	72 610	76 810	70 956	65 728

1) Ohne Berlin.- 2) Mit Schätzungen des Statistischen Bundesamtes für Hamburg, Bremen und Berlin.-

3) Auch für die Wintergemüsearten geben die Jahreszahlen das Jahr der Ernte an; Aussaat im Herbst des Vorjahres.- 4) Einschl. Winterwirsing.- 5) Einschl. Winterendivien und Feldsalat.- 6) Einschl. Rote Rüben, Meerrettich, Schwarzwurzeln und Rettich.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahreshft und 2/I, Bericht 19; WiSta 1965/11.

2. Hektarerträge und Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland

Gemüseart	Ertrag je ha				Erntemenge			
	1938	1959/64	1964	1965	1938	1959/64	1964	1965
	dz				t			
Weißkohl	379,4	379,9	413,8	362,5	732 451	291 204	296 790	233 233
Frühweiskohl	.	266,0	280,3	253,1	.	30 665	26 408	22 070
Herbstweiskohl	.	458,5	469,8	422,6	.	167 994	156 271	125 216
Dauerweiskohl	.	370,0	392,9	330,7	.	92 545	114 111	85 947
Rotkohl	273,0	288,2	304,8	279,4	159 892	103 388	110 388	96 268
Frührotkohl	.	229,5	237,8	219,8	.	13 496	11 606	10 992
Herbstrotkohl	.	281,6	289,2	290,3	.	22 161	23 282	23 192
Dauerrotkohl	.	306,2	324,3	289,3	.	67 731	75 500	62 084
Wirsing	242,6	216,4	221,8	221,2	152 875	70 866	67 393	64 326
Adventswirsing ¹⁾	.	170,2	180,3	169,0	.	3 523	4 182	3 582
Frühwirsing	.	198,8	201,5	194,0	.	16 302	14 667	12 510
Herbstwirsing ²⁾	.	234,7	222,3	243,2	.	23 630	19 121	21 159
Dauerwirsing	.	220,9	241,4	229,2	.	27 411	29 423	27 074
Grünkohl	138,1	148,4	167,4	153,1	42 124	20 243	25 091	16 200
Rosenkohl	70,1	82,9	86,1	89,8	23 956	14 412	12 138	11 229
Blumenkohl	175,4	172,7	191,4	179,4	64 327	67 293	80 087	70 404
Frühlumenkohl	.	176,8	186,2	174,8	.	22 084	26 051	20 245
Mittelfr. u. Spätblumenkohl	.	170,7	194,0	181,3	.	45 209	54 036	50 159
Kohlrabi	182,1	179,6	193,3	186,7	38 977	27 124	28 633	29 476
Frühkohlrabi	.	174,1	187,8	176,7	.	17 013	17 595	16 771
Spätkohlrabi	.	189,7	202,9	201,7	.	10 111	11 038	12 705
Kopfsalat	116,6 ³⁾	141,1	143,8	142,5	44 060 ³⁾	50 846	50 574	53 719
Winterkopfsalat	.	136,6	141,4	151,4	.	2 568	1 810	2 787
Frühjahrskopfsalat	.	157,2	167,0	152,8	.	22 654	23 162	20 479
Sommer- u. Herbstkopfsalat	.	129,7	127,9	135,6	.	25 624	25 602	30 453
Feldsalat	.	151,7	60,3	65,1	.	7 708	2 094	2 384
Winterendivien	.	61,1	165,8	171,1	.	2 830	7 861	7 821
Spinat	.	114,3	125,3	120,6	.	53 136	61 964	56 201
Winterspinat ¹⁾	.	111,4	128,4	116,4	.	10 456	13 626	10 816
Frühjahrsspinat	.	116,4	123,1	113,7	.	17 341	18 750	15 321
Herbstspinat	.	114,2	125,3	126,2	.	25 339	29 588	30 065
Möhren	293,1	281,0	316,0	306,3	124 505	130 463	148 308	131 675
Frühe Möhren	.	199,9	208,3	210,5	.	29 489	27 209	26 038
Späte Möhren	.	318,7	357,4	345,0	.	100 973	121 099	105 637
Rote Rüben	.	262,8	274,6	264,2	.	15 240	14 634	11 362
Meerrettich	.	95,8	67,4	120,3	.	2 673	1 799	2 792
Schwarzwurzeln	.	112,6	112,5	122,9	.	1 137	878	725
Sellerie	197,3	194,6	197,7	226,0	29 550	31 317	32 739	34 898
Porree (Lauch)	.	179,9	189,0	204,0	.	24 948	26 266	30 919
Zwiebeln	182,6	173,4	165,0	203,2	42 428	18 281	15 083	20 988
Winterzwiebeln ¹⁾	.	154,6	157,4	161,1	.	958	598	1 112
Steckspeisezwiebeln	.	179,3	161,4	224,5	.	7 227	6 164	8 799
Saatspeisezwiebeln	.	171,4	168,4	193,6	.	10 096	8 321	11 072
Spargel, ertragfähig	24,2	30,7	34,0	25,2	19 692	15 894	18 314	12 903
Spargel, nicht ertragfähig	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhabarber	221,6	252,1	268,0	246,1	23 067	14 873	12 328	11 298
Grüne Pflückerbsen	73,3	91,9	90,8	87,0	44 218	71 830	66 499	67 283
Grüne Pflückbohnen	82,2	91,5	96,4	84,7	60 562	70 620	89 401	60 497
Buschbohnen	70,8	87,1	94,1	80,4	31 528	59 540	79 128	51 260
Stangenbohnen	99,6	125,8	118,9	120,0	29 034	11 080	10 273	9 237
Dicke Bohnen	.	119,3	111,5	122,0	.	19 739	16 618	15 106
Gurken	136,7	124,0	118,5	110,7	58 679	46 085	37 911	28 162
Einlegegurken	.	116,3	110,8	102,2	.	35 604	29 247	20 247
Schälgurken	.	160,0	154,7	140,6	.	10 481	8 664	7 915
Tomaten	238,6	250,4	267,9	260,6	37 916	23 592	24 515	21 265
Sonstige Gemüsearten ⁴⁾	.	141,1	143,4	145,2	.	12 741	13 953	13 111
Gemüsearten insgesamt	.	172,5	179,7	170,1	.	1 208 482	1 262 259	1 104 244

1) Auch für die Wintergemüsearten geben die Jahreszahlen das Jahr der Ernte an; Aussaat im Herbst des Vorjahres. - 2) Einschl. Winterwirsing. - 3) Einschl. Feldsalat und Winterendivien. - 4) Einschl. Rettich.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahreshft und 2/I, Bericht 19; WiSta 1965/11.

3. Anbau und Ernte wichtiger Gemüsearten unter Glas

Gemüseart ¹⁾	Jahr	Anbaufläche			Ertrag je qm			Erntemenge			
		insgesamt	Unterglasanlagen		Freiland	Unterglasanlagen	Freiland	insgesamt	Unterglasanlagen		Freiland
			ha	%					ha	kg		t	%	t
Winter- und Frühjahrskopfsalat	1959/64	1 900	271	14,3	1 629	3,6	1,5	34 921	9 700	27,8	25 221
	1964	1 766	251	14,2	1 515	3,4	1,6	33 572	8 600	25,6	24 972
	1965	1 775	251	14,1	1 524	3,7	1,5	32 465	9 200	28,3	23 265
Frühkohlrabi	1959/64	1 070	93	8,7	977	3,7	1,7	20 413	3 400	16,7	17 013
	1964	1 036	99	9,6	937	3,7	1,9	21 295	3 700	17,4	17 595
	1965	1 038	89	8,6	949	3,8	1,8	20 171	3 400	16,9	16 771
Frühblumenkohl	1959/64	1 290	41	3,2	1 249	3,9	1,8	23 684	1 600	6,8	22 084
	1964	1 436	37	2,6	1 399	4,0	1,9	27 551	1 500	5,4	26 051
	1965	1 183	25	2,1	1 158	4,4	1,7	21 345	1 100	5,2	20 245
Schälgurken	1959/64	867	212	24,5	655	9,4	1,6	30 281	19 800	65,4	10 481
	1964	748	188	25,1	560	9,5	1,5	26 664	18 000	67,5	8 664
	1965	776	213	27,4	563	11,0	1,4	31 515	23 600	74,9	7 915
Tomaten	1959/64	1 146	204	17,8	942	8,0	2,5	39 992	16 400	41,0	23 592
	1964	1 110	195	17,6	915	9,3	2,7	42 615	18 100	42,5	24 515
	1965	1 009	193	19,1	816	8,0	2,6	36 665	15 400	42,0	21 265
Zusammen	1959/64	6 273	821	13,1	5 452	6,2	2,7	149 291	50 900	34,1	98 391
	1964	6 096	770	12,6	5 326	6,5	1,9	151 697	49 900	32,9	101 797
	1965	5 782	772	13,4	5 010	6,8	2,8	142 161	52 700	37,1	89 461

1) Bei der Flächenermittlung in Unterglasanlagen werden erfragt: Kopfsalat, Kohlrabi, Blumenkohl, Gurken und Tomaten.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahreshft und 2/I, Bericht 19.

4. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen

Pflanzenart	ha							
	Bundesgebiet 1)5)				Hamburg Bremen und Berlin 2)5)			
	1950	1961	1962	1963	1950	1961	1962	1963
Freiland								
Blumen und Zierpflanzen insgesamt	3 080	5 670	4 495	4 392	334	819	819	819
darunter								
Blumenzwiebeln- u. Knollen ³⁾	199	433	548	512	12	16	16	16
Maiblumen 4)	33	68	67	68	33	81	81	81
Unterglasanlagen								
Blumen und Zierpflanzen insges.	573	1 716	1 418	1 480	94	262	262	262
darunter								
Edelnelken	.	164	158	172	.	18	18	18
Rosen	.	39	50	60	.	24	24	24

1) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin und 1950 auch ohne Saarland.- 2) 1950 ohne Berlin.- 3) Vermehrungsanbau nicht zum Schnitt.- 4) Vermehrungsanbau zur Gewinnung von Treibkeimen.- 5) 1950 u. 1961 Ergebn. d. Gartenbauherh. Quelle für 1963: Fachserie B, Reihe 2, Jahreshft und 2/IV, Bericht j 63 E (vorl. Zahlen).

II. Bodennutzung und Ernte im Bundesgebiet - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

5. Anbau und Erträge von Gemüsesaatgut

(Anbauflächen und Erträge an geprüftem Elitesaatgut und anerkanntem Saatgut)

Gemüseart	Anbauflächen						Erntemenge			
	geprüftes Elite-			anerkanntes			geprüftes Elite-		anerkanntes	
	Saatgut									
	1963	1964	1965 ¹⁾	1963	1964	1965 ¹⁾	1964	1965	1964	1965
	ha						dz			
Wurzelgemüse	13,2	16,4	16,6	12,5	13,3	44,4	117	...	93	...
darunter:										
Speisemöhren	3,3	3,2	4,9	0,5	0,3	0,3	20	...	1	...
Mai- und Herbstrüben	4,7	7,1	5,3	9,7	11,4	40,5	64	...	80	...
Radies	3,0	3,7	4,4	0,3	1,3	2,6	15	...	8	...
Gemüsehülsenfrüchte	357,8	261,9	173,6	68,1	49,9	67,3	4 004	...	645	...
darunter:										
Buschbohnen	71,7	71,4	68,8	14,1	1,3	3,0	623	...	16	...
Stangenbohnen	25,8	25,3	21,3	25,4	26,0	24,7	293	...	288	...
Markerbsen	193,4	112,9	64,7	23,2	21,7	29,8	2 221	...	320	...
Palerbsen	37,7	50,1	11,9	5,0	-	4,8	830	...	-	...
Fruchtgemüse	28,4	16,1	10,2	10,7	0,8	0,6	35	...	1	...
davon:										
Gurken	26,7	14,4	9,0	9,9	0,5	0,3	27	...	1	...
Tomaten	1,7	1,8	1,2	0,8	0,3	0,3	8	...	0	...
Zwiebeln	4,9	7,5	5,5	1,5	0,4	0,2	48	...	4	...
Blatt- und Stielgemüse	70,6	39,2	15,3	60,9	100,7	68,8	371	...	1 174	...
davon:										
Kopfsalat	3,6	4,0	2,3	-	-	0,3	15	...	-	...
Feldsalat	2,2	2,0	1,8	25,9	19,8	57,3	9	...	87	...
Spinat	63,9	28,8	8,5	35,1	80,8	7,8	301	...	1 086	...
Schnittpetersilie	0,9	4,5	2,7	-	0,1	3,5	46	...	1	...
Kohlgemüse	3,0	3,2	4,6	13,7	20,2	17,7	17	...	137	...
davon:										
1. Weiß-Rot-Wirsingkohl	1,1	1,3	1,7	9,5	16,8	15,1	7	...	114	...
2. sonstiges Kohlgemüse	1,8	1,9	2,9	4,2	3,4	2,5	10	...	23	...
Erfaßtes Gemüsesaatgut zusammen	477,8	344,3	225,8	167,4	185,2	198,8	4 591	...	2 054	...
dagegen	1963	477,8			167,4		6 383		2 133	
	1962	381,0			156,6		5 335		2 713	
	1961	363,7			230,0		5 000		2 626	
	1960	378,0			180,9		5 633		2 040	
	1959	462,8			303,7		6 412		3 851	
	1958	540,3			366,2		8 067		4 727	
	1957	623,8			582,2		8 233		7 959	
	1956	653,5			686,6		5 655		7 298	
	1955	969,2			1 250,8		9 360		12 908	
	1954	1 145,2			1 592,9		10 254		14 897	
	1953	1 035,8			1 380,1		12 528		16 643	
	1952	727,2			967,3		6 143		8 168	
	1951	662,2			1 104,9		6 210		10 381	
Ø 1959/64		401,3			204,0		5 559		2 570	

1) Vorläufiges Ergebnis.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (nach Unterlagen der Saatenanerkennungsbehörden).

D. Obstbau

1. Zahl der Obstbäume und Obsternte

Obstart	Ertragfähige Obstbäume oder Sträucher			Ertrag je Baum, Strauch oder Flächeneinheit				Erntemenge			
	1938 ²⁾	1951 ¹⁾	1958 ⁴⁾	1934/39 ²⁾	1959/64	1964	1965	1934/39 ²⁾	1959/64	1964	1965
	1 000 Stück			kg				1 000 t			
Äpfel	40 408	45 574	49 212	22,7	30,7	24,7	23,8	885,5	1 507,9	1 216,0	1 172,0
Birnen	15 546	14 673	15 122	20,3	28,9	32,0	20,1	308,7	437,6	483,6	303,4
Süßkirschen	4 287	4 293	5 362	13,5	27,7	32,8	19,0	55,4	149,0	175,6	101,9
Sauerkirschen	3 138	4 004	4 934	9,8	16,2	18,4	11,2	27,8	80,4	91,0	55,2
Pflaumen und Zwetschen	20 447	18 442	20 006	12,4	21,7	14,2	19,9	239,6	435,3	284,9	397,6
Mirabellen und Renekloden	1 175	1 652	2 124	11,0	18,0	13,4	17,2	12,9	38,3	28,5	36,5
Aprikosen	202	195	241	7,2	11,2	13,0	5,2	1,3	2,7	3,1	1,2
Pfirsiche	2 901	3 188	2 536	9,6	12,2	14,0	5,3	21,7	31,1	35,4	13,5
Walnüsse	967	898	732	13,8	11,7	17,7	8,9	12,8	8,6	13,0	6,5
Johannisbeeren	35 371	36 189	37 764	3,4	3,0	3,2	2,9	119,1	111,4	121,8	110,8
Stachelbeeren	29 214	22 717	22 556	3,5	3,0	3,3	3,0	102,0	69,2	74,4	67,0
Himbeeren ³⁾	1 676	1 334	1 325	80,0	130,0	140,0	140,0	13,4	18,3	18,6	18,9
Erdbeeren ³⁾	4 722	1 839	2 956 ⁵⁾	32,2	64,1	70,8	71,3	10,8	19,1	18,6	21,1
Obst insgesamt	.	.	.	.	.	.	.	1 811,0	2 908,7	2 564,6	2 305,5

1) Schleswig-Holstein 1955.- Saarland 1950.- 2) Ohne Saarland und Berlin.- 3) Ertragf. Fläche in ha: Ertrag
 dz je ha.- 4) Ergänzte Bestandszahlen.- 5) Ertragf. Fläche 1965.

Quelle: WiSta 1965/11.

2. Verwendung der Obsternte

Obstart	Von der Erntemenge entfielen auf											
	Eigenver- brauch		Eßobst zum Verkauf		Verwertungs- obst		Eigenver- brauch		Eßobst zum Verkauf		Verwertungs- obst	
	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%
	1964						1965					
Äpfel	558,7	39	415,2	45	242,1	16	563,4	48	375,5	32	233,1	20
Birnen	261,2	54	128,3	27	94,1	19	177,8	59	72,5	24	53,0	17
Süßkirschen	79,5	45	68,4	39	27,7	16	53,9	53	33,6	33	14,5	14
Sauerkirschen	49,4	54	12,9	14	28,8	32	33,8	61	6,9	13	14,5	26
Pflaumen und Zwetschen	151,9	53	84,9	30	48,2	17	190,8	48	118,0	30	88,7	22
Mirabellen und Renekloden	15,3	53	5,9	21	7,3	26	17,9	49	7,7	21	10,9	30
Aprikosen	1,2	40	1,3	42	0,6	18	0,8	60	0,3	28	0,1	12
Pfirsiche	17,9	51	11,4	32	6,2	17	8,7	65	3,3	25	1,4	10
Walnüsse	9,4	73	3,2	24	0,4	3	5,1	79	1,2	19	0,2	2
Johannisbeeren	71,5	59	13,2	11	37,1	30	68,9	62	10,7	10	31,2	28
Stachelbeeren	45,6	61	11,6	16	17,3	23	43,8	65	8,6	13	14,7	22
Himbeeren	12,5	67	2,2	12	3,9	21	12,9	68	2,0	11	4,0	21
Obst insgesamt ¹⁾	1 274,1	51	758,5	29	513,7	20	1 177,8	52	640,3	28	466,3	20

1) Ohne Erdbeeren.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahreshft und 2/II, Bericht 11; WiSta 1965/11.

II. Bodennutzung und Ernte im Bundesgebiet

E. Weinbau

1. Anbau und Ernte

a) Flächen des Reblandes

1000 ha

Rebfläche	1935/38	1959/64	1964	1965	Rebfläche im Ertrag	1954 ¹⁾	1960	Rebfläche nicht im Ertrag	1954 ¹⁾	1960	1965
Im Ertrag stehend	72,5	65,9	68,6	68,8	Wurzelechte Reben	44,1	30,6	Jungfelder (Neuanlagen)	8,3	(8,9)	6,9
Nicht im Ertrag stehend	8,6	12,6	10,9	14,3	Pfropfreben	14,8	32,6	Unterlagen- schnittgärten	0,2	.	0,2
								Rebschulen	0,4	.	0,3
Insgesamt	81,1	78,5	79,5	83,1	Insgesamt	58,9	63,2	Nichtbestockt (sonst.nicht- ertragf.)	4,1	.	7,0
								Insgesamt	13,0	13,9	14,3

1) Ohne Saarland

b) Im Ertrag stehendes Rebland nach Rebsorten

ha

Weißweinsorten	1954 ¹⁾	1960 ²⁾	Rotweinsorten	1954 ¹⁾	1960 ²⁾
Silvaner	22 406	22 168	Portugieser	5 601	5 269
Riesling	15 546	16 849	Burgunder	1 126	1 166
Müller-Thurgau	4 860	9 135			
Elbling	800	944	Andere rote Rebsorten	3 494	3 324
Andere weiße Rebsorten	5 109	4 355	darunter in Baden-Württemberg		
darunter in Baden-Württemberg			Trollinger	1 949	1 952
Gutedel	1 404	1 210	Limberger	457	495
Ruländer	642	793	Schwarzriesling	616	478
Auxerrois	42	112	Samtrot	23	46
Traminer	75	96	St. Laurent	29	30
Weißer Burgunder	71	171	Frühburgunder	26	5
Räuschling	284	92			
Muskateller	22	17			

1) Ohne Saarland.- 2) Von der Rebsortenermittlung wurden 968 ha ertragsfähiges Rebland nicht erfaßt.

c) Im Ertrag stehendes Rebland und Weinmosternte

Anbauart	Im Ertrag stehende Fläche				Ertrag je ha				Erntemenge				Durchschnittl. Verkaufserlöse je hl	
	1935/38	1959/64	1964	1965	1935/38	1959/64	1964	1965	1935/38	1959/64	1964	1965	1964	1965
	1 000 ha				hl				1 000 hl				DM	
Weißmost	54,7	54,4	57,1	57,6	43,5	82,7	105,3	72,3	2 374,5	4 495	6 006	4 161	74	114
Rotmost	12,0	8,4	8,6	8,8	44,6	86,4	110,0	84,2	532,5	723	946	739	48	81
Weinmost aus gem. Beständen	5,7	3,2	3,0	2,5	34,2	59,9	78,8	55,1	197,8	192	233	135	.	.
Weinmost insgesamt	72,4	65,9	68,6	68,8	42,9	82,1	104,7	73,2	3 104,8	5 410	7 185	5 035	67	105

1) Die Angaben betreffen nur die Verkaufserlöse für die während des Herbstes als Most verkauften Mengen.
Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahreshft und 2/III, Bericht 9, Wista 1966/2.

2. Weinbestände

a) Trinkwein am 31. Dezember

1 000 hl

Weinart	Insgesamt		Darunter bei der Betriebsart (nach dem Schwerpunkt)					
			Weinbau		Winzergenossensch.		Weingroßhandel	
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964
Inländischer Trinkwein								
heurriger								
Weißwein, -most	5 303	6 277	2 901	3 515	1 248	1 371	1 004	1 218
Rot-, Weißherbst und								
Schillerwein, -most	1 000	1 135	225	309	361	417	356	368
Zusammen	6 303	7 412	3 126	3 824	1 609	1 788	1 360	1 586
ältere Jahrgänge								
Weißwein	2 897	3 399	946	1 149	561	832	1 195	1 196
Rot-, Weißherbst und								
Schillerwein	361	522	44	62	122	186	167	243
Zusammen	3 258	3 921	990	1 211	683	1 018	1 362	1 439
alle Jahrgänge								
Schaumwein in Her-								
stellung oder fertig	384	465	2	2	0	0	65	87
Perlwein	15	16	0	1	1	1	10	11
Wermut- u. Kräuter-								
wein	62	50	1	0	-	-	48	28
Zusammen	461	531	3	3	1	1	123	126
Inländ. Trinkwein zusammen	10 023	11 864	4 119	5 039	2 293	2 807	2 846	3 150
Ausländischer Trinkwein								
aus EWG-Ländern								
Weißwein	110	94	2	1	-	-	91	80
Rot-, Roséwein	309	306	2	0	0	0	263	262
Dessertwein	48	35	0	0	-	-	41	29
Schaumwein	62	30	0	0	-	-	14	6
Wermut-, Kräuterwein	67	64	0	0	-	-	39	34
Zusammen	596	529	4	1	0	0	448	411
aus anderen Ländern								
Weißwein	78	67	0	0	-	-	64	59
Rot-, Roséwein	148	147	0	0	0	-	132	134
Dessertwein	90	86	0	0	-	-	77	73
Schaumwein	1	1	-	-	-	-	0	1
Wermut-, Kräuterwein	1	1	-	-	-	-	1	1
Zusammen	318	302	0	0	0	-	274	268
Ausl. Trinkwein zusammen	916	832	4	2	0	0	722	679
Insgesamt	10 938	12 697	4 123	5 041	2 293	2 807	3 568	3 829

b) Verarbeitungswein in verkehrsfähigem Zustand am 31. Dezember

1 000 hl

Verarbeitungsweine zur Herstellung von	Insgesamt		Inländische Herkünfte				Ausländische Herkünfte			
			heurrige Weine		ältere Jahrgänge		aus EWG-Ländern		aus anderen Ländern	
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964
Schaumwein	304	398	88	136	62	161	151	94	3	7
Weindestillat	94	116	4	4	0	1	89	71	0	41
Wermutwein	16	11	0	0	0	0	9	9	6	2
Weinessig	18	7	13	0	0	0	4	6	1	1
Zusammen	431	532	104	140	62	162	254	179	10	50

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahresheft und Bericht 2/65; WiSta 1965/6.

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet

A. Viehbestand

1. Viehbestand insgesamt

Viehart	1935/38 ¹⁾	1959/64	1960	1961	1962	1963	1964	1965
---------	-----------------------	---------	------	------	------	------	------	------

a) 1000

Allgemeine Viehzählung im Dezember

Pferde	1 553,4	605,5	711,7	635,5	560,2	492,8	416,8	-359,8
Rindvieh	12 210,2	13 009,9	12 871,9	13 280,5	13 354,8	13 013,7	13 053,3	13 680,2
darunter: Milchkühe	6 048,7	5 824,0	5 800,4	5 896,9	5 922,1	5 835,2	5 816,4	5 853,5
Schweine	12 622,0	16 591,7	15 786,5	17 218,0	16 869,4	16 643,0	18 146,4	17 722,9
Schafe	1 900,0	975,6	1 036,7	1 010,8	980,8	898,5	840,9	796,8
Ziegen	1 446,3	272,3	352,4	292,3	235,5	189,1	150,3	121,6
Hühner	51 676,1	67 203,1	60 243,2	66 014,0	66 212,9	72 964,1	77 563,4	82 295,8
Gänse	2 229,0	1 329,5	1 631,0	1 382,2	1 142,4	999,3	1 007,9	908,0
Enten	1 087,7	1 679,3	1 754,6	1 697,7	1 559,5	1 666,8	1 660,4	1 666,2
Truthühner	.	.	574,1 ²⁾	353,5	338,0	383,7	384,9	375,8
Bienenenvölker	1 444,9	1 285,9	1 423,2	1 304,2	1 257,6	1 189,9	1 203,3	1 220,4

3)

Viehwisenzählung im März

Schweine	10 765,2	15 455,6	14 378,2	15 420,7	16 501,5	15 826,0	16 867,0	17 265,4
----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

3)

Viehwisenzählung im Juni

Rindvieh	.	13 435,6	13 125,9	13 425,1	13 992,1	13 691,6	13 543,3	13 877,7
darunter: Milchkühe	.	5 829,3	5 763,1	5 826,9	5 955,8	5 912,6	5 825,1	5 850,4
Schweine	11 143,7	15 444,0	14 081,9	15 640,7	16 247,1	15 519,7	17 424,0	17 149,5
Schafe	2 400,5	1 266,5	1 338,5	1 280,1	1 228,4	1 190,3	1 123,7	1 026,9

3)

Viehwisenzählung im September

Schweine	12 886,7	17 134,9	15 811,9	17 594,7	17 774,0	16 963,2	19 290,5	18 405,6
----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

b) in % vom Durchschnitt 1959/1964

Allgemeine Viehzählung im Dezember

Pferde	.	100,0	117,6	105,0	92,5	81,4	68,8	59,4
Rindvieh	.	100,0	98,9	102,1	102,7	100,0	100,3	105,2
darunter: Milchkühe	.	100,0	99,6	101,3	101,7	100,2	99,9	100,5
Schweine	.	100,0	95,1	103,8	101,7	100,3	109,4	106,8
Schafe	.	100,0	106,3	103,6	100,5	92,1	86,2	81,7
Ziegen	.	100,0	129,4	107,3	86,5	69,4	55,2	44,7
Hühner	.	100,0	89,6	98,2	98,5	108,6	115,4	122,5
Gänse	.	100,0	122,7	104,0	85,9	75,2	75,8	68,3
Enten	.	100,0	104,5	101,1	92,9	99,3	98,9	99,2
Bienenenvölker	.	100,0	110,7	101,4	97,8	92,5	93,6	94,9

3)

Viehwisenzählung im März

Schweine	.	100,0	93,0	99,8	106,8	102,4	109,1	111,7
----------	---	-------	------	------	-------	-------	-------	-------

3)

Viehwisenzählung im Juni

Rindvieh	.	100,0	97,7	99,9	104,1	101,9	100,8	103,3
darunter: Milchkühe	.	100,0	98,9	100,0	102,2	101,4	99,9	100,4
Schweine	.	100,0	91,2	101,3	105,2	100,5	112,8	111,0
Schafe	.	100,0	105,7	101,1	97,0	94,0	88,7	81,1

3)

Viehwisenzählung im September

Schweine	.	100,0	92,3	102,7	103,7	99,0	112,6	107,4
----------	---	-------	------	-------	-------	------	-------	-------

1) Ohne Berlin. - 2) Einschl. Perl- und Zwerghühner. - 3) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshaft und 3/I, Berichte 1, 2, 3 und 4; WiSta 1965/4,7,10,1966/1.

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet - A. Viehbestand

2. Rinderbestand

1 000

Alters- und Geschlechtsgruppe	1935/38 ¹⁾	1959/64	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Allgemeine Viehzählung im Dezember								
Kälber unter 3 Monaten	959,4	1 510,6	1 486,8	1 586,5	1 528,8	1 465,2	1 573,1	1 680,3
Jungvieh								
3 Monate bis unter 1 Jahr								
männlich	524,6	972,9	880,1	1 035,7	1 103,3	985,3	1 032,4	1 152,9
weiblich	1 458,0	1 638,9	1 651,8	1 649,5	1 652,3	1 589,4	1 620,7	1 666,7
1 bis unter 2 Jahre								
Zuchtbullen	46,9	23,2	23,2	26,0	22,2	21,8	20,2	19,9
Übriges Jungvieh								
männlich	432,4	602,2	524,6	614,3	692,8	697,0	638,8	774,4
weiblich	1 532,3	1 562,2	1 602,1	1 588,6	1 562,4	1 567,2	1 503,7	1 599,8
2 Jahre und Ältere Tiere								
Zuchtbullen	58,3	44,5	46,6	46,3	45,5	41,4	40,7	40,2
Zugochsen und Zugtiere	314,9	21,6	29,0	22,2	15,9	11,5	8,4	178,8
Übrige Bullen, Stiere, Ochsen (Schlacht- und Masttiere)	137,5	137,0	128,9	143,8	154,8	143,3	145,5	
Färsen	612,4	613,0	641,7	612,3	590,1	595,6	591,0	645,0
Milchkühe								
nur zur Milchgewinnung	4 038,5	5 308,8	5 110,4	5 336,0	5 486,7	5 500,2	5 581,1	5 687,2
zur Milchgewinnung und Arbeit	2 010,2	515,2	690,0	560,9	435,4	335,0	235,3	166,4
Milchkühe zusammen	6 048,7	5 824,0	5 800,4	5 896,9	5 922,1	5 835,2	5 816,4	5 853,5
Alle übrigen Kühe (Schlacht- und Mastkühe)	84,8	59,8	56,7	58,5	64,6	60,8	62,6	68,7
Rindvieh insgesamt	12 210,2	13 009,9	12 871,9	13 280,5	13 354,8	13 013,7	13 053,3	13 680,2

Viehwisenzählung im Juni ²⁾

Kälber unter 3 Monaten	.	1 542,3	1 447,8	1 556,4	1 625,8	1 534,4	1 617,4	1 695,4
Jungvieh								
3 Monate bis unter 1 Jahr								
männlich	.	969,8	846,8	995,7	1 133,8	1 041,2	1 014,6	1 103,1
weiblich	.	1 543,3	1 615,0	1 536,8	1 576,2	1 505,8	1 464,2	1 525,0
1 bis unter 2 Jahre								
Zuchtbullen	.	26,3	26,3	25,9	28,4	25,5	25,1	23,0
Übriges Jungvieh								
männlich	.	713,7	605,2	678,0	816,4	870,8	790,5	847,6
weiblich	.	1 719,2	1 763,4	1 712,6	1 747,7	1 752,3	1 700,8	1 720,2
2 Jahre und Ältere Tiere								
Zuchtbullen	.	44,6	45,7	46,4	45,3	44,3	40,3	39,7
Zugochsen und Zugtiere	.	26,7	35,7	25,3	21,0	14,3	10,4	7,8
Übrige Bullen, Stiere, Ochsen (Schlacht- und Masttiere)	.	200,1	176,3	197,8	214,6	223,2	222,2	228,7
Färsen	.	756,0	721,8	761,1	760,8	704,4	777,2	776,3
Milchkühe								
nur zur Milchgewinnung	.	5 210,3	4 965,6	5 161,0	5 395,4	5 503,4	5 512,8	5 639,0
zur Milchgewinnung und Arbeit	.	619,0	797,5	665,9	560,4	409,2	312,3	211,4
Milchkühe zusammen	.	5 829,3	5 763,1	5 826,9	5 955,8	5 912,6	5 825,1	5 850,4
Alle übrigen Kühe (Schlacht- und Mastkühe)	.	64,5	78,9	62,1	66,3	62,7	55,4	60,4
Rindvieh insgesamt	.	13 435,6	13 125,9	13 425,1	13 992,1	13 691,6	13 543,3	13 877,7

1)2) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/I, Berichte 2 und 4; WiSta 1966/1, 1965/7.

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet - A. Viehbestand

3. Schweinebestand

a) 1000

Alters- und Geschlechtsgruppe	Vieh- zählung 1)	1935/38 ²⁾	1959/64	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Ferkel									
unter 8 Wochen	März Juni Sept. Dez.	2 844,0 2 683,1 3 224,8 2 449,8	4 525,6 4 341,8 5 031,6 4 590,5	4 193,8 3 829,3 4 627,7 4 377,9	4 586,9 4 441,5 5 246,3 4 827,0	4 806,8 4 647,3 5 009,4 4 570,5	4 613,4 4 245,9 5 128,3 4 622,0	5 039,5 5 060,7 5 730,7 5 083,0	4 914,3 5 001,8 5 355,2 4 925,6
Jungschweine									
8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	März Juni Sept. Dez.	5 017,4 5 448,2 5 596,3 5 226,4	7 277,9 7 519,6 7 954,1 7 569,6	6 748,8 6 886,7 7 249,8 7 057,7	7 237,5 7 627,4 8 165,7 7 807,2	7 852,5 7 877,4 8 423,8 7 706,8	7 453,6 7 612,2 7 799,1 7 742,0	7 925,0 8 455,8 9 062,9 8 497,5	8 403,5 8 314,2 8 819,4 8 374,4
Schlacht- und Mast- schweine									
1/2 Jahr und älter	März Juni Sept. Dez.	1 829,2 1 883,2 2 965,3 3 863,6	2 096,3 1 942,5 2 495,9 2 853,1	1 999,7 1 856,9 2 377,6 2 810,0	1 999,8 1 863,8 2 445,0 2 947,0	2 211,1 2 060,9 2 697,3 3 045,0	2 206,5 1 994,6 2 359,4 2 634,1	2 139,7 2 051,5 2 664,8 2 873,1	2 222,6 2 034,4 2 453,9 2 747,9
Zuchtsauen									
1/2 bis unter 1 Jahr trächtig	März Juni Sept. Dez.	177,1 176,5 129,3 149,9	234,8 268,1 233,2 203,1	214,7 258,9 239,8 220,2	252,5 295,9 256,6 211,5	225,3 242,5 205,1 178,5	207,4 267,7 244,3 227,0	304,5 317,4 238,4 195,0	247,1 290,8 236,5 192,4
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	113,0 109,1 126,3 121,1	131,4 141,3 156,3 131,9	126,0 140,5 152,9 136,7	139,3 148,5 171,8 143,2	135,0 136,6 144,8 122,4	124,1 133,5 154,5 135,4	149,6 159,9 171,3 136,1	136,1 152,7 160,4 131,4
1. Jahr und älter trächtig	März Juni Sept. Dez.	428,4 487,3 413,3 463,9	679,0 739,3 691,0 728,1	621,2 669,4 640,1 692,7	697,8 761,2 713,3 738,1	715,9 744,5 699,6 727,0	676,5 784,8 706,0 775,0	768,2 824,7 777,4 789,3	780,1 797,1 762,5 787,4
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	310,8 310,0 386,5 300,9	467,0 448,0 528,1 471,7	434,2 400,8 483,2 450,2	463,7 459,3 549,6 499,6	509,1 492,7 547,6 475,2	499,5 435,0 527,0 462,3	493,1 505,4 595,7 524,0	511,6 509,3 569,0 515,1
Zusammen									
trächtig	März Juni Sept. Dez.	605,5 663,8 542,6 613,8	913,8 1 007,4 924,2 931,2	835,9 928,3 879,9 912,9	950,3 1 057,1 969,9 949,6	941,2 987,0 904,7 905,5	883,9 1 052,4 950,3 1 002,0	1 072,7 1 142,2 1 015,8 984,3	1 027,2 1 087,8 998,9 979,7
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	423,8 419,1 512,8 422,0	598,5 589,3 684,4 603,6	560,2 541,3 636,1 586,9	603,0 607,8 721,4 642,7	644,1 629,3 692,4 597,6	623,6 568,5 681,5 597,7	642,6 665,3 766,9 660,1	647,8 662,0 729,4 646,5
Insgesamt									
	März Juni Sept. Dez.	1 029,3 1 082,9 1 055,4 1 035,8	1 512,2 1 596,7 1 608,6 1 534,8	1 396,1 1 469,6 1 515,9 1 499,8	1 553,3 1 665,0 1 691,3 1 592,4	1 585,3 1 616,3 1 597,1 1 503,1	1 507,6 1 621,0 1 631,8 1 599,7	1 715,3 1 807,5 1 782,7 1 644,4	1 674,9 1 749,9 1 728,4 1 626,3
Eber									
1/2 Jahr und älter	März Juni Sept. Dez.	45,3 46,3 44,9 46,4	43,5 43,5 44,7 43,7	39,9 39,4 40,9 41,0	43,3 43,1 46,5 44,5	45,8 45,2 46,4 43,9	45,0 46,1 44,6 45,2	47,4 48,6 49,3 48,4	50,0 49,3 48,7 48,7
Schweine insgesamt									
	März Juni Sept. Dez.	10 765,2 11 143,7 12 886,7 12 622,0	15 455,6 15 444,0 17 134,9 16 591,7	14 378,2 14 081,9 15 811,9 15 786,5	15 420,7 15 640,7 17 594,7 17 218,0	16 501,5 16 247,1 17 774,0 16 869,4	15 826,0 15 519,7 16 963,2 16 643,0	16 867,0 17 424,0 19 290,4 18 146,4	17 265,4 17 149,5 18 405,6 17 722,9

1) März, Juni, September-Ergebnisse ohne Berlin. - 2) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshaft und 3/I, Berichte 1, 2, 3 und 4; WiSta 1965/4, 7, 10, 1966/1.

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet - A. Viehbestand

3. Schweinebestand

b) % vom Durchschnitt 1959/64

Alters- und Geschlechtsgruppe	Vieh- zählung ¹⁾	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Ferkel							
unter 8 Wochen	März	92,7	101,4	106,2	101,9	111,4	108,6
	Juni	88,2	102,3	107,2	97,8	116,6	115,2
	Sept.	92,0	104,3	99,6	101,9	113,9	106,4
	Dez.	95,4	105,2	99,6	100,7	110,7	107,3
Jungschweine							
8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	März	92,7	99,4	107,9	102,4	108,9	115,5
	Juni	91,6	101,4	104,8	101,2	112,5	110,6
	Sept.	91,1	102,7	105,9	98,1	113,9	110,9
	Dez.	93,2	103,1	101,8	102,3	112,3	110,6
Schlacht- und Mastschweine							
1/2 Jahr und älter	März	95,4	95,4	105,5	105,3	102,1	106,0
	Juni	95,6	95,9	106,1	102,7	105,6	104,7
	Sept.	95,3	98,0	108,1	94,5	106,8	98,3
	Dez.	98,5	103,3	106,7	92,3	100,7	96,3
Zuchtsauen							
1/2 bis unter 1 Jahr trächtig	März	91,4	107,6	95,9	88,3	129,7	105,3
	Juni	96,6	110,4	90,5	99,9	118,4	108,5
	Sept.	102,8	110,0	87,9	104,7	102,2	101,4
	Dez.	108,4	104,1	87,9	111,8	96,0	94,7
nicht trächtig	März	95,8	106,0	102,7	94,4	113,8	103,6
	Juni	99,4	105,1	96,7	94,5	113,2	108,1
	Sept.	97,8	109,9	92,6	98,8	109,6	102,6
	Dez.	103,7	108,6	92,8	102,6	103,2	99,7
1 Jahr und älter trächtig	März	91,5	102,8	105,4	99,6	113,1	114,9
	Juni	90,5	103,0	100,7	106,1	111,6	107,8
	Sept.	92,6	103,2	101,3	102,2	112,5	110,3
	Dez.	95,1	101,4	99,8	106,4	108,4	108,1
nicht trächtig	März	93,0	99,3	109,0	107,0	105,6	109,5
	Juni	89,5	102,5	110,0	97,1	112,8	113,7
	Sept.	91,5	104,1	103,7	99,8	112,8	107,7
	Dez.	95,4	105,9	100,8	98,0	111,1	109,2
Zusammen							
trächtig	März	91,5	104,0	103,0	96,7	117,4	112,4
	Juni	92,1	104,9	98,0	104,5	113,4	108,0
	Sept.	95,2	104,9	97,9	102,8	109,9	108,1
	Dez.	98,0	102,0	97,2	107,6	105,7	105,2
nicht trächtig	März	93,6	100,8	107,6	104,2	107,4	108,2
	Juni	91,9	103,2	106,8	96,5	112,9	112,3
	Sept.	92,9	105,4	101,2	99,6	112,1	106,6
	Dez.	97,2	106,5	99,0	99,0	109,4	107,1
Insgesamt							
	März	92,3	102,7	104,8	99,7	113,4	110,8
	Juni	92,0	104,3	101,2	101,5	113,2	109,6
	Sept.	94,2	105,1	99,3	101,4	110,8	107,4
	Dez.	97,7	103,8	97,9	104,2	107,1	106,0
Eber							
1/2 Jahr und älter	März	91,9	99,7	105,4	103,6	109,0	115,1
	Juni	90,6	99,1	104,0	106,0	111,9	113,5
	Sept.	91,6	104,0	104,0	99,8	110,5	109,1
	Dez.	93,8	101,8	100,4	103,4	110,7	111,3
Schweine insgesamt							
	März	93,0	99,8	106,8	102,4	109,1	111,7
	Juni	91,2	101,3	105,2	100,5	112,8	111,0
	Sept.	92,3	102,7	103,7	99,0	112,6	107,4
	Dez.	95,1	103,8	101,7	100,3	109,4	106,8

1) März, Juni, September-Ergebnisse ohne Berlin.

Quelle für 1965: s. III/A, Tab. 3, S. 66

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet - A. Viehbestand

3. Schweinbestand

c) % der jeweiligen Vorjahrszählung

Alters- und Geschlechtsgruppe	Vieh- zählung ¹⁾	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Ferkel							
unter 8 Wochen	März	107,2	109,4	104,8	96,0	109,2	97,5
	Juni	100,2	116,0	104,6	91,4	119,2	98,8
	Sept.	104,1	113,4	95,5	102,4	111,7	93,4
	Dez.	107,8	110,3	94,7	101,1	110,0	96,9
Jungschweine							
8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	März	104,7	107,2	108,5	94,9	106,3	106,0
	Juni	103,5	110,8	103,3	96,6	111,1	98,3
	Sept.	103,3	112,6	103,2	92,6	116,2	97,3
	Dez.	106,8	110,6	98,7	100,5	109,8	98,6
Schlacht- und Mastschweine							
1/2 Jahr und älter	März	98,9	100,0	110,6	99,8	97,0	103,9
	Juni	101,6	100,4	110,6	96,8	102,9	99,2
	Sept.	97,8	102,8	110,3	87,5	112,9	92,1
	Dez.	100,0	104,9	103,3	86,5	109,1	95,6
Zuchtsauen							
1/2 bis unter 1 Jahr trächtig	März	105,1	117,6	89,2	92,1	146,8	81,2
	Juni	114,7	114,3	82,0	110,4	118,6	91,6
	Sept.	111,5	107,0	79,9	119,1	97,6	99,2
	Dez.	118,2	96,1	84,4	127,2	85,9	98,6
nicht trächtig	März	110,0	110,6	96,9	92,0	120,5	91,0
	Juni	109,3	105,7	92,0	97,7	119,7	95,5
	Sept.	107,1	112,4	84,3	106,7	110,8	93,7
	Dez.	116,4	104,7	85,5	110,6	100,6	96,5
1 Jahr und älter trächtig	März	104,6	112,3	102,6	94,5	113,5	101,5
	Juni	102,8	113,7	97,8	105,4	105,1	96,6
	Sept.	105,1	111,4	98,1	100,9	110,1	98,1
	Dez.	107,1	106,5	98,5	106,6	101,8	99,8
nicht trächtig	März	108,0	106,8	109,8	98,1	98,7	103,8
	Juni	101,6	114,6	107,3	88,3	116,2	100,8
	Sept.	103,9	113,7	99,6	96,2	113,0	95,5
	Dez.	107,5	111,0	95,1	97,3	113,3	98,3
Zusammen							
trächtig	März	104,8	113,7	99,0	93,9	121,4	95,8
	Juni	105,9	113,9	93,4	106,6	108,5	95,2
	Sept.	106,8	110,2	93,3	105,0	106,9	98,3
	Dez.	109,6	104,0	95,4	110,7	98,2	99,5
nicht trächtig	März	108,4	107,6	106,8	96,8	103,0	100,8
	Juni	103,5	112,3	103,5	90,3	117,0	99,5
	Sept.	104,7	113,4	96,0	98,4	112,5	95,1
	Dez.	109,5	109,5	93,0	100,0	110,4	97,9
Insgesamt							
	März	106,2	111,3	102,1	95,1	113,8	97,6
	Juni	105,0	113,3	97,1	100,3	111,5	96,8
	Sept.	105,9	111,6	94,4	102,2	109,2	97,0
	Dez.	109,5	106,2	94,4	106,4	102,8	98,9
Eber							
1/2 Jahr und älter	März	101,6	108,5	105,7	98,3	105,2	105,6
	Juni	102,5	109,4	104,9	101,9	105,6	101,5
	Sept.	101,8	113,5	99,9	96,0	110,7	98,8
	Dez.	104,6	108,5	98,7	103,0	107,1	100,5
Schweine insgesamt							
	März	104,7	107,3	107,0	95,9	106,6	102,4
	Juni	102,5	111,1	103,9	95,5	112,3	98,4
	Sept.	102,9	111,3	101,0	95,4	113,7	95,4
	Dez.	106,0	109,1	98,0	98,7	109,0	97,7

1) März, Juni, September-Ergebnisse ohne Berlin und bis einschl. 1960 ohne Saarland.

Quelle für 1965: s. III/A, Tab. 3, S.66

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet - A. Viehbestand

4. Schafbestand

1000

Alters- und Geschlechtsgruppe	1935/38 ¹⁾	1959/64	1960	1961	1962	1963	1964	1965
-------------------------------	-----------------------	---------	------	------	------	------	------	------

Allgemeine Viehzählung im Dezember

Schafe unter 1 Jahr
(einschl. Lämmer)

männlich	228,4	128,2	135,3	141,3	132,9	116,5	108,0	98,3
weiblich	387,6	190,0	199,9	203,2	190,3	172,8	164,5	157,4

Schafe 1 Jahr und älter

zur Zucht benutzte Schafböcke	.	11,4	11,6	11,8	12,0	10,9	10,5	10,5
-------------------------------	---	------	------	------	------	------	------	------

zur Zucht benutzte weibl. Schafe	1 086,4	511,1	539,5	525,2	511,6	471,5	448,5	440,8
----------------------------------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Hammel und übrige Schafe	197,6 ²⁾	134,8	150,2	129,3	134,0	126,7	109,3	90,1
--------------------------	---------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------

Schafe insgesamt	1 900,0	975,6	1 036,7	1 010,8	980,8	898,5	840,9	796,8
------------------	---------	-------	---------	---------	-------	-------	-------	-------

Viehwischenzählung im Juni³⁾

Schafe unter 1 Jahr
(einschl. Lämmer)

männlich	430,6	216,7	223,1	224,1	212,6	204,7	199,8	181,8
weiblich	513,9	261,2	283,5	259,4	250,3	239,6	235,8	218,0

Schafe 1 Jahr und älter

zur Zucht benutzte Schafböcke	.	10,4	9,8	10,6	10,7	10,2	10,2	9,0
-------------------------------	---	------	-----	------	------	------	------	-----

zur Zucht benutzte weibl. Schafe	1 160,6	565,4	607,1	565,0	545,1	526,3	495,3	464,1
----------------------------------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Hammel und übrige Schafe	295,4 ²⁾	212,8	215,0	220,9	209,8	209,6	182,7	154,0
--------------------------	---------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Schafe insgesamt	2 400,5	1 266,5	1 338,5	1 280,1	1 228,4	1 190,3	1 123,7	1 026,9
------------------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------

1) Ohne Berlin; Juni-Zählung D 1936/38. - 2) Einschl. zur Zucht benutzten Schafböcke. - 3) Ohne Berlin.
Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahresheft und 3/I, Berichte 2 und 4; WiSta 1966/1, 1965/7.

5. Ziegenbestand

(Allgemeine Viehzählung im Dezember)

1000

Alters- und Geschlechtsgruppe	1935/38 ¹⁾	1959/64	1960	1961	1962	1963	1964	1965
-------------------------------	-----------------------	---------	------	------	------	------	------	------

Ziegen unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)	201,4	23,1	28,8	25,5	19,5	15,7	13,0	10,4
--	-------	------	------	------	------	------	------	------

Ziegen 1 Jahr und älter

männlich	24,0	8,1	9,8	8,5	7,6	6,4	5,4	4,7
weiblich	1 220,9	241,1	313,7	258,2	208,4	167,0	131,9	106,5

Ziegen insgesamt	1 446,3	272,3	352,4	292,3	235,5	189,1	150,3	121,6
------------------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

1) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahresheft und 3/I, Bericht 4; WiSta 1966/1.

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet - A. Viehbestand

6. Pferdebestand

(Allgemeine Viehzählung im Dezember)

1000

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	1935/38 ¹⁾	1959/64	1960	1961	1962	1963	1964	1965
0 - 1 (Fohlen)	107,4	16,4	15,3	13,4	15,4	16,9	15,7	15,4
1 - 3	179,1	31,0	35,4	28,0	23,9	24,3	27,2	26,6
3 - 5	153,5	48,3	55,3	54,4	46,8	39,3	34,0	32,5
5 - 14	730,4	368,6	456,6	383,7	329,0	280,0	223,4	184,4
14 und älter	383,0	141,3	149,1	156,0	145,0	132,3	116,4	100,9
insgesamt	1 553,4	605,5	711,7	635,5	560,2	492,8	416,8	359,8

1). Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshaft und 3/I, Bericht 4; WiSta 1966/1.

7. Bestand an Federvieh und Bienenvölkern

(Allgemeine Viehzählung im Dezember)

1000

Alters- und Geschlechtsgruppe	1935/38 ¹⁾	1959/64	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Hennen								
1 Jahr und älter	33 254,6	28 344,2	29 704,9	26 376,1	28 358,7	27 658,9	29 860,4	30 823,0
1/2 bis unter 1 Jahr	15 379,3	33 901,3	26 872,4	31 587,1	29 485,5	33 147,4	32 594,4	31 416,6
unter 1/2 Jahr 2)				3 866,4	3 977,2	6 663,6	6 369,6	9 169,7
Schlacht- u. Masthähne und -hühner 3)	3 042,2	4 957,5	3 665,9	2 492,6	2 907,6	4 034,2	7 393,2	9 705,4
Sonstige Hähne				1 691,8	1 483,9	1 460,0	1 345,7	1 181,2
Hühner insgesamt	51 676,1	67 203,1	60 243,2	66 014,0	66 212,9	72 964,1	77 563,4	82 295,8
Gänse	2 229,0	1 329,5	1 631,0	1 382,2	1 142,4	999,3	1 007,9	908,0
Enten	1 087,7	1 679,3	1 754,6	1 697,7	1 559,5	1 666,8	1 660,4	1 666,2
Truthühner			574,1 4)	353,5	338,0	383,7	384,9	375,8
Bienenvölker	1 444,9	1 285,9	1 423,2	1 304,2	1 257,6	1 189,9	1 203,3	1 220,4

1) Ohne Berlin. - 2) Einschl. der zur Aufzucht als Legehennen bestimmten Küken. - 3) Einschl. der hierfür bestimmten Küken. - 4) Einschl. Perl- und Zwerghühner.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshaft und 3/I, Bericht 4; WiSta 1966/1.

8. Viehbestand insgesamt nach Großvieheinheiten^{*)}

1000

Viehart	GV-Um- rechn. schlüs- sel 1)	1935/38 ²⁾	1959/64	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Pferde unter 3 Jahre	0,70	200,5	33,2	35,5	29,0	27,5	28,9	30,1	29,4
Pferde 3 Jahre und älter	1,10	1 393,6	613,9	727,1	653,5	572,9	496,7	411,2	349,6
Pferde insgesamt		1 594,1	647,1	762,6	682,5	600,5	525,6	441,3	379,0
Kälber und Jungvieh unter 1 Jahr	0,30	882,6	1 236,7	1 205,6	1 281,5	1 285,3	1 212,0	1 267,8	1 350,0
Jungvieh 1 bis unter 2 Jahre	0,70	1 408,1	1 531,3	1 504,9	1 560,2	1 594,2	1 600,2	1 513,9	1 675,8
Zuchtbullen 2 Jahre und älter	1,20	70,0	53,4	55,9	55,6	54,6	49,7	48,8	48,2
Zugochsen	1,20	377,8	25,9	34,8	26,7	19,1	13,8	10,0	
Kühe, Färsen und Masttiere	1,00	6 883,5	6 633,8	6 627,7	6 711,5	6 731,6	6 634,9	6 615,5	6 746,1
Rindvieh insgesamt		9 622,0	9 481,1	9 428,9	9 635,5	9 684,8	9 510,6	9 456,0	9 820,1
Schafe unter 1 Jahr	0,05	30,8	15,9	16,8	17,2	16,2	14,5	13,6	12,8
Schafe 1 Jahr und älter	0,10	128,4	65,7	70,1	66,6	65,7	60,9	56,8	54,1
Schafe insgesamt		159,2	81,6	86,9	83,9	81,9	75,4	70,5	66,9
Ziegen insgesamt	0,08	115,7	21,8	28,2	23,4	18,8	15,1	12,0	9,7
Ferkel	0,02	49,0	91,8	87,6	96,5	91,4	92,4	101,7	98,5
Läufer	0,06	313,6	454,2	423,5	468,4	462,4	464,5	509,9	502,5
Zuchtschweine	0,30	324,7	473,6	462,3	491,1	464,1	493,5	507,9	502,5
Schlachtschweine	0,16	618,2	456,5	449,6	471,5	487,2	421,5	459,7	439,7
Schweine insgesamt		1 305,5	1 476,0	1 422,9	1 527,5	1 505,1	1 471,9	1 579,1	1 543,1
Geflügel insgesamt	0,004	220,7	282,3	256,8	277,8	277,0	304,1	322,5	341,0

*) Umgerechnet nach den Ergebnissen der allgemeinen Viehzählung im Dezember. - 1) Der GV-Umrechnungsschlüssel wurde vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten aufgestellt. - 2) Ohne Berlin. -

3) Ab 1961 ohne Perl- und Zwerghühner.

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet - A. Viehbestand

9. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz ^{*)}

Viehart Fläche GV	1935/38 ¹⁾	1959/64	1960	1961	1962	1963	1964	1965
-------------------------	-----------------------	---------	------	------	------	------	------	------

a) Viehbestand 1 000 GV

Pferde	1 594,1	647,1	762,6	682,5	600,5	525,6	441,3	379,0
Rindvieh	9 622,0	9 481,1	9 428,9	9 635,5	9 684,8	9 510,6	9 456,0	9 820,1
Schafe	159,2	81,6	86,9	83,9	81,9	75,4	70,5	66,9
Ziegen	115,7	21,8	28,2	23,4	18,8	15,1	12,0	9,7
Rauhfutterfresser zusammen	11 491,0	10 231,6	10 306,6	10 425,3	10 386,0	10 126,7	9 979,8	10 275,7
Schweine	1 305,5	1 476,0	1 422,9	1 527,5	1 505,1	1 471,9	1 579,1	1 543,1
Geflügel	220,7	282,3	256,8	277,8	277,0	304,1	322,4	341,0
Viehbestand insgesamt	13 017,2	11 989,9	11 986,3	12 230,6	12 168,1	11 902,7	11 881,3	12 159,8

b) Futterfläche in Mill. ha

Hauptfutterfläche ²⁾	7,43	7,07	7,09	7,11	7,07	7,04	6,99	7,06
Zusatzfutterfläche ³⁾	1,01	0,92	0,89	0,90	0,91	0,93	1,02	0,85
Futterfläche insgesamt	8,44	7,98	7,98	8,01	7,98	7,97	8,01	7,91

c) Futterfläche in ha je GV - Rauhfutterfresser

Hauptfutterfläche ²⁾	0,65	0,69	0,69	0,68	0,68	0,70	0,70	0,69
Zusatzfutterfläche ³⁾	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09	0,10	0,08
Futterfläche insgesamt	0,74	0,78	0,78	0,77	0,77	0,79	0,80	0,77

d) GV - Rauhfutterfresser je 100 ha Gesamtfutterfläche

GV-Rauhfutterfresser	136	128	129	130	130	127	125	130
----------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

e) Landwirtschaftliche Nutzfläche und Viehbesatz je Flächeneinheit

LN in Mill. ha	14,76	14,22	14,27	14,22	14,19	14,16	14,13	14,07
GV je 100 ha LN	88	84	84	86	86	84	84	86

*) Umgerechnete Ergebnisse der allgemeinen Viehzählung vom Dezember, der alljährlichen Bodennutzungserhebung und der Erhebung über den Anbau landw. Zwischenfrüchte (GV-Umrechnungsschlüssel s. S. 70, Abschnitt III/A, Tab. 8).

1) Ohne Berlin. - 2) Dauergrünland (1965 ohne nicht genutztes Dauergrünland aber einschl. Streuwiesen; Vorjahre ohne Streuwiesen aber einschl. nicht genutztes Dauergrünland), Ackerfutteranbau, Futterhackfrüchte. - 3) Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung, Zuckerrübenfläche.

B. Tierische Erzeugung**1. Erzeugung von Kuhmilch^{+) 1)}**

Wirtschaftsjahr bzw. Kalenderjahr	Milchkühe	Milchertrag je Kuh		Milcherzeugung insgesamt	
	1 000	kg	in % vom Durchschnitt	1 000 t	in % vom Durchschnitt
a) Milcherzeugung insgesamt					
1959/60 - 1964/65	5 804	3 472	100	20 151	100
1961/62	5 846	3 436	100	20 085	102
1962/63	5 907	3 485	102	20 587	104
1963/64	5 876	3 539	103	20 796	105
1964/65	5 824	3 608	104	21 010	104
1959/64	5 785	3 441	100	19 908	100
1961	5 797	3 428	101	19 872	102
1962	5 894	3 443	102	20 295	104
1963	5 920	3 497	103	20 703	107
1964	5 833	3 571	106	20 830	107
1965	5 814	3 642	106	21 174	106
b) Milchertrag der Kühe unter Milchleistungskontrolle¹⁾					
1961	2 041	4 034	.	8 233	.
1962	2 054	4 071	.	8 362	.
1963	2 040	4 120	.	8 403	.
1964	2 022	4 173	.	8 439	.
1965	...	...	.	...	.

+) Ohne Berlin.

1) Quelle: Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter e.V., Bonn

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/II, Bericht 12; WiSta 1966/2

2. Verwendung der Kuhmilch beim Erzeuger^{+) 1)}

1000 t

Wirtschaftsjahr bzw. Kalenderjahr	Ver- fütterung	Haushalts- verbrauch	Verar- beitung	Verkauf als Frischmilch ¹⁾	Ablieferung an Molkereien ¹⁾	Zu- sammen
1959/60 - 1964/65	1 906	1 431	656	732	15 426	20 151
1961/62	1 940	1 447	690	728	15 280	20 085
1962/63	1 917	1 421	646	728	15 875	20 587
1963/64	1 944	1 378	577	751	16 146	20 796
1964/65	1 881	1 301	542	689	16 597	21 010
% der Gesamtmilcherz. 1964/65	8,9	6,2	2,6	3,3	79,0	100,0
1959/64	1 904	1 458	674	738	15 134	19 908
1961	1 934	1 462	717	731	15 028	19 872
1962	1 929	1 440	675	736	15 515	20 295
1963	1 940	1 409	615	744	15 995	20 703
1964	1 918	1 336	554	732	16 290	20 830
1965	1 836	1 271	502	677	16 888	21 174
% der Gesamtmilcherz. 1965	8,7	6,0	2,4	3,2	79,7	100,0

+) Ohne Berlin; die Ausweise decken sich nicht voll mit den Zahlen der amtlichen Statistik der Milcherzeugung und -verwendung. Die Zahlen sind zum Teil durch Schätzungen ergänzt und berichtigt worden. Die Spalte "Verkauf als Frischmilch" enthält die Zahlen über die Lieferung an Verbraucher und Händler zusammen.

1) Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/II, Bericht 12; WiSta 1966/2.

3. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien^{+) 1)}

Jahr	Milch- an- lieferung	Trinkmilch- absatz		Herstellung von Milcherzeugnissen					
		Voll- milch ¹⁾	Mager- und Butter- milch	Butter	Käse einschl. Sauer- milch- käse	Speise- quark und sonstiger Frisch- käse	Kondensmilch		Trockenmilch
							Vollmilch	Magermilch	
		1 000 t					t		
1961	15 028	2 818	153	431 741	163 855	136 311	386 496	4 485	83 641
1962	15 515	2 839	154	449 006	162 711	148 496	420 283	4 034	17 701
1963	15 995	2 809	156	465 306	165 078	159 752	449 182	4 054	19 258
1964	16 290	2 628	169	471 968	172 951	178 849	449 686	3 949	20 142
1965	16 888	2 569	155	484 098	181 321	187 726	457 835	4 100	21 406
									202 437

+) Ohne Berlin. - 1) Einschl. sterilisierter Milch.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet - B. Tierische Erzeugung

4. Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft,

Jahr	Rinder (ohne Kälber)		Kälber unter 3 Monaten		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde	
	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus- (Schlachtungen)	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-
1959/64	3 358 383	96 923	1 952 360	49 035	17 974 921	3 868 010	531 499	20 664	26 863	16 320	59 259	30
1960	3 146 885	75 693	2 005 936	44 307	16 349 034	3 831 049	583 584	20 106	32 445	17 772	78 741	27
1961	3 246 867	86 936	1 848 150	45 318	17 751 830	3 901 088	544 769	19 002	28 311	16 792	59 971	23
1962	3 543 274	111 206	1 982 636	52 532	19 147 803	3 946 595	475 992	20 165	24 826	16 592	50 595	31
1963	3 691 819	126 565	2 092 906	58 748	19 210 416	3 672 973	498 927	20 369	19 871	12 398	44 378	34
1964	3 518 705	111 710	1 838 433	53 002	20 061 113	3 944 865	492 241	22 139	15 344	11 592	42 904	31
1965	3 151 460	109 433	1 559 788	46 916	21 366 395	3 729 432	431 275	21 921	12 235	8 435	35 898	22

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/III, Bericht 12; WiSta 1966/2.

5. Durchschnittliches Schlachtgewicht und Gesamtschlachtmenge^{*)} von Tieren inländischer Herkunft

Jahr	Rinder (ohne Kälber)		Kälber unter 3 Monaten		Schweine		Schafe	
	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge gewerbl. | Haus- Schlachtungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge gewerbl. | Haus- Schlachtungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge gewerbl. | Haus- Schlachtungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge gewerbl. | Haus- Schlachtungen
	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t
1959/64	265	889 047	24 777	51	98 901	2 511	86	1 552 021
1960	260	818 719	18 989	47	94 643	2 061	86	1 412 742
1961	267	865 953	22 278	49	91 252	2 227	85	1 502 969
1962	267	945 417	28 604	51	101 736	2 713	85	1 635 070
1963	265	978 883	32 563	53	111 395	3 150	87	1 673 903
1964	269	946 548	28 869	57	104 880	3 087	88	1 755 730
1965	271	852 972	28 362	62	96 292	2 974	86	1 841 330

5. Durchschnittliches Schlachtgewicht und Gesamtschlachtmenge^{*)}

Jahr	Ziegen			Pferde			Schlachtmenge insgesamt	
	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamtschlachtmenge		durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamtschlachtmenge		gewerbl. Schlach- tungen	Haus- schlacht- tungen (ohne Schweine)
		gewerbl.	Haus-		gewerbl.	Haus-		
		Schlachtungen	Schlachtungen		Schlachtungen	Schlachtungen		
kg	t		kg	t		t		
1959/64	19	500	304	286	16 944	8	2 570 822	28 127
1960	18	583	326	277	21 835	6	2 363 181	21 887
1961	18	516	303	292	17 513	7	2 492 281	25 310
1962	18	456	297	294	14 891	10	2 709 570	32 153
1963	19	375	221	295	13 100	10	2 790 089	36 450
1964	19	298	211	298	12 799	10	2 832 582	32 742
1965	19	230	159	300	10 756	7	2 812 362	32 056

*) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/III, Bericht 12; WiSta 1966/2.

6. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Jahr	Rinder (ohne Kälber)			Kälber unter 3 Monaten			Schweine			Schlacht- menge 1) insgesamt
	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	
	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	
1959/64	368 092	269	98 903	4 315	67	289	488 066	106	51 611	150 803
1960	415 393	264	109 833	8 152	70	568	762 926	98	74 920	185 321
1961	397 367	273	108 558	8 894	73	647	661 261	100	66 324	175 529
1962	332 658	273	90 811	1 434	70	101	365 581	112	41 039	151 951
1963	339 516	269	91 203	1 874	74	139	140 949	158	22 202	113 544 ²⁾
1964	310 165	271	83 952	157	96	15	162 542	142	23 032	107 051
1965	507 580	271	137 786	958	90	86	367 251	122	44 978	182 850

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett. - 2) Darunter 52 t von eingeführten Schafen.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/III, Bericht 12; WiSta 1966/2.

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet - B. Tierische Erzeugung

7. Eiererzeugung ⁺⁾

Mill.

a) Wirtschaftsjahr

Monat bzw. Jahr	1957/58	1958/59	1959/60	1960/61	1961/62	1962/63	1963/64	1964/65	1965/66
Juli	562	576	601	644	718	741	914	950	1 017
August	500	520	562	614	696	783	856	959	1 000
September	394	436	487	578	667	756	793	909	955
Oktober	294	329	400	509	591	709	732	818	882
November	306	330	396	507	548	617	742	794	843
Dezember	359	434	494	530	555	651	750	850	922
Januar	482	508	584	607	726	687	864	953	.
Februar	628	632	683	740	745	726	920	942	.
März	742	807	850	868	847	912	1 020	1 092	.
April	817	817	874	872	901	970	1 059	1 124	.
Mai	789	763	810	815	863	986	1 065	1 122	.
Juni	677	668	712	744	794	929	986	1 078	.
Wirtschaftsjahr insgesamt	6 550	6 820	7 453	8 028	8 651	9 467	10 701	11 591	.

b) Kalenderjahr

Kalenderjahr	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Insgesamt	6 370	6 760	7 135	7 895	8 421	9 133	9 997	11 194	11 930

⁺⁾ Bis einschl. Juni 1959 ohne Saarland; bis einschl. Juni 1963 ohne Berlin.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

8. Fetthanfall aus inländischer Erzeugung ⁺⁾

ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen und ohne Buttererzeugung in land wirtschaftlichen Betrieben

t Reinfett

Monat	1964					1965				
	Fettanfall aus Ablieferung von Ölsäa-ten 1)	Fette aus gewerblichen Schlachtungen 2)	Butter ³⁾	Fischöl 1)	Gesamt-fett-anfall	Fettanfall aus Ablieferung von Ölsäa-ten 1)	Fette aus gewerblichen Schlachtungen 2)	Butter ³⁾	Fischöl 1)	Gesamt-fett-anfall
Januar	-	21 480	29 249	1 274	52 003	-	23 811	30 171	1 047	55 029
Februar	-	19 616	28 789	1 071	49 476	-	22 116	29 107	890	52 113
März	-	23 436	34 882	931	59 249	3	26 725	37 124	1 016	64 868
April	-	23 076	36 871	945	60 892	-	24 335	38 319	1 036	63 690
Mai	-	22 990	41 753	516	65 259	-	25 765	43 333	697	69 795
Juni	-	24 796	35 937	534	61 267	-	23 908	38 451	608	62 967
Juli	1 597	22 464	35 309	865	60 235	-	23 149	36 233	1 096	60 478
August	25 933	25 104	33 146	1 340	85 523	19 007	25 190	35 079	1 162	80 438
September	7 071	25 198	29 134	1 040	62 443	10 664	23 096	30 799	995	65 554
Oktober	1 120	25 458	28 096	1 247	55 921	1 022	23 284	29 368	1 616	55 290
November	2	25 837	26 064	1 046	52 949	-	25 835	28 262	1 075	55 172
Dezember	3	24 946	28 531	1 145	54 625	121	23 216	30 069	1 181	54 587
Insgesamt	35.726	284 401	387 761	11 954	719 842	30 817	290 430	406 315	12 419	739 981

⁺⁾ - Ohne Berlin - Fetthanfall nur für Zwecke der Ernährung. - 1) Ohne die Ablieferung an nicht meldepflichtige Ölmühlen örtlicher Bedeutung. Die Umrechnung für Raps, Rüben und Mohn auf Reinfett ist ab 1. Juli 1955 mit 36,6 %, ab 1. Juli 1964 mit 36,8 % und die von Fischöl-Rohfett = mit 91,5%, ab 1. Juli 1965 mit 92,0 % den tatsächlich erzielten Ausbeutesätzen angepaßt worden. Die Ausweise umfassen auch die in den Betrieben der Ölmühlenindustrie im Lohnverfahren verarbeiteten Mengen. - 2) Gemäß Vereinbarungen der EWG-Mitgliedsstaaten sind die Anteile an Fetten innerhalb und außerhalb des Schlachtgewichtes aus gewerblichen Schlachtungen neu festgelegt worden. Es werden unter Verwendung der amtlichen Schlachtungstatistik berechnet: Bei Rindern 5,23 %, bei Kälbern 2,57 %, bei Pferden 2,70 % und bei Schweinen einschl. Innereienfett 13,20 % des Schlachtgewichtes. - Einschl. Berlin. - 3) Ohne die im Saarland aus von Frankreich eingeführtem Rahm hergestellte Buttermenge. - Reinfettausbeute bei Butter 82 %, ab 1. November 1964 mit Inkrafttreten der EWG-Marktordnung für Milcherzeugnisse 84 %.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet - B. Tierische Erzeugung

9. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 1965

Monat	Brütereien	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von		Geschlüpfte Küken				
		Legehennen	Masthühnern	Hennenküken für Legezwecke	Hühnerküken für Mastzwecke	Gänseküken	Entenküken	Küken von Truthühnern
	Anzahl				1 000			
Januar	845	10 258,6	5 333,4	3 155,5	4 050,8	0,0	174,7	-
Februar	1 369	15 808,1	6 220,3	5 522,4	4 473,5	0,3	155,6	0,1
März	1 657	20 618,7	5 483,2	8 576,8	4 420,5	92,0	321,7	7,4
April	1 731	18 643,1	7 102,2	8 345,5	5 635,1	95,3	548,9	27,8
Mai	1 365	11 811,1	6 548,1	6 536,4	4 749,1	111,8	711,2	43,4
Juni	687	6 843,0	6 912,4	3 480,2	5 638,5	91,2	776,4	40,2
Juli	376	5 070,8	6 685,8	2 232,8	5 380,3	10,2	630,1	32,8
August	308	5 682,4	6 078,1	1 970,8	4 909,5	2,0	479,7	29,5
September	349	6 454,4	7 477,7	2 461,7	5 715,6	-	315,8	15,4
Oktober	386	7 512,6	6 137,4	3 036,5	5 482,3	-	264,0	-
November	409	7 684,5	6 755,9	2 988,3	5 106,9	-	195,5	-
Dezember	491	9 067,4	6 638,4	3 133,7	5 412,3	-	196,3	-
1965	.	125 454,8	77 372,8	51 440,5	60 974,4	402,9	4 770,0	196,5

10. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 1965

Monat	Geflügel- schlach- tereien	Geschlachtetes Geflügel						
		nach Geflügelarten					insgesamt	darunter frisch abgegeben
		Suppen- hühner	Jungmast- hühner	Enten	Gänse	Trut- hühner		
	Anzahl	1 000 kg						
Januar	158	982,8	3 852,3	268,0	3,9	6,3	5 113,4	1 041,6
Februar	161	1 086,9	3 667,4	290,7	2,6	0,2	5 047,8	1 168,3
März	166	891,4	4 023,9	338,5	3,4	1,4	5 258,6	1 208,9
April	176	736,6	3 994,0	291,2	4,9	3,1	5 029,8	1 343,0
Mai	173	888,2	3 920,3	354,5	2,7	1,6	5 167,4	1 192,6
Juni	177	833,5	4 011,2	347,4	8,6	0,0	5 200,7	1 325,5
Juli	171	851,3	3 927,5	386,8	13,5	2,5	5 181,6	1 089,5
August	163	835,4	4 170,4	374,5	8,5	53,1	5 441,9	1 264,2
September	175	906,8	4 399,2	374,3	3,2	27,1	5 710,6	1 426,0
Oktober	170	976,8	3 988,4	274,6	11,0	10,7	5 261,6	1 208,5
November	169	1 018,5	4 384,5	287,2	36,6	14,7	5 741,4	1 326,0
Dezember	182	1 097,2	4 486,4	356,7	91,9	77,9	6 110,0	1 896,4
1965	.	11 105,4	48 825,5	3 944,3	190,9	198,5	64 264,7	15 490,6

11. Geschlachtetes Geflügel nach Zubereitungsform

1000 kg

Geflügelart	Zubereitungsform				Geschlachtetes Geflügel	
	gerupft und entdarmt mit Kopf und Ständern	gerupft und ausgenommen ohne Kopf und Ständer		gerupft und ausgeblutet geschlossen mit Kopf u. Ständern	insgesamt	darunter frisch abgegeben
		einschl. Herz, Leber und Muskelmagen	ohne			
Suppenhühner	3 658,9	6 255,4	280,2	910,9	11 105,4	4 315,1
Jungmasthühner	3 688,4	36 874,8	8 155,5	106,9	48 825,5	10 367,9
Enten	5,8	3 009,1	2,7	926,7	3 944,3	598,1
Gänse	1,2	50,9	1,2	137,7	190,9	128,5
Truthühner	0,2	129,1	2,7	66,5	198,5	81,0

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3/V.

C. Schlacht tier- und Fleischbeschau 1964

Tiere inländischer Herkunft

Beanstandungsgrund 1)	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
a) Beanstandete ganze Tierkörper						
Untauglich §§ 29, 32 und 33						
Milzbrand, Rauschbrand, Wild- und Rinderseuche	32 (1) 1,2,3	75	3	9	1	-
Rotz	32 (1) 5	-	-	-	-	3
Blutvergiftung	32 (1) 7	1 727	2 518	3 050	124	10
Vorhandensein von Fleischvergiftungserregern	32 (1) 8	575	662	244	8	22
Rotlauf der Schweine	32 (1) 9	-	-	954	-	-
Ferkelgrippe	32 (1) 10	-	-	292	-	-
Schweinepest	32 (1) 10	-	-	596	-	-
Gelbsucht	32 (1) 12	448	886	2 264	55	4
Allgemeine Wassersucht	32 (1) 13	920	602	928	290	16
Geschwülste 2)	32 (1) 14	1 900	109	750	20	4
Trichinen	32 (1) 15	-	-	4	-	-
Geruchs- und Geschmacksabweichungen	32 (1) 16	1 193	442	3 130	118	12
Fäulnis und ähnliche Zersetzungs Vorgänge	32 (1) 18	1 961	1 851	3 081	216	15
Maltafieber	32 (1) 20	-	-	1	1	1
Listeriose	32 (1) 21	3	2	2	12	-
Finnen	33, 1	552	61	33	15	8
Vollständige Abmagerung	32 (1) 17	1 133	1 282	2 047	443	32
In § 32 Abs. 2 genannte Mängel		723	977	3 111	115	16
Verschied. and. Erkrankungen u. Mängel § 32(1) 4,6,11,19, § 33,2		551	545	1 191	66	14
Sonstige Mängel	§ 29 Abs. 3	40	111	166	11	12
Zusammen		11 801	10 051	21 853	1 495	143
Bedingt tauglich § 36						
Verunreinigung mit Milzbrandserregern	36 II 7	5	4	3	-	-
Verunreinigung mit Rotzserregern	36 II 7	-	12	-	-	-
Vorhandensein von Fleischvergiftungserregern	36 II 8	162	110	66	2	9
Verunreinigung mit Fleischvergiftungserregern	36 II 7	35	44	67	2	1
Rotlauf der Schweine	36 II 2	-	-	8 719	-	-
Brucellose der Schweine	36 II 2	-	-	970	-	-
Ferkelgrippe	36 II 3	-	-	772	-	-
Schweinepest	36 II 3	-	-	12 566	-	-
Ansteckende Schweinelähme	36 II 3	-	-	36	-	-
Finnen	36 II 4	-	-	44	-	-
Tuberkulose	36 II 1	6 295	107	75 006	45	38
Zusammen		6 497	277	98 249	49	39
Nach § 47 beurteilt						
Gelbsucht	47 (2) 1	1 015	610	3 080	165	3
Wässerigkeit, Durchsetzung mit Blutungen usw.	47 (2) 1	17 405	9 141	29 520	1 387	87
Geruchs- und Geschmacksabweichungen	47 (2) 1	7 167	1 876	32 880	429	61
Fäulnis und ähnliche Zersetzungs Vorgänge	47 (2) 1	4 267	2 347	7 102	206	15
Finnen	47 (1)	74 336	477	-	-	-
Unreife oder nicht genügende Entwicklung der Kälber	47 (2) 2	-	1 626	-	-	-
Versch. and. Erkrankungen u. Mängel	47 (2) 1,3	15 842	8 651	26 350	740	82
Zusammen		120 032	24 728	98 932	2 927	248
b) Beanstandete Teile						
(Zahl der Tiere, von denen Teile beanstandet wurden)						
Köpfe						
Gehirnblasenwürmer	34,1	-	-	-	40	2
Geschwülste	34,2	244	49	854	7	-
Tuberkulose	34,4	92	1	1 700	-	3
Strahlenpilz- oder Traubenpilzkrankheit	34,5	1 510	46	925	9	1
Verschiedene andere Erkrankungen und Mängel	§ 34,1,3,7,8,13,14,15,16,17,18,20	1 298	641	4 748	84	2
In § 47 (2) 1 genannte Mängel		142	140	93	8	-
Zusammen		3 286	877	8 320	148	5
Zungen						
Geschwülste	34,2	149	31	100	-	2
Tuberkulose	34,4	20	2	598	2	-
Strahlenpilz- oder Traubenpilzkrankheit	34,5	2 115	34	149	3	4
Verschiedene andere Erkrankungen und Mängel	§ 34,1,3,7,8,13,14,15,16,17,18,20	932	612	3 825	38	4
In § 47 (2) 1 genannte Mängel		185	147	672	3	-
Zusammen		3 401	826	5 344	46	5

- 1) Die angeführten Paragraphen beziehen sich auf die Ausführungsbestimmung A über die Untersuchung und gesundheitsspolizeiliche Behandlung der Schlacht tier- und des Fleisches bei Schlachtungen im Inland - AB. A -
- 2) Davon wegen Leukose beanstandet: 1 766 Rinder, 74 Kälber, 429 Schweine, 11 Schafe, 2 Ziegen, 23 Pferde.
- 3) Außerdem Trichinenfunde bei 200 Wildschweinen und 8 anderen trichinenbeschaupflichtigen Tieren.
- 4) Hiervon sind 73 826 Rinder und 457 Kälber nach Behandlung als tauglich beurteilt worden.
- Quelle für 1964: Fachserie B, Reihe 3/IV - j 64.

III. Viehwirtschaft im Bundesgebiet - C. Fleischbeschau

Schlacht tier- und Fleischbeschau 1964

Tiere inländischer Herkunft

Beanstandungsgrund ¹⁾	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Zie- gen	Pfer- de	
b) Beanstandete Teile (Zahl der Tiere, von denen Teile beanstandet wurden)							
Lungen							
Hülsenwürmer	34,1	2 700	86	7 237	912	91	76
Leberegel	34,1	21 048	-	410	-	-	-
Lungenwürmer	34,1	10 911	1 128	69 571	265 178	2 554	-
Geschwülste	34,2	954	731	2 127	102	18	7
Tuberkulose	34,4	3 347	50	19 738	17	16	20
Strahlenpilz- und Traubenpilzkrankheit	34,5	136	9	259	1	1	-
Ferkelgrippe	34,12	-	-	111 124	-	-	-
Schweinepest	34,12	-	-	15 462	-	-	-
Nachkrankheiten einer Lungenentzündung bei Schweinen	§ 34,12	-	-	31 913	-	-	-
Verschiedene andere Erkrankungen und Mängel	§ 34,1,3,7,8,13,14,15,16,17,18,20	306 552	35 111	6 241 101	20 444	325	3 719
Brucellose	§ 35	1 508	22	970	-	-	-
In § 47 (2) 1 genannte Mängel		5 274	2 815	23 308	1 029	32	92
Zusammen		352 430	39 952	6 523 220	287 683	3 037	3 914
Lebern							
Hülsenwürmer	34,1	2 777	258	136 116	1 367	67	135
Leberegel	34,1	455 264	720	11 766	134 445	961	72
Geschwülste	34,2	1 678	418	3 355	75	5	7
Tuberkulose	34,4	465	17	9 148	7	5	4
Strahlenpilz- oder Traubenpilzkrankheit	34,5	57	1	161	3	-	1
Verschiedene andere Erkrankungen und Mängel	§ 34,1,3,7,8,13,14,15,16,17,18,20	50 187	13 540	364 089	5 025	93	1 974
In § 47 (2) 1 genannte Mängel		1 317	918	4 103	301	6	34
Zusammen		511 745	15 872	528 738	141 223	1 137	2 227
Därme							
Geschwülste	34,2	426	16	736	3	-	4
Tuberkulose	34,4	3 177	34	48 593	29	20	3
Strahlenpilz- oder Traubenpilzkrankheit	34,5	13	-	158	-	-	-
Rotlauf der Schweine	34,11	-	-	7 298	-	-	-
Ferkelgrippe	34,12	-	-	2 482	-	-	-
Schweinepest	34,12	-	-	12 149	-	-	-
Verschiedene andere Erkrankungen und Mängel	§ 34,1,3,7,8,13,14,15,16,17,18,20	64 954	9 614	115 922	1 054	64	1 127
In § 47 (2) 1 genannte Mängel		1 527	458	3 510	23	4	34
Zusammen		70 097	10 122	190 848	1 109	88	1 168
Sonstige einzelne Organe (je eines Tieres)							
Hülsenwürmer	34,1	1 111	40	5 634	109	5	-
Gehirnblasenwürmer	34,1	2	-	-	5	-	-
Geschwülste	34,2	1 383	513	1 563	22	2	21
Tuberkulose	34,4	569	9	10 042	3	4	4
Strahlenpilz- oder Traubenpilzkrankheit	34,5	125	-	4 623	1	2	1
Rotlauf der Schweine	34,11	-	-	7 118	-	-	-
Ferkelgrippe	34,12	-	-	32 818	-	-	-
Schweinepest	34,12	-	-	11 771	-	-	-
Ansteckende Schweinelähme	34,12	-	-	1	-	-	-
Verschiedene andere Erkrankungen und Mängel	§ 34,1,3,7,8,13,14,15,16,17,18,20	210 539	30 890	444 122	1 765	111	1 690
Brucellose	§ 35	1 170	6	915	-	-	-
In § 47 (2) 1 genannte Mängel		2 732	1 183	7 097	127	5	19
Zusammen		217 631	32 641	505 704	2 032	129	1 735
Sämtliche Baueingeweide							
Geschwülste	34,2	349	48	320	6	2	6
Tuberkulose	34,4	1 464	25	18 613	11	7	8
Strahlenpilz- oder Traubenpilzkrankheit	34,5	21	1	146	-	-	-
Ferkelgrippe	34,12	-	-	1 571	-	-	-
Schweinepest	34,12	-	-	4 030	-	-	-
Fleischvergiftungserreger	34,21	470	234	369	4	-	4
Verschiedene andere Erkrankungen und Mängel	§ 34,1,3,7,8,13,14,15,16,17,18,20	45 019	18 282	54 387	1 210	136	1 778
Brucellose	§ 35	1 508	22	970	-	-	-
In § 47 (2) 1 genannte Mängel		4 992	2 997	10 588	660	27	43
Zusammen		53 823	21 609	90 994	1 891	172	1 839

1) Die angeführten Paragraphen beziehen sich auf die Ausführungsbestimmung A über die Untersuchung und gesundheitspolizeiliche Behandlung der Schlacht tier e und des Fleisches bei Schlachtungen im Inland - AB. A
Quelle für 1964: Fachserie B, Reihe 3/IV - j. 64.

A. Zahl und

1. Landwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾ Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	Insgesamt		Landwirtschaftliche							
					0,5 - 1		1 - 2		2 - 5		5 - 7,5	
			abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Landwirtschaftliche												
1	Schleswig-	1965	54 477	100	4 048	7,4	4 409	8,1	6 834	12,5	2 881	5,3
2	Holstein	1960	58 154	100	3 991	6,9	4 798	8,2	8 126	14,0	3 551	6,1
3		%	- 6,3		+ 1,4		- 8,1		- 15,9		- 18,9	
4	Hamburg	1965	3 169	100	951	30,0	883	27,9	440	13,9	170	5,4
5		1960	3 472	100	967	27,8	968	27,9	524	15,1	182	5,2
6		%	- 8,7		- 1,7		- 8,8		- 16,0		- 6,6	
7	Nieder-	1965	221 559	100	27 973	12,6	26 833	12,1	38 205	17,2	18 282	8,2
8	sachsen	1960	245 922	100	33 215	13,5	31 736	12,9	45 392	18,5	22 490	9,2
9		%	- 9,9		- 15,8		- 15,4		- 15,8		- 18,7	
10	Bremen	1965	1 227	100	251	20,5	188	15,3	196	16,0	64	5,2
11		1960	1 370	100	231	16,9	208	15,2	245	17,9	86	6,3
12		%	- 10,4		+ 8,7		- 9,6		- 20,0		- 25,6	
13	Nordrhein-	1965	179 142	100	23 763	13,3	25 415	14,2	36 665	20,5	16 923	9,4
14	Westfalen	1960	203 718	100	29 338	14,4	32 262	15,8	44 216	21,7	20 190	9,9
15		%	- 12,1		- 19,0		- 21,2		- 17,1		- 16,2	
16	Hessen	1965	130 017	100	20 871	16,1	19 761	15,2	35 462	27,3	13 717	10,5
17		1960	160 016	100	31 146	19,5	26 747	16,7	44 654	27,9	16 860	10,5
18		%	- 18,7		- 33,0		- 26,1		- 20,6		- 18,6	
19	Rheinland-	1965	143 920	100	25 264	17,6	25 224	17,5	37 171	25,8	16 950	11,8
20	Pfalz	1960	168 128	100	29 920	17,8	31 709	18,9	48 237	28,7	21 045	12,5
21		%	- 14,4		- 15,6		- 20,5		- 22,9		- 19,5	
22	Baden-	1965	302 808	100	58 492	19,3	52 279	17,3	77 795	25,7	36 566	12,1
23	Württemberg	1960	323 262	100	59 323	18,3	55 612	17,2	89 995	27,8	43 316	13,4
24		%	- 6,3		- 1,4		- 6,0		- 13,6		- 15,6	
25	Bayern	1965	391 947	100	29 880	7,6	32 822	8,4	84 006	21,4	58 531	14,9
26		1960	426 795	100	35 227	8,3	38 908	9,1	99 722	23,4	68 360	16,0
27		%	- 8,2		- 15,2		- 15,6		- 15,8		- 14,4	
28	Saarland	1965	22 904	100	7 580	33,1	6 044	26,4	4 990	21,8	1 173	5,1
29		1960	26 268	100	8 918	33,9	7 281	27,7	5 846	22,3	1 278	4,9
30		%	- 12,8		- 15,0		- 17,0		- 14,6		- 8,2	
31	Berlin	1965	434	100	120	27,7	96	22,1	85	19,6	30	6,9
32	(West)	1960	605	100	184	30,4	139	23,0	112	18,5	41	6,8
33		%	- 28,3		- 34,8		- 30,9		- 24,1		- 26,8	
34	Bundesgebiet	1965	1 451 604	100	199 193	13,7	193 954	13,4	321 849	22,2	165 287	11,4
35		1960	1 617 710	100	232 460	14,4	230 368	14,2	387 069	23,9	197 399	12,2
36		%	- 10,3		- 14,3		- 15,8		- 16,8		- 16,3	
Landwirtschaftliche												
37	Schleswig-	1965	1 135 063	100	2 834	0,2	6 338	0,6	22 166	1,9	17 771	1,6
38	Holstein	1960	1 140 569	100	2 816	0,2	6 978	0,6	26 238	2,3	21 926	1,9
39		%	- 0,5		+ 0,6		- 9,2		- 15,5		- 19,0	
40	Hamburg	1965	19 963	100	680	3,4	1 174	5,9	1 342	6,7	1 053	5,3
41		1960	22 265	100	704	3,2	1 304	5,9	1 595	7,2	1 122	5,0
42		%	- 10,3		- 3,4		- 10,0		- 15,9		- 6,1	
43	Nieder-	1965	2 806 270	100	19 521	0,7	38 164	1,4	124 586	4,4	112 732	4,0
44	sachsen	1960	2 793 064	100	23 205	0,8	45 400	1,6	149 123	5,3	138 988	5,0
45		%	+ 0,5		- 15,9		- 15,9		- 16,5		- 18,9	
46	Bremen	1965	15 318	100	171	1,1	266	1,7	636	4,2	382	2,5
47		1960	16 468	100	161	1,0	291	1,8	790	4,8	528	3,2
48		%	- 7,0		+ 6,2		- 8,6		- 19,5		- 27,7	
49	Nordrhein-	1965	1 798 922	100	16 700	0,9	36 294	2,0	119 255	6,6	104 520	5,8
50	Westfalen	1960	1 828 346	100	20 726	1,1	46 446	2,5	143 857	7,9	124 754	6,8
51		%	- 1,6		- 19,4		- 21,9		- 17,1		- 16,2	
52	Hessen	1965	883 425	100	14 904	1,7	28 536	3,2	116 209	13,2	84 211	9,5
53		1960	911 402	100	22 075	2,4	38 664	4,2	145 730	16,0	103 883	11,4
54		%	- 3,1		- 32,5		- 26,2		- 20,3		- 18,9	
55	Rheinland-	1965	842 989	100	18 184	2,2	36 100	4,3	122 623	14,5	104 304	12,4
56	Pfalz	1960	846 650	100	21 612	2,6	45 798	5,4	159 189	18,8	129 766	15,3
57		%	- 0,4		- 15,9		- 21,2		- 23,0		- 19,6	
58	Baden-	1965	1 708 934	100	41 719	2,4	74 791	4,4	257 626	15,1	225 538	13,2
59	Württemberg	1960	1 728 745	100	42 602	2,5	79 963	4,6	299 981	17,4	266 630	15,4
60		%	- 1,1		- 2,1		- 6,5		- 14,1		- 15,4	
61	Bayern	1965	3 675 715	100	21 410	0,6	47 393	1,3	291 085	7,9	362 603	9,9
62		1960	3 721 701	100	25 246	0,7	56 447	1,5	345 346	9,3	423 786	11,4
63		%	- 1,2		- 15,2		- 16,0		- 15,7		- 14,4	
64	Saarland	1965	92 250	100	5 384	5,8	8 558	9,3	15 369	16,7	7 098	7,7
65		1960	87 551	100	6 380	7,3	10 318	11,8	17 972	20,5	7 882	9,0
66		%	+ 5,4		- 15,6		- 17,1		- 14,5		- 9,9	
67	Berlin	1965	2 999	100	83	2,8	132	4,4	258	8,6	185	6,2
68	(West)	1960	3 711	100	129	3,5	194	5,2	353	9,5	250	6,8
69		%	- 19,2		- 35,7		- 32,0		- 26,9		- 26,0	
70	Bundesgebiet	1965	12 981 848	100	141 590	1,1	277 746	2,1	1 071 155	8,2	1 020 397	7,9
71		1960	13 100 472	100	165 656	1,3	331 803	2,5	1 290 174	9,9	1 219 515	9,3
72		%	- 0,9		- 14,5		- 16,3		- 17,0		- 16,3	

1) 1960: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung vom 31. 5. 1960. - 1965: Ergebnisse der Bodennutzungserhebung.
Quelle: Fachserie B, LZ 1960, Heft 4 und 12; für 1965 Reihe 5/I.

LICHE BETRIEBE IN DEN LÄNDERN

Fläche der Betriebe

landwirtschaftlicher Nutzfläche 1965 gegen 1960

Nutzfläche von ... bis unter ... ha														Lfd. Nr.
7,5 - 10		10 - 15		15 - 20		20 - 30		30 - 50		50 - 100		100 u. mehr		
abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Betriebe ²⁾														
2 546	4,7	5 159	9,5	6 319	11,6	10 243	18,8	8 316	15,3	3 145	5,8	577	1,0	1
3 152	5,4	6 320	10,9	6 839	11,7	9 782	16,8	7 947	13,7	3 077	5,3	571	1,0	2
- 19,2		- 18,4		- 7,6		+ 4,7		+ 4,6		+ 2,2		+ 1,1		3
103	3,2	204	6,4	128	4,0	153	4,8	105	3,3	27	0,9	5	0,2	4
162	4,7	194	5,6	148	4,3	180	5,2	119	3,4	24	0,7	4	0,1	5
- 36,4		+ 5,2		- 13,5		- 15,0		- 11,8		+ 12,5		+ 25,0		6
15 422	7,0	28 537	12,9	21 667	9,8	22 355	10,1	15 719	7,1	5 682	2,6	884	0,4	7
18 972	7,7	32 638	13,3	20 861	8,5	20 018	8,1	14 587	5,9	5 193	2,1	820	0,3	8
- 18,7		- 12,6		+ 3,9		+ 11,7		+ 7,8		+ 9,4		+ 7,8		9
46	3,7	80	6,5	81	6,6	151	12,3	141	11,5	28	2,3	1	0,1	10
59	4,3	114	8,3	86	6,3	177	12,9	135	9,8	29	2,1	-	-	11
- 22,0		- 29,8		- 5,8		- 14,7		+ 4,4		- 3,4		-		12
13 343	7,5	22 624	12,6	15 202	8,5	14 350	8,0	8 043	4,5	2 412	1,3	402	0,2	13
16 183	7,9	23 763	11,7	14 201	7,0	13 053	6,4	7 788	3,8	2 335	1,2	389	0,2	14
- 17,5		- 4,8		+ 7,0		- 9,9		+ 3,3		+ 3,3		+ 3,3		15
9 480	7,3	15 054	11,6	8 922	6,9	4 995	3,8	1 165	0,9	401	0,3	189	0,1	16
12 073	7,5	16 420	10,3	6 986	4,4	3 584	2,2	970	0,6	394	0,3	182	0,1	17
- 21,5		- 8,3		+ 27,7		+ 39,4		+ 20,1		+ 1,8		+ 3,8		18
11 853	8,2	14 987	10,4	7 123	5,0	4 084	2,8	972	0,7	243	0,2	49	0,0	19
14 310	8,5	14 240	8,5	5 236	3,1	2 467	1,5	680	0,4	240	0,1	44	0,0	20
- 17,2		+ 5,2		+ 36,0		+ 65,5		+ 42,9		+ 1,3		+ 11,4		21
25 276	8,3	28 859	9,5	13 367	4,4	7 479	2,5	2 012	0,7	509	0,2	174	0,0	22
27 324	8,5	27 655	8,6	11 112	3,4	6 391	2,0	1 885	0,6	472	0,1	177	0,1	23
- 7,5		+ 4,4		+ 20,3		+ 17,0		+ 6,7		+ 7,8		-		24
48 361	12,3	66 961	17,1	35 203	9,0	24 895	6,4	8 966	2,3	1 871	0,5	451	0,1	25
52 547	12,3	65 686	15,4	32 243	7,6	23 140	5,4	8 652	2,0	1 870	0,4	440	0,1	26
- 8,0		+ 1,9		+ 9,2		+ 7,6		+ 3,6		+ 0,1		+ 2,5		27
661	2,9	963	4,2	611	2,7	596	2,6	227	1,0	47	0,2	12	0,0	28
816	3,1	1 099	4,2	566	2,2	347	1,3	73	0,3	33	0,1	11	0,0	29
- 19,0		- 12,4		+ 8,0		+ 71,8		+ 211,0		+ 42,4		+ 9,1		30
18	4,1	25	5,8	18	4,1	22	5,1	13	3,0	6	1,4	1	0,2	31
20	3,3	43	7,1	20	3,3	23	3,8	17	2,8	5	0,8	1	0,2	32
- 10,0		- 41,9		- 10,0		- 4,3		- 23,5		+ 20,0		+ - 0,0		33
127 109	8,8	183 453	12,6	108 641	7,5	89 323	6,1	45 679	3,1	14 371	1,0	2 745	0,2	34
145 618	9,0	188 172	11,6	98 298	6,1	79 162	4,9	42 853	2,7	13 672	0,8	2 639	0,2	35
- 12,7		- 2,5		+ 10,5		+ 12,8		+ 6,6		+ 5,1		+ 4,0		36
Nutzfläche in ha ²⁾														
22 226	2,0	64 615	5,7	110 642	9,7	251 632	22,2	315 708	27,8	202 745	17,9	118 386	10,4	37
27 553	2,4	79 248	7,0	119 231	10,5	239 716	21,0	302 493	26,5	197 984	17,4	116 386	10,2	38
- 19,3		- 18,5		- 7,2		+ 5,0		+ 4,4		+ 2,4		+ 1,7		39
896	4,5	2 484	12,4	2 245	11,2	3 728	18,7	3 824	19,2	1 773	8,9	764	3,8	40
1 414	6,3	2 405	10,8	2 561	11,5	4 390	19,7	4 399	19,8	1 582	7,1	789	3,5	41
- 36,6		+ 3,3		- 12,3		- 15,1		- 13,1		+ 12,1		-		42
134 185	4,8	354 528	12,6	374 434	13,4	542 793	19,3	593 188	21,1	363 558	13,0	148 581	5,3	43
165 309	5,9	402 825	14,4	358 899	12,9	485 158	17,4	551 004	19,7	331 064	11,9	142 089	5,1	44
- 18,8		- 12,0		+ 4,3		+ 11,9		+ 7,7		+ 9,8		+ 4,6		45
404	2,6	974	6,4	1 415	9,2	3 784	24,7	5 285	34,5	1 708	11,2	293	1,9	46
516	3,1	1 438	8,7	1 504	9,1	4 390	26,7	5 084	30,9	1 766	10,7	-	-	47
- 21,7		- 32,2		- 5,9		- 13,8		+ 4,0		- 3,3		-		48
116 236	6,5	279 551	15,5	262 511	14,6	346 384	19,3	299 347	16,6	157 308	8,8	60 816	3,4	49
140 728	7,7	291 960	16,0	244 344	13,4	315 320	17,2	290 090	15,9	153 094	8,4	57 027	3,1	50
- 17,4		- 4,3		+ 7,4		+ 9,9		+ 3,2		+ 2,8		+ 6,6		51
82 367	9,3	186 094	21,1	152 828	17,3	117 406	13,3	42 504	4,8	27 474	3,1	30 892	3,5	52
104 787	11,5	200 751	22,0	118 947	13,1	84 394	9,3	55 491	3,9	27 219	3,0	29 461	3,2	53
- 21,4		- 7,3		+ 28,5		+ 39,1		+ 19,8		+ 0,9		+ 4,9		54
103 091	12,2	182 830	21,7	121 865	14,5	96 162	11,4	34 897	4,1	16 071	1,9	6 862	0,8	55
123 962	14,7	172 007	20,3	89 250	10,6	57 875	6,8	24 791	2,9	16 155	1,9	6 245	0,7	56
- 16,8		+ 6,3		+ 36,5		+ 66,2		+ 40,8		- 0,5		+ 9,9		57
218 934	12,8	351 137	20,5	228 322	13,4	176 266	10,3	72 794	4,3	35 101	2,0	26 706	1,6	58
236 003	13,6	335 238	19,4	189 903	11,0	151 202	8,7	68 526	4,0	32 363	1,9	26 334	1,5	59
- 7,2		+ 4,7		+ 20,2		+ 16,6		+ 6,2		+ 8,5		+ 1,4		60
419 535	11,4	818 579	22,3	604 994	16,4	590 987	16,1	324 592	8,8	120 664	3,3	73 873	2,0	61
456 213	12,3	802 054	21,5	553 827	14,9	552 378	14,8	315 757	8,5	120 661	3,2	69 986	1,9	62
- 8,0		+ 2,1		+ 9,2		+ 7,0		+ 2,8		+ 0,0		+ 5,6		63
5 739	6,2	11 954	12,9	10 554	11,4	14 380	15,6	8 176	8,9	3 131	3,4	1 907	2,1	64
7 085	8,1	13 464	15,4	9 756	11,2	8 172	9,3	2 652	3,0	2 222	2,5	1 648	1,9	65
- 19,0		- 11,2		+ 8,2		+ 76,0		+ 208,3		+ 40,9		+ 15,7		66
151	5,0	292	9,7	313	10,5	561	18,7	471	15,7	399	13,3	154	5,1	67
174	4,7	520	14,0	350	9,4	558	15,0	657	17,7	354	9,6	172	4,6	68
- 13,2		- 43,8		- 10,6		+ 0,5		- 28,3		+ 12,7		- 10,5		69
1 103 764	8,5	2 253 038	17,4	1 870 123	14,4	2 144 083	16,5	1 700 786	13,1	929 932	7,2	469 234	3,6	70
1 263 744	9,6	2 301 910	17,6	1 688 572	12,9	1 903 553	14,5	1 600 944	12,2	884 464	6,8	450 137	3,4	71
- 12,7		- 2,1		+ 10,8		+ 12,6		+ 6,2		+ 5,1		+ 4,2		72

bung 1965. - 2) Ohne Betriebe der HPR "Erzeugnisse der Forstwirtschaft".

1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe in den Ländern - A. Zahl und Fläche der Betriebe

2. Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung „Erzeugnisse der Forstwirtschaft“ 1965 ^{*)}

Land	Insgesamt				Größenkl. nach d. Waldfl. von ... bis unter ... ha				
	Zusammen		darunter		unter 50	50 - 200	200 - 500	500 - 1000	1000 u. mehr
	Betriebe	Waldfl. ha	Betriebe	Waldfl. ha					
Schlesw.-Holst.	1 799	87 375	24	40 592	1 681	68	26	7	17
Hamburg	152	4 061	2	3 480	149	1	1	-	1
Niedersachsen	10 319	612 570	151	335 520	9 249	725	166	35	144
Bremen	67	587	-	-	64	3	-	-	-
Nordrh.-Westf.	12 921	508 048	34	97 901	11 729	744	257	96	95
Hessen	3 581	743 780	162	324 558	2 133	769	388	123	168
Rheinld.-Pfalz	6 686	660 492	159	194 981	4 650	1 283	501	157	95
Baden-Württembg.	14 957	1 055 718	301	307 895	12 353	1 503	652	215	234
Bayern	32 025	1 375 726	540	785 874	29 850	1 339	388	132	316
Saarland	1 251	74 971	19	35 720	1 023	167	37	7	17
Berlin (West)	9	7 080	5	6 901	3	1	1	-	4
Bundesgebiet	83 767	5 130 408	1 397	2 133 422	72 884	6 603	2 417	772	1 091

*) Ergebnis der Bodennutzungserhebung 1965.

Quelle: Fachserie B, Reihe 5/I.

3. Betriebe mit Waldfläche 1960 ^{*)}

Land	Insgesamt	Waldfläche von ... bis unter ... ha							
		- 2	2 - 5	5 - 20	20 - 50	50 - 200	200 - 500	500 - 1000	1000 u. mehr
Betriebe									
Schlesw.-Holst.	12 337	7 302	3 214	1 396	205	135	52	14	19
Hamburg	185	101	38	35	5	15	-	-	1
Niedersachsen	55 914	27 003	11 797	11 535	3 512	1 636	243	41	147
Bremen	51	28	10	9	3	1	-	-	-
Nordrh.-Westf.	82 815	50 934	16 559	11 393	2 328	1 111	291	103	96
Hessen	31 682	22 466	4 397	2 621	601	875	422	132	168
Rheinld.-Pfalz	64 439	53 647	5 956	2 127	613	1 295	545	158	98
Baden-Württembg.	133 531	101 041	18 371	9 307	2 099	1 605	658	219	231
Bayern	288 908	154 044	74 660	52 002	5 488	1 778	455	152	329
Saarland	7 214	6 235	499	177	72	169	41	4	17
Berlin (West)	28	10	6	6	1	1	-	-	4
Bundesgebiet	677 104	422 811	135 507	90 608	14 927	8 611	2 707	823	1 110
Waldfläche 1 000 ha									
Schlesw.-Holst.	133,2	6,2	9,5	12,0	6,2	12,9	16,6	9,0	60,8
Hamburg	3,9	0,1	0,1	0,3	0,1	0,6	-	-	2,7
Niedersachsen	930,1	20,6	36,3	112,8	107,0	145,0	71,6	28,7	408,1
Bremen	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	-	-	-
Nordrh.-Westf.	772,6	37,5	50,3	105,0	70,3	104,6	89,0	73,1	242,8
Hessen	826,0	13,3	13,5	23,6	19,3	97,4	133,4	92,4	433,1
Rheinld.-Pfalz	736,3	29,1	17,5	18,9	19,7	141,7	166,5	108,7	234,3
Baden-Württembg.	1 254,2	59,7	56,4	85,3	63,9	165,5	203,1	151,3	469,1
Bayern	2 277,6	126,1	234,3	462,7	156,9	167,2	139,6	107,4	883,4
Saarland	80,2	2,8	1,4	1,5	2,3	18,6	12,5	2,9	38,2
Berlin (West)	7,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	-	-	6,8
Bundesgebiet	7 021,5	295,3	419,4	822,3	445,8	853,7	832,1	573,5	2 779,3

*) Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche.- Ergebnis der Landwirtschaftszählung vom 31. 5. 1960.- Weitere Ergebnisse s. Forsterhebung S. 87.

Quelle: Fachserie B, LZ 1960, Heft 4; WiSta 1962/6.

4. Land- und forstwirtschaftlich genutzte Kleinflächen ^{*)}

Land	1961 1)						1950 2)		1939 3)
	insgesamt		Größenklasse nach der Gesamtfläche von ... bis unter ... qm				insgesamt	unter 1 000 qm	insgesamt
	Haushalte	ha	- 300	300 - 500	500 - 1 000	1 000 - 5 000			
Schlesw.-Holst.	318 151	26 110	67 232	61 681	94 798	94 440	345 324	280 595	208 657
Hamburg	144 620	11 328	22 191	26 018	56 724	39 687	133 530	106 752	114 982
Niedersachsen	753 859	69 178	164 254	121 133	218 018	250 454	746 855	546 463	478 559
Bremen	71 423	4 577	17 778	16 445	23 959	13 241	61 586	52 301	47 685
Nordrh.-Westf.	1 467 429	106 238	489 596	234 889	400 475	342 469	1 333 931	1 095 916	1 293 455
Hessen	499 040	45 331	115 424	89 833	156 383	137 400	417 189	299 086	337 285
Rheinld.-Pfalz	362 835	36 196	90 724	65 343	89 806	116 962	255 413	163 812	264 174
Baden-Württembg.	813 819	72 574	253 427	142 021	190 730	227 641	590 489	422 949	522 117
Bayern	804 874	63 862	251 690	105 613	243 235	204 336	561 221	453 554	429 231
Saarland	173 829	30 450	31 754	44 205	40 831	57 039	105 867	67 381	100 769
Berlin (West)	125 015	7 506	30 107	32 734	42 837	19 337	140 972	118 312	-
Bundesgebiet	5 534 894	473 350	1 534 177	939 915	1 557 796	1 503 006	4 692 377	3 607 121	3 796 914

*) Gesamtfläche unter 0,5 ha. - 1) Ergebnis der Volks- und Berufszählung vom 6. Juni 1961. - 2) Ergebnis der Volks- und Berufszählung vom 13. September 1950. - 3) Ohne Berlin - Ergebnis der Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 17. Mai 1939.

Quelle: Fachserie B, KE 1961, Heft.

5. Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft 1960.

Bezeichnung des Bodennutzungssystems	Schlesw.-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Rheinl.-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
--------------------------------------	-------------------	---------	---------------	--------	----------------	--------	---------------	-------------------	--------	----------	---------------

a) Landwirtschaftliche Betriebe

Sonderkulturbetriebe	305	62	690	-	425	886	20 140	9 272	3 443	53	5
Zuckerrübenbaubetriebe	29	1	5 608	-	6 342	464	1 289	501	725	2	-
Kartoffelbaubetriebe	629	34	13 677	5	4 357	3 705	3 891	1 061	11 715	392	79
Betr. m. gem. Hackfruchtbaubau ²⁾	949	83	5 414	5	5 640	5 298	5 833	3 108	7 805	233	22
Hackfr.-Getreidebaubetr. I	1 798	52	17 986	5	11 758	14 913	10 239	8 778	32 127	695	19
Hackfr.-Getreidebaubetr. II	3 926	66	22 109	8	19 795	30 734	19 208	19 904	60 662	1 491	16
Hackfr.-Futterbaubetriebe	1 804	59	16 588	28	10 252	3 938	3 503	6 773	15 147	702	2
Getr.-Hackfruchtbaubetriebe	9 082	107	22 172	21	26 423	22 781	18 374	42 236	83 234	1 819	6
Getr.-Futterbaubetriebe	9 223	85	8 004	51	9 590	3 398	4 451	20 574	31 589	644	-
Futterbaubetriebe I	8 287	105	36 851	300	21 852	8 041	9 079	56 397	47 520	1 377	4
Futterbaubetriebe II	6 797	135	17 029	429	9 944	1 166	2 161	21 080	37 947	232	39
Betr. m. gem. Anbauverhältn.	1 268	18	5 206	12	4 301	2 557	2 203	9 284	9 406	473	-
Betr. m. unbest. Anbauverhältn.	4 058	51	6 882	24	7 617	3 196	4 028	5 943	9 252	1 445	6
Zusammen	48 155	858	178 216	888	138 296	101 017	104 399	204 911	350 572	9 558	155

Landwirtschaftliche Nutzfläche in 1 000 ha

Sonderkulturbetriebe	6,0	0,7	12,3	-	4,7	5,3	118,9	44,0	25,3	0,6	0,0
Zuckerrübenbaubetriebe	0,7	0,1	152,7	-	121,1	11,5	14,2	7,1	16,0	0,0	-
Kartoffelbaubetriebe	13,5	0,4	214,8	0,0	37,3	22,9	32,0	6,2	97,0	1,9	1,4
Betr. m. gem. Hackfruchtbaubau ²⁾	19,5	1,1	83,2	0,0	55,1	56,3	43,4	22,0	73,8	0,9	0,2
Hackfr.-Getreidebaubetr. I	49,0	1,5	288,6	0,0	143,3	108,9	74,9	68,1	309,4	3,6	0,5
Hackfr.-Getreidebaubetr. II	115,6	1,5	322,0	0,1	239,5	235,0	144,7	151,7	605,3	10,3	0,3
Hackfr.-Futterbaubetriebe	28,4	0,8	181,1	0,2	76,3	15,2	14,5	31,4	92,8	2,7	0,0
Getr.-Hackfruchtbaubetriebe	253,0	2,9	341,2	0,2	385,6	233,8	161,7	370,7	955,3	18,6	0,1
Getr.-Futterbaubetriebe	235,0	2,2	165,9	1,2	199,0	45,5	50,6	212,3	434,0	8,1	-
Futterbaubetriebe I	166,2	2,1	539,4	5,5	227,6	58,1	53,3	406,6	440,9	7,6	0,0
Futterbaubetriebe II	75,6	1,2	198,1	8,1	63,2	7,6	12,6	157,9	403,0	1,3	0,1
Betr. m. gem. Anbauverhältn.	27,0	0,4	73,5	0,2	46,0	14,8	12,3	58,1	78,7	2,7	-
Betr. m. unbest. Anbauverhältn.	132,4	0,8	125,1	0,3	142,0	30,2	35,2	53,6	97,3	10,3	0,0
Zusammen	1 121,9	15,8	2 697,7	15,8	1 740,7	845,0	768,2	1 589,6	3 628,7	68,5	2,7

b) Betriebe, die über dem Schwellenwert liegen (Vollerwerbsbetriebe)

Sonderkulturbetriebe	209	38	433	-	184	803	14 358	2 758	1 639	52	.
Zuckerrübenbaubetriebe	25	1	4 724	-	5 743	399	870	348	603	-	.
Kartoffelbaubetriebe	371	10	7 049	2	2 202	1 012	2 301	392	4 878	101	.
Betr. m. gem. Hackfruchtbaubau ²⁾	532	54	2 872	1	3 499	3 793	2 974	1 149	4 387	39	.
Hackfr.-Getreidebaubetr. I	1 450	45	11 257	-	6 425	5 003	3 332	3 797	17 126	99	.
Hackfr.-Getreidebaubetr. II	3 168	58	13 173	3	11 098	10 402	7 763	8 793	34 271	562	.
Hackfr.-Futterbaubetriebe	1 027	35	7 612	7	4 494	173	184	1 361	5 216	37	.
Getr.-Hackfruchtbaubetriebe	7 956	97	14 941	7	17 491	11 150	8 373	18 828	54 180	1 160	.
Getr.-Futterbaubetriebe	8 051	75	6 476	40	7 003	1 913	2 262	9 381	21 504	368	.
Futterbaubetriebe I	6 182	80	23 517	211	10 514	1 648	1 163	15 155	21 707	148	.
Futterbaubetriebe II	2 418	48	6 811	277	1 083	148	240	5 154	19 887	6	.
Betr. m. gem. Anbauverhältn.	953	15	3 202	5	1 959	413	264	2 596	3 847	77	.
Betr. m. unbest. Anbauverhältn.	3 264	32	4 504	6	5 365	991	1 250	2 125	4 555	272	.
Zusammen	35 606	588	106 571	559	77 060	37 848	45 334	71 837	193 800	2 921	.

% der Betriebe mit 2 und mehr ha landw. Nutzfläche 3)

Sonderkulturbetriebe	72,1	69,1	62,8	-	44,9	95,5	71,7	29,8	48,1	100,0	.
Zuckerrübenbaubetriebe	86,2	100,0	84,2	-	90,8	86,0	67,5	69,5	83,8	-	.
Kartoffelbaubetriebe	59,0	30,3	51,5	40,0	50,7	27,4	59,2	37,1	41,7	25,8	.
Betr. m. gem. Hackfruchtbaubau ²⁾	56,3	65,9	53,0	20,0	62,2	71,7	51,0	37,0	56,2	16,9	.
Hackfr.-Getreidebaubetr. I	80,7	88,2	62,6	-	54,8	33,6	32,5	43,3	53,4	14,2	.
Hackfr.-Getreidebaubetr. II	80,7	92,1	59,6	37,5	56,1	33,9	40,4	44,2	56,6	37,7	.
Hackfr.-Futterbaubetriebe	57,0	59,3	45,9	25,0	44,0	4,4	5,3	20,1	34,5	5,3	.
Getr.-Hackfruchtbaubetriebe	87,6	91,5	67,4	33,3	66,3	49,0	45,6	44,6	65,2	63,8	.
Getr.-Futterbaubetriebe	87,4	90,4	80,9	80,0	73,2	56,5	50,9	45,6	68,1	57,6	.
Futterbaubetriebe I	74,7	78,4	63,8	70,8	48,3	20,5	12,8	26,9	45,7	10,8	.
Futterbaubetriebe II	36,0	41,7	40,0	66,3	11,4	13,7	11,2	24,5	52,6	2,8	.
Betr. m. gem. Anbauverhältn.	75,2	83,3	61,5	41,7	45,7	16,2	12,0	28,0	40,9	16,3	.
Betr. m. unbest. Anbauverhältn.	81,2	65,3	65,4	31,6	71,1	31,2	31,1	35,8	49,3	19,0	.
Zusammen	74,2	72,0	59,8	64,4	56,1	37,5	43,5	35,1	55,4	30,7	.

+ Ergebnis der Landwirtschaftszählung vom 31. 5. 1960. Bundesgebiet s. S. 19, Tab. 6.

1) Landw. Betriebe mit 2 und mehr ha landwirtschaftlicher Nutzfläche ohne Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung Gemüse, Obst, Baumschul- und andere Gartenbauerzeugnisse. Abgrenzungsschema s. S. 10-2) Ohne Zuckerrüben- und Kartoffelbaubetriebe.- 3) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung "Landw. Erzeugnisse und Erzeugnisse des Weinbaus" (ohne landwirtschaftliche Betriebsteile gewerbli. Betriebe).- 4) Vgl. "Hinweise und Erläuterungen" S. 9.- 5) Einschl. Getreidebaubetriebe.

Quelle: Fachserie B, LZ 1960, Heft 2; WiSta 1962/6 und 12.

B. Arbeitskräfte der land- und

Arbeitskräfte und ihre Arbeitsleistung in den landwirtschaftlichen Betrieben

Lfd. Nr.	Land	Landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha	Betriebe		Im Betrieb (einschließlich Haushalt des Familienarbeitskräfte 1)			
					vollbeschäftigte		teilbeschäftigte	
			ins- gesamt	in hauptber. bewirtschaft. Betrieben	ins- gesamt	in hauptber. bewirtschaft. Betrieben	ins- gesamt	in hauptber. bewirtschaft. Betrieben
			1 000 Betriebe					1 000
1	Schleswig-	0,5 - 2 ²⁾	2,2	0,6	2,1	0,9	2,3	0,3
2	Holstein	2 - 5	6,9	2,6	7,5	4,1	7,3	1,5
3		5 - 10	5,5	3,9	8,7	7,0	3,6	1,6
4		10 - 20	11,6	11,0	26,9	26,2	4,4	3,5
5		20 - 50	18,5	18,1	45,4	44,9	6,4	6,0
6		50 u.m.	3,7	3,7	8,4	8,3	1,4	1,3
7		Zusammen	48,3	39,9	99,1	91,5	25,4	14,2
8	Nieder-	0,5 - 2 ²⁾	9,0	1,7	11,3	3,8	9,6	0,6
9	sachsen	2 - 5	38,4	11,3	54,5	21,7	41,1	5,4
10		5 - 10	34,1	25,9	70,2	58,6	24,2	12,8
11		10 - 20	50,2	48,5	136,6	133,8	19,8	17,0
12		20 - 50	38,1	37,6	108,0	107,4	12,7	11,9
13		50 u.m.	6,6	6,5	16,5	16,4	2,0	1,9
14		Zusammen	176,4	131,5	397,1	341,7	109,4	49,6
15	Nordrhein-	0,5 - 2 ²⁾	11,4	4,5	17,5	9,7	12,7	2,1
16	Westfalen	2 - 5	36,9	12,7	54,2	24,2	51,2	10,4
17		5 - 10	30,3	24,4	64,4	56,1	27,6	16,9
18		10 - 20	37,9	36,9	98,6	97,1	21,5	19,9
19		20 - 50	22,3	22,1	63,6	63,3	10,0	9,8
20		50 u.m.	2,8	2,8	6,8	6,8	1,1	1,1
21		Zusammen	141,6	103,4	305,2	257,2	124,0	60,1
22	Hessen	0,5 - 2 ²⁾	5,9	1,8	6,5	3,2	8,1	1,1
23		2 - 5	35,4	9,1	43,9	14,8	55,8	9,3
24		5 - 10	23,2	17,4	45,4	37,2	26,3	15,7
25		10 - 20	23,9	23,2	64,5	63,6	16,2	15,2
26		20 - 50	6,2	6,1	18,3	18,1	3,2	3,0
27		50 u.m.	0,6	0,5	1,1	1,1	0,2	0,2
28		Zusammen	95,4	58,2	179,9	138,1	109,9	44,5
29	Rheinland-	0,5 - 2 ²⁾	21,0	10,7	25,9	16,7	19,7	6,3
30	Pfalz	2 - 5	37,8	18,9	57,5	35,5	40,6	13,5
31		5 - 10	29,0	23,4	62,9	54,2	23,9	15,1
32		10 - 20	22,1	21,5	60,0	58,9	12,2	11,4
33		20 - 50	5,0	4,9	15,3	15,2	2,0	1,9
34		50 u.m.	0,3	0,3	0,6	0,6	0,1	0,1
35		Zusammen	115,2	79,6	222,2	181,1	98,5	48,3
36	Baden-	0,5 - 2 ²⁾	22,6	9,0	29,7	15,9	23,9	5,3
37	Württemberg	2 - 5	78,2	34,2	109,6	60,6	97,8	28,6
38		5 - 10	61,9	50,3	127,1	111,0	54,7	37,0
39		10 - 20	42,3	40,9	113,9	111,8	24,1	22,7
40		20 - 50	9,5	9,2	28,1	28,0	3,9	3,7
41		50 u.m.	0,7	0,6	1,1	1,1	0,3	0,3
42		Zusammen	215,2	144,2	409,5	328,3	204,7	97,5
43	Bayern	0,5 - 2 ²⁾	18,1	3,6	17,1	6,8	23,6	2,7
44		2 - 5	84,4	38,7	114,0	62,9	102,1	32,3
45		5 - 10	106,9	89,6	217,2	193,7	84,3	58,1
46		10 - 20	102,1	99,3	272,8	268,1	49,0	45,2
47		20 - 50	34,0	33,5	101,1	100,6	12,8	12,3
48		50 u.m.	2,3	2,1	4,9	4,9	0,8	0,7
49		Zusammen	347,8	266,8	727,0	636,9	271,6	151,2
50	Saarland	0,5 - 2 ²⁾	2,7	0,3	2,9	0,6	3,8	0,3
51		2 - 5	5,0	0,3	6,1	0,6	7,6	0,2
52		5 - 10	1,8	0,9	3,3	2,0	2,4	0,8
53		10 - 20	1,5	1,4	3,9	3,6	1,4	1,1
54		20 - 50	0,8	0,8	2,4	2,4	0,4	0,4
55		50 u.m.	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0
56		Zusammen	12,0	3,8	18,8	9,3	15,6	2,7
57	Bundesgebiet	0,5 - 2 ²⁾	92,8	32,2	113,0	57,7	102,6	18,6
58	(ohne Hamburg,	2 - 5	323,1	127,8	447,4	224,3	403,4	101,1
59	Bremen und	5 - 10	292,7	235,8	599,1	519,8	247,0	158,0
60	Berlin)	10 - 20	291,7	282,7	777,2	763,1	148,7	135,8
61		20 - 50	134,4	132,3	382,3	379,8	51,5	49,0
62		50 u.m.	17,0	16,5	39,5	39,4	6,0	5,6
63		Zusammen	1 151,7	827,3	2 358,5	1 982,9	959,1	468,0
64	Bundesgebiet	0,5 - 2 ²⁾	94,8	33,8	117,8	62,0	103,7	19,1
65		2 - 5	323,8	128,4	449,1	225,8	402,5	101,2
66		5 - 10	293,2	236,3	600,3	520,9	247,3	158,2
67		10 - 20	292,3	283,2	778,9	764,7	148,9	136,2
68		20 - 50	135,0	132,8	384,0	381,5	51,6	49,0
69		50 u.m.	17,1	16,6	39,8	39,5	6,0	5,6
70		Zusammen	1 156,2	831,1	2 369,8	1 994,4	961,0	469,4

Vorläufiges Ergebnis.

1) Ohne einschl. für den Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte nichtständige familienfremde Arbeitskräfte.

Quelle: Fachserie B, Reihe 5/II.

forstwirtschaftlichen Betriebe

1964/65 nach Ländern und Größenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche

Betriebsinhabers) beschäftigte Familienfremde Arbeitskräfte				Betriebliche Arbeitsleistung in Vollarbeitskräfte (AK)								Lfd. Nr.
ständige		nichtständige										
insgesamt	in hauptber. bewirtschaft. Betrieben	insgesamt	in hauptber. bewirtschaft. Betrieben	insgesamt	in hauptber. bewirtschaft. Betrieben	insgesamt		in hauptberufl. bewirtschaft. Betrieben				
						je Betrieb	LN je AK	je Betrieb	LN je AK			
Personen				1 000 AK		AK	ha	AK	ha			
0,5	0,5	0,1	0,1	2,0	1,1	0,9	1,3	1,8	0,6	1		
1,1	0,8	0,4	0,3	6,8	3,7	1,0	3,3	1,4	2,3	2		
1,2	1,1	0,6	0,5	7,5	6,1	1,4	5,3	1,6	4,9	3		
1,4	1,3	1,2	1,2	21,1	20,4	1,8	8,5	1,8	8,4	4		
9,1	8,9	4,8	4,2	41,8	41,1	2,3	13,7	2,3	13,7	5		
15,2	14,8	2,5	2,5	20,1	19,7	5,4	15,8	5,4	15,9	6		
28,6	27,4	9,6	8,6	99,4	92,0	2,1	11,4	2,3	11,8	7		
2,4	2,2	0,8	0,5	9,7	4,3	1,1	1,2	2,5	0,4	8		
2,2	1,8	2,1	1,0	40,1	16,2	1,0	3,2	1,4	2,6	9		
1,8	1,5	2,5	1,8	51,4	42,3	1,5	4,9	1,6	4,6	10		
3,8	3,4	7,2	7,1	98,4	96,2	2,0	7,3	2,0	7,3	11		
19,1	18,5	11,8	11,6	93,0	92,0	2,4	12,1	2,4	12,1	12		
25,4	24,2	5,2	5,0	34,1	33,1	5,2	14,9	5,1	15,0	13		
54,6	51,7	29,6	27,0	326,7	284,0	1,9	8,4	2,2	9,0	14		
3,9	3,8	2,0	1,5	16,5	10,4	1,5	0,9	2,3	0,5	15		
2,9	2,0	4,7	2,5	45,1	20,0	1,2	2,7	1,6	2,3	16		
3,9	2,9	4,6	4,2	51,8	43,9	1,7	4,3	1,8	4,2	17		
6,0	5,4	10,9	10,5	77,2	75,3	2,0	6,9	2,0	6,9	18		
14,1	13,5	12,7	12,5	59,5	58,7	2,7	10,8	2,7	10,8	19		
10,4	10,2	3,1	2,9	15,0	14,8	5,4	14,0	5,3	14,1	20		
41,2	37,9	38,1	34,0	265,1	223,0	1,9	6,6	2,2	7,2	21		
1,0	0,9	0,7	0,4	6,0	3,1	1,0	1,3	1,8	0,7	22		
1,5	0,9	1,7	0,7	35,4	11,8	1,0	3,3	1,3	2,8	23		
1,7	1,5	2,1	1,8	35,1	28,5	1,5	4,7	1,6	4,5	24		
2,9	2,6	5,3	5,1	48,9	47,8	2,0	6,8	2,1	6,8	25		
3,2	3,1	2,7	2,6	16,4	16,1	2,6	9,8	2,6	9,8	26		
4,3	3,9	0,9	0,8	4,9	4,6	8,6	11,6	8,3	11,7	27		
14,7	13,1	13,3	11,5	146,8	112,0	1,5	5,7	1,9	6,2	28		
1,9	1,4	10,2	5,7	22,1	14,0	1,1	1,1	1,3	0,9	29		
2,7	1,9	7,1	5,8	46,6	28,7	1,2	2,7	1,5	2,3	30		
2,2	1,8	8,0	7,3	48,8	41,6	1,7	4,3	1,8	4,1	31		
3,2	2,8	7,4	7,2	46,6	45,3	2,1	6,4	2,1	6,5	32		
3,5	2,6	3,4	3,1	14,7	13,8	2,9	8,8	2,8	9,1	33		
2,0	1,7	0,5	0,4	2,3	2,0	8,1	9,9	7,8	10,1	34		
15,5	12,2	36,6	29,7	181,2	145,4	1,6	4,5	1,8	4,7	35		
5,0	4,4	4,7	2,4	25,2	14,3	1,1	1,2	1,6	0,8	36		
6,0	3,6	7,0	3,3	85,5	45,8	1,1	3,1	1,3	2,7	37		
4,3	3,1	7,2	5,5	96,2	82,7	1,6	4,6	1,6	4,5	38		
6,9	6,4	7,3	6,8	86,3	84,3	2,0	6,7	2,1	6,6	39		
6,3	5,7	3,0	2,5	25,3	24,6	2,7	9,9	2,7	9,8	40		
4,8	4,5	0,6	0,5	5,1	4,7	7,5	12,2	7,7	11,7	41		
33,3	27,6	29,8	20,9	323,6	256,4	1,5	5,0	1,8	5,3	42		
1,4	1,1	1,4	0,4	14,8	6,5	0,8	1,5	1,5	0,8	43		
3,4	2,0	4,8	2,0	84,1	45,5	1,0	3,5	1,2	3,1	44		
4,2	2,7	5,6	4,4	158,8	140,5	1,5	4,9	1,6	4,8	45		
8,6	7,3	9,2	8,8	198,6	194,3	1,9	7,1	2,0	7,1	46		
14,7	13,4	7,9	7,6	82,7	81,3	2,4	11,1	2,4	11,1	47		
12,5	10,9	2,1	1,8	14,6	13,0	6,3	12,9	6,2	13,2	48		
44,8	37,5	31,0	25,0	553,5	481,2	1,6	6,5	1,8	6,8	49		
0,5	0,5	0,0	0,0	2,5	0,9	0,9	1,5	2,6	0,4	50		
0,4	0,4	0,1	0,0	5,0	0,7	1,0	3,2	2,2	1,7	51		
0,1	0,1	0,0	0,0	2,6	1,6	1,4	4,9	1,7	4,4	52		
0,1	0,1	0,1	0,1	2,9	2,7	1,9	7,8	1,9	7,7	53		
0,2	0,2	0,2	0,2	2,0	1,9	2,4	11,7	2,4	11,6	54		
0,2	0,2	0,0	0,0	0,3	0,3	5,1	17,4	4,9	17,8	55		
1,4	1,3	0,5	0,4	15,4	7,9	1,3	5,4	2,1	7,0	56		
16,6	14,7	19,9	11,1	98,9	54,7	1,1	1,2	1,7	0,7	57		
20,1	13,3	28,0	15,5	348,5	172,2	1,1	3,1	1,3	2,7	58		
19,4	14,7	30,5	25,7	452,3	387,1	1,5	4,7	1,6	4,5	59		
32,9	29,4	48,6	46,8	580,0	566,2	2,0	7,0	2,0	7,0	60		
70,0	66,1	46,5	44,2	335,4	329,6	2,5	11,4	2,5	11,5	61		
74,7	70,3	15,0	13,9	96,6	92,2	5,7	14,2	5,6	14,4	62		
233,8	208,4	188,5	157,0	1 911,7	1 601,9	1,7	6,6	1,9	7,1	63		
17,5	15,6	19,9	11,1	102,8	58,3	1,1	1,1	1,7	0,7	64		
21,6	14,9	28,0	15,6	350,9	174,4	1,1	3,1	1,4	2,6	65		
20,5	15,8	30,8	25,9	454,1	388,9	1,5	4,7	1,6	4,5	66		
33,4	29,8	49,0	47,2	581,8	567,9	2,0	7,0	2,0	7,0	67		
70,5	66,4	46,7	44,4	337,0	331,0	2,5	11,4	2,5	11,4	68		
75,3	70,7	15,3	13,9	97,3	92,8	5,7	14,2	5,6	14,2	69		
238,9	213,2	189,7	158,1	1 923,9	1 613,4	1,7	6,6	1,9	7,0	70		

kräfte.- 2) Nur Betriebe, die für den Markt erzeugen (1 000 und mehr DM Verkaufserlöse).

C. Mechanisierung in den landwirtschaftlichen Betrieben**1. Entwicklung der Schlepperbestände^{*)} in der Land- und Forstwirtschaft**

Land	Erhebung ¹⁾	1949	1953	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Schleswig-Holstein	a	.	16 637	41 990	46 067	49 454	52 222	54 196	56 453
	b	4 627	13 093	38 556	43 485	46 621	.	.	.
Hamburg	a	.	541	1 106	1 203	1 309	1 345	1 408	1 483
	b	245	451	1 164	1 076	1 166	.	.	.
Niedersachsen	a	.	43 788	115 420	127 554	138 491	148 838	158 833	169 325
	b	13 601	35 656	105 145	120 867	130 590	.	.	.
Bremen	a	.	120	494	547	582	588	608	636
	b	49	91	461	505	520	.	.	.
Nordrh.-Westfalen	a	.	49 306	109 566	119 529	126 640	132 266	138 517	145 802
	b	11 936	38 431	100 164	111 755	119 374	.	.	.
Hessen	a	.	20 450	67 157	75 671	81 804	86 561	91 318	96 097
	b	4 671	16 806	61 240	71 123	76 589	.	.	.
Rheinland-Pfalz	a	.	19 045	69 228	76 698	82 432	87 377	91 753	96 589
	b	4 581	15 185	62 230	70 619	75 936	.	.	.
Baden-Württemberg	a	.	47 059	156 901	170 386	179 555	187 667	196 087	205 154
	b	10 570	39 868	145 891	160 730	169 310	.	.	.
Bayern	a	.	103 119	289 788	314 590	332 709	349 393	367 079	385 175
	b	24 306	92 632	280 096	307 390	323 529	.	.	.
Saarland	a	.	941	5 071	5 757	6 242	6 483	6 769	7 075
	b	472	810	4 352	5 050	5 502	.	.	.
Berlin(West)	a	.	121	280	297	321	326	331	324
	b	84	121	281	240	226	.	.	.
Bundesgebiet	a	.	301 127	857 001	938 299	999 539	1 053 066	1 106 899	1 164 113
	b	75 142	253 144	799 580	892 840	949 363	.	.	.

*) Vierrad- und Kettenschlepper.

1) a: Schlepper der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei am 31. Dezember. Ergebnisse des Kraftfahrt-Bundesamtes; es veröffentlicht diese Ergebnisse unter dem Stichtag 1. Januar des jeweils folgenden Jahres.

b: Betriebseigene Schlepper in der Land- und Forstwirtschaft; Ergebnisse der Landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949, der Schleppererhebung 1953, der Landwirtschaftszählung 1960 sowie Ergebnisse aus Unterlagen der Gasölbetriebsbeihilfe für 1961 und 1962.- 2) Geschätzt.

Quelle zu b: Fachserie B, LZ 1960, Heft 6; WiSta 1962/5.- 1961 und 1962: Fachserie B, Reihe 5, Bericht 1/62.

2. Bestand an Vierrad- und Kettenschleppern in der Landwirtschaft 1962^{*)}

Land	Schlepper insgesamt 1) 2)					Betriebs eigene Schlepper 2) a)									
	insgesamt	mit einer Nennleistung von ... bis ... PS				insgesamt	nach Betriebsgrößenklassen der landw. Nutzfläche von ... bis unter ... ha								
		bis 17	18 - 24	25 - 34	35 u.m.		unt. 0,5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 u.m.				
Zahl der Schlepper															
Schleswig-Holstein	48 239	9 437	14 194	16 767	7 841	46 621	1 340	2 669	9 765	22 363	10 484				
Hamburg	1 187	296	312	394	185	1 166	115	170	311	446	124				
Niedersachsen	134 094	34 546	40 548	38 935	20 065	130 590	12 079	15 934	39 490	46 078	17 009				
Bremen	532	136	220	139	37	520	15	32	105	313	55				
Nordrh.-Westfalen	122 417	40 749	33 240	31 540	16 888	119 374	14 456	21 953	40 108	33 436	9 421				
Hessen	77 653	34 865	20 931	16 126	5 731	76 589	19 787	21 014	25 178	8 671	1 939				
Rheinland-Pfalz	77 028	38 313	21 537	13 510	3 668	75 936	20 335	25 369	23 241	6 110	881				
Baden-Württemberg	170 756	94 144	42 933	26 089	7 590	169 310	41 430	60 390	49 731	15 516	2 243				
Bayern	325 044	142 547	97 331	63 792	21 374	323 529	46 362	98 559	111 960	58 668	7 980				
Saarland	5 511	2 093	1 686	1 331	401	5 502	1 220	1 519	1 655	956	152				
Berlin (West)	230	49	72	79	30	226	35	27	55	88	21				
Bundesgebiet	962 691	397 175	273 004	208 702	83 810	949 363	157 174	247 636	301 599	192 645	50 309				
	% des Bundesgebiet.	% der Gesamtzahl der Schlepper des jeweiligen Landes					% der Gesamtzahl der betriebseigenen Schlepper des jeweiligen Landes								
Schleswig-Holstein	5,0	19,6	29,4	34,8	16,2	96,6	2,9	5,7	20,9	48,0	22,5				
Hamburg	0,1	24,9	26,3	33,2	15,6	98,2	9,9	14,6	26,7	38,2	10,6				
Niedersachsen	13,9	25,8	30,2	29,0	15,0	97,4	9,3	12,2	30,2	35,3	13,0				
Bremen	0,1	25,6	41,3	26,1	7,0	97,7	2,9	6,1	20,2	60,2	10,6				
Nordrh.-Westfalen	12,7	33,3	27,1	25,8	13,8	97,5	12,1	18,4	33,6	28,0	7,9				
Hessen	8,1	44,9	26,9	20,8	7,4	98,6	25,9	27,4	32,9	11,3	2,5				
Rheinland-Pfalz	8,0	49,7	28,0	17,5	4,8	98,6	26,8	33,4	30,6	8,0	1,2				
Baden-Württemberg	17,7	55,1	25,1	15,3	4,5	99,2	24,5	35,7	29,4	9,1	1,3				
Bayern	33,8	43,9	29,9	19,6	6,6	99,5	14,3	30,5	34,6	18,1	2,5				
Saarland	0,6	38,0	30,6	24,1	7,3	99,8	22,2	27,6	30,1	17,4	2,7				
Berlin (West)	0,0	21,3	31,3	34,4	13,0	98,3	15,5	12,0	24,3	38,9	9,3				
Bundesgebiet	100	41,2	28,4	21,7	8,7	98,6	16,6	26,0	31,8	20,3	5,3				

*) Ergebnisse aus Unterlagen der Gasölbetriebsbeihilfe.

1) Betriebseigene Schlepper, Schlepper im gemeinschaftlichen Besitz landwirtschaftlicher Betriebe, Schlepper im Besitz von Genossenschaften und Lohnunternehmen.- 2) Einschl. Geräteträger.

Quelle: Fachserie B, Reihe 5, Bericht 1/62.

D. Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen für den Verkauf 1961

a) Betriebsart

Land	Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen									
	insgesamt		davon Betriebe mit							
			reinem Gartenbau		Gartenbau mit Landwirtschaft		Landwirtschaft		sonstigem Erwerbsanbau	
	Betriebe	gärtn. Nutzfl.	Betriebe	gärtn. Nutzfl.	Betriebe	gärtn. Nutzfl.	Betriebe	gärtn. Nutzfl.	Betriebe	gärtn. Nutzfl.
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
Schleswig-Holstein	7 670	16 560	1 825	4 540	562	1 791	4 036	9 971	1 247	258
Hamburg	3 788	5 001	2 356	2 834	481	1 541	378	497	573	129
Niedersachsen	19 466	31 579	3 929	9 523	1 442	5 996	8 795	13 813	5 300	2 247
Bremen	330	207	265	161	13	21	27	19	25	6
Nordrhein-Westfalen	22 928	23 854	8 755	10 472	2 003	4 443	7 657	7 129	4 513	1 809
Hessen	19 463	8 992	2 300	2 253	543	850	6 297	3 018	10 323	2 871
Rheinland-Pfalz	26 796	13 499	2 323	2 544	1 672	2 704	11 366	5 448	11 435	2 805
Baden-Württemberg	69 869	26 301	4 647	4 239	2 294	2 618	41 929	14 580	20 999	4 864
Bayern	34 523	13 627	3 644	3 369	1 508	1 562	25 501	7 489	3 870	1 207
Saarland	1 327	1 053	263	208	128	271	271	268	665	306
Berlin (West)	577	708	429	413	19	78	74	160	55	58
Bundesgebiet	206 737	141 381	30 736	40 556	10 665	21 875	106 331	62 392	59 005	16 560

b) Hauptnutzung

Land	Gärtnerische Hauptnutzung in								Haupt- u. Neben- nutzung, des Obstes aller Betriebe
	Gartenbaubetrieben mit oder ohne Landwirtschaft				landwirtschaftlichen und sonstigen Betrieben				
	Gemüse	Zier- pflanzen	Baum- schul- kulturen	Unter- glas- anlagen	Gemüse	Zier- pflanzen	Baum- schul- kulturen	Unter- glas- anlagen	
	im Freiland				im Freiland				
ha									
Schleswig-Holstein	1 700	458	2 602	98	8 438	54	84	5	3 186
Hamburg	1 466	417	194	166	293	22	3	6	2 681
Niedersachsen	2 657	718	1 168	235	10 014	86	79	13	17 115
Bremen	41	74	31	25	10	5	0	0	22
Nordrhein-Westfalen	7 041	1 849	1 863	621	5 557	148	136	52	8 136
Hessen	1 214	485	407	163	2 478	35	76	7	5 853
Rheinland-Pfalz	1 924	292	368	85	3 107	17	12	6	8 559
Baden-Württemberg	2 829	568	978	354	4 453	38	123	13	30 112
Bayern	2 473	560	615	296	3 757	25	84	18	12 628
Saarland	289	60	60	18	96	2	4	1	686
Berlin (West)	169	164	87	48	174	7	5	2	64
Bundesgebiet	21 803	5 645	8 373	2 107	38 377	439	606	123	89 042

c) Absatzwege

Land	Betriebe mit Absatz von				Betriebe mit				
	Obst	Gemüse	Zier- pflan- zen	Baum- schul- zeugn.	Handels- u. Dienst- leistungs- betriebs- zweigen	darunter mit		Obstverar- beitungsbe- triebszwei- gen (ohne Konserven)	Herstellung von Obst und/oder Gemüse- Konserven Sauerkraut
						Landschafts- gärtnerei u. Gartenge- staltung	Friedhofs- gärtnerei u. Graber- pflege		
Anzahl									
Schleswig-Holstein	2 248	5 021	1 884	827	890	249	292	6	3
Hamburg	2 583	2 618	1 876	97	263	79	53	-	1
Niedersachsen	9 436	11 869	3 387	814	2 539	845	936	33	29
Bremen	59	71	258	32	209	40	78	-	-
Nordrhein-Westfalen	11 652	12 801	7 624	1 356	5 420	1 741	2 218	28	20
Hessen	12 518	8 897	2 199	511	1 589	331	621	77	12
Rheinland-Pfalz	19 325	13 003	1 671	258	1 359	350	565	324	31
Baden-Württemberg	50 260	26 862	3 556	954	2 747	617	1 256	8 420	37
Bayern	22 550	16 057	3 520	640	2 762	589	1 142	1 350	69
Saarland	826	435	279	36	262	50	63	18	2
Berlin (West)	140	300	441	47	219	83	46	-	1
Bundesgebiet	131 597	97 934	26 695	5 572	18 259	4 974	7 270	10 256	205

I. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe in den Ländern - D. Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen

D. Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen für den Verkauf

d) Produktionssparte

Land	Betriebe mit der Hauptproduktions-sparte								Betriebe ohne Hauptproduktions-sparte	
	Obstbau		Gemüsebau		Zierpflanzenbau		Baumschul-kulturen		ins-gesamt	gärtne-rische Nutz-fläche
	ins-gesamt	gärtne-rische Nutz-fläche	ins-gesamt	gärtne-rische Nutz-fläche	ins-gesamt	gärtne-rische Nutz-fläche	ins-gesamt	gärtne-rische Nutz-fläche		
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
Schleswig-Holstein	1 082	2 559	3 952	9 287	1 178	535	648	2 673	807	1 496
Hamburg	734	1 879	1 275	1 526	637	413	46	1 187	1 095	992
Niedersachsen	6 393	15 259	8 801	11 514	1 927	946	303	1 070	2 022	2 705
Bremen	19	12	36	40	233	104	10	24	32	27
Nordrhein-Westfalen	6 331	4 470	7 271	10 472	4 991	2 464	513	1 816	3 800	4 577
Hessen	9 682	3 370	6 716	3 259	1 168	599	312	431	1 579	1 307
Rheinland-Pfalz	14 594	6 474	8 002	4 047	914	363	91	344	3 190	2 259
Baden-Württemberg	43 771	15 534	18 838	5 636	980	606	378	1 006	5 859	3 482
Bayern	18 462	4 971	10 695	5 184	974	471	204	577	4 147	2 399
Saarland	748	484	286	373	222	87	15	59	56	50
Berlin (West)	16	22	118	267	328	217	18	69	97	134
Bundesgebiet	101 832	55 034	65 990	51 608	13 552	6 804	2 538	8 259	22 684	19 428

e) Nutzung der Unterglasanlagen

Land	Betriebe mit Unterglasanlagen ausschließlich oder überwiegend genutzt mit							
	insgesamt		Zierpflanzen		Gemüse		sonstigen Kulturen	
	Betriebe	Unter-glas-fläche	Betriebe	Unter-glas-fläche	Betriebe	Unter-glas-fläche	Betriebe	Unter-glas-fläche
	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm
Schleswig-Holstein	1 409	102 99 33	1 050	75 89 22	596	20 61 42	119	6 48 69
Hamburg	2 407	171 64 94	1 249	93 02 89	1 585	74 83 62	209	3 78 43
Niedersachsen	3 451	248 29 33	2 669	164 72 97	1 904	78 34 26	202	5 22 10
Bremen	256	25 24 95	239	23 34 48	54	1 55 26	14	35 21
Nordrhein-Westfalen	8 661	673 29 38	6 461	494 63 78	4 477	174 53 09	226	4 12 51
Hessen	2 336	167 98 75	1 773	104 54 38	1 562	59 48 54	285	3 95 83
Rheinland-Pfalz	1 760	91 97 92	1 342	62 56 67	1 191	25 88 66	242	3 52 59
Baden-Württemberg	4 330	367 28 90	3 012	205 39 26	3 604	158 52 71	188	3 36 93
Bayern	4 707	314 72 92	2 921	158 22 84	4 044	149 46 61	439	7 03 47
Saarland	370	18 60 65	241	16 11 80	171	2 05 55	26	43 30
Berlin (West)	396	50 69 07	351	46 58 58	112	3 24 10	37	86 39
Bundesgebiet	30 083	2 232 76 14	21 308	1 445 06 87	19 300	748 53 82	1 987	39 15 45

f) Technische Einrichtungen

Land	Betriebe mit									
	Ein-achs-schlep- pern 1)	Zwei-achs-schlep- pern	Motor-u. Zapf- wellen- geräten 2)	Pflanz- maschi- nen	Einrich- tung für Bo- densteri- lisation	Sortier- maschi- nen für Obst u. Gemüse	Beregnungsanlagen		Lagerräumen	
							ins- gesamt	beregen- bare Freiland- fläche	ins- gesamt	Fassungs- vermögen
Anzahl							ha	Anzahl	cbm	
Schleswig-Holstein	1 359	691	870	237	273	109	657	1 169	1 288	419 431
Hamburg	2 245	609	1 951	597	113	449	1 567	1 311	582	122 457
Niedersachsen	2 766	1 666	2 386	267	807	599	1 495	2 078	2 406	705 213
Bremen	130	8	71	3	70	-	103	47	21	2 848
Nordrhein-Westfalen	6 811	2 488	3 231	1 248	1 633	242	3 368	3 701	1 891	408 440
Hessen	1 988	493	934	177	489	26	1 252	1 023	1 032	81 171
Rheinland-Pfalz	2 261	1 035	1 357	161	322	136	1 214	1 073	1 011	78 928
Baden-Württemberg	4 617	1 249	2 549	197	1 588	329	3 205	2 318	7 052	350 357
Bayern	3 540	997	1 420	171	1 176	31	2 809	1 845	3 082	210 592
Saarland	220	98	95	49	53	1	214	100	366	25 531
Berlin (West)	211	47	143	11	72	-	242	262	67	8 690
Bundesgebiet	26 148	9 381	15 007	3 118	6 596	1 922	16 126	14 927	18 798	2 413 658

1) Oder einachsigen Geräten zur Bodenbearbeitung.- 2) Zur Schädlingsbekämpfung.

Quelle: Fachserie B, GE 1961, Heft 1 bis 3.

E. F. Forst- und Binnenfischereibetriebe

1. Forstbetriebe am 1. 10. 1960 ^{*)}

a) Holzbodenfläche nach Besitzarten

Land	Insgesamt		Bundes- und Landesforsten		Gemeindeforsten 1)		Forsten sonst. Körpersch. 2)		Gemeinsch.-forsten 3)		Privatforsten	
	Be-triebe	Holzbo-denfl.	Be-triebe	Holzbo-denfl.	Be-triebe	Holzbo-denfl.	Be-triebe	Holzbo-denfl.	Be-triebe	Holzbo-denfl.	Be-triebe	Holzbo-denfl.
	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha
Schlesw.-Holst.	9 996	129	35	41	147	17	65	1	17	1	9 732	70
Hamburg	167	4	7	3	-	-	2	0	9	0	149	1
Niedersachsen	48 498	944	241	346	495	28	912	38	1 901	101	44 949	431
Bremen	20	0	-	-	-	-	-	-	-	-	20	0
Nordrh.-Westf.	65 788	755	109	100	991	125	934	17	387	43	63 367	469
Hessen	19 561	806	254	325	1 917	283	172	11	339	29	16 879	156
Rheinl.-Pfalz	33 547	702	257	194	2 331	375	384	7	252	27	30 323	98
Baden-Württbg.	79 179	1 232	327	300	3 024	476	933	33	182	17	74 713	405
Bayern	236 950	2 283	636	772	5 215	249	2 973	75	262	18	227 864	1 169
Saarland	3 052	77	20	35	285	27	29	1	21	3	2 697	11
Berlin (West)	11	7	2	7	-	-	2	0	-	-	7	0
Bundesgebiet	496 769	6 938	1 888	2 123	14 405	1 581	6 406	184	3 370	240	470 700	2 811

b) Holzbodenfläche nach Betriebsarten
1 000 ha

Land	Holz-boden-fläche ins-gesamt	Schlagweiser Hochwald						Plen-ter-wald	Mit-tel-wald	Nie-der-wald	Mit-tel- und Nie-der-wald 4)	Nicht-wirt-schafts-wald
		zu-sam-men	Eiche	Rot-buche und Hart-laubholz	Pappel und sonst. Weich-laubholz	Fichte Tanne und Dou-glasie	Kiefer, Strobe und Lärche					
Schlesw.-Holst.	129	118	13	32	7	44	22	1	1	5	1	2
Hamburg	4	3	0	0	0	1	1	-	-	0	0	1
Niedersachsen	944	909	63	163	33	200	450	3	2	13	3	14
Bremen	0	0	0	0	0	0	0	-	-	-	-	0
Nordrh.-Westf.	755	643	82	147	25	289	101	0	8	84	11	9
Hessen	806	780	88	277	6	226	182	-	1	13	3	8
Rheinl.-Pfalz	702	589	79	158	4	206	141	-	4	75	13	21
Baden-Württbg.	1 232	1 145	70	301	19	617	137	29	12	14	20	13
Bayern	2 283	2 066	62	229	31	1 080	664	33	48	30	25	83
Saarland	77	69	14	25	1	20	9	-	1	6	1	1
Berlin (West)	7	7	1	0	0	0	5	-	-	-	-	0
Bundesgebiet	6 938	6 329	473	1 333	127	2 683	1 712	66	78	240	74	151

*) Ergebnis der Forsterhebung 1961.- Anmerkungen 1 - 4 s. Seite 47.

Quelle: Fachserie B, FE 1961, Heft 1.

2. Betriebe der Seen- und Flußfischerei 1962 ^{*)}

Land	Betriebe	Befischte Gewässerfl.		Fangergebnis (1961)			Arbeitskräfte 1)	
		fließendelstehende Gewässer		Speise- fische	Futter- fische	Krebse	voll- 2)	teil- 3)
	Anzahl	ha	ha	1 000 kg	1 000 kg	1 000 kg	beschäftigt	beschäftigt
Bundesgebiet	1 370	55 215	56 997	1 783,2	267,8	10,7	567	1 659
dar.: Schlesw.-Holst.	92	3 268	19 397	683,3	76,1	0,7	131	108
Niedersachsen	156	5 590	6 435	281,1	142,5	0,3	83	197
Nordrh.-Westf.	47	4 828	1 464	55,4	5,9	-	29	50
Hessen	37	5 101	1 002	78,9	12,4	-	32	24
Rheinl.-Pfalz	85	7 451	601	121,1	0,3	-	55	108
Baden-Württbg.	165	4 362	554	128,4	0,4	0,0	36	228
Bayern	767	22 083	27 481	414,3	24,1	0,6	182	925
Berlin (West)	19	2 510	63	19,3	6,0	9,1	19	14

*) Ergebnis der Binnenfischereierhebung 1962.- 1) Einschl. Betriebsinhaber. - 2) Das ganze Jahr vollbeschäftigt. - 3) Einen Teil des Jahres beschäftigt.

Quelle: Fachserie B, BFE-1962, Heft.

3. Betriebe der Teichwirtschaft und Fischzucht 1962 ^{*)}

Land	Betriebe							Erzeugung von Speisefischen 1961 in Karpfen-2) Forellen-3) Teichen		Arbeitskräfte 7) voll- 5) | teil- 6) beschäftigt	
	ins-ge- samt	mit Karpfenteichen			mit Forellenteichen						
		Be- triebe	Teiche	bewirt- schaft, Teichfl.	Be- triebe	Teiche	bewirt- schaft, Teichfl.				
Anzahl		ha	Anzahl		ha	1 000 kg	Personen				
Bundesgebiet	3 756	3 383	12 311	14 394	541	6 120	613	1 537,0	1 089,3	649	5 308
dar.: Schlesw.-Holst.	94	92	680	1 772	9	76	6	158,2	4,7	37	130
Hamburg	8	8	51	39	-	-	-	3,3	-	2	21
Niedersachsen	195	165	983	1 787	40	975	104	153,8	120,1	110	321
Nordrh.-Westf.	106	58	277	432	64	622	85	36,6	191,4	56	134
Hessen	65	39	236	389	38	568	45	39,2	86,2	62	95
Rheinl.-Pfalz	80	37	133	307	62	488	80	16,7	34,6	36	94
Baden-Württbg.	128	51	285	595	94	1 204	81	58,5	245,2	110	201
Bayern	3 070	2 928	9 635	9 066	226	2 132	205	1 070,2	393,3	221	4 301
Saarland	9	4	30	7	7	54	6	0,5	10,9	14	10

*) Ergebnis der Binnenfischereierhebung 1962.- Anmerkungen 1 - 4 s. Seite 49.

Quelle: Fachserie B, BFE 1962, Heft.

A. Wirtschaftsfläche und land

1. Grund- und Verhältniszahlen über die wick

Lfd. Nr.	Land	Wirt- schafts- fläche	Land- wirt- schaft- liche Nutz- fläche	Wald- flächen, Forsten, Holzun- gen	Acker- land	Dauergrünland				Weizen und Spelz	Roggen
						ins- gesamt	genutzte Flächen		Nicht ge- nutzte Flächen		
							Wiesen ohne Streu- wie- sen	Vieh- weiden, Streu- wiesen, Hutungen			
a) Fläche in											
1	Schleswig-Holstein	1 569,5	1 171,4	137,0	652,4	477,8	153,2	324,0	0,6	84,0	87,3
2	Hamburg	76,3	34,3	4,6	10,2	8,2	2,9	5,3	0,1	1,2	1,5
3	Niedersachsen	4 728,5	2 948,1	949,6	1 524,6	1 324,6	530,4	783,3	11,0	185,8	377,9
4	Bremen	40,8	19,4	0,8	2,9	12,5	5,1	6,8	0,6	0,2	0,7
5	Nordrh.-Westf.	3 410,4	2 002,1	820,2	1 090,2	792,0	278,8	501,5	11,7	172,1	254,6
6	Hessen	2 105,1	991,4	830,8	591,3	354,8	235,2	105,6	13,9	120,6	98,8
7	Rheinland-Pfalz	1 982,9	964,8	752,5	577,1	298,6	197,3	82,3	18,9	119,5	70,5
8	Baden-Württbg.	3 550,3	1 886,1	1 289,8	999,1	800,4	699,3	99,0	2,1	237,3	34,4
9	Bayern	6 983,3	3 907,2	2 306,7	2 125,5	1 691,5	1 404,8	269,5	17,1	478,0	193,0
10	Saarland	257,0	133,5	82,2	77,3	44,8	30,3	10,0	4,5	12,9	8,1
11	Berlin (West)	47,9	12,2	7,7	2,6	0,2	0,2	0,0	0,0	0,1	1,1
12	Bundesgebiet	24 751,9	14 070,6	7 181,7	7 653,1	5 805,4	3 537,4	2 187,4	80,5	1 411,8	1 127,9
b) Anteil der Länder nach											
1	Schleswig-Holstein	6,3	8,3	1,9	8,5	8,2	4,3	14,8	0,7	5,9	7,7
2	Hamburg	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1
3	Niedersachsen	19,1	21,0	13,2	19,9	22,8	15,0	35,8	13,6	13,2	33,5
4	Bremen	0,2	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	0,3	0,7	0,0	0,1
5	Nordrh.-Westf.	13,8	14,2	11,4	14,3	13,7	7,9	22,9	14,6	12,2	22,6
6	Hessen	8,5	7,0	11,6	7,7	6,1	6,6	4,8	17,3	8,5	8,8
7	Rheinland-Pfalz	8,0	6,9	10,5	7,6	5,2	5,6	3,8	23,5	8,5	6,2
8	Baden-Württbg.	14,4	13,4	18,0	13,1	13,8	19,8	4,5	2,6	16,8	3,1
9	Bayern	28,2	27,8	32,1	27,8	29,1	39,7	12,3	21,2	33,9	17,1
10	Saarland	1,0	1,0	1,1	1,0	0,8	0,9	0,5	5,6	0,9	0,7
11	Berlin (West)	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1
12	Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
c) Anteil der Nutzungs											
		Wirtschaftsfläche = 100				Landwirtschaftliche Nutzfläche = 100					
1	Schleswig-Holstein		74,6	8,7	55,7	40,8	13,1	27,7	0,1	12,9	13,4
2	Hamburg		45,0	6,0	29,6	24,0	8,4	15,3	0,3	11,4	14,5
3	Niedersachsen		62,3	20,1	51,7	44,9	18,0	26,6	0,4	12,2	24,8
4	Bremen		47,6	1,9	15,0	64,5	26,4	35,2	2,9	6,8	25,5
5	Nordrh.-Westf.		58,7	24,0	54,5	39,6	13,9	25,0	0,6	15,8	23,4
6	Hessen		47,1	39,5	59,6	35,8	23,7	10,7	1,4	20,4	16,7
7	Rheinland-Pfalz		48,7	38,0	59,8	30,9	20,5	8,5	2,0	20,7	12,2
8	Baden-Württbg.		53,1	36,3	53,0	42,4	37,1	5,2	0,1	23,8	3,4
9	Bayern		56,0	33,0	54,4	43,3	36,0	6,9	0,4	22,5	9,1
10	Saarland		51,9	32,0	57,9	33,5	22,7	7,5	3,4	16,7	10,5
11	Berlin (West)		25,5	16,0	21,1	2,0	1,5	0,2	0,3	5,2	44,1
12	Bundesgebiet		56,8	29,0	54,4	41,3	25,1	15,5	0,6	18,4	14,7

1) Einschl. Körnermais.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahresheft und 1/I, Bericht 2; WiSta 1965/8, 11.

ERNTE IN DEN LÄNDERN

wirtschaftliche Nutzungsarten

tigsten Kulturarten und Anbauflächen 1965

Brot- ge- treide zu- sammen	Futter- und Indu- strie- getreide zu- sammen	Ge- treide ins- gesamt ¹⁾	Hülsen- früchte ins- gesamt	Kar- toffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Hack- früchte ins- gesamt	Gemüse, Erd- beeren und sonst. Garten- gewächse	Öl- früchte (Raps, Rübsen, Mohn)	Handels- gewächse ins- gesamt (einschl. Öl- früchte)	Futter- pflanzen ins- gesamt	Landw. Zwi- schen- früchte ins- gesamt	Lfd. Nr.
					zur Rübengewinnung								

1 000 ha

171,3	231,8	403,2	3,7	18,0	14,1	20,3	73,0	9,0	27,6	32,7	127,8	47,1	1
2,7	2,2	4,9	0,1	0,6	0,0	0,4	1,3	2,5	0,1	0,1	1,0	0,5	2
569,0	512,7	1 082,0	8,8	168,3	107,0	57,8	354,6	15,8	7,7	13,2	41,3	210,2	3
1,0	1,0	1,9	0,0	0,3	0,0	0,2	0,6	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	4
446,4	327,8	774,8	4,7	89,7	64,2	61,3	220,3	17,6	6,2	8,2	57,2	143,2	5
220,5	164,6	386,8	1,4	67,5	18,8	39,4	127,2	7,7	2,7	3,3	55,4	29,2	6
193,8	162,6	357,3	1,5	65,5	19,5	34,8	124,2	7,1	0,9	2,6	65,3	12,3	7
279,5	267,6	560,5	7,6	102,4	18,2	48,2	171,2	13,9	2,0	7,5	220,4	58,1	8
683,8	619,8	1 313,5	10,8	262,0	56,9	94,7	416,9	11,4	6,1	18,5	337,3	226,0	9
21,5	16,4	38,0	0,2	8,3	0,1	3,8	12,7	0,6	0,1	0,1	13,0	2,4	10
1,3	0,1	1,4	0,0	0,3	0,0	0,0	0,4	0,5	0,0	0,0	0,2	0,1	11
2 590,8	2 306,6	4 924,3	38,9	783,0	298,8	360,7	1 502,4	86,2	53,5	86,3	919,1	729,3	12

Nutzungsgruppen in %

6,6	10,1	8,2	9,6	2,3	4,7	5,6	4,9	10,5	51,7	37,9	13,9	6,5	1
0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	2,9	0,1	0,2	0,1	0,1	2
22,0	22,2	22,0	22,7	21,5	35,8	16,0	23,6	18,4	14,3	15,3	4,5	28,8	3
0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	4
17,2	14,2	15,7	12,2	11,4	21,5	17,0	14,7	20,4	11,7	9,5	6,2	19,6	5
8,5	7,1	7,8	3,6	8,6	6,3	10,9	8,5	8,9	5,1	3,8	6,1	4,0	6
7,5	7,1	7,3	3,7	8,4	6,5	9,6	8,3	8,2	1,8	3,0	7,1	1,7	7
10,8	11,6	11,4	19,5	13,1	6,1	13,4	11,4	16,1	3,7	8,7	24,0	8,0	8
26,4	26,9	26,7	27,9	33,5	19,1	26,3	27,7	13,2	11,4	21,5	36,7	31,0	9
0,8	0,7	0,8	0,5	1,1	0,0	1,0	0,8	0,7	0,2	0,1	1,4	0,3	10
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	11
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	12

gruppen im Land in %

Ackerland = 100													
26,3	35,5	61,8	0,6	2,8	2,2	3,1	11,2	1,4	4,2	5,0	19,6	7,2	1
26,1	21,9	48,1	0,7	6,0	0,3	3,9	13,0	24,6	0,7	1,3	10,1	4,8	2
37,3	33,6	71,0	0,6	11,0	7,0	3,8	23,3	1,0	0,5	0,9	2,7	13,8	3
32,7	33,3	66,1	0,9	10,2	0,3	5,6	19,5	4,6	0,1	0,9	4,0	7,0	4
41,0	30,1	71,1	0,4	8,2	5,9	5,6	20,2	1,6	0,6	0,7	5,2	13,1	5
37,3	27,8	65,4	0,2	11,4	3,2	6,7	21,5	1,3	0,5	0,6	9,4	4,9	6
33,6	28,2	61,9	0,3	11,4	3,4	6,0	21,5	1,2	0,2	0,5	11,3	2,1	7
28,0	26,8	56,1	0,8	10,2	1,8	4,8	17,1	1,4	0,2	0,7	22,1	5,8	8
32,2	29,2	61,8	0,5	12,3	2,7	4,5	19,6	0,5	0,3	0,9	15,9	10,6	9
27,9	21,2	49,2	0,3	10,8	0,2	4,9	16,4	0,8	0,1	0,2	16,8	3,1	10
49,3	5,2	54,6	0,1	13,0	0,0	1,9	15,1	19,7	0,0	1,1	7,9	4,1	11
33,9	30,1	64,3	0,5	10,2	3,9	4,7	19,6	1,1	0,7	1,1	12,0	9,5	12

2. Gliederung der Wirtschaftsfläche

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ackerland	Gartenland				Obstanlagen ¹⁾			
				Haus-u.Nutzgärten, Kleingärten		Private Parkan- lagen, Rasen- flächen, Zier- gärten	ins- gesamt	Neu- anlagen	Ältere Anlagen (1 Jahr u.älter)		ins- gesamt
				Gärten der Betriebe	Sonstige Gärten				ohne Unter- kulturen	als Haupt- nutzung mit Unter- kulturen	
1	Schleswig- Holstein	1938	682 900	.	.	.	29 400	.	.	.	1 200
2		1959/64	672 457	34 244	.	1 614	35 858	.	.	.	3 017
3		1964	666 685	35 128	.	1 244	36 372	.	.	.	3 270
4		1965	652 355	10 468	22 238	1 486	34 192	710	2 060	191	2 961
5	Hamburg	1938	14 100	.	.	.	12 800	.	.	.	1 100
6		1959/64	12 256	12 610	.	979	13 589	.	.	.	1 933
7		1964	11 846	12 650	.	1 030	13 680	.	.	.	2 329
8		1965	10 169	243	12 203	1 189	13 635	476	1 535	91	2 102
9	Niedersachsen	1938	1 516 500	.	.	.	73 200	.	.	.	10 500
10		1959/64	1 548 172	71 213	.	7 409	78 622	.	.	.	17 362
11		1964	1 528 541	68 837	.	7 479	76 316	.	.	.	18 357
12		1965	1 524 620	27 069	40 215	9 141	76 425	2 256	16 969	1 291	20 516
13	Bremen	1938	5 200	.	.	.	4 500	.	.	.	100
14		1959/64	4 182	3 587	.	404	3 991	.	.	.	40
15		1964	3 902	3 553	.	413	3 966	.	.	.	36
16		1965	2 909	253	3 207	420	3 880	8	39	3	50
17	Nordrhein- Westfalen	1938	1 296 400	.	.	.	90 100	.	.	.	11 900
18		1959/64	1 154 690	96 135	.	8 684	104 819	.	.	.	11 071
19		1964	1 140 635	91 353	.	9 887	101 240	.	.	.	9 781
20		1965	1 090 153	19 965	72 462	10 635	103 062	2 284	9 749	1 882	13 915
21	Hessen	1938	730 600	.	.	.	23 700	.	.	.	5 300
22		1959/64	648 880	29 645	.	2 415	32 060	.	.	.	5 565
23		1964	639 311	29 819	.	2 628	32 447	.	.	.	5 750
24		1965	591 290	8 243	21 748	2 801	32 792	561	5 462	1 850	7 873
25	Rheinland- Pfalz	1938	723 400	.	.	.	17 900	.	.	.	6 400
26		1959/64	610 091	20 604	.	1 299	21 903	.	.	.	9 398
27		1964	601 958	20 335	.	1 423	21 758	.	.	.	9 727
28		1965	577 059	7 046	12 026	1 745	20 817	1 158	8 222	1 574	10 954
29	Baden- Württemberg	1938	1 148 100	.	.	.	28 800	.	.	.	22 200
30		1959/64	1 026 416	37 013	.	3 988	41 001	.	.	.	13 350
31		1964	1 010 775	38 966	.	4 543	43 509	.	.	.	18 478
32		1965	999 089	14 940	24 185	4 565	43 690	1 178	16 832	4 284	22 294
33	Bayern	1938	2 375 200	.	.	.	51 400	.	.	.	19 600
34		1959/64	2 170 356	58 869	.	7 703	66 572	.	.	.	12 421
35		1964	2 148 769	60 103	.	8 072	68 175	.	.	.	12 503
36		1965	2 125 544	26 969	35 435	9 693	72 097	1 229	9 404	3 098	13 731
37	Saarland	1938	94 600	.	.	.	5 400	.	.	.	1 100
38		1959/64	77 254	7 631	.	269	7 900	.	.	.	2 653
39		1964	76 962	7 745	.	278	8 023	.	.	.	2 687
40		1965	77 283	1 096	7 107	472	8 675	207	1 519	863	2 589
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	3 112	2 756	.	6 132	8 888	.	.	.	53
43		1964	3 099	2 754	.	6 160	8 914	.	.	.	53
44		1965	2 581	24	2 008	7 200	9 232	2	26	13	41
45	Bundesgebiet	1938 ³⁾	8 587 000	.	.	.	337 200	.	.	.	79 400
46		1959/64	7 927 866	374 307	.	40 896	415 203	.	.	.	76 863
47		1964	7 832 483	371 243	.	43 157	414 400	.	.	.	82 971
48		1965	7 653 052	116 316	252 834	49 347	418 497	10 069	71 817	15 140	97 026

1) Vor 1965 nur geschlossene Obstanlagen ohne Unterkulturen.- 2) Vor 1965 einschl. "Nicht genutzte Flächen";
Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahreshft und 1/I, Bericht 2; WiSta 1965/8, 11.

nach Kulturarten und sonstigen Flächen

ha

Baum- schulen	Dauergrünland				Rebland				Lfd. Nr.	
	Genutzte Flächen ²⁾			Nicht genutzte Flächen	ins- gesamt	Im Ertrag stehende Rebflächen				
	Wiesen ohne Streu- wiesen	Viehweiden ohne Hutungen usw.	Streu- wiesen, Hutungen usw.			mit Weißwein- reben	mit Rotwein- reben	mit gem. Anbau von Weiß-u. Rot- weinreben		zu- sammen
3 000	160 600		335 900	.	496 500	-	-	-	-	1
3 278	146 735		322 059	.	468 794	-	-	-	-	2
3 718	144 523		325 355	.	469 878	-	-	-	-	3
3 713	153 176	310 170	13 838	598	477 782	-	-	-	-	4
200	4 200		8 800	.	13 000	-	-	-	-	5
195	3 157		5 731	.	8 888	-	-	-	-	6
168	2 948		5 538	.	8 486	-	-	-	-	7
190	2 868	5 019	243	109	8 239	-	-	-	-	8
1 000	536 500		717 500	.	1 254 000	-	-	-	-	9
1 085	520 670		782 811	.	1 303 481	-	-	-	-	10
1 143	511 671		787 018	.	1 298 689	-	-	-	-	11
1 561	530 375	735 614	47 687	10 964	1 324 640	-	-	-	-	12
.	7 500		9 000	.	16 500	-	-	-	-	13
37	5 805		7 145	.	12 950	-	-	-	-	14
37	5 599		6 819	.	12 418	-	-	-	-	15
37	5 118	6 788	48	572	12 526	-	-	-	-	16
1 800	277 800		443 500	.	721 300	.	.	.	.	17
2 552	265 526		487 638	.	753 164	32	4	0	36	18
2 846	260 081		501 155	.	761 236	27	2	-	29	19
2 506	278 836	444 209	57 244	11 731	792 020	26	2	-	28	20
500	266 000		61 600	.	327 600	.	.	.	.	21
591	235 055		86 120	.	321 175	2 724	55	-	2 779	22
635	227 186		97 928	.	325 114	2 775	56	-	2 831	23
759	235 175	79 255	26 392	13 946	354 768	3 250	63	-	3 313	24
300	231 600		41 100	.	272 700	.	.	.	.	25
524	201 681		68 638	.	270 319	41 075	4 911	-	45 986	26
584	197 509		72 873	.	270 382	42 896	4 930	-	47 826	27
491	197 314	65 092	17 247	18 899	298 552	42 921	4 996	-	47 917	28
1 000	743 100		92 300	.	835 400	.	.	.	.	29
1 055	712 678		101 972	.	814 650	8 046	3 361	3 204	14 611	30
1 120	701 074		100 590	.	801 664	8 814	3 574	2 960	15 348	31
1 183	699 263	86 378	12 633	2 108	800 382	9 097	3 694	2 457	15 248	32
900	1 442 400		206 300	.	1 648 700	.	.	.	.	33
1 198	1 400 384		308 244	.	1 708 628	2 349	36	78	2 463	34
1 243	1 409 457		306 795	.	1 716 252	2 410	39	75	2 524	35
1 151	1 404 847	155 082	114 442	17 081	1 691 452	2 191	28	24	2 243	36
100	46 600		2 700	.	49 300	.	.	.	.	37
101	38 656		7 021	.	45 677	52	0	-	52	38
90	37 934		7 679	.	45 613	65	0	-	65	39
95	30 263	8 980	1 020	4 492	44 755	67	0	-	67	40
.	.		.	.	.	.	.	.	.	41
134	440		38	.	478	-	-	-	-	42
133	445		33	.	478	-	-	-	-	43
134	182	20	1	39	242	-	-	-	-	44
8 800	3 716 300		1 918 700	.	5 635 000	.	.	.	73 000	45
10 750	3 530 787		2 177 417	.	5 708 204	54 278	8 367	3 282	65 927	46
11 717	3 498 427		2 211 783	.	5 710 210	56 987	8 601	3 035	68 623	47
11 820	3 537 417	1 896 607	290 795	80 539	5 805 358	57 552	8 783	2 481	68 816	48

1938 Wiesen einschl. Streuwiesen.- 3) Ohne Berlin.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

2. Gliederung der Wirtschaftsfläche

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	noch: Rebland					ins- gesamt	Korb- weiden- anlagen	Landwirt- schaftliche Nutzfläche
			Nicht im Ertrag stehende Rebflächen							
			Jung- felder	Unter- lagen, schnitt- gärten	Reb- schulen	nicht bestockte Flächen	zu- sammen			
1	Schleswig- Holstein	1938	-	-	-	-	-	-	1 100	1 214 100
2		1959/64	-	-	-	-	-	-	509	1 183 913
3		1964	-	-	-	-	-	-	339	1 180 262
4		1965	-	-	-	-	-	-	412	1 171 415
5	Hamburg	1938	-	-	-	-	-	-	-	41 200
6		1959/64	-	-	-	-	-	-	14	36 875
7		1964	-	-	-	-	-	-	6	36 515
8		1965	-	-	-	-	-	-	11	34 346
9	Niedersachsen	1938	-	-	-	-	-	-	1 100	2 856 300
10		1959/64	-	-	-	-	-	-	587	2 949 309
11		1964	-	-	-	-	-	-	543	2 923 589
12		1965	-	-	-	-	-	-	365	2 948 127
13	Bremen	1938	-	-	-	-	-	-	-	26 300
14		1959/64	-	-	-	-	-	-	17	21 217
15		1964	-	-	-	-	-	-	14	20 373
16		1965	-	-	-	-	-	-	7	19 409
17	Nordrhein- Westfalen	1938	.	.	.	.	.	100	1 400	2 123 000
18		1959/64	.	.	.	.	17	53	543	2 026 892
19		1964	.	.	.	.	21	50	291	2 016 079
20		1965	3	1	-	18	22	50	387	2 002 093
21	Hessen	1938	.	.	.	.	.	4 300	100	1 092 100
22		1959/64	.	.	.	.	452	3 231	91	1 011 593
23		1964	.	.	.	.	434	3 265	89	1 006 611
24		1965	207	14	13	267	501	3 814	62	991 358
25	Rheinland- Pfalz	1938	.	.	.	.	.	50 600	400	1 071 700
26		1959/64	.	.	.	.	6 805	52 791	329	965 355
27		1964	.	.	.	.	6 050	53 876	335	958 620
28		1965	4 375	77	135	4 230	8 817	56 734	221	964 828
29	Baden- Württemberg	1938	.	.	.	.	.	23 300	400	2 059 200
30		1959/64	.	.	.	.	4 557	19 168	132	1 915 772
31		1964	.	.	.	.	3 669	19 017	113	1 894 676
32		1965	1 998	45	97	1 952	4 092	19 340	112	1 886 090
33	Bayern	1938	.	.	.	.	.	3 700	600	4 100 100
34		1959/64	.	.	.	.	714	3 177	258	3 962 610
35		1964	.	.	.	.	725	3 249	219	3 950 410
36		1965	308	36	18	489	851	3 094	131	3 907 200
37	Saarland	1938	-	-	-	-	-	100	0	150 600
38		1959/64	.	.	.	.	16	68	3	133 656
39		1964	.	.	.	.	18	83	2	133 460
40		1965	9	-	-	7	16	83	2	133 482
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	-	-	-	-	-	-	1	12 666
43		1964	-	-	-	-	-	-	0	12 677
44		1965	-	-	-	-	-	-	1	12 231
45	Bundesgebiet	1938 ³⁾	9 100	82 100	5 100	14 734 600
46		1959/64	.	.	.	.	12 561	78 488	2 484	14 219 858
47		1964	.	.	.	.	10 917	79 540	1 951	14 133 272
48		1965	6 900	173	263	6 963	14 299	83 115	1 711	14 070 579

1) 1938 Schleswig-Holstein einschl. Hamburg. - 2) Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen, Sport-, Flug- und mili-

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

nach Kulturarten und sonstigen Flächen

ha

Wald- flächen, Forsten und Holzungen	Un- kultivierte Moor- flächen	Ödland und Unland (einschl. Knicks)	Gebäude-, Hof- und Industrie- flächen, Stapel- plätze usw. 1)	Wegeland und Eisen- bahnen 1)	Ge- wässer	Alle anderen Flächen 1) 2)	Wirt- schafts- fläche ins- gesamt	Lfd. Nr.
125 900	26 800	44 000	38 900	53 000	68 800	10 900	1 563 200	1
136 388	16 197	45 471	43 824	56 798	75 130	12 186	1 569 907	2
138 174	15 695	42 536	46 243	58 202	74 253	14 059	1 569 424	3
136 963	16 539	46 414	50 097	58 997	74 960	14 130	1 569 515	4
2 600	800	5 000			5 800		74 600	5
3 852	712	3 273	13 598	7 437	6 238	3 920	75 905	6
3 922	669	3 089	13 930	7 510	6 239	4 043	75 917	7
4 586	570	3 355	14 785	7 473	6 783	4 387	76 285	8
882 500	201 700	340 100	94 400	197 500	87 600	60 700	4 720 800	9
935 811	125 273	185 377	156 156	220 709	89 674	63 607	4 725 916	10
944 958	124 567	184 859	164 234	227 920	91 785	64 597	4 726 509	11
949 569	114 867	161 079	167 875	222 108	95 162	69 681	4 728 468	12
500	500	1 200	4 000	3 000	4 000	1 300	40 800	13
707	271	1 139	7 632	3 493	4 642	1 921	41 022	14
608	259	1 164	8 153	3 593	4 681	2 103	40 934	15
763	258	1 153	8 590	3 850	4 764	2 015	40 802	16
839 500	7 800	87 300	133 300	152 200	40 200	39 200	3 422 500	17
814 703	5 378	66 289	222 733	160 242	47 433	56 463	3 400 133	18
814 938	4 370	62 026	229 567	165 671	47 616	58 397	3 398 664	19
820 180	4 834	66 201	241 435	174 402	49 579	51 653	3 410 377	20
830 700	700	30 600	31 400	90 700	18 700	15 200	2 110 100	21
827 857	109	42 896	66 335	108 699	21 886	16 002	2 095 377	22
830 692	115	39 340	69 181	111 061	22 079	17 445	2 096 524	23
830 766	933	38 516	76 132	120 310	22 111	24 959	2 105 085	24
726 000	1 500	47 300	29 300	71 800	23 400	12 300	1 983 300	25
749 173	1 685	57 549	49 130	98 207	26 511	35 117	1 982 727	26
750 451	1 731	54 690	52 282	101 982	26 535	36 403	1 982 694	27
752 514	1 648	52 011	52 809	102 404	26 673	29 999	1 982 886	28
1 239 900	7 400	49 600	50 000	117 900	28 800	18 900	3 571 700	29
1 278 730	6 606	65 073	99 357	131 781	31 009	24 398	3 552 726	30
1 285 448	6 346	64 891	106 862	135 489	31 256	25 719	3 550 687	31
1 289 809	6 201	64 234	109 957	136 625	31 155	26 114	3 550 285	32
2 283 600	29 800	204 300	93 800	144 400	100 600	44 600	7 001 200	33
2 287 261	29 000	204 553	158 911	195 916	103 516	43 195	6 984 962	34
2 293 969	27 648	198 509	166 725	202 901	103 564	45 714	6 989 440	35
2 306 674	27 431	196 901	175 754	207 190	103 663	58 483	6 983 296	36
81 600	100	4 700	8 400	8 500	1 400	1 400	256 700	37
82 896	625	8 675	13 930	12 351	2 372	2 501	257 006	38
83 032	553	8 186	14 176	12 588	2 386	2 629	257 010	39
82 158	247	7 427	15 052	13 092	2 389	3 149	256 996	40
7 750	114	3 706	9 501	7 150	3 052	4 159	48 058	41
7 746	109	3 703	9 518	7 138	3 045	4 162	48 098	42
7 676	108	3 233	9 772	7 330	3 099	4 475	47 924	43
7 012 800	277 100	814 100	483 500	839 000	379 300	204 500	24 744 900	44
7 125 128	185 970	684 001	841 107	1 002 783	411 463	263 469	24 733 779	45
7 153 938	182 062	662 993	880 871	1 034 055	413 439	275 271	24 735 901	46
7 181 658	173 736	640 524	922 258	1 053 781	420 338	289 045	24 751 919	47

tarische Übungsplätze. - 3) Ohne Berlin.

3. Anbau von

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weizen			Roggen			Winter- getreide
			Winter- frucht und Spelz	Sommer- frucht	zusammen	Winter- frucht	Sommer- frucht	zusammen	
1	Schleswig- Holstein	1938	58 600	1 900	60 500	111 000	1 700	112 700	2 800
2		1959/64	67 377	19 740	87 117	95 555	3 458	99 013	
3		1964	69 541	17 889	87 430	85 678	3 921	89 599	
4		1965	73 387	10 630	84 017	83 823	3 469	87 292	
5	Hamburg	1938	600		600	2 700	100	2 800	
6		1959/64	986	219	1 205	2 101	106	2 207	29
7		1964	1 108	180	1 288	2 027	123	2 150	28
8		1965	805	350	1 155	1 357	120	1 477	20
9	Niedersachsen	1938	112 000	17 000	129 000	420 500	3 500	424 000	4 100
10		1959/64	122 300	59 068	181 368	388 586	12 025	400 611	5 284
11		1964	128 453	54 372	182 825	368 872	11 017	379 889	4 848
12		1965	140 253	45 568	185 821	365 110	12 760	377 870	5 351
13	Bremen	1938	100		100	1 600		1 600	
14		1959/64	160	108	268	951	42	993	15
15		1964	169	97	266	901	34	935	7
16		1965	115	82	197	698	45	743	12
17	Nordrhein- Westfalen	1938	152 100	2 900	155 000	271 300	2 700	274 000	19 600
18		1959/64	159 983	19 393	179 376	251 242	5 828	257 070	25 024
19		1964	174 015	14 005	188 020	254 660	4 842	259 502	22 769
20		1965	162 473	9 600	172 073	250 570	4 064	254 634	19 742
21	Hessen	1938	95 700	1 800	97 500	153 600	400	154 000	1 600
22		1959/64	116 660	9 872	126 532	108 263	778	109 041	2 249
23		1964	122 972	8 822	131 794	105 525	1 498	107 023	1 999
24		1965	114 955	5 661	120 616	97 854	960	98 814	1 093
25	Rheinland- Pfalz	1938	58 500	1 400	59 900	134 900	1 000	135 900	8 000
26		1959/64	97 326	11 998	109 324	69 048	1 942	70 990	5 059
27		1964	104 168	12 550	116 718	67 001	2 048	69 049	3 636
28		1965	109 198	10 317	119 515	69 028	1 426	70 454	3 863
29	Baden- Württemberg	1938	238 200	9 200	247 400	60 200	4 000	64 200	21 000
30		1959/64	222 291	13 803	236 094	27 653	1 236	28 889	8 476
31		1964	233 729	16 831	250 560	25 256	571	25 827	6 083
32		1965	225 127	12 187	237 314	32 374	1 998	34 372	7 778
33	Bayern	1938	349 400	18 500	367 900	385 600	17 400	403 000	25 400
34		1959/64	405 038	43 184	448 222	232 023	8 904	240 927	17 922
35		1964	425 338	49 881	475 219	195 703	8 168	203 871	14 912
36		1965	433 150	44 845	477 995	186 028	7 018	193 046	12 723
37	Saarland	1938	11 500	200	11 700	16 900	200	17 100	1 100
38		1959/64	9 193	1 714	10 907	6 148	392	6 540	639
39		1964	10 076	2 248	12 324	6 714	409	7 123	612
40		1965	10 622	2 308	12 930	7 743	350	8 093	514
41	Berlin (West)	1938							
42		1959/64	26	56	82	1 180	41	1 221	2
43		1964	27	59	86	1 186	38	1 224	1
44		1965	55	79	134	1 104	35	1 139	
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 ¹⁾	1 076 700	52 900	1 129 600	1 558 300	31 000	1 589 300	83 600
46		1959/64	1 201 340	179 155	1 380 495	1 182 750	34 752	1 217 502	64 699
47		1964	1 269 596	176 934	1 446 530	1 113 523	32 669	1 146 192	54 895
48		1965	1 270 140	141 627	1 411 767	1 095 689	32 245	1 127 934	51 096

1) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahreshft und 1/I, Bericht 2; WiSta 1965/8, 11.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

Hauptfeldfrüchten

ha	Gerste			Hafer	Sommer- meng- getreide	Futter- und Industrie- getreide zusammen	Körner- mais	Getreide insgesamt (einschl. Körner- mais)	Lfd. Nr.
	Winter- frucht	Sommer- frucht	zu- sammen						
176 000	29 600	8 400	38 000	118 600	50 600	207 200	400	383 600	1
186 130	32 433	47 347	79 780	71 063	69 084	219 927	27	406 084	2
177 029	37 094	50 386	87 480	82 840	60 292	230 612	64	407 705	3
171 309	45 898	52 648	98 546	82 087	51 158	231 791	79	403 179	4
3 400	400	200	600	2 400	400	3 400		6 800	5
3 441	445	363	808	693	713	2 214	4	5 659	6
3 466	490	349	839	657	642	2 138	3	5 607	7
2 652	407	721	1 128	715	387	2 230	10	4 892	8
557 100	77 600	14 100	91 700	279 300	37 200	408 200	2 400	967 700	9
587 263	87 345	72 420	159 765	168 020	126 012	453 797	168	1 041 228	10
567 562	104 541	98 964	203 505	172 998	128 603	505 106	175	1 072 843	11
569 042	113 347	117 964	231 311	167 823	113 539	512 738	258	1 082 038	12
1 700	200	100	300	1 400	100	1 800		3 500	13
1 276	66	113	179	450	570	1 199	4	2 479	14
1 208	84	129	213	408	565	1 186	3	2 397	15
952	100	188	288	346	336	970	0	1 922	16
448 600	92 700	11 100	103 800	232 800	9 300	345 900	1 400	795 900	17
461 470	99 687	41 073	140 760	96 730	83 036	320 526	237	782 233	18
470 291	113 080	44 497	157 577	94 212	80 305	332 094	264	802 649	19
446 449	117 873	49 181	167 054	87 291	73 486	327 831	475	774 755	20
253 100	22 200	24 200	46 400	126 900	1 600	174 900	1 100	429 100	21
237 822	21 665	43 327	64 992	90 519	15 399	170 910	605	409 337	22
240 816	23 330	48 276	71 606	86 826	16 581	175 013	883	416 712	23
220 523	23 407	48 021	71 428	78 005	15 129	164 562	1 676	386 761	24
203 800	7 800	55 300	63 100	113 300	800	177 200	2 100	383 100	25
185 373	10 079	71 007	81 086	79 559	12 629	173 274	516	359 163	26
189 403	10 753	71 865	82 618	75 011	13 033	170 662	643	360 708	27
193 832	9 420	67 324	76 744	68 123	17 696	162 563	874	357 269	28
332 600	12 800	135 700	148 500	134 900	4 500	287 900	7 000	627 500	29
273 459	6 213	151 560	157 773	73 893	47 701	279 367	6 320	559 146	30
282 470	5 291	145 318	150 609	74 136	47 905	272 650	10 287	565 407	31
279 464	5 696	145 839	151 535	70 623	45 445	267 603	13 458	560 525	32
796 300	19 000	315 100	334 100	330 700	5 300	670 100	3 000	1 469 400	33
707 071	23 112	368 165	391 277	181 234	50 990	623 501	2 505	1 333 077	34
694 002	24 387	369 115	393 502	171 224	61 951	626 677	5 737	1 326 416	35
683 764	19 892	369 040	388 932	164 083	66 799	619 814	9 937	1 313 515	36
29 900	2 100	1 800	3 900	13 800	100	17 800	100	47 800	37
18 086	664	3 815	4 479	8 417	2 292	15 188	22	33 296	38
20 059	818	4 381	5 199	7 981	2 598	15 778	35	35 872	39
21 537	976	5 076	6 052	7 924	2 429	16 405	52	37 994	40
1 305	12	36	48	67	40	155	2	1 462	41
1 311	12	32	44	65	40	149	2	1 462	42
1 273	13	44	57	43	35	135	2	1 410	43
2 802 500	264 400	566 000	830 400	1 354 100	109 900	2 294 400	17 500	5 114 400	45
2 662 696	281 721	799 226	1 080 947	770 645	408 466	2 260 058	10 410	4 933 164	46
2 647 617	319 880	833 312	1 153 192	766 358	412 515	2 332 065	18 096	4 997 778	47
2 590 797	337 029	856 046	1 193 075	727 128	386 439	2 306 642	26 821	4 924 260	48

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

3. Anbau von

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Speisehülsenfrüchte			Futterhülsenfrüchte					zu- sammen
			Speise- erbsen	Speise- bohnen	zu- sammen	Futter- erbsen	Acker- bohnen	Wicken	Süß- lupinen ¹⁾	Hülsen- frucht- gemenge und Misch- frucht	
1	Schleswig- Holstein	1938	2 100	100	2 200	300	6 400	700	1 800	11 000	20 200
2		1959/64	738	298	1 036	33	948	694	84	1 642	3 401
3		1964	473	195	668	5	1 067	284	88	883	2 327
4		1965	562	354	916	25	1 159	305	128	1 158	2 775
5	Hamburg	1938	.	.	.	.	200	.	.	100	300
6		1959/64	2	4	6	0	28	0	1	5	34
7		1964	-	5	5	-	26	-	-	4	30
8		1965	1	4	5	0	60	1	6	1	68
9	Niedersachsen	1938	3 900	500	4 400	500	14 100	400	2 900	6 600	24 500
10		1959/64	563	286	849	437	5 575	320	373	3 312	10 017
11		1964	228	162	390	399	5 599	163	389	3 314	9 864
12		1965	328	325	653	348	4 668	172	293	2 509	7 990
13	Bremen	1938	.	.	.	.	100	.	.	.	100
14		1959/64	11	15	26	1	13	0	0	9	23
15		1964	9	11	20	1	11	0	-	8	20
16		1965	0	0	0	-	22	-	-	4	26
17	Nordrhein- Westfalen	1938	800	300	1 100	300	4 800	2 600	600	3 800	12 100
18		1959/64	491	195	686	179	2 429	498	105	924	4 135
19		1964	282	244	526	121	4 792	270	57	962	6 202
20		1965	236	145	381	140	3 319	230	41	567	4 297
21	Hessen	1938	2 400	100	2 500	400	900	800	100	1 300	3 500
22		1959/64	779	118	897	179	254	156	5	297	891
23		1964	110	91	201	302	716	396	3	378	1 795
24		1965	73	43	116	323	471	171	14	235	1 214
25	Rheinland- Pfalz	1938	400	100	500	100	100	400	.	300	900
26		1959/64	128	123	251	90	170	562	19	117	958
27		1964	152	114	266	152	228	658	15	187	1 240
28		1965	149	158	307	280	141	525	32	125	1 103
29	Baden- Württemberg	1938	1 000	300	1 300	1 800	3 300	1 200	.	600	6 900
30		1959/64	627	253	880	1 714	2 412	253	9	281	4 669
31		1964	579	233	812	1 385	2 226	152	8	256	4 027
32		1965	289	247	536	2 399	3 729	425	16	321	6 890
33	Bayern	1938	1 400	100	1 500	800	5 500	3 400	200	1 600	11 500
34		1959/64	899	346	1 245	633	2 788	1 011	81	1 221	5 734
35		1964	1 585	594	2 179	1 061	4 840	1 532	148	2 246	9 827
36		1965	214	181	395	922	7 900	938	21	543	10 324
37	Saarland	1938	0	0	0	0	0	200	0	100	300
38		1959/64	6	7	13	10	43	65	2	31	151
39		1964	3	4	7	8	119	40	4	38	209
40		1965	3	4	7	22	88	61	6	29	206
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	0	0	0	0	0	0	2	1	3
43		1964	0	0	0	-	0	-	2	1	3
44		1965	0	0	0	-	-	-	2	-	2
45	Bundesgebiet	1938 ²⁾	12 000	1 500	13 500	4 200	35 400	9 700	5 600	25 400	80 300
46		1959/64	4 244	1 645	5 889	3 276	14 660	3 559	681	7 840	30 016
47		1964	3 421	1 653	5 074	3 434	19 624	3 495	714	8 277	35 544
48		1965	1 855	1 461	3 316	4 459	21 557	2 828	559	5 492	34 895

1) 1938 einschl. Bitterlupinen.- 2) Ohne Berlin.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

Hauptfeldfrüchten

ha

Alle anderen Hülsen- früchte (auch Hirse, Buchweizen usw.)	Hülsen- früchte ins- gesamt	Kartoffeln						ins- gesamt	Lfd. Nr.
		Frühkartoffeln			Spätkartoffeln				
		gewöhn- liche	vor- gekeimte	zu- sammen	mittel- frühe	mittel- späte u. späte	zu- sammen		
6 000 144 38 42	28 400 4 581 3 033 3 733	. 1 480 1 178 1 005	. 1 569 1 427 1 271	2 000 3 049 2 605 2 276	35 600 19 184 12 961 9 536	600 11 436 7 345 6 151	35 600 30 620 20 306 15 687	37 600 33 669 22 911 17 963	1 2 3 4
. 4 4 1	300 44 39 74	. 82 85 46	. 107 110 38	300 189 195 84	1 000 543 449 235	. 429 355 289	1 000 972 804 524	1 300 1 161 999 608	5 6 7 8
2 900 336 257 187	31 800 11 202 10 511 8 830	- 9 344 7 611 6 924	- 5 574 5 745 5 037	15 900 14 918 13 356 11 961	220 800 120 059 105 011 100 052	87 204 65 091 56 292	220 800 207 263 170 102 156 344	236 700 222 181 183 458 168 305	9 10 11 12
. 0 0 -	100 49 40 26	. 173 168 83	. 46 44 4	100 219 212 87	600 233 205 145	. 339 279 66	600 572 484 211	700 791 696 298	13 14 15 16
800 160 218 55	14 000 4 981 6 946 4 733	. 6 284 4 755 4 609	. 5 339 6 049 4 904	5 200 11 623 10 804 9 513	147 900 57 938 53 752 49 381	900 51 530 37 224 30 767	147 900 109 468 90 976 80 148	163 100 121 091 101 780 89 661	17 18 19 20
100 63 167 70	6 100 1 851 2 163 1 400	. 4 113 3 028 2 695	. 810 1 291 1 392	5 200 4 923 4 319 4 087	116 300 19 378 17 673 18 338	300 59 208 52 078 45 106	116 300 78 586 69 751 63 444	121 500 83 509 74 070 67 531	21 22 23 24
4 700 101 176 48	6 100 1 310 1 682 1 458	. 4 674 5 170 4 117	. 2 017 2 133 2 339	9 400 6 691 7 303 6 456	134 200 32 299 31 079 27 344	200 43 635 35 221 31 738	134 200 75 934 66 300 59 082	143 600 82 625 73 603 65 538	25 26 27 28
300 165 138 134	8 500 5 714 4 977 7 560	. 4 026 3 317 3 818	. 581 445 1 373	5 700 4 607 3 762 5 191	147 700 23 462 24 038 24 349	700 88 918 74 931 72 850	147 700 112 380 98 969 97 199	153 400 116 987 102 731 102 390	29 30 31 32
1 200 835 1 591 103	14 200 7 814 13 597 10 822	. 11 164 11 509 7 185	. 2 406 2 299 2 609	8 100 13 570 13 808 9 794	307 900 37 203 37 708 35 362	900 245 586 229 933 216 854	307 900 282 789 267 641 252 216	316 000 296 359 281 449 262 010	33 34 35 36
0 10 5 2	300 174 221 215	. 528 614 638	. 39 26 17	1 100 567 640 655	23 500 3 869 4 126 3 803	500 5 271 4 394 3 860	23 500 9 140 8 520 7 663	24 600 9 707 9 160 8 318	37 38 39 40
. 0 0 0	. 3 3 2	. 79 76 46	. 35 38 20	. 114 114 66	. 135 139 84	. 398 382 185	. 533 521 269	. 647 635 335	41 42 43 44
16 000 1 818 2 594 642	109 800 37 723 43 212 38 853	. 41 947 37 511 31 166	. 18 523 19 607 19 004	63 000 60 470 57 118 50 170	1 135 500 314 303 287 141 268 629	500 593 954 507 233 464 158	1 135 500 908 257 794 374 732 787	1 198 500 968 727 851 492 782 957	45 46 47 48

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

3. Anbau von

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Zucker- rüben	Futter- rüben	Kohl- rüben	Futter- möhren	Futter- kohl	Alle anderen Hack- früchte (einschl. Topi- nambur)	Hack- früchte insgesamt	Gemüse,
			zur Rübengewinnung							Gemüse (ohne Samen- bau)
1	Schleswig- Holstein	1938	2 100	22 100	27 400	.	.	.	91 300	.
2		1959/64	14 464	27 129	21 285	315	722	281	97 865	.
3		1964	17 088	24 977	18 753	314	534	255	84 832	.
4		1965	14 088	20 270	19 467	244	810	203	73 045	7 805
5	Hamburg	1938	.	700	600	.	.	.	2 600	.
6		1959/64	72	663	215	2	18	18	2 149	.
7		1964	82	630	168	-	12	6	1 897	.
8		1965	35	396	147	2	23	113	1 324	1 697
9	Niedersachsen	1938	67 300	58 000	32 500	.	.	.	411 700	.
10		1959/64	104 366	66 260	19 575	428	5 824	555	419 189	.
11		1964	110 271	59 761	17 400	422	3 821	571	375 704	.
12		1965	106 998	57 769	17 806	308	2 860	505	354 551	13 988
13	Bremen	1938	.	400	.	.	.	.	1 300	.
14		1959/64	13	296	56	10	95	10	1 271	.
15		1964	14	277	45	8	74	5	1 119	.
16		1965	8	162	49	4	42	3	566	51
17	Nordrhein- Westfalen	1938	41 800	96 100	12 900	.	.	.	317 100	.
18		1959/64	64 713	73 042	4 854	436	408	551	265 095	.
19		1964	69 072	63 573	4 539	353	418	571	240 306	.
20		1965	64 166	61 327	4 141	276	296	475	220 342	13 588
21	Hessen	1938	9 900	63 800	1 900	.	.	.	197 500	.
22		1959/64	18 689	46 589	1 345	122	193	69	150 516	.
23		1964	20 856	42 686	873	87	110	131	138 813	.
24		1965	18 781	39 358	808	83	122	485	127 168	5 481
25	Rheinland- Pfalz	1938	12 200	53 700	6 400	.	.	.	216 700	.
26		1959/64	20 351	41 469	4 109	367	188	182	149 291	.
27		1964	23 671	37 294	4 408	214	294	298	139 782	.
28		1965	19 476	34 757	3 823	256	250	132	124 232	6 145
29	Baden- Württemberg	1938	12 200	62 400	8 800	.	.	.	238 000	.
30		1959/64	18 677	54 063	2 819	215	362	278	193 401	.
31		1964	21 821	49 089	2 321	186	229	76	176 453	.
32		1965	18 230	48 156	1 866	138	156	254	171 190	10 986
33	Bayern	1938	13 200	129 000	8 700	.	.	.	468 400	.
34		1959/64	51 645	113 662	3 538	591	620	314	466 729	.
35		1964	64 232	101 409	2 914	568	499	265	451 336	.
36		1965	56 917	94 659	2 608	273	246	232	416 945	9 001
37	Saarland	1938	100	7 100	200	.	.	.	32 100	.
38		1959/64	132	4 499	219	22	79	44	14 702	.
39		1964	93	4 137	290	14	119	47	13 860	.
40		1965	127	3 759	244	27	155	35	12 665	463
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	2	103	4	3	1	0	760	.
43		1964	1	104	4	2	1	-	747	.
44		1965	1	49	10	3	0	1	389	304
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 ¹⁾	158 800	493 300	99 400	5 400	19 100	2 200	1 976 700	.
46		1959/64	293 124	427 775	58 019	2 511	8 510	2 302	1 760 968	.
47		1964	327 201	383 937	51 715	2 168	6 111	2 225	1 624 849	.
48		1965	298 827	360 662	50 959	1 614	4 960	2 438	1 502 417	69 509

1) Ohne Berlin.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

Hauptfeldfrüchten

ha

Erdbeeren und andere Gartengewächse			Raps			Rübsen	Mohn	Olfrüchte zusammen	Heil- und Gewürzpflanzen	Rüben	Gräser	Lfd. Nr.
Blumen u. Zierpflanzen (ohne Samenbau)	Alle anderen Gartengewächse	insgesamt	Winterfrucht	Sommerfrucht	zusammen					zur Samengewinnung		
.	.	8 600	.	.	5 800	1 300	0	7 100	.	300	.	1
.	.	11 386	16 076	3 874	19 950	541	4	20 495	17	2 968	2 301	2
.	.	11 490	21 538	3 927	25 465	353	-	25 818	12	1 928	2 987	3
355	856	9 016	24 845	2 187	27 032	598	4	27 634	7	2 100	2 617	4
.	.	3 100	.	.	0	-	-	0	.	.	.	5
.	.	3 074	21	8	29	1	0	30	0	48	1	6
.	.	3 090	26	8	34	-	-	34	0	33	-	7
500	303	2 500	15	47	62	9	-	71	0	13	46	8
.	.	14 100	.	.	2 900	300	100	3 300	.	1 500	.	9
.	.	15 927	4 390	699	5 089	224	16	5 329	137	2 934	2 709	10
.	.	15 498	6 138	717	6 855	249	.	7 104	158	1 986	2 562	11
981	879	15 848	6 720	647	7 367	266	23	7 656	159	2 057	2 931	12
.	.	200	-	-	-	-	-	-	.	-	.	13
.	.	256	0	-	0	0	-	0	0	-	5	14
.	.	240	0	-	0	-	-	0	-	-	4	15
73	9	133	3	-	3	-	-	3	0	0	20	16
.	.	16 800	.	.	2 000	600	0	2 600	.	900	.	17
.	.	18 503	4 323	541	4 864	64	16	4 944	38	598	1 470	18
.	.	18 300	5 543	358	5 901	48	17	5 966	31	344	1 537	19
2 449	1 538	17 575	5 839	312	6 151	65	24	6 240	64	144	1 598	20
.	.	6 200	.	.	2 400	1 500	0	3 900	.	100	.	21
.	.	7 585	1 622	458	2 080	78	81	2 239	13	363	318	22
.	.	7 401	2 522	515	3 037	147	13	3 197	14	114	376	23
1 085	1 126	7 692	2 408	174	2 582	151	2	2 735	24	62	391	24
.	.	7 700	.	.	3 400	700	.	4 100	.	400	.	25
.	.	8 118	434	231	665	31	23	719	88	205	170	26
.	.	8 590	542	233	1 775	35	16	826	121	218	191	27
342	564	7 051	666	206	872	50	25	947	26	131	201	28
.	.	11 400	.	.	3 300	400	2 300	6 000	.	100	.	29
.	.	13 989	1 299	577	1 876	43	94	2 013	73	212	1 755	30
.	.	13 715	1 285	599	1 884	24	92	2 000	47	191	1 588	31
1 284	1 583	13 853	1 222	614	1 836	90	42	1 968	86	95	1 610	32
.	.	12 000	.	.	3 500	500	0	4 000	.	1 200	.	33
.	.	10 712	2 793	1 141	3 934	225	31	4 190	293	668	1 290	34
.	.	11 690	3 511	1 528	5 039	251	40	5 330	285	717	1 201	35
1 324	1 073	11 398	4 586	1 201	5 787	297	5	6 089	280	669	1 660	36
.	.	1 100	.	.	100	100	-	200	.	100	.	37
.	.	582	57	78	135	3	1	139	0	21	10	38
.	.	595	83	68	151	3	0	154	0	9	24	39
68	67	598	62	30	92	15	0	107	0	5	8	40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
.	.	677	-	0	0	-	0	0	0	-	0	42
.	.	683	-	0	0	-	0	0	0	-	0	43
195	9	508	-	-	-	-	0	0	2	-	25	44
.	.	81 200	.	.	23 400	5 400	2 400	31 200	.	4 600	.	45
.	.	90 809	31 015	7 607	38 622	1 210	266	40 098	659	8 017	10 029	46
.	.	91 292	41 188	7 953	49 141	1 110	178	50 429	668	5 540	10 470	47
8 656	8 007	86 172	46 366	5 418	51 784	1 541	125	53 450	648	5 276	11 107	48

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

3. Anbau von

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hopfen ¹⁾			Alle anderen Handels- gewächse z.B. Kör- nersenf, Flachs, Hanf, ¹⁾ Tabak, Zicho- rien usw.	Handels- gewächse ins- gesamt	Klee			Luzerne
			Alt- hopfen	Jung- hopfen	zu- sammen			in Rein- saat und gemisch- tem An- bau ver- schiede- ner Klee- arten	Klee- gras (Mischung von Klee und Gras)	zu- sammen	
1	Schleswig- Holstein	1938	-	-	-	1 700	9 100	5 300	52 100	57 400	500
2		1959/64	-	-	-	477	26 258	2 875	45 471	48 346	342
3		1964	-	-	-	336	31 081	2 618	48 325	50 943	262
4		1965	-	-	-	387	32 745	2 575	41 301	43 876	415
5	Hamburg	1938	-	-	-	.	0	100	700	800	0
6		1959/64	-	-	-	14	93	46	526	572	6
7		1964	-	-	-	12	79	51	533	584	5
8		1965	-	-	-	0	130	34	423	457	17
9	Niedersachsen	1938	-	-	-	6 000	10 800	33 400	17 000	50 400	7 900
10		1959/64	-	-	-	629	11 738	7 777	15 204	22 981	1 958
11		1964	-	-	-	599	12 409	4 671	11 711	16 382	1 512
12		1965	-	-	-	413	13 216	4 423	10 864	15 287	1 453
13	Bremen	1938	-	-	-	.	.	0	100	100	0
14		1959/64	-	-	-	1	6	3	13	16	0
15		1964	-	-	-	-	4	3	7	10	-
16		1965	-	-	-	3	26	1	13	14	-
17	Nordrhein- Westfalen	1938	.	.	.	9 100	12 600	81 400	27 400	108 800	10 500
18		1959/64	-	-	-	249	7 299	18 442	20 369	38 811	2 574
19		1964	-	-	-	90	7 968	10 944	17 887	28 831	1 771
20		1965	-	-	-	107	8 153	6 464	13 758	20 222	1 653
21	Hessen	1938	.	.	.	3 900	7 900	52 000	4 100	56 100	17 900
22		1959/64	-	-	-	138	3 071	24 325	7 088	31 413	11 268
23		1964	-	-	-	41	3 742	20 171	6 724	26 895	11 037
24		1965	-	-	-	75	3 287	16 552	5 997	22 549	10 545
25	Rheinland- Pfalz	1938	.	.	61	6 139	10 700	36 100	9 000	45 100	37 600
26		1959/64	23	1	24	1 695	2 901	17 641	8 840	26 481	23 012
27		1964	20	0	20	1 523	2 898	18 108	7 335	25 443	21 941
28		1965	20	1	21	1 288	2 614	11 766	7 510	19 276	21 598
29	Baden- Württemberg	1938	.	.	1 453	20 047	27 600	112 500	22 800	135 300	61 800
30		1959/64	863	17	880	3 817	8 750	77 313	12 621	89 934	47 411
31		1964	830	43	873	3 117	7 816	73 681	11 186	84 867	45 947
32		1965	826	57	883	2 833	7 475	49 206	18 026	67 232	47 288
33	Bayern	1938	.	.	6 935	11 165	23 300	253 500	15 900	269 400	71 400
34		1959/64	7 483	348	7 831	1 077	15 349	153 913	52 459	206 372	54 815
35		1964	8 138	548	8 686	1 094	17 313	141 484	52 087	193 571	53 011
36		1965	8 647	861	9 508	311	18 517	129 354	43 208	172 562	65 779
37	Saarland	1938	-	-	-	100	400	3 600	3 100	6 700	3 400
38		1959/64	-	-	-	5	175	2 247	2 278	4 525	2 284
39		1964	-	-	-	3	190	2 331	2 263	4 594	2 327
40		1965	-	-	-	3	123	1 571	2 640	4 211	2 131
41	Berlin (West)	1938	-	-	-	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	-	-	-	0	0	2	4	6	60
43		1964	-	-	-	0	0	2	4	6	58
44		1965	-	-	-	2	29	-	1	1	50
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 ²⁾	.	.	8 449	58 151	102 400	577 900	152 200	730 100	211 000
46		1959/64	8 369	366	8 735	8 102	75 640	304 584	164 873	469 457	143 730
47		1964	8 988	591	9 579	6 815	83 500	274 064	158 062	432 126	137 871
48		1965	9 493	919	10 412	5 422	86 315	221 946	143 741	365 687	150 929

1) Siehe auch Sondertabelle Seite 56 und 105.- 2) Ohne Berlin.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

Hauptfeldfrüchten

ha

Gras (Anbau auf dem Ackerland)			Serra- della, Espan- sette und ge- mischter Anbau von Klee und Luzerne	Grün- mais	Wicken und Süß- lupinen	Alle anderen Futter- pflan- zen	Futter- pflan- zen ins- gesamt	Zum Unter- pflügen bestimmte Haupt- früchte	Schwarz- brache ohne Klee- brache	Nicht be- ackerte und nicht bewirt- schaftete Flächen	Lfd. Nr.
zum Abmähen (Acker- wiese)	zum Abweiden (Acker- weide)	zu- sammen									
19 163	89 700		400	100	6 000	1 200	155 300	800	5 900		1
18 760	51 071	70 234	238	887	2 070	2 091	124 208	489	1 586		2
24 111	49 988	68 748	282	1 459	1 923	2 850	126 467	398	1 679		3
	54 150	78 261	154	1 752	1 575	1 721	127 754	380	1 251	1 252	4
	300		0	-	-	0	1 100			100	5
256	182	438	1	37	11	19	1 084	18		135	6
190	166	356	-	37	9	19	1 010	13		111	7
202	236	438	3	102	7	7	1 031	23	50	145	8
	9 000		2 000	300	2 200	1 200	73 000	3 200		4 200	9
5 572	5 321	10 893	368	1 503	1 218	2 506	41 427	1 129		6 332	10
6 103	5 521	11 624	209	2 588	918	2 872	36 105	1 016		4 455	11
9 084	7 722	16 806	300	4 245	884	2 311	41 286	1 154	3 605	4 092	12
	0		0	-	-	0	100	-		0	13
42	16	58	0	12	1	3	90	3		28	14
37	14	51	0	12	1	2	76	3		23	15
29	41	70	-	28	1	4	117	5	45	69	16
	8 800		3 200	1 000	2 900	1 200	136 400	1 100		2 400	17
18 659	6 180	24 839	911	2 265	916	1 481	71 797	543		4 239	18
18 801	7 350	26 151	463	2 640	967	1 098	61 921	376		2 169	19
20 599	8 890	29 489	365	3 667	760	1 064	57 220	403	2 555	4 417	20
	400		1 000	2 600	2 200	1 000	81 200	300		2 300	21
10 024	2 603	12 627	2 656	5 404	1 118	2 330	66 816	372		9 332	22
8 822	3 116	11 938	128	7 475	2 990	2 185	62 648	368		7 464	23
7 126	3 307	10 433	133	7 714	2 085	1 933	55 392	316	1 537	7 737	24
	900		3 400	3 100	5 300	200	95 600	100		3 400	25
12 589	4 795	17 384	314	3 645	2 174	1 432	74 442	386		14 480	26
13 561	6 053	19 614	318	3 549	1 609	1 319	73 793	318		14 187	27
11 039	4 238	15 277	307	4 408	2 385	2 063	65 314	187	3 374	15 560	28
	1 700		11 500	12 200	6 700	1 200	230 400	100		4 800	29
71 863	3 727	75 590	3 885	9 546	5 138	3 738	235 242	674		9 500	30
74 724	3 812	78 536	3 323	8 915	5 081	3 623	230 292	736		11 379	31
69 484	8 975	78 459	2 891	16 475	5 140	2 911	220 396	844	2 877	14 369	32
	2 000		5 400	16 800	8 200	3 200	376 400	600		10 800	33
23 042	3 025	26 067	2 267	27 872	3 299	5 516	326 208	1 116		9 351	34
22 074	2 492	24 566	2 188	35 724	2 193	5 384	316 637	1 227		10 553	35
23 656	3 338	26 994	1 654	61 377	5 014	3 961	337 341	1 203	5 107	10 696	36
	100		200	100	800	600	11 900	0		1 000	37
2 399	624	3 023	84	113	349	199	10 577	55		17 693	38
2 286	538	2 824	114	164	485	339	10 847	47		15 330	39
4 009	880	4 889	182	308	736	541	12 998	52	932	11 706	40
	4	41	18	33	12	21	181	12		17	41
37	5	36	9	30	13	23	175	11		18	42
31	1	79	0	67	2	5	204	9	9	21	43
78											44
	112 900		27 100	36 200	34 300	9 800	1 161 400	6 200		34 900	45
163 646	77 548	241 194	10 732	51 317	16 306	19 336	952 072	4 797		72 693	46
165 389	79 055	244 444	7 034	62 593	16 189	19 714	919 971	4 513		67 368	47
169 417	91 778	261 195	5 989	100 143	18 589	16 521	919 053	4 576	21 342	70 064	48

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

4. Anbau von landwirtschaft

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Sommerzwischenfruchte zur Futtergewinnung als Untersaat im Getreide oder als Stoppelsaat nach Aberntung des Getreides oder einer anderen Hauptfrucht									
			Stoppel- klee, Aussa im Be- richts- jahr 1)	Serra- della	Stoppel- klee und Serra- della zus.	Hülsen- früch- te 2)	Senf, Sommer- raps u. -rüben	Mais und Sonnen- blumen	Stoppel- rüben und Steck- rüben	Futter- kohl (Feld-, Kuh- kohl usw.)	Sonst. Stoppel- u. Zwi- schen- früchte	zu- sammen
1	Schleswig- Holstein	1938	25 284	3 073	28 357	2 110	1 998	46	2 124	1 583	2 313	38 531
2		1959/64	27 089	445	27 534	964	1 702	259	2 463	1 301	327	34 550
3		1964	26 823	864	27 687	939	1 255	366	3 435	1 264	298	35 244
4		1965	25 787	669	26 456	532	930	402	2 140	810	104	31 374
5	Hamburg	1938	352	65	417	50	15	4	130	28	36	680
6		1959/64	342	5	347	31	6	27	106	30	7	554
7		1964	328	8	336	19	6	46	139	31	9	586
8		1965	195	1	196	20	24	26	54	13	4	337
9	Nieder- sachsen	1938	26 569	7 390	33 959	27 307	1 046	287	62 433	3 823	17 998	146 853
10		1959/64	38 184	2 033	40 217	11 620	6 055	598	45 681	1 873	1 942	107 986
11		1964	29 917	1 797	31 714	14 774	10 796	719	53 508	1 934	1 432	114 877
12		1965	35 657	1 899	37 556	10 451	9 288	882	50 364	1 020	1 675	111 236
13	Bremen	1938	41	6	47	20	9	1	135	34	43	289
14		1959/64	33	0	33	6	29	1	54	10	2	135
15		1964	23	-	23	8	46	-	57	11	1	146
16		1965	8	-	8	2	29	2	80	8	1	130
17	Nordrhein- Westfalen	1938	51 468	3 171	54 639	19 596	729	1 295	76 870	3 896	11 486	168 511
18		1959/64	29 818	1 167	30 985	4 622	5 466	2 089	70 452	3 027	2 941	119 582
19		1964	20 002	835	20 837	4 871	9 372	1 850	76 879	2 167	3 307	119 283
20		1965	18 000	514	18 514	3 071	7 855	1 208	72 821	1 693	2 285	107 447
21	Hessen	1938	24 905	126	25 031	8 910	2 253	1 239	4 826	431	1 176	43 866
22		1959/64	14 921	54	14 975	2 942	4 623	2 601	1 353	423	1 121	28 038
23		1964	10 188	31	10 219	3 377	8 371	2 957	1 111	207	1 802	28 044
24		1965	11 108	38	11 146	1 604	3 343	2 647	412	235	383	19 770
25	Rheinland- Pfalz	1938	17 724	225	17 949	1 256	1 011	1 205	10 598	1 337	1 032	34 388
26		1959/64	5 287	18	5 305	483	2 485	1 453	2 972	391	136	13 225
27		1964	3 832	17	3 849	369	6 282	1 539	3 730	360	111	16 240
28		1965	4 303	31	4 334	279	1 103	1 374	1 112	225	41	8 468
29	Baden- Württemberg	1938	58 615	42	58 657	4 880	2 108	4 913	31 037	385	908	102 888
30		1959/64	30 594	137	30 731	3 978	7 222	5 980	15 603	995	612	65 121
31		1964	22 981	161	23 142	7 877	17 332	5 815	16 434	784	1 197	72 581
32		1965	26 269	148	26 417	2 194	3 091	6 814	9 342	649	331	48 838
33	Bayern	1938	178 645	736	179 381	18 872	18 977	6 377	51 313	1 053	4 889	280 862
34		1959/64	121 342	397	121 739	11 478	30 060	13 291	23 292	666	1 719	202 245
35		1964	105 931	565	106 496	16 640	59 670	18 930	25 033	702	3 009	230 480
36		1965	114 513	233	114 746	9 447	29 591	14 525	13 173	351	881	182 714
37	Saarland	1938	2 172	45	2 217	309	79	76	484	276	152	3 593
38		1959/64	1 073	11	1 084	129	191	76	198	126	20	1 824
39		1964	841	4	845	153	625	107	271	130	46	2 177
40		1965	883	18	901	133	166	118	192	151	15	1 676
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	6	6	12	23	7	21	2	2	1	68
43		1964	4	5	9	21	8	21	2	2	1	64
44		1965	-	1	1	9	1	13	0	-	-	24
45	Bundesgebiet	1938 ⁶⁾	385 775	14 879	400 654	83 310	28 225	15 443	239 950	12 846	40 033	820 461
46		1959/64	268 689	4 273	272 962	36 276	57 846	26 396	162 176	8 844	8 828	573 328
47		1964	220 870	4 287	225 157	49 048	113 763	32 350	180 599	7 592	11 213	619 722
48		1965	236 723	3 552	240 275	27 742	55 421	28 011	149 690	5 155	5 720	512 014

1) Rot-, Weiß-, Inkarnatklee, Klee gras und gemischter Anbau von Klee.- 2) Z.B. Ackerbohnen, Wicken usw.- Landsberger Gemenge.- 6) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahreshft und 1/II, Bericht 25; WiSta 1966/1.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

lichen Zwischenfrüchten

ha

Winterzwischenfrüchte zur Futtergewinnung (Herbstaussaat) 3)					Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung zus.	Sommerzwischenfrüchte zum Unterpflügen					Zwischenfrüchte insgesamt	Lfd. Nr.
Wintergetreide zur Grünfütterung ⁴⁾	Inkarnatklée auch m. Beimischung v. Gräsern ⁵⁾	Winter- u. Sprengelraps und -rübsen	Sonst. Winterzwischenfrüchte	zusammen		Stoppelklée, Aussaat im Berichtsjahr 1)	Serradella	Hülsenfrüchte 2)	Senf, Sommerraps und -rübsen	zusammen		
45	2 849	345	369	3 608	42 139	2 403	5 651	663	4 233	12 950	55 089	1
654	1 751	200	335	2 940	37 490	8 953	1 257	2 143	3 504	15 857	53 347	2
1 081	2 130	114	244	3 569	38 813	7 196	1 093	2 721	3 311	14 321	53 134	3
666	1 056	62	216	2 000	33 374	8 427	1 561	1 549	2 154	13 691	47 065	4
4	72	6	20	102	782	10	144	37	35	226	1 008	5
34	17	4	1	56	610	103	8	54	7	172	782	6
42	20	6	1	69	655	80	6	44	6	136	791	7
11	7	0	2	20	357	69	6	22	30	127	484	8
753	9 778	2 532	721	13 784	160 637	14 423	29 256	24 640	5 464	73 783	234 420	9
1 019	2 727	752	504	5 002	112 988	39 721	4 284	28 118	21 869	93 992	206 980	10
902	2 450	679	607	4 638	119 515	32 426	4 473	36 126	34 864	107 889	227 404	11
522	1 868	601	459	3 450	114 686	33 851	3 264	29 749	28 634	95 498	210 184	12
4	5	11	3	20	309	3	6	9	8	26	335	13
1	0	6	3	10	145	22	1	6	20	49	194	14
1	-	7	3	11	157	19	-	8	19	46	203	15
2	0	2	-	4	134	9	0	5	57	71	205	16
1 527	12 502	481	948	15 458	183 969	22 358	3 251	5 123	778	31 510	215 479	17
2 586	5 824	1 453	829	10 692	130 274	21 281	827	4 997	5 107	32 212	162 486	18
2 938	5 650	1 940	855	11 383	130 666	17 858	688	6 088	8 876	33 510	164 176	19
1 568	3 615	2 252	453	7 888	115 335	17 934	386	3 304	6 280	27 904	143 239	20
1 182	2 924	2 095	1 594	7 795	51 661	1 808	103	2 730	517	5 158	56 819	21
3 891	532	779	679	5 881	33 919	3 032	67	1 115	3 022	7 236	41 155	22
5 514	577	981	746	7 818	35 862	2 180	120	1 153	4 444	7 897	43 759	23
2 596	254	519	414	3 783	23 553	1 509	51	763	3 285	5 608	29 161	24
1 196	2 430	3 491	633	7 750	42 138	793	36	406	675	1 910	44 048	25
2 338	521	641	152	3 652	16 877	799	33	263	1 997	3 092	19 969	26
4 263	639	807	176	5 885	22 125	684	21	298	3 492	4 495	26 620	27
914	232	233	45	1 424	9 892	296	27	179	1 879	2 381	12 273	28
1 738	2 285	809	530	5 362	108 250	1 740	17	814	913	3 484	111 734	29
3 329	1 100	1 585	419	6 433	71 554	2 025	107	846	6 543	9 521	81 075	30
6 066	1 314	2 584	735	10 699	83 280	1 523	128	1 319	11 025	13 995	97 275	31
1 485	658	663	270	3 076	51 914	949	103	604	4 571	6 227	58 141	32
1 351	4 547	6 200	1 924	14 022	294 884	3 432	312	4 295	1 816	9 855	304 739	33
4 597	2 753	7 141	1 603	16 094	218 339	5 317	337	3 904	17 851	27 409	245 748	34
10 209	3 897	10 999	3 002	28 107	258 587	5 220	526	5 735	30 961	42 442	301 029	35
3 439	3 252	8 168	1 485	16 344	199 058	2 990	213	3 865	19 896	26 964	226 022	36
105	366	321	192	984	4 577	258	21	57	11	347	4 924	37
89	35	65	23	212	2 036	85	12	20	76	193	2 229	38
135	59	112	34	340	2 517	66	6	17	178	267	2 784	39
426	20	16	30	492	2 168	78	12	6	141	237	2 405	40
31	5	0	5	41	109	38	6	137	20	201	310	41
38	5	0	5	48	112	35	4	90	18	147	259	42
7	4	-	-	11	35	-	1	53	18	72	107	43
7 905	37 758	16 291	6 931	68 885	889 346	47 228	38 797	38 774	14 450	139 249	1 028 595	45
18 569	15 265	12 626	4 553	51 013	624 341	81 376	6 939	41 603	60 016	189 934	814 275	46
31 189	16 741	18 229	6 408	72 567	692 289	67 287	7 065	53 599	97 194	225 145	917 434	47
11 636	10 966	12 516	3 374	38 492	550 506	66 112	5 624	40 099	66 945	178 780	729 286	48

3) Aussaat im Herbst des Berichtsjahres, Ernte im darauffolgenden Jahr.- 4) Z.B. Futterroggen.- 5) Z.B.

5. Anbau von Futterpflanzen zur Saatguterzeugung

ha

Land	Jahr	Klee					Lu- zerne	Gräser					
		Rot- klee	Weiß- klee	In- kar- nat- klee	Andere Klee- Arten	zu- sam- men		Wei- sches Wei- del- gras	Deut- sches Wei- del- gras	Wie- sen- schwin- gel	Rot- schwin- gel	Sonst. Grä- ser	zu- sam- men
Schleswig- Holstein	1938	945	26	4	16	991	3	.	.	.	.	.	.
	1959/64	715	142	3	62	922	2	.	.	.	.	.	.
	1964	344	111	-	61	516	-	.	.	.	.	.	.
	1965	361	107	-	8	476	-	281	1 367	383	211	282	2 524
Hamburg	1938	-	-	-	-	-	2	.	.	.	.	.	.
	1959/64	-	0	0	0	0	0	.	.	.	.	.	.
	1964	-	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.	.
	1965	-	-	-	-	-	-	18	9	-	-	1	28
Nieder- sachsen	1938	36	4	5	72	117	52	.	.	.	.	.	.
	1959/64	78	14	3	17	112	19	.	.	.	.	.	.
	1964	12	5	-	-	17	-	.	.	.	.	.	.
	1965	26	0	0	-	26	-	383	872	369	137	421	2 182
Bremen	1938	-	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.	.
	1959/64	-	0	-	-	0	-	.	.	.	.	.	.
	1964	-	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.	.
	1965	-	-	-	-	-	-	-	0	15	-	-	15
Nordrhein- Westfalen	1938	1 492	56	213	365	2 126	80	.	.	.	.	.	.
	1959/64	432	42	61	112	647	44	.	.	.	.	.	.
	1964	193	37	43	145	418	17	.	.	.	.	.	.
	1965	212	69	59	28	368	67	1 203	654	142	38	470	2 507
Hessen	1938	406	4	23	42	475	23	.	.	.	.	.	.
	1959/64	622	17	9	58	706	227	.	.	.	.	.	.
	1964	568	21	11	83	683	421	.	.	.	.	.	.
	1965	58	4	5	24	91	78	75	42	52	70	105	344
Rheinland- Pfalz	1938	1 324	9	19	408	1 760	816	.	.	.	.	.	.
	1959/64	1 257	19	7	43	1 326	499	.	.	.	.	.	.
	1964	1 110	25	6	8	1 149	585	.	.	.	.	.	.
	1965	69	5	1	8	83	174	17	12	12	15	130	186
Baden- Württemberg	1938	2 350	29	31	233	2 643	241	.	.	.	.	.	.
	1959/64	3 021	54	39	205	3 319	548	.	.	.	.	.	.
	1964	3 458	52	49	240	3 799	740	.	.	.	.	.	.
	1965	625	10	7	21	663	138	171	579	473	38	300	1 561
Bayern	1938	7 010	124	95	374	7 603	1 199	.	.	.	.	.	.
	1959/64	3 679	94	24	134	3 931	817	.	.	.	.	.	.
	1964	4 628	125	41	156	4 950	1 520	.	.	.	.	.	.
	1965	1 230	28	17	32	1 307	440	267	312	404	243	347	1 573
Saarland	1938	141	1	2	4	148	19	.	.	.	.	.	.
	1959/64	29	0	1	3	33	11	.	.	.	.	.	.
	1964	33	0	1	2	36	18	.	.	.	.	.	.
	1965	29	-	1	1	31	23	6	7	-	-	12	25
Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959/64	-	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.	.
	1964	-	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.	.
	1965	8	-	-	-	8	3	-	26	-	1	1	28
Bundesgebiet	1938 ¹⁾	13 704	253	392	1 514	15 863	2 435	.	.	.	.	.	.
	1959/64	9 833	382	147	634	10 996	2 167	.	.	.	.	.	.
	1964	10 346	376	151	695	11 568	3 301	.	.	.	.	.	.
	1965	2 618	223	90	122	3 053	923	2 421	3 880	1 850	753	2 069	10 973

1) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahressheft und 1/II, Bericht 25; WiSta 1966/1.

6. Auswinterung der wichtigsten Fruchtarten

Land	Wegen Auswinterung und anderer Schäden im Frühjahr neu bestellte Flächen in % der Aussaatfläche														
	Winterweizen und Spelz			Winterroggen			Wintergerste			Winterraps			Klee		
	1959/64	1964	1965	1959/64	1964	1965	1959/64	1964	1965	1959/64	1964	1965	1959/64	1964	1965
Schleswig-Holstein	2,6	2,1	0,1	1,1	1,0	0,2	2,7	1,7	0,0	7,5	14,9	0,1	2,1	1,9	0,1
Hamburg	7,4	0,5	-	2,5	0,9	-	7,6	1,3	-	7,7	8,2	-	7,8	5,6	-
Niedersachsen	6,7	3,2	0,4	2,1	0,5	0,3	9,4	1,8	0,6	8,7	7,6	0,7	7,0	7,5	3,3
Bremen	7,1	4,5	0,6	2,7	0,9	0,2	3,5	4,9	-	-	-	-	0,0	0,0	-
Nordrhein-West.	7,2	1,5	0,4	2,1	0,3	0,2	5,9	0,9	0,5	6,8	5,5	2,3	7,3	6,4	4,0
Hessen	7,3	1,8	0,3	3,7	0,5	0,3	14,6	2,4	0,5	13,3	7,1	2,7	18,1	16,6	12,6
Rheinland-Pfalz	9,7	0,6	0,4	7,0	0,3	0,4	15,7	0,9	1,2	14,9	3,1	1,5	10,3	2,5	5,0
Baden-Württemberg	7,3	1,0	0,7	4,4	0,4	1,4	15,4	3,7	1,1	8,9	2,2	0,3	6,8	4,1	8,3
Bayern	3,0	1,4	0,9	2,5	0,4	2,0	8,0	7,0	3,2	10,8	6,1	1,4	4,2	3,9	7,0
Saarland	9,1	-	-	7,1	-	-	13,2	-	-	7,1	-	-	11,2	-	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	5,8	1,5	0,6	2,6	0,5	0,6	8,2	1,9	0,7	8,8	10,9	0,8	6,4	4,9	6,3

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahreshft und 1/II, Bericht 2.

7. Anbau und Ernte von Hopfen

Land Anbaugebiet	Anbaufläche				Ertrag je ha				Erntemenge			
	1938	1959/64	1964	1965 ¹⁾	1938	1959/64	1964	1965 ¹⁾	1938	1959/64	1964	1965 ¹⁾
	ha				dz				t			
<u>Bundesgebiet</u>	8 449	8 735	9 579	10 412	11,7	18,9	19,2	17,4	9 892	16 495	18 365	18 068
Bayern	6 935	7 831	8 686	9 508	11,6	19,0	19,3	17,3	8 078	14 901	16 753	16 491
Hallertau	4 682	6 157	6 949	7 716	13,1	20,1	20,9	18,3	6 127	12 347	14 476	14 120
Jura	96	183	208	225	8,1	18,0	16,3	15,3	77	329	338	345
Spalt einschl.	1 095	941	990	1 026	8,9	15,1	12,1	13,0	975	1 425	1 202	1 336
Aischgrund	971	534	524	517	8,6	14,5	13,6	12,7	837	774	712	657
Hersbrucker Gebirge	19	11	11	11	14,1	19,0	18,3	18,1	27	22	21	20
Tettang (Lindau)-	72	5	4	13	4,8	9,6	10,0	10,0	35	4	4	13
Übriges												
Baden-Württemberg	1 453	880	873	883	11,9	17,7	18,0	17,7	1 725	1 556	1 575	1 564
Tettang	635	732	766	789	15,9	18,3	18,2	18,1	1 008	1 339	1 396	1 429
Rottenburg, Herrenberg,												
Weil der Stadt	553	121	83	69	7,6	14,5	17,4	13,8	423	176	144	95
Baden	265	27	24	25	11,1	15,1	14,5	15,7	294	41	35	40
Rheinland-Pfalz	61	24	20	21	14,6	15,5	19,1	16,4	59	38	37	33

1) Vorläufig.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

8. Anbau und Ernte von Tabak

Land	Anbaufläche				Ertrag je ha				Erntemenge			
	1959/64	1963	1964	1965 ¹⁾	1959/64	1963	1964	1965 ¹⁾	1959/64	1963	1964	1965 ¹⁾
	ha				dz				t			
Schleswig-Holstein	228	193	176	175	15,4	19,1	19,0	17,0	351	370	336	298
Niedersachsen u. Hamburg	425	388	291	296	15,8	17,2	19,6	17,0	672	668	569	503
Nordrhein-Westfalen	20	14	11	11	16,5	18,6	21,7	22,0	33	27	24	24
Hessen	25	26	31	38	25,2	27,2	26,3	22,0	63	71	82	84
Rheinland-Pfalz	1 499	1 291	1 327	1 165	24,0	28,9	24,4	28,4	3 597	3 728	3 235	3 309
Baden-Württemberg	2 412	2 036	1 968	1 853	27,0	31,2	27,4	26,0	6 523	6 344	5 390	4 818
Bayern	262	195	194	157	18,7	22,2	18,4	17,4	489	433	356	273
Saarland	1	-	-	-	17,4	-	-	-	1	-	-	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	4 872	4 143	3 998	3 695	24,1	28,1	25,0	25,2	11 729	11 641	9 992	9 309

1) Vorläufig.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1/II, Bericht 13 (vorläufig) und Tabaksteuerstatistik, Fachserie L, Reihe 8/I, Bericht 1.

9. Hektarerträge der Haupt

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Getreide ¹⁾								Winter- gerste
			Winter- weizen und Spelz	Sommer- weizen	Weizen zu- sammen	Winter- roggen	Sommer- roggen	Roggen zu- sammen	Winter- meng- ge- treide	Bröt- ge treide zusammen	
1	Schleswig- Holstein	1935/38 ²⁾	27,5	27,4	27,5	18,3	14,8	18,3	21,7	21,5	26,6
2		1959/64	39,6	34,6	38,5	26,0	21,9	25,9	-	31,8	36,9
3		1964	43,1	38,6	42,2	29,7	24,8	29,5	-	35,8	41,0
4		1965	36,8	34,1	36,4	23,9	21,0	23,8	-	30,0	38,4
5	Hamburg	1935/38									
6		1959/64	32,5	29,2	31,9	26,4	22,7	26,2	28,6	28,2	31,8
7		1964	37,2	33,7	36,7	29,2	23,9	28,9	33,1	31,8	35,9
8		1965	32,8	30,6	32,1	26,2	23,3	26,0	30,4	28,7	33,3
9	Nieder- sachsen	1935/38 ²⁾	27,9	26,5	27,8	18,6	14,8	18,5	20,3	20,6	29,1
10		1959/64	37,5	33,5	36,2	27,6	22,9	27,5	30,3	30,2	37,0
11		1964	40,6	36,0	39,2	32,6	27,6	32,4	34,6	34,6	41,2
12		1965	34,6	34,1	34,5	27,3	24,2	27,2	29,1	29,6	37,8
13	Bremen	1935/38									
14		1959/38	34,1	28,8	32,0	26,4	21,7	26,2	24,6	27,4	32,9
15		1964	36,7	31,0	34,6	30,2	25,4	30,0	25,5	31,0	34,1
16		1965	35,0	30,5	33,2	26,4	24,2	26,3	25,5	27,7	34,7
17	Nordrhein- Westfalen	1935/38	25,6	21,5	25,6	20,2	17,3	20,1	21,8	22,0	26,6
18		1959/64	34,2	29,5	33,7	29,6	23,8	29,5	29,5	31,1	33,4
19		1964	38,4	32,3	38,0	34,7	28,0	34,6	33,8	35,9	37,4
20		1965	30,8	27,0	30,6	26,0	22,9	25,9	26,5	27,7	34,9
21	Hessen	1935/38	24,5	21,0	24,4	19,8	15,0	19,8	20,0	21,5	25,6
22		1959/64	34,3	31,4	34,1	29,0	23,1	29,0	29,4	31,7	32,1
23		1964	34,2	30,9	34,0	31,1	23,1	30,9	31,5	32,6	33,5
24		1965	30,9	29,1	30,8	25,7	21,4	25,6	27,4	28,5	31,8
25	Rheinland- Pfalz	1935/38	23,3	20,8	23,2	19,7	16,1	19,7	19,5	20,7	23,4
26		1959/64	33,2	28,5	32,7	26,4	22,1	26,3	28,5	30,1	31,2
27		1964	35,1	27,6	34,3	28,0	21,8	27,8	29,2	31,8	34,8
28		1965	34,3	30,4	33,9	24,5	20,5	24,4	26,9	30,3	34,3
29	Baden- Württemberg	1935/38	19,1	18,7	19,1	16,7	13,5	16,5	17,4	18,5	19,4
30		1959/64	33,0	32,0	33,0	27,0	22,0	26,8	29,5	32,2	29,4
31		1964	34,5	30,9	34,2	30,5	26,7	30,4	31,8	33,8	31,7
32		1965	29,8	28,2	29,8	23,3	20,2	23,1	25,3	28,8	27,3
33	Bayern	1935/38	19,7	17,1	19,5	15,9	13,6	15,8	18,3	17,6	19,2
34		1959/64	33,8	29,4	33,4	25,6	21,4	25,4	27,8	30,6	28,4
35		1964	35,4	29,8	34,8	28,7	24,1	28,5	30,0	32,9	30,3
36		1965	28,5	25,1	28,2	20,6	17,3	20,4	23,6	25,9	25,4
37	Saarland	1935/38	19,0	15,0	18,9	18,0	14,1	18,0	17,8	18,3	21,2
38		1959/64	27,4	24,3	27,0	24,9	23,2	24,8	25,6	26,1	24,9
39		1964	30,6	23,7	29,4	27,3	25,3	27,2	27,6	28,5	26,1
40		1965	30,4	25,4	29,5	25,6	22,2	25,5	27,6	27,9	26,2
41	Berlin (West)	1935/38									
42		1959/64	28,8	24,1	25,6	25,1	21,0	24,9	29,1	25,0	27,6
43		1964	31,9	24,3	26,9	27,8	23,0	27,6	32,8	27,6	31,8
44		1965	28,4	22,8	25,1	26,2	23,7	26,1	-	26,0	35,9
45	<u>Bundesgebiet</u>	1935/38 ³⁾	22,3	21,0	22,3	18,3	14,1	18,3	19,3	19,9	25,3
46		1959/64	34,4	31,6	34,0	27,5	22,5	27,4	29,0	30,9	34,2
47		1964	36,4	32,7	36,0	31,7	25,8	31,5	32,1	33,9	38,0
48		1965	30,9	29,6	30,8	25,1	21,7	25,0	25,9	28,2	35,4

1) Siehe Anmerkung 2) auf Seite 53. - 2) Schleswig-Holstein einschl. Hamburg, Niedersachsen einschl. Bre-
 Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahresheft und 1/II, Berichte 11, 17, 18, 21, 22, 24; WiSta 1965/8,
 11, 12, 1966/1.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

feldfrüchte und der Wiesen

dz

Getreide 1)							Hülsenfrüchte						Lfd. Nr.
Sommer- gerste	Gerste zu- sammen	Hafer	Sommer- meng- ge- treide	Futter- und Indu- striege- treide zusammen	Körner- mais	Getreide insgesamt (einschl. Körner- mais)	Speise- erbsen	Speise- bohnen	Speise- hülsen- früchte zu- sammen	Futter- erbsen	Acker- bohnen	Wicken	
22,8	25,6	24,1	22,3	24,0		22,8	20,0	16,3		19,4	23,5		1
31,2	33,5	32,3	28,8	31,6	32,6	31,7	24,9	23,6	24,5	18,5	23,9	18,3	2
37,1	38,8	37,2	32,5	36,6	41,3	36,2	29,7	27,7	29,1	24,9	30,4	15,2	3
31,6	34,7	36,1	31,0	34,4	33,7	32,5	26,9	25,8	26,5	20,5	29,5	18,2	4
													5
28,1	30,1	27,1	25,1	27,6	25,4	28,0	21,4	23,2	22,6	20,3	23,6	19,9	6
31,7	34,2	29,9	29,2	31,3	28,3	31,6		28,2	28,2		30,9		7
29,5	30,9	28,9	28,2	29,8	25,5	29,2	25,8	26,2	26,1		32,6	23,2	8
													9
20,8	27,6	23,3	19,7	23,9		21,9	19,1	17,4		18,4	20,5		10
31,1	34,3	30,7	28,3	31,3	30,7	30,7	21,8	19,7	21,1	19,4	26,2	15,7	11
35,2	38,2	34,6	32,0	35,4	41,3	35,0	23,8	24,6	24,1	24,9	28,6	17,1	12
30,8	34,3	32,3	30,0	32,7	33,7	31,1	23,6	22,1	22,8	20,5	25,9	18,5	13
													14
27,9	29,6	25,8	26,8	26,9	19,5	27,1	15,5	15,4	15,4	14,9	24,1		15
32,1	33,0	28,2	30,7	30,3	17,5	30,6	14,1	16,0	15,1	15,0	31,6		16
28,2	30,4	26,1	26,3	27,5		27,6					25,7		17
													18
21,2	25,9	22,5	20,6	23,4		22,6	16,3	16,0		16,9	20,5		19
29,8	32,3	28,4	28,2	30,1	34,6	30,7	20,1	20,7	20,2	18,3	25,6	16,7	20
32,8	36,1	30,5	30,9	33,3	49,0	34,8	20,5	21,1	20,8	18,6	22,8	19,0	21
25,9	32,2	27,9	27,4	30,0	26,4	28,7	27,7	21,1	25,2	16,9	27,9	18,1	22
													23
18,8	21,3	21,4	19,5	21,4		21,5	15,5	15,3		15,6	19,0		24
30,4	31,0	28,7	29,2	29,6	32,8	30,8	18,6	16,9	18,4	17,8	20,0	16,5	25
32,0	32,5	27,3	28,9	29,6	34,6	31,4	17,4	17,4	17,4	16,9	18,5	17,8	26
29,1	30,0	27,9	28,7	28,9	34,8	28,7	21,4	24,2	22,4	21,1	33,6	20,2	27
													28
22,6	22,7	19,5	18,0	20,7		20,7	14,2	16,1		13,4	18,3		29
29,0	29,2	25,6	26,1	27,3	27,3	28,8	20,6	22,4	21,5	19,4	28,5	17,3	30
28,3	29,1	23,9	25,8	26,6	23,9	29,3	19,3	21,7	20,3	18,7	23,2	17,9	31
30,6	31,1	28,2	29,6	29,7	31,8	30,1	23,2	25,2	24,2	20,1	28,1	20,9	32
													33
18,1	18,2	17,7	16,9	17,9		18,2	14,6	14,0		15,3	16,8		34
29,1	29,1	27,9	28,8	28,7	33,9	30,5	19,8	18,5	19,4	21,0	24,0	18,5	35
33,2	33,2	29,1	30,9	31,7	33,5	32,8	19,2	16,5	18,4	18,8	19,4	16,4	36
22,8	22,9	25,0	24,5	23,7	40,1	26,7	19,4	17,5	18,5	19,3	21,2	17,4	37
													38
19,0	19,0	17,4	16,9	18,2		17,9	14,8	14,3		15,3	18,3		39
29,5	29,5	26,0	28,1	28,3	33,9	29,5	18,4	17,9	18,3	19,4	27,1	18,8	40
31,6	31,5	27,0	29,5	30,1	36,9	31,6	18,6	17,9	18,4	19,9	26,4	19,5	41
22,3	22,4	22,0	22,9	22,4	31,6	24,3	18,5	18,0	18,3	19,5	30,5	19,7	42
													43
16,1	18,4	16,8	16,0	17,1		17,9	15,0	13,3		14,4	11,4		44
23,3	23,5	22,2	22,8	22,7	26,6	24,6	18,5	18,7	18,6	19,7	21,7	18,6	45
22,3	22,9	20,6	21,2	21,5	27,9	25,4	20,4	18,7	19,4	17,5	20,6	19,5	46
23,4	23,9	24,8	24,1	24,3	8,9	26,4	20,4	18,8	19,5	23,8	28,3	16,4	47
													48
21,4	23,1	23,1	22,5	22,9	26,9	24,8		8,9	8,9	8,3			49
22,6	25,5	24,4	21,8	24,0	41,3	27,2							50
25,6	28,1	27,5	25,0	27,1	33,7	26,1							51
													52
19,3	21,2	20,7	20,8	20,9	27,1	20,3	17,3	16,2	17,2	16,0	20,2	14,8	53
29,7	30,8	28,3	28,3	29,5	33,5	30,3	20,5	19,9	20,3	20,1	25,7	17,8	54
32,4	34,0	30,1	30,9	32,2	34,6	33,1	20,7	20,2	20,6	19,7	25,2	18,4	55
25,4	28,2	28,2	27,7	28,1	35,9	28,2	23,7	22,0	23,0	19,6	27,5	19,2	56

men. - 3) Ohne Berlin.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

9. Hektarerträge der Haupt

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	noch:Hülsenfrüchte		Hackfrüchte ¹⁾						
			Hülsen- frucht- gemenge u. Misch- frucht	Futter- hülsen- früchte zus.	Früh- kar- tof- feln	Spät- kar- tof- feln	Kar- tof- feln zus.	Zucker- rüben	Futter- rüben	Kohl- rüben	Futter- möhren
1	Schleswig- Holstein	1935/38 ⁵⁾	.	.	122,6	176,3	172,9	314,5	519,4	434,5	313,7
2		1959/64	29,9	25,6	167,7	250,2	242,7	338,8	516,6	454,8	371,5
3		1964	34,4	30,0	210,8	286,9	278,2	372,4	578,0	567,2	378,7
4		1965	34,2	30,1	199,3	268,1	259,4	320,5	479,3	484,1	351,0
5	Hamburg	1935/38	.	.	164,3	229,6	219,0	319,3	404,4	329,6	252,2
6		1959/64	24,1	23,6	186,8	247,7	235,8	355,9	466,3	426,2	-
7		1964	27,4	30,4	170,5	246,4	235,9	314,0	418,2	412,9	351,0
8		1965	22,0	32,3							
9	Nieder- sachsen	1935/38 ⁵⁾	.	.	129,1	187,8	183,8	337,7	449,8	358,4	248,6
10		1959/64	28,5	26,3	191,7	257,8	253,4	351,1	486,7	390,2	286,2
11		1964	32,6	29,7	225,4	301,6	296,1	408,1	548,0	496,5	301,0
12		1965	30,9	27,1	213,1	269,3	265,3	350,8	453,9	443,1	333,4
13	Bremen	1935/38	.	.	140,5	230,1	205,3	317,1	484,4	327,6	207,8
14		1959/64	21,5	22,6	157,6	261,7	230,0	378,1	560,0	401,1	234,5
15		1964	20,5	26,8	213,1	208,1	209,6	313,5	374,1	332,2	287,0
16		1965 ⁶⁾	23,4	25,3							
17	Nordrhein- Westfalen	1935/38	.	.	134,4	183,5	179,0	312,4	512,9	362,0	291,1
18		1959/64	23,7	23,7	181,5	248,5	242,1	376,6	528,3	362,8	261,5
19		1964	23,1	22,6	228,7	302,5	294,7	428,5	575,7	382,7	231,1
20		1965	25,2	26,7	195,8	228,6	225,1	357,4	413,1	350,2	200,4
21	Hessen	1935/38	.	.	117,4	175,6	173,2	295,2	449,3	280,0	279,0
22		1959/64	24,7	20,5	155,6	238,4	233,5	353,0	487,2	334,0	220,4
23		1964	24,7	19,4	139,7	206,6	202,7	361,4	469,7	269,1	156,4
24		1965	25,1	26,7	167,8	240,0	235,6	350,8	509,7	394,1	273,6
25	Rheinland- Pfalz	1935/38	.	.	113,0	167,6	164,3	354,6	457,7	294,6	278,5
26		1959/64	21,0	20,0	160,4	233,3	227,4	390,9	434,6	328,6	286,2
27		1964	20,9	19,4	149,9	206,4	200,8	343,4	411,3	279,2	254,4
28		1965	22,1	21,8	187,1	244,7	239,0	466,4	508,5	436,9	329,6
29	Baden- Württemberg	1935/38	.	.	106,4	152,1	150,4	319,8	367,4	291,9	231,1
30		1959/64	22,1	22,5	176,5	239,4	236,9	410,7	528,8	437,6	244,9
31		1964	19,9	19,1	163,6	209,4	207,7	382,7	490,9	404,1	218,5
32		1965	18,6	20,2	162,2	216,0	213,3	409,8	586,3	421,4	251,3
33	Bayern	1935/38	.	.	101,0	160,3	158,6	314,9	375,1	244,7	208,9
34		1959/64	22,0	23,7	152,1	245,7	241,4	377,7	422,2	294,3	236,8
35		1964	22,4	23,7	157,3	224,1	220,8	367,2	401,2	281,8	246,2
36		1965	22,7	28,1	129,0	217,3	214,0	372,5	409,1	304,7	232,3
37	Saarland	1935/38	.	.	112,8	158,7	156,9	237,0	402,4	304,3	210,7
38		1959/64	24,6	20,8	148,6	213,2	209,4	337,8	378,4	304,0	242,7
39		1964	20,0	20,1	144,8	198,2	194,5	331,3	365,1	252,0	218,0
40		1965	23,7	23,5	155,5	209,1	204,8	365,2	395,5	348,6	311,0
41	Berlin (West)	1935/38	.	.	149,8	197,0	188,7	296,2	504,6	334,6	265,8
42		1959/64	28,8	25,4	152,6	192,2	185,0	274,6	526,9	383,2	268,1
43		1964	32,6	32,6	166,2	203,2	195,9	350,8	548,3	.	292,3
44		1965	-	-							
45	<u>Bundesgebiet</u>	1935/38 ⁷⁾	22,7	20,2	120,4	170,6	167,9	326,8	435,7	357,9	268,8
46		1959/64	26,7	24,4	171,4	246,1	241,4	367,5	477,6	401,8	273,3
47		1964	27,8	24,6	187,3	242,2	242,2	393,1	484,4	471,9	268,3
48		1965	29,0	26,0	179,6	234,6	231,1	366,1	465,0	441,4	284,9

1) Siehe Anmerkung 2) auf Seite 53.- 2) Ertrag in Grünmasse berechnet. - 3) Ertrag in Heu berechnet (einschl. 5) Schleswig-Holstein einschl. Hamburg, Niedersachsen einschl. Bremen.- 6) Eine nachträgliche Berichtigung

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

feldfrüchte und der Wiesen

dz

Handelsgewächse					Futterpflanzen							Lfd. Nr.
Raps			Rübsen	Raps und Rübsen zusammen	Grün- mais 2)	Klee ³⁾	Lu- zerne ³⁾	Acker- wiesen ³⁾	Dauer- wiesen ³⁾	Rauh- futter insges. 3)4)		
Winter- frucht	Sommer- frucht	zu- sammen										
25,0 24,3 22,4	18,6 19,6 18,0	22,9 23,7 23,6 22,0	17,0 19,6 18,8 17,5	20,7 23,6 23,5 21,9	319,8 391,3 343,2	33,9 66,8 63,4 68,6	56,1 67,1 57,6 67,6	55,3 58,5 58,5	45,6 55,2 54,5 58,2	57,8 57,0 60,3	1 2 3 4	
19,3 19,4 16,9	17,7 17,1 14,7	18,8 18,8 15,2	18,3 - 12,5	18,8 18,8 14,8	355,0 389,1 349,5	66,5 72,0 61,7	65,9 76,2 50,0	53,7 60,9 58,9	58,7 63,9 53,4	59,5 65,0 54,8	5 6 7 8	
21,9 20,5 18,8	17,7 17,6 16,0	20,7 21,3 20,2 18,5	12,9 16,3 17,3 12,7	20,0 21,1 20,1 18,3	361,9 419,4 393,1	61,6 66,1 65,4 70,4	70,9 66,4 63,5 75,7	55,4 57,3 64,3	44,2 51,4 53,2 60,3	52,1 53,7 60,7	9 10 11 12	
19,5 18,8	- - -	19,5 - 18,8	. . -	19,5 - 18,8	418,6 593,7 386,7	49,7 57,7 67,0	. - -	43,4 47,6 54,2	52,9 55,2 54,3	52,9 55,2 54,3	13 14 15 16	
21,2 20,1 15,5	17,7 16,5 13,2	19,2 20,8 19,8 15,4	11,5 15,5 16,0 13,8	17,1 20,7 19,8 15,4	340,8 333,0 323,5	60,6 63,7 58,4 68,3	69,3 66,4 62,2 71,8	53,6 51,9 62,4	43,1 49,9 48,2 59,2	51,9 49,5 60,0	17 18 19 20	
19,9 19,6 18,5	14,7 14,5 14,4	16,4 18,8 18,7 18,2	11,4 15,6 14,5 17,4	14,4 18,7 18,5 18,2	335,1 290,9 373,7	59,7 60,0 51,0 70,1	66,9 66,7 60,7 76,1	49,9 46,5 60,3	46,4 50,6 44,9 61,9	52,3 46,2 63,0	21 22 23 24	
17,3 18,3 19,2	13,5 14,9 16,9	14,9 16,0 17,3 18,7	11,3 13,1 12,6 14,0	14,2 15,8 17,1 18,4	257,3 209,0 317,0	55,4 58,2 50,7 70,4	72,1 66,6 55,0 83,4	. 47,9 40,8 63,8	45,7 51,5 43,2 61,4	53,3 44,8 64,1	25 26 27 28	
19,5 21,0 19,9	17,2 16,2 16,9	16,3 18,8 19,5 18,9	13,0 15,1 15,3 15,2	15,4 18,8 19,4 18,7	371,9 299,0 378,1	62,0 73,2 63,9 79,0	70,0 79,2 71,0 90,4	. 64,0 58,4 71,9	53,3 65,0 59,1 70,8	66,5 60,1 72,6	29 30 31 32	
20,9 21,6 20,3	17,8 17,8 16,8	16,7 20,0 20,4 19,6	12,8 15,8 15,7 16,0	16,2 19,8 20,2 19,4	325,5 290,2 323,4	63,6 67,6 60,8 70,2	79,7 71,7 65,1 74,9	. 60,1 56,6 64,9	49,2 58,8 55,2 63,1	60,3 56,2 64,3	33 34 35 36	
16,4 18,0 18,9	15,7 13,8 13,4	13,5 16,0 16,1 17,1	13,0 13,0 12,5 14,6	13,4 15,9 16,0 16,7	246,1 214,6 267,6	52,5 60,0 48,8 58,3	59,3 63,5 52,7 62,8	. 48,4 41,9 53,0	44,7 46,7 42,4 52,8	48,9 43,5 53,9	37 38 39 40	
. - -	. . -	. . -	. - -	. . -	340,4 347,8 399,5	47,2 37,6 70,0	69,9 77,7 90,0	58,2 70,9 72,1	62,0 64,0 69,0	62,4 65,6 73,2	41 42 43 44	
23,0 22,4 20,5	17,8 18,2 16,9	18,6 22,0 21,7 20,1	13,7 17,5 16,8 15,9	17,5 21,9 21,6 20,0	331,9 296,4 339,2	61,0 67,1 60,4 71,4	73,1 72,6 64,8 80,9	58,6 55,1 66,0	48,2 57,1 53,7 63,4	51,4 58,7 54,8 64,8	45 46 47 48	

Grünfütter- und Weidenutzung). - 4) Klee, Luzerne, Acker- und Dauerwiesen; 1935/38 ohne Ackerwiesen. -
 ergab für Frühkartoffeln 134,2 dz und für Kartoffeln zusammen 186,5 dz.- 7) Ohne Berlin.

10. Hektarerträge der landwirtschaftlichen Zwischenfrüchte

dz

Land	Jahr	Sommerzwischenfrüchte						Winterzwischenfrüchte (Herbstaussaat) 1)		
		Stoppel- klee und Serradella zusammen	Hülsenfr. (z.B. Acker- bohnen, Wicken usw.)	Senf, Sommer- raps und -rübren	Mais und Sonnen- blumen	Stoppel- rübren u. Steck- rübren	Futter- kohl (Feld- kohl, Kuhkohl usw.)	Winter- getreide zur Grün- fütterung 2)	Inkarnat- klee, a.m. Beimischg. v. Gräsern u. Hülsen- früchten 3)	Winter- raps und -rübren, Sprengel- raps und -rübren
Schleswig- Holstein	1959/64	91,3	126,2	85,1	257,0	345,7	259,8	209,1	201,4	155,1
	1964	123,0	155,4	125,6	306,7	451,0	322,1	217,9	213,6	142,5
	1965	128,6	163,8	133,8	263,9	370,9	288,8	259,7	237,9	200,0
Hamburg	1959/64	128,4	97,0	90,5	259,0	267,0	245,9	196,0	182,3	148,8
	1964	149,4	144,6	123,6	270,0	372,6	282,8	220,0	196,7	150,1
	1965	116,0	120,0	90,0	248,0	284,3	178,6	264,0	243,0	230,0
Nieder- sachsen	1959/64	126,7	124,9	91,3	203,0	242,9	256,7	192,3	204,5	156,0
	1964	111,8	137,4	100,3	245,3	288,5	282,8	198,2	194,4	154,6
	1965	131,9	153,9	123,4	249,6	270,8	239,8	215,8	236,8	160,0
Bremen	1959/64	141,5	116,4	136,3	150,0	183,4	244,3	170,6	221,9	153,0
	1964	164,4	130,0	175,6	-	287,5	197,8	160,0	-	154,6
	1965	187,2	180,0	173,7	175,0	240,0	227,2	160,0	-	160,0
Nordrhein- Westfalen	1959/64	132,5	130,8	127,0	266,4	226,7	203,7	208,7	225,8	181,6
	1964	98,8	123,5	137,8	223,6	231,7	199,9	212,9	256,4	186,2
	1965	155,2	145,5	160,9	244,7	230,9	207,8	211,8	228,9	195,1
Hessen	1959/64	82,8	87,9	71,7	175,2	113,1	154,0	183,3	154,1	145,1
	1964	28,3	48,0	76,2	66,1	50,7	58,2	184,5	161,9	152,8
	1965	110,6	150,9	122,1	250,8	144,4	160,4	192,7	167,3	155,7
Rheinland- Pfalz	1959/64	87,8	111,7	96,1	200,4	125,3	154,3	203,1	187,1	159,7
	1964	60,5	83,7	88,1	165,5	135,1	148,9	182,1	178,7	151,8
	1965	113,9	181,5	131,3	256,1	205,5	194,6	189,2	185,5	170,1
Baden- Württemberg	1959/64	81,2	99,7	82,2	217,7	133,0	142,7	211,8	212,2	174,6
	1964	57,5	84,5	72,0	171,7	95,5	101,0	224,1	216,2	187,4
	1965	72,2	92,9	88,8	241,7	125,7	145,4	223,9	220,2	193,6
Bayern	1959/64	83,8	104,4	89,8	192,8	110,8	130,2	170,6	166,3	146,9
	1964	52,5	94,0	91,4	150,7	91,6	112,1	170,2	167,9	145,6
	1965	90,8	112,6	94,4	180,5	106,9	130,4	185,4	179,0	161,5
Saarland	1959/64	136,8	147,1	115,4	237,4	204,7	220,0	173,1	175,7	137,8
	1964	101,6	123,5	107,6	183,9	197,5	180,0	164,4	155,0	123,3
	1965	107,8	145,7	104,4	175,4	203,8	208,5	170,6	181,9	137,8
Berlin (West)	1959/64	142,0	175,4	137,5	259,4	263,6	211,7	216,6	226,8	-
	1964	111,8	200,0	160,0	257,9	288,5	220,0	215,6	225,0	.
	1965	100,0	220,0	123,4	214,0	.	-	214,6	230,0	.
Bundesgebiet	1959/64	96,4	113,3	91,3	204,1	204,6	206,6	193,1	204,4	155,8
	1964	73,7	106,6	92,3	155,8	217,8	210,7	194,1	212,4	155,1
	1965	105,7	134,3	111,5	211,9	228,4	211,0	200,7	215,0	169,8

1) Die angegebenen Erträge beziehen sich auf die Herbstaussaatflächen des jeweiligen Vorjahres, ohne die ausgewinterten Flächen.- 2) Z.B. Futterroggen u. a.- 3) Z.B. Landsberger Gemenge.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahresheft und 1/II, Berichte 4, 25; WiSta 1965/8, 1966/1.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

11. Hektarerträge von Getreide- und Hülsenfruchtstroh

dz

Winter- weizen und Spelz	Sommer- weizen	Winter- roggen	Sommer- roggen	Winter- gerste	Sommer- gerste	Hafer	Winter- meng- getreide	Sommer- meng- getreide	Ge- treide insges.	Erbsen und Wicken	Hülsen- frucht- gemenge und Misch- frucht	Lfd. Nr.
42,3	37,1	42,9	35,2	34,4	28,8	36,2	-	33,4	37,3	27,0	38,5	1
45,5	38,6	43,5	35,7	35,7	31,5	39,0	-	35,0	39,2	29,1	39,9	2
42,3	36,1	40,0	32,2	33,1	27,9	37,3	-	33,3	36,5	29,1	37,5	3
												4
41,5	41,1	45,4	39,9	35,6	27,0	34,5	44,1	33,0	40,1	27,0	30,8	5
42,5	34,5	44,0	35,7	34,2	26,6	34,6	43,8	31,9	38,8	-	34,0	6
41,8	34,9	46,1	41,1	29,3	23,7	29,5	36,5	30,2	36,0	21,0	24,0	7
												8
42,6	39,0	45,0	36,2	35,9	29,2	36,3	40,5	35,1	39,8	29,1	38,3	9
43,5	39,5	46,7	38,4	37,0	30,4	37,9	40,0	36,4	40,7	31,3	34,8	10
41,6	38,4	44,0	37,0	35,2	28,2	36,1	36,9	34,3	38,5	31,4	38,1	11
												12
41,1	34,3	46,4	33,6	33,2	26,9	31,4	32,2	33,6	38,3	22,8	26,5	13
39,3	37,5	45,7	37,0	33,3	26,5	31,4	32,7	34,5	38,2	24,0	30,0	14
44,7	35,3	49,7	32,9	45,1	27,8	28,8	33,7	29,2	38,5	.	30,6	15
												16
41,4	37,5	46,7	38,4	35,4	29,6	34,4	43,0	33,6	40,0	28,5	31,3	17
41,2	37,2	47,6	39,8	35,6	28,5	33,4	42,8	33,4	40,0	25,4	31,6	18
40,3	34,7	43,7	39,2	34,3	27,1	33,3	42,6	31,3	38,0	25,3	30,7	19
												20
43,4	40,2	48,6	37,9	36,2	32,1	37,2	41,8	35,5	41,4	25,6	29,9	21
42,4	38,9	47,5	35,6	35,5	31,3	34,1	39,9	33,1	39,8	22,8	28,0	22
43,6	39,5	47,9	37,9	36,3	31,6	36,4	41,3	34,2	40,8	26,5	28,7	23
												24
42,3	34,4	45,7	35,4	35,7	31,8	34,6	44,5	32,7	38,4	20,6	20,2	25
44,0	31,3	45,5	33,5	36,0	30,3	29,5	44,7	30,4	37,3	18,8	19,4	26
44,2	39,3	46,2	38,2	35,4	31,5	34,8	43,4	33,2	39,4	26,9	27,7	27
												28
45,0	40,8	47,2	37,2	36,7	35,1	40,7	45,4	38,8	41,1	31,0	33,3	29
43,6	38,5	46,6	38,2	36,2	34,9	39,6	43,7	38,3	40,2	27,5	29,5	30
42,6	39,1	44,5	38,5	35,8	31,6	36,3	41,3	34,6	38,1	26,8	29,4	31
												32
41,2	36,7	42,3	36,9	34,9	33,1	37,0	40,5	36,1	38,1	29,9	31,1	33
42,0	36,1	43,5	37,2	34,6	33,3	36,4	40,8	36,0	38,4	29,7	30,7	34
40,1	35,0	41,5	35,4	33,0	29,2	34,1	40,0	33,0	35,8	29,5	30,2	35
												36
38,7	37,2	42,7	36,9	32,1	28,7	31,3	38,3	30,4	35,6	24,0	24,8	37
37,5	33,0	39,6	31,0	32,8	25,7	26,3	34,0	28,8	32,8	26,6	25,9	38
43,7	38,1	43,1	31,5	34,8	31,1	34,3	36,4	32,2	38,4	28,8	31,7	39
												40
35,0	30,0	40,8	33,1	29,1	26,1	28,7	27,6	27,1	38,6	24,7	38,5	41
26,3	27,8	35,2	30,7	22,7	22,4	23,5	40,0	28,0	33,6	.	34,8	42
37,7	29,3	44,1	34,8	33,0	26,0	30,5	-	31,3	41,4	.	-	43
												44
42,4	38,0	45,1	36,7	35,5	32,5	36,5	42,4	35,0	34,2	27,3	35,5	45
42,7	37,5	46,0	37,4	36,0	32,4	35,9	42,0	35,4	39,4	27,5	33,0	46
41,6	37,0	43,7	36,6	34,6	29,6	35,3	41,1	33,3	37,7	28,0	35,2	47
												48

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahressheft und 1/II, Bericht 16.

12. Erntemengen der Haupt

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Getreide ¹⁾						
			Winter- weizen und Spelz	Sommer- weizen	Weizen zusammen	Winter- roggen	Sommer- roggen	Roggen zusammen	Winter- meng- getreide
1	Schleswig- Holstein	1935/38 ³⁾							
2		1959/64	266 795	68 367	335 162	248 582	7 579	256 161	•
3		1964	300 000	69 016	369 016	254 378	9 728	264 106	•
4		1965	269 991	36 216	306 207	200 421	7 274	207 695	•
5	Hamburg	1935/38							
6		1959/64	3 202	640	3 842	5 545	241	5 786	85
7		1964	4 123	607	4 730	5 917	294	6 211	93
8		1965	2 637	1 072	3 709	3 557	279	3 836	61
9	Nieder- sachsen	1935/38 ³⁾							
10		1959/64	458 837	198 161	656 998	1 072 552	27 571	1 100 123	15 991
11		1964	521 005	195 630	716 635	1 201 416	30 352	1 231 768	16 760
12		1965	485 556	155 524	641 080	997 846	30 815	1 028 661	15 593
13	Bremen	1935/38							
14		1959/64	546	311	857	2 508	91	2 599	38
15		1964	620	301	921	2 723	86	2 809	18
16		1965	403	251	654	1 846	109	1 955	31
17	Nordrhein- Westfalen	1935/38							
18		1959/64	547 697	57 276	604 973	744 651	13 862	758 513	73 880
19		1964	668 914	45 222	714 136	884 434	13 572	898 006	76 891
20		1965	499 929	25 910	525 839	650 730	9 323	660 053	52 237
21	Hessen	1935/38							
22		1959/64	400 560	31 000	431 560	313 977	1 797	315 774	6 622
23		1964	421 056	27 242	448 296	327 761	3 453	331 214	6 299
24		1965	355 441	16 485	371 926	250 996	2 052	253 048	2 996
25	Rheinland- Pfalz	1935/38							
26		1959/64	323 115	34 187	357 302	182 518	4 285	186 803	14 418
27		1964	365 630	34 588	400 218	187 536	4 469	192 005	10 628
28		1965	374 222	31 343	405 565	169 326	2 926	172 252	10 411
29	Baden- Württemberg	1935/38							
30		1959/64	734 019	44 204	778 223	74 730	2 724	77 454	25 027
31		1964	805 430	51 991	857 421	77 031	1 523	78 554	19 314
32		1965	671 967	34 343	706 310	75 464	4 042	79 506	19 639
33	Bayern	1935/38							
34		1959/64	1 370 344	127 125	1 497 469	593 913	19 072	612 985	49 891
35		1964	1 506 122	148 695	1 654 817	561 668	19 685	581 353	44 736
36		1965	1 235 344	112 606	1 347 950	382 288	12 134	394 422	30 014
37	Saarland	1935/38							
38		1959/64	25 233	4 163	29 396	15 325	909	16 234	1 633
39		1964	30 843	5 328	36 171	18 329	1 036	19 365	1 688
40		1965	32 259	5 855	38 114	19 830	776	20 606	1 419
41	Berlin (West)	1935/38							
42		1959/64	75	135	210	2 958	86	3 044	6
43		1964	88	143	231	3 293	87	3 380	3
44		1965	156	180	336	2 892	83	2 975	•
45	<u>Bundesgebiet</u>	1935/38 ⁴⁾	2 424 000	112 300	2 536 300	3 006 500	43 400	3 049 900	159 200
46		1959/64	4 130 423	565 569	4 695 992	3 257 259	78 217	3 335 476	187 591
47		1964	4 623 831	578 763	5 202 594	3 524 486	84 285	3 608 771	176 430
48		1965	3 927 905	419 785	4 347 690	2 755 196	69 813	2 825 009	132 401

1) Siehe Anmerkung 2) auf Seite 53.- 2) 1935/38 Länderzahlen ohne, Bundesgebiet mit Körnermais.- 3) Schleswig-Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahresheft und 1/II, Berichte 11, 17, 18, 21, 22, 24; WiSta 1965/8,11,12; 1966/1.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

feldfrüchte und der Wiesen

Getreide ¹⁾									Lfd. Nr.
Brot- getreide- arten zusammen	Winter- gerste	Sommer- gerste	Gerste zusammen	Hafer	Sommer- meng- getreide	Futter- und Industrie- getreide zusammen	Körner- mais	Getreide insgesamt (einschl. Körner- mais) 2)	
591 323	119 720	147 837	267 557	229 215	199 229	696 001	88	905 000	1
633 122	152 160	186 932	339 092	308 413	195 889	843 394	264	1 287 412	2
513 902	176 248	166 104	342 352	296 334	158 590	797 276	266	1 476 780	3
								1 311 444	4
									5
9 713	1 416	1 020	2 436	1 878	1 789	6 103	9	15 825	6
11 034	1 761	1 106	2 867	1 962	1 872	6 701	8	17 743	7
7 606	1 355	2 129	3 484	2 066	1 091	6 641	26	14 273	8
									9
1 773 112	323 183	225 231	548 414	515 251	357 070	1 420 735	515	2 141 300	10
1 965 163	430 500	347 858	778 358	599 265	410 887	1 788 510	723	3 194 362	11
1 685 334	428 452	363 919	792 371	542 278	340 617	1 675 266	869	3 754 396	12
									13
3 494	217	313	530	1 161	1 532	3 223	9	6 726	14
3 748	287	415	702	1 152	1 735	3 589	5	7 342	15
2 640	347	529	876	903	884	2 663		5 303	16
									17
1 437 366	332 512	122 514	455 026	275 102	234 442	964 570	820	1 840 000	18
1 689 033	423 032	145 950	568 982	287 252	248 062	1 104 296	1 293	2 402 756	19
1 238 129	411 377	127 280	538 657	243 542	201 352	983 551	1 255	2 794 622	20
									21
753 956	69 570	131 626	201 196	259 669	44 920	505 785	1 982	944 800	22
785 811	78 202	154 676	232 878	237 035	47 836	517 749	3 055	1 261 723	23
627 970	74 434	139 837	214 271	217 634	43 420	475 325	5 832	1 306 615	24
									25
558 523	31 482	205 676	237 158	203 729	32 991	473 878	1 407	799 000	26
602 851	37 377	203 450	240 827	179 426	33 664	453 917	1 537	1 033 808	27
588 228	32 311	206 146	238 457	192 107	52 380	482 944	2 783	1 058 305	28
									29
880 704	18 287	441 120	459 407	205 843	137 353	802 603	21 449	1 150 100	30
955 289	16 746	483 037	499 783	215 365	147 979	863 127	34 449	1 704 756	31
805 455	15 550	331 784	347 334	176 558	111 340	635 232	53 917	1 852 865	32
									33
2 160 345	65 541	1 086 791	1 152 332	471 320	143 151	1 766 803	8 494	2 668 500	34
2 280 906	73 917	1 166 034	1 239 951	461 449	182 755	1 884 155	21 170	3 935 642	35
1 772 386	50 585	821 483	872 068	360 819	153 103	1 385 990	31 401	4 186 231	36
									37
47 263	1 653	8 882	10 535	18 726	5 227	34 488	55	85 000	38
57 224	2 136	9 761	11 897	16 465	5 495	33 857	98	81 810	39
60 139	2 557	11 878	14 435	19 652	5 854	39 941	46	91 179	40
									41
3 260	34	76	110	154	91	355	6	3 621	42
3 614	40	72	112	158	87	357	8	3 979	43
3 311	47	113	160	118	88	366	7	3 684	44
									45
5 745 400	588 100	1 140 900	1 729 000	2 848 400	211 200	4 788 600	38 000	10 572 000	46
8 219 059	963 615	2 371 086	3 334 701	2 182 048	1 157 795	6 674 544	34 838	14 928 441	47
8 987 795	1 216 158	2 699 291	3 915 449	2 307 942	1 276 261	7 499 652	62 610	16 550 057	48
7 305 100	1 193 263	2 171 202	3 364 465	2 052 011	1 068 719	6 485 195	96 402	13 886 697	49

Holstein einschl. Hamburg, Niedersachsen einschl. Bremen. - 4) Ohne Berlin.

12. Erntemengen der Haupt

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hülsenfrüchte						Hülsen- frucht- gemenge und Misch- frucht
			Speise- erbsen	Speise- bohnen	Speise- hülsen- früchte zusammen	Futter- erbsen	Acker- bohnen	Wicken	
1	Schleswig-Holstein	1935/38 ²⁾
2		1959/64	1 836	703	2 539	61	2 261	1 273	4 906
3		1964	1 405	540	1 945	12	3 241	432	3 038
4		1965	1 512	913	2 425	51	3 414	555	3 960
5	Hamburg	1935/38	.	.	.	.	.	.	.
6		1959/64	4	10	14	1	65	1	11
7		1964	-	14	14	-	80	-	11
8		1965	3	10	13	.	196	2	2
9	Niedersachsen	1935/38 ²⁾
10		1959/64	1 230	563	1 793	847	14 624	503	9 433
11		1964	542	399	941	992	16 028	279	10 818
12		1965	773	719	1 492	714	12 101	318	7 747
13	Bremen	1935/38	.	.	.	.	.	.	.
14		1959/64	17	23	40	2	32	.	20
15		1964	13	18	31	2	35	.	16
16		1965	.	.	.	-	57	-	9
17	Nordrhein-Westfalen	1935/38	.	.	.	.	.	.	.
18		1959/64	986	403	1 389	328	6 213	830	2 188
19		1964	579	516	1 095	225	10 933	513	2 218
20		1965	654	306	960	237	9 266	416	1 428
21	Hessen	1935/38	.	.	.	.	.	.	.
22		1959/64	1 450	200	1 650	318	509	257	734
23		1964	191	158	349	510	1 325	705	934
24		1965	156	104	260	682	1 584	345	589
25	Rheinland-Pfalz	1935/38	.	.	.	.	.	.	.
26		1959/64	264	275	539	175	484	973	246
27		1964	293	247	540	284	528	1 179	391
28		1965	345	398	743	564	396	1 098	276
29	Baden-Württemberg	1935/38	.	.	.	.	.	.	.
30		1959/64	1 242	469	1 711	3 597	5 788	469	620
31		1964	1 113	385	1 498	2 603	4 308	249	510
32		1965	559	433	992	4 624	7 898	738	597
33	Bayern	1935/38	.	.	.	.	.	.	.
34		1959/64	1 656	621	2 277	1 228	7 564	1 896	2 688
35		1964	2 948	1 063	4 011	2 111	12 778	2 987	5 031
36		1965	396	326	722	1 798	24 095	1 848	1 233
37	Saarland	1935/38	.	.	.	.	.	.	.
38		1959/64	12	13	25	19	94	120	76
39		1964	6	7	13	14	245	78	76
40		1965	6	8	14	52	249	100	69
41	Berlin (West)	1935/38	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	.	0	0	0	.	.	3
43		1964	.	.	.	-	.	-	-
44		1965	.	.	.	-	-	-	-
45	Bundesgebiet	1935/38 ³⁾	23 800	3 400	27 200	6 100	70 000	12 400	54 100
46		1959/64	8 697	3 280	11 977	6 576	37 634	6 322	20 925
47		1964	7 090	3 347	10 437	6 753	49 501	6 422	23 046
48		1965	4 404	3 217	7 621	8 722	59 256	5 420	15 910

1) Siehe Anmerkung 2) auf Seite 53. - 2) Schleswig-Holstein einschl. Hamburg, Niedersachsen einschl.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

feldfrüchte und der Wiesen

Futter- hülsen- früchte zusammen	Hackfrüchte ¹⁾							Lfd. Nr.
	Früh- kartoffeln	Spät- kartoffeln	Kartoffeln zusammen	Zucker- rüben	Futter- rüben	Kohl- rüben	Futter- möhren	
8 501	51 143	766 128	626 500	40 000				1
6 723	54 919	582 559	817 271	490 040	1 401 521	967 943	11 690	2
7 980	45 372	420 600	637 478	636 274	1 443 609	1 063 718	11 891	3
			465 972	451 559	971 462	942 435	8 564	4
								5
78	3 105	22 316	25 421	2 283	26 831	7 102	42	6
91	3 642	19 915	23 557	2 918	29 377	7 160	-	7
200	1 432	12 912	14 344	1 099	16 561	6 070	70	8
								9
25 407	286 031	5 342 936	4 280 600	1 949 900	3 225 160	763 866	12 251	10
28 117	301 018	5 130 617	5 628 967	3 664 426	3 274 918	863 967	12 702	11
20 880	254 901	4 209 719	5 431 635	4 499 783	2 621 872	788 910	10 268	12
			4 464 620	3 753 766				
								13
54	3 076	13 162	16 238	418	14 362	1 818	208	14
53	3 341	12 665	16 006	529	15 512	1 805	188	15
66	1 854	4 391	6 245	251	6 061	1 628	115	16
								17
9 559	210 991	2 720 146	2 913 100	1 037 000	3 858 984	176 122	11 402	18
13 889	247 066	2 751 933	2 931 137	2 436 871	3 659 898	173 708	8 158	19
11 347	186 236	1 832 183	2 998 999	2 959 735	2 533 418	145 018	5 531	20
			2 018 419	2 293 293				
								21
1 818	76 611	1 873 113	2 109 600	227 300	2 269 718	44 929	2 685	22
3 474	60 336	1 441 125	1 949 724	659 696	2 004 961	23 492	1 361	23
3 200	68 588	1 522 593	1 501 461	753 736	2 006 236	31 840	2 271	24
			1 591 181	658 808				
								25
1 878	107 337	1 771 654	2 386 100	360 700	1 802 242	135 030	10 502	26
2 382	109 501	1 368 101	1 878 991	795 532	1 534 020	123 061	5 445	27
2 334	120 805	1 445 737	1 477 602	812 811	1 767 410	167 028	8 438	28
			1 566 542	908 343				
								29
10 474	81 307	2 689 880	2 242 600	339 000	2 858 968	123 359	5 258	30
7 670	61 535	2 072 114	2 771 187	767 023	2 409 907	93 782	4 065	31
13 857	84 214	2 099 401	2 133 649	835 138	2 823 293	78 631	3 468	32
			2 183 615	747 125				
								33
13 376	206 418	6 948 275	4 979 500	299 200	4 799 247	104 111	13 996	34
22 907	217 227	5 996 497	7 154 693	1 950 584	4 068 529	82 117	13 984	35
28 974	126 343	5 480 401	6 213 724	2 358 599	3 872 500	79 466	6 342	36
			5 606 744	2 120 158				
								37
309	8 428	194 821	398 400	2 300	170 221	6 673	526	38
413	9 267	168 858	203 249	4 442	151 042	7 308	305	39
470	10 183	160 203	178 125	3 081	148 679	8 508	826	40
			170 386	4 384				
								41
3	1 708	10 499	12 207	55	5 206	142	71	42
3	1 737	10 012	11 749	40	5 457	160	60	43
-	1 097	5 466	6 563	35	2 688		91	44
								45
142 600	745 500	19 190 900	19 936 400	4 255 400	22 403 900	3 779 300	132 600	46
71 457	1 036 155	22 352 930	23 389 085	10 771 370	20 432 460	2 331 095	68 631	47
85 722	1 069 589	19 554 396	20 623 985	12 862 644	18 597 230	2 440 278	58 159	48
89 308	901 025	17 193 606	18 094 631	10 938 821	16 770 180	2 249 534	45 984	49

Bremen. - 3) Ohne Berlin.

12. Erntemengen der Haupt

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Handelsgewächse					Grün- ¹⁾ mais
			Raps			Rübsen	Raps und Rübsen zusammen	
			Winter- frucht	Sommer- frucht	zu- sammen			
1	Schleswig-Holstein	1935/38	.	.	.	.	.	.
2		1959/64	40 129	7 221	47 350	1 061	48 411	28 363
3		1964	52 276	7 711	59 987	664	60 651	57 093
4		1965	55 653	3 937	59 590	1 047	60 637	60 129
5	Hamburg	1935/38	.	.	.	.	.	.
6		1959/64	41	14	55	2	57	1 326
7		1964	50	14	64	-	64	1 440
8		1965	25	69	94	11	105	3 565
9	Niedersachsen	1935/38	.	.	.	.	.	.
10		1959/64	9 622	1 237	10 859	364	11 223	54 395
11		1964	12 589	1 264	13 853	430	14 283	108 548
12		1965	12 609	1 036	13 645	339	13 984	166 887
13	Bremen	1935/38	.	.	.	.	.	.
14		1959/64	0	-	0	.	0	516
15		1964	.	-	.	.	.	712
16		1965	6	-	6	-	6	1 083
17	Nordrhein-Westfalen	1935/38	.	.	.	.	.	.
18		1959/64	9 149	957	10 106	99	10 205	77 183
19		1964	11 120	590	11 710	77	11 787	87 912
20		1965	9 051	412	9 463	90	9 553	118 628
21	Hessen	1935/38	.	.	.	.	.	.
22		1959/64	3 228	675	3 903	122	4 025	181 090
23		1964	4 943	747	5 690	213	5 903	217 448
24		1965	4 455	251	4 706	263	4 969	288 289
25	Rheinland-Pfalz	1935/38	.	.	.	.	.	.
26		1959/64	749	313	1 062	40	1 102	93 783
27		1964	991	348	1 339	44	1 383	74 176
28		1965	1 279	348	1 627	70	1 697	139 746
29	Baden-Württemberg	1935/38	.	.	.	.	.	.
30		1959/64	2 539	995	3 534	65	3 599	354 979
31		1964	2 694	971	3 665	37	3 702	266 570
32		1965	2 427	1 041	3 468	137	3 605	622 870
33	Bayern	1935/38	.	.	.	.	.	.
34		1959/64	5 851	2 026	7 877	356	8 233	907 303
35		1964	7 584	2 720	10 304	394	10 698	1 036 711
36		1965	9 310	2 018	11 328	475	11 803	1 984 932
37	Saarland	1935/38	.	.	.	.	.	.
38		1959/64	94	124	218	5	223	2 215
39		1964	149	94	243	4	247	3 519
40		1965	117	40	157	22	179	8 242
41	Berlin (West)	1935/38	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	.	.	.	.	.	1 104
43		1964	.	.	.	.	.	1 023
44		1965	.	.	.	.	.	2 670
45	Bundesgebiet	1935/38 ⁵⁾	.	.	36 200	8 000	44 200	.
46		1959/64	71 402	13 562	84 964	2 114	87 078	1 702 257
47		1964	92 396	14 459	106 855	1 863	108 718	1 855 152
48		1965	94 932	9 152	104 084	2 454	106 538	3 397 041

1) Ertrag in Grünmasse berechnet. - 2) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfütter- und Weidenutzung). - Berlin.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

feldfrüchte und der Wiesen

Futterpflanzen									Lfd. Nr.
Klee ²⁾	Luzerne ²⁾	Acker- ²⁾ wiesen	Dauer- ²⁾ wiesen	Rauh- futter insge- samt 2)3)	Heuwerbung in % der Erntemenge				
					vom Klee	von der Luzerne	von den Wiesen 4)	vom Rauhfutter insgesamt ³⁾	
323 071	2 294	105 881	809 912	1 241 158	72,1	76,7	68,9	69,7	1
322 735	1 509	109 722	787 823	1 221 789	71,6	89,1	68,9	69,6	2
300 877	2 807	141 069	891 935	1 336 688	68,0	70,3	68,9	68,7	3
									4
									5
3 805	41	1 375	18 544	23 765	75,7	70,9	70,0	70,9	6
4 205	38	1 157	18 838	24 238	77,5	55,9	59,9	62,9	7
2 820	85	1 190	15 315	19 410	73,8	58,8	77,0	76,5	8
									9
151 948	13 006	30 856	2 675 747	2 871 557	54,9	65,5	73,9	72,9	10
107 138	9 594	34 949	2 724 277	2 875 958	56,2	66,7	74,5	73,8	11
107 578	11 006	58 396	3 199 626	3 376 606	56,1	62,6	71,1	70,6	12
									13
80	.	183	30 728	30 991	58,3	.	79,7	79,7	14
58	-	176	30 928	31 162	71,1	-	81,4	81,4	15
94	-	157	27 798	28 049	70,9	-	84,2	84,2	16
									17
247 316	17 096	99 972	1 324 217	1 688 601	69,3	83,9	69,7	69,8	18
168 373	11 016	97 577	1 254 633	1 531 599	71,3	84,6	68,3	68,7	19
138 116	11 869	128 538	1 650 709	1 929 232	70,3	85,6	65,4	65,9	20
									21
188 509	75 172	50 025	1 190 303	1 504 009	24,1	44,1	82,3	73,1	22
137 165	66 995	41 022	1 021 138	1 266 320	22,0	43,4	79,6	71,4	23
158 053	80 213	42 972	1 454 742	1 735 980	30,4	55,0	83,1	77,0	24
									25
154 179	153 241	60 295	1 038 003	1 405 718	40,7	66,3	84,3	77,6	26
128 873	120 575	55 387	852 420	1 157 255	40,6	64,5	83,4	76,7	27
135 649	180 164	70 460	1 212 046	1 598 319	40,2	67,5	83,0	77,6	28
									29
658 169	375 345	460 196	4 634 788	6 128 498	21,1	67,6	83,2	75,6	30
541 916	326 249	436 322	4 144 898	5 449 385	17,2	60,2	80,8	73,2	31
530 849	427 657	499 692	4 950 681	6 408 879	18,4	74,2	81,1	75,4	32
									33
1 395 680	392 904	138 536	8 236 399	10 163 519	22,3	49,8	83,9	74,1	34
1 176 912	345 102	124 939	7 783 282	9 430 235	20,1	43,7	80,3	71,4	35
1 211 385	492 695	153 527	8 864 585	10 722 192	20,7	50,0	83,1	74,5	36
									37
27 166	14 503	11 616	175 287	228 572	48,4	58,6	88,0	81,4	38
22 419	12 263	9 578	160 840	205 100	47,0	50,0	87,0	80,4	39
24 550	13 383	21 248	159 789	218 970	48,0	59,0	86,0	80,1	40
									41
27	420	211	2 730	3 388	27,3	36,2	60,1	56,8	42
24	452	216	2 849	3 541	11,0	44,0	60,0	57,6	43
8	446	564	1 259	2 277	-	20,0	65,0	56,0	44
									45
4 464 200			17 610 600	23 607 600					46
3 149 950	1 044 022	959 146	20 136 658	25 289 776	33,7	59,2	80,8	74,0	47
2 609 818	893 793	911 045	18 781 926	23 196 582	32,1	53,4	78,4	72,2	48
2 609 979	1 220 325	1 117 813	22 428 485	27 376 602	31,7	62,0	79,0	73,8	49

3) Klee, Luzerne, Acker- und Dauerwiesen; 1935/38 ohne Ackerwiesen. - 4) Einschl. Ackerwiesen. - 5) Ohne

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

13. Erntemengen

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Winterweizen und Spelz	Sommerweizen	Winterroggen	Sommerroggen	Wintergerste	Sommergerste	Hafer
1	Schleswig-Holstein	1959/64	284 948	73 192	409 645	12 187	111 661	136 341	257 174
2		1964	316 472	69 090	372 397	14 009	132 543	158 622	323 021
3		1965	310 754	38 325	335 162	11 181	152 074	147 141	305 874
4	Hamburg	1959/64	4 384	901	9 548	423	1 586	981	2 393
5		1964	4 709	621	8 919	439	1 676	935	2 273
6		1965	3 365	1 222	6 256	493	1 193	1 709	2 109
7	Niedersachsen	1959/64	521 397	230 647	1 747 627	43 553	313 770	211 689	610 247
8		1964	558 558	214 844	1 723 565	42 329	386 801	300 479	655 651
9		1965	583 045	174 871	1 607 935	47 265	398 868	333 085	605 625
10	Bremen	1959/64	658	370	4 411	143	219	304	1 413
11		1964	665	364	4 116	126	280	342	1 281
12		1965	515	289	3 466	148	451	523	995
13	Nordrhein-Westfalen	1959/64	662 913	72 786	1 174 356	22 370	353 255	121 375	332 965
14		1964	716 942	52 099	1 212 182	19 271	402 565	126 817	314 668
15		1965	654 766	33 312	1 094 991	15 931	404 304	133 281	290 679
16	Hessen	1959/64	506 382	39 722	526 072	2 951	78 342	138 903	336 831
17		1964	521 401	34 318	501 244	5 333	82 822	151 104	296 077
18		1965	501 204	22 361	468 721	3 638	84 967	151 746	283 938
19	Rheinland-Pfalz	1959/64	411 711	41 245	315 451	6 872	35 951	226 038	275 654
20		1964	457 989	39 330	304 663	6 852	38 704	217 657	221 070
21		1965	483 155	40 532	318 988	5 448	33 373	211 867	236 889
22	Baden-Württemberg	1959/64	1 000 059	56 331	130 578	4 601	22 789	531 981	300 412
23		1964	1 018 567	64 725	117 808	2 180	19 179	506 671	293 434
24		1965	958 396	47 652	144 200	7 687	20 400	460 128	256 458
25	Bayern	1959/64	1 667 621	158 656	980 967	32 853	80 720	1 217 538	671 085
26		1964	1 786 420	180 070	851 308	30 385	84 379	1 229 153	623 255
27		1965	1 736 932	156 958	772 016	24 844	65 644	1 077 597	559 523
28	Saarland	1959/64	35 582	6 376	26 244	1 445	2 129	10 947	26 306
29		1964	37 785	7 418	26 587	1 268	2 683	11 259	20 990
30		1965	46 416	8 794	33 374	1 102	3 395	15 787	27 179
31	Berlin (West)	1959/64	91	168	4 811	135	36	93	192
32		1964	72	163	4 180	116	28	71	152
33		1965	208	234	4 866	123	44	113	133
34	Bundesgebiet	1959/64	5 095 746	680 394	5 329 710	127 533	1 000 458	2 596 190	2 814 672
35		1964	5 419 580	663 042	5 126 969	122 308	1 151 660	2 703 110	2 751 872
36		1965	5 278 756	524 550	4 789 975	117 860	1 164 713	2 532 977	2 569 402

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahresheft und 1/II, Bericht 16.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

von Stroh

t

Winter- meng- getreide	Sommer- meng- getreide	Getreide ins- gesamt	davon		Erbsen und Wicken	Hülsen- fruchtge- menge und Misch- frucht	Hülsen- frucht- stroh zusammen	Lfd. Nr.
			Winter- getreide- arten	Sommer- getreide- arten				
-	230 914	1 516 062	806 254	709 808	3 956	6 322	10 278	1
-	211 320	1 597 474	821 412	776 062	2 219	3 524	5 743	2
-	170 104	1 470 615	797 990	672 625	2 596	4 348	6 944	3
130	2 353	22 699	15 648	7 051	7	15	22	4
123	2 048	21 743	15 427	6 316	-	14	14	5
73	1 169	17 589	10 887	6 702	4	2	6	6
21 397	442 828	4 143 155	2 604 191	1 538 964	3 846	12 673	16 519	7
19 376	467 584	4 369 187	2 688 300	1 680 887	2 471	11 535	14 006	8
19 748	389 700	4 160 142	2 609 596	1 550 546	2 666	9 554	12 220	9
49	1 918	9 485	5 337	4 148	26	25	51	10
23	1 947	9 144	5 084	4 060	24	24	48	11
40	981	7 408	4 472	2 936	.	12	12	12
107 540	278 706	3 126 266	2 298 064	828 202	3 323	2 893	6 216	13
97 451	268 219	3 210 214	2 429 140	781 074	1 709	3 040	4 749	14
84 101	230 011	2 941 376	2 238 162	703 214	1 535	1 739	3 274	15
9 405	54 676	1 693 284	1 120 201	573 083	2 852	889	3 741	16
7 976	54 883	1 655 158	1 113 443	541 715	1 842	1 058	2 900	17
4 514	51 741	1 572 830	1 059 406	513 424	1 503	674	2 177	18
22 535	41 252	1 376 709	785 648	591 061	1 606	236	1 842	19
16 265	39 620	1 342 150	817 621	524 529	1 810	362	2 172	20
16 780	58 814	1 405 846	852 296	553 550	2 564	346	2 910	21
38 443	185 056	2 270 250	1 191 869	1 078 381	8 052	935	8 987	22
26 597	183 401	2 232 562	1 182 151	1 050 411	5 819	755	6 574	23
32 122	157 196	2 084 239	1 155 118	929 121	8 339	944	9 283	24
72 618	184 047	5 066 105	2 801 926	2 264 179	7 606	3 797	11 403	25
60 841	223 024	5 068 835	2 782 948	2 285 887	12 409	6 895	19 304	26
50 892	220 437	4 664 843	2 625 484	2 039 359	6 118	1 640	7 758	27
2 445	6 970	118 444	66 400	52 044	194	77	271	28
2 081	7 482	117 553	69 136	48 417	136	98	234	29
1 870	7 821	145 738	85 055	60 683	248	92	340	30
6	110	5 642	4 944	698	0	4	4	31
4	113	4 899	4 284	615	.	3	3	32
-	108	5 829	5 118	711	.	-	.	33
274 568	1 428 830	19 348 101	11 700 482	7 647 619	31 468	27 866	59 334	34
230 737	1 459 641	19 628 919	11 928 946	7 699 973	28 439	27 308	55 747	35
210 140	1 288 082	18 476 455	11 443 584	7 032 871	25 573	19 351	44 924	36

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - A. Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzungsarten

14 Erntemengen der landwirtschaftlichen Zwischenfrüchte

Land	Jahr	Sommerzwischenfrüchte						Winterzwischenfrüchte (Herbstaussaat) 1)		
		Stoppel- klee und Serra- della zusammen	Hülsenfr. (z.B. Acker- bohnen, Wicken usw.)	Senf, Sommer- raps u. -rüben	Mais und Sonnen- blumen	Stoppel- rüben und Steck- rüben	Futter- kohl (Feld- kohl, Kuhkohl usw.)	Winter- getreide z. Grün- fütte- rung 2)	Inkarnat- klee, a.m. Beimischg. v. Gräsern u. Hülsen- früchten 3)	Winter- raps und -rüben, Sprengel- raps und -rüben
Schleswig- Holstein	1959/64	251 314	12 164	14 490	6 644	85 152	33 800	10 623	31 780	3 273
	1964	340 550	14 592	15 763	11 225	154 919	40 713	16 735	29 733	1 568
	1965	340 224	8 714	12 443	10 609	79 373	23 393	28 074	50 673	2 280
Hamburg	1959/64	4 455	296	56	708	2 830	725	581	298	60
	1964	5 020	275	74	1 242	5 179	877	858	295	60
	1965	2 274	240	216	645	1 535	232	1 109	486	138
Nieder- sachsen	1959/64	509 480	145 087	55 253	12 138	1 109 420	48 071	19 615	57 924	11 719
	1964	354 507	203 052	108 315	17 639	1 543 511	54 687	21 800	48 958	11 777
	1965	495 188	160 860	114 642	22 014	1 363 961	24 455	19 467	58 018	10 864
Bremen	1959/64	462	68	402	8	994	249	17	15	84
	1964	378	104	808	-	1 639	218	16	-	124
	1965	150	36	504	35	1 919	182	16	-	112
Nordrhein- Westfalen	1959/64	410 633	60 433	69 435	55 642	1 596 946	61 666	48 088	128 665	24 903
	1964	205 898	60 174	129 149	41 372	1 781 151	43 324	50 596	133 168	19 046
	1965	287 250	44 697	126 425	29 561	1 681 519	35 187	62 218	129 316	37 845
Hessen	1959/64	124 039	25 863	33 136	45 570	15 305	6 516	58 796	7 811	10 359
	1964	28 920	16 210	63 787	19 546	5 633	1 205	57 416	9 584	9 978
	1965	123 279	24 199	40 822	66 376	5 950	3 770	106 255	9 653	15 274
Rheinland- Pfalz	1959/64	46 559	5 394	23 892	29 120	37 244	6 033	31 477	8 028	7 667
	1964	23 296	3 090	55 325	25 478	50 374	5 360	24 441	5 217	3 551
	1965	49 350	5 061	14 483	35 179	22 839	4 380	80 661	11 855	13 725
Baden- Württemberg	1959/64	249 431	39 652	59 362	130 174	207 504	14 198	53 249	22 539	22 154
	1964	133 087	66 571	124 827	99 828	156 958	7 915	63 837	18 335	22 263
	1965	190 616	20 374	27 442	164 716	117 433	9 438	135 839	28 938	50 032
Bayern	1959/64	1 020 752	119 820	270 075	256 256	258 067	8 673	55 351	39 990	88 113
	1964	559 104	156 416	545 384	285 275	229 302	7 869	75 654	55 357	100 217
	1965	1 041 894	106 373	279 339	262 176	140 819	4 577	189 275	69 756	177 634
Saarland	1959/64	14 824	1 897	2 204	1 797	4 054	2 764	1 324	551	707
	1964	8 585	1 890	6 725	1 968	5 352	2 340	1 874	527	444
	1965	9 713	1 938	1 733	2 070	3 913	3 148	2 297	1 072	1 549
Berlin (West)	1959/64	163	354	95	557	27	53	605	139	-
	1964	101	420	128	542	58	44	812	121	-
	1965	7	198	12	289	-	-	815	124	-
Bundesgebiet	1959/64	2 632 112	411 028	528 400	538 614	3 317 543	182 748	279 726	297 740	169 039
	1964	1 659 446	522 794	1 050 285	504 115	3 934 076	164 552	314 039	301 295	169 028
	1965	2 539 945	372 690	618 061	593 670	3 419 261	108 762	626 026	359 891	309 453

1) Die angegebenen Erträge beziehen sich auf die Herbstaussaatflächen des jeweiligen Vorjahres, ohne die ausgewinterten Flächen.- 2) Z.B. Futterroggen u.a.- 3) Z.B. Landsberger Gemenge.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1, Jahresheft und 1/II, Bericht 25; WiSta 1966/1.

B. Düngemittel

Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft

Nährstoffmengen

Land	Jahr	Gesamtlieferungen				Je ha landwirtschaftliche Nutzfläche			
		Stickstoff (N)	Phosphat (P ₂ O ₅)	Kali (K ₂ O)	Kalk (CaO)	Stickstoff (N)	Phosphat (P ₂ O ₅)	Kali (K ₂ O)	Kalk (CaO)
		1 000 t Nährstoff				kg Nährstoff			
Schleswig-Holstein und Hamburg	1938/39	28,9	41,4	58,2	118,3	23,0	33,0	46,4	94,3
	1958/64	70,3	70,9	93,7	51,9	57,5	58,0	76,7	42,5
	1963/64	78,2	74,1	95,8	38,6	64,3	60,9	78,7	31,8
	1964/65	84,4	78,5	92,3	47,5	69,4	64,6	75,9	39,1
Niedersachsen und Bremen	1938/39	92,0	103,6	175,4	275,6	31,9	35,9	60,8	95,6
	1958/64	168,5	156,7	267,2	169,3	56,5	52,6	89,7	56,8
	1963/64	188,3	170,7	283,4	136,8	63,7	57,8	95,9	46,3
	1964/65	204,6	182,8	288,5	168,8	69,5	62,1	98,0	57,3
Nordrhein- Westfalen	1938/39	86,8	87,4	133,3	219,0	40,9	41,2	62,8	103,2
	1958/64	131,9	113,4	191,8	114,2	64,9	55,8	94,3	56,2
	1963/64	143,7	123,1	204,4	105,0	71,1	61,0	101,2	52,0
	1964/65	146,5	126,9	210,9	123,0	72,7	63,0	104,6	61,0
Hessen	1938/39	29,5	31,0	43,6	40,7	27,0	28,4	39,9	37,3
	1958/64	45,7	47,8	66,5	35,2	45,0	47,1	65,5	34,7
	1963/64	50,5	51,4	69,6	28,6	50,1	51,0	69,1	26,4
	1964/65	52,7	57,3	74,1	29,0	52,4	56,9	73,6	28,8
Rheinland- Pfalz	1938/39	31,4	37,2	48,3	30,9	29,3	37,7	45,1	28,8
	1958/64	47,3	50,0	65,7	34,1	48,8	51,6	67,8	35,2
	1963/64	50,9	54,3	71,1	27,2	53,0	56,5	74,0	28,3
	1964/65	53,3	58,9	74,0	30,1	55,5	61,4	77,2	31,4
Baden- Württemberg	1938/39	26,0	41,4	59,0	48,4	12,6	20,1	28,7	23,5
	1958/64	58,1	74,4	106,6	29,1	30,2	38,6	55,4	15,1
	1963/64	66,3	85,5	114,8	23,6	34,8	44,9	60,3	12,4
	1964/65	70,7	92,0	127,5	23,3	37,3	48,5	67,3	12,3
Bayern	1938/39	50,3	71,3	115,1	90,3	12,3	17,4	28,1	22,0
	1958/64	135,4	174,6	258,0	146,0	34,1	44,0	65,0	36,8
	1963/64	165,3	201,3	281,3	128,6	41,8	50,9	71,1	32,5
	1964/65	168,1	214,8	311,5	129,9	42,6	54,4	78,9	32,9
Saarland	1938/39	.	.	3,7	.	.	.	32,1	.
	1958/64	3,1	2,8	3,8	0,7	23,0	20,8	28,2	5,0
	1963/64	3,0	3,4	4,4	1,0	22,8	25,7	33,0	7,4
	1964/65	3,9	3,9	4,6	1,3	29,4	29,4	34,8	9,7
Berlin (West)	1938/39	.	.	0,6	.	.	.	45,6	.
	1958/64	0,4	0,4	0,8	1,6	32,0	31,5	59,5	123,3
	1963/64	0,3	0,3	0,5	1,2	20,8	21,6	39,5	95,9
	1964/65	0,4	0,4	0,6	1,1	31,5	27,2	44,5	87,4
Bundesgebiet	1938/39 ¹⁾	344,9	413,3	637,2	823,0	23,6	28,3	43,4	56,4
	1958/64	660,6	691,0	1 054,0	582,2	46,3	48,5	73,9	40,8
	1963/64	746,5	764,0	1 125,3	490,7	52,7	53,9	79,4	34,6
	1964/65	784,6	815,6	1 184,0	554,0	55,5	57,7	83,8	39,2

1) Stickstoff, Phosphat und Kalk ohne Saarland und Berlin.

C. Erwerbsmäßiger

1. Anbau von Gemüse

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weißkohl				Rotkohl			
			Früh-	Herbst-	Dauer-	zu- sammen	Früh-	Herbst-	Dauer-	zu- sammen
1	Schleswig- Holstein	1938	.	.	.	3 458	.	.	.	1 738
2		1959/64	245	986	1 072	2 303	76	126	1 062	1 264
3		1964	222	963	1 301	2 486	63	164	1 131	1 358
4		1965	171	835	1 185	2 191	58	154	1 004	1 216
5	Hamburg	1938	.	.	.	203	.	.	.	133
6		1959/64	74	32	61	167	30	30	47	107
7		1964	77	33	49	159	37	31	44	112
8		1965	64	35	39	138	22	40	34	96
9	Nieder- sachsen	1938	.	.	.	1 171	.	.	.	435
10		1959/64	114	309	184	607	57	85	163	305
11		1964	81	365	187	633	35	106	162	303
12		1965	84	270	213	567	50	92	168	310
13	Bremen	1938	.	.	.	5	.	.	.	1
14		1959/64	1	1	0	2	1	1	0	2
15		1964	1	0	0	2	0	0	0	1
16		1965	1	0	0	1	1	0	0	1
17	Nordrhein- Westfalen	1938	.	.	.	3 256	.	.	.	1 640
18		1959/64	339	759	519	1 617	190	182	531	903
19		1964	272	656	461	1 389	167	160	539	866
20		1965	244	566	440	1 250	154	180	507	841
21	Hessen	1938	.	.	.	747	.	.	.	245
22		1959/64	50	131	80	261	34	43	61	138
23		1964	33	90	67	190	24	41	57	122
24		1965	50	110	105	265	34	39	61	134
25	Rheinland- Pfalz	1938	.	.	.	1 026	.	.	.	383
26		1959/64	69	88	53	210	50	75	55	180
27		1964	47	76	55	178	38	63	70	171
28		1965	43	71	64	178	41	69	89	199
29	Baden- Württemberg	1938	.	.	.	2 160	.	.	.	437
30		1959/64	112	596	162	870	64	80	103	247
31		1964	90	692	209	991	54	77	136	267
32		1965	120	460	120	700	48	73	89	210
33	Bayern	1938	.	.	.	7 082	.	.	.	781
34		1959/64	131	724	345	1 200	75	143	163	381
35		1964	106	420	555	1 081	61	142	165	368
36		1965	81	577	412	1 070	81	127	164	372
37	Saarland	1938	.	.	.	196	.	.	.	64
38		1959/64	14	35	24	73	8	20	26	54
39		1964	11	30	19	60	7	20	23	50
40		1965	11	30	20	61	7	19	25	51
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	4	3	1	8	3	2	1	6
43		1964	2	1	1	4	2	1	1	4
44		1965	3	9	1	13	4	6	5	15
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 ³⁾	.	.	.	19 304	.	.	.	5 857
46		1959/64	1 153	3 664	2 501	7 318	588	787	2 212	3 587
47		1964	942	3 326	2 904	7 173	488	805	2 328	3 622
48		1965	872	2 963	2 599	6 434	500	799	2 146	3 445

1) Auch für die Wintergemüsearten geben die Jahreszahlen das Jahr der Ernte an; - Aussaat im Herbst des
Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahresheft und 2/I, Bericht 19; WiSta 1965/11.

Anbau von Gemüse auf dem Freiland

ha

Ad- ¹⁾ vents-	Wirsing				Grün- kohl	Rosen- kohl	Blumenkohl			Kohlrabi			Lfd. Nr.
	Früh-	Herbst-	Dauer ²⁾	zu- sammen			Früh-	Mittel- früher und Spät-	zu- sammen	Früh-	Spät-	zu- sammen	
•	•	•	•	710	151	199	•	•	238	•	•	36	1
-	58	64	394	516	147	132	114	279	393	21	13	34	2
-	50	56	460	566	159	121	132	312	444	16	22	38	3
-	45	52	465	562	137	81	94	291	385	22	12	34	4
•	•	•	•	177	142	218	•	•	280	•	•	56	5
-	125	16	6	147	100	119	165	109	274	85	21	106	6
-	124	17	7	148	112	130	175	98	273	98	26	124	7
-	87	21	4	112	67	94	130	107	237	73	32	105	8
•	•	•	•	298	957	395	•	•	377	•	•	219	9
-	36	36	54	126	407	213	192	399	591	97	72	169	10
-	28	36	55	119	530	175	206	402	608	82	69	151	11
-	32	31	44	107	305	141	199	404	603	110	111	221	12
•	•	•	•	6	28	2	•	•	2	•	•	10	13
-	0	1	0	1	8	3	2	2	4	5	3	8	14
-	0	0	0	0	6	1	1	1	2	4	3	7	15
-	0	0	0	0	4	0	1	0	1	3	2	5	16
163	328	501	511	2 676	1 379	1 501	•	•	1 870	•	•	628	17
191	295	432	455	1 503	531	713	364	1 078	1 442	391	222	613	18
174	261	433	410	1 373	534	553	464	1 091	1 555	389	239	628	19
				1 278	415	510	352	1 110	1 462	376	232	608	20
•	•	•	•	465	123	197	•	•	212	•	•	190	21
0	54	59	47	160	37	85	69	108	177	46	28	74	22
0	43	56	35	134	35	50	73	166	239	40	27	67	23
1	41	52	47	141	32	49	57	109	166	41	34	75	24
•	•	•	•	635	78	323	•	•	209	•	•	365	25
41	54	88	65	248	20	123	74	250	324	54	18	72	26
40	39	57	49	185	15	104	78	289	367	51	20	71	27
35	41	71	55	202	13	105	83	296	379	60	18	78	28
•	•	•	•	456	100	447	•	•	268	•	•	219	29
-	62	66	47	175	40	222	124	201	325	93	52	145	30
-	53	61	46	160	51	178	126	221	347	89	49	138	31
-	46	56	44	146	36	175	111	221	332	85	79	164	32
•	•	•	•	794	57	111	•	•	182	•	•	370	33
-	87	150	95	332	29	114	129	185	314	144	65	209	34
-	76	124	95	295	29	88	129	185	314	130	54	184	35
-	74	126	91	291	17	86	122	197	319	141	68	209	36
•	•	•	•	84	35	22	•	•	30	•	•	47	37
3	11	19	19	52	7	7	6	8	14	12	7	19	38
1	18	18	15	52	6	7	6	8	14	14	4	18	39
2	15	19	18	54	5	7	5	9	14	14	5	19	40
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	41
-	5	7	3	15	38	7	10	29	39	29	32	61	42
-	2	3	2	7	22	2	9	12	21	24	31	55	43
-	3	9	3	15	27	3	4	23	27	24	37	61	44
•	•	•	•	6 301	3 050	3 415	•	•	3 668	•	•	2 140	45
207	820	1 007	1 241	3 275	1 364	1 738	1 249	2 648	3 897	977	533	1 510	46
232	728	860	1 219	3 039	1 499	1 409	1 399	2 785	4 184	937	544	1 481	47
212	645	870	1 181	2 908	1 058	1 251	1 158	2 767	3 925	949	630	1 579	48

Vorjahres. - 2) Einschl. Winterwirsing. - 3) Ohne Berlin.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

1. Anbau von Gemüse

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kopfsalat				Winter- er- divien	Spinat				Feld- salat
			Win- ter- 1)	Früh- jahrs- 2)	Sommer- und Herbst- 3)	zu- sammen 4)		Win- ter- 1)	Früh- jahrs- 2)	Herbst- 3)	zu- sammen 4)	
1	Schleswig- Holstein	1938	.	.	.	24	.	.	.	.	.	.
2		1959/64	0	14	15	29	0	1	70	26	97	0
3		1964	-	10	11	21	1	-	32	6	38	-
4		1965	-	10	11	21	-	1	17	3	21	-
5	Hamburg	1938	.	.	.	108	.	.	.	.	.	.
6		1959/64	1	104	101	206	3	2	157	79	238	5
7		1964	0	118	106	224	4	2	163	92	257	5
8		1965	2	99	98	199	3	2	104	65	171	2
9	Nieder- sachsen	1938	.	.	.	140	.	.	.	.	.	.
10		1959/64	4	86	95	185	3	29	174	441	644	6
11		1964	4	77	91	172	3	57	220	570	847	3
12		1965	12	83	92	187	3	126	421	678	1 225	5
13	Bremen	1938	.	.	.	13	.	.	.	.	.	.
14		1959/64	-	4	5	9	0	0	5	3	8	0
15		1964	-	4	4	8	1	5	5	2	7	0
16		1965	0	3	3	6	1	0	3	2	5	1
17	Nordrhein- Westfalen	1938	.	.	.	321	.	.	.	.	.	.
18		1959/64	15	468	711	1 194	148	326	467	701	1 494	96
19		1964	8	439	692	1 139	149	326	430	634	1 390	74
20		1965	9	437	694	1 140	118	149	359	477	985	75
21	Hessen	1938	.	.	.	305	.	.	.	.	.	.
22		1959/64	10	98	138	246	34	24	84	85	193	58
23		1964	1	90	127	218	27	21	104	69	194	52
24		1965	7	90	143	240	25	20	42	76	138	51
25	Rheinland- Pfalz	1938	.	.	.	376	.	.	.	.	.	.
26		1959/64	83	137	241	461	36	176	180	337	693	33
27		1964	48	142	319	509	40	234	256	481	971	25
28		1965	65	135	412	612	33	188	86	594	868	29
29	Baden- Württemberg	1938	.	.	.	788	.	.	.	.	.	.
30		1959/64	56	232	330	618	121	137	198	317	652	190
31		1964	44	236	349	629	114	205	198	334	737	133
32		1965	68	220	409	697	113	192	182	296	670	139
33	Bayern	1938	.	.	.	640	.	.	.	.	.	.
34		1959/64	17	265	300	582	151	221	116	180	517	68
35		1964	22	244	269	535	125	194	86	144	424	48
36		1965	18	238	348	604	151	225	103	160	488	58
37	Saarland	1938	.	.	.	64	.	.	.	.	.	.
38		1959/64	1	15	15	31	12	7	16	14	37	7
39		1964	0	15	14	29	10	2	17	12	31	7
40		1965	0	15	16	31	10	9	18	11	38	6
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	1	18	24	43	0	16	23	35	74	0
43		1964	1	12	19	32	0	20	12	17	49	-
44		1965	3	10	19	32	0	17	13	21	51	0
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938	.	.	.	779	.	.	.	.	.	.
46		1959/64	188	1 441	1 975	3 604	508	939	1 490	2 218	4 647	463
47		1964	128	1 387	2 001	3 516	474	1 061	1 523	2 361	4 945	347
48		1965	184	1 340	2 245	3 769	457	929	1 348	2 383	4 660	366

1) Auch für die Wintergemüsearten geben die Jahreszahlen das Jahr der Ernte an. Aussaat im Herbst des

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

auf dem Freiland

ha

Möhren			Rote Rüben	Meerrettich	Schwarz- wurzeln	Sel- lerie	Porree (Lauch)	Zwiebeln				Lfd. Nr.
Frühe	Späte	zu- sammen						Win- ter ₁₎	Steck- speise-	Saat- speise-	zu- sammen	
165 103 123	935 966 657	293 1 100 1 069 780	126 114 84	3 3 6	5 7 2	104 96 91 68	67 79 75	0 - -	5 3 2	10 5 5	41 15 8 7	1 2 3 4
55 50 24	94 77 68	167 149 127 92	4 4 3	32 31 26	5 4 1	166 168 168 162	163 163 155	0 - 0	6 7 4	3 3 3	8 9 10 7	5 6 7 8
443 459 343	603 870 737	874 1 046 1 329 1 080	37 31 29	12 4 6	8 10 6	150 183 185 154	144 138 164	1 2 4	17 16 19	54 31 73	130 72 49 96	9 10 11 12
4 3 2	6 4 3	24 10 7 5	1 1 2	0 - 0	1 1 0	4 4 3 2	9 7 6	0 - -	1 0 0	0 0 0	1 1 0 0	13 14 15 16
278 249 241	522 488 499	244 800 737 740	93 88 78	3 3 1	29 21 25	483 468 472 499	503 527 570	12 6 6	36 43 42	138 124 123	469 186 173 171	17 18 19 20
45 27 29	87 82 81	215 132 109 110	32 44 21	0 0 0	4 3 1	93 64 57 64	62 55 64	4 1 2	10 10 10	27 18 33	143 41 29 45	21 22 23 24
165 116 226	359 348 371	535 524 464 597	46 35 27	8 7 7	10 7 6	127 151 183 148	82 79 97	35 23 39	206 196 212	148 133 140	782 389 352 391	25 26 27 28
104 86 71	157 158 123	455 261 244 194	91 83 53	43 34 35	8 5 3	147 173 167 147	150 133 147	4 3 7	63 56 48	93 77 80	370 160 136 135	29 30 31 32
170 175 145	359 358 478	367 529 533 623	137 124 125	178 185 151	25 16 13	210 275 306 274	174 181 207	6 3 11	54 47 50	97 85 99	354 157 135 160	33 34 35 36
17 18 17	22 21 21	74 39 39 38	11 8 7	0 0 0	6 4 2	14 18 17 18	17 18 17	0 0 0	4 3 4	17 17 15	26 21 20 19	37 38 39 40
29 20 16	24 16 24	53 36 40	2 1 1	0 0 0	0 0 0	9 7 8	16 10 14	- - -	1 1 1	2 1 1	41 42 43 44	
1 475 1 306 1 237	3 168 3 388 3 062	4 248 4 643 4 694 4 299	580 533 430	279 267 232	101 78 59	1 498 1 609 1 656 1 544	1 387 1 390 1 516	62 38 69	403 382 392	589 494 572	2 324 1 054 914 1 033	45 46 47 48

Vorjahres. - 2) 1938 einschl. Feldsalat und Endivien. - 3) Ohne Berlin.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

1. Anbau von Gemüse

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Spargel ertrag- fähig	Rhabar- ber	Grüne Pflück- erbsen	Grüne Pflückbohnen			Dicke Bohnen
						Busch- bohnen	Stangen- bohnen	zusammen	
1	Schleswig- Holstein	1938	204	79	893	249	60	309	.
2		1959/64	109	44	1 966	2 125	2	2 127	69
3		1964	97	30	2 184	2 418	1	2 419	52
4		1965	79	36	1 553	1 318	3	1 321	56
5	Hamburg	1938	7	264	54	240	117	357	.
6		1959/64	6	123	53	123	33	156	28
7		1964	7	123	71	109	34	143	26
8		1965	3	83	12	65	23	88	16
9	Nieder- sachsen	1938	4 134	93	2 813	1 451	369	1 820	.
10		1959/64	1 566	38	3 420	2 538	35	2 573	462
11		1964	1 624	24	2 951	2 969	33	3 002	400
12		1965	1 535	30	3 950	2 806	21	2 827	353
13	Bremen	1938	.	8	9	30	5	35	.
14		1959/64	1	4	3	5	0	5	5
15		1964	0	2	1	3	0	3	3
16		1965	0	2	1	2	0	2	2
17	Nordrhein- Westfalen	1938	265	324	781	1 084	1 035	2 119	.
18		1959/64	199	165	469	389	408	797	956
19		1964	188	140	439	481	387	868	836
20		1965	158	135	409	552	375	927	722
21	Hessen	1938	1 049	39	147	206	187	393	.
22		1959/64	1 281	21	336	253	52	305	26
23		1964	1 291	12	273	401	41	442	34
24		1965	1 232	18	278	206	49	255	24
25	Rheinland- Pfalz	1938	1 239	63	263	469	253	722	.
26		1959/64	680	29	137	268	69	337	51
27		1964	720	21	138	445	77	522	61
28		1965	701	21	217	341	71	412	34
29	Baden- Württemberg	1938	799	109	829	447	665	1 112	.
30		1959/64	1 032	86	1 129	647	199	846	51
31		1964	1 064	51	939	961	194	1 155	74
32		1965	1 074	60	981	625	155	780	25
33	Bayern	1938	431	59	221	245	184	429	.
34		1959/64	284	69	294	433	69	502	3
35		1964	386	53	322	581	83	664	2
36		1965	331	67	319	429	59	488	5
37	Saarland	1938	8	3	26	33	41	74	.
38		1959/64	2	2	8	16	13	29	2
39		1964	2	1	8	15	12	27	2
40		1965	2	1	7	15	12	27	1
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	9	9	2	39	1	40	1
43		1964	10	3	1	28	2	30	1
44		1965	4	6	0	16	2	18	0
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 ²⁾	8 136	1 041	6 036	4 454	2 916	7 370	.
46		1959/64	5 169	590	7 817	6 836	881	7 717	1 654
47		1964	5 389	460	7 327	8 411	864	9 275	1 491
48		1965	5 119	459	7 727	6 375	770	7 145	1 238

1) 1938 einschl. Rote Rüben, Meerrettich, Schwarzwurzeln, Rettich.- 2) Ohne Berlin.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

auf dem Freiland

ha

Gurken			Tomaten	Sonstige Gemüse- arten ₁₎	ertragfähige Gemüse- arten zusammen	Spargel- nicht ertragfähig	Gemüse- arten insgesamt	Lfd. Nr.
Einlege-	Schäl-	zusammen						
•	•	77	32	162	8 748	•	•	1
191	14	205	3	24	10 874	23	10 897	2
138	3	141	1	31	11 558	17	11 575	3
137	5	142	1	50	8 908	15	8 923	4
•	•	76	221	468	3 105	•	•	5
22	18	40	181	35	2 624	1	2 625	6
20	13	33	185	39	2 682	1	2 683	7
17	23	40	120	34	2 066	0	2 066	8
•	•	288	111	843	15 248	•	•	9
266	19	285	29	63	13 194	257	13 451	10
287	17	304	18	58	13 671	260	13 931	11
186	10	196	15	66	14 181	284	14 465	12
•	•	3	2	33	186	•	•	13
1	0	1	1	6	97	0	97	14
0	0	0	0	6	69	0	69	15
1	0	1	0	5	53	0	53	16
•	•	717	456	2 537	23 666	•	•	17
355	66	421	165	114	15 622	40	15 662	18
303	46	349	136	114	14 741	32	14 773	19
235	30	265	157	101	13 640	27	13 667	20
•	•	435	118	305	5 421	•	•	21
397	34	431	31	51	4 280	126	4 406	22
298	8	306	25	40	4 048	95	4 143	23
224	31	255	23	44	3 750	119	3 869	24
•	•	943	241	1 047	9 357	•	•	25
495	106	601	245	63	5 753	129	5 882	26
409	119	528	262	66	6 081	126	6 207	27
285	56	341	250	49	5 994	135	6 129	28
•	•	1 047	270	1 834	11 847	•	•	29
699	234	933	190	228	8 986	144	9 130	30
544	188	732	191	272	9 025	93	9 118	31
359	261	620	175	174	7 985	131	8 116	32
•	•	663	129	1 714	14 594	•	•	33
612	159	771	85	266	7 646	66	7 712	34
618	160	778	90	286	7 552	81	7 633	35
515	142	657	69	302	7 456	100	7 556	36
•	•	45	9	•	•	•	•	37
21	2	23	6	18	515	0	515	38
21	3	24	5	21	480	0	480	39
20	3	23	4	24	486	0	486	40
•	•	6	6	35	482	2	484	41
3	3	5	2	40	344	-	344	42
2	3	5	2	54	398	0	398	43
3	2	5	2	•	•	•	•	44
•	•	4 294	1 589	8 943	92 172	856	93 028	45
3 062	655	3 717	942	903	70 073	788	70 861	46
2 640	560	3 200	915	973	70 251	705	70 956	47
1 982	563	2 545	816	903	64 917	811	65 728	48

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

2. Hektarerträge von

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weißkohl				Rotkohl			
			Früh-	Herbst-	Dauer-	zu- sammen	Früh-	Herbst-	Dauer-	zu- sammen
1	Schleswig- Holstein	1938				542,9				324,0
2		1959/64	336,8	629,8	426,4	504,0	285,7	371,8	339,0	339,1
3		1964	363,4	647,0	466,1	527,0	321,3	391,9	360,2	362,2
4		1965	289,5	511,5	322,3	391,9	256,3	362,3	288,3	296,1
5	Hamburg	1938				352,1				239,9
6		1959/64	290,4	388,4	378,7	341,4	227,6	293,0	271,3	265,1
7		1964	312,8	367,7	381,4	345,3	256,6	314,0	279,7	281,6
8		1965	299,2	349,1	364,4	330,3	256,2	277,2	294,0	278,3
9	Nieder- sachsen	1938				489,6				334,8
10		1959/64	272,3	512,3	394,4	431,5	258,1	331,3	324,1	313,8
11		1964	297,6	602,6	411,5	507,3	263,2	384,2	340,6	346,7
12		1965	256,5	442,8	415,0	404,7	234,2	304,4	332,9	308,6
13	Bremen	1938				437,5				297,0
14		1959/64	487,0	151,0		341,0	114,0	228,0		238,5
15		1964	292,7	311,7	295,9	297,0	292,9	268,8	273,7	277,0
16		1965	321,4	318,0	280,7	309,8	315,9		210,0	263,1
17	Nordrhein- Westfalen	1938				436,1				267,3
18		1959/64	247,4	490,8	336,4	390,2	230,8	287,1	288,0	275,8
19		1964	253,9	473,2	386,9	401,6	231,8	273,9	322,2	295,9
20		1965	233,4	424,1	345,1	359,1	215,7	264,3	294,7	273,7
21	Hessen	1938				287,1				218,0
22		1959/64	272,1	367,1	393,7	357,1	227,0	269,2	299,6	272,2
23		1964	286,0	294,5	384,1	324,6	242,7	222,7	285,7	256,1
24		1965	270,7	383,5	422,6	377,7	235,2	392,7	329,4	323,9
25	Rheinland- Pfalz	1938				304,1				214,8
26		1959/64	222,4	269,3	280,0	256,6	201,5	234,2	252,6	230,8
27		1964	201,5	231,7	263,9	233,7	191,5	201,2	247,3	217,9
28		1965	221,3	312,7	335,7	299,2	200,7	283,4	325,1	285,1
29	Baden- Württemberg	1938				255,2				207,7
30		1959/64	273,3	390,2	345,8	366,9	253,2	278,6	284,4	274,4
31		1964	273,3	334,4	336,8	329,4	256,4	257,5	261,7	259,4
32		1965	265,8	471,6	379,5	420,5	257,7	288,2	299,4	285,9
33	Bayern	1938				316,2				227,0
34		1959/64	187,9	280,0	261,6	264,7	158,5	204,4	196,2	191,8
35		1964	193,0	275,7	264,2	261,7	165,0	203,6	202,6	196,8
36		1965	190,5	282,2	258,8	266,2	169,4	215,5	206,7	201,6
37	Saarland	1938				321,8				247,3
38		1959/64	167,5	220,3	207,9	206,1	169,9	210,1	187,3	193,1
39		1964	159,4	171,0	171,0	168,9	149,1	173,4	159,1	163,4
40		1965	217,6	219,8	216,0	218,2	171,3	260,2	222,6	229,3
41	Berlin (West)	1938								
42		1959/64	180,5	248,3	424,0	236,4	169,3	233,0	312,0	214,3
43		1964	213,2	254,9	287,6	241,0	229,2	232,2	266,5	238,7
44		1965	202,4	251,6	274,2	243,5	203,3	212,0	267,4	227,9
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 ²⁾				379,4				273,0
46		1959/64	266,0	458,5	370,0	397,9	229,5	281,6	306,2	288,2
47		1964	280,3	469,8	392,9	413,8	237,8	289,2	324,3	304,8
48		1965	253,1	422,6	330,7	362,5	219,8	290,3	289,3	279,4

1) Einschl. Winterwirsing.- 2) Ohne Berlin.- 3) Auch für die Wintergemüsearten geben die Jahreszahlen das Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahreshft und 2/I, Bericht 19; WiSta 1965/11.-

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

Gemüse auf dem Freiland

dz

Ad- vents 3)	Wirsing				Grün- kohl	Rosen- kohl	Blumenkohl			Kohlrabi			Lfd. Nr.
	Früh-	Herbst-	Dauer- 1)	zu- sammen			Früh-	Mittel- früher u. Spät-	zu- sammen	Früh-	Spät-	zu- sammen	
.	.	.	.	276,2	165,3	86,8	.	.	173,6	.	.	166,2	1
-	262,3	336,1	230,1	246,8	145,0	78,1	225,2	176,2	190,4	156,7	192,5	170,4	2
-	271,9	325,9	260,1	267,6	204,1	82,6	253,3	206,7	220,6	152,7	247,8	207,8	3
.	258,4	321,8	221,9	234,1	147,8	78,0	224,0	176,7	188,3	160,4	182,7	168,3	4
.	.	.	.	273,7	175,4	80,4	.	.	251,2	.	.	253,0	5
-	239,7	266,5	261,3	243,5	200,1	135,8	216,3	183,4	203,2	214,0	194,7	210,2	6
-	265,2	288,5	279,1	268,5	212,7	146,4	250,0	206,8	234,5	224,2	178,8	214,7	7
-	261,3	293,6	282,2	268,1	215,4	165,2	235,5	203,6	220,0	244,6	165,5	220,5	8
.	.	.	.	291,0	146,2	84,3	.	.	216,4	.	.	180,1	9
-	169,2	289,2	293,6	256,8	134,3	82,2	151,4	146,6	148,1	138,8	226,7	176,2	10
-	166,5	321,0	320,5	284,5	145,0	88,4	155,2	147,1	149,8	146,7	235,5	187,1	11
-	164,3	316,9	305,5	264,8	132,9	87,1	159,3	150,2	153,2	138,7	224,1	181,6	12
.	.	.	.	267,9	147,6	71,7	.	.	202,7	.	.	221,0	13
-	.	134,0	.	179,0	149,9	85,7	211,5	172,0	191,7	214,4	217,7	215,6	14
-	210,2	243,8	200,0	226,7	146,8	75,6	230,9	125,5	166,2	198,4	147,9	176,2	15
-	190,7	.	205,0	180,5	148,8	54,9	116,4	107,0	111,8	206,3	160,7	185,0	16
.	.	.	.	243,8	130,5	62,2	.	.	182,4	.	.	178,0	17
177,3	197,6	239,9	211,8	214,4	156,5	70,6	171,8	175,8	174,8	184,0	195,6	188,2	18
188,8	190,2	218,8	238,2	214,9	177,9	69,6	171,9	195,9	188,7	192,1	217,6	201,8	19
174,3	179,5	238,7	231,7	215,6	155,7	68,0	160,1	174,4	171,0	186,5	217,0	198,1	20
.	.	.	.	216,8	126,1	73,2	.	.	135,2	.	.	144,8	21
.	179,4	222,0	269,9	221,8	147,5	92,6	214,1	259,3	241,6	223,5	185,8	209,2	22
133,3	192,8	189,1	234,2	202,1	185,0	118,1	220,1	366,6	321,9	235,6	213,8	226,8	23
220,4	186,9	267,4	269,3	244,3	217,2	97,2	221,1	378,1	324,2	201,0	227,9	213,2	24
.	.	.	.	217,9	99,4	65,2	.	.	114,7	.	.	226,7	25
143,4	170,4	204,4	197,3	185,1	111,1	70,1	139,8	147,6	145,8	129,2	178,3	141,5	26
141,5	153,9	185,2	182,4	168,5	116,2	65,2	126,0	165,3	157,0	123,0	164,2	134,5	27
146,6	172,9	217,4	237,8	201,8	144,4	88,8	133,1	169,0	161,2	154,0	209,4	166,6	28
.	.	.	.	214,4	147,3	83,5	.	.	122,8	.	.	159,3	29
-	199,6	233,7	243,3	224,2	148,2	106,8	186,6	201,7	195,9	185,1	183,4	184,5	30
-	195,3	211,1	220,5	208,6	153,7	105,5	193,7	207,5	202,5	195,1	179,8	189,7	31
-	187,8	230,4	240,4	220,1	175,3	119,7	182,4	217,6	205,8	187,8	185,5	186,7	32
.	.	.	.	236,6	82,6	35,2	.	.	103,8	.	.	167,6	33
-	151,8	187,6	177,5	175,3	105,4	72,2	130,3	121,1	124,9	145,2	138,6	143,2	34
-	159,1	196,8	178,3	181,1	81,0	71,0	147,0	132,2	138,3	184,1	136,1	170,0	35
-	161,2	206,6	188,8	189,5	129,9	81,6	146,0	147,7	147,1	143,0	151,5	145,8	36
.	.	.	.	220,8	132,9	58,6	.	.	137,0	.	.	191,1	37
147,3	152,8	194,8	174,9	175,0	101,7	109,9	121,7	161,4	144,4	116,3	178,3	139,1	38
92,0	131,0	168,0	131,7	143,3	94,8	77,4	114,8	171,7	147,4	128,7	151,3	133,7	39
129,1	198,1	256,1	196,3	216,0	120,5	164,6	130,3	181,8	161,9	127,5	145,5	132,2	40
.	.	.	.	187,9	124,3	55,6	165,6	189,8	183,6	186,1	185,0	185,5	41
-	158,8	208,4	188,3	208,6	130,5	53,0	163,0	180,8	173,0	209,2	183,8	194,9	42
-	182,4	233,7	214,5	218,1	131,2	70,1	143,3	180,6	175,2	207,0	183,3	192,7	43
-	156,2	242,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	44
.	.	.	.	242,6	138,1	70,1	.	.	175,4	.	.	182,1	45
170,2	198,8	234,7	220,9	216,4	148,4	82,9	176,8	170,7	172,7	174,1	189,7	179,6	46
180,3	201,5	222,3	241,4	221,8	167,4	86,1	186,2	194,0	191,4	187,8	202,9	193,3	47
169,0	194,0	243,2	229,2	221,2	153,1	89,8	174,8	181,3	179,4	176,7	201,7	186,7	48

Jahr der Ernte an. Aussaat im Herbst des Vorjahres.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

2. Hektarerträge von

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kopfsalat				Winter- endivien	Spinat				Feld- salat
			Winter ³⁾	Früh- jahrs-	Sommer- und Herbst	zu- sammen ¹⁾		Winter ³⁾	Früh- jahrs-	Herbst-	zu- sammen	
1	Schleswig- Holstein	1938	0	136,1	131,1	103,8	0	88,0	107,4	98,3	104,7	0
2		1959/64	0	126,4	125,9	133,5	116,7	-	114,9	101,1	112,7	-
3		1964	-	132,4	122,0	126,1	-	111,3	131,4	96,3	125,4	-
4		1965	-	-	-	127,0	-	-	-	-	-	-
5	Hamburg	1938	-	-	-	150,9	-	-	-	-	-	-
6		1959/64	65,0	172,1	147,2	159,4	188,3	115,0	172,6	141,1	161,7	82,4
7		1964	155,0	175,1	142,8	160,0	169,6	159,1	186,5	140,2	169,7	91,8
8		1965	132,5	180,7	133,7	157,1	170,5	120,0	194,7	150,5	177,0	92,1
9	Nieder- sachsen	1938	-	-	-	130,1	-	-	-	-	-	-
10		1959/64	128,3	141,8	116,5	128,5	132,7	92,9	114,1	113,7	112,9	57,7
11		1964	107,9	142,3	116,3	127,7	129,0	97,9	112,3	127,9	121,9	58,4
12		1965	110,4	138,5	124,4	129,8	149,6	103,5	98,3	131,1	117,0	56,7
13	Bremen	1938	-	-	-	140,2	-	-	-	-	-	-
14		1959/64	-	173,5	102,0	133,8	0	196,0	95,7	158,4	-	-
15		1964	-	171,8	97,8	132,8	71,0	198,2	95,7	171,3	69,1	-
16		1965	-	177,1	90,7	132,2	72,0	117,9	92,0	109,2	76,0	-
17	Nordrhein- Westfalen	1938	-	-	-	133,2	-	-	-	-	-	-
18		1959/64	117,7	162,0	135,3	145,5	164,8	128,4	112,3	115,0	117,1	54,1
19		1964	128,8	166,5	130,3	144,3	185,6	162,3	120,1	121,0	130,4	54,0
20		1965	114,2	153,8	133,0	140,8	185,5	117,7	109,4	115,9	113,8	58,6
21	Hessen	1938	-	-	-	117,6	-	-	-	-	-	-
22		1959/64	175,4	206,1	159,4	178,6	147,5	119,1	122,2	108,8	115,9	56,7
23		1964	202,7	208,2	139,4	168,1	205,9	95,8	132,9	129,9	127,8	65,1
24		1965	91,4	170,4	171,1	168,2	152,3	110,9	143,3	126,4	129,3	62,1
25	Rheinland- Pfalz	1938	-	-	-	100,7	-	-	-	-	-	-
26		1959/64	102,5	118,3	114,6	113,5	125,3	91,6	95,8	114,1	103,6	54,0
27		1964	81,5	106,5	121,9	113,8	146,5	94,0	95,4	134,2	114,3	54,2
28		1965	103,6	120,0	126,2	122,4	142,6	126,1	107,4	133,6	129,4	56,4
29	Baden- Württemberg	1938	-	-	-	121,8	-	-	-	-	-	-
30		1959/64	204,6	189,8	150,6	170,2	207,8	144,8	126,9	127,3	130,8	71,6
31		1964	238,2	202,0	147,7	174,4	216,9	152,3	131,9	130,1	136,8	67,3
32		1965	238,2	190,5	158,9	176,6	230,6	158,7	124,0	128,4	135,9	75,2
33	Bayern	1938	-	-	-	73,5	-	-	-	-	-	-
34		1959/64	88,9	128,6	95,4	110,3	104,2	84,1	77,2	88,9	84,2	45,3
35		1964	93,0	165,0	100,5	129,6	102,0	105,5	99,6	89,2	98,8	42,6
36		1965	65,1	126,5	116,1	118,7	131,9	80,9	79,9	100,9	87,2	54,3
37	Saarland	1938	-	-	-	94,7	-	-	-	-	-	-
38		1959/64	79,0	94,9	95,5	94,7	104,8	124,3	121,8	87,1	109,1	73,1
39		1964	82,8	109,6	79,1	94,9	81,9	81,4	119,0	97,8	108,4	78,7
40		1965	89,9	115,4	104,6	109,5	95,0	129,9	147,8	117,1	134,8	84,3
41	Berlin(West)	1938	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42		1959/64	19,0	116,4	96,2	102,9	0	87,9	85,4	95,7	90,8	0
43		1964	55,0	120,8	108,1	111,6	-	80,9	93,3	91,4	87,5	-
44		1965	110,0	107,0	126,1	118,7	-	79,7	84,8	90,7	85,6	-
45	Bundesgebiet	1938 ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
46		1959/64	136,6	157,2	129,7	141,1	151,7	111,4	116,4	114,2	114,3	61,1
47		1964	141,4	167,0	127,9	143,8	165,8	128,4	123,1	125,3	125,3	60,3
48		1965	151,4	152,8	135,6	142,5	171,1	116,4	113,7	126,2	120,6	65,1

1) 1938 einschl. Endiviensalat und Feldsalat. - 2) Ohne Berlin. - 3) Auch für die Wintergemüsearten geben die

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

Gemüse auf dem Freiland

dz

Mohren			Rote Rüben	Meerrettich	Schwarz- wurzeln	Sellerie	Porree (Lauch)	Zwiebeln				Lfd. Nr.
Frühe	Späte	zu- sammen						Winter- 3)	Steck- speise-	Saat- speise	zu- sammen	
174,6	346,6	393,6	376,5	111,3	96,4	163,6	159,7	0	158,6	182,0	198,8	1
189,2	423,4	320,8	353,6	110,0	100,8	185,5	188,1	-	142,7	176,4	174,4	2
191,1	396,1	400,8	322,1	60,0	100,6	232,1	191,4	-	168,3	168,4	163,8	3
		363,8				202,0					168,3	4
		287,0				209,4					139,2	5
205,5	294,9	261,9	252,3	99,4	116,8	215,2	214,2	0	194,2	161,0	183,1	6
206,1	304,4	265,7	272,2	108,0	122,6	218,1	212,1	-	220,4	180,6	208,5	7
223,0	365,0	328,0	225,0	110,9	104,6	227,7	232,4	117,5	198,7	174,4	188,9	8
		324,8				193,0					198,8	9
232,4	356,0	303,7	236,8	84,8	111,3	179,4	189,5	271,0	189,7	204,3	201,8	10
244,3	406,3	350,3	255,6	181,1	117,0	198,8	201,8	168,8	188,5	202,1	196,1	11
267,6	379,2	343,8	249,4	124,5	119,3	196,7	215,9	160,0	178,6	251,4	233,6	12
		287,9				194,5					198,8	13
224,5	219,7	221,6	284,0	0	62,0	181,0	167,7	0	96,0			14
185,9	241,3	216,9	202,5	-	61,5	218,6	173,9	-	137,7	133,3	135,3	15
213,5	296,3	258,6	168,8	67,4	65,0	175,2	154,5	-	169,9	141,0	157,4	16
		299,0				214,9					208,8	17
203,1	320,6	279,7	237,1	138,0	129,3	207,7	180,9	139,6	147,3	197,5	184,1	18
211,8	339,1	296,1	274,5	158,0	143,5	198,3	192,7	162,5	162,0	211,3	197,3	19
183,0	330,2	282,2	236,3	175,0	143,1	258,5	200,1	152,2	152,8	207,6	192,2	20
		271,2				149,0						21
164,2	259,6	227,1	247,8		131,3	172,1	457,6	159,3	174,8	164,8	188,9	22
171,0	236,7	220,4	325,3		143,3	187,7	221,5	218,8	142,7	157,2	154,3	23
160,9	339,7	292,6	311,6	28,0	154,0	246,3	249,9	152,6	254,1	254,7	250,0	24
		274,8				197,2					179,5	25
198,4	297,7	266,5	203,0	105,5	97,3	173,9	161,4	163,0	188,3	157,3	174,2	26
180,1	287,0	259,6	209,4	87,7	92,2	180,8	179,8	157,2	157,6	141,9	151,6	27
208,5	339,5	289,8	256,2	118,6	112,9	198,6	194,5	186,8	275,1	183,5	233,5	28
		204,8				149,0					146,1	29
190,5	245,0	223,3	261,3	145,0	136,4	226,8	199,6	168,0	191,7	178,8	183,6	30
185,7	235,3	217,9	257,6	135,3	145,2	214,2	190,7	134,2	178,7	166,1	170,5	31
179,8	267,2	235,4	276,3	173,6	144,4	247,2	223,0	141,8	177,6	170,8	171,6	32
		288,0				228,4					196,9	33
152,5	265,6	229,3	212,4	82,4	93,0	171,8	145,8	101,3	153,5	135,0	140,1	34
158,6	261,3	227,6	226,4	42,5	78,1	178,9	142,2	108,0	144,4	141,8	142,0	35
164,1	265,4	241,8	237,6	112,0	96,0	190,3	171,9	88,4	142,1	142,6	138,7	36
		199,9				102,7					159,6	37
188,8	228,1	211,0	216,5	0	114,8	181,2	161,9	0	158,3	157,1	158,0	38
215,7	227,3	221,9	204,6	109,3	79,3	192,5	177,7	90,2	154,6	156,1	155,9	39
233,4	325,5	284,8	271,0	95,0	101,8	218,1	186,4	105,2	156,4	219,6	204,3	40
												41
187,3	260,2	220,3	166,0	0	0	158,3	187,8	-	155,0	104,5	121,3	42
181,5	262,9	217,4	146,8			163,7	187,1	-	157,1	112,8	135,8	43
185,7	247,8	223,3	163,5			167,2	156,5	-		102,0	102,0	44
		293,1				197,3					182,6	45
199,9	318,7	281,0	262,8	95,8	112,6	194,6	179,9	154,6	179,3	171,4	173,4	46
208,3	357,4	316,0	274,6	67,4	112,5	197,7	189,0	157,4	161,4	168,4	165,0	47
210,5	345,0	306,3	264,2	120,3	122,9	226,0	204,0	161,1	224,5	193,6	203,2	48

Jahreszahlen das Jahr der Ernte an. Aussaat im Herbst des Vorjahres.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

2. Hektarerträge von Gemüse auf dem Freiland

dz

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Spar- gel- er- trag- fähig	Rha- bar- ber	Grüne Pfluck- erbsen	Grüne Pflückbohnen			Dicke Boh- nen	Gurken			Toma- ten	Son- stige Gemüse- arten	Gemüse- arten zu- sammen
						Busch- bohnen	Stan- gen- bohnen	zu- sam- men		Ein- lege-	Schäl-	zu- sam- men			
1	Schleswig- Holstein	1938	30,9	142,3	63,3	59,5	73,9	62,3	.	.	.	139,0	130,6	.	.
2		1959/64	21,2	229,2	97,6	86,7	92,0	86,7	126,8	118,0	160,9	120,9	163,0	143,1	248,4
3		1964	21,2	219,3	99,6	104,3	114,3	104,3	131,0	146,9	184,0	147,7	181,8	162,5	270,6
4		1965	18,4	234,6	104,2	64,0	96,5	64,1	122,4	71,2	98,3	72,2	168,9	147,0	233,7
5	Hamburg	1938	26,0	278,2	73,8	86,4	99,8	90,8	.	.	.	217,5	295,3	.	.
6		1959/64	27,3	267,7	111,8	115,9	151,7	123,5	130,2	135,6	158,1	145,7	232,0	181,6	205,9
7		1964	22,9	303,4	107,6	132,2	186,3	145,1	112,5	139,9	192,4	160,6	241,0	195,1	215,7
8		1965	20,6	298,9	103,9	120,8	183,6	137,2	127,8	73,5	122,2	101,5	193,4	200,8	218,9
9	Nieder- sachsen	1938	17,8	186,2	87,4	63,1	93,7	69,3	.	.	.	112,2	185,4	.	.
10		1959/64	27,3	239,0	89,3	84,6	116,7	85,0	118,7	128,3	150,6	129,8	207,3	188,8	133,5
11		1964	30,6	258,6	89,9	95,0	122,4	95,3	110,3	170,0	180,8	170,6	258,5	141,0	150,9
12		1965	25,6	262,8	82,4	79,2	115,5	79,5	126,0	100,1	145,0	102,4	191,6	121,8	130,3
13	Bremen	1938	.	219,0	50,4	81,1	105,5	84,6	.	.	.	161,5	195,5	.	.
14		1959/64	.	300,0	59,0	90,2	.	96,6	127,0	71,0	.	.	195,0	164,8	170,2
15		1964	13,0	316,4	84,8	100,5	102,1	100,6	105,3	102,9	145,0	106,6	169,6	171,9	169,8
16		1965	.	378,9	82,1	93,3	88,6	93,1	125,1	.	.	.	167,5	165,5	164,0
17	Nordrhein- Westfalen	1938	31,0	207,9	56,1	74,1	102,1	87,8	.	.	.	107,4	238,7	.	.
18		1959/64	32,7	262,9	81,8	85,3	128,4	107,3	121,3	114,9	133,8	117,8	237,5	148,5	188,8
19		1964	40,4	272,2	76,7	88,8	126,5	105,6	111,5	118,3	149,2	122,4	247,1	153,5	194,9
20		1965	31,8	241,5	80,9	83,0	107,7	93,0	120,0	75,9	96,3	78,2	212,0	151,2	186,4
21	Hessen	1938	28,5	178,2	38,5	65,0	89,2	76,5	.	.	.	128,4	230,0	.	.
22		1959/64	29,8	282,5	86,6	105,8	131,9	110,2	131,1	111,2	123,8	112,2	250,8	98,2	128,5
23		1964	30,9	187,7	79,8	89,6	124,1	92,8	165,6	106,9	151,7	108,1	280,2	94,7	127,3
24		1965	18,3	200,0	80,7	105,6	139,0	112,0	155,6	112,5	156,2	117,8	333,5	97,8	140,9
25	Rheinland- Pfalz	1938	29,1	170,5	41,7	69,1	104,8	81,6	.	.	.	124,8	286,3	.	.
26		1959/64	37,6	216,2	73,9	74,3	96,7	78,9	103,4	132,2	160,8	137,1	244,3	141,0	143,1
27		1964	42,1	246,2	67,5	66,2	82,8	68,6	97,0	105,0	137,3	112,3	262,1	131,0	134,0
28		1965	36,2	219,8	69,4	81,1	108,0	85,7	126,6	132,2	145,7	134,4	327,7	158,8	162,0
29	Baden- Württemberg	1938	37,8	221,0	70,3	81,3	93,4	88,6	.	.	.	144,7	202,0	.	.
30		1959/64	32,8	269,3	100,3	98,1	139,4	107,8	86,6	127,2	201,5	145,8	334,4	157,7	163,0
31		1964	36,4	267,2	93,6	89,9	120,7	95,1	90,8	112,5	189,8	132,3	348,5	161,5	157,8
32		1965	24,9	256,9	90,6	103,7	151,1	113,1	90,8	117,7	161,6	136,2	288,2	163,8	163,7
33	Bayern	1938	29,0	292,5	69,7	82,8	131,6	103,8	.	.	.	178,7	211,2	.	.
34		1959/64	32,5	213,9	79,7	79,3	87,5	80,4	72,3	88,8	119,8	95,2	175,4	132,9	147,7
35		1964	37,4	238,0	65,1	76,6	86,7	77,9	72,5	75,1	123,5	85,1	203,5	124,4	145,1
36		1965	24,9	205,9	74,3	82,5	97,1	84,3	66,0	90,4	109,5	94,5	180,8	137,4	154,3
37	Saarland	1938	20,6	170,0	50,7	92,4	94,8	93,8	.	.	.	137,9	216,8	.	.
38		1959/64	33,5	171,5	88,4	83,6	133,3	105,9	70,0	116,2	171,5	121,0	177,0	134,7	156,8
39		1964	36,0	218,7	82,5	81,3	89,1	84,8	84,5	100,7	153,4	107,3	199,6	126,5	143,0
40		1965	28,1	213,5	145,0	90,2	112,1	99,7	87,8	161,6	216,1	167,7	118,5	122,6	182,5
41	Berlin(West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	26,0	176,9	68,0	71,0	83,0	71,3	49,0	92,7	105,3	99,0	154,7	130,9	142,2
43		1964	24,3	200,7	80,0	75,2	59,2	74,2	102,7	72,1	62,2	65,9	126,6	137,4	142,8
44		1965	40,2	140,5	.	69,6	64,3	68,9	.	51,4	66,7	59,2	108,2	143,4	154,9
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 ¹⁾	24,2	221,6	73,3	70,8	99,6	82,2	.	.	.	136,7	238,6	.	.
46		1959/64	30,7	252,1	91,9	87,1	125,8	91,5	119,3	116,3	160,0	124,0	250,4	141,1	172,5
47		1964	34,0	268,0	90,8	94,1	118,9	96,4	111,5	110,8	154,7	118,5	267,9	143,4	179,7
48		1965	25,2	246,1	87,0	80,4	120,0	84,7	122,0	102,2	140,6	110,7	260,6	145,2	170,1

1) Ohne Berlin.

3. Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weißkohl				Rotkohl			
			Früh-	Herbst-	Dauer-	zu- sammen	Früh-	Herbst-	Dauer-	zu- sammen
1	Schleswig- Holstein	1938				187 735				56 311
2		1959/64	8 252	62 102	45 713	116 068	2 171	4 685	36 006	42 863
3		1964	8 067	62 308	60 641	131 016	2 024	6 427	40 737	49 188
4		1965	4 950	42 714	38 193	85 857	1 487	5 580	28 941	36 008
5	Hamburg	1938				7 148				3 191
6		1959/64	2 149	1 243	2 310	5 702	683	879	1 275	2 837
7		1964	2 409	1 213	1 869	5 491	949	973	1 231	3 153
8		1965	1 915	1 222	1 421	4 558	564	1 109	1 000	2 672
9	Nieder- sachsen	1938				57 336				14 564
10		1959/64	3 104	15 830	7 257	26 190	1 471	2 816	5 283	9 570
11		1964	2 398	22 008	7 683	32 089	932	4 057	5 531	10 520
12		1965	2 160	11 951	8 843	22 954	1 169	2 795	5 580	9 544
13	Bremen	1938				219				30
14		1959/64	49	15	4	68	11	23	14	48
15		1964	28	9	6	44	4	6	3	14
16		1965	15	8	7	31	14		3	17
17	Nordrhein- Westfalen	1938				141 997				43 837
18		1959/64	8 387	37 252	17 458	63 096	4 385	5 225	15 290	24 901
19		1964	6 905	31 045	17 837	55 787	3 871	4 383	17 367	25 622
20		1965	5 694	24 003	15 185	44 882	3 322	4 758	14 940	23 020
21	Hessen	1938				21 444				5 341
22		1959/64	1 360	4 809	3 149	9 319	772	1 158	1 827	3 757
23		1964	944	2 650	2 574	6 168	583	913	1 628	3 124
24		1965	1 354	4 219	4 437	10 009	800	1 532	2 009	4 341
25	Rheinland- Pfalz	1938				31 199				8 228
26		1959/64	1 535	2 370	1 484	5 389	1 008	1 757	1 389	4 154
27		1964	950	1 767	1 461	4 177	721	1 266	1 724	3 711
28		1965	941	2 228	2 164	5 333	815	1 971	2 887	5 673
29	Baden- Württemberg	1938				55 126				9 075
30		1959/64	3 062	23 254	5 602	31 918	1 620	2 229	2 930	6 779
31		1964	2 452	23 147	7 036	32 635	1 374	1 993	3 549	6 916
32		1965	3 190	21 694	4 565	29 449	1 247	2 101	2 650	5 998
33	Bayern	1938				223 940				17 732
34		1959/64	2 462	20 273	9 026	31 760	1 189	2 923	3 198	7 309
35		1964	2 046	11 579	14 663	28 288	1 007	2 891	3 343	7 241
36		1965	1 543	16 283	10 663	28 489	1 372	2 737	3 390	7 499
37	Saarland	1938				6 307				1 583
38		1959/64	235	771	499	1 505	136	420	487	1 043
39		1964	175	513	325	1 013	104	347	366	817
40		1965	249	661	428	1 338	123	493	560	1 175
41	Berlin (West)	1938								
42		1959/64	72	75	42	189	51	47	31	129
43		1964	34	31	17	82	36	25	21	81
44		1965	60	233	41	334	80	117	125	323
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 ¹⁾				732 451				159 892
46		1959/64	30 665	167 994	92 545	291 204	13 496	22 161	67 731	103 388
47		1964	26 408	156 271	114 111	296 790	11 606	23 282	75 500	110 388
48		1965	22 070	125 216	85 947	233 233	10 992	23 192	62 084	96 268

1) Ohne Berlin

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahreshft. und 2/I, Bericht 19; WiSta 1965/11

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

3. Erntemengen von

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Wirsing					Grün- kohl	Rosen- kohl	Blumenkohl		
			Ad- ⁴⁾ vents-	Fruh-	Herbst-	Dauer ¹⁾	zu- sammen			Fruh-	Mittel- früher und Spät-	zu- sammen
1	Schleswig- Holstein	1938	.	.	.	.	19 610	2 496	1 727	.	.	4 132
2		1959/64	-	1 521	2 151	9 064	12 736	2 132	1 030	2 567	4 916	7 483
3		1964	-	1 360	1 825	11 963	15 148	3 245	1 000	3 343	6 450	9 793
4		1965	-	1 163	1 674	10 320	13 157	2 024	632	2 105	5 143	7 249
5	Hamburg	1938	.	.	.	.	4 844	2 491	1 753	.	.	7 034
6		1959/64	-	2 996	426	157	3 579	2 001	1 616	3 569	1 999	5 568
7		1964	-	3 289	491	195	3 974	2 382	1 903	4 375	2 027	6 402
8		1965	-	2 273	617	113	3 003	1 443	1 553	3 036	2 179	5 214
9	Nieder- sachsen	1938	.	.	.	.	8 671	13 993	3 329	.	.	8 159
10		1959/64	-	609	1 041	1 586	3 236	5 467	1 750	2 907	5 848	8 755
11		1964	.	463	1 146	1 763	3 372	7 680	1 545	3 191	5 918	9 109
12		1965	-	519	979	1 350	2 849	4 053	1 227	3 166	6 071	9 237
13	Bremen	1938	.	.	.	.	161	413	14	.	.	41
14		1959/64	-	2	13	3	18	120	26	42	34	77
15		1964	-	4	5	0	9	94	3	16	14	31
16		1965	-	3	.	3	6	57	2	6	5	11
17	Nordrhein- Westfalen	1938	.	.	.	.	65 251	17 996	9 333	.	.	34 106
18		1959/64	2 889	6 480	12 019	10 831	32 219	8 312	5 032	6 253	18 948	25 201
19		1964	3 607	5 611	9 454	10 836	29 508	9 499	3 850	7 974	21 375	29 350
20		1965	3 033	4 684	10 337	9 501	27 555	6 461	3 467	5 636	19 361	24 996
21	Hessen	1938	.	.	.	.	10 082	1 551	1 443	.	.	2 866
22		1959/64	1	969	1 310	1 269	3 548	546	787	1 477	2 800	4 277
23		1964	.	829	1 059	820	2 708	648	591	1 607	6 086	7 692
24		1965	22	766	1 391	1 266	3 445	695	477	1 260	4 121	5 382
25	Rheinland- Pfalz	1938	.	.	.	.	13 837	775	2 105	.	.	2 398
26		1959/64	588	920	1 799	1 283	4 589	222	862	1 035	3 690	4 725
27		1964	566	602	1 061	889	3 118	174	681	984	4 777	5 761
28		1965	506	702	1 550	1 306	4 064	194	932	1 101	4 997	6 098
29	Baden- Württemberg	1938	.	.	.	.	9 777	1 473	3 732	.	.	3 290
30		1959/64	-	1 238	1 542	1 144	3 923	593	2 371	2 314	4 054	6 367
31		1964	-	1 025	1 281	1 023	3 330	784	1 878	2 445	4 592	7 037
32		1965	-	862	1 300	1 065	3 227	638	2 097	2 028	4 805	6 833
33	Bayern	1938	.	.	.	.	18 787	471	391	.	.	1 890
34		1959/64	-	1 321	2 813	1 687	5 821	306	823	1 682	2 241	3 923
35		1964	-	1 209	2 440	1 694	5 343	235	625	1 896	2 446	4 342
36		1965	-	1 193	2 603	1 718	5 514	221	702	1 781	2 910	4 691
37	Saarland	1938	.	.	.	.	1 855	465	129	.	.	411
38		1959/64	44	168	370	332	915	71	77	73	129	202
39		1964	9	236	302	198	745	57	54	69	137	206
40		1965	21	292	491	361	1 164	59	118	70	156	226
41	Berlin(West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	-	79	146	57	282	473	39	166	551	716
43		1964	-	40	57	43	139	293	9	151	214	365
44		1965	-	53	219	71	342	356	23	56	412	468
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 ³⁾	152 875	42 124	23 956	.	.	64 327
46		1959/64	3 523	16 302	23 631	27 411	70 866	20 243	14 412	22 084	45 209	67 293
47		1964	4 182	14 667	19 121	29 423	67 393	25 091	12 138	26 051	54 036	80 087
48		1965	3 582	12 510	21 159	27 074	64 326	16 200	11 229	20 245	50 159	70 404

1) Einschl. Winterwirsing.- 2) 1938 einschl. Feldsalat und Endivien.- 3) Ohne Berlin.- 4) Auch für die

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

Gemüse auf dem Freiland

Kohlrabi			Kopfsalat				Winter- endivien	Spinat				Lfd. Nr.
Früh-	Spät-	zu- sammen	Winter- ⁴⁾	Früh- jahrs-	Sommer- und Herbst	zu- sammen ²⁾		Winter- ⁴⁾	Früh- jahrs-	Herbst-	zu- sammen	
		598				249						1
329	250	579	0	191	197	387	4	9	752	256	1 016	2
24	545	790	-	126	139	265	12	-	368	61	428	3
353	219	572	-	132	134	267	-	11	223	29	263	4
		1 417				1 630						5
1 819	409	2 228	7	1 790	1 486	3 283	57	23	2 710	1 115	3 848	6
2 197	465	2 662	4	2 066	1 514	3 584	68	32	3 040	1 290	4 362	7
1 786	530	2 315	27	1 789	1 310	3 126	51	24	2 025	978	3 027	8
		3 945				1 822						9
1 346	1 632	2 978	51	1 220	1 106	2 378	40	270	1 985	5 014	7 268	10
1 208	1 623	2 831	46	1 094	1 058	2 199	40	554	2 471	7 294	10 318	11
1 526	2 494	4 020	135	1 159	1 140	2 434	37	1 308	4 134	8 892	14 334	12
		221				182						13
107	65	173	-	69	51	120	3	0	98	29	127	14
81	47	128	-	68	43	111	3		97	17	114	15
57	39	97		54	30	85	5		35	14	49	16
		11 181				17 575						17
7 195	4 342	11 537	177	7 580	9 618	17 375	2 439	4 187	5 246	8 064	17 497	18
7 473	5 202	12 675	103	7 311	9 019	16 433	2 766	5 292	5 165	7 674	18 130	19
7 011	5 035	12 047	103	6 720	9 230	16 053	2 189	1 753	3 929	5 530	11 212	20
		2 752				3 586						21
1 028	520	1 548	175	2 020	2 199	4 394	501	286	1 027	925	2 237	22
942	577	1 520	20	1 874	1 770	3 665	556	201	1 382	896	2 480	23
824	775	1 599	64	1 534	2 447	4 044	381	222	602	961	1 784	24
		8 274				3 788						25
698	321	1 019	851	1 621	2 762	5 234	451	1 612	1 724	3 846	7 182	26
622	322	943	391	1 513	3 886	5 790	585	2 200	2 444	6 456	11 099	27
923	372	1 295	678	1 616	5 208	7 502	477	2 376	922	7 934	11 231	28
		3 488				9 599						29
1 721	954	2 675	1 146	4 404	4 971	10 520	2 514	1 984	2 513	4 034	8 530	30
1 742	886	2 629	1 036	4 775	5 155	10 966	2 475	3 121	2 616	4 345	10 082	31
1 602	1 469	3 071	1 627	4 187	6 505	12 320	2 594	3 049	2 252	3 796	9 096	32
		6 203				4 706						33
2 091	901	2 992	151	3 407	2 861	6 419	1 574	1 858	896	1 601	4 355	34
2 393	735	3 128	205	4 026	2 704	6 934	1 275	2 047	857	1 285	4 188	35
2 016	1 030	3 047	117	3 011	4 040	7 168	1 992	1 820	823	1 614	4 258	36
		898				923						37
140	125	264	8	142	143	294	126	87	195	122	404	38
180	61	241	0	164	111	275	82	16	202	117	336	39
174	71	245	4	171	168	343	94	121	270	127	518	40
												41
540	592	1 132	2	210	231	442	0	141	196	335	672	42
511	576	1 088	4	143	204	351		164	110	154	427	43
499	670	1 170	33	105	240	378		132	107	190	429	44
		38 977				44 060						45
17 013	10 111	27 124	2 568	22 654	25 625	50 846	7 708	10 456	17 341	25 340	53 136	46
17 595	11 039	28 633	1 810	23 162	25 602	50 574	7 861	13 626	18 750	29 587	61 964	47
16 771	12 705	29 476	2 787	20 479	30 453	53 719	7 821	10 816	15 321	30 065	56 201	48

Wintergemüsearten geben die Jahreszahlen das Jahr der Ernte an. Aussaat im Herbst des Vorjahres.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

3. Erntemengen von in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Feld- salat	Möhren			Rote Rüben	Meer- ret- tich	Schwarz- wurzeln	Sel- lerie	Porree (Lauch)
				Frühe	Späte	zu- sammen					
1	Schleswig- Holstein	1938	.	.	.	11 532	.	.	.	1 701	.
2		1959/64	2	2 881	32 411	35 291	4 744	33	48	1 781	1 070
3		1964	-	1 949	40 899	42 848	4 031	33	71	2 112	1 486
4		1965	-	2 350	26 027	28 377	2 705	36	20	1 373	1 436
5	Hamburg	1938	.	.	.	4 793	.	.	.	3 476	.
6		1959/64	41	1 130	2 772	3 902	101	318	58	3 615	3 491
7		1964	46	1 031	2 344	3 374	109	335	49	3 664	3 457
8		1965	18	535	2 482	3 017	68	288	11	3 689	3 602
9	Nieder- sachsen	1938	.	.	.	28 389	.	.	.	2 895	.
10		1959/64	35	10 294	21 468	31 762	876	102	89	3 284	2 728
11		1964	19	11 226	35 337	46 563	785	69	115	3 676	2 781
12		1965	26	9 173	27 948	37 121	733	72	69	3 025	3 541
13	Bremen	1938	.	.	.	691	.	.	.	78	.
14		1959/64	3	90	132	222	28	0	6	72	151
15		1964	3	57	95	152	23	-	3	55	124
16		1965	7	50	82	132	24	0	2	38	92
17	Nordrhein- Westfalen	1938	.	.	.	37 200	.	.	.	10 379	.
18		1959/64	520	5 646	16 734	22 379	2 205	41	375	9 721	9 100
19		1964	400	5 273	16 547	21 820	2 415	47	301	9 358	10 158
20		1965	439	4 410	16 475	20 885	1 843	18	358	12 898	11 406
21	Hessen	1938	.	.	.	5 831	.	.	.	1 386	.
22		1959/64	329	739	2 259	2 998	793	0	53	1 102	977
23		1964	339	462	1 941	2 403	1 431	.	43	1 070	1 218
24		1965	317	467	2 752	3 218	654	.	15	1 576	1 599
25	Rheinland- Pfalz	1938	.	.	.	14 700	.	.	.	2 504	.
26		1959/64	178	3 274	10 689	13 962	934	84	97	2 626	1 323
27		1964	135	2 092	9 956	12 048	724	62	65	3 307	1 418
28		1965	162	4 716	12 586	17 302	697	80	65	2 943	1 884
29	Baden- Württemberg	1938	.	.	.	9 320	.	.	.	2 190	.
30		1959/64	1 361	1 981	3 847	5 828	2 378	624	109	3 924	2 995
31		1964	894	1 588	3 727	5 315	2 130	467	74	3 579	2 540
32		1965	1 047	1 268	3 297	4 565	1 451	606	39	3 629	3 269
33	Bayern	1938	.	.	.	10 570	.	.	.	4 797	.
34		1959/64	308	2 592	9 536	12 128	2 910	1 468	232	4 724	2 538
35		1964	205	2 776	9 355	12 130	2 807	786	125	5 474	2 574
36		1965	315	2 380	12 686	15 066	2 970	1 691	125	5 214	3 558
37	Saarland	1938	.	.	.	1 479	.	.	.	144	.
38		1959/64	51	321	502	823	238	3	69	326	275
39		1964	55	388	477	866	164	0	32	327	320
40		1965	52	396	698	1 094	193	0	22	385	313
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	3	543	624	1 168	33	0	0	143	301
43		1964	-	368	421	789	15	.	.	117	191
44		1965	.	294	604	898	24	.	.	129	219
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 ¹⁾	.	.	.	124 505	.	.	.	29 550	.
46		1959/64	2 830	29 489	100 973	130 463	15 240	2 673	1 137	31 317	24 948
47		1964	2 094	27 209	121 099	148 308	14 634	1 799	878	32 739	26 266
48		1965	2 384	26 038	105 637	131 675	11 362	2 792	725	34 898	30 919

1) Ohne Berlin.- 2) Auch für die Wintergemüsearten geben die Jahreszahlen das Jahr der Ernte an. Aussaat

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

Gemüse auf dem Freiland

Zwiebeln				Spargel	Rhabarber	Grüne Pflück- erbsen	(Grüne Pflückbohnen)			Dicke Bohnen	Lfd. Nr.
Winter	Steck- speise-	Saat- speise-	zu- sammen				Busch- bohnen	Stangen- bohnen	zu- sammen		
3	79	182	815	630	1 124	5 653	1 482	443	1 925	875	1
-	43	88	262	232	1 008	19 179	18 423	18	18 442	681	2
-	34	84	131	206	658	21 754	25 229	11	25 240	685	3
			118	145	845	16 185	8 435	29	8 464	685	4
0	117	48	111	18	7 344	399	2 074	1 168	3 242	365	5
-	154	54	165	16	3 293	593	1 426	501	1 926	293	6
0	80	52	209	16	3 732	764	1 441	633	2 074	205	7
			132	6	2 481	125	785	422	1 208		8
27	323	1 103	2 585	7 345	1 732	24 572	9 154	3 456	12 610	5 484	9
40	298	621	1 453	4 278	908	30 535	21 471	408	21 879	4 416	10
56	341	1 848	959	4 962	631	26 538	28 200	409	28 609	4 454	11
			2 245	3 935	796	32 553	22 230	244	22 474		12
0	10	4	20	1	175	45	243	53	296	64	13
-	2	3	14	0	120	18	45	3	48	33	14
-	4	2	5	0	74	7	27	2	29	26	15
			6		71	6	21	1	22		16
168	530	2 726	9 795	822	6 737	4 383	8 030	10 570	18 600	11 601	17
98	696	2 620	3 424	651	4 339	3 836	3 318	5 238	8 555	9 321	18
91	642	2 553	3 414	759	3 810	3 367	4 272	4 894	9 166	8 666	19
			3 286	502	3 260	3 311	4 580	4 038	8 618		20
64	175	445	2 272	2 986	695	566	1 338	1 668	3 006	341	21
22	143	283	683	3 822	593	2 909	2 676	686	3 361	563	22
31	254	841	448	3 989	225	2 179	3 593	509	4 102	373	23
			1 125	2 255	360	2 244	2 175	681	2 857		24
570	3 879	2 328	14 037	3 606	1 074	1 098	3 239	2 652	5 891	527	25
362	3 093	1 894	6 777	2 558	627	1 013	1 991	667	2 658	593	26
727	5 821	2 568	5 348	3 035	510	933	2 944	637	3 581	429	27
			9 116	2 537	469	1 506	2 766	765	3 531		28
67	1 208	1 663	5 407	3 018	2 409	5 830	3 634	6 213	9 847	442	29
44	995	1 279	2 938	3 385	2 316	11 319	6 349	2 774	9 123	674	30
105	853	1 365	2 319	3 872	1 349	8 787	8 638	2 340	10 978	230	31
			2 322	2 675	1 539	8 886	6 482	2 339	8 821		32
61	829	1 309	6 971	1 252	1 726	1 540	2 029	2 422	4 451	22	33
32	679	1 205	2 199	922	1 476	2 345	3 432	604	4 036	15	34
97	711	1 412	1 916	1 444	1 261	2 096	4 451	720	5 170	33	35
			2 219	824	1 380	2 370	3 539	573	4 112		36
1	63	267	415	16	51	132	305	389	694	14	37
0	46	265	332	7	34	71	134	173	307	17	38
5	61	334	312	7	22	66	122	107	229	6	39
			400	6	20	99	136	129	265		40
-	16	21	36	23	159	14	277	8	285	5	41
-	15	10	24	24	55	9	212	11	223	13	42
-		14	18	18	78		110	15	126		43
											44
958	7 227	10 096	42 428	19 692	23 067	44 218	31 528	29 034	60 562	19 739	45
598	6 164	8 321	18 282	15 894	14 873	71 830	59 540	11 081	70 620	16 618	46
1 112	8 799	11 072	15 083	18 314	12 328	66 499	79 128	10 274	89 401	15 106	47
			20 988	12 903	11 298	67 283	51 260	9 237	60 497		48

im Herbst des Vorjahres.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - C. Erwerbsmäßiger Anbau von Gemüse

3. Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Gurken			Tomaten	Sonstige Gemüse- arten	Gemüse- arten zusammen
			Einlege-	Schal-	zusammen			
1	Schleswig- Holstein	1938	.	.	1 070	418	.	.
2		1959/64	2 254	225	2 479	49	344	270 137
3		1964	2 028	55	2 083	18	504	312 739
4		1965	976	49	1 025	17	735	208 194
5	Hamburg	1938	.	.	1 653	6 526	.	.
6		1959/64	298	285	583	4 199	636	54 020
7		1964	280	250	530	4 459	761	57 852
8		1965	125	281	406	2 321	683	45 221
9	Nieder- sachsen	1938	.	.	3 230	2 058	.	.
10		1959/64	3 413	286	3 699	601	748	176 092
11		1964	4 887	307	5 194	473	821	206 312
12		1965	1 857	148	2 005	282	805	184 825
13	Bremen	1938	.	.	48	39	.	.
14		1959/64	7	0	7	20	99	1 651
15		1964	3	0	4	6	101	1 170
16		1965	.	.	.	4	88	876
17	Nordrhein- Westfalen	1938	.	.	7 698	10 886	.	.
18		1959/64	4 078	883	4 960	3 918	1 693	294 926
19		1964	3 585	686	4 271	3 361	1 749	287 337
20		1965	1 784	289	2 073	3 329	1 527	254 301
21	Hessen	1938	.	.	5 585	2 714	.	.
22		1959/64	4 415	421	4 836	778	501	54 989
23		1964	3 186	121	3 307	701	379	51 545
24		1965	2 520	484	3 004	767	430	52 951
25	Rheinland- Pfalz	1938	.	.	11 772	6 901	.	.
26		1959/64	6 543	1 696	8 239	5 985	888	82 302
27		1964	4 294	1 639	5 932	6 874	868	81 472
28		1965	3 763	819	4 581	8 201	787	97 086
29	Baden- Württemberg	1938	.	.	15 151	5 455	.	.
30		1959/64	8 890	4 714	13 604	6 353	3 595	146 482
31		1964	6 121	3 566	9 687	6 663	4 398	142 457
32		1965	4 227	4 221	8 448	5 029	2 845	130 722
33	Bayern	1938	.	.	11 849	2 724	.	.
34		1959/64	5 435	1 904	7 339	1 491	3 536	112 953
35		1964	4 641	1 976	6 617	1 832	3 559	109 610
36		1965	4 656	1 555	6 211	1 248	4 150	115 064
37	Saarland	1938	.	.	621	195	.	.
38		1959/64	244	34	278	106	242	8 077
39		1964	212	46	258	100	266	6 865
40		1965	327	55	382	46	294	8 857
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	28	32	59	93	458	6 853
43		1964	12	16	28	29	547	4 899
44		1965	13	14	27	23	768	6 148
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 ¹⁾	.	.	58 679	37 916	.	.
46		1959/64	35 604	10 481	46 084	23 592	12 741	1 208 482
47		1964	29 247	8 664	37 911	24 515	13 953	1 262 259
48		1965	20 247	7 915	28 162	21 265	13 111	1 104 244

1) Ohne Berlin.

4. Anbau ausgewählter Gemüsearten in Unterglasanlagen

ha

Gemüseart	Jahr	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nie- der- sach- sen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)	Bundes- ¹⁾ gebiet
Kopfsalat	1962	7	.	16	.	58	16	10	71	53	0	.	262
	1963	7	.	14	.	77	14	9	72	52	1	.	277
	1964	5	34	15	0	71	15	6	51	53	1	0	251
	1965	3	29	18	0	74	9	6	62	47	1	0	251
Kohlrabi	1962	1	.	13	.	37	6	3	17	19	0	.	106
	1963	2	.	12	.	39	8	2	11	19	0	.	102
	1964	1	7	9	0	36	6	2	15	22	0	1	99
	1965	1	8	10	0	35	6	2	10	16	0	1	89
Blumenkohl	1962	0	.	6	.	5	2	2	9	5	0	.	42
	1963	0	.	5	.	5	1	1	9	4	0	.	36
	1964	0	13	3	0	4	1	1	8	6	0	0	37
	1965	0	11	2	0	3	1	1	5	3	0	0	25
Gurken	1962	5	.	12	.	31	11	4	37	88	0	.	230
	1963	3	.	19	.	36	12	3	29	71	0	.	211
	1964	3	38	14	0	29	10	2	24	66	0	0	188
	1965	2	31	27	0	31	7	3	41	71	0	0	213
Tomaten	1962	7	.	28	.	51	15	5	48	19	0	.	202
	1963	7	.	22	.	57	12	5	49	23	0	.	204
	1964	6	27	20	1	57	14	4	42	23	0	1	195
	1965	4	21	20	0	62	13	5	41	27	0	1	193
Insgesamt	1962	21	.	75	.	182	50	25	182	184	1	.	843
	1963	19	.	72	.	214	47	20	170	169	2	.	830
	1964	15	119	60	2	197	47	16	140	170	2	2	770
	1965	11	100	76	1	205	36	17	158	165	1	2	772

1) 1962, 1963 und 1964 mit Schätzungen des Statistischen Bundesamtes für Hamburg, Bremen und Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahresheft und 2/I, Bericht 19.

5. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen

ha

Fläche	Jahr ¹⁾	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nie- der- sach- sen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)	Bundes- ²⁾ gebiet
1. Auf dem Freiland													
Anbaufläche insgesamt	1950	297	262	465	72	1 165	297	174	326 ³⁾	556 ³⁾	.	.	3 414
	1961	518	558	835	79	2 089	535	328	661	637	67	182	6 489
	1962	381	558	809	79	1 597	381	267	522	465	73	182	5 314
	1963	450	558	761	79	1 568	307	256	518	460	72	182	5 211
darunter Blumenzwiebeln-und Knollen 4)	1950	50	7	27	5	95	2	9	8	8	.	.	211
	1961	114	11	95	3	178	8	6	18	10	1	2	449
	1962	89	11	145	3	266	13	5	17	11	2	2	564
	1963	121	11	122	3	233	9	10	6	9	2	2	528
Maiblumen ⁵⁾	1950	14	33	11	0	7	0	0	0	1	.	.	66
	1961	48	80	16	0	1	0	0	0	1	0	1	149
	1962	21	80	15	0	18	2	1	3	5	2	1	148
	1963	15	80	11	0	27	1	4	2	7	1	1	149
2. In Unterglasanlagen													
Anbaufläche insgesamt	1950	38	81	76	14	179	62	30	101	86	.	.	667
	1961	95	162	214	28	602	126	83	328	247	20	72	1 978
	1962	73	162	206	28	487	120	65	267	180	20	72	1 680
	1963	86	162	205	28	517	105	69	274	203	21	72	1 742
darunter Edelnelken	1950	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1961	6	14	13	2	99	7	2	31	6	0	2	182
	1962	6	14	13	2	88	4	2	39	6	0	2	176
	1963	7	14	14	2	92	10	3	38	8	0	2	190
Rosen	1950	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1961	4	17	4	2	16	3	1	8	2	0	5	63
	1962	4	17	3	2	24	3	1	12	3	0	5	74
	1963	3	17	4	2	31	7	1	10	4	0	5	84

1) 1950 und 1961 Ergebnisse der Gartenbauerhebung.- 2) 1950 ohne Saarland und Berlin; 1962 und 1963 für Hamburg, Bremen und Berlin Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1961.- 3) Lindau in Baden-Württemberg enthalten.- 4) Vermehrungsanbau (nicht für Schnitt).- 5) Vermehrungsanbau zur Gewinnung von Treibkeimen.

Quelle für 1963: Fachserie B, Reihe 2, Jahresheft und 2/IV, Bericht j 63.

D. Obstbau

1a) Ertragfähige Obstbäume und Obststräucher 1958 nach Standorten (Ergebnisse der Obstbaumzählung 1958; Beerenobststräucher auf Grund der Zählung von 1951)

1000													
Obstart (Bäume)	Stand- ort ₁₎	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nieder- sach- sen	Bren- men	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)	Bun- des- gebiet
Äpfel	A	1 477	718	4 212	.	5 577	1 741	.	.	4 116	.	.	.
	B	551	220	2 676	.	3 920	2 488	.	.	3 289	.	.	.
	C	7	1	421	.	275	305	.	.	264	.	.	.
	A-C	2 035	940	7 309	227	9 772	4 534	4 048	10 907	7 670	924	846	49 212
Birnen	A	442	299	1 289	.	2 471	610	.	.	1 362	.	.	.
	B	22	47	244	.	835	400	.	.	819	.	.	.
	C	3	1	26	.	40	36	.	.	46	.	.	.
	A-C	467	347	1 559	128	3 345	1 046	1 211	4 079	2 228	387	326	15 122
Süßkir- schen	A	118	64	487	.	727	236	.	.	377	.	.	.
	B	4	6	294	.	235	281	.	.	483	.	.	.
	C	0	0	17	.	4	18	.	.	9	.	.	.
	A-C	122	70	798	11	966	535	721	1 042	869	175	54	5 362
Sauer- kirschen	A	381	212	720	.	907	204	.	.	474	.	.	.
	B	16	11	157	.	307	152	.	.	189	.	.	.
	C	1	1	4	.	1	3	.	.	5	.	.	.
	A-C	398	223	881	51	1 215	358	541	242	668	82	274	4 934
Pflaumen und Zwet- schen	A	507	223	1 758	.	1 894	1 205	.	.	2 622	.	.	.
	B	39	82	611	.	1 159	987	.	.	2 004	.	.	.
	C	1	0	30	.	51	54	.	.	26	.	.	.
	A-C	546	305	2 399	85	3 104	2 246	2 135	3 610	4 652	592	332	20 006
Mirabellen und Rene- kloden	A	58	11	69	.	236	257	.	.	186	.	.	.
	B	3	2	17	.	95	167	.	.	85	.	.	.
	C	-	0	1	.	0	1	.	.	0	.	.	.
	A-C	61	13	87	10	331	426	390	376	271	132	27	2 124
Aprikosen	A	1	2	5	.	26	35	.	.	19	.	.	.
	B	0	0	0	.	6	15	.	.	4	.	.	.
	C	-	-	-	.	-	-	.	.	-	.	.	.
	A-C	1	2	6	1	32	49	89	31	22	5	3	241
Pfirsiche	A	12	25	54	.	564	221	.	.	101	.	.	.
	B	0	1	5	.	191	86	.	.	26	.	.	.
	C	-	-	-	.	-	0	.	.	-	.	.	.
	A-C	13	26	58	8	755	308	492	634	127	73	43	2 536
Walnüsse	A	13	4	44	.	60	26	.	.	78	.	.	.
	B	1	0	7	.	30	26	.	.	71	.	.	.
	C	0	0	0	.	1	1	.	.	3	.	.	.
	A-C	14	5	51	1	91	53	103	226	152	19	17	732
Obstbäume zusammen 2)	A	3 011	1 559	8 638	.	12 464	4 535	.	.	9 335	.	.	.
	B	635	369	4 011	.	6 776	4 602	.	.	6 969	.	.	.
	C	11	3	499	.	372	417	.	.	354	.	.	.
	A-C	3 657	1 931	13 148	522	19 612	9 554	9 730	21 147	16 658	2 388	1 922	100 269
Johannis- beeren (Sträucher)	A	2 990	1 207	3 758	318	5 756	2 303	.	.	4 295	.	.	.
	B	99	76	407	3	1 063	796	.	.	1 295	.	.	.
	A-B	3 089	1 283	4 166	321	6 819	3 099	3 725	7 984	5 590	588	1 101	37 764
Stachel- beeren (Sträucher)	A	1 497	775	3 103	245	5 699	1 477	825	.	1 758	.	.	.
	B	20	208	170	2	1 236	234	1 469	.	286	.	.	.
	A-B	1 518	983	3 273	247	6 935	1 711	2 294	2 272	2 044	426	853	22 556
Himbeeren (1 000 qm)	A	1 434	378	2 436	94	1 280	828	245	.	856	.	.	.
	B	90	94	533	1	752	658	186	.	420	.	.	.
	A-B	1 524	472	2 969	96	2 032	1 486	431	2 662	1 276	125	178	13 250
1b) Anbauflächen von Erdbeeren für den Verkauf 1965.													
Erdbeeren		409	176	539	5	383	258	222	480	429	52	3	2 956

- 1) Standort A: Bäume in Haus- und Kleingärten einschl. Schrebergärten
 " B: Bäume auf Ackerland, Wiesen und Weiden sowie in geschlossenen Obstpflanzungen (Obstplantagen)
 " C: Bäume an Straßen, öffentlichen Wegen, Eisenbahndämmen und Kanälen
 " A-C: Summe der Standorte A, B und C (ergänzte Bestandszahlen)
 2) Ohne Quittenbäume (337 664 im Bundesgebiet).

Quelle für 1958: StBRD Bd. 223; StB-Reihe III/11. - Für Erdbeeren Fachserie B Reihe II, Jahreshft und 2/II, Bericht 11.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - D. Ostbau

2. Obsternte

a) Erträge je Baum, Strauch und Flächeneinheit

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Äpfel	Birnen	Süß- kirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen, Zwetschen	Mirabellen, Renekloden	Apri- kosen
kg je Baum									
1	Schleswig- Holstein	1934/39	28,1	27,2	13,1	9,9	14,7 ¹⁾	.	4,3
2		1959/64	40,8	27,0	21,6	14,8	20,2	12,6	4,2
3		1964	43,9	29,6	25,2	15,8	24,5	15,7	5,6
4		1965	37,5	22,4	17,9	12,9	15,7	10,1	5,3
5	Hamburg	1934/39	31,0	23,4	11,5	8,5	11,6 ¹⁾	.	3,8
6		1959/64	42,2	35,0	29,9	21,1	26,7	16,7	8,0
7		1964	43,1	40,5	32,4	22,3	28,8	19,3	9,7
8		1965	45,1	25,6	21,3	15,9	23,6	12,8	4,6
9	Nieder- sachsen	1934/39	24,5	24,1	15,5	9,7	14,7 ¹⁾	.	4,3
10		1959/64	41,4	29,4	28,5	14,1	23,0	13,2	6,8
11		1964	42,8	32,0	30,8	16,0	20,3	11,5	5,5
12		1965	32,8	19,1	22,5	10,2	19,0	8,0	3,1
13	Bremen	1934/39	14,2	15,1	4,5	5,0	7,4 ¹⁾	.	2,5
14		1959/64	23,4	24,4	14,8	13,0	12,5	8,6	4,1
15		1964	22,8	24,1	13,2	11,6	9,5	8,3	3,0
16		1965	13,8	14,2	10,3	7,3	10,0	5,5	2,7
17	Nordrhein- Westfalen	1934/39	16,3	19,3	14,9	10,6	12,5 ¹⁾	.	5,6
18		1959/64	23,7	26,0	27,2	16,8	20,8	15,9	10,2
19		1964	23,2	32,1	30,1	20,2	14,6	12,6	13,2
20		1965	16,4	15,8	16,9	8,3	19,0	11,5	5,4
21	Hessen	1934/39	20,3	19,2	13,6	9,8	15,6 ¹⁾	.	6,9
22		1959/64	21,7	18,3	26,3	15,9	18,6	18,3	9,3
23		1964	12,0	20,4	33,7	16,5	7,8	10,1	11,0
24		1965	18,9	13,2	19,0	11,1	17,7	17,4	3,9
25	Rheinland- Pfalz	1934/39	21,4	22,8	16,9	14,6	14,9 ¹⁾	.	11,0
26		1959/64	23,8	23,3	27,8	21,4	22,1	19,4	15,8
27		1964	14,2	24,3	33,9	25,0	13,8	15,8	18,0
28		1965	21,0	17,8	17,0	15,7	23,7	18,0	6,1
29	Baden- Württemberg	1934/39	25,8	18,2	11,7	4,7	9,6 ¹⁾	.	3,1
30		1959/64	40,1	41,7	35,6	15,4	29,9	24,7	7,7
31		1964	24,8	45,6	42,0	21,0	19,5	19,7	9,9
32		1965	29,4	28,9	24,0	11,6	30,0	28,9	5,4
33	Bayern	1934/39	22,0	21,4	11,9	6,4	10,9 ¹⁾	.	4,8
34		1959/64	22,5	19,5	21,2	13,0	17,2	14,2	5,8
35		1964	15,3	19,7	27,8	14,5	9,1	10,6	7,0
36		1965	14,9	13,7	14,7	11,8	12,5	12,7	4,5
37	Saarland	1934/39	.	.	.	.	.	.	.
38		1959/64	21,6	18,1	23,2	17,7	16,7	13,1	5,4
39		1964	8,6	18,6	27,5	19,7	7,1	6,6	4,4
40		1965	22,9	19,5	14,4	8,3	21,8	15,3	4,7
41	Berlin (West)	1934/39	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	22,3	25,4	23,3	17,5	22,1	16,9	10,3
43		1964	16,8	23,2	23,5	17,0	11,6	15,0	9,4
44		1965	27,6	25,3	21,0	11,5	21,4	15,6	5,2
45	Bundesgebiet	1934/39 ²⁾	22,7	20,3	13,5	9,8	12,6 ¹⁾	.	7,2
46		1959/64	30,7	28,9	27,7	16,2	21,7	18,0	11,2
47		1964	24,7	32,0	32,8	18,4	14,2	13,4	13,0
48		1965	23,8	20,1	19,0	11,2	19,9	17,2	5,2

1) Einschl. Mirabellen und Renekloden.- 2) Ohne Saarland und Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahresheft und 2/II, Bericht 11; WiSta 1965/11.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - D. Obstbau

2. Obsternte

a) Erträge je Baum; Strauch und Flächeneinheit

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Pfir- siche	Wal- nüsse	Baumobst zu- sammen	Johannis- beeren ₁₎	Stachel- beeren ₁₎	Him- beeren ₁₎	Erd- beeren ₁₎
			kg je Baum			kg je Strauch		kg je qm	dz je ha
1	Schleswig- Holstein	1934/39	6,1	11,0	22,2	4,4	3,7	0,8	24,9
2		1959/64	6,2	10,4	31,8	3,0	3,2	1,1	75,7
3		1964	7,6	13,3	34,8	3,2	3,6	1,3	91,0
4		1965	5,1	11,0	28,5	3,1	3,3	1,5	66,4
5	Hamburg	1934/39	5,0	9,8	20,7	3,7	3,5	1,5	15,9
6		1959/64	8,4	12,3	34,9	3,2	3,2	1,5	70,1
7		1964	11,6	13,2	36,9	4,0	4,2	2,1	78,4
8		1965	5,8	13,9	33,1	2,3	2,5	1,9	79,1
9	Niedersachsen	1934/39	7,2	12,8	20,4	4,3	4,1	0,7	24,8
10		1959/64	7,5	9,1	33,6	3,1	3,5	1,6	72,6
11		1964	6,9	11,3	34,4	3,3	3,8	1,7	84,0
12		1965	4,0	7,3	26,1	3,4	3,8	1,6	75,4
13	Bremen	1934/39	3,4	5,6	11,5	2,8	3,3	1,1	24,8
14		1959/64	5,2	4,9	20,1	2,5	2,6	0,9	71,4
15		1964	5,9	8,2	19,0	3,0	3,3	1,1	70,1
16		1965	4,1	2,1	13,6	3,3	3,3	0,8	76,8
17	Nordrhein- Westfalen	1934/39	10,8	16,9	15,4	3,4	3,8	0,8	33,6
18		1959/64	12,4	16,3	22,8	2,7	2,9	1,1	70,0
19		1964	15,5	24,6	24,0	3,0	3,3	1,3	71,1
20		1965	5,5	10,2	15,7	2,8	2,8	1,0	75,9
21	Hessen	1934/39	10,1	14,1	17,8	3,7	4,2	0,8	34,8
22		1959/64	10,6	9,0	20,1	3,2	3,1	1,6	50,0
23		1964	11,2	12,9	13,2	3,4	3,3	1,5	46,4
24		1965	2,7	6,9	17,0	3,2	3,0	1,6	68,2
25	Rheinland- Pfalz	1934/39	12,3	18,2	18,6	3,2	3,0	0,7	38,4
26		1959/64	13,6	13,0	22,7	2,7	2,8	1,5	47,9
27		1964	14,7	17,9	17,6	2,8	2,8	1,3	44,5
28		1965	6,2	13,2	19,5	2,4	2,5	1,2	52,4
29	Baden- Württemberg	1934/39	7,2	10,4	19,7	2,8	2,7	0,6	37,6
30		1959/64	14,3	12,7	36,8	3,2	2,8	1,2	66,7
31		1964	16,1	19,9	28,3	3,7	3,0	1,2	70,4
32		1965	5,8	8,3	27,9	2,9	2,6	1,5	73,4
33	Bayern	1934/39	6,1	16,2	17,8	3,0	2,8	0,7	37,4
34		1959/64	7,8	8,4	19,8	3,1	3,1	1,1	55,3
35		1964	10,2	14,7	14,7	3,1	3,1	1,1	64,3
36		1965	5,6	7,0	13,7	3,0	3,2	1,2	68,7
37	Saarland	1934/39							
38		1959/64	6,1	8,1	18,7	2,3	2,3	1,5	64,5
39		1964	4,9	17,6	11,4	2,5	2,3	1,2	69,2
40		1965	3,9	6,0	19,8	2,2	2,4	1,6	103,6
41	Berlin (West)	1934/39							
42		1959/64	8,7	17,6	21,7	3,0	2,9	0,8	50,0
43		1964	8,3	19,1	17,0	2,7	2,9	1,1	54,8
44		1965	7,9	12,7	22,9	3,2	2,8	1,3	57,5
45	<u>Bundesgebiet</u>	1934/39 ²⁾	9,6	13,8	18,5	3,4	3,5	0,8	32,2
46		1959/64	12,2	11,7	26,8	3,0	3,0	1,3	64,1
47		1964	14,0	17,7	23,2	3,2	3,3	1,4	70,8
48		1965	5,3	8,9	20,8	2,9	3,0	1,4	71,5

1) Für 1934/39 nur 1939. 2) Ohne Saarland und Berlin.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - D. Obstbau

2. Obsternte

b) Erntemengen

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Äpfel	Birnen	Stüßkirschen	Sauerkirschen	Pflaumen, Zwetschen	Mirabellen, Renekloden	Aprikosen	Pfirsiche
1	Schleswig-Holstein	1934/39	32 020	14 142	1 126	3 396	7 655 ¹⁾	.	6	92
2		1959/64	82 230	12 660	2 640	5 930	11 080	770	5	80
3		1964	89 319	13 816	3 069	6 290	13 389	952	7	97
4		1965	76 374	10 481	2 180	5 135	8 580	612	7	65
5	Hamburg	1934/39	11 381	5 102	385	1 441	1 997 ¹⁾	.	4	108
6		1959/64	39 650	12 170	2 090	4 730	8 170	220	14	220
7		1964	40 529	14 069	2 258	4 982	8 790	254	17	303
8		1965	42 397	8 883	1 485	3 552	7 203	168	8	156
9	Niedersachsen	1934/39	126 391	36 995	8 252	6 071	39 265 ¹⁾	.	40	724
10		1959/64	302 930	45 960	22 790	12 500	55 350	1 150	40	4 10
11		1964	312 928	49 874	24 548	14 090	48 694	1 005	32	406
12		1965	239 936	29 832	17 971	9 027	45 491	698	18	232
13	Bremen	1934/39	1 334	1 091	18	179	349 ¹⁾	.	1	15
14		1959/64	5 310	3 130	170	660	1 070	90	3	40
15		1964	5 178	3 070	151	591	808	86	2	45
16		1965	3 137	1 810	118	369	849	57	2	32
17	Nordrhein-Westfalen	1934/39	94 765	49 108	9 133	7 816	37 727 ¹⁾	.	126	7 034
18		1959/64	232 580	87 090	26 290	20 510	64 800	5 280	328	9 420
19		1964	246 094	107 518	29 105	24 523	45 434	4 182	423	11 717
20		1965	160 703	52 801	16 329	10 049	58 865	3 811	173	4 135
21	Hessen	1934/39	90 455	24 783	5 377	1 959	44 701 ¹⁾	.	257	2 812
22		1959/64	98 780	19 140	14 090	5 700	41 990	7 830	458	3 290
23		1964	54 444	21 342	18 025	5 912	17 516	4 301	539	3 447
24		1965	85 472	13 796	10 162	3 977	39 747	7 409	191	831
25	Rheinland-Pfalz	1934/39	64 189	29 406	8 078	4 522	35 576 ¹⁾	.	681	5 816
26		1959/64	96 680	28 250	20 070	11 590	47 350	7 580	1 412	6 700
27		1964	57 291	29 405	24 442	13 530	29 537	6 185	1 601	7 225
28		1965	84 969	21 612	12 272	8 505	50 521	7 011	546	3 048
29	Baden-Württemberg	1934/39	321 898	97 933	14 778	422	42 689 ¹⁾	.	71	4 509
30		1959/64	437 960	170 350	37 090	3 740	108 200	9 330	237	9 070
31		1964	270 359	185 976	43 789	5 085	70 339	7 414	304	10 177
32		1965	320 439	117 765	24 983	2 818	108 181	10 883	164	3 651
33	Bayern	1934/39	143 077	50 149	8 237	2 001	42 578 ¹⁾	.	95	551
34		1959/64	172 820	43 500	18 430	8 740	80 090	3 870	130	990
35		1964	117 705	43 787	24 150	9 693	42 330	2 870	157	1 292
36		1965	114 065	30 602	12 770	7 888	58 146	3 438	101	709
37	Saarland	1934/39	.	.	.	.	.	.	.	.
38		1959/64	20 000	7 000	4 060	1 460	9 890	1 730	24	450
39		1964	7 915	7 176	4 801	1 623	4 201	870	20	357
40		1965	21 139	7 537	2 514	684	12 899	2 017	21	284
41	Berlin (West)	1934/39	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	18 910	8 300	1 250	4 800	7 350	450	34	370
43		1964	14 216	7 561	1 260	4 661	3 865	398	31	353
44		1965	23 329	8 248	1 125	3 146	7 106	414	17	336
45	Bundesgebiet	1934/39 ²⁾	885 509	308 708	55 383	27 808	252 536 ¹⁾	.	1 281	21 661
46		1959/64	1 507 850	437 550	148 970	80 360	435 340	38 300	2 685	31 070
47		1964	1 215 977	483 593	175 597	90 980	284 901	28 516	3 134	35 418
48		1965	1 171 959	303 367	101 908	55 150	397 586	36 517	1 249	13 478

1) Einschl. Mirabellen und Renekloden.- 2) Ohne Saarland und Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahreshft und 2/II, Bericht 11; WiSta 1965/11.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - D. Obstbau

2. Obsternte

b) Erntemengen

t

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Wal-nüsse	Baumobst zusammen	Johannis-beeren ₁₎	Stachel-beeren ₁₎	Him-beeren ₁₎	Erd-beeren ₁₎	Beeren-obst zu-sammen	Baum- und Beeren-obst ins-gesamt
1	Schleswig-Holstein	1934/39	130	58 567	10 125	5 416	765	381	16 687	75 254
2		1959/64	147	115 542	9 310	4 890	1 700	3 020	18 920	134 462
3		1964	188	127 126	9 858	5 422	1 993	3 450	20 723	147 849
4		1965	155	103 590	9 459	5 010	2 264	2 716	19 449	123 039
5	Hamburg	1934/39	25	20 442	4 462	4 370	2 669	488	11 989	32 431
6		1959/64	51	67 324	4 210	3 170	750	1 640	9 770	77 094
7		1964	65	71 266	5 185	4 128	991	1 733	12 037	83 303
8		1965	68	63 920	2 950	2 457	896	1 392	7 695	71 615
9	Nieder-sachsen	1934/39	745	218 484	15 835	14 472	2 409	762	33 478	251 962
10		1959/64	466	441 626	13 240	11 470	5 030	2 940	32 680	474 306
11		1964	575	452 151	13 895	12 544	5 050	3 365	34 854	487 005
12		1965	371	343 576	14 264	12 352	4 741	4 062	35 419	378 995
13	Bremen	1934/39	4	2 991	586	775	117	30	1 508	4 499
14		1959/64	7	10 479	830	650	90	50	1 620	12 099
15		1964	12	9 942	968	825	105	33	1 931	11 873
16		1965	3	6 374	1 065	828	78	40	2 011	8 385
17	Nordrhein-Westfalen	1934/39	1 628	207 337	23 708	37 713	1 201	3 285	65 908	273 245
18		1959/64	1 475	447 773	18 920	20 620	2 280	2 850	44 670	492 443
19		1964	2 230	471 226	20 469	22 602	2 721	2 553	48 345	519 571
20		1965	923	307 789	19 110	19 631	2 071	2 908	43 720	351 509
21	Hessen	1934/39	1 001	171 344	11 791	8 676	1 494	2 205	24 166	195 510
22		1959/64	475	191 753	9 930	5 460	2 490	2 020	19 900	211 653
23		1964	684	126 209	10 607	5 677	2 235	1 440	19 959	146 168
24		1965	366	161 951	9 885	5 176	2 383	1 754	19 198	181 149
25	Rheinland-Pfalz	1934/39	1 821	150 088	12 157	13 176	385	1 260	26 978	177 066
26		1959/64	1 339	220 971	9 210	6 470	680	1 520	17 880	238 851
27		1964	1 842	171 058	10 478	6 497	547	771	18 293	189 351
28		1965	1 357	189 841	8 867	5 708	509	1 163	16 247	206 088
29	Baden-Württemberg	1934/39	3 714	486 012	24 954	11 425	3 884	1 718	41 981	527 993
30		1959/64	2 875	778 852	23 140	6 470	3 430	3 170	36 210	815 062
31		1964	4 494	597 938	28 425	6 859	3 245	2 682	41 211	639 149
32		1965	1 874	590 758	23 477	5 943	3 902	3 523	36 845	627 603
33	Bayern	1934/39	3 769	250 456	15 470	5 954	476	643	22 543	272 999
34		1959/64	1 277	329 847	17 860	6 520	1 510	1 470	27 360	357 207
35		1964	2 235	244 218	17 439	6 406	1 412	2 116	27 373	271 591
36		1965	1 064	228 783	16 934	6 477	1 579	2 947	27 937	256 720
37	Saarland	1934/39	.	.	.	.	.	.	.	.
38		1959/64	156	44 770	1 370	990	190	400	2 950	47 720
39		1964	338	27 301	1 469	979	150	429	3 027	30 328
40		1965	115	47 209	1 293	1 022	200	542	3 058	50 267
41	Berlin (West)	1934/39	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1959/64	300	41 764	3 370	2 490	160	30	6 050	47 814
43		1964	326	32 670	3 026	2 496	193	20	5 735	38 405
44		1965	217	43 937	3 519	2 396	235	20	6 170	50 107
45	Bundesgebiet	1934/39 ²⁾	12 836	1 565 722	119 088	101 977	13 400	10 772	245 237	1 810 959
46		1959/64	8 577	2 690 702	111 390	69 200	18 310	19 110	218 010	2 908 712
47		1964	12 987	2 331 104	121 818	74 436	18 641	18 591	233 486	2 564 590
48		1965	6 514	2 087 728	110 822	66 999	18 858	21 069	217 748	2 305 476

1.) Für 1934/39 nur 1939.- 2.) Ohne Saarland und Berlin.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern

E. Weinbau

1. Anbau und Ernte

a) Im Jahre 1965 im Ertrag und nicht im Ertrag stehendes Rebland

ha

Land	Rebland ins- gesamt	Im Ertrag stehendes Rebland						Nicht im Ertrag stehendes Rebland
		ins- gesamt	nach der Anbauart		nach der Wurzeleigenschaft 1)			
			Weißmost- sorten in reinem Satz	Rotmost- sorten	Weiß- und Rotmost- sorten im Mischanbau	Europäer- reben (wurzelech- te Reben)	Pfropfre- ben (auf amerik. Unterlage)	
Nordrh.-Westf.	50	28	26	2	-	-	-	22
Hessen	3 814	3 313	3 250	63	-	366	2 487	501
Rheinld.-Pfalz	56 734	47 917	42 921	4 996	-	23 916	20 728	8 817
Baden-Württbg.	19 340	15 248	9 097	3 694	2 457	4 748	8 427	4 092
Bayern	3 094	2 243	2 191	28	24	1 565	899	851
Saarland	83	67	67	0	-	0	36	16
Bundesgebiet	83 115	68 816	57 552	8 783	2 481	30 595	32 577	14 299

1) Nach der Rebsortenermittlung 1960

b) Im Jahre 1960 im Ertrag stehendes Rebland nach Rebsorten

Weißmostsorten
ha

Land	Weiß- most- sorten ins- gesamt	Sil- vaner	Ries- ling	Mül- ler Thur- gau	Elb- ling	Son- stige Weiß- most- sorten	Darunter							
							Gut- edel	Ru- län- der	Auxer- rois	Tram- miner	Weißer Bur- gunder	Räus- ching	Mus- ka- teller	Mal- va- sier
Nordrh.-Westf.	34	4	22	7	0	0	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	2 798	404	2 004	358	32	32	.	.	.	.	.	.	.	.
Rheinld.-Pfalz	39 795	18 475	12 762	6 345	640	1 572	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württbg.	8 363	1 809	1 914	1 793	248	2 599	1 210	793	112	96	171	92	17	.
Bayern	2 427	1 475	147	628	33	144	5	1	.	24	.	.	.	.
Saarland	36	1	0	4	23	8	0	4	4	0	.	.	.	.
Bundesgebiet	53 453	22 168	16 849	9 135	944	4 355	.	.	.	.	.	.	.	.

Rotmostsorten
ha

Land	Rotmost- sorten ins- gesamt	Portu- gieser	Bur- gunder	Sonstige Rot- most- sorten	Darunter					
					Trollin- ger	Lim- berger	Schwarz- riesling	Samt- rot	St. Lau- rent	Frühbur- gunder
Nordrh.-Westf.	5	4	1	0	.	.	.	.	.	.
Hessen	55	6	42	7	.	.	.	.	.	.
Rheinld.-Pfalz	4 849	4 509	274	67	.	.	.	.	.	.
Baden-Württbg.	4 813	752	834	3 247	1 952	495	478	46	30	5
Bayern	37	18	15	4	.	.	.	.	.	.
Saarland	0	.	.	0	.	.	.	.	.	.
Bundesgebiet	9 759	5 269	1 166	3 324	.	.	.	.	.	.

1) Nach der Rebsortenermittlung 1960

c) Rebflächen und Weinmosternte

Land	Im Ertrag stehende Rebfläche			Weinmosternte						Güte des Weinmostes				
				je ha			Erntemenge			1965				
	1959/64	1964	1965	1959/64	1964	1965	1959/64	1964	1965	sehr gut	gut	mit- tel	ge- ring	sehr gering
	ha			hl			1 000 hl			in % der Erntemenge				
Weißmost														
Nordrh.-Westf.	32	27	26	42,2	86,2	24,7	1	2	1	-	12	34	52	2
Hessen	2 724	2 775	3 250	69,8	97,4	46,6	190	270	152	1	7	35	43	14
Rheinld.-Pfalz	41 075	42 896	42 921	87,1	110,8	75,2	3 576	4 755	3 230	0	10	45	35	10
Baden-Württbg.	8 046	8 814	9 097	76,7	91,3	73,0	618	805	664	3	23	49	20	5
Bayern	2 426	2 485	2 215	42,9	66,0	48,1	104	164	106	1	16	45	30	8
Saarland	52	65	67	107,0	149,5	119,0	6	10	8	-	8	17	75	-
Bundesgebiet	54 356	57 062	57 576	82,7	105,3	72,3	4 495	6 006	4 161	1	12	45	33	9
Rotmost														
Nordrh.-Westf.	4	2	2	37,0	65,0	26,5	0	0	0	-	2	30	68	-
Hessen	55	56	63	40,3	58,1	37,3	2	3	2	0	7	51	28	14
Rheinld.-Pfalz	4 911	4 930	4 996	101,8	128,1	96,9	500	631	484	0	5	46	40	9
Baden-Württbg.	3 361	3 574	3 694	65,1	86,5	68,2	219	309	252	2	37	41	16	4
Bayern	36	39	28	35,8	51,6	33,5	1	2	1	1	15	50	29	5
Saarland	0	0	0	15,0	170,0	120,0	0	0	0	-	-	100	-	-
Bundesgebiet	8 367	8 601	8 783	86,4	110,0	84,2	723	946	739	1	16	44	32	7
Weinmost insgesamt ¹⁾														
Nordrh.-Westf.	36	29	28	41,8	84,7	24,9	2	2	1	-	11	34	53	2
Hessen	2 779	2 831	3 313	69,2	96,6	46,5	192	274	154	1	7	36	42	14
Rheinld.-Pfalz	45 986	47 826	47 917	88,6	112,6	77,5	4 077	5 386	3 714	0	10	45	35	10
Baden-Württbg.	14 611	15 348	15 248	70,4	87,8	69,0	1 028	1 347	1 052	3	28	46	19	4
Bayern	2 462	2 524	2 243	42,8	65,8	47,9	105	166	107	1	16	45	30	8
Saarland	52	65	67	107,4	149,6	119,0	6	10	8	-	8	17	75	-
Bundesgebiet	65 927	68 623	68 816	82,1	104,7	73,2	5 410	7 185	5 035	1	14	44	32	9

1) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahressheft und 2/III, Bericht 10; WiSta 1966/2

2. Wein

a) Trinkwein

in

Weinart	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen	
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964
Inländischer Trinkwein										
heurriger										
Weißwein, -most	1 340	448	1 025	755	1 758	2 919	135	411	13 577	12 529
Rot-, Weißherbst u.										
Schillerwein, -most	68	20	35	32	472	364	0	15	318	1 296
Zusammen	1 408	468	1 060	787	2 230	3 283	135	426	13 895	13 825
ältere Jahrgänge										
Weißwein	14 488	12 349	15 922	14 416	46 960	42 472	12 440	10 339	96 459	87 290
Rot-, Weißherbst u.										
Schillerwein	371	148	412	633	1 167	1 506	147	163	4 035	4 083
Zusammen	14 859	12 497	16 334	15 049	48 127	43 978	12 587	10 502	100 494	91 373
alle Jahrgänge										
Schaumwein in Her-										
stellung oder fertig	2 737	2 893	2 973	2 961	8 507	11 548	1 479	1 652	12 624	15 213
Perlwein	232	113	121	87	264	619	39	93	1 718	1 916
Wermut- u. Kräuter-										
wein	1 320	537	1 855	1 937	1 791	2 887	4 446	3 010	8 870	6 231
Zusammen	4 289	3 543	4 949	4 985	10 562	15 054	5 964	4 755	23 212	23 360
Inländ. Trinkwein zus.	20 556	16 508	22 343	20 821	60 919	62 315	18 686	15 683	137 601	128 558
Ausländischer Trinkwein										
aus EWG-Ländern										
Weißwein	4 778	3 687	5 059	5 846	4 193	3 414	9 995	11 211	12 866	11 204
Rot-, Roséwein	13 802	13 358	16 514	13 564	10 195	7 614	43 218	46 449	27 277	27 509
Dessertwein	2 174	1 072	3 568	2 744	2 280	1 453	3 448	4 169	11 780	7 746
Schaumwein	232	220	480	572	378	189	194	110	3 397	825
Wermut-, Kräuterwein	1 906	1 825	3 125	2 889	4 123	2 889	2 241	2 281	12 207	8 338
Zusammen	22 892	20 162	28 773	25 618	21 169	15 559	59 096	64 220	67 527	55 622
aus anderen Ländern										
Weißwein	982	424	2 188	1 811	1 484	846	4 864	4 261	5 670	5 018
Rot-, Roséwein	2 691	3 576	12 148	9 673	3 638	2 140	27 181	30 498	8 053	8 796
Dessertwein	5 763	5 166	13 083	8 514	2 843	2 914	23 871	24 071	13 754	14 071
Schaumwein	12	5	8	8	18	54	0	9	66	591
Wermut-, Kräuterwein	60	38	179	325	146	160	178	12	163	202
Zusammen	9 508	9 209	27 606	20 331	8 129	6 114	56 094	58 851	27 706	28 678
Ausl. Trinkwein zus.	32 400	29 371	56 379	45 949	29 298	21 673	115 190	123 071	95 233	84 300
Insgesamt	52 956	45 879	78 722	66 770	90 217	83 988	133 876	138 754	232 834	212 858

b) Verarbeitungswein

in

Verarbeitungsweine zur Herstellung von	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen	
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964
Schaumwein	6	0	135	421	269	530	-	-	747	12 113
Weindestillat	1 772	282	0	807	33	29	2 615	17 477	18 680	15 116
Wermutwein	121	53	834	99	257	420	3 613	257	2 314	2 493
Weinessig	4	-	15	2 089	1	-	-	-	-	65
Zusammen	1 903	335	984	3 416	560	979	6 228	17 734	21 741	29 787

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahresheft und Bericht 2/65; WiSta 1965/6.

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern - E. Weinbau

bestände

am 31. Dezember

hl

Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin	
1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964
221 656	271 252	4 109 384	5 038 916	811 953	759 194	131 974	180 454	7 172	8 270	3 305	1 466
4 434	5 108	521 132	625 243	467 520	492 859	5 569	9 759	69	31	33	376
226 090	276 360	4 630 516	5 664 159	1 279 473	1 252 053	137 543	190 213	7 241	8 301	3 338	1 842
189 510	232 076	1 959 088	2 218 143	396 286	545 837	134 659	206 017	9 507	8 542	21 773	21 739
5 561	9 059	146 989	192 002	192 997	302 436	8 534	10 875	88	91	384	873
195 071	241 135	2 106 077	2 410 145	589 283	848 273	143 193	216 892	9 595	8 633	22 157	22 612
156 331	178 931	154 729	179 774	15 688	32 587	23 856	29 383	1 229	1 528	4 193	8 285
460	704	8 631	7 873	2 611	3 301	811	939	16	126	299	425
4 728	3 819	19 565	11 125	10 208	9 985	8 048	9 383	115	160	1 342	1 362
161 519	183 454	182 925	198 772	28 507	45 873	32 715	39 705	1 360	1 814	5 834	10 072
582 680	700 949	6 919 518	8 273 076	1 897 263	2 146 199	313 451	446 810	18 196	18 748	31 329	34 526
5 690	5 100	20 989	14 038	14 554	11 978	17 866	16 833	5 411	4 495	8 147	6 508
17 068	12 781	47 009	49 191	64 835	55 924	53 785	63 003	7 433	9 905	8 278	7 022
2 602	2 822	2 698	1 324	3 305	2 692	7 896	8 788	221	109	7 871	2 229
23 527	14 971	27 312	9 998	2 689	600	1 417	647	2 297	1 651	277	223
10 850	12 583	9 173	15 294	6 639	5 890	11 125	7 481	922	536	4 920	3 796
59 737	48 257	107 181	89 845	92 022	77 084	92 089	96 752	16 284	16 696	29 493	19 778
4 461	5 322	19 376	8 387	14 543	12 550	22 563	26 438	779	253	1 315	1 349
6 620	5 997	40 697	37 444	25 926	19 006	19 681	27 735	361	1 465	1 383	1 127
4 459	6 019	5 146	5 375	5 118	3 945	13 174	12 480	116	61	2 939	3 572
865	559	12	6	125	22	219	112	53	81	21	32
72	61	123	69	107	98	150	77	188	24	47	46
16 477	17 958	65 354	51 281	45 819	35 621	55 787	66 842	1 497	1 884	5 705	6 126
76 214	66 215	172 535	141 126	137 841	112 705	147 876	163 594	17 781	18 580	35 198	25 904
658 894	767 164	7 092 053	8 414 202	2 035 104	2 258 904	461 327	610 404	35 977	37 328	66 527	60 430

am 31. Dezember

hl

Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin	
1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964
117 642	139 801	149 453	203 476	22 358	23 439	7 630	11 918	5 693	6 316	-	-
17 745	26 505	37 399	32 457	7 214	16 848	3 039	2 545	2 259	1 867	2 756	2 389
334	84	1 067	183	3 450	1 071	2 475	510	330	5 100	791	566
1 279	210	12 630	1 172	2 831	1 438	755	1 351	-	234	-	-
137 000	166 600	200 549	237 288	35 853	42 796	13 899	16 324	8 282	13 517	3 547	2 955

II. Bodennutzung und Ernte in den Ländern

F. Pflanzenbestände in Baumschulen 1965

1000

Obstgehölze Ziergehölze Forstpflanzen	Schlesw.- Holst.	Nieder- sachsen	Nordrh.- Westf.	Hessen	Rheinld.- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ¹⁾	
									1965	1964
Obstgehölze mit Krone										
Apfel										
Hoch- und Halbstämme	66	98	111	52	35	125	144	10	654	847
Viertelstämme	40	186	35	29	18	110	27	6	454	540
auf Typunterlagen	145	309	420	92	110	238	127	12	1 473	1 690
Birnen										
Hoch- und Halbstämme	38	54	86	26	18	38	78	3	348	440
Viertelstämme	11	27	22	11	11	37	10	2	133	172
Buschformen auf Samling	35	56	55	13	17	34	33	3	255	313
auf Quitten	12	27	162	27	23	69	33	3	357	357
Süßkirschen, alle	35	62	84	31	27	36	57	9	343	451
Sauerkirschen,	52	106	155	45	47	39	40	5	506	557
Pflaumen u. Zwetschen,	54	68	133	33	46	117	106	5	575	750
Mirabellen u. Renekloden,	12	15	36	14	15	37	24	4	162	224
Aprikosen u. Pfirsiche, Form.	14	5	56	29	56	81	19	1	262	252
Walnüsse,	4	3	9	2	2	5	13	0	40	35
Haselnüsse	66	13	22	4	3	22	21	4	160	152
Beerenobst										
Johannisbeeren										
einjährige schwarze	406	116	134	59	27	197	85	15	1 061	1 151
einjährige rote und weiße	540	109	211	50	40	233	96	18	1 309	1 199
zweijährige schwarze	365	150	176	73	35	218	92	11	1 140	1 414
zweijährige rote und weiße	404	124	225	53	37	249	98	9	1 213	1 346
Stämme	69	44	55	29	20	120	27	1	368	412
Stachelbeeren										
einjährige	51	15	138	4	2	55	14	2	280	233
zweijährige	43	22	117	5	4	32	26	1	256	295
Stämme	80	44	84	33	8	260	54	1	567	640
Himbeerpflanzen	503	323	194	43	17	325	112	2	1 535	1 417
Einjährige Veredlungen										
Apfel auf Samling	113	225	77	57	33	186	104	10	810	794
auf Typunterlagen	188	393	823	153	190	554	146	17	2 473	2 142
Birnen auf Samling	49	73	55	18	27	82	55	5	369	350
auf Quitten	10	21	88	22	22	87	28	2	281	253
Süßkirschen	2	23	18	2	17	25	5	1	91	87
Sauerkirschen	16	95	85	32	76	60	23	1	397	296
Ziergehölze										
Laubbäume einschl. Heister ²⁾	3 224	946	2 372	273	2 341	893	1 106	40	11 359	8 588
Zierstraucher (laubabwerfend)	12 387	2 559	3 900	644	3 900	1 102	1 289	126	23 790	21 050
Nadelgehölze ³⁾	4 318	5 654	2 997	544	296	632	889	91	15 857	14 230
Heckenpflanzen ⁴⁾	10 563	3 206	2 505	895	524	2 045	2 264	97	22 710	21 353
Rosen	17 452	2 443	5 508	6 903	853	1 721	1 305	152	37 207	32 656
Rhododendron	213	3 157	269	13	7	7	10	2	3 716	3 167
Freilandazaleen	169	1 162	197	15	3	7	4	1	1 596	1 351
Sonstige immergrüne Ziergehölze u. Moorbeetpflanzen	2 575	3 894	1 116	172	73	340	214	32	8 643	6 858
Schling- u. Kletterpflanzen	521	102	115	28	6	81	112	2	990	815
Ziergehölze insgesamt	51 422	23 123	18 979	9 487	4 493	6 828	7 193	543	125 868	110 068
Forstpflanzen ⁵⁾										
Fichten	523 771	81 749	112 513	21 325	62 996	109 648	117 833	4 105	1 041 267	1 024 638
Kiefern, alle Arten	222 864	64 014	7 398	15 579	14 572	19 301	47 763	431	394 876	368 815
Tannen, alle Arten	59 514	10 537	4 619	1 919	19 076	13 441	6 961	941	117 062	105 749
Lärchen, alle Arten	46 546	11 842	5 738	1 515	3 659	2 300	4 163	514	76 761	63 343
Andere Nadelholzpflanzen	48 621	38 388	8 440	1 030	3 588	2 067	917	210	103 447	61 882
Rotbuchen	56 635	6 719	5 543	450	1 297	1 547	1 886	-	74 195	56 112
Roterlen	32 094	10 702	3 427	628	1 091	2 220	4 154	575	55 288	47 834
Eichen, alle Arten	18 081	5 268	2 675	629	1 042	1 992	1 085	-	30 809	24 401
Pappeln	515	3 060	1 068	57	71	33	225	10	5 045	4 420
Andere Laubholzpflanzen	86 974	6 423	8 004	1 785	4 444	5 791	4 763	-	118 493	112 950
Forstpflanzen insgesamt	1 095 615	238 702	159 425	44 917	111 836	158 340	189 740	6 786	2 017 233	1 870 140
davon Nadelholzpflanzen	901 316	206 530	138 708	41 368	103 891	146 757	177 632	6 200	1 733 407	1 624 423
davon Laubholzpflanzen	194 299	32 172	20 717	3 549	7 945	11 583	12 108	586	283 826	245 717
Baumschulflächen in ha										
Insgesamt	3 127	1 564	2 167	524	512	1 145	1 079	89	10 523	6 815 ⁶⁾
davon Anzuchtflächen für:										
Obstgehölze	275	252	370	123	117	359	199	21	1 741	1 585
Ziergehölze	1 638	975	1 285	289	174	461	564	44	5 697	3 553
Forstpflanzen	1 214	337	512	112	221	325	316	24	3 085	1 674

1) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin.- 2) Einschl. aufgeschulte Pflanzen, noch nicht Heister.- 3) Hochwachsend und niedrigbleibend zusammen.- 4) Laub- und Nadelgehölze zusammen.- 5) Ein-, zwei- und dreijährige Samlinge und zwei-, drei-, vier- und fünfjährige verschulte Pflanzen zusammen.- 6) 1964: Bundesgebiet ohne Schleswig-Holstein.
Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 2, Jahreshft und 2/V, Berichte 1 - 3, WiSta 1965/12.

III. VIEHWIRTSCHAFT IN DEN LÄNDERN

A. Viehbestand

1. Pferdebestand

(Allgemeine Viehzählung im Dezember)

1000

Land	Jahr	Pferde im Alter von ... bis unter ... Jahre					Pferde insgesamt
		0 - 1 (Fohlen)	1 - 3	3 - 5	5 - 14	14 und älter	
Schleswig-Holstein	1935/38 ¹⁾	17,7	27,2	16,5	64,9	39,1	165,4
	1959/64	1,9	3,0	3,4	20,6	7,9	36,8
	1964	1,9	2,6	2,0	10,3	5,2	22,0
	1965	1,9	2,7	2,0	8,3	4,1	19,0
Hamburg	1935/38	0,1	0,4	0,4	1,3	0,4	2,5
	1959/64	0,1	0,5	0,3	0,9	0,3	2,1
	1964	0,1	0,4	0,5	1,0	0,2	2,2
	1965	0,1	0,4	0,5	1,0	0,2	2,2
Niedersachsen	1935/38 ²⁾	28,9	49,1	34,9	166,3	106,9	386,1
	1959/64	6,0	11,1	15,2	101,8	37,7	171,9
	1964	5,7	9,5	9,3	63,7	32,0	120,2
	1965	5,3	8,9	8,9	50,8	26,7	100,5
Bremen	1935/38	0,1	0,1	0,1	0,7	0,3	1,3
	1959/64	0,1	0,2	0,1	0,4	0,2	1,0
	1964	0,1	0,1	0,1	0,5	0,2	1,0
	1965	0,1	0,1	0,1	0,5	0,2	1,0
Nordrhein-Westfalen	1935/38	28,6	40,3	31,7	143,7	59,5	303,8
	1959/64	3,7	6,6	9,3	61,5	23,7	104,8
	1964	3,7	6,5	7,4	41,6	21,5	80,8
	1965	3,8	6,4	7,8	35,3	18,4	71,7
Hessen	1935/38	5,1	9,5	10,8	60,5	28,9	114,8
	1959/64	1,2	2,5	4,3	34,3	11,8	54,1
	1964	1,2	2,5	4,1	21,0	10,2	39,0
	1965	1,1	2,4	3,5	17,7	9,1	33,9
Rheinland-Pfalz	1935/38	3,0	7,2	8,0	43,1	21,1	82,4
	1959/64	0,6	1,3	3,8	26,7	10,5	42,9
	1964	0,6	0,9	3,1	16,9	9,4	30,9
	1965	0,6	1,0	2,5	14,5	8,5	27,1
Baden-Württemberg	1935/38	5,9	10,3	17,3	82,7	46,4	162,6
	1959/64	0,9	1,9	3,6	47,2	21,8	75,4
	1964	0,9	1,6	2,5	28,8	18,2	52,1
	1965	1,0	1,7	2,6	23,5	16,8	45,6
Bayern	1935/38	17,7	34,7	33,2	162,3	78,5	326,4
	1959/64	1,6	3,7	7,9	70,8	26,5	110,4
	1964	1,4	2,6	4,7	37,2	18,6	64,5
	1965	1,6	2,6	4,1	30,4	16,2	54,8
Saarland	1935/38	0,5	0,8	1,1	6,9	2,6	11,9
	1959/64	0,1	0,1	0,3	2,7	0,6	3,8
	1964	0,1	0,2	0,2	1,6	0,6	2,7
	1965	0,1	0,2	0,3	1,5	0,6	2,6
Berlin (West)	1935/38	0,0	0,2	0,2	0,8	0,2	1,5
	1959/64	0,0	0,2	0,2	0,8	0,2	1,5
	1964	0,0	0,2	0,2	0,8	0,2	1,5
	1965	0,0	0,2	0,3	0,8	0,2	1,5
Bundesgebiet	1935/38 ³⁾	107,4	179,1	153,5	730,4	383,0	1 553,4
	1959/64	16,4	31,0	48,3	368,6	141,3	605,5
	1964	15,7	27,2	34,0	223,4	116,4	416,8
	1965	15,4	26,6	32,5	184,4	100,9	359,8

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/I, Bericht 4; WiSta 1966/1.

2. Rindvieh

a) Allgemeine Vieh

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kälber unter 3 Monaten	Jungvieh				
				3 Monate bis unter 1 Jahr		1 bis unter 2 Jahre		
				männlich	weiblich	zur Zucht benutzte Bullen	übriges Jungvieh	
							männlich	weiblich
1	Schleswig- Holstein	1935/38 ¹⁾	82,3	71,7	143,2	4,5	65,8	162,5
2		1959/64	164,7	126,7	174,8	2,1	71,8	169,8
3		1964	170,0	124,4	177,3	1,4	76,5	178,7
4		1965	191,7	141,9	183,8	2,0	78,3	178,0
5	Hamburg	1935/38	.	.	.	0,0	0,9	2,6
6		1959/64	1,7	1,5	2,3	0,0	0,9	2,6
7		1964	1,5	1,4	2,2	0,0	0,9	2,6
8		1965	1,7	1,5	2,0	0,0	1,0	2,4
9	Niedersachsen	1935/38 ²⁾	165,7	88,0	309,5	7,1	71,8	348,6
10		1959/64	236,8	181,3	385,1	3,7	100,0	407,1
11		1964	260,5	194,0	385,5	3,3	114,9	407,8
12		1965	286,6	218,7	398,2	3,0	130,6	416,1
13	Bremen	1935/38	.	.	.	0,0	.	.
14		1959/64	1,4	1,5	2,3	0,0	1,3	2,9
15		1964	1,4	1,6	2,3	0,0	1,5	2,9
16		1965	1,6	1,6	1,9	0,0	1,6	2,8
17	Nordrhein- Westfalen	1935/38	91,5	46,1	197,3	8,4	21,8	205,8
18		1959/64	164,0	123,1	241,9	2,9	68,0	251,7
19		1964	180,8	136,2	243,3	2,5	79,0	245,4
20		1965	190,4	151,2	246,8	2,9	96,4	263,2
21	Hessen	1935/38	61,5	22,1	117,4	2,8	16,8	118,6
22		1959/64	82,1	66,2	118,6	1,9	31,9	96,2
23		1964	82,1	74,0	116,2	1,8	32,5	89,3
24		1965	90,1	86,3	118,7	1,8	44,4	101,0
25	Rheinland- Pfalz	1935/38	54,2	29,6	100,7	2,6	21,6	101,7
26		1959/64	76,1	63,4	98,6	1,1	37,8	83,8
27		1964	74,7	70,3	96,8	0,9	41,1	79,2
28		1965	77,2	76,3	96,2	0,9	53,9	89,9
29	Baden- Württemberg	1935/38	168,7	68,8	208,8	5,1	57,4	206,0
30		1959/64	200,2	134,6	213,0	2,8	99,9	190,2
31		1964	203,1	140,8	203,4	2,8	102,8	173,0
32		1965	212,3	156,5	211,6	2,5	128,1	190,0
33	Bayern	1935/38	329,6	196,6	369,5	16,1	176,2	376,9
34		1959/64	577,8	271,0	392,6	8,7	188,6	350,5
35		1964	592,6	284,7	383,8	7,2	187,1	317,5
36		1965	622,0	313,0	397,6	6,7	236,3	348,1
37	Saarland	1935/38	5,9	1,7	11,6	0,3	1,0	12,2
38		1959/64	5,6	3,4	9,5	0,1	1,7	7,3
39		1964	6,0	4,9	9,9	0,2	2,3	7,3
40		1965	6,4	5,8	9,8	0,1	3,4	8,3
41	Berlin (West)	1935/38	.	.	.	0,0	.	.
42		1959/64	0,3	0,1	0,0	0,0	0,3	0,0
43		1964	0,3	0,1	0,0	0,0	0,2	0,0
44		1965	0,3	0,1	0,0	0,0	0,3	0,0
45	<u>Bundesgebiet</u>	1935/38 ³⁾	959,4	524,6	1 458,0	46,9	432,4	1 532,3
46		1959/64	1 510,6	972,9	1 638,9	23,2	602,2	1 562,2
47		1964	1 573,1	1 032,4	1 620,7	20,2	638,8	1 503,7
48		1965	1 680,3	1 152,9	1 666,7	19,9	774,4	1 599,8

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/I, Bericht 4; WiSta 1966/1.

III. Viehwirtschaft in den Ländern - A. Viehbestand

bestand

zählung im Dezember

1000

2 Jahre und Ältere Tiere								
Bullen, Stiere und Ochsen		Färsen, Kalbinnen, Sterken	Milchkühe			Alle übrigen Kühe (Schlacht- u. Mastkühe)	Rindvieh insgesamt	Lfd. Nr.
zur Zucht benutzte Bullen	Schlacht-u. Masttiere, Zugochsen u. Zugstiere		nur zur Milchge- winnung	z. Milch- gewinnung u. Arbeit	zu- sammen			
4,8	27,1	58,6	458,1	0,7	458,8	7,7	1 087,0	1
2,3	14,1	58,7	466,3	-	466,3	4,8	1 256,1	2
2,3	16,5	60,1	479,2	-	479,2	4,8	1 291,2	3
2,6	20,1	68,8	505,0	-	505,0	6,6	1 378,8	4
0,0	0,5	1,5	6,6	-	6,6	0,7	18,3	5
0,0	0,6	1,8	6,0	-	6,0	0,8	17,9	6
0,0	1,1	1,4	5,8	-	5,8	0,5	17,5	7
7,1	47,0	147,6	957,5	90,6	1 048,1	18,4	2 258,9	9
5,3	44,1	148,8	1 011,2	8,5	1 019,6	11,2	2 542,8	10
4,7	51,0	146,6	1 020,8	2,7	1 023,4	15,2	2 607,1	11
4,5	59,1	159,3	1 043,7	1,6	1 045,3	17,7	2 739,2	12
0,0	0,8	1,6	6,3	0,0	6,3	0,2	18,4	13
0,0	0,8	1,6	5,8	0,0	5,8	0,2	18,2	14
0,1	1,0	1,5	5,4	-	5,4	0,2	17,6	15
6,9	20,4	60,3	795,2	83,2	878,4	12,1	1 549,0	17
6,2	23,2	82,4	786,8	16,1	802,9	11,6	1 777,8	18
6,1	27,2	81,0	786,7	8,4	795,1	11,7	1 808,4	19
6,1	29,3	91,2	789,7	7,5	797,2	11,7	1 886,4	20
3,9	9,0	37,5	214,3	240,4	454,7	6,6	850,9	21
3,0	9,3	39,6	313,0	83,3	396,3	4,5	849,6	22
2,6	9,6	38,6	334,0	43,4	377,5	3,8	827,9	23
2,7	11,9	44,5	347,2	31,9	379,1	4,8	885,2	24
3,9	25,4	29,8	182,1	256,2	438,3	5,3	813,1	25
3,0	9,6	27,2	261,9	61,1	323,1	3,2	726,8	26
2,7	7,8	25,7	282,1	20,2	302,3	3,0	704,6	27
2,6	10,8	29,1	285,0	13,5	298,4	3,8	739,2	28
10,4	45,9	83,8	354,6	578,9	933,5	8,9	1 797,3	29
11,1	19,2	72,5	746,2	116,4	862,6	8,1	1 814,1	30
10,3	14,6	66,9	787,9	44,7	832,6	7,8	1 758,0	31
10,3	15,3	72,5	796,6	31,4	828,0	9,0	1 836,0	32
20,8	277,0	192,0	1 056,8	721,6	1 778,4	25,0	3 758,1	33
13,4	37,0	178,7	1 682,7	220,9	1 903,6	15,0	3 936,8	34
11,6	24,8	166,6	1 848,7	111,7	1 960,4	14,7	3 950,8	35
11,1	28,8	174,3	1 879,2	77,3	1 956,5	13,7	4 108,1	36
0,6	0,5	2,8	19,9	38,6	58,5	0,8	95,9	37
0,2	0,5	2,1	25,2	8,9	34,0	0,5	65,3	38
0,2	0,6	2,2	27,7	4,1	31,8	0,6	65,9	39
0,3	1,0	2,4	28,0	3,2	31,2	0,7	69,4	40
0,0	0,3	0,0	2,6	0,0	2,6	0,1	3,9	41
0,0	0,2	0,0	2,2	0,0	2,2	0,1	3,3	42
0,0	0,2	0,0	1,7	-	1,7	0,0	2,8	43
58,3	452,4	612,4	4 038,5	2 010,2	6 048,7	84,8	12 210,2	45
44,5	158,6	613,0	5 308,8	515,2	5 824,0	59,8	13 009,9	46
40,7	153,9	591,0	5 581,1	235,3	5 816,4	62,6	13 053,3	47
40,2	178,8	645,0	5 687,2	166,4	5 853,5	68,7	13 680,2	48

III. Viehwirtschaft in den Ländern - A. Viehbestand

2. Rindvieh
b) Viehwirtschaft
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kälber unter 3 Monaten	Jungvieh				
				3 Monate bis unter 1 Jahr		1 bis unter 2 Jahre		
				männlich	weiblich	zur Zucht benutzte Bullen	übriges Jungvieh	
							männlich	weiblich
1	Schleswig-Holstein	1959/64	163,1	121,3	149,8	1,8	97,8	201,1
2		1964	163,9	118,9	152,5	1,6	105,2	217,7
3		1965	177,8	129,3	154,7	1,5	106,5	212,9
4	Hamburg	1959/64	1,6	1,0	2,3	0,0	0,9	3,2
5		1964	1,7	1,2	2,4	0,0	0,9	3,4
6		1965	1,8	1,3	2,4	0,0	0,9	3,3
7	Niedersachsen	1959/64	335,4	175,4	317,9	5,1	135,9	432,5
8		1964	349,9	185,2	309,3	5,0	152,1	444,2
9		1965	368,4	209,0	322,9	5,3	165,0	445,0
10	Bremen	1959/64	2,1	1,5	1,9	0,0	1,8	3,2
11		1964	1,9	1,5	1,8	0,0	2,0	3,2
12		1965	2,0	1,7	1,9	0,0	2,2	3,2
13	Nordrhein-Westfalen	1959/64	213,5	109,0	208,5	3,6	82,4	275,8
14		1964	221,5	120,6	200,7	2,9	95,5	275,0
15		1965	228,6	133,2	213,8	2,8	107,1	286,3
16	Hessen	1959/64	95,0	57,8	110,2	2,0	33,6	109,3
17		1964	102,6	64,0	102,6	2,3	39,9	108,0
18		1965	107,9	71,5	104,9	1,6	43,8	111,6
19	Rheinland-Pfalz	1959/64	85,4	59,9	97,0	1,4	39,6	92,8
20		1964	90,9	63,7	87,2	1,3	49,0	93,0
21		1965	88,1	67,9	89,9	1,5	52,0	93,9
22	Baden-Württemberg	1959/64	172,4	139,6	219,0	3,3	101,5	198,0
23		1964	178,4	144,2	203,4	3,3	108,8	184,2
24		1965	191,7	155,0	208,1	3,2	120,5	187,1
25	Bayern	1959/64	467,6	301,0	427,3	9,1	218,2	395,3
26		1964	499,4	311,4	395,2	8,5	234,6	363,9
27		1965	521,8	329,7	417,0	6,9	246,7	368,7
28	Saarland	1959/64	6,3	3,2	9,4	0,1	1,9	8,1
29		1964	7,1	4,0	9,0	0,1	2,4	8,3
30		1965	7,3	4,6	9,3	0,1	3,0	8,3
31	Berlin (West)	1959/64	.	.	.	.	.	.
32		1964	.	.	.	.	.	.
33		1965	.	.	.	.	.	.
34	<u>Bundesgebiet</u> ¹⁾	1959/64	1 542,3	969,8	1 543,3	26,3	713,7	1 719,2
35		1964	1 617,4	1 014,6	1 464,2	25,1	790,5	1 700,8
36		1965	1 695,4	1 103,1	1 525,0	23,0	847,6	1 720,2

1) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/I, Bericht 2; WiSta 1965/7.

III. Viehwirtschaft in den Ländern - A. Viehbestand

bestand
zählung im Juni
1000

2 Jahre und ältere Tiere								Rindvieh insgesamt	Lfd. Nr.
Bullen, Stiere und Ochsen			Färsen, Kalbinnen, Sterken	Milchkühe			alle übrigen Kühe (Schlacht- und Mastkühe)		
zur Zucht benutzte Bullen	Zugochsen und Zugstiere	übrige (Schlacht- und Mast- tiere)		nur zur Milchge- winnung	zur Milch- gewinnung und Arbeit	zu- sammen			
2,5 2,5 2,6	0,0 - -	46,0 53,1 47,5	100,5 105,7 110,4	459,0 466,2 480,5	- - -	459,0 466,2 480,5	11,7 8,1 8,3	1 354,6 1 395,5 1 432,2	1 2 3
0,0 0,0 0,0	- - -	0,6 0,7 0,8	2,1 1,9 2,1	7,2 6,6 6,8	- - -	7,2 6,6 6,8	0,4 0,3 0,4	19,5 19,2 19,8	4 5 6
5,5 4,8 5,4	0,8 0,5 0,4	65,8 73,7 84,8	209,0 219,6 225,4	1 007,5 1 009,5 1 026,6	12,2 4,0 1,6	1 019,7 1 013,5 1 028,3	16,2 14,3 20,7	2 719,2 2 772,1 2 880,7	7 8 9
0,0 0,0 0,1	0,0 - -	1,2 1,5 1,4	2,2 2,3 2,4	6,5 5,8 5,9	0,0 0,0 -	6,5 5,8 5,9	0,3 0,3 0,2	20,8 20,3 20,9	10 11 12
5,8 5,1 5,1	0,9 0,4 0,3	24,2 27,0 30,8	105,6 108,8 112,7	777,5 763,0 788,6	21,2 10,4 9,8	798,6 773,5 798,4	12,1 10,0 9,7	1 839,9 1 841,0 1 928,9	13 14 15
2,9 2,5 2,3	0,3 0,3 0,2	7,1 8,8 8,6	34,4 36,7 36,0	286,4 319,4 340,4	112,5 67,1 43,6	398,9 386,5 384,0	2,5 2,2 1,6	853,9 856,4 873,9	16 17 18
2,7 2,7 2,2	1,6 0,6 0,4	8,2 9,2 7,8	27,7 29,9 28,7	258,6 282,7 283,1	70,6 30,6 20,3	329,2 313,3 303,4	2,7 2,6 2,0	748,1 743,2 737,8	19 20 21
10,8 9,8 9,6	6,2 3,1 2,6	15,2 15,8 19,6	75,7 74,0 71,6	730,7 776,4 785,6	135,8 59,5 43,2	866,5 836,0 828,7	5,9 6,1 6,2	1 814,0 1 767,1 1 803,8	22 23 24
14,1 12,6 12,1	16,9 5,6 3,9	31,2 31,9 26,8	196,8 196,1 184,8	1 650,0 1 854,4 1 893,4	259,3 136,5 89,6	1 909,3 1 990,8 1 982,9	12,4 11,0 10,9	3 999,1 4 061,0 4 112,0	25 26 27
0,2 0,2 0,2	0,0 0,0 0,0	0,5 0,6 0,7	2,1 2,3 2,1	26,8 28,8 28,3	7,5 4,1 3,3	34,3 32,9 31,6	0,4 0,5 0,5	66,5 67,5 67,7	28 29 30
.	.	.	.	.	.	.	.	.	31
.	.	.	.	.	.	.	.	.	32
.	.	.	.	.	.	.	.	.	33
44,6 40,3 39,7	26,7 10,4 7,8	200,1 222,2 228,7	756,0 777,2 776,3	5 210,3 5 512,8 5 639,0	619,0 312,3 211,4	5 829,3 5 825,1 5 850,4	64,5 55,4 60,4	13 435,6 13 543,3 13 877,7	34 35 36

III. Viehwirtschaft in den Ländern - A. Viehbestand

3. Schweinebestand

a) Allgemeine Viehzählung im Dezember

1000

Land	Jahr	Ferkel unter 8 Wochen	Jung- schweine 8 Wochen bis 1/2 Jahr	Schlacht- und Mast- schweine 1/2 Jahr und älter	Zuchtsauen						Eber 1/2 Jahr und älter	Schweine ins- gesamt	
					1/2 bis unter 1 Jahr		1 Jahr und älter		zusammen				ins- gesamt
					trach- tig	nicht trach- tig	trach- tig	nicht trach- tig	trach- tig	nicht trach- tig			
Schleswig- Holstein	1935/38 ¹⁾	197,6	384,6	215,6	12,1	7,6	41,1	22,2	53,2	29,8	83,0	4,3	885,1
	1959/64	481,4	755,6	154,8	24,0	15,2	77,0	45,2	101,0	60,4	161,4	5,1	1 558,4
	1964	529,9	850,1	155,8	24,1	16,2	83,0	50,9	107,1	67,1	174,2	5,9	1 715,9
	1965	524,6	851,8	149,9	22,0	15,5	81,1	50,0	103,1	65,5	168,6	5,9	1 700,8
Hamburg	1935/38	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	1959/64	4,5	8,6	9,1	0,3	0,3	0,6	0,4	0,8	0,7	1,5	0,1	23,8
	1964	4,2	7,4	6,9	0,2	0,2	0,6	0,4	0,8	0,6	1,4	0,1	20,0
	1965	3,8	8,3	5,3	0,3	0,2	0,7	0,4	0,9	0,7	1,6	0,1	19,2
Nieder- sachsen	1935/38 ²⁾	838,4	1 381,7	1 006,2	53,9	40,4	165,6	102,6	219,5	143,0	362,5	12,7	3 601,5
	1959/64	1 316,0	2 223,8	734,1	63,6	40,3	226,2	142,6	289,8	182,9	472,7	11,7	4 758,2
	1964	1 410,9	2 481,1	760,8	61,2	41,3	241,7	153,8	302,9	195,1	498,0	13,0	5 163,8
	1965	1 446,6	2 544,7	753,6	61,8	41,9	245,5	161,0	307,4	202,9	510,3	13,2	5 268,4
Bremen	1935/38	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	1959/64	3,5	7,2	4,9	0,3	0,2	0,7	0,4	0,9	0,6	1,6	0,0	17,3
	1964	3,2	5,8	3,9	0,3	0,2	0,6	0,4	0,8	0,6	1,5	0,0	14,4
	1965	2,6	5,3	3,2	0,2	0,1	0,6	0,3	0,8	0,4	1,2	0,0	12,3
Nordrhein- Westfalen	1935/38	423,2	877,2	943,5	39,4	25,8	86,1	48,8	125,5	74,6	200,1	10,4	2 454,4
	1959/64	692,4	1 276,5	651,2	43,8	28,1	119,8	70,7	163,7	98,7	262,4	6,6	2 889,2
	1964	777,0	1 457,6	637,2	44,7	30,7	134,4	78,1	179,2	108,8	287,9	7,3	3 167,0
	1965	789,1	1 481,6	659,8	42,3	29,7	142,9	84,8	185,2	114,5	299,7	7,8	3 237,9
Hessen	1935/38	167,5	444,5	439,8	8,4	7,9	29,9	19,0	38,3	26,9	65,2	3,4	1 120,4
	1959/64	279,6	568,2	321,4	13,7	9,3	47,0	29,6	60,7	39,0	99,7	3,5	1 272,3
	1964	306,8	619,9	308,1	12,8	9,2	50,5	32,2	63,2	41,4	104,7	3,8	1 343,3
	1965	301,4	620,1	305,1	13,9	9,5	50,6	31,8	64,5	41,3	105,8	3,8	1 336,2
Rheinland- Pfalz	1935/38	97,8	333,1	259,4	5,3	5,4	16,2	13,1	21,5	18,5	40,0	1,8	732,1
	1959/64	156,8	347,0	160,3	7,1	5,2	24,4	16,4	31,5	21,5	53,1	1,6	718,8
	1964	164,4	367,8	158,0	6,0	5,1	25,8	18,5	31,8	23,5	55,3	1,7	747,3
	1965	161,1	362,0	141,4	6,8	5,1	26,5	17,4	33,2	22,4	55,6	1,7	721,8
Baden- Württemberg	1935/38	237,8	613,6	351,1	11,1	11,5	40,2	34,9	51,3	46,4	97,7	5,5	1 305,7
	1959/64	477,0	827,8	333,4	18,9	12,2	75,9	59,4	94,8	71,6	166,4	5,3	1 810,0
	1964	539,0	939,5	334,5	18,2	12,7	83,8	67,0	102,0	79,7	181,8	5,9	2 000,7
	1965	489,0	884,4	308,4	17,5	11,1	82,2	61,4	99,8	72,5	172,3	6,0	1 860,0
Bayern	1935/38	465,3	1 134,3	609,1	18,9	21,2	81,3	56,8	100,2	78,0	178,2	7,9	2 394,8
	1959/64	1 164,1	1 513,1	458,2	30,6	20,4	154,1	105,1	184,7	125,4	310,1	9,7	3 455,1
	1964	1 332,2	1 725,7	483,9	26,8	19,8	166,3	120,5	193,1	140,3	333,4	10,5	3 885,6
	1965	1 193,5	1 575,8	400,1	26,6	17,5	154,6	106,3	181,3	123,8	305,1	10,1	3 484,5
Saarland	1935/38	22,2	57,4	38,9	0,8	1,3	3,5	3,5	4,3	4,8	9,1	0,4	128,0
	1959/64	14,2	38,0	20,1	0,7	0,7	2,2	1,8	3,0	2,6	5,5	0,2	78,0
	1964	14,7	39,2	18,3	0,7	0,7	2,5	2,0	3,2	2,7	5,9	0,2	78,3
	1965	13,1	37,6	16,5	0,8	0,7	2,5	1,8	3,3	2,5	5,8	0,2	73,1
Berlin (West)	1935/38	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	1959/64	0,9	3,7	5,5	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,2	0,5	0,0	10,7
	1964	0,6	3,4	5,6	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,2	0,4	0,1	10,1
	1965	0,7	2,9	4,7	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,4	0,0	8,7
Bundesgebiet	1935/38 ³⁾	2 449,8	5 226,4	3 863,6	149,9	121,1	463,9	300,9	613,8	422,0	1 035,8	46,4	12 622,0
	1959/64	4 590,5	7 569,6	2 853,1	203,1	131,9	728,1	471,7	931,2	603,6	1 534,8	43,7	16 591,7
	1964	5 083,0	8 497,5	2 873,1	195,0	136,1	789,3	524,0	984,3	660,1	1 644,4	48,4	18 146,4
	1965	4 925,6	8 374,4	2 747,9	192,4	131,4	787,4	515,1	979,7	646,5	1 626,3	48,7	17 722,9

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/I, Bericht 4; WiSta 1966/1.

III. Viehwirtschaft in den Ländern - A. Viehbestand

3. Schweinebestand

b) Viehzwischenzählung im März

1000

Land	Jahr	Ferkel unter 8 Wochen	Jung- schweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	Schlacht- und Mast- schweine 1/2 Jahr und älter	Zuchtsauen						Eber 1/2 Jahr und äl- ter	Schweine ins- gesamt	
					1/2 bis unter 1 Jahr		1 Jahr und älter		zusammen				ins- gesamt
					träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig	nicht träch- tig			
Schleswig- Holstein	1935/38 ¹⁾	230,3	334,5	95,2	16,0	7,5	38,6	24,0	54,6	31,5	86,1	4,2	750,3
	1959/64	462,6	699,5	129,2	27,3	13,8	73,2	43,8	100,5	57,6	158,1	5,2	1 454,6
	1964	513,6	816,7	139,6	31,9	14,7	83,5	47,2	115,4	61,9	177,3	6,0	1 653,2
	1965	518,2	843,0	126,0	28,4	15,1	86,1	51,2	114,5	66,2	180,7	5,8	1 673,7
Hamburg	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959/64	5,2	9,5	10,6	0,4	0,3	0,6	0,4	1,0	0,7	1,7	0,1	27,1
	1964	4,9	9,3	16,0	0,4	0,3	0,6	0,4	1,0	0,7	1,7	0,1	31,9
	1965	4,9	9,4	7,6	0,3	0,3	0,7	0,4	1,0	0,7	1,7	0,1	23,7
Nieder- sachsen	1935/38 ²⁾	961,6	1 328,7	418,3	67,7	37,3	154,4	111,5	222,1	148,8	370,9	12,1	3 091,6
	1959/64	1 371,9	2 036,1	517,5	71,3	39,0	210,2	147,5	281,5	186,5	468,0	11,8	4 405,2
	1964	1 468,4	2 149,5	536,9	88,7	41,6	227,0	148,9	315,7	190,4	506,2	13,1	4 673,9
	1965	1 443,3	2 343,9	562,3	79,3	41,5	234,1	154,4	313,4	195,9	509,3	13,8	4 872,6
Bremen	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959/64	3,9	7,4	4,2	0,3	0,2	0,7	0,5	1,0	0,7	1,7	0,0	17,1
	1964	3,3	5,4	4,5	0,4	0,2	0,5	0,4	0,9	0,6	1,5	0,0	14,8
	1965	3,6	6,0	3,1	0,3	0,2	0,6	0,5	0,9	0,7	1,6	0,0	14,4
Nordrhein- Westfalen	1935/38	578,0	950,7	408,1	42,5	27,1	75,7	56,0	118,2	83,1	201,3	10,4	2 148,5
	1959/64	717,9	1 185,4	452,4	46,3	26,4	112,1	71,8	158,4	98,3	256,7	6,5	2 618,9
	1964	798,9	1 289,8	446,3	57,0	31,0	127,4	74,3	184,4	105,3	289,7	6,7	2 831,3
	1965	809,7	1 419,4	471,0	50,6	29,1	136,1	81,4	186,7	110,5	297,2	7,4	3 004,6
Hessen	1935/38	199,8	458,0	205,9	10,1	7,9	26,9	20,4	37,0	28,3	65,3	3,4	932,4
	1959/64	281,4	525,5	202,7	15,9	9,7	42,3	28,5	58,2	38,2	96,4	3,3	1 109,2
	1964	322,1	567,7	213,0	22,3	11,4	48,2	30,9	70,5	42,3	112,8	3,3	1 218,9
	1965	295,4	593,2	215,2	17,3	10,1	48,0	30,4	65,3	40,5	105,8	3,7	1 213,4
Rheinland- Pfalz	1935/38	113,4	319,2	112,9	5,7	4,3	15,1	12,3	20,8	16,6	37,4	1,6	584,5
	1959/64	167,1	376,8	121,4	9,0	5,7	24,3	16,4	33,3	22,1	55,4	1,6	722,3
	1964	191,5	406,2	115,5	11,9	6,1	27,9	18,0	39,8	24,1	64,0	1,8	778,9
	1965	159,6	369,3	120,2	8,6	5,6	26,8	16,7	35,4	22,4	57,8	1,9	708,8
Baden- Württemberg	1935/38	255,7	589,8	225,9	13,2	10,9	39,4	31,3	52,6	42,2	94,8	5,8	1 172,0
	1959/64	486,2	791,8	230,4	22,6	13,2	71,1	56,0	93,7	69,2	163,0	5,1	1 676,4
	1964	542,7	875,6	220,3	31,0	15,5	83,9	60,1	114,8	75,6	190,5	5,6	1 834,7
	1965	531,6	910,6	232,6	23,6	13,7	81,9	62,4	105,5	76,1	181,7	6,1	1 862,6
Bayern	1935/38	505,2	1 036,5	362,9	21,9	18,0	78,3	55,3	100,2	73,3	173,5	7,8	2 085,9
	1959/64	1 014,8	1 610,6	418,5	41,0	22,4	142,0	100,3	183,0	122,7	305,7	9,6	3 359,2
	1964	1 178,1	1 768,5	438,5	60,0	28,1	166,6	111,0	226,6	139,1	365,6	10,7	3 761,5
	1965	1 133,3	1 874,2	474,9	38,1	19,9	163,2	112,3	201,2	132,2	333,4	10,9	3 826,7
Saarland	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959/64	14,7	35,5	9,5	0,8	0,7	2,3	1,8	3,1	2,4	5,5	0,2	65,4
	1964	16,1	36,4	9,2	1,0	0,8	2,6	1,8	3,5	2,6	6,1	0,2	68,0
	1965	14,6	34,5	9,8	0,7	0,7	2,6	1,8	3,2	2,6	5,8	0,2	64,9
Berlin (West)	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959/64	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1964	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1965	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesgebiet ³⁾	1935/38 ⁴⁾	2 844,0	5 017,4	1 829,2	177,1	113,0	428,4	310,8	605,5	423,8	1 029,3	45,3	10 765,2
	1959/64	4 525,6	7 277,9	2 096,3	234,8	131,4	679,0	467,0	913,8	598,5	1 512,2	43,5	15 455,6
	1964	5 039,5	7 925,0	2 139,7	304,5	149,6	768,2	493,1	1 072,7	642,6	1 715,3	47,4	16 867,0
	1965	4 914,5	8 403,5	2 222,6	247,1	136,1	780,1	511,6	1 027,2	647,8	1 674,9	50,0	17 265,4

1) Einschl. Hamburg.- 2) Einschl. Bremen.- 3) Ohne Berlin.- 4) Ohne Saarland.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/I, Bericht 1; W1Sta 19c5/4.

III. Viehwirtschaft in den Ländern - A. Viehbestand

3. Schweinebestand

-c) Viehwirtschaftszählung im Juni

1000

Land	Jahr	Ferkel unter 8 Wochen	Jung- schweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	Schlacht- und Mast- schweine 1/2 Jahr und älter	Zuchtsauen						Eber 1/2 Jahr und äl- ter	Schweine ins- gesamt	
					1/2 bis unter 1 Jahr		1 Jahr und älter		zusammen				ins- gesamt
					träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig	nicht träch- tig			
Schleswig- Holstein	1935/38 ¹⁾	232,6	362,8	94,9	14,4	7,1	44,9	23,7	59,3	30,8	90,1	4,4	784,8
	1959/64	472,7	720,2	105,2	29,7	15,3	77,8	42,9	107,5	58,2	165,7	5,1	1 468,9
	1964	549,0	842,1	115,1	34,2	17,1	85,4	50,5	119,6	67,6	187,3	5,9	1 699,3
	1965	565,1	863,8	111,1	28,8	17,1	85,3	51,3	114,1	68,4	182,5	6,0	1 728,6
Hamburg	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959/64	6,3	11,2	6,6	0,4	0,3	0,8	0,5	1,2	0,7	1,9	0,1	26,1
	1964	6,7	11,2	7,4	0,4	0,3	0,8	0,5	1,2	0,8	2,0	0,1	27,3
	1965	6,4	11,5	6,1	0,3	0,3	0,8	0,5	1,1	0,8	1,9	0,1	26,0
Nieder- sachsen	1935/38 ²⁾	944,0	1 437,6	443,1	59,9	34,9	177,5	114,9	237,4	149,8	387,2	12,8	3 224,7
	1959/64	1 290,6	2 052,2	484,5	81,9	40,4	231,7	137,0	313,6	177,4	491,1	12,1	4 330,5
	1964	1 457,6	2 323,0	531,0	91,7	45,0	247,5	148,0	339,2	193,0	532,1	13,7	4 857,4
	1965	1 450,5	2 372,1	542,4	91,5	46,6	246,6	153,1	338,1	199,6	537,7	14,0	4 916,8
Bremen	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959/64	3,6	7,3	3,3	0,4	0,2	0,7	0,4	1,1	0,7	1,8	0,0	16,0
	1964	3,3	5,5	2,8	0,4	0,2	0,6	0,4	1,0	0,6	1,6	0,0	13,1
	1965	3,3	5,6	2,6	0,4	0,2	0,6	0,4	1,0	0,7	1,6	0,0	13,1
Nordrhein- Westfalen	1935/38	492,2	1 194,5	413,4	35,8	24,7	88,7	56,9	124,5	81,6	206,1	10,7	2 316,9
	1959/64	673,9	1 258,8	406,5	49,6	28,5	122,5	68,2	172,1	96,7	268,7	6,2	2 614,2
	1964	769,9	1 402,2	421,6	58,4	31,8	135,2	73,7	193,6	105,5	299,2	6,7	2 899,5
	1965	828,9	1 465,3	447,9	57,2	34,1	140,4	81,8	197,6	115,9	313,5	7,2	3 062,8
Hessen	1935/38	167,9	511,8	225,4	12,2	8,0	31,0	19,3	43,2	27,3	70,5	3,7	1 979,3
	1959/64	267,1	569,9	178,3	21,1	12,2	43,0	27,4	64,1	39,6	103,7	3,4	1 122,5
	1964	312,8	624,2	189,3	24,5	13,5	50,0	31,6	74,5	45,2	119,7	3,8	1 249,8
	1965	297,7	580,3	186,2	25,0	11,6	46,0	29,7	71,0	41,4	112,4	3,6	1 180,2
Rheinland- Pfalz	1935/38	105,5	350,9	117,2	7,7	4,7	16,5	12,0	24,2	16,7	40,9	1,6	616,1
	1959/64	167,1	395,5	110,3	10,8	6,4	26,5	16,7	37,3	23,1	60,4	1,7	734,9
	1964	194,3	429,6	108,8	13,6	6,6	30,1	18,9	43,6	25,5	69,1	1,7	803,5
	1965	178,3	368,3	94,9	11,3	6,0	26,9	17,2	38,2	23,3	61,5	1,8	704,7
Baden- Württemberg	1935/38	243,6	570,9	204,6	18,3	11,5	43,6	30,2	61,9	41,7	103,6	5,1	1 127,8
	1959/64	457,8	824,3	201,0	27,8	14,9	76,8	54,1	104,6	69,0	173,6	5,2	1 662,0
	1964	547,9	907,9	192,6	35,7	16,5	89,2	62,3	124,9	78,8	203,7	5,7	1 857,8
	1965	531,3	873,4	209,9	29,6	14,2	83,0	61,5	112,6	75,7	188,3	6,0	1 808,9
Bayern	1935/38	497,3	1 019,7	384,6	28,2	18,2	85,1	53,0	113,3	71,2	184,5	8,0	2 094,1
	1959/64	986,8	1 644,0	437,6	45,6	22,4	157,1	99,0	202,7	121,4	324,0	9,5	3 401,8
	1964	1 202,4	1 872,5	474,1	57,6	28,2	183,2	117,3	240,7	145,6	386,3	10,9	3 946,1
	1965	1 123,9	1 738,4	425,1	45,8	21,9	164,9	111,7	210,8	133,6	344,4	10,4	3 642,3
Saarland	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959/64	15,8	36,2	9,2	0,8	0,7	2,5	1,8	3,3	2,5	5,7	0,2	67,1
	1964	16,9	37,6	8,9	1,0	0,7	2,8	2,0	3,8	2,7	6,5	0,2	70,1
	1965	16,4	35,5	8,2	0,8	0,7	2,5	1,9	3,3	2,6	5,9	0,2	66,2
Berlin (West)	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959/64	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1964	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1965	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesgebiet ³⁾	1935/38 ⁴⁾	2 683,1	5 448,2	1 883,2	176,5	109,1	487,3	310,0	663,8	419,1	1 082,9	46,3	11 143,7
	1959/64	4 341,8	7 519,6	1 942,5	268,1	141,3	739,3	448,0	1 007,4	589,3	1 596,7	43,5	15 444,0
	1964	5 060,7	8 455,8	2 051,5	317,4	159,9	824,7	505,4	1 142,2	665,3	1 807,5	48,6	17 424,0
	1965	5 001,8	8 314,2	2 034,4	290,8	152,7	797,1	509,3	1 087,8	662,0	1 749,9	49,3	17 149,5

1) Einschl. Hamburg.- 2) Einschl. Bremen.- 3) Ohne Berlin.- 4) Ohne Saarland.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahressheft und 3/I, Bericht 2; WiSta 1965/7.

III. Viehwirtschaft in den Ländern - A. Viehbestand

3. Schweinebestand

d) Viehzwischenzählung im September

1000

Land,	Jahr	Ferkel unter 8 Wochen	Jung- schweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	Schlacht- und Mast- schweine 1/2 Jahr und älter	Zuchtsauen						ins- gesamt	Eber 1/2 Jahr und älter	Schweine ins- gesamt
					1/2 bis unter 1 Jahr		1 Jahr und älter		zusammen				
					träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig	nicht, träch- tig			
Schleswig- Holstein	1935/38 ¹⁾ 1959/64 1964 1965	270,3 513,0 577,2 555,5	421,6 801,5 925,8 920,0	148,8 135,8 150,7 138,6	9,6 25,9 26,4 23,2	8,4 16,4 17,8 14,9	38,5 78,4 87,5 87,5	29,9 48,3 56,5 55,7	48,1 104,3 113,9 110,7	38,3 64,7 74,3 70,6	86,4 169,0 188,2 181,3	4,2 5,3 6,1 5,9	931,3 1 624,6 1 847,9 1 801,3
Hamburg	1935/38 1959/64 1964 1965	 6,3 6,5 6,3	 12,8 13,5 13,4	 7,0 7,0 7,4	 0,4 0,3 0,3	 0,3 0,3 0,2	 0,7 0,8 0,7	 0,5 0,5 0,5	 1,1 1,1 1,1	 0,8 0,8 0,8	 1,8 1,9 1,8	 0,1 0,1 0,1	 28,1 29,0 29,0
Nieder- sachsen	1935/38 ²⁾ 1959/64 1964 1965	1 136,0 1 520,0 1 666,1 1 606,2	1 519,5 2 155,2 2 469,5 2 451,5	799,8 654,4 706,4 684,1	41,2 70,5 71,1 77,3	41,7 45,2 48,8 50,9	152,6 214,1 235,5 238,5	140,7 161,5 173,3 169,4	193,8 284,6 306,6 315,8	182,4 206,7 222,1 220,3	376,2 491,3 528,7 536,2	12,9 12,4 14,2 14,0	3 844,4 4 833,3 5 384,9 5 292,0
Bremen	1935/38 1959/64 1964 1965	 4,3 3,7 3,6	 7,7 5,8 5,8	 4,7 3,4 3,5	 0,3 0,3 0,3	 0,3 0,2 0,3	 0,7 0,6 0,6	 0,5 0,5 0,5	 1,0 0,9 0,9	 0,8 0,7 0,7	 1,8 1,6 1,6	 0,0 0,0 0,0	 18,5 14,6 14,5
Nordrhein- Westfalen	1935/38 1959/64 1964 1965	566,4 795,1 896,6 881,6	1 096,2 1 288,7 1 483,6 1 589,0	796,1 557,2 573,5 574,1	28,8 47,2 48,5 52,9	27,7 31,1 34,5 34,7	75,3 116,3 131,5 138,2	67,3 79,4 87,4 88,1	104,1 163,5 180,0 191,1	95,0 110,5 121,9 122,9	199,1 274,0 301,9 314,0	9,9 6,4 6,4 6,6	2 667,7 2 921,3 3 261,9 3 365,3
Hessen	1935/38 1959/64 1964 1965	219,4 322,5 368,3 345,2	481,5 582,6 649,1 624,4	351,9 256,4 266,9 255,1	9,0 16,4 16,0 17,2	8,5 12,7 13,2 13,3	25,7 42,4 48,3 46,6	25,8 34,5 39,6 37,6	34,7 58,8 64,2 63,8	34,3 47,3 52,7 50,9	69,0 106,1 117,0 114,7	3,4 3,4 3,5 3,7	1 125,2 1 270,8 1 404,8 1 343,0
Rheinland- Pfalz	1935/38 1959/64 1964 1965	123,2 186,4 213,5 189,9	333,3 420,5 442,1 409,4	167,2 136,6 137,2 120,3	5,6 9,7 10,0 9,9	4,8 6,8 7,5 6,5	13,2 23,7 26,8 25,3	14,8 19,5 22,0 19,7	18,8 33,4 36,8 35,2	19,6 26,3 29,4 26,2	38,4 59,7 66,3 61,4	1,3 1,8 2,0 1,8	663,4 805,0 861,1 782,8
Baden- Württemberg	1935/38 1959/64 1964 1965	310,9 549,9 654,8 583,9	615,7 885,8 998,6 931,1	261,3 260,7 264,9 239,8	13,8 22,5 24,2 20,4	14,3 16,0 18,8 14,2	37,0 70,9 79,9 75,9	39,5 65,6 76,4 71,6	50,8 93,4 104,1 96,2	53,8 81,5 95,2 85,8	104,6 175,0 199,3 182,0	5,3 5,3 5,6 6,1	1 297,8 1 876,7 2 123,2 1 943,0
Bayern	1935/38 1959/64 1964 1965	598,6 1 117,4 1 324,9 1 165,8	1 128,5 1 756,1 2 032,3 1 836,1	440,2 471,9 544,2 421,2	21,3 39,5 40,7 34,2	20,9 26,8 29,5 24,6	71,0 141,5 164,2 146,8	68,5 116,4 137,2 123,8	92,3 181,0 204,8 181,0	89,4 143,2 166,7 148,4	181,7 324,2 371,5 329,4	7,9 9,8 11,1 10,3	2 356,9 3 679,2 4 284,0 3 762,9
Saarland	1935/38 1959/64 1964 1965	 16,8 19,2 17,2	 43,3 42,5 38,6	 11,1 10,6 9,8	 0,8 1,0 0,8	 0,7 0,7 0,7	 2,3 2,4 2,3	 2,0 2,4 2,1	 3,1 3,4 3,1	 2,7 3,1 2,8	 5,8 6,5 5,9	 0,2 0,2 0,2	 77,2 79,1 71,8
Berlin (West)	1935/38 1959/64 1964 1965	 	 	 	 	 	 	 	 	 	 	 	
Bundesgebiet ³⁾	1935/38 ⁴⁾ 1959/64 1964 1965	3 224,8 5 031,6 5 730,7 5 355,2	5 596,3 7 954,1 9 062,9 8 819,4	2 965,3 2 495,9 2 664,8 2 453,9	129,3 233,2 238,4 236,5	126,3 156,3 171,3 160,4	413,3 691,0 777,4 762,5	386,5 528,1 595,7 569,0	542,6 924,2 1 015,8 998,9	512,8 684,4 766,9 729,4	1 055,4 1 608,6 1 782,7 1 728,4	44,9 44,7 49,3 48,7	12 886,7 17 134,9 19 290,4 18 405,6

1) Einschl. Hamburg.- 2) Einschl. Bremen.- 3) Ohne Berlin.- 4) Ohne Saarland.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/I, Bericht 3; WiSta 1965/10.

III. Viehwirtschaft in den Ländern - A. Viehbestand

4. Schaf- und Ziegenbestand

a) Schaf- und Ziegenbestand

(Allgemeine Viehzählung im Dezember)

1000

Land	Jahr	Schafe						Ziegen			
		unter 1 Jahr einschl. Lämmer		1 Jahr und älter			ins- gesamt	unter 1 Jahr einschl. Lämmer		ins- gesamt	
		männ- lich	weib- lich	zur Zucht benutzte		Hammel- und übrige Schafe					
				Schaf- böcke	weibl. Schafe						
Schleswig- Holstein	1935/38 ¹⁾ 1959/64 1964 1965	15,1 13,1 12,3 12,2	39,7 23,2 21,6 20,1	. 2,4 2,4 2,3	101,2 68,3 68,1 66,1	9,5 3,4 3,0 4,2	165,5 110,4 107,3 104,9	3,2 0,3 0,2 0,2	0,5 0,2 0,2 0,1	18,0 1,8 1,0 0,8	21,7 2,2 1,3 1,1
Hamburg	1935/38 1959/64 1964 1965	. 0,2 0,2 0,2	. 0,5 0,5 0,5	. 0,1 0,1 0,0	. 1,1 1,2 1,3	. 0,5 0,4 0,1	. 2,3 2,3 2,2	. 0,0 0,0 0,0	. 0,0 0,0 0,0	. 0,7 0,4 0,3	. 0,8 0,4 0,3
Nieder- sachsen	1935/38 ²⁾ 1959/64 1964 1965	43,5 24,8 22,6 19,7	91,2 40,1 35,9 36,4	. 2,5 2,3 2,2	252,1 112,2 95,4 95,3	27,6 17,9 16,8 16,6	414,4 197,5 172,9 170,2	33,3 3,1 1,5 1,1	3,9 1,1 0,7 0,5	199,1 34,0 17,3 13,2	236,3 38,2 19,5 14,7
Bremen	1935/38 1959/64 1964 1965	. 0,1 0,0 0,0	. 0,2 0,2 0,1	. 0,0 0,0 0,0	. 0,3 0,2 0,2	. 0,1 0,1 0,0	. 0,7 0,5 0,4	. 0,0 0,0 0,0	. 0,0 0,0 0,0	. 0,2 0,1 0,1	. 0,2 0,1 0,1
Nordrhein- Westfalen	1935/38 1959/64 1964 1965	20,6 17,1 15,0 17,2	44,8 27,3 25,7 26,9	. 1,5 1,5 1,6	114,0 64,8 57,3 56,2	24,2 29,9 24,1 20,8	203,6 140,7 123,7 122,7	35,0 1,8 0,9 0,7	3,3 0,7 0,4 0,4	210,8 23,3 12,3 9,4	249,1 25,7 13,6 10,5
Hessen	1935/38 1959/64 1964 1965	23,6 13,1 9,6 9,0	46,2 21,5 18,2 17,1	. 1,2 0,8 1,1	134,9 66,3 58,8 58,0	19,7 13,4 11,1 9,1	224,4 115,5 98,5 94,3	34,6 4,0 1,7 1,3	2,9 1,0 0,6 0,5	194,0 39,3 19,3 15,0	231,5 44,3 21,6 16,8
Rheinland- Pfalz	1935/38 1959/64 1964 1965	9,0 6,0 5,1 4,2	14,2 9,3 7,7 7,2	. 0,4 0,4 0,4	40,9 28,7 25,7 26,1	9,2 7,0 8,4 3,4	73,3 51,4 47,3 41,3	18,9 0,8 0,2 0,2	1,9 0,4 0,2 0,2	120,1 15,1 6,0 4,2	140,9 16,2 6,4 4,6
Baden- Württemberg	1935/38 1959/64 1964 1965	39,9 20,5 17,8 15,2	52,7 26,1 22,1 20,4	. 1,5 1,3 1,1	163,2 67,3 57,1 54,6	37,7 26,6 23,5 18,7	293,5 141,9 121,7 109,9	32,1 6,5 4,3 3,6	4,9 2,8 2,1 1,9	180,2 68,7 43,0 36,9	217,2 78,0 49,4 42,5
Bayern	1935/38 1959/64 1964 1965	75,8 32,1 23,8 19,4	96,9 39,9 30,2 26,8	. 1,7 1,5 1,4	273,5 96,8 80,0 78,1	67,8 34,2 19,7 15,4	514,0 204,7 155,1 141,0	34,1 6,3 4,0 3,2	5,9 1,8 1,1 1,0	239,4 51,3 29,8 24,6	279,4 59,3 34,9 28,8
Saarland	1935/38 1959/64 1964 1965	0,9 0,9 1,1 0,9	1,9 1,5 2,0 1,6	. 0,1 0,1 0,1	6,6 5,0 4,6 4,7	1,9 1,5 2,0 1,7	11,3 9,0 9,9 8,9	10,2 0,3 0,1 0,1	0,7 0,1 0,0 0,0	59,3 6,5 2,6 1,9	70,2 6,9 2,8 2,1
Berlin (West)	1935/38 1959/64 1964 1965	. 0,4 0,5 0,4	. 0,4 0,6 0,3	. 0,0 0,0 0,0	. 0,3 0,2 0,3	. 0,5 0,3 0,1	. 1,6 1,6 1,1	. 0,1 0,1 0,0	. 0,0 0,0 0,0	. 0,3 0,2 0,2	. 0,4 0,3 0,2
<u>Bundesgebiet</u>	1935/38 ³⁾ 1959/64 1964 1965	228,4 128,2 108,0 98,3	387,6 190,0 164,5 157,4	. 11,4 10,5 10,3	1086,4 511,1 448,5 440,8	197,6 134,8 109,3 90,1	1 900,0 975,6 840,9 796,8	201,4 23,1 13,0 10,4	24,0 8,1 5,4 4,7	1 220,9 241,1 131,9 106,5	1 446,3 272,3 150,3 121,6

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/I, Bericht 4; WiSta 1966/1.

III. Viehwirtschaft in den Ländern - A. Viehbestand

4. Schaf- und Ziegenbestand

b) Schafbestand

(Viehwirtschaftszählung im Juni)

1000

Land	Jahr	unter 1 Jahr einschl. Lämmer		1 Jahr und älter			Schafe ins- gesamt
		männlich	weiblich	zur Zucht benutzte Schaf- böcke	zur Zucht benutzte weibliche Schafe	Hammel und übrige Schafe	
Schleswig-Holstein	1936/38 ¹⁾	60,6	65,5	.	117,5	21,5	265,1
	1959/64	40,9	42,3	1,9	75,0	16,9	177,1
	1964	38,3	38,2	1,9	72,6	18,3	169,3
	1965	37,1	38,1	2,0	68,2	15,3	160,7
Hamburg	1936/38	.	.	.	.	.	.
	1959/64	0,7	1,0	0,1	1,6	1,2	4,5
	1964	0,6	0,8	0,1	1,6	1,3	4,5
	1965	0,6	0,8	0,1	1,5	0,8	3,8
Niedersachsen	1936/38 ²⁾	103,4	123,0	.	277,3	42,1	545,8
	1959/64	33,6	48,2	2,2	113,7	20,6	218,4
	1964	30,8	44,1	1,8	98,0	22,8	197,5
	1965	29,1	41,2	1,8	92,8	17,6	182,5
Bremen	1936/38	.	.	.	.	.	.
	1959/64	0,1	0,2	0,0	0,4	0,1	0,8
	1964	0,0	0,2	0,0	0,2	0,1	0,5
	1965	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,5
Nordrhein-Westfalen	1936/38	41,3	56,3	.	120,1	32,6	250,3
	1959/64	29,4	35,9	1,2	64,4	33,4	164,2
	1964	28,7	34,8	1,0	56,3	25,6	146,5
	1965	25,2	34,3	0,9	53,9	24,8	139,1
Hessen	1936/38	46,1	57,1	.	147,1	31,1	281,4
	1959/64	23,8	33,4	1,1	83,4	18,8	160,5
	1964	22,2	29,2	1,4	71,3	19,3	143,3
	1965	19,9	24,1	1,0	64,4	18,5	128,0
Rheinland-Pfalz	1936/38	13,5	17,5	.	42,8	9,9	83,7
	1959/64	13,1	15,8	0,5	37,5	12,8	79,7
	1964	13,3	14,5	0,5	33,4	10,6	72,4
	1965	13,3	14,3	0,5	33,7	8,7	70,5
Baden-Württemberg	1936/38	56,5	68,4	.	160,1	56,2	341,2
	1959/64	30,6	33,8	1,5	76,0	44,4	186,4
	1964	27,5	29,8	1,9	68,3	39,8	167,3
	1965	24,1	26,3	1,1	60,4	31,1	142,9
Bayern	1936/38	109,2	126,1	.	295,7	102,0	633,0
	1959/64	43,2	48,5	1,8	108,5	63,3	265,3
	1964	37,0	41,5	1,5	89,2	42,9	212,1
	1965	30,8	36,4	1,5	84,2	35,7	188,6
Saarland	1936/38	.	.	.	.	.	.
	1959/64	1,4	2,1	0,1	4,8	1,4	9,7
	1964	1,4	2,5	0,1	4,3	1,9	10,2
	1965	1,7	2,4	0,1	4,6	1,4	10,3
Berlin (West)	1936/38	.	.	.	.	.	.
	1959/64	.	.	.	.	.	.
	1964	.	.	.	.	.	.
	1965	.	.	.	.	.	.
<u>Bundesgebiet</u> ³⁾	1936/38 ⁴⁾	430,6	513,9	.	1 160,6	295,4	2 400,5
	1959/64	216,7	261,2	10,4	565,4	212,8	1 266,5
	1964	199,8	235,8	10,2	495,3	182,7	1 123,7
	1965	181,8	218,0	9,0	464,1	154,0	1 026,9

1) Einschl. Hamburg.- 2) Einschl. Bremen.- 3) Ohne Berlin.- 4) Ohne Saarland.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/I, Bericht 3; WiSta 1965/7.

III. Viehwirtschaft in den Ländern - A. Viehbestand

5. Bestand an Federvieh und Bienenvölkern

(Allgemeine Viehzählung im Dezember)

1000

Land	Jahr	Federvieh									Bienen- völker
		Hühner (ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner)						Gänse	Enten	Trut- hühner	
		Legehennen		Zur Auf- zucht als Legehennen bestimmte Küken unter 1/2 Jahr	Schlacht-u. Masthähne u. -hühner einschl. der hier- für be- stimmten Küken	Sonsti- ge Hähne	Hühner ins- gesamt				
		1 Jahr und älter	1/2 Jahr bis unter 1 Jahr								
Schleswig- Holstein	1935/38 ¹⁾ 1959/64 1964 1965	1 650,5 1 802,3 1 818,3	2 239,6 1 928,0 1 856,7	514,0 611,7	416,0 518,5	307,5 92,7 78,4	3 684,0 4 197,6 4 753,1 4 883,6	127,0 105,1 88,5 82,6	137,0 165,2 192,3 191,1	83,0 56,5 53,5 50,9	
Hamburg	1935/38 1959/64 1964 1965	177,5 135,2 123,7	129,0 96,3 97,0	19,6 33,5	4,1 3,9	14,3 6,0 3,5	320,8 261,1 261,5	6,2 4,6 4,5	6,5 5,0 3,9	6,4 6,4 5,2	
Nieder- sachsen	1935/38 ²⁾ 1959/64 1964 1965	6 085,3 7 243,5 7 362,6	8 722,2 8 151,7 8 108,2	1 849,1 1 849,1 3 055,9	3 153,4 4 096,9	264,9 242,3	10 171,0 16 233,7 20 662,7 22 865,9	311,0 235,1 207,0 201,9	271,0 680,3 762,3 791,0	187,0 110,4 100,7 97,6	
Bremen	1935/38 1959/64 1964 1965	100,2 91,3 69,4	76,1 56,8 57,1	9,4 13,4	7,6 3,5	10,6 4,0 3,0	186,8 169,0 146,4	2,1 1,5 1,3	5,7 5,3 4,3	2,4 2,2 2,0	
Nordrhein- Westfalen	1935/38 1959/64 1964 1965	5 847,7 6 134,6 6 539,6	7 843,8 7 053,3 6 614,3	2 087,1 2 087,1 2 758,4	1 534,2 1 904,9	157,9 134,5	10 738,0 14 739,5 16 967,1 17 951,7	221,0 152,0 121,4 112,9	185,0 238,3 207,3 204,6	170,0 126,2 114,6 116,8	
Hessen	1935/38 1959/64 1964 1965	2 143,0 2 127,8 2 160,3	2 133,5 2 147,5 2 170,9	344,2 483,4	389,5 552,2	347,1 117,6 105,0	3 825,0 4 623,5 5 126,7 5 471,8	235,0 60,4 35,1 31,0	73,0 68,5 65,8 72,0	93,0 102,0 97,9 99,2	
Rheinland- Pfalz	1935/38 1959/64 1964 1965	1 879,9 1 834,1 2 003,4	1 598,7 1 679,3 1 635,4	250,6 364,5	154,3 226,2	192,3 68,4 60,4	3 388,0 3 670,9 3 986,6 4 289,9	74,0 21,5 13,4 11,8	29,0 35,7 29,7 27,5	87,0 78,1 70,6 72,9	
Baden- Württemberg	1935/38 1959/64 1964 1965	3 680,9 3 648,4 3 816,5	3 756,4 3 909,7 3 732,4	585,8 715,5	527,7 656,9	560,4 245,0 212,9	7 295,0 7 997,8 8 916,6 9 134,2	268,0 116,7 71,0 59,0	183,0 148,4 110,4 96,9	338,0 314,8 299,1 305,8	
Bayern	1935/38 1959/64 1964 1965	6 245,0 6 344,2 6 418,2	7 001,3 7 199,2 6 749,4	675,7 1 073,8	1 146,6 1 614,3	978,4 367,9 327,6	12 023,0 14 224,7 15 733,6 16 183,3	982,0 624,6 462,3 400,1	203,0 317,7 273,0 266,8	470,0 464,7 434,5 446,4	
Saarland	1935/38 1959/64 1964 1965	430,9 399,6 386,7	325,7 312,1 329,9	23,2 52,8	55,1 126,2	63,1 18,3 12,0	552,1 819,8 808,4 907,6	11,0 4,5 2,4 2,3	6,7 10,1 6,7 6,3	16,9 17,2 17,4 18,0	
Berlin (West)	1935/38 1959/64 1964 1965	103,4 99,3 124,3	75,0 60,6 65,2	11,0 6,8	4,8 2,0	9,6 2,9 1,7	188,0 178,5 199,9	1,2 0,7 0,5	2,8 2,6 1,8	7,1 6,5 5,7	
Bundesgebiet	1935/38 ³⁾ 1959/64 1964 1965	33 254,6 28 344,2 29 860,4 30 823,0	15 379,3 33 901,3 32 594,4 31 416,6	6 369,6 9 169,7	7 393,2 9 705,4	1 345,7 1 181,2	51 676,1 67 203,1 77 563,4 82 295,8	2 229,0 1 329,5 1 007,9 968,0	1 087,7 1 679,3 1 660,4 1 665,2	1 444,9 1 285,9 1 203,3 1 220,4	

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/I, Bericht 4; WiSta 1966/1.

6. Die wichtigsten Vieharten nach Bestand ^{+) und} Besatz je Flächeneinheit 1965

a) Grundzahlen

1000

Land	Pferde	Rindvieh	Milchkühe	Schweine	Zucht-sauen	Schafe	Hühner
Schleswig-Holstein	19,0	1 378,8	505,0	1 700,8	168,6	104,9	4 883,6
Hamburg	2,2	17,5	5,8	19,2	1,6	2,2	261,5
Niedersachsen	100,5	2 739,2	1 045,3	5 268,4	510,3	170,2	22 865,9
Bremen	1,0	17,6	5,4	12,3	1,2	0,4	146,4
Nordrhein-Westfalen	71,7	1 886,4	797,2	3 237,9	299,7	122,7	17 951,7
Hessen	33,9	885,2	379,1	1 336,2	105,8	94,3	5 471,8
Rheinland-Pfalz	27,1	739,2	298,4	721,8	55,6	41,3	4 289,9
Baden-Württemberg	45,6	1 836,0	828,0	1 860,0	172,3	109,9	9 134,2
Bayern	54,8	4 108,1	1 956,5	3 484,5	305,1	141,0	16 183,3
Saarland	2,6	69,4	31,2	73,1	5,8	8,9	907,6
Berlin (West)	1,5	2,8	1,7	8,7	0,4	1,1	199,9
<u>Bundesgebiet</u>	359,8	13 680,2	5 853,5	17 722,9	1 626,3	796,8	82 295,8

+) Dezemberzählung

b) Anteil am Gesamtviehbestand

%

Land	Pferde	Rind-vieh	Milch-kühe	Schwei-ne	Zucht-sauen	Schafe	Hühner	Milch- ¹⁾ kühe	Zucht- ²⁾ sauen
Schleswig-Holstein	5,3	10,1	8,6	9,6	10,4	13,2	5,9	36,6	9,9
Hamburg	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,3	33,1	8,3
Niedersachsen	28,0	20,0	17,9	29,7	31,4	21,4	27,8	38,2	9,7
Bremen	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	30,5	10,0
Nordrhein-Westfalen	19,9	13,8	13,6	18,3	18,4	15,4	21,8	42,3	9,3
Hessen	9,4	6,5	6,5	7,5	6,5	11,8	6,7	42,8	7,9
Rheinland-Pfalz	7,5	5,4	5,1	4,1	3,4	5,2	5,2	40,4	7,7
Baden-Württemberg	12,7	13,4	14,2	10,5	10,6	13,8	11,1	45,1	9,3
Bayern	15,2	30,1	33,4	19,7	18,8	17,7	19,7	47,6	8,8
Saarland	0,7	0,5	0,5	0,4	0,3	1,1	1,1	44,9	7,9
Berlin (West)	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	60,7	4,1
<u>Bundesgebiet</u>	100	100	100	100	100	100	100	42,8	9,2

1) Anteil am Rinderbestand im Land. - 2) Anteil am Schweinebestand im Land.

c) Besatz je Flächeneinheit

Land	Pferde	Rindvieh	Milchkühe	Schweine	
	je 100 ha landwirtschaftliche Nutzfläche			je 100 ha	
				Acker-land	Kartoffel-fläche
Schleswig-Holstein	2	118	43	261	9 468
Hamburg	6	51	17	188	3 150
Niedersachsen	3	93	35	346	3 130
Bremen	5	91	28	424	4 137
Nordrhein-Westfalen	4	94	40	297	3 611
Hessen	3	89	38	226	1 979
Rheinland-Pfalz	3	77	31	125	1 101
Baden-Württemberg	2	97	44	186	1 817
Bayern	1	105	50	164	1 330
Saarland	2	52	23	95	879
Berlin (West)	12	23	14	337	2 595
<u>Bundesgebiet</u>	3	97	42	232	2 264

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 1 und 3, Jahreshefte und 1/I, Bericht 2 sowie 3/I, Bericht 4.

7. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz 1965 ^{*)}

Viehart Fläche GV	GV- Um- rech- nungs- schlüs- sel	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nieder- sachsen	Bre- men	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)	Bundes- gebiet
a) Viehbestände in 1 000 GV nach der Dezember - Zählung													
Pferde unter 3 Jahre	0,70	3,2	0,3	9,9	0,1	7,1	2,5	1,1	1,9	2,9	0,2	0,2	29,4
Pferde 3 Jahre und älter	1,10	15,9	1,9	94,9	0,8	67,7	33,4	28,1	47,2	55,8	2,5	1,4	349,6
Pferde insgesamt	.	19,1	2,2	104,8	1,0	74,8	35,9	29,2	49,1	58,7	2,7	1,6	379,0
Kälber und Jungvieh unter 1 Jahr	0,30	155,2	1,6	271,1	1,5	176,6	88,5	74,9	174,1	399,8	6,6	0,1	1 350,0
Jungvieh 1 bis 2 Jahre	0,70	180,8	2,4	384,8	3,1	253,7	103,0	101,3	224,4	413,8	8,3	0,3	1 675,8
Zuchtbullen 2 Jahre und älter	1,20	3,1	0,0	5,4	0,1	7,3	3,2	3,1	12,3	13,3	0,3	0,0	48,2
Zugochsen													
Kühe, Färsen und Masttiere	1,00	600,5	8,8	1 281,4	8,1	929,4	440,3	342,2	924,8	2 173,3	35,3	2,0	6 746,1
Rindvieh insgesamt	.	939,7	12,8	1 942,7	12,8	1 366,9	635,1	521,6	1 335,6	3 000,2	50,5	2,4	9 820,1
Schafe unter 1 Jahr	0,05	1,6	0,0	2,8	0,0	2,2	1,3	0,6	1,8	2,3	0,1	0,0	12,8
Schafe 1 Jahr und älter	0,10	7,3	0,1	11,4	0,0	7,9	6,8	3,0	7,4	9,5	0,6	0,0	54,1
Schafe insgesamt	.	8,9	0,2	14,2	0,0	10,1	8,1	3,6	9,2	11,8	0,8	0,1	66,9
Ziegen insgesamt	0,08	0,1	0,0	1,2	0,0	0,8	1,3	0,4	3,4	2,3	0,2	0,0	9,7
Ferkel	0,02	10,5	0,1	28,9	0,1	15,8	6,0	3,2	9,8	23,9	0,3	0,0	98,5
Läufer	0,06	51,1	0,5	152,7	0,3	88,9	37,2	21,7	53,1	94,5	2,3	0,2	502,5
Zuchtschweine	0,30	52,4	0,5	157,0	0,4	92,2	32,9	17,2	53,5	94,5	1,8	0,1	502,5
Schlauchtschweine	0,16	24,0	0,9	120,6	0,5	105,6	48,8	22,6	49,3	64,0	2,6	0,7	439,7
Schweine insgesamt	.	137,9	1,9	459,2	1,3	302,5	124,9	64,8	165,7	277,0	6,9	1,1	1 543,1
Geflügel insgesamt	0,004	20,8	1,1	95,8	0,6	73,4	22,4	17,4	37,3	67,7	3,7	0,8	341,0

b) Rauhfutterfresser in 1 000 GV

Pferde, Rindvieh, Schafe und Ziegen zusammen	-	967,7	15,2	2 062,9	13,8	1 452,6	680,4	554,7	1 397,3	3 072,9	54,1	4,1	10 275,7
--	---	-------	------	---------	------	---------	-------	-------	---------	---------	------	-----	----------

c) Futterfläche in ha je GV - Rauhfutterfresser

Hauptfutterfläche 1)	-	0,67	0,64	0,69	0,89	0,62	0,64	0,69	0,77	0,69	1,06	0,11	0,69
Zusatzfutterfläche 2)	-	0,05	0,03	0,11	0,01	0,12	0,06	0,05	0,05	0,08	0,04	0,01	0,08
Gesamtfutterfläche	-	0,72	0,67	0,80	0,90	0,74	0,70	0,74	0,82	0,77	1,10	0,12	0,77

d) GV - Rauhfutterfresser je 100 ha Gesamtfutterfläche

GV-Rauhfutterfresser	-	140	149	125	111	134	142	134	123	130	91	818	130
----------------------	---	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	----	-----	-----

e) Landwirtschaftliche Nutzfläche und Viehbesatz je Flächeneinheit

LN in 1 000 ha	-	1 171,4	34,3	2 948,1	19,4	2 002,1	991,4	964,8	1 886,1	3 907,2	133,5	12,2	14 070,6
GV je 100 ha LN	-	96	53	89	81	91	83	66	85	87	49	48	86

*) 1) 2) Vergleiche Fußnoten zu Tab. 9 S. 71 Abschn. III/A.

B. Viehhaltungen nach Vieharten

1000

Viehhalter	Viehzählung		Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nie- der- sach- sen	Bre- men	Nord- rhein- West- falen	Hes- sen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)	Bundes- gebiet 1)
	Jahr	Monat												
Pferdehalter	1959/64	Dez.	19,3	0,7	103,1	0,6	71,5	34,5	32,6	55,1	74,6	2,6	0,6	395,2
	1963	"	14,2	0,5	89,9	0,5	62,9	30,4	27,8	47,2	58,2	2,2	0,6	334,4
	1964	"	11,3	0,4	77,8	0,4	55,6	26,3	24,3	39,7	45,6	1,8	0,6	283,9
	1965	"	9,1	0,4	64,9	0,4	46,9	23,1	21,2	34,1	37,9	1,7	0,6	240,3
Rindvieh- halter	1959/64	Dez.	48,0	1,2	191,2	0,9	153,4	110,1	104,3	216,0	358,7	10,9	0,2	1 194,8
	1963	"	45,9	1,0	182,3	0,8	145,3	103,6	96,0	203,2	346,7	9,5	0,2	1 134,5
	1964	"	44,6	1,0	176,3	0,8	140,4	98,8	90,2	193,3	337,5	8,7	0,2	1 091,6
	1965	"	43,4	0,9	170,7	0,7	133,2	95,2	85,3	185,1	329,0	8,1	0,1	1 051,6
	1959/64	Juni	49,5	1,4	191,0	0,9	155,3	111,1	107,2	217,7	360,9	10,8	.	1 205,8
	1963	"	47,9	1,3	183,9	0,8	148,8	105,6	98,2	203,0	348,5	9,9	.	1 147,9
	1964	"	46,1	1,2	178,6	0,8	140,6	100,3	92,8	196,2	341,7	9,0	.	1 107,3
	1965	"	43,9	1,2	172,1	0,8	140,1	96,3	88,2	186,4	330,2	8,6	.	1 067,8
Schweine- halter	1959/64	Dez.	78,7	3,0	323,5	2,5	241,5	170,0	136,9	276,2	374,8	18,3	0,4	1 625,7
	1963	"	71,6	2,4	301,5	1,9	223,8	161,9	127,3	258,8	355,3	17,2	0,3	1 522,0
	1964	"	69,4	2,4	294,4	1,8	212,8	150,5	117,9	244,7	346,9	15,4	0,3	1 456,5
	1965	"	63,2	1,9	272,6	1,5	191,2	142,1	108,8	228,6	324,9	14,2	0,2	1 349,3
	1959/64	März	66,0	3,2	274,2	2,3	191,9	134,0	119,0	228,7	336,4	11,6	.	1 367,4
	1963	"	61,0	2,5	252,4	1,9	171,8	125,4	108,2	207,8	318,9	10,9	.	1 260,9
	1964	"	59,2	2,4	245,0	1,5	172,8	126,8	110,8	208,0	319,3	10,7	.	1 256,6
	1965	"	58,1	2,4	240,5	1,4	164,8	113,9	94,8	192,9	305,0	9,8	.	1 183,8
	1959/64	Juni	74,8	3,5	319,9	2,7	229,8	164,4	140,6	255,7	362,1	14,6	.	1 568,0
	1963	"	67,5	2,5	308,4	2,3	206,6	151,7	124,3	235,2	340,8	13,5	.	1 452,9
	1964	"	66,9	2,5	291,8	1,8	206,8	152,4	132,5	232,0	343,6	13,5	.	1 443,8
	1965	"	62,7	2,3	276,6	1,7	194,1	132,2	107,3	205,8	314,2	11,6	.	1 308,5
	1959/64	Sept.	83,5	4,0	340,5	2,9	256,3	176,5	155,9	282,3	383,0	18,4	.	1 703,4
	1963	"	74,2	3,4	318,9	2,4	238,1	165,5	144,8	259,2	359,8	16,9	.	1 583,3
	1964	"	74,0	3,4	317,3	2,0	225,7	161,5	137,9	254,5	359,9	16,3	.	1 552,4
	1965	"	69,6	3,3	297,6	1,8	211,4	145,0	123,1	229,9	329,9	14,1	.	1 425,8
Schafhalter	1959/64	Dez.	5,9	0,4	14,9	0,2	14,5	5,3	1,8	3,9	7,3	0,9	0,1	55,4
	1963	"	5,4	0,3	13,2	0,2	12,9	4,2	1,6	3,5	6,3	0,8	0,1	48,4
	1964	"	5,2	0,3	12,5	0,2	11,9	3,7	1,5	3,3	5,6	0,7	0,1	44,9
	1965	"	4,9	0,2	12,1	0,1	10,6	3,6	1,4	2,9	5,2	0,7	0,1	41,9
	1959/64	Juni	6,6	0,6	16,2	0,3	15,3	5,5	2,1	3,6	8,0	0,7	.	58,8
	1963	"	5,9	0,5	14,9	0,2	13,5	4,4	1,6	3,0	7,0	0,7	.	51,8
	1964	"	5,4	0,4	13,8	0,2	12,6	3,9	1,5	3,2	5,9	0,6	.	47,6
	1965	"	5,3	0,4	13,2	0,2	10,8	3,6	1,7	2,7	5,0	0,5	.	43,3
Ziegenhalter	1959/64	Dez.	1,4	0,5	22,2	0,1	17,6	27,5	11,3	42,8	32,2	5,1	0,3	161,0
	1963	"	0,9	0,3	14,7	0,1	12,0	18,2	6,2	32,7	23,0	3,0	0,2	111,3
	1964	"	0,8	0,3	11,6	0,0	9,3	13,7	4,4	27,5	19,0	2,1	0,2	88,9
	1965	"	0,6	0,2	9,0	0,0	7,1	10,5	3,1	23,2	15,3	1,5	0,1	70,6
Hühnerhalter	1959/64	Dez.	138,1	25,2	427,3	14,8	489,5	257,0	207,7	439,5	502,6	50,2	12,9	2 564,8
	1963	"	123,3	17,2	392,9	11,7	417,3	231,3	184,2	404,8	468,1	44,3	8,8	2 303,9
	1964	"	114,1	16,0	371,4	11,0	385,9	215,8	172,5	384,2	446,9	38,8	8,8	2 165,4
	1965	"	105,3	14,4	344,1	9,5	334,8	199,3	155,9	357,1	419,8	35,3	5,3	1 980,8
Gänsehalter	1959/64	Dez.	14,7	0,9	34,7	0,5	26,3	12,1	5,6	22,9	94,2	1,2	0,2	213,3
	1963	"	11,4	0,6	27,0	0,3	19,5	7,7	3,8	16,1	72,0	0,9	0,1	159,3
	1964	"	11,4	0,6	27,3	0,4	18,0	6,3	3,2	13,4	66,3	0,8	0,1	147,6
	1965	"	10,2	0,6	25,4	0,3	16,2	5,3	2,8	11,0	58,0	0,6	0,1	130,4
Entenhalter	1959/64	Dez.	21,9	1,1	59,4	1,0	35,2	11,8	7,6	24,8	42,3	2,1	0,5	207,6
	1963	"	22,4	0,8	62,7	0,8	30,0	11,3	6,4	21,0	43,2	1,7	0,4	200,7
	1964	"	23,7	0,8	64,6	0,9	27,6	11,2	5,8	18,3	32,7	1,4	0,4	187,4
	1965	"	22,6	0,6	63,2	0,7	25,1	11,8	5,2	15,5	29,7	1,3	0,2	176,1

1) März, Juni, September-Ergebnisse ohne Berlin.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/I, Berichte 1, 2, 3 und 4.

C. Tierische Erzeugung

1. Milcherzeugung und -verwendung

Jahr	Milchkuh- bestand 1)	Milchertrag je Kuh und		Milch- erzeugung insgesamt	An Molkereien u. Händler geliefert	Ver- füttert	Im Haushalt des Kuhalters		Sonst verwendet (z.B. Deputa- te, Vorzugs- milchabsatz usw.)
	Anzahl	Jahr	Tag				ver- arbeitet	frisch verbraucht	
Schleswig-Holstein									
1959/64	457 338	4 008	11,0	1 832 802	1 631 153	87 432	2 980	72 474	38 763
1963	477 890	3 982	10,9	1 903 074	1 703 891	85 620	2 790	68 139	42 634
1964	472 373	4 084	11,2	1 929 090	1 725 891	86 323	2 879	70 137	43 860
1965	479 245	4 220	11,6	2 022 573	1 819 512	87 095	2 947	70 187	42 832
Hamburg									
1959/64	6 703	3 868	10,6	25 926	21 296	2 387	77	1 106	1 060
1963	6 345	4 147	11,4	26 310	22 399	2 537	65	642	667
1964	5 948	3 985	10,9	23 702	19 929	2 457	52	619	645
1965	6 023	4 192	11,5	25 250	21 707	2 126	73	750	594
Niedersachsen									
1959/64	1 012 126	3 963	10,8	4 010 760	3 346 444	280 881	22 949	269 941	90 545
1963	1 034 553	4 010	11,0	4 148 679	3 485 408	283 732	18 130	269 784	91 625
1964	1 013 698	4 120	11,3	4 176 866	3 530 817	281 328	18 633	266 741	79 347
1965	1 023 439	4 205	11,5	4 303 438	3 675 851	273 565	18 453	266 737	68 832
Bremen									
1959/64	6 430	3 940	10,8	25 336	17 480	2 248	401	1 077	4 130
1963	6 506	3 879	10,6	25 238	16 737	2 406	375	840	4 880
1964	5 770	4 023	11,0	23 214	16 200	2 033	353	625	4 003
1965	5 833	4 042	11,1	23 578	16 089	2 600	380	601	3 908
Nordrhein-Westfalen									
1959/64	801 129	3 954	10,8	3 167 479	2 607 823	202 867	54 898	195 339	106 552
1963	810 118	4 031	11,0	3 265 469	2 715 265	218 872	52 791	186 689	91 852
1964	793 177	4 102	11,2	3 253 280	2 734 197	203 819	47 716	176 519	91 029
1965	795 098	4 126	11,3	3 280 719	2 820 034	181 480	37 349	157 083	84 773
Hessen									
1959/64	399 645	3 283	9,0	1 311 875	970 937	101 082	28 080	115 476	96 300
1963	398 392	3 400	9,3	1 354 685	1 009 038	102 862	26 001	115 919	100 865
1964	386 833	3 491	9,5	1 350 393	1 030 060	97 479	24 310	110 089	88 455
1965	377 463	3 606	9,9	1 361 143	1 065 446	96 093	23 470	102 251	73 883
Rheinland-Pfalz									
1959/64	327 171	2 872	7,9	939 768	648 411	102 462	31 256	110 006	47 633
1963	326 679	2 968	8,1	969 501	679 920	102 904	32 090	111 454	43 133
1964	311 980	3 176	8,7	990 930	692 066	114 698	24 110	93 950	66 106
1965	302 324	3 262	8,9	986 307	711 251	107 586	22 781	85 428	59 261
Baden-Württemberg									
1959/64	867 844	2 967	8,1	2 574 474	1 741 491	363 113	86 413	251 192	132 265
1963	866 711	3 042	8,3	2 636 632	1 779 219	376 013	90 251	254 337	136 812
1964	849 130	3 052	8,3	2 591 603	1 782 928	356 606	83 795	234 109	134 165
1965	832 612	3 136	8,6	2 610 908	1 848 702	331 736	78 426	220 697	131 347
Bayern									
1959/64	1 872 011	3 152	8,6	5 901 229	4 016 811	749 472	441 680	430 421	262 845
1963	1 958 229	3 193	8,7	6 253 383	4 459 253	754 597	387 419	391 304	260 810
1964	1 961 113	3 248	8,9	6 370 667	4 615 839	763 074	347 983	374 380	269 391
1965	1 960 361	3 287	9,0	6 443 664	4 751 327	742 717	314 708	359 870	275 042
Saarland									
1959/64	35 096	3 364	9,2	118 068	81 232	12 032	5 502	11 084	8 218
1963	34 138	3 502	9,6	119 540	85 857	10 013	4 847	9 616	9 207
1964	32 994	3 647	10,0	120 324	86 350	10 471	4 127	8 883	10 493
1965	31 844	3 661	10,0	116 565	82 961	11 355	3 411	7 882	10 956
Berlin (West)									
1959/64	2 627	4 958	13,6	13 024	3 246	54	.	517	9 207
1963	2 273	5 025	13,8	11 421	2 214	60	.	480	8 667
1964	1 942	5 383	14,7	10 453	1 623	60	.	480	8 290
1965	1 736	5 260	14,4	9 131	1 427	60	.	480	7 164
Bundesgebiet									
1959/64	5 788 120	3 442	9,4	19 920 741	15 086 324	1 904 030	674 236	1 458 633	797 518
1963	5 921 834	3 498	9,6	20 713 932	15 959 201	1 939 616	614 759	1 409 204	791 152
1964	5 834 958	3 572	9,8	20 840 522	16 235 900	1 918 348	553 958	1 336 532	795 784
1965	5 815 978	3 642	10,0	21 183 276	16 814 307	1 836 413	501 998	1 271 966	758 592

1) Dezemberbestand 1964.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/II, Bericht 12; WiSta 1966/2.

III. Viehwirtschaft in den Ländern - C. Tierische Erzeugung

2. Milchertrag je Kuh nach Monaten

kg

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Insgesamt
Schleswig-Holstein													
1959/64	313	310	397	420	464	425	380	316	234	212	244	291	4 008
1963	314	309	402	421	454	431	385	310	228	207	238	283	3 982
1964	318	318	401	428	478	427	386	321	231	216	255	305	4 084
1965	329	321	421	452	484	451	397	327	239	224	262	313	4 220
Hamburg													
1959/64	301	295	356	390	437	402	364	320	263	234	233	274	3 868
1963	329	319	389	432	462	451	425	333	270	239	227	269	4 147
1964	311	314	353	399	441	401	347	341	281	243	255	299	3 985
1965	322	301	382	414	481	469	395	352	254	254	259	311	4 192
Niedersachsen													
1959/64	276	281	358	388	442	422	398	358	292	253	236	259	3 963
1963	282	283	363	396	447	436	410	365	296	251	228	253	4 010
1964	285	295	373	407	461	434	410	367	299	260	248	281	4 120
1965	307	306	391	423	465	440	413	370	298	260	248	282	4 205
Bremen													
1959/64	279	270	348	378	432	425	399	353	300	260	236	259	3 940
1963	276	273	348	379	423	432	409	358	296	230	211	245	3 879
1964	276	274	361	393	451	435	402	355	289	263	245	280	4 023
1965	304	284	366	395	435	437	400	340	299	256	243	283	4 042
Nordrhein-Westfalen													
1959/64	289	294	371	395	439	400	372	332	274	258	253	277	3 954
1963	293	290	374	398	448	415	386	343	284	264	258	278	4 031
1964	301	310	385	412	460	412	381	332	278	267	268	296	4 102
1965	312	308	394	420	454	410	380	335	280	271	268	293	4 126
Hessen													
1959/64	253	248	281	287	319	308	302	286	263	260	235	243	3 283
1963	255	244	283	291	332	323	314	300	284	278	247	250	3 400
1964	270	276	313	319	350	329	324	296	268	262	238	248	3 491
1965	271	265	307	324	365	334	327	317	287	286	258	267	3 606
Rheinland-Pfalz													
1959/64	227	218	243	246	271	261	255	247	232	232	217	223	2 872
1963	229	219	245	250	283	277	267	258	245	246	223	228	2 968
1964	250	247	278	280	313	291	283	268	247	247	233	240	3 176
1965	255	245	283	288	316	299	291	282	257	260	242	244	3 262
Baden-Württemberg													
1959/64	239	226	249	246	270	259	261	255	246	252	230	234	2 967
1963	243	227	257	255	281	271	263	261	251	260	237	237	3 042
1964	246	238	259	253	278	261	268	260	252	257	237	242	3 052
1965	253	237	266	262	281	268	271	274	260	270	246	248	3 136
Bayern													
1959/64	245	233	253	255	283	281	285	281	271	271	247	248	3 152
1963	251	235	260	262	290	288	288	284	271	270	248	246	3 193
1964	249	240	264	268	297	287	294	293	280	275	251	251	3 249
1965	256	239	267	269	295	292	297	299	286	282	254	250	3 287
Saarland													
1959/64	261	255	287	287	320	305	301	294	276	270	249	257	3 364
1963	255	249	279	281	339	337	327	327	306	273	261	269	3 502
1964	285	280	319	318	356	340	323	317	291	292	264	263	3 647
1965	291	272	318	330	357	324	334	325	286	286	269	269	3 661
Berlin (West)													
1959/64	405	380	432	433	445	436	420	401	389	399	398	418	4 958
1963	417	380	434	423	448	444	440	418	404	392	392	432	5 025
1964	423	437	490	480	462	449	451	450	416	425	441	457	5 383
1965	443	408	473	450	471	460	464	428	401	420	406	432	5 260
Bundesgebiet													
1959/64	261	255	300	312	347	332	321	299	266	256	241	254	3 442
1963	265	256	306	317	354	343	328	305	271	258	242	253	3 498
1964	269	268	314	327	365	341	331	308	272	262	249	265	3 572
1965	279	269	323	336	366	348	335	316	278	269	254	268	3 642

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/II, Berichte 1 - 12; WiSta 1966/2.

III. Viehwirtschaft in den Ländern - C. Tierische Erzeugung

3. Milcherzeugung nach Monaten

1000 t

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep- tember	Oktober	No- vember	De- zember	Ins- gesamt
Schleswig-Holstein													
1964	150,2	150,4	189,2	202,1	225,6	201,9	182,5	151,5	109,1	102,0	120,5	144,2	1 929,2
1965	157,8	153,6	201,6	216,5	232,1	216,1	190,3	156,6	114,7	107,5	125,6	150,1	2 022,6
Hamburg													
1964	1,9	1,9	2,1	2,4	2,6	2,4	2,1	2,0	1,7	1,4	1,5	1,8	23,8
1965	1,9	1,8	2,3	2,5	2,9	2,8	2,4	2,1	1,5	1,5	1,6	1,9	25,3
Niedersachsen													
1964	288,5	299,4	377,8	413,0	467,1	440,2	415,7	372,4	303,0	263,3	251,3	285,1	4 176,8
1965	314,4	313,4	400,6	433,2	476,0	450,4	422,8	378,4	305,1	266,1	254,1	288,9	4 303,4
Bremen													
1964	1,6	1,6	2,1	2,3	2,6	2,5	2,3	2,1	1,7	1,5	1,4	1,6	23,3
1965	1,8	1,7	2,1	2,3	2,5	2,5	2,3	2,0	1,7	1,5	1,4	1,7	23,6
Nordrhein-Westfalen													
1964	239,0	246,1	305,5	326,5	364,7	326,6	302,1	263,1	220,4	211,7	212,6	234,9	3 253,2
1965	248,1	245,3	313,5	333,9	360,7	326,2	301,9	266,7	222,5	215,4	213,5	233,1	3 280,7
Hessen													
1964	104,6	106,8	121,0	123,3	135,4	127,1	125,1	114,5	103,5	101,3	91,9	96,0	1 350,5
1965	102,5	99,9	115,7	122,1	137,6	126,1	123,3	119,8	108,3	107,8	97,2	100,8	1 361,1
Rheinland-Pfalz													
1964	78,0	77,0	86,7	87,2	97,7	90,7	88,3	83,5	77,2	77,0	72,7	75,0	991,0
1965	77,0	74,0	85,5	87,1	95,6	90,5	87,8	85,2	77,8	78,7	73,1	73,9	986,3
Baden-Württemberg													
1964	208,5	202,3	220,1	215,1	236,1	222,0	227,6	220,4	213,9	218,6	200,9	205,9	2 591,4
1965	210,6	197,1	221,7	218,4	233,9	223,1	225,3	227,9	216,5	225,2	204,7	206,4	2 610,9
Bayern													
1964	488,7	471,1	517,7	525,6	582,6	562,7	576,4	575,0	548,1	539,1	491,7	491,8	6 370,5
1965	501,0	468,6	523,5	527,1	577,9	573,1	582,9	586,7	560,9	552,9	498,9	490,3	6 443,7
Saarland													
1964	9,4	9,2	10,5	10,5	11,8	11,2	10,7	10,5	9,6	9,6	8,7	8,7	120,4
1965	9,3	8,7	10,1	10,5	11,4	10,3	10,6	10,3	9,1	9,1	8,6	8,6	116,6
Berlin (West)													
1964	0,9	0,9	1,0	1,0	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	10,6
1965	0,8	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	9,1
Bundesgebiet													
1964	1 571,4	1 566,7	1 833,6	1 908,9	2 127,1	1 988,1	1 933,8	1 795,8	1 589,0	1 526,4	1 454,1	1 545,6	20 840,5
1965	1 625,1	1 564,7	1 877,6	1 954,4	2 131,5	2 022,0	1 950,5	1 836,5	1 618,9	1 566,3	1 479,3	1 556,5	21 183,3

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/II, Berichte 1-12; WiSta 1966/2.

4. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen
in den Molkereien 1965

Land	Milch- anliefe- rung	Trinkmilchabsatz		Herstellung von Milcherzeugnissen							
		Voll- milch 1)	Mager-u. Butter- milch	Butter	Kase einschl. Sauer- milchkäse	Speise- quark und sonstiger Friskäse	Kondensmilch		Trockenmilch		
							Voll- milch	Mager- milch	Voll- milch	Mager- milch	
		1 000 t		t							
Schleswig-Holstein	1 775	163	14	59 033	8 745 2)	9 049	66 586	2)	2)	15 686 2)	
Hamburg	72	120	5	1 216	2)	2 491	2)	2)	2)	2)	
Niedersachsen	3 611	302	29	113 725	28 071 2)	30 269	133 117	2 181 2)	1 624	33 471 2)	
Bremen	80	42	3	2 537	2)	819	2)	2)	2)	2)	
Nordrhein-Westfalen	2 857	888	47	69 455	6 506	47 194	85 615 2)	1 721 2)	5 218 2)	52 745 2)	
Hessen	1 062	183	14	28 851	15 313 2)	26 303	2)	2)	2)	2)	
Rheinland-Pfalz	701	106	8	19 018	2)	15 550	2)	2)	2)	2)	
Baden-Württemberg	1 886	388	12	50 383	17 766	16 471	32 780	4 527	24 363	24 363	
Bayern	4 762	330	21	137 256	103 295 2)	35 667	135 440	4 8 666	58 340 2)	58 340 2)	
Saarland	83	46	2	2 624	2)	3 913	2)	2)	2)	2)	
Bundesgebiet ohne Berlin	16 888	2 569	155	484 098	181 321	187 726	457 835	4 100	21 406	202 437	
1964	16 290	2 628	169	471 968	172 951	178 849	449 686	3 949	20 142	150 121	

1) Einschließlich sterilisierter Milch.- 2) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelergebnisse nicht veröffentlicht.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

5. Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft

Jahr	Rinder (ohne Kalber)		Kalber unter 3 Monaten		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde	
	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-
Schleswig-Holstein												
1959/64	240 282	6 500	54 412	2 186	1 203 167	146 741	30 520	1 483	316	67	3 136	-
1963	298 523	7 468	57 861	2 566	1 438 369	133 451	26 027	1 310	235	36	1 953	-
1964	258 188	6 815	47 426	2 284	1 535 868	140 915	24 579	1 493	166	54	1 681	-
1965	240 736	7 358	40 044	1 862	1 731 261	135 153	24 133	1 475	200	32	1 417	-
Hamburg												
1959/64	104 097	115	38 378	68	569 635	6 412	44 625	76	963	2	3 325	-
1963	118 293	161	44 166	104	562 724	5 098	40 360	68	492	-	2 300	-
1964	93 714	155	38 321	102	568 791	5 479	37 595	81	377	1	2 474	-
1965	77 291	127	29 432	44	590 067	5 441	32 114	90	326	2	2 475	-
Niedersachsen												
1959/64	367 110	30 155	141 686	5 507	3 455 508	749 164	48 948	5 736	2 285	985	9 911	-
1963	409 350	35 339	155 687	5 932	3 875 726	713 260	42 510	5 458	1 396	738	7 798	-
1964	383 942	29 420	149 288	5 004	4 170 471	739 897	40 863	5 641	807	681	7 060	-
1965	363 997	29 327	142 626	4 152	4 522 803	697 897	38 684	6 444	609	534	5 716	-
Bremen												
1959/64	44 195	169	6 490	13	258 588	5 606	2 501	50	14	3	1 748	-
1963	50 554	161	7 796	23	292 698	4 086	1 944	46	7	1	1 291	-
1964	43 982	187	5 953	17	341 373	4 391	1 554	46	10	-	1 357	-
1965	36 953	197	3 653	10	358 412	4 067	1 360	47	2	4	1 083	-
Nordrhein-Westfalen												
1959/64	734 215	18 237	325 791	14 274	4 561 815	615 544	99 494	3 590	5 756	933	18 553	9
1963	821 385	24 516	338 495	17 266	4 690 526	580 448	94 563	3 573	3 826	740	13 932	14
1964	758 721	23 405	277 404	14 927	4 824 454	605 490	90 120	4 019	3 284	598	13 780	10
1965	695 636	24 903	230 629	12 477	5 104 788	583 096	81 342	4 142	2 176	508	12 031	12
Hessen												
1959/64	304 673	9 349	174 017	5 026	1 379 118	473 746	47 913	2 675	4 481	4 109	3 994	2
1963	335 210	13 799	176 461	5 812	1 415 012	464 763	44 067	2 435	3 309	2 952	3 126	3
1964	325 325	12 936	153 562	5 344	1 432 444	490 212	44 699	2 797	2 166	2 793	2 663	-
1965	286 162	11 278	110 634	4 832	1 461 521	460 441	42 234	2 484	1 685	1 774	2 220	-
Rheinland-Pfalz												
1959/64	206 551	13 143	89 249	3 874	859 553	309 968	5 295	943	1 052	1 705	4 677	8
1963	214 406	19 728	81 194	4 710	876 625	288 114	4 555	998	723	1 077	3 809	6
1964	213 292	18 273	70 982	4 432	892 647	316 556	4 644	955	586	844	3 915	13
1965	191 218	16 667	53 540	3 849	918 665	293 782	4 757	927	441	562	3 542	3
Baden-Württemberg												
1959/64	558 830	9 105	406 899	6 955	2 001 340	597 747	56 784	3 192	3 273	5 006	4 930	2
1963	600 076	11 622	422 150	8 307	2 114 133	563 924	56 867	3 400	2 855	4 152	3 900	2
1964	609 861	9 190	384 604	8 356	2 168 008	616 217	59 798	3 765	2 221	4 091	3 951	2
1965	527 397	8 166	335 600	8 478	2 287 624	576 542	57 439	3 290	1 827	3 185	2 656	1
Bayern												
1959/64	746 211	9 430	699 470	10 097	3 433 378	924 225	95 653	2 780	8 424	3 208	7 146	9
1963	786 472	12 746	793 959	12 820	3 672 059	884 317	93 009	2 905	6 982	2 479	5 026	9
1964	782 433	10 001	696 838	11 169	3 859 404	986 281	97 659	3 142	5 618	2 303	4 918	6
1965	689 067	10 145	603 317	10 068	4 127 834	937 046	78 009	2 894	4 870	1 691	3 793	6
Saarland												
1959/64	19 383	720	13 867	1 035	106 355	37 839	12 489	139	158	302	98	-
1963	28 802	1 021	13 214	1 202	131 258	34 675	22 849	148	78	221	105	-
1964	23 706	1 328	12 262	1 364	135 057	38 581	27 225	176	48	223	127	-
1965	17 507	1 263	8 987	1 141	127 140	34 932	13 193	121	44	140	169	-
Berlin (West)												
1959/64	32 836	.	2 101	.	146 464	1 018	87 277	.	141	.	1 741	-
1963	28 748	4	1 923	6	141 286	837	72 176	28	68	2	1 138	-
1964	25 541	-	1 793	3	132 596	846	63 505	24	61	4	978	-
1965	25 496	2	1 326	3	136 280	1 035	58 010	7	55	3	796	-
Bundesgebiet												
1959/64	3 358 383	96 923	1 952 360	49 035	17 974 921	3 868 010	531 499	20 664	26 863	16 320	59 259	30
1963	3 691 819	126 565	2 092 906	58 748	19 210 416	3 672 973	498 927	20 369	19 871	12 398	44 378	34
1964	3 518 705	111 710	1 838 433	53 002	20 061 113	3 944 865	492 241	22 139	15 344	11 592	42 904	31
1965	3 151 460	109 433	1 559 788	46 916	21 366 395	3 729 432	431 275	21 921	12 235	8 435	35 898	22

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/III, Bericht 12; WiSta 1966/2.

6. Durchschnittliches Schlachtgewicht und Gesamt

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rinder zusammen			Kälber unter 3 Monaten			Schweine		
			durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge	Haus- Schlachtungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge	Haus- Schlachtungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge	
			kg	t		kg	t		kg	t	
1	Schleswig- Holstein	1959/64	228	54 793	1 500	52	2 824	114	88	105 615	.
2		1963	230	68 655	1 736	52	2 996	133	88	126 354	.
3		1964	232	59 978	1 602	55	2 614	123	88	135 797	.
4		1965	238	57 305	1 800	61	2 447	114	87	151 162	.
5	Hamburg	1959/64	240	24 993	27	60	2 308	4	87	49 813	.
6		1963	237	28 038	39	60	2 637	6	87	49 209	.
7		1964	240	22 481	34	68	2 615	7	89	50 353	.
8		1965	248	19 134	32	76	2 249	3	88	51 815	.
9	Nieder- sachsen	1959/64	257	94 206	7 467	51	7 295	277	89	307 987	.
10		1963	258	105 635	8 801	53	8 235	307	90	347 578	.
11		1964	259	99 305	7 268	60	8 946	294	90	374 905	.
12		1965	262	95 522	7 310	67	9 531	273	89	400 650	.
13	Bremen	1959/64	256	11 328	42	65	425	0	84	21 766	.
14		1963	253	12 786	40	66	513	1	85	24 849	.
15		1964	258	11 330	46	72	430	1	85	29 115	.
16		1965	272	10 061	51	77	280	1	84	29 989	.
17	Nordrhein- Westfalen	1959/64	265	194 347	4 730	54	17 539	774	84	383 558	.
18		1963	264	216 857	6 368	60	20 183	1 009	85	398 347	.
19		1964	272	206 203	6 212	67	18 557	981	85	411 981	.
20		1965	273	189 905	6 610	72	16 573	887	84	430 078	.
21	Hessen	1959/64	274	83 380	2 500	53	9 191	265	85	116 955	.
22		1963	276	92 593	3 712	56	9 858	319	87	122 949	.
23		1964	276	89 729	3 480	61	9 389	320	86	123 190	.
24		1965	279	79 826	3 020	65	7 239	313	85	124 180	.
25	Rheinland- Pfalz	1959/64	260	53 769	3 347	49	4 329	193	85	72 641	.
26		1963	266	56 969	5 067	53	4 328	251	85	74 136	.
27		1964	266	56 667	4 669	55	3 927	244	85	76 049	.
28		1965	267	50 993	4 242	61	3 270	237	84	76 936	.
29	Baden- Württemberg	1959/64	275	153 702	2 478	52	21 135	362	89	177 524	.
30		1963	274	164 331	3 126	55	23 204	448	89	189 109	.
31		1964	278	169 569	2 531	59	22 606	492	89	192 981	.
32		1965	277	146 181	2 226	65	21 964	555	87	199 350	.
33	Bayern	1959/64	275	205 056	2 514	47	33 192	482	86	294 632	.
34		1963	277	218 033	3 429	49	38 729	624	87	317 901	.
35		1964	279	218 522	2 709	50	35 099	564	88	338 455	.
36		1965	280	192 848	2 753	53	32 196	537	86	354 615	.
37	Saarland	1959/64	249	4 835	172	38	527	40	82	8 727	.
38		1963	253	7 288	244	43	570	52	82	10 762	.
39		1964	252	5 969	318	45	552	61	82	11 077	.
40		1965	256	4 489	317	48	432	54	84	10 676	.
41	Berlin (West)	1959/64	263	8 638	.	65	136	.	87	12 803	.
42		1963	268	7 698	1	74	142	0	90	12 709	.
43		1964	266	6 795	-	81	145	0	89	11 827	.
44		1965	263	6 708	1	84	111	0	87	11 879	.
45	Bundesgebiet	1959/64	265	889 047	24 777	51	98 901	2 511	86	1 552 021	.
46		1963	265	978 883	32 563	53	111 395	3 150	87	1 673 903	.
47		1964	269	946 548	28 869	57	104 880	3 087	88	1 755 730	.
48		1965	271	852 972	28 362	62	96 292	2 974	86	1 841 330	.

+) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/III, Bericht 12; WiSta 1966/2.

III. Viehwirtschaft in den Ländern - C. Tierische Erzeugung

schlachtmenge* von Tieren inländischer Herkunft

Schafe			Ziegen			Pferde			Schlachtmenge insgesamt aus		Lfd. Nr.
durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt-schlachtmenge		durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt-schlachtmenge		durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt-schlachtmenge		gewerbl. Schlachtungen	Hausschlachtungen (ohne Schweine)	
kg	t		kg	t		kg	t				
25	765	38	22	7	1	265	830	-	164 834	1 653	1
24	636	33	22	6	1	274	535	-	199 182	1 903	2
24	600	39	22	4	1	260	437	-	199 430	1 765	3
25	592	37	22	4	1	267	379	-	211 889	1 952	4
27	1 193	2	22	21	0	287	953	-	79 281	33	5
26	1 039	2	22	11	-	287	659	-	81 593	47	6
25	956	2	23	10	0	300	742	-	77 157	43	7
25	816	2	23	8	0	293	724	-	74 746	37	8
22	1 087	129	19	43	19	244	2 416	-	413 034	7 892	9
22	914	117	19	26	15	248	1 936	-	464 324	9 240	10
21	877	123	21	17	13	242	1 705	-	485 755	7 698	11
22	839	141	21	14	11	231	1 321	-	507 877	7 735	12
26	65	1	21	0	0	305	534	-	34 118	43	13
25	47	1	21	0	0	313	404	-	38 599	42	14
25	39	1	18	0	-	311	422	-	41 336	48	15
25	34	1	22	0	0	319	345	-	40 709	53	16
26	2 544	91	19	107	18	307	5 689	3	603 784	5 616	17
27	2 557	95	20	76	14	317	4 411	4	642 431	7 490	18
27	2 417	105	21	70	11	332	4 580	3	643 808	7 312	19
27	2 210	113	22	47	11	330	3 970	4	642 783	7 625	20
28	1 355	77	17	77	74	270	1 078	0	212 036	2 916	21
28	1 220	68	16	53	48	276	864	1	227 537	4 148	22
29	1 275	82	16	35	46	273	727	-	224 345	3 928	23
28	1 182	72	16	27	28	278	617	-	213 071	3 433	24
27	144	26	24	25	38	319	1 493	2	132 401	3 606	25
27	123	25	23	17	24	349	1 331	2	136 904	5 369	26
26	122	24	23	14	19	344	1 345	4	138 124	4 960	27
26	126	24	22	9	11	337	1 193	1	132 527	4 515	28
29	1 639	93	18	60	97	302	1 490	0	355 550	3 030	29
29	1 628	95	18	52	77	305	1 188	1	379 512	3 747	30
29	1 712	108	19	43	83	291	1 149	1	388 060	3 215	31
28	1 592	93	15	27	66	291	774	0	369 888	2 940	32
26	2 489	67	18	154	50	271	1 933	3	537 456	3 116	33
25	2 351	67	19	131	37	279	1 400	2	578 545	4 159	34
26	2 539	77	18	103	33	277	1 364	2	596 082	3 385	35
25	1 964	69	19	92	28	302	1 147	2	582 862	3 389	36
21	263	3	25	4	7	316	31	-	14 387	222	37
21	475	3	22	2	5	333	35	-	19 132	304	38
19	509	3	25	1	5	276	35	-	18 143	387	39
20	264	2	25	1	3	278	47	-	15 909	376	40
21	1 865	0	14	2	0	285	497	-	23 941	1	41
20	1 443	1	19	1	0	295	337	-	22 330	1	42
20	1 281	1	19	1	0	300	293	-	20 342	1	43
20	1 163	0	19	1	0	300	239	-	20 101	1	44
25	13 409	527	19	500	304	286	16 944	8	2 570 822	28 127	45
25	12 433	506	19	375	221	295	13 100	10	2 790 089	36 450	46
25	12 327	565	19	298	211	298	12 799	10	2 832 582	32 742	47
25	10 782	554	19	230	159	300	10 756	7	2 812 362	32 056	48

III. Viehwirtschaft in den Ländern - C. Tierische Erzeugung

7. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Jahr	Rinder (ohne Kälber)			Kälber unter 3 Monaten			Schweine			Schlacht- menge 1) ins- gesamt
	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	
	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	
Schleswig-Holstein										
1962	176 990	265	46 855	-	-	-	260 962	118	30 700	77 555
1963	199 431	262	52 334	-	-	-	104 190	166	17 251	69 585
1964	195 172	261	51 026	-	-	-	145 475	141	20 537	71 563
1965	250 743	262	65 751	-	-	-	211 503	144	30 461	96 212
Hamburg										
1962	29 320	272	7 970	-	-	-	19 648	159	3 117	11 087
1963	32 703	268	8 778	-	-	-	21 481	161	3 454	12 232
1964	32 277	276	8 893	-	-	-	13 759	159	2 187	11 080
1965	85 308	282	24 015	-	-	-	20 242	155	3 142	27 157
Niedersachsen										
1962	-	-	-	-	-	-	1 740	161	280	280
1963	360	250	90	-	-	-	882	152	134	224
1964	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1965	10 678	323	3 447	-	-	-	931	149	139	3 586
Bremen										
1962	22 097	303	6 685	-	-	-	269	168	45	6 730
1963	28 996	294	8 535	402	78	32	1 902	164	312	8 879
1964	25 851	317	8 205	-	-	-	421	162	68	8 273
1965	30 471	289	8 806	-	-	-	771	171	132	8 938
Nordrhein-Westfalen										
1962	5 885	278	1 636	1 365	71	97	34 444	86	2 971	4 704
1963	3 203	302	966	1 164	78	91	3 151	86	272	1 329
1964	2 348	288	677	143	98	14	40	85	3	694
1965	34 138	281	9 605	661	97	64	10 302	92	949	10 618
Hessen										
1962	11 939	268	3 199	-	-	-	-	-	-	3 199
1963	6 127	267	1 636	-	-	-	-	-	-	1 636
1964	9 718	273	2 657	-	-	-	-	-	-	2 657
1965	16 415	286	4 692	297	74	22	5 798	87	507	5 221
Rheinland-Pfalz										
1962	258	279	72	-	-	-	6 067	88	532	604
1963	365	318	116	-	-	-	680	87	59	175
1964	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1965	-	-	-	-	-	-	728	81	59	59
Baden-Württemberg										
1962	14 558	291	4 232	-	-	-	3 454	88	303	4 535
1963	22 222	289	6 420	-	-	-	-	-	-	6 420
1964	16 067	292	4 696	-	-	-	-	-	-	4 696
1965	36 520	290	10 605	-	-	-	24 827	88	2 197	12 802
Bayern										
1962	58 482	284	16 634	69	56	4	1 440	77	111	16 749
1963	32 975	268	8 849	-	-	-	2 249	86	193	9 042
1964	20 742	276	5 723	-	-	-	-	-	-	5 723
1965	30 356	242	7 344	-	-	-	64 729	79	5 099	12 443
Saarland										
1962	5 053	264	1 333	-	-	-	37 557	79	2 980	4 313
1963	5 014	259	1 298	308	52	16	6 414	82	527	1 841
1964	1 716	251	430	14	46	1	2 847	83	237	668
1965	6 832	305	2 083	-	-	-	26 236	84	2 199	4 282
Berlin (West)										
1962	8 076	272	2 195	-	-	-	-	-	-	2 195
1963	8 120	269	2 181	-	-	-	-	-	-	2 181
1964	6 274	262	1 645	-	-	-	-	-	-	1 645
1965	6 119	235	1 438	-	-	-	1 184	79	94	1 532
Bundesgebiet										
1962	332 658	273	90 811	1 434	70	101	365 581	112	41 039	131 951
1963	339 516	269	91 203	1 874	74	139	140 949	158	22 202	113 544 ²⁾
1964	310 165	271	83 952	157	96	15	162 542	142	23 032	107 051
1965	507 580	271	137 786	958	90	86	367 251	122	44 978	182 850

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.- 2) Darunter 52 t von eingeführten Schafen.
Quelle für 1965: Fachserie B, Reihe 3, Jahreshft und 3/III, Bericht 12; WiSta 1966/2.

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
in der Fachserie B: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

In dieser Fachserie werden seit 1961 die bis dahin als "Statistische Berichte" und als "Bände der Statistik der Bundesrepublik Deutschland" erschienenen Veröffentlichungen für das Fachgebiet fortgesetzt. Die Fachserie gliedert sich in laufende und einmalige Veröffentlichungen.

Laufende Veröffentlichungen

Die laufenden Veröffentlichungen enthalten die Ergebnisse der laufenden Statistiken. Sie erscheinen in fünf Reihen für die in Frage kommenden Hauptsachgebiete, die nach den dazu gehörenden einzelnen Sachgebieten in sog. Einzeltitel gegliedert sind. Die Ergebnisse werden jeweils nach Fertigstellung teils mit vorläufigen oder nur jahreszeitlich bedeutsamen Zahlen als Berichte in Einzeltiteln herausgegeben, während die endgültigen Zahlen außerdem in den Jahreshften zusammengestellt und durch ausführliche textliche Darstellungen erläutert werden.

Somit erscheinen:

Reihe 1: Bodennutzung und Ernte

Jährlich 1 Zusammenstellung über die Bodennutzung, die Ernte der landwirtschaftlichen Feldfrüchte und des Grünlandes sowie über den Witterungsverlauf und seinen Einfluß auf die Pflanzenentwicklung.

I. Bodennutzung

Jährlich 2 - 3 Berichte über die Bodennutzung (Hauptnutzungs- und Kulturarten und landwirtschaftliche Hauptfrüchte).

II. Landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland

Jährlich 25 - 30 Berichte über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die Ernte der landwirtschaftlichen Feldfrüchte und des Grünlandes sowie über den Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten und von Futterpflanzen zur Saatguterzeugung.

Reihe 2: Gartenbau und Weinbau

Jährlich 1 Zusammenstellung über die Obsternte, den Anbau und die Ernte von Gemüse, die Weinmosternte, den Anbau von Zierpflanzen und die Pflanzenbestände in Baumschulen.

I. Gemüse

Jährlich etwa 20 Berichte über den beabsichtigten und tatsächlichen Anbau, den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die Ernte der einzelnen Gemüsearten und der Erdbeeren.

II. Obst

Jährlich etwa 10 Berichte über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die Ernte der Obstarten.

III. Wein

Jährlich etwa 10 Berichte über den Wachstumsstand der Reben, die Erntevorschätzung und die Ernte von Weinmost sowie über den Weinbestand und die Weinerzeugung.

IV. Zierpflanzen

In jedem dritten Jahr 2 Berichte über den Anbau von Zierpflanzen (bis 1963 jährlich).

V. Pflanzenbestände in Baumschulen

Jährlich 3 Berichte über die Pflanzenbestände in Baumschulen.

Reihe 3: Viehwirtschaft

Jährlich 1 Zusammenstellung über die Viehbestände, die Milcherzeugung und -verwendung, die Schlachtungen, die Schlacht tier- und Fleischschau sowie über die Geflügelstatistik.

I. Viehbestand

Jährlich 8 Berichte über die Viehbestände nach den jährlichen allgemeinen Viehzählungen und den halb- bzw. vierteljährlichen Zwischenzählungen.

II. Milch

Jährlich 24 Berichte mit Monats- und Jahresergebnissen über die Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch.

III. Schlachtungen und Fleischgewinnung

Jährlich 24 Berichte mit Monats- und Jahresergebnissen über die Schlachtungen, das durchschnittliche Schlachtgewicht und die Gesamtschlachtmenge.

IV. Schlachtvieh- und Fleischschau

Jährlich 1 Bericht über die beschauten Schlachtungen und die Beanstandungen.

V. Geflügel

Jährlich 12 Berichte mit Monatsergebnissen über eingelegte Bruteier zur Erzeugung von Legehennen und Masthühnern, über geschlüpfte Küken und über die Menge des geschlachteten Geflügels nach Geflügelart und Zubereitungsform.

Reihe 4: Fischerei

Jährlich 1 Zusammenstellung der Fangergebnisse und der wichtigsten Betriebsmerkmale der See- und Küstenfischerei sowie der Fangergebnisse der Bodenseefischerei.

I. Fangergebnis der See- und Küstenfischerei

Jährlich 25 Berichte mit Monats- und Jahresergebnissen.

II. Fangergebnis der Bodenseefischerei

Jährlich 7 Berichte mit Monatsergebnissen (in zweimonatlicher Folge) und Jahresergebnissen.

Reihe 5: Betriebe, Arbeitskräfte und technische Betriebsmittel

I. Betriebsgrößenstruktur

Jährlich 1 Bericht mit Zahl und Fläche der Betriebe nach Betriebsgrößenklassen aus Unterlagen der Bodennutzungserhebungen.

II. Arbeitskräfte

In dieser Reihe werden die Ergebnisse der Landarbeitskräfteerhebungen ab Wirtschaftsjahr 1964/65 - entsprechend ihrer Periodizität dieser Statistik - in jedem zweiten Jahr veröffentlicht.

III. Technische Betriebsmittel

Diese Reihe enthält die in unregelmäßigen Zeitabständen anfallenden Ergebnisse über die Verwendung von Schleppern und wichtigen Landmaschinen in der Landwirtschaft.

Einmalige Veröffentlichungen

Die einmaligen Veröffentlichungen enthalten die Ergebnisse der einmaligen oder nur in längeren Zeitabständen durchgeführten Erhebungen. Sie erscheinen unter den Bezeichnungen der betreffenden Erhebungen und gliedern sich in sog. Vorberichte und Hefte. In den Vorberichten werden die einzelnen Ergebnisse jeweils nach Fertigstellung, meistens noch mit vorläufigen Zahlen bekanntgegeben, während in den Heften die endgültigen Ergebnisse zusammengestellt und durch ausführliche textliche Darstellungen erläutert werden. So sind erschienen:

LZ 1960: Landwirtschaftszählung 1960 (Haupterhebung)

13 Hefte und 48 Vorberichte über die Betriebsverhältnisse der gesamten Land- und Forstwirtschaft, und zwar:

- Heft 1: Methodische Grundlagen
 - Heft 2: Hauptbetriebsarten und Bodennutzungssysteme in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 - Heft 3: Besitzverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 - Heft 4: Bodennutzung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 - Heft 5: Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 - Heft 6: Maschinenverwendung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 - Heft 7: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 - Heft 8: Erwerbs- und Unterhaltsquellen der Betriebsinhaber und ihrer Familienangehörigen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, fachliche Vorbildung, Altershilfe für Landwirte
 - Heft 9: Unternehmen und ihre Arbeitskräfte, Verbindung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe mit Nebenbetrieben und Gewerbebetrieben
 - Heft 10: Landwirtschaftliche Betriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Struktur (erscheint demnächst)
 - Heft 11: Landwirtschaftliche Betriebe nach dem Stand der Mechanisierung (erscheint demnächst)
 - Heft 12: Zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse (erscheint voraussichtlich Mitte 1966)
 - Heft 13: Betriebe von Vertriebenen und Sowjetzonenflüchtlingsen
-
- Vorbericht 1: Zahl und Größe der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
 - Vorbericht 2: Allgemeine Einführung in die Berichtsreihe über die Ergebnisse der Zählung
 - Vorbericht 3: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Hauptbetriebsarten und Landwirtschaft außerhalb der Betriebe
 - Vorbericht 4: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach dem Umfang der landwirtschaftlichen Nutzfläche
 - Vorbericht 5: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach dem Umfang der Waldfläche
 - Vorbericht 6: Eigenland und Pachtland in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 - Vorbericht 7: Verwendung von Zug- und Antriebsmaschinen im Alleinbesitz der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
 - Vorbericht 8: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftliche Nutzfläche in den kleineren Verwaltungsbezirken
 - Vorbericht 9: Landwirtschaftliche Betriebe nach Bodennutzungssystemen
 - Vorbericht 10: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit "Sonstigen Flächen"
 - Vorbericht 11: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Hauptkulturarten
 - Vorbericht 12: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland nach Fruchtarten
 - Vorbericht 13: Viehbesatz in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 - Vorbericht 14: Betriebe mit Rebland, Tabak- oder Hopfenbau
 - Vorbericht 15: Verwendung von Arbeitsmaschinen, Geräten und Transportmitteln im Alleinbesitz der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
 - Vorbericht 16: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Hauptkultur- und Fruchtarten in den kleineren Verwaltungsbezirken
 - Vorbericht 17: Verwendung von Arbeitsmaschinen und Geräten im überbetrieblichem Einsatz in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 - Vorbericht 18: Verwendung von technischen Einrichtungen und Geräten in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 - Vorbericht 19: Verwendung von Zug- und Antriebsmaschinen im überbetrieblichem Einsatz in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sowie Verwendung von Maschinen in den Forstbetrieben
 - Vorbericht 20: Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach natürlichen und juristischen Personen
 - Vorbericht 21: Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken und Pachtvergütung
 - Vorbericht 22: Gepachtete landwirtschaftliche Betriebe nach Pachtzeit und Pachtvergütung
 - Vorbericht 23: Fachliche Vorbildung der Betriebsleiter und Hausfrauen in den landwirtschaftlichen Betrieben
 - Vorbericht 24: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche nach der Zahl der Teilstücke
 - Vorbericht 25: Landwirtschaftliche Betriebe nach Bodennutzungssystemen in den kleineren Verwaltungsbezirken

- Vorbericht 26: Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben nach kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 27: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit betriebseigenen Schleppern in den kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 28: Die Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1960
- Vorbericht 29: Altersgliederung der Arbeitskräfte in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
- Vorbericht 30: Verarbeitende Nebenbetriebe der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und Gewerbebetriebe der Betriebsinhaber
- Vorbericht 31: Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1960 in den größeren Verwaltungsbezirken (Regierungsbezirken)
- Vorbericht 32: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach der Zahl der ständigen Arbeitskräfte
- Vorbericht 33: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Besitzverhältnissen sowie Hauptbetriebsarten in den kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 34: Betriebe mit Verwendung von Schleppern, Arbeitsmaschinen und Geräten im überbetrieblichen Einsatz in den kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 35: Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe in den kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 36: Betriebsinhaber, die Beiträge zur Altershilfe für Landwirte zahlen.
- Vorbericht 37: Altersgliederung der Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 38: Betriebe mit Verwendung von betriebseigenen Maschinen, technischen Einrichtungen und Geräten nach kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 39: Inhaber der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach haupt- und nebenberuflich Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft
- Vorbericht 40: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Werkwohnungen
- Vorbericht 41: Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und ihre Familienangehörigen nach ihrer Stellung zum Erwerbsleben
- Vorbericht 42: Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und ihre Familienangehörigen nach ihrer Hauptunterhaltsquelle
- Vorbericht 43: Landwirtschaftliche Betriebe nach der Zahl der ständigen Arbeitskräfte in den kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 44: Betriebsinhaber, die Beiträge zur Altershilfe für Landwirte zahlen, in den kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 45: Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach haupt- und nebenberuflich Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft in den kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 46: Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter den Inhabern land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 47: Inhaber landwirtschaftlicher Betriebe und ihre Familienangehörigen nach ihrer Stellung zum Erwerbsleben in den kleineren Verwaltungsbezirken
- Vorbericht 48: Inhaber der landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Familienangehörigen nach ihrer Hauptunterhaltsquelle in den kleineren Verwaltungsbezirken

AE 1960/61: Arbeitskräfteerhebung 1960/61 in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

1 Heft über die Arbeitskräfte und den Arbeitsaufwand in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben von Oktober 1960 bis September 1961.

GE 1961: Gartenbauerhebung 1961

3 Hefte und 23 Vorberichte über die Betriebsverhältnisse im Erwerbsgartenbau, und zwar:

Heft 1: Betriebe und ihre Struktur

Heft 2: Anbau von Gartengewächsen zum Verkauf

Heft 3: Arbeitskräfte und technische Einrichtungen

- Vorbericht 1: Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gartengewächsen
- Vorbericht 2: Betriebe nach den Flächen ihrer Hauptnutzungen
- Vorbericht 3: Betriebe mit gewerblichen Betriebszweigen; Absatzverhältnisse (Absatzwege)
- Vorbericht 4: Betriebe nach dem Umfang der Freiland-Gemüsefläche
- Vorbericht 5: Gemüseanbau auf dem Freiland nach Gemüsearten
- Vorbericht 6: Betriebe mit Gemüseanbau in Unterglasanlagen
- Vorbericht 7: Betriebe nach ihren Obstflächen
- Vorbericht 8: Betriebe mit Obstbaumbeständen
- Vorbericht 9: Betriebe mit reinen Obstbaumbeständen
- Vorbericht 10: Betriebe mit Obstbäumen in gemischten Beständen; Betriebe mit Apfelbäumen nach Sorten

Vorbericht 11: Betriebe mit stärkerem Anbau von Beerenobst
 Vorbericht 12: Betriebe mit Anbau von Zierpflanzen im Freiland
 Vorbericht 13: Betriebe mit Anbau von Zierpflanzen in Unterglasanlagen
 Vorbericht 14: Betriebe mit Baumschulflächen
 Vorbericht 15: Betriebe mit Unterglasanlagen nach Art und Umfang
 Vorbericht 16: Betriebe mit Unterglasanlagen nach ihrer Nutzung
 Vorbericht 17: Technische Einrichtungen in den Gartenbaubetrieben; Betriebe mit Lagerräumen
 Vorbericht 18: Ständig beschäftigte Arbeitskräfte im Gartenbau
 Vorbericht 19: Ständig beschäftigte Arbeitskräfte im Gartenbau nach der Beschäftigungsdauer
 Vorbericht 20: Nicht ständig beschäftigte Arbeitskräfte im Gartenbau
 Vorbericht 21: Betriebe nach ihrer gartenbaulichen Produktionsparte
 Vorbericht 22: Betriebe mit Unterglasanlagen nach ihrer Nutzung im Freiland und in Unterglasanlagen
 Vorbericht 23: Strukturdaten der Gartenbaubetriebe

FE 1961: Forsterhebung 1961

2 Hefte und 1 Vorbericht über die Betriebsverhältnisse in der Forstwirtschaft, und zwar:

Heft 1: Kultur-, Betriebs- und Baumarten

Heft 2: Betriebsstruktur

Vorbericht: Forstbetriebe nach Kultur- und Betriebsarten

BFE 1962: Binnenfischereierhebung 1962

1 Heft über die Betriebsverhältnisse in der erwerbsmäßigen Binnenfischerei

KE 1961: Kleinflächenerhebung 1961

Erhebung im Rahmen der Volks- und Berufszählung vom 6. 6. 1961 und Ergänzung durch den Mikrozensus vom Oktober 1962.

1 Heft und 2 Vorberichte, und zwar:

Heft: Erhebung der Kleinflächen unter 0,5 ha Gesamtfläche

Vorbericht 1: Haushalte mit Gartenland, land- oder forstwirtschaftlich genutzten Bodenflächen unter 0,5 ha Gesamtfläche

Vorbericht 2: Haushalte mit Gartenland, land- oder forstwirtschaftlich genutzten Bodenflächen unter 0,5 ha Gesamtfläche, deren Bewirtschafter Vertriebene oder Deutsche aus der "Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands" sind.

Von den neueren einmaligen Erhebungen sind noch in der Reihe "Statistik der Bundesrepublik Deutschland" erschienen:

Obstbaumbestände 1958

im Band 223: Gartenbau und Weinbau 1958

Betriebsverhältnisse im erwerbsmäßigen Weinbau 1958

im Band 224: Weinbaubetriebserhebung 1958

Textbeiträge in "Wirtschaft und Statistik" über die vorstehend angeführten einmaligen Erhebungen der Jahre 1960 bis 1962

Heft 1960/5: Das Programm der Landwirtschaftszählung 1960
 Heft 1960/9: Zur Frage der Ermittlung der Vollerwerbsbetriebe durch die Landwirtschaftszählung 1960
 Heft 1961/2: Zahl, Größe und Hauptproduktionsrichtung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
 Heft 1961/5: Wandlungen im Arbeitskräftebestand der landwirtschaftlichen Betriebe von 1949 bis 1960
 Heft 1962/2: Eigenland und Pachtland in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 Heft 1962/5: Bodennutzung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 Heft 1962/5: Betriebseigene Zug- und Antriebsmaschinen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
 Heft 1962/6: Die Agrarstruktur nach der Landwirtschaftszählung 1960
 Heft 1962/6: Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen
 Heft 1962/6: Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
 Heft 1962/7: Betriebe mit Rebflächen

- Heft 1962/10: Die Pacht von landwirtschaftlichen Betrieben und Einzelgrundstücken und die Höhe der Pachtvergütung
- Heft 1962/10: Gartenbaubetriebe nach der Gartenbauerhebung 1961
- Heft 1962/11: Verwendung von Maschinen und technischen Einrichtungen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
- Heft 1962/12: Die Zahl der Vollerwerbsbetriebe in der Landwirtschaft
- Heft 1962/12: Betriebe mit Hopfen- und Tabakanbau
- Heft 1962/12: Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen nach ihren Absatzverhältnissen und gewerblichen Betriebsteilen
- Heft 1963/ 2: Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Zahl der Teilstücke
- Heft 1963/ 2: Arbeitskräfte und Arbeitsaufwand in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
- Heft 1963/ 3: Fachliche Vorbildung der Betriebsleiter und der Hausfrauen in den landwirtschaftlichen Betrieben
- Heft 1963/ 4: Betriebe nach Art und Umfang ihrer gärtnerischen Nutzfläche
- Heft 1963/ 5: Betriebe mit Obstanlagen
- Heft 1963/ 6: Verbindung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe mit verarbeitenden Nebenbetrieben und Gewerbebetrieben
- Heft 1963/ 7: Altersgliederung der Arbeitskräfte in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
- Heft 1963/ 7: Betriebe mit Gemüseanbau
- Heft 1963/ 9: Apfelsorten im Erwerbsanbau
- Heft 1963/ 9: Betriebe mit Zierpflanzenbau
- Heft 1963/10: Anzucht von Forstpflanzen und Pappeln in Baumschulen
- Heft 1963/11: Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, die Beiträge zur Altershilfe für Landwirte zahlen
- Heft 1964/ 6: Betriebe mit Verkaufsanbau von Gartenbauerzeugnissen nach dem Umfang ihrer gärtnerischen Erzeugung
- Heft 1964/ 9: Unternehmen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei
- Heft 1965/ 5: Besitzverhältnisse der Gartenbaubetriebe.

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes erscheinen im Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart und Mainz, und können von der Auslieferungsstelle dieses Verlages in 65 Mainz, Bahnhofsplatz 2, Postfach 1150 oder durch den Buchhandel bezogen werden. Ein Verzeichnis aller beziehbaren Veröffentlichungen sowie Einzelprospekte über die oben dargestellte Fachserie B "Land- und Forstwirtschaft, Fischerei" und die übrigen Fachserien stehen mit Preisangaben beim Verlag zur Verfügung.